SONY

3-209-649-**32**(2)

# *Multi Channel AV Receiver*

Bedienungsanleitung **DE**

Gebruiksaanwijzing **NL**

Istruzioni per l'uso **IT**

*STR-DA3300ES*

* 3 2 0 9 6 4 9 3 2 * (2)

Sony Corporation Printed in Malaysia

http://www.sony.net/

©2007 Sony Corporation

## VORSICHT

**Um das Risiko eines Feuers oder elektrischen Schlags zu verringern, setzen Sie dieses Gerät keinem Regen und keiner Feuchtigkeit aus.**

Um einen Brand zu verhüten, dürfen die Ventilationsöffnungen des Gerätes nicht mit einer Zeitung, einer Tischdecke, einem Vorhang usw. abgedeckt werden. Stellen Sie auch keine brennenden Kerzen auf das Gerät.

Stellen Sie das Gerät nicht in einem engen Raum, wie z.B. einem Bücherregal oder Einbauschrank auf.

Um Feuer- oder Stromschlaggefahr zu vermeiden, stellen Sie keine mit Flüssigkeiten gefüllten Gegenstände, wie z.B. Vasen, auf das Gerät.

Stellen Sie das System so auf, dass der Netzstecker bei Problemen schnell aus der Wandsteckdose gezogen werden kann.

Die Batterien und das Gerät, in das die Batterien eingelegt sind, dürfen nicht übermäßiger Wärme, z. B. durch Sonnenlicht, Feuer oder ähnliches, ausgesetzt werden.

Werfen Sie Batterien nicht in den Hausmüll, sondern entsorgen Sie sie vorschriftsmäßig als Chemiemüll.

## Für Kunden in Europa

**Entsorgung von gebrauchten elektrischen und elektronischen Geräten (anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Geräte)**

Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss. Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet. Materialrecycling hilft den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

Der Hersteller dieses Produktes ist Sony Corporation, 1-7-1 Konan Minato-ku Tokio, 108-0075 Japan. Bevollmächtigter für EMV und Produktsicherheit ist Sony Deutschland GmbH, Hedelfinger Strasse 61, 70327 Stuttgart, Deutschland. Für Kundendienst- oder Garantieangelegenheiten wenden Sie sich bitte an die in Kundendienst- oder Garantiedokumenten genannten Adressen.

## Info zur vorliegenden Anleitung

- Die Anweisungen in dieser Anleitung beziehen sich auf das STR-DA3300ES. Sie können die Modellbezeichnung mit einem Blick auf die untere rechte Ecke der Frontpatte feststellen.
- Die Anweisungen in dieser Anleitung beschreiben die Bedienungselemente an der mitgelieferten Fernbedienung. Sie können auch die Bedienungselemente am Receiver verwenden, wenn sie gleiche oder ähnliche Bezeichnungen wie diejenigen an der Fernbedienung aufweisen.
- „Neural-THX“ und „neural THX“, die in der Bedienungsanleitung eingeführt wurden und im Displayfenster sowie auf dem GUI-Menü-Bildschirm angezeigt werden, stehen für Neural-THX Surround.

Dieser Receiver ist mit Dolby* Digital und Pro Logic Surround sowie mit dem DTS** Digital Surround System ausgestattet.

* Hergestellt unter Lizenz von Dolby Laboratories.
Dolby, Pro Logic, Surround EX und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen von Dolby Laboratories.

** Hergestellt unter Lizenz von DTS, Inc. „DTS“, „DTS-ES“ und „Neo:6“ sind eingetragene Markenzeichen von DTS, Inc., „DTS 96/24“ ist ein Markenzeichen von DTS, Inc.

Dieser Receiver arbeitet mit der HDMI™-Technologie (High-Definition Multimedia Interface).

HDMI, das HDMI-Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen von HDMI Licensing LLC.

Dieses Produkt verwendet Neural Surround, THX Technologies und wird unter Lizenz der Neural Audio Corporation und THX Ltd. hergestellt. Sony Corporation gewährt hiermit dem Benutzer das nicht-exklusive, nicht-transferierbare eingeschränkte Recht, dieses Produkt und andere damit verbundene Technologien zu verwenden, die ordnungsgemäß lizenziert und im Besitz der Neural Audio Corporation und/oder von THX Ltd. sind, entsprechend der Patente in den USA und anderen Ländern und der Gesetze zu angemeldeten Patenten. Neural Surround ist ein Markenzeichen im Besitz der Neural Audio Corporation, THX ist ein Markenzeichen der THX Ltd., das in einigen Jurisdiktionen eingetragen sein kann.

Der in diesem Receiver installierte Schrifttyp (Shin Go R) wird von MORISAWA & COMPANY LTD. bereitgestellt.
Diese Namen sind Warenzeichen von MORISAWA & COMPANY LTD., und das Urheberrecht des Schrifttyps befindet sich ebenfalls im Besitz von MORISAWA & COMPANY LTD.

iPod ist ein eingetragenes Markenzeichen der Apple Inc., in den USA und anderen Ländern.
Alle anderen Markenzeichen und eingetragenen Markenzeichen sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen der jeweiligen Eigentümer. In dieser Anleitung sind die Markenzeichen nicht mit dem Zeichen ™ bzw. ® gekennzeichnet.



Hiermit erklärt Sony Corporation, dass sich dieser STR-DA3300ES Mehrkanal-AV-Receiver in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der Richtlinie 1999/5/EC befindet. Weitere Informationen erhältlich unter:
http://www.compliance.sony.de/

Der Bluetooth-Schriftzug und die Bluetooth- Logos sind Eigentum von Bluetooth SIG, Inc., und ihre Verwendung durch die Sony Corporation erfolgt in Lizenz. Andere Markenzeichen und Produktnamen sind Eigentum der jeweiligen Rechteinhaber.

„M-crew Server“ ist ein Markenzeichen von Sony Corporation.

„x.v.Colour“ ist ein Markenzeichen von Sony Corporation.

# Inhaltsverzeichnis

## Vorbereitungen


Beschreibung und Lage der Teile .....6
1: Aufstellung der Lautsprecher .....16
2: Anschluss der Lautsprecher .....18
3: Anschluss des Monitors .....20
4a: Anschließen der Audiokomponenten ...22
4b: Anschließen der Videokomponenten ....28
5: Anschließen der Antennen .....37
6: Vorbereiten von Receiver und Fernbedienung .....38
7: Bedienung des Receivers über die GUI (Graphical User Interface) .....41
8: Einstellen der Lautsprecher .....44
9: Automatische Kalibrierung der passenden Lautsprecher-Einstellungen (Auto Calibration) .....46


## Wiedergabe


Auswählen einer Komponente .....53
Wiedergeben einer Super Audio CD/CD ...55
Wiedergeben einer DVD/Blu-ray Disc .....56
Genießen von Videospielen .....57
Wiedergeben von Videobändern .....58


## Verstärker-Operationen


Einstellungen für den Ton (Einstellungsmenü Audio) .....59
Einstellungen für das Bild (Einstellungsmenü Video) .....60
Einstellungen für HDMI (HDMI-Menü) ....61
Einstellungen für das System (Einstellungsmenü System) .....62


## Genießen von Surroundklang


Wahl eines vorprogrammierten Klangfelds .....63
Einstellen des Klangeffekts .....67
Verwendung des Surround-Back-Decodiermodus ..... 69
Genießen des Surroundeffekts bei geringer Lautstärke (NIGHT MODE) ..... 71


## Erweiterte Lautsprechereinrichtung


Manuelle Lautsprecher-Einstellungen ..... 73
Einstellen des Entzerrers ..... 79


## Tuner-Operationen


Hören von UKW (FM)/MW (AM)-Radio ..... 82
Verwenden des Radiodatensystems (RDS) ..... 85


## Sonstige Operationen


Umwandeln von analogen Video-Eingangssignalen ..... 87
Verwenden des DIGITAL MEDIA PORT-Adapters ..... 88
Benennen der Eingänge ..... 92
Umschalten zwischen digitalem und analogem Audio (INPUT MODE) ..... 93
Wiedergabe von Ton/Bildern anderer Eingänge ..... 94
Umschalten der Anzeige ..... 97
Verwenden des Ausschalttimers ..... 101
Aufnehmen über den Receiver ..... 102
Verwendung einer Bi-Verstärker-Konfiguration ..... 103
Betrieb ohne Anschluss an das Fernsehgerät ..... 103

## Verwendung der Fernbedienung

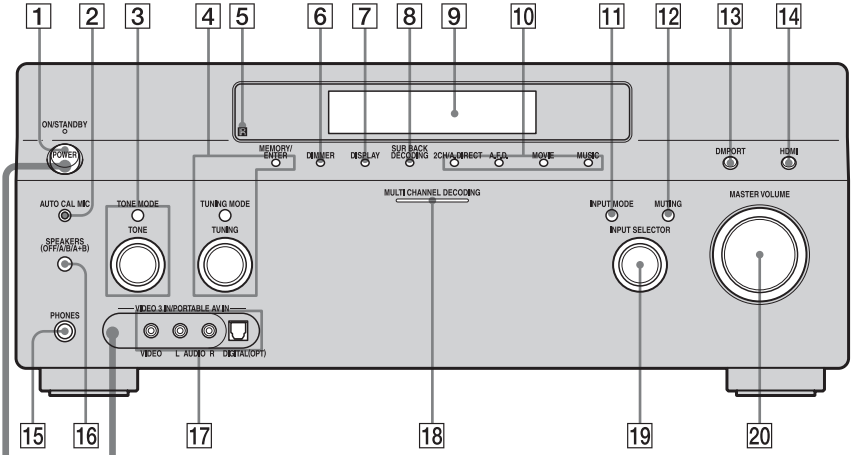
Fernbedienungsbetrieb der einzelnen Komponenten ..... 112
Programmieren der Fernbedienung ..... 114
Vollständiges Löschen des Fernbedienungs-speichers ..... 118

## Zusatzinformationen

Glossar ..... 119
Vorsichtsmaßnahmen ..... 121
Störungsbehebung ..... 122
Technische Daten ..... 127
Index ..... 130

# Beschreibung und Lage der Teile

## Frontplatte



### So entfernen Sie die Abdeckung

Drücken Sie PUSH.
Bewahren Sie die abgenommene Abdeckung außer Reichweite von Kindern auf.

### Status der Taste POWER

Aus
Der Receiver ist ausgeschaltet (Anfangseinstellung).
Drücken Sie POWER, um den Receiver einzuschalten. Die können den Receiver nicht mit der Fernbedienung einschalten.

Ein/Standby
Drücken Sie **I**/⏻ an der Fernbedienung, um den Receiver einzuschalten oder ihn in den Standby-Modus zu versetzen.
Wenn Sie am Receiver POWER drücken, wird der Receiver ausgeschaltet.

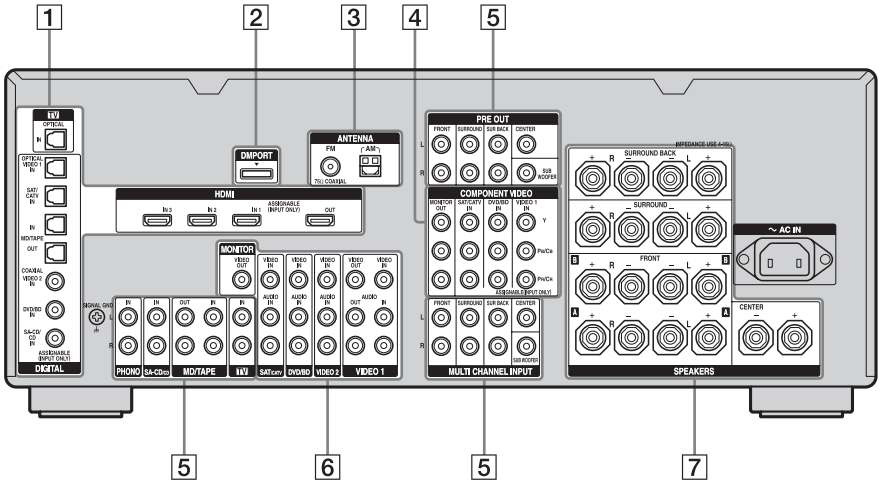
| Bezeichnung | Funktion |
|---|---|
| 1 **POWER** | Dient zum Ein- und Ausschalten des Receivers. |
| 2 **AUTO CAL MIC-Anschluss** | Stellt die Verbindung zum mitgelieferten Optimierungsmikrofon für die Funktion Digital Cinema Auto Calibration her (Seite 46). |
| 3 **TONE MODE** / **TONE** | Passt FRONT/ CENTER/ SURROUND/ SURROUND BACK BASS und TREBLE an. Drücken Sie wiederholt TONE MODE, um BASS oder TREBLE auszuwählen, und drücken Sie dann TONE, um den Pegel anzupassen. |
| 4 **MEMORY/ ENTER** / **TUNING MODE** / **TUNING** | Drücken Sie diese Taste, um den Tuner (FM/AM) zu bedienen (Seite 110). |
| 5 **Fernbedienungs-sensor** | Empfängt die Signale der Fernbedienung. |
| 6 **DIMMER** | Drücken Sie wiederholt diese Taste, um die Helligkeit des Displays einzustellen. |
| 7 **DISPLAY** | Drücken Sie wiederholt diese Taste, um die auf dem Display angezeigten Informationen auszuwählen. |
| 8 **SUR BACK DECODING** | Drücken Sie diese Taste, um SB DECODING (Seite 70) zu aktivieren. |

| Bezeichnung | Funktion |
|---|---|
| 9 **Displayfenster** | Hier wird der aktuelle Status der gewählten Komponente oder eine Liste der wählbaren Posten angezeigt (Seite 98). |
| 10 **2CH/A.DIRECT** / **A.F.D.** / **MOVIE** / **MUSIC** | Drücken Sie diese Taste, um das Klangfeld auszuwählen (Seite 63). |
| 11 **INPUT MODE** | Drücken Sie diese Taste, um den Eingangsmodus zu wählen, wenn die gleichen Komponenten sowohl an den digitalen als auch an den analogen Anschluss angeschlossen sind (Seite 93). |
| 12 **MUTING** | Drücken Sie diese Taste, um den Ton vorübergehend auszuschalten. Drücken Sie die Taste erneut, um den Ton wieder einzuschalten. |
| 13 **DMPORT** | Drücken Sie diese Taste, um das Audio/ Videoeingangssignal von der an den DIGITAL MEDIA PORT-Adapter angeschlossenen Komponente auszuwählen (Seite 23, 88). |

*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

| Bezeichnung | Funktion |
|---|---|
| 14 **HDMI** | Drücken Sie diese Taste, um die Eingangssignalquelle von der an die Buchse HDMI IN angeschlossenen Komponente auszuwählen. |
| 15 **PHONES-Anschluss** | Dient zum Anschließen eines Kopfhörers. |
| 16 **SPEAKERS (OFF/A/B/A+B)** | Schalten Sie die Frontlautsprecher auf OFF, A, B, A+B (Seite 45). |
| 17 **VIDEO 3 IN/ PORTABLE AV IN-Anschlüsse** | Hier kann eine tragbare Audio/Video-Komponente, wie z. B. ein Camcorder oder eine Videospielkonsole, angeschlossen werden. |
| 18 **MULTI CHANNEL DECODING-Anzeige** | Leuchtet während der Decodierung von Mehrkanal-Audiosignalen auf. |
| 19 **INPUT SELECTOR** | Dieser Drehknopf dient zur Wahl der wiederzugebenden Eingangssignalquelle. |
| 20 **MASTER VOLUME** | Durch Drehen dieses Reglers wird der Lautstärkepegel aller Lautsprecher gleichzeitig verändert. |

# Rückwand




## 1 Feld DIGITAL INPUT/OUTPUT

| | | |
|---|---|---|
| | OPTICAL IN/ OUT-Anschlüsse | Hier können Sie einen DVD-Player, Super Audio CD-Player usw. anschließen. Die Buchse COAXIAL liefert eine bessere Tonqualität (Seite 20, 22, 23, 31, 32). |
| | COAXIAL IN-Anschlüsse | |
| | HDMI IN/ OUT*-Anschlüsse | Hier können Sie einen DVD-Player, Blu-ray Disc-Player oder einen Satellitentuner anschließen. Bild und Ton werden an ein Fernsehgerät oder einen Projektor ausgegeben (Seite 20, 29). |

## 2 DMPORT

| | | |
|---|---|---|
| | | Hier können Sie einen Sony DIGITAL MEDIA PORT-Adapter anschließen (Seite 23). |

## 3 ANTENNA-Teil

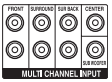
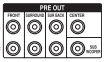
| | | |
|---|---|---|
| | FM ANTENNA-Anschluss | Hier können Sie die mit diesem Receiver gelieferte UKW-Kabelantenne anschließen (Seite 37). |
| | AM ANTENNA-Anschluss | Hier können Sie die mit diesem Receiver gelieferte MW-Rahmenantenne anschließen (Seite 37). |

## 4 Feld COMPONENT VIDEO INPUT/ OUTPUT

| | | |
|---|---|---|
| Y<br>PB/CB<br>PR/CR | Y, $P_B/C_B$, $P_R/C_R$ IN/OUT*-Anschlüsse | Hier können Sie einen DVD-Player, ein Fernsehgerät oder einen Satellitentuner anschließen (Seite 20, 31, 32). |

*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

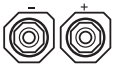
## 5 Feld AUDIO INPUT/OUTPUT

| | | |
|---|---|---|
| | AUDIO IN/ OUT-Anschlüsse | Hier können Sie ein Kassetten- oder MD-Deck usw. anschließen (Seite 20, 22, 23, 27). |
|  | MULTI CHANNEL INPUT-Anschlüsse | Hier können Sie einen Super Audio CD-Player oder DVD-Player mit analogen Audiobuchsen für 7.1- oder 5.1-Kanal-Ton anschließen (Seite 22, 25). |
|  | PRE OUT-Anschlüsse | Hier können Sie einen externen Endverstärker anschließen. |

## 6 Feld VIDEO/AUDIO INPUT/OUTPUT

| | | |
|---|---|---|
| | AUDIO IN/ OUT-Anschlüsse | Hier können Sie einen Videorecorder oder DVD-Player usw. anschließen (Seite 20, 31, 32, 33). |
| | VIDEO IN/ OUT*-Anschlüsse | |

## 7 SPEAKERS-Teil

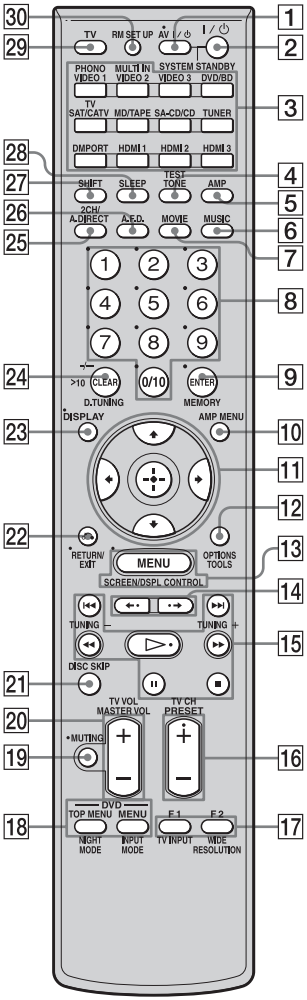
| | |
|---|---|
|  | An diese Buchsen werden die Lautsprecher angeschlossen (Seite 18). |

* Sie können das gewählte Eingangsbild sehen, wenn Sie die Buchse MONITOR VIDEO OUT mit einem Fernsehgerät verbinden (Seite 20). Sie können diesen Receiver über eine GUI (Graphical User Interface) bedienen (Seite 41).

## Fernbedienung

Mit der mitgelieferten Fernbedienung RM-AAP019 können Sie nicht nur den Receiver bedienen, sondern auch die Sony-Audio/Video-Komponenten steuern, die der Fernbedienung zugewiesen worden sind (Seite 114).

### RM-AAP019




| Bezeichnung | Funktion |
|---|---|
| 1 **AV I/⏻ (Ein/ Bereitschaft)** | Dient zum Ein- und Ausschalten der Audio/Video-Komponenten, für deren Steuerung die Fernbedienung programmiert worden ist (Seite 114).<br>Wenn Sie gleichzeitig die Taste **I/⏻** (2) drücken, wird der Receiver zusammen mit den anderen Sony-Komponenten ausgeschaltet (SYSTEM STANDBY).<br>**Hinweis**<br>Die Funktion der Taste AV **I/⏻** ändert sich automatisch mit jedem Drücken der Eingangswahltaste (3). |
| 2 **I/⏻ (Ein/ Bereitschaft)** | Dient zum Ein- und Ausschalten des Receivers. Um alle Komponenten auszuschalten, drücken Sie gleichzeitig **I/⏻** und AV **I/⏻** (1) (SYSTEM STANDBY).<br>**Im Standby-Modus Strom sparen.**<br>Wenn „HDMI Control“ auf „OFF“ gesetzt ist (Seite 61). |
| 3 **Eingangs- wahltasten** | Drücken Sie eine der Tasten zur Wahl der gewünschten Komponente. Drücken Sie eine Taste mit rosa Beschriftung nach dem Drücken von SHIFT (27). Durch Drücken einer der Eingangswahltasten wird der Receiver eingeschaltet. Die Tasten wurden werksseitig zur Steuerung von Sony-Komponenten vorprogrammiert (Seite 53). Sie können die Fernbedienung auch zur Steuerung von Nicht-Sony-Komponenten programmieren, indem Sie die Schritte unter „Programmieren der Fernbedienung“ (Seite 114) ausführen. |
| 4 **TEST TONE** | Drücken Sie diese Taste, um den Testton nacheinander von jedem Lautsprecher ausgeben zu lassen. |
| 5 **AMP** | Drücken Sie diese Taste, um die Bedienung des Receivers zu aktivieren (Seite 41). |

*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

| Bezeichnung | Funktion |
|---|---|
| 6 **MUSIC** | Drücken Sie diese Taste, um das Klangfeld auszuwählen (Seite 66). |
| 7 **MOVIE** | Drücken Sie diese Taste, um das Klangfeld auszuwählen (Seite 66). |
| 8 **Zifferntasten** | Dient zum<br>– Vorprogrammieren/Abrufen von Festsendern.<br>– Auswählen von Tracknummern eines CD-Players, DVD-Players, Blu-ray Disc-Players oder MD-Decks. Drücken Sie 0/10 zur Wahl der Tracknummer 10.<br>– Auswählen der Kanalnummern eines Videorecorders oder Satellitentuners.<br>– Drücken Sie erst TV (29), und wählen Sie dann die TV-Kanäle mit den Zifferntasten aus. |
| 9 **ENTER** | Dient zur Eingabe des Wertes nach der Wahl eines Kanals, einer Disc oder eines Tracks mithilfe der Zifferntasten. |
| **MEMORY** | Dient zum Speichern eines Senders während des Tunerbetriebs. |
| 10 **AMP MENU** | Drücken Sie diese Taste, um das Menü für die Bedienung des Receivers anzuzeigen. |
| 11 ↑/↓/←/→ | Drücken Sie ↑/↓/←/→, um die Menüelemente auszuwählen. Drücken Sie dann ⊕, um die Auswahl zu übernehmen. |
| 12 **OPTIONS** | Dient zum Anzeigen und Auswählen von Posten in Optionenmenüs eines Receivers, DVD-Players und Blu-ray Disc-Players. |
| **TOOLS** | Dient zum Anzeigen und Auswählen von Posten im Optionenmenü eines DVD-Players oder Blu-ray Disc-Players usw. |

| Bezeichnung | Funktion |
|---|---|
| 13 **MENU** | Drücken Sie diese Taste, um das Menü für die Bedienung der Audio/Video-Komponenten anzuzeigen. |
| **SCREEN/ DSPL CONTROL** | Drücken Sie SHIFT (27) und dann MENU, um den Anzeigemodus des Menüs zwischen SCREEN (zur Anzeige des Menüs auf dem Fernsehbildschirm) und DSPL (zur Anzeige des Menüs im Displayfenster) umzuschalten. |
| 14 ←·/·→ | Drücken Sie diese Taste, um das Album auszuwählen. |
| 15 ◀◀/▶▶ a)<br>■ a)<br>❚❚ a)<br>▷ a) b)<br>⏮/⏭ a) | Drücken Sie diese Taste, um den DVD-Player, Blu-ray Disc-Player, CD-Player, das MD-Deck, Kassettendeck oder eine andere Komponente zu bedienen, die an den DIGITAL MEDIA PORT-Adapter usw. angeschlossen ist. |
| **TUNING +/–** | Dient zur Wahl eines Senders (Seite 110). |
| 16 **PRESET +** b)**/–** | Dient zum Registrieren von UKW/MW-Radiosendern oder Abrufen von Festsendern. |
| **TV CH +/–** | Drücken Sie TV (29) und dann TV CH +/–, um ein Fernsehgerät, einen Satellitentuner, einen Videorecorder usw. zu bedienen. |

| Bezeichnung | Funktion |
|---|---|
| 17 **F1/F2** | Drücken Sie TV (29) und dann F1 oder F2, um die zu bedienende Komponente auszuwählen.<br>• HDD-Recorder<br>F1: HDD<br>F2: DVD-Player, Blu-ray Disc-Player<br>• DVD/VHS-Kombiplayer<br>F1: DVD-Player, Blu-ray Disc-Player<br>F2: VHS |
| **TV/INPUT** | Drücken Sie TV/INPUT und TV (29) gleichzeitig, um das Eingangssignal (TV- oder Videoeingang) auszuwählen. |
| **WIDE** | Drücken Sie diese Taste wiederholt, um den Breitbildmodus auszuwählen. |
| **RESOLUTION** | Drücken Sie SHIFT (27) und dann wiederholt RESOLUTION, um die Auflösung von Signalen zu ändern, die über den Anschluss HDMI OUT oder COMPONENT VIDEO MONITOR OUT ausgegeben werden (Seite 87). |
| 18 **DVD/ TOP MENU, MENU** | Dient zum Anzeigen der Menüs eines DVD-Players auf dem Fernsehschirm. Drücken Sie dann ↑/↓/←/→ und ⊕, um Optionen im Menü auszuwählen (Seite 113). |
| **NIGHT MODE** | Drücken Sie AMP (5) und dann NIGHT MODE, um die Funktion NIGHT MODE zu aktivieren (Seite 71). |
| **INPUT MODE** | Drücken Sie AMP (5) und dann INPUT MODE, um den Eingangsmodus zu wählen, wenn die gleichen Komponenten sowohl an den digitalen als auch an den analogen Anschluss angeschlossen sind (Seite 93). |
| 19 **MUTING** | Drücken Sie diese Taste, um den Ton vorübergehend auszuschalten. Drücken Sie die Taste erneut, um den Ton wieder einzuschalten. |

| Bezeichnung | Funktion |
|---|---|
| 20 **MASTER VOL +/–** | Durch Drücken dieser Tasten wird der Lautstärkepegel aller Lautsprecher gleichzeitig verändert. |
| **TV VOL +/–** | Drücken Sie TV (29) und dann TV VOL +/–, um die Lautstärke am Fernsehgerät anzupassen. |
| 21 **DISC SKIP** | Dient zum Überspringen einer Disc, wenn ein Discwechsler verwendet wird. |
| 22 **RETURN/ EXIT** ↶ | Drücken Sie diese Taste, um zum vorherigen Menü zurückzukehren oder das Menü zu verlassen, während das Menü oder die Bildschirmführung des Videorecorders, DVD-Players oder Satellitentuners auf dem Fernsehschirm angezeigt wird. |
| 23 **DISPLAY** | Dient zur Wahl der auf dem Displayfenster oder Fernsehschirm angezeigten Informationen eines Videorecorders, Satellitentuners, CD-Players, DVD-Players, Blu-ray Disc-Players oder MD-Decks.<br>**Hinweis**<br>Drücken Sie im Modus SCREEN diese Taste, um das Menü auf dem Fernsehschirm aufzurufen. |
| 24 **CLEAR** | Dient zum<br>– Annullieren einer falschen Zifferntasteneingabe.<br>– Rückkehr zu Normalwiedergabe usw. eines Satellitentuners oder DVD-Players. |
| **>10** | Dient zum<br>– Auswählen von Tracknummern über 10 eines Videorecorders, Satellitentuners, CD-Players oder MD-Decks.<br>– Auswählen von Kanalnummern eines digitalen Kabelfernsehterminals. |
| **D.TUNING** | Dient zum Aktivieren des Direktabstimmungsmodus (Seite 83). |

*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

| Bezeichnung | Funktion |
|---|---|
| 25 **2CH/ A.DIRECT** | Drücken Sie diese Taste, um ein Klangfeld (Seite 63) auszuwählen oder den Ton der ausgewählten Eingangsquelle ohne Anpassungen zum analogen Signal umzuschalten (Seite 110). |
| 26 **A.F.D.** | Drücken Sie diese Taste, um das Klangfeld auszuwählen (Seite 64). |
| 27 **SHIFT** | Drücken Sie die Taste, um sie zum Aufleuchten zu bringen. Die Fernbedienungstasten-Funktion wird geändert, um die Tasten mit rosa Aufdruck zu aktivieren. |
| 28 **SLEEP** | Drücken Sie diese Taste, um die Funktion Ausschalttimer und die Dauer, nach der der Receiver automatisch abgeschaltet wird, zu aktivieren (Seite 101). |
| 29 **TV** | Dient zum Aktivieren des TV-Betriebs. |
| 30 **RM SET UP** | Dient zum Einrichten der Fernbedienung. |

[a] Informationen zu den Tasten, die zur Steuerung der einzelnen Komponenten verwendet werden können, finden Sie in der Tabelle auf Seite 113.

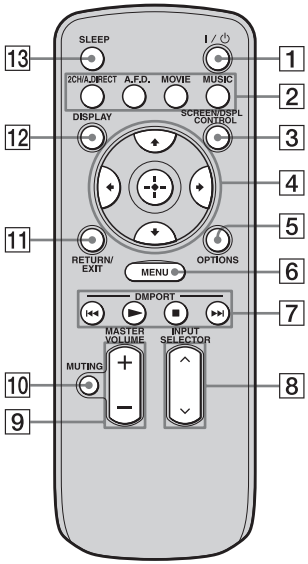
[b] Diese Tasten (▷, PRESET+) sind mit einem Tastpunkt versehen. Benutzen Sie diesen als Anhaltspunkt bei der Bedienung.

### Hinweise

- Manche der in diesem Abschnitt erläuterten Funktionen sind je nach dem Modell eventuell unwirksam.
- Die obigen Beschreibungen sollen nur als Beispiel dienen. Daher kann es je nach der Komponente vorkommen, dass der oben beschriebene Bedienungsvorgang nicht möglich ist oder eine andere Funktion hat.

## RM-AAU018

Mit dieser Fernbedienung kann nur der Receiver bedient werden. Sie können die Hauptfunktionen des Receivers mit dieser Fernbedienung in einfachen Schritte bedienen.




| Bezeichnung | Funktion |
|---|---|
| 1 **I/⏻ (Ein/ Bereitschaft)** | Dient zum Ein- und Ausschalten des Receivers. |
| 2 **2CH/ A.DIRECT** | Drücken Sie diese Taste, um das Klangfeld auszuwählen (Seite 63). |
| **A.F.D.** | |
| **MOVIE** | |
| **MUSIC** | |
| 3 **SCREEN/ DSPL CONTROL** | Drücken Sie diese Taste, um den Anzeigemodus des Menüs zwischen SCREEN (zur Anzeige des Menüs auf dem Fernsehschirm) und DSPL (zur Anzeige des Menüs im Displayfenster) umzuschalten. |

| Bezeichnung | Funktion |
|---|---|
| 4 ↑/↓/←/→ | Nachdem Sie SCREEN/DSPL CONTROL (3) gedrückt haben, drücken Sie ↑/↓/←/→, um die Menüposten auszuwählen. Drücken Sie dann ⊕, um die Auswahl zu übernehmen. |
| 5 **OPTIONS** | Drücken Sie diese Taste, um Posten im Optionenmenü anzuzeigen und auszuwählen. |
| 6 **MENU** | Drücken Sie diese Taste, um das Menü für die Bedienung des Receivers anzuzeigen. |
| 7 **DMPORT** | Drücken Sie diese Taste, um Komponenten zu bedienen, die an den DIGITAL MEDIA PORT-Adapter angeschlossen sind (Seite 53). |
| ► | Startet die Wiedergabe. |
| ■ | Stoppt die Wiedergabe. |
| I◄◄/►►I | Überspringt Tracks. |
| 8 **INPUT SELECTOR** | Diese Taste dient zur Wahl der wiederzugebenden Eingangssignalquelle. |
| 9 **MASTER VOLUME +/–** | Diese Taste dient zum Anpassen der Lautstärke. |
| 10 **MUTING** | Drücken Sie diese Taste, um den Ton vorübergehend auszuschalten. Drücken Sie die Taste erneut, um den Ton wieder einzuschalten. |
| 11 **RETURN/ EXIT** | Mit dieser Taste kehren Sie zum vorherigen Menü zurück oder verlassen das Menü. |
| 12 **DISPLAY** | Mit dieser Taste werden die im Displayfenster angezeigten Informationen ausgewählt.<br>**Hinweis**<br>Drücken Sie im Modus SCREEN diese Taste, um das Menü auf dem Fernsehschirm aufzurufen. |
| 13 **SLEEP** | Drücken Sie diese Taste, um die Funktion Ausschalttimer und die Dauer, nach der der Receiver automatisch abgeschaltet wird, zu aktivieren (Seite 101). |

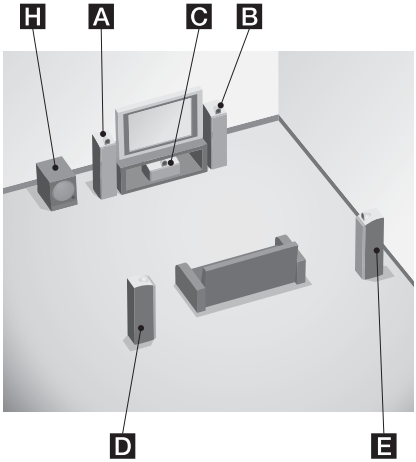
# 1: Aufstellung der Lautsprecher

Dieser Receiver gestattet die Verwendung eines 7.1-Kanal-Systems (7 Lautsprecher und ein Subwoofer).

## Konfigurieren eines 5.1/7.1-Kanal-Systems

Um in den vollen Genuss des kinoähnlichen Mehrkanal-Surroundklangs zu kommen, benötigen Sie fünf Lautsprecher (zwei Frontlautsprecher, einen Centerlautsprecher und zwei Surroundlautsprecher) sowie einen Subwoofer (5.1-Kanal-System).

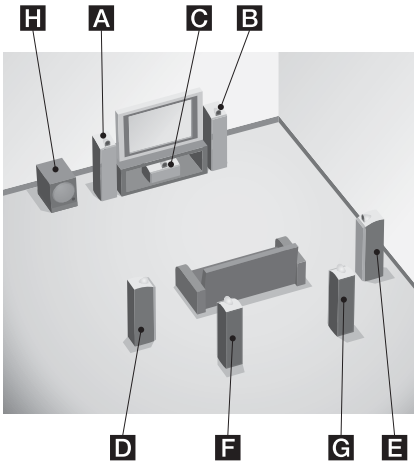
### Beispiel einer 5.1-Kanal-Lautsprecherkonfiguration




**A** Linker Frontlautsprecher
**B** Rechter Frontlautsprecher
**C** Centerlautsprecher
**D** Linker Surroundlautsprecher
**E** Rechter Surroundlautsprecher
**H** Subwoofer

Wenn Sie einen zusätzlichen Surround-Back-Lautsprecher (6.1-Kanal-System) oder zwei Surround-Back-Lautsprecher (7.1-Kanal-System) anschließen, können Sie eine hochgetreue Reproduktion von DVD-Software genießen, die im Surround EX-Format aufgenommen wurde. Siehe „Verwendung des Surround-Back-Decodiermodus“ (Seite 69).

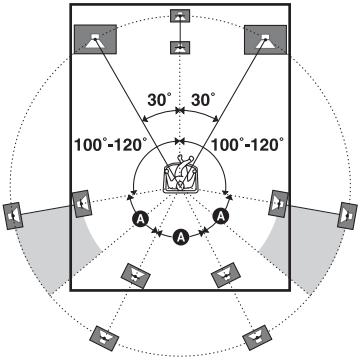
### Beispiel einer 7.1-Kanal-Lautsprecherkonfiguration



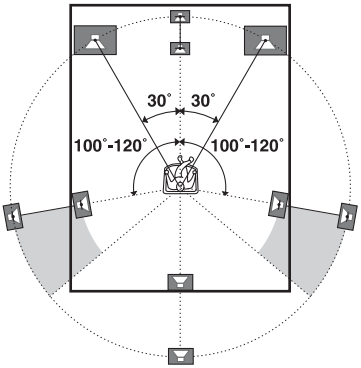

**A** Linker Frontlautsprecher
**B** Rechter Frontlautsprecher
**C** Centerlautsprecher
**D** Linker Surroundlautsprecher
**E** Rechter Surroundlautsprecher
**F** Linker Surround-Back-Lautsprecher
**G** Rechter Surround-Back-Lautsprecher
**H** Subwoofer

## Tipps

• Die Winkel Ⓐ müssen gleich groß sein.



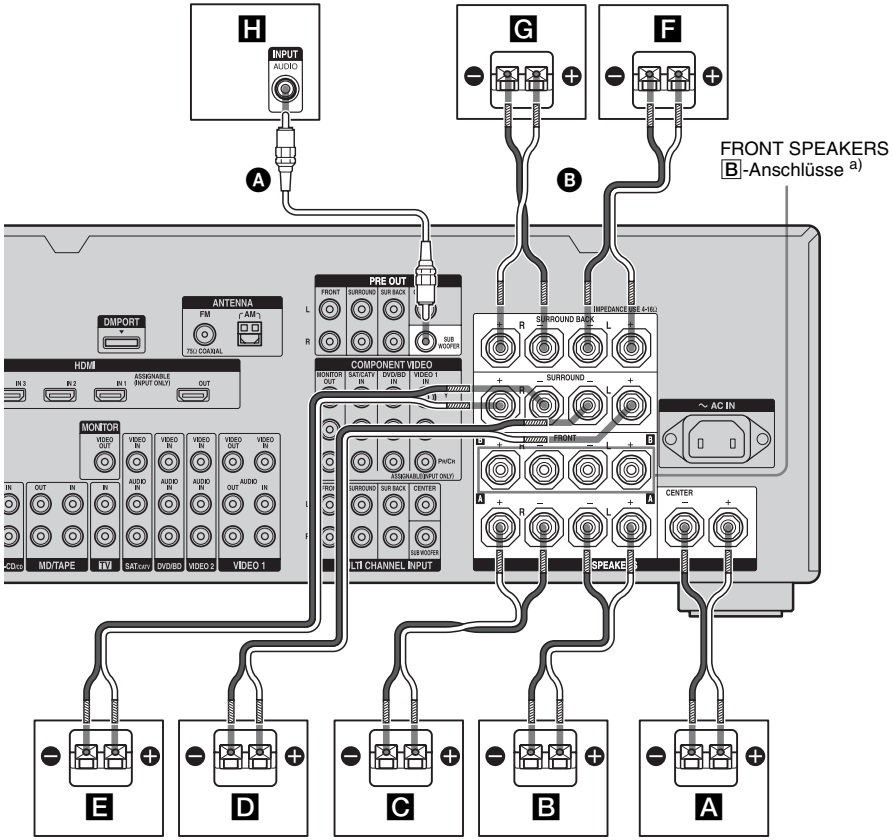

• Wenn Sie ein 6.1-Kanal-Lautsprechersystem anschließen, platzieren Sie den Surround-Back-Lautsprecher hinter der Sitzposition.




• Da der Subwoofer keine besonders gerichteten Schallwellen abgibt, kann er beliebig platziert werden.

# 2: Anschluss der Lautsprecher

Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel nicht in einer Netzsteckdose steckt, bevor Sie die Kabel anschließen.




A Mono-Audiokabel (nicht mitgeliefert)
B Lautsprecherkabel (nicht mitgeliefert)

A Centerlautsprecher
B Frontlautsprecher A (L)
C Frontlautsprecher A (R)
D Surroundlautsprecher (L)
E Surroundlautsprecher (R)
F Surround-Back-Lautsprecher (L)[b)]
G Surround-Back-Lautsprecher (R)[b)]
H Subwoofer[c)]

[a)] Wenn Sie ein zusätzliches Frontlautsprecherpaar haben, schließen Sie die Lautsprecher an die Anschlüsse FRONT SPEAKERS B an. Mit dem Schalter SPEAKERS (OFF/A/B/A+B) an der Frontplatte können Sie das zu verwendende Frontlautsprecherpaar auswählen (Seite 45).

b) Wenn Sie nur einen Surround-Back-Lautsprecher verwenden, schließen Sie diesen an die Anschlüsse SURROUND BACK SPEAKERS L an.

c) Wenn Sie einen Subwoofer mit automatischer Bereitschaftsfunktion anschließen, schalten Sie die Funktion bei der Wiedergabe von Filmen aus. Ist die automatische Bereitschaftsfunktion aktiviert, kann sie den Subwoofer auf der Basis des ihm zugeführten Eingangssignalpegels automatisch auf Bereitschaft schalten, sodass keine Tonausgabe erfolgt.

### Hinweise

- Wenn alle angeschlossenen Lautsprecher eine Nennimpedanz von 8 Ohm oder höher haben, setzen Sie „Impedance“ im Menü Speaker auf „8 Ω“. Anderenfalls setzen Sie den Posten auf „4 Ω“. Einzelheiten hierzu finden Sie unter „8: Einstellen der Lautsprecher“ (Seite 44).
- Stellen Sie sicher, dass sich die metallischen Drähte der Lautsprecherkabel zwischen den SPEAKERS-Anschlüssen nicht gegenseitig berühren, bevor Sie das Netzkabel anschließen.

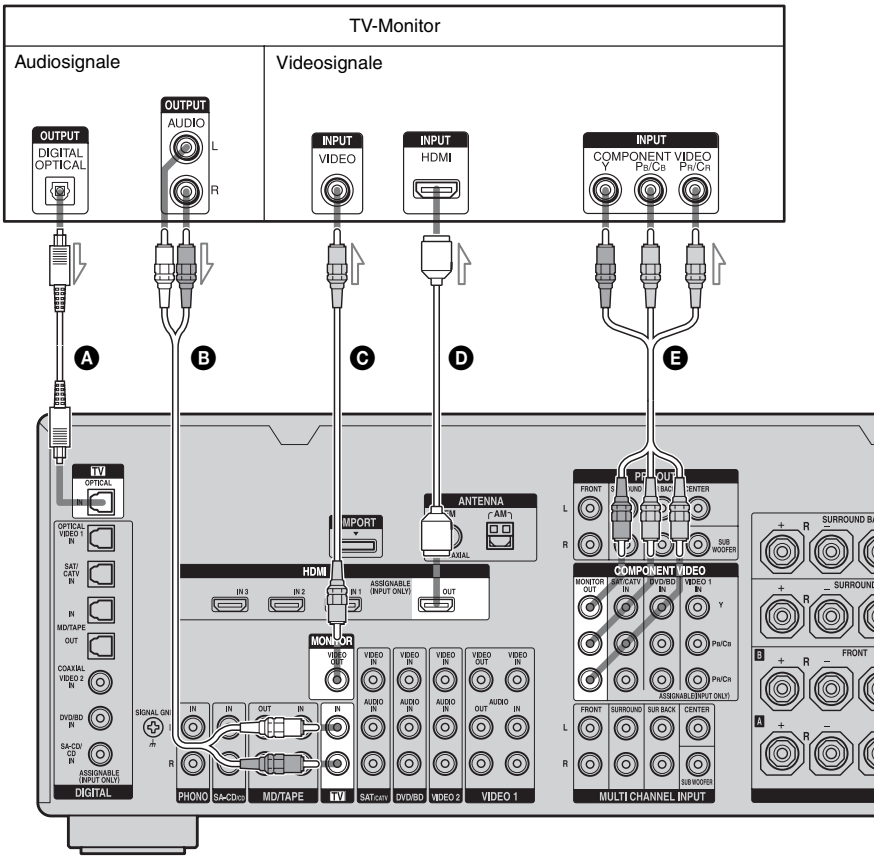
### Tipp

Um bestimmte Lautsprecher an einen anderen Endverstärker anzuschließen, verwenden Sie die Buchsen PRE OUT. Über die Anschlüsse SPEAKERS und die Buchsen PRE OUT wird das gleiche Signal ausgegeben. Wenn Sie beispielsweise nur die Frontlautsprecher an einen anderen Verstärker anschließen wollen, schließen Sie den Verstärker an die Buchsen PRE OUT FRONT L und R an.

# 3: Anschluss des Monitors

Sie können das gewählte Eingangsbild sehen, wenn Sie die Buchse MONITOR VIDEO OUT mit einem Fernsehgerät verbinden. Sie können diesen Receiver über eine GUI (Graphical User Interface) bedienen.

Dazu ist es nicht notwendig, alle Kabel anzuschließen. Schließen Sie Audio- und Videokabel entsprechend den an Ihren Komponenten vorhandenen Buchsen an.




A Optisches Digitalkabel (nicht mitgeliefert)
B Audiokabel (nicht mitgeliefert)
C Videokabel (nicht mitgeliefert)
D HDMI-Kabel (nicht mitgeliefert)
E Komponenten-Videokabel (nicht mitgeliefert)

### Hinweise

- Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel nicht in einer Netzsteckdose steckt, bevor Sie die Kabel anschließen.
- Schließen Sie eine Bildanzeigekomponente, wie z.B. einen TV-Monitor oder einen Projektor, an die Buchse MONITOR VIDEO OUT des Receivers an. Aufnahme auf angeschlossene Aufnahmekomponenten ist u.U. nicht möglich.
- Schalten Sie den Receiver ein, wenn Bild und Ton einer Wiedergabekomponente über den Receiver an ein Fernsehgerät ausgegeben werden. Ist der Receiver nicht eingeschaltet, wird weder Bild noch Ton übertragen.
- Je nach dem Zustand der Verbindung zwischen Fernsehgerät und Antenne können Bildverzerrungen auf dem Fernsehschirm auftreten. Vergrößern Sie in diesem Fall den Abstand zwischen Antenne und Receiver.

### Tipps

- Der Receiver besitzt eine Videokonvertierungs-Funktion. Einzelheiten hierzu finden Sie unter „Hinweise zur Umwandlung von Videosignalen“ (Seite 35).
- Der Ton des Fernsehgerätes wird über die an den Receiver angeschlossenen Lautsprecher ausgegeben, wenn Sie die Audioausgangsbuchsen des Fernsehgerätes mit den Buchsen TV IN des Receivers verbinden. Stellen Sie bei dieser Konfiguration die Audioausgangsbuchsen des Fernsehgerätes auf „Fixiert“ ein, wenn eine Umschaltung zwischen „Fixiert“ und „Variabel“ möglich ist.
- Der Bildschirmschoner wird aktiviert, wenn das GUI-Menü auf dem Fernsehbildschirm angezeigt wird und 15 Minuten lang keine Funktion durchgeführt wurde.

# 4a: Anschließen der Audiokomponenten

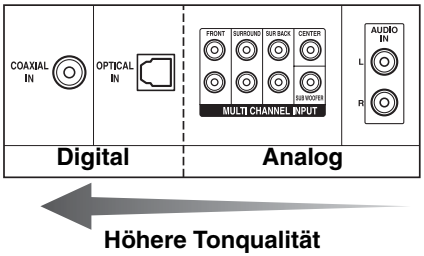
## Anschlussverfahren Ihrer Komponenten

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie Ihre Komponenten an diesen Receiver anschließen. Einzelheiten zum Anschlussverfahren der jeweiligen Komponente finden Sie auf den in der folgenden Tabelle unter „Anzuschließende Komponente“ angegebenen Seiten. Nachdem Sie alle Ihre Komponenten angeschlossen haben, fahren Sie mit „5: Anschließen der Antennen“ (Seite 37) fort.

| Anzuschließende Komponente | | Seite |
|---|---|---|
| Super Audio CD-Player/CD-Player | Mit digitalem Audioausgang | 23 |
| | Mit Multikanal-Audioausgang | 25 |
| | Nur mit analogem Audioausgang | 27 |
| MD-Player | Mit digitalem Audioausgang | 23 |
| | Nur mit analogem Audioausgang | 27 |
| Kassettendeck, Analog-Plattenspieler | | 27 |

## Zu verwendende Audio-Ein-/Ausgangsbuchsen

Die Tonqualität hängt von der verwendeten Buchse ab. Nehmen Sie auf die nachstehende Abbildung Bezug. Wählen Sie eine Anschlusskonfiguration, die den an Ihren Komponenten vorhandenen Buchsen entspricht.




**Höhere Tonqualität**

### Hinweise

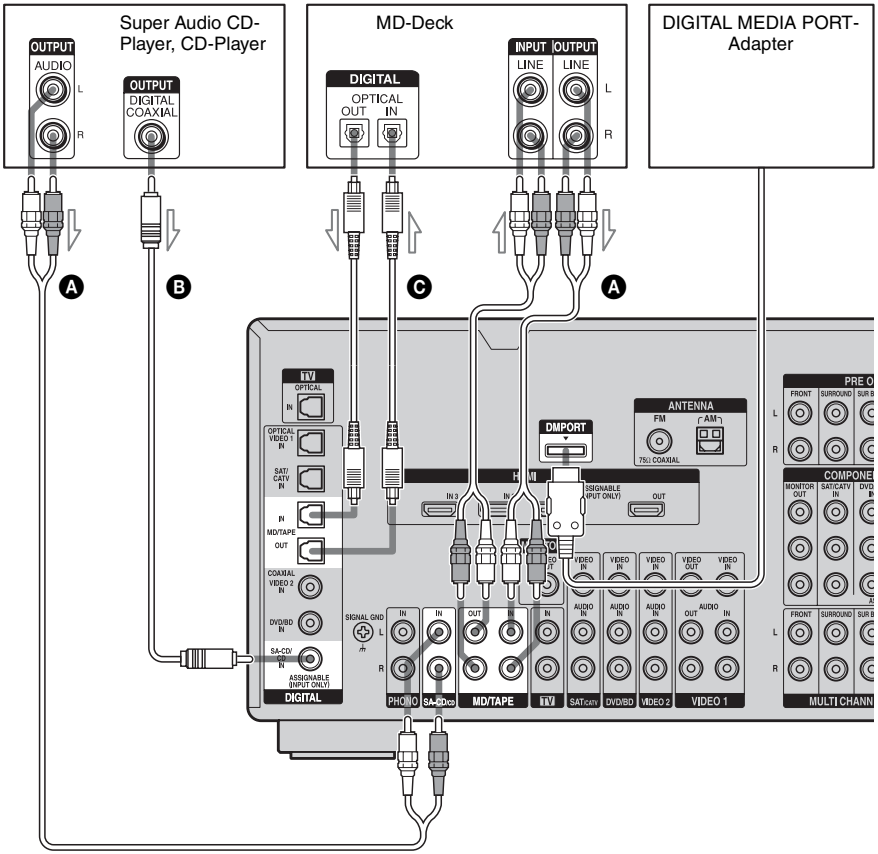
- Führen Sie die Stecker von optischen Digitalkabeln gerade ein, bis sie einrasten.
- Optische Digitalkabel dürfen nicht geknickt oder verschnürt werden.

### Tipp

Alle digitalen Audiobuchsen sind mit Abtastfrequenzen von 32 kHz, 44,1 kHz, 48 kHz und 96 kHz kompatibel.

## Anschließen von Komponenten mit digitalen Audio-Ein-/ Ausgangsbuchsen

Die folgende Abbildung zeigt, wie ein Super Audio CD-Player, CD-Player oder ein MD-Deck an den DIGITAL MEDIA PORT-Adapter angeschlossen werden.




A Audiokabel (nicht mitgeliefert)
B Koaxiales Digitalkabel (nicht mitgeliefert)
C Optisches Digitalkabel (nicht mitgeliefert)

### Hinweise

- Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel nicht in einer Netzsteckdose steckt, bevor Sie die Kabel anschließen.
- Wenn Sie den DIGITAL MEDIA PORT-Adapter abnehmen möchten, entfernen Sie das Kabel durch seitliches Drücken am Stecker, da dieser eingerastet ist.

*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

## Hinweise zur Wiedergabe von Super Audio CDs auf einem Super Audio CD-Player

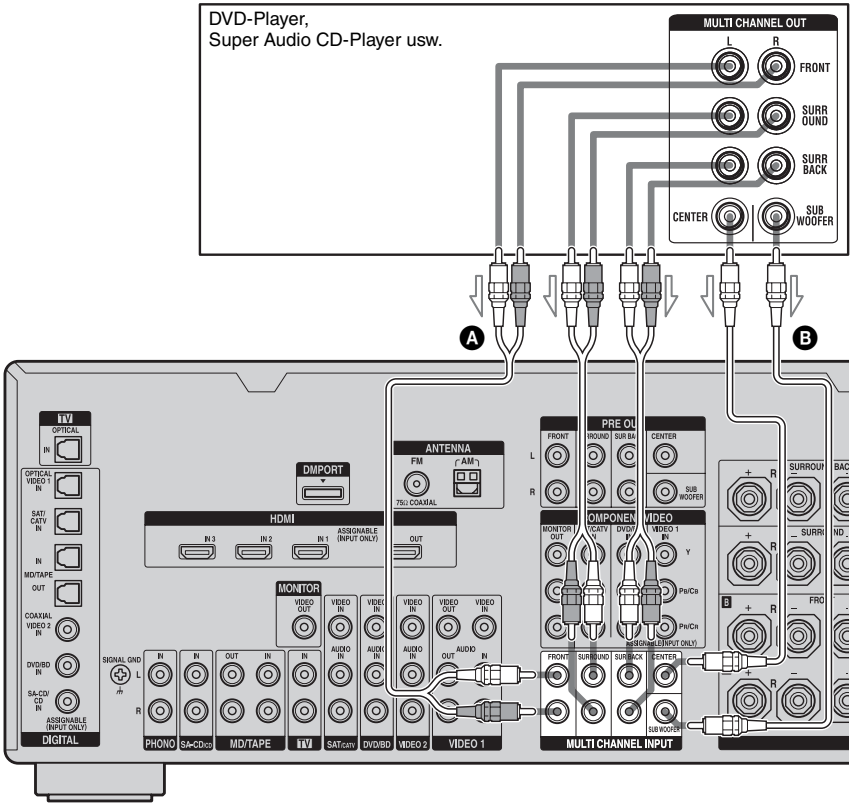
- Der Ton eines Super Audio CD-Players wird nicht ausgegeben, wenn dieser nur an die Buchse COAXIAL SA-CD/CD IN dieses Receivers angeschlossen ist. Wenn Sie eine Super Audio CD abspielen, schließen Sie den Player an die Buchsen MULTI CHANNEL INPUT oder SA-CD/CD IN an. Nehmen Sie die Bedienungsanleitung des Super Audio CD-Players zur Hand.
- Digitale Aufnahmen von Super Audio CDs sind nicht möglich.
- Führen Sie die Stecker von optischen Digitalkabeln gerade ein, bis sie einrasten.
- Optische Digitalkabel dürfen nicht geknickt oder verschnürt werden.

## Wenn Sie mehrere Digitalkomponenten anschließen wollen, aber kein Eingang mehr frei ist

Siehe „Wiedergabe von Ton/Bildern anderer Eingänge“ (Seite 94).

## Anschließen von Komponenten mit Mehrkanal-Ausgangsbuchsen

Wenn Ihr DVD- oder Super Audio CD-Player mit Mehrkanal-Ausgangsbuchsen ausgestattet ist, können Sie ihn an die Buchsen MULTI CHANNEL INPUT dieses Receivers anschließen, um in den Genuss von Mehrkanalton zu kommen. Wahlweise können die Mehrkanal-Eingangsbuchsen für den Anschluss eines externen Mehrkanal-Decoders verwendet werden.




A Audiokabel (nicht mitgeliefert)
B Mono-Audiokabel (nicht mitgeliefert)

### Hinweise

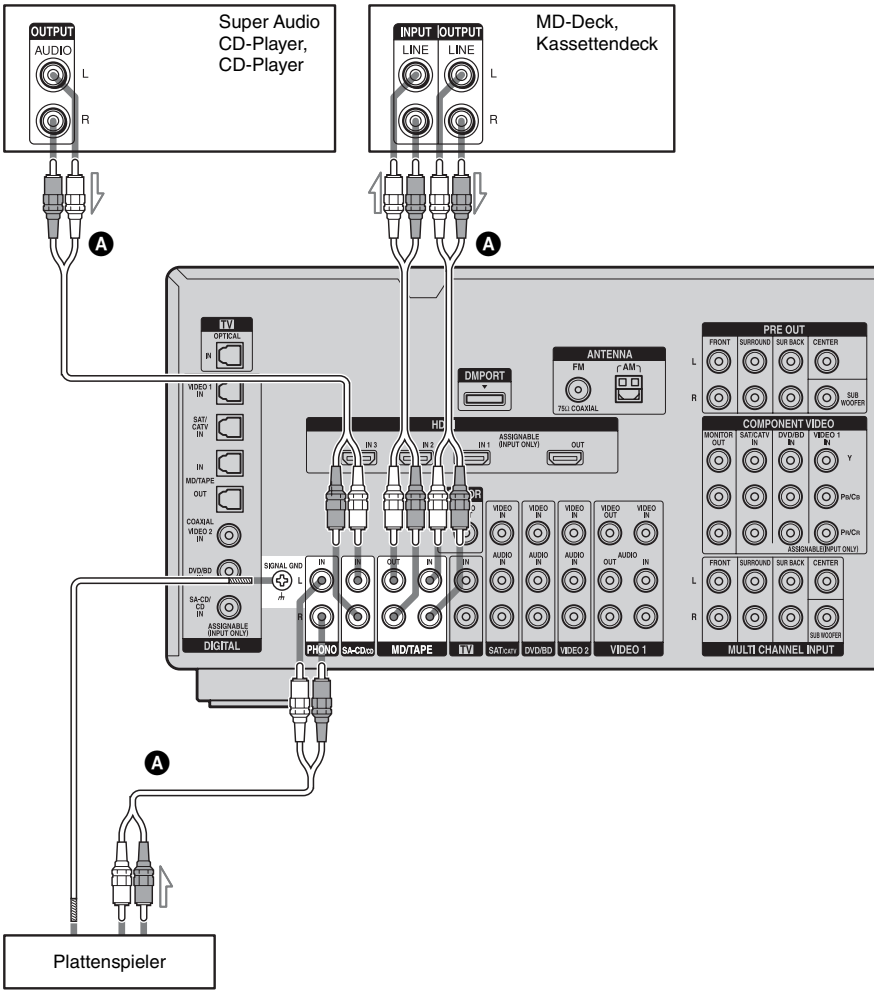
- Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel nicht in einer Netzsteckdose steckt, bevor Sie die Kabel anschließen.
- Manche DVD- und Super Audio CD-Player besitzen keine SURROUND BACK-Buchsen.

*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

- Wenn „Sur Back Assign“ im Einstellungsmenü Speaker auf „BI-AMP“ eingestellt wird, ist die Eingabe in die Buchsen SUR BACK ungültig.
- Die Audioeingangssignale der Buchsen MULTI CHANNEL INPUT werden über keine Audio-Ausgangsbuchsen ausgegeben. Die Signale können nicht aufgezeichnet werden.

## Anschließen von Komponenten mit analogen Audiobuchsen

Die folgende Abbildung zeigt, wie Sie eine Komponente mit analogen Buchsen, z. B. ein Kassettendeck oder einen Plattenspieler usw., anschließen.




A Audiokabel (nicht mitgeliefert)

### Hinweise

- Wenn Ihr Plattenspieler einen Erdleiter besitzt, schließen Sie diesen an die Klemme (⏚) SIGNAL GND an.
- Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel nicht in einer Netzsteckdose steckt, bevor Sie die Kabel anschließen.

# 4b: Anschließen der Videokomponenten

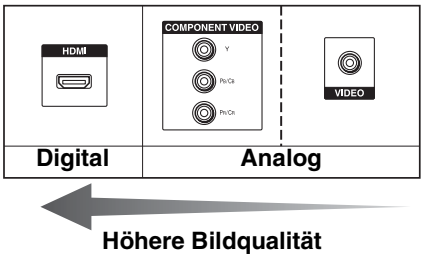
## Anschlussverfahren Ihrer Komponenten

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie Ihre Komponenten an diesen Receiver anschließen. Einzelheiten zum Anschlussverfahren der jeweiligen Komponente finden Sie auf den in der folgenden Tabelle unter „Anzuschließende Komponente“ angegebenen Seiten. Nachdem Sie alle Ihre Komponenten angeschlossen haben, fahren Sie mit „5: Anschließen der Antennen“ (Seite 37) fort.

| Anzuschließende Komponente | Seite |
|---|---|
| TV-Monitor | 20 |
| Mit HDMI-Buchse | 29 |
| DVD-Player, Blu-ray Disc-Player | 31 |
| Satellitentuner, Kabelfernsehsystem | 32 |
| DVD-Recorder, Videorecorder | 33 |
| Camcorder, Videospielkonsole usw. | 33 |

## Zu verwendende Video-Ein-/Ausgangsbuchsen

Die Bildqualität hängt von den Anschlussbuchsen ab. Nehmen Sie auf die nachstehende Abbildung Bezug. Wählen Sie eine Anschlussart, die den an Ihren Komponenten vorhandenen Buchsen entspricht.

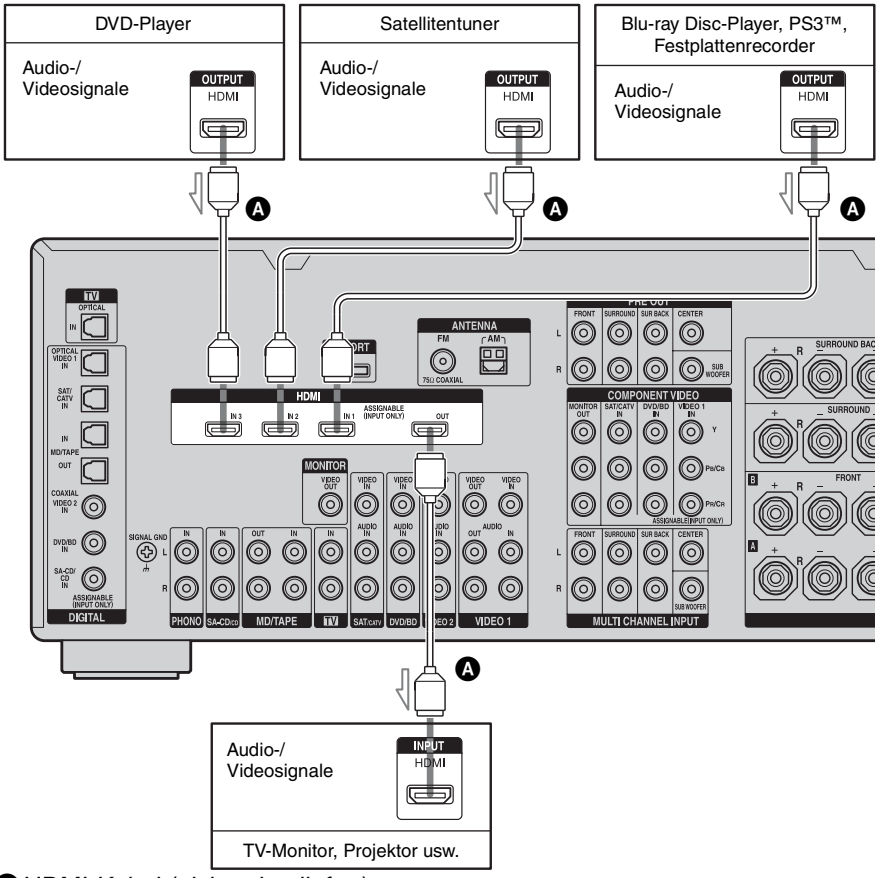


## Anschließen von Komponenten mit HDMI-Buchsen

HDMI ist die Abkürzung für High-Definition Multimedia Interface. Diese Schnittstelle überträgt Video- und Audiosignale in Digitalformat.

### HDMI-Merkmale

- Ein durch HDMI übertragenes digitales Audiosignal kann über die Lautsprecher und die Buchsen PRE OUT dieses Receivers ausgegeben werden. Dieses Signal unterstützt Dolby Digital, DTS, und Linear PCM.
- Linear-PCM-Signale (Abtastfrequenz unter 192 kHz) mit digitalen Audiosignalen von bis zu 8 Kanälen können mit diesem Receiver über die HDMI-Buchse empfangen werden.
- Analoge Videosignale, die über die Buchse VIDEO oder COMPONENT VIDEO eingespeist werden, können als HDMI-Signale ausgegeben werden. Im Falle einer Bildumwandlung werden keine Audiosignale über die Buchse HDMI OUT ausgegeben.
- Dieser Receiver unterstützt xvYCC-Übertragungen.
- Dieser Receiver unterstützt die HDMI CONTROL-Funktion. Schlagen Sie in dem mit dem Receiver gelieferten „HDMI CONTROL-Handbuch“ nach.




A HDMI-Kabel (nicht mitgeliefert)

*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

## Hinweise zum Anschluss der Kabel

- Wir empfehlen die Verwendung eines Sony-HDMI-Kabels.
- Wir empfehlen die Verwendung eines HDMI-Kabels, Version 1.3a, Kategorie 2 mit dem HDMI-Logo (hergestellt von Sony), um Videobilder mit 1080p oder höher zu sehen.
- Die Verwendung eines HDMI-DVI-Kabels ist nicht zu empfehlen. Wenn Sie ein HDMI-DVI-Kabel an eine DVI-D-Komponente anschließen, werden u.U. keine Ton- und/oder Bildsignale ausgegeben. Schließen Sie andere Audiokabel oder digitale Verbindungskabel an, und stellen Sie dann „Input Assign“ im Optionsmenü Input ein, wenn der Ton nicht korrekt ausgegeben wird.
- Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel nicht in einer Netzsteckdose steckt, bevor Sie die Kabel anschließen.

## Hinweise zu HDMI-Anschlüssen

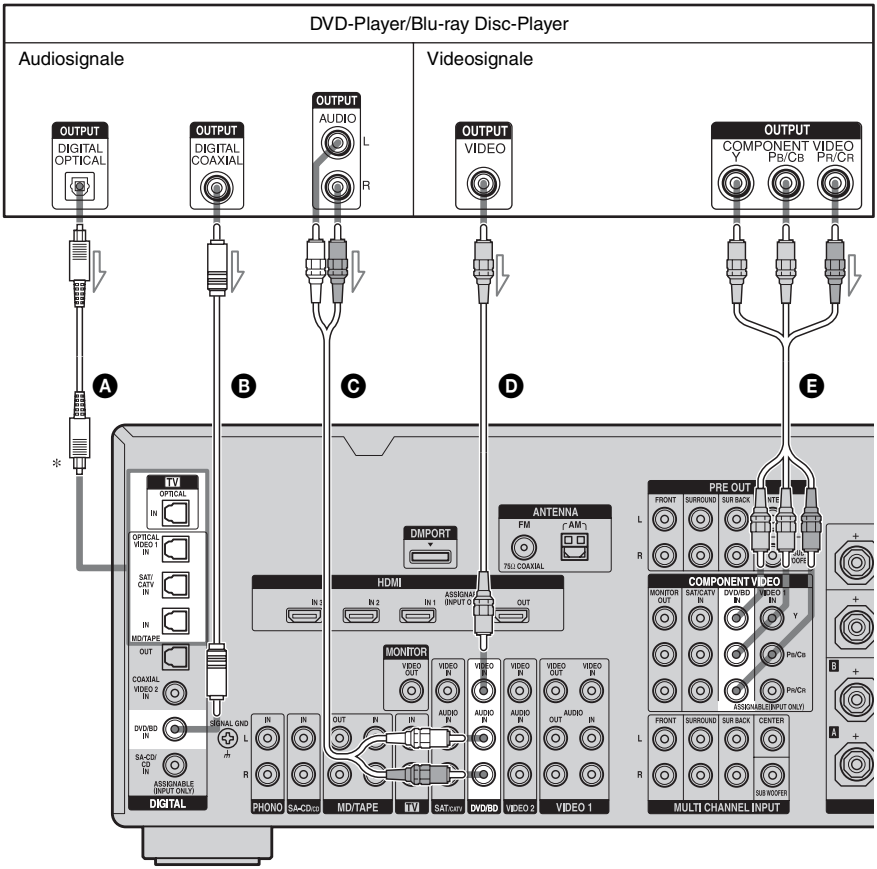
- Überprüfen Sie die Einrichtung der angeschlossenen Komponente, falls die Bildqualität schlecht ist oder der Ton von einer über das HDMI-Kabel angeschlossenen Komponente nicht ausgegeben wird.
- Ein Audiosignal, das über die HDMI IN-Buchse eingespeist wird, wird über die Lautsprecher-Ausgänge, die HDMI OUT-Buchse und die PRE OUT-Buchse ausgegeben. Das Signal wird von keiner anderen Audiobuchse ausgegeben.
- Ein Videosignal, das über die HDMI IN-Buchse eingespeist wird, kann nur über die HDMI OUT-Buchse ausgegeben werden. Das Videoeingangssignal kann nicht über die VIDEO OUT-Buchse oder die MONITOR VIDEO OUT-Buchse ausgegeben werden.
- Während der Anzeige des Receivermenüs werden die Audio- und Videosignale des HDMI-Eingangs nicht über die Buchse HDMI OUT ausgegeben.
- Wenn Sie den Ton über die Lautsprecher des Fernsehgerätes ausgeben wollen, setzen Sie „HDMI Audio“ im Einstellungsmenü HDMI auf „TV+AMP“. Wenn Sie es auf „AMP“ setzen, wird der Ton nicht über die Fernsehlautsprecher ausgegeben.
- DSD-Signale einer Super Audio CD werden nicht ein- oder ausgegeben.
- Schalten Sie unbedingt den Receiver ein, wenn Bild- und Tonsignale einer Wiedergabekomponente über diesen Receiver an ein Fernsehgerät ausgegeben werden. Wenn der Receiver nicht eingeschaltet ist, werden weder Video- noch Audiosignale übertragen.
- Von einer HDMI-Buchse übertragene Audiosignale (Abtastfrequenz, Bitlänge usw.) können durch die angeschlossene Komponente unterdrückt werden. Überprüfen Sie die Einrichtung der angeschlossenen Komponente, falls die Bildqualität schlecht ist oder der Ton von einer über das HDMI-Kabel angeschlossenen Komponente nicht ausgegeben wird.
- Es kann zu einer Tonunterbrechung kommen, wenn die Abtastfrequenz oder die Kanalnummer der Audio-Ausgangssignale an der Wiedergabekomponente umgeschaltet wird.
- Ist die angeschlossene Komponente nicht mit der Urheberrechtsschutztechnologie (HDCP) kompatibel, besteht die Gefahr, dass die Bild- und/oder Tonsignale von der Buchse HDMI OUT verzerrt sind oder nicht ausgegeben werden.
  Prüfen Sie in diesem Fall die Spezifikationen der angeschlossenen Komponente.
- Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung der jeweiligen Komponente.

## Anschließen eines DVD-Players, Blu-ray Disc-Players

Die folgende Abbildung zeigt, wie Sie einen DVD-Player/Blu-ray Disc-Player anschließen. Dazu ist es nicht notwendig, alle Kabel anzuschließen. Schließen Sie Audio- und Videokabel entsprechend den an Ihren Komponenten vorhandenen Buchsen an.

### Hinweise

- Um Multikanal-Digitalton auszugeben, nehmen Sie die Einstellung des digitalen Audioausgangs am DVD-Player/Blu-ray Disc-Player vor. Nehmen Sie die Bedienungsanleitung des DVD-Players/ Blu-ray Disc-Players zur Hand.
- Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel nicht in einer Netzsteckdose steckt, bevor Sie die Kabel anschließen.

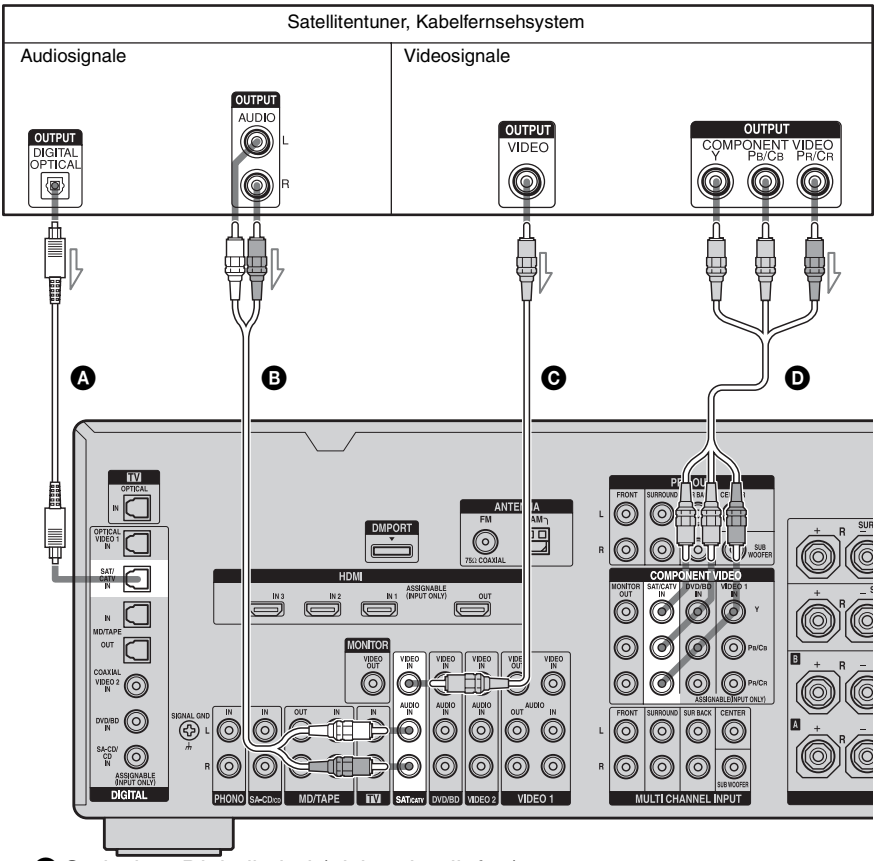



A Optisches Digitalkabel (nicht mitgeliefert)
B Koaxiales Digitalkabel (nicht mitgeliefert)
C Audiokabel (nicht mitgeliefert)
D Videokabel (nicht mitgeliefert)
E Komponenten-Videokabel (nicht mitgeliefert)

* Wenn Sie eine Komponente anschließen, die mit einer OPTICAL-Buchse ausgestattet ist, stellen Sie „Input Assign“ im Eingangs-Menü ein.

## Anschließen eines Satellitentuners/ Kabelfernsehsystems

Die folgende Abbildung zeigt, wie Sie einen Satellitentuner/Kabelfernsehsystem anschließen.
Dazu ist es nicht notwendig, alle Kabel anzuschließen. Schließen Sie Audio- und Videokabel entsprechend den an Ihren Komponenten vorhandenen Buchsen an.



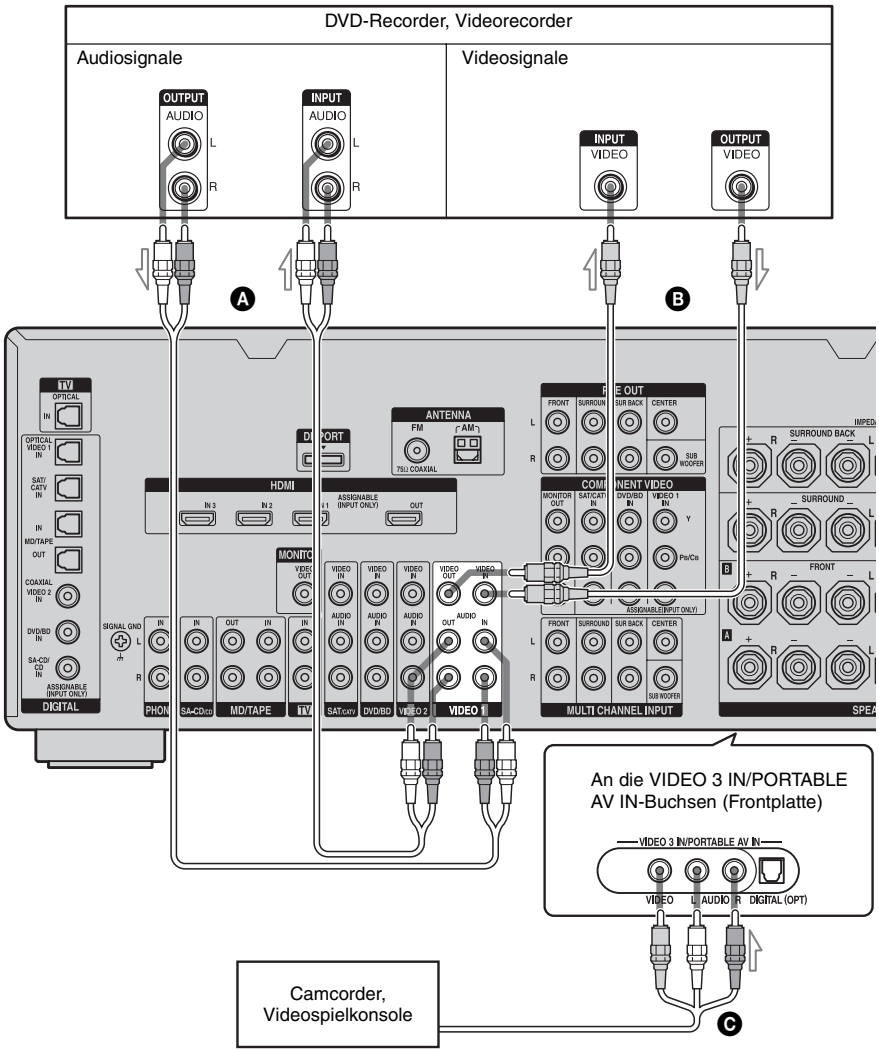

A Optisches Digitalkabel (nicht mitgeliefert)
B Audiokabel (nicht mitgeliefert)
C Videokabel (nicht mitgeliefert)
D Komponenten-Videokabel (nicht mitgeliefert)

### Hinweis

Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel nicht in einer Netzsteckdose steckt, bevor Sie die Kabel anschließen.

## Anschließen von Komponenten mit analogen Video- und Audiobuchsen

Die folgende Abbildung zeigt, wie Sie eine Komponente mit analogen Buchsen, wie z.B. einen DVD-Recorder oder Videorecorder usw., anschließen.
Dazu ist es nicht notwendig, alle Kabel anzuschließen. Schließen Sie Audio- und Videokabel entsprechend den an Ihren Komponenten vorhandenen Buchsen an.




A Audiokabel (nicht mitgeliefert)
B Videokabel (nicht mitgeliefert)
C Audio/Video-Kabel (nicht mitgeliefert)

### Hinweis

Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel nicht in einer Netzsteckdose steckt, bevor Sie die Kabel anschließen.

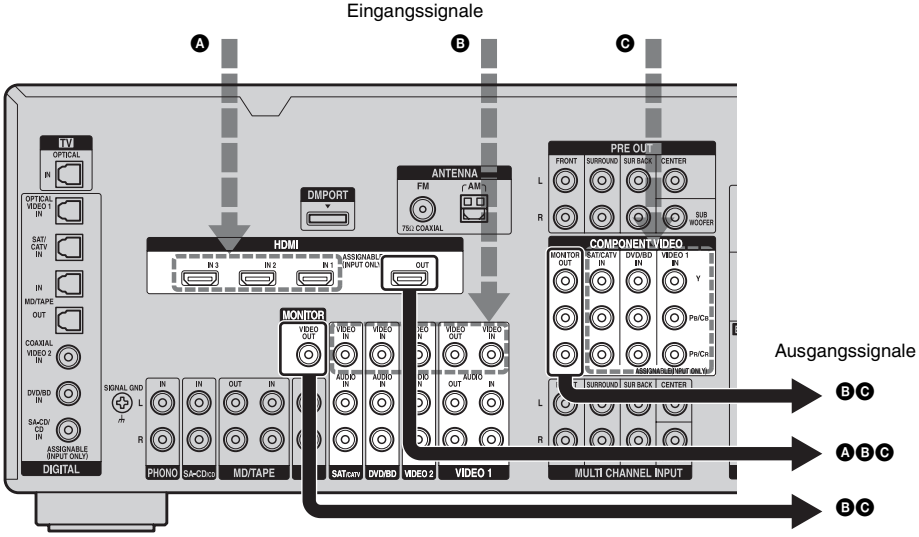
## Funktion für Videosignal-Umwandlung

Dieser Receiver ist mit einer Funktion zur Umwandlung von Videosignalen ausgestattet. Das Videosignal kann ausgegeben werden, nachdem Sie den Anschluss an die Buchse MONITOR VIDEO OUT dieses Receivers gemäß der Abbildung vorgenommen haben.

- Videosignale können als HDMI- und Komponenten-Videosignale ausgegeben werden.
- Komponenten-Videosignale können als HDMI-Video- und Videosignale ausgegeben werden.

Einzelheiten über die Video-Umwandlungsfunktion finden Sie unter „Einteilung der Signale in der Video-Ein-/Ausgangskonversionstabelle nach Menüeinstellungen“ (Seite 36).

### In der Video-Ein-/Ausgangskonversionstabelle des Receivers




| Buchse OUTPUT / Buchse INPUT | HDMI OUT | COMPONENT VIDEO MONITOR OUT | MONITOR VIDEO OUT |
|---|---|---|---|
| HDMI IN 1/2/3 A | △ | X | X |
| VIDEO IN B | ○ | ○ | ○/△* |
| COMPONENT VIDEO IN C | ○ | ○/△ | ○ |

○ : Videosignale werden konvertiert und über den Videokonverter ausgegeben.
△ : Der mit dem Eingangssignal identische Signaltyp wird ausgegeben. Videosignale werden nicht konvertiert.
X : Videosignale werden nicht ausgegeben.

* Videosignale werden ausgegeben, wenn „Resolution“ im Einstellungsmenü Video auf „DIRECT“ gesetzt wird.

### Hinweise zur Umwandlung von Videosignalen

- Wenn Videosignale von einem Videorecorder usw. auf diesem Receiver umgewandelt und dann zu einem Fernsehgerät ausgegeben werden, kann es vorkommen, dass das Bild auf dem Fernsehschirm je nach dem Status der Videosignalausgabe horizontal verzerrt erscheint oder überhaupt nicht ausgegeben wird.
- HDMI-Videosignale können nicht in Komponenten-Videosignale oder Videosignale umgewandelt werden.
- Die konvertierten Videosignale werden nur über die Buchsen MONITOR VIDEO OUT ausgegeben. Sie werden nicht über die Buchse VIDEO OUT ausgegeben.
- Wenn Sie ein Band auf einem Videorecorder mit Bildverbesserungsschaltung, wie z.B. TBC, abspielen, kann es vorkommen, dass die Bilder verzerrt oder überhaupt nicht ausgegeben werden. Deaktivieren Sie in diesem Fall die Bildverbesserungsschaltung.
- Die Auflösung der an die Buchsen COMPONENT VIDEO MONITOR OUT ausgegebenen Signale wird auf 1080i aufwärts konvertiert. Die Auflösung der an die Buchse HDMI OUT ausgegebenen Signale wird auf 1080p konvertiert.
- Die Buchsen COMPONENT VIDEO MONITOR OUT unterliegen einer Auflösungsbeschränkung, wenn die Auflösung von Videosignalen, die durch Urheberrechtsschutztechnologie geschützt sind, konvertiert wird. Eine Auflösung von bis zu 480p kann über die Buchse COMPONENT VIDEO MONITOR OUT ausgegeben werden. Die Buchse HDMI OUT hat keine Beschränkungen hinsichtlich der Auflösung.
- Videosignale, deren Auflösung konvertiert worden ist, können weder über die Buchsen COMPONENT VIDEO MONITOR OUT noch über die Buchsen HDMI OUT ausgegeben werden. Die Videosignale werden über die Buchse HDMI OUT ausgegeben, wenn beide angeschlossen sind.
- Setzen Sie „Resolution“ auf „AUTO“ oder „480i/576i“ im Einstellungsmenü Video, um die Videosignale über die Buchse MONITOR VIDEO OUT, COMPONENT VIDEO MONITOR OUT auszugeben, wenn beide angeschlossen sind.

## So zeigen Sie Untertitel für Hörgeschädigte an

Setzen Sie „Resolution“ im Einstellungsmenü Video auf „DIRECT“, wenn ein Signal empfangen wird, das Untertitel für Hörgeschädigte unterstützt.
Verwenden Sie für die Eingangs/Ausgangssignale die gleiche Kabelart.

## So schließen Sie ein Aufnahmegerät an

Schließen Sie bei der Aufnahme die Aufnahmekomponente an die Buchse VIDEO OUT des Receivers an. Schließen Sie die Kabel für die Ein- und Ausgangssignale an den gleichen Buchsentyp an, da die Buchse VIDEO OUT keine Aufwärtskonvertierungsfunktion besitzt.

### Hinweis

Die über die Buchsen MONITOR VIDEO OUT ausgegebenen Signale werden möglicherweise nicht korrekt aufgezeichnet.

*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

## Einteilung der Signale in der Video-Ein-/ Ausgangskonversionstabelle nach Menüeinstellungen

Einzelheiten zur Menüeinstellung „Resolution“ finden Sie unter „Einstellungen für das Bild (Einstellungsmenü Video)“ (Seite 60), Einzelheiten zur Bedienung finden Sie unter „Umwandeln von analogen Video-Eingangssignalen“ (Seite 87).

| „Resolution“-Menü-einstellung | Ausgabe über / Eingangssignale | HDMI OUT-Anschluss | COMPONENT VIDEO MONITOR OUT-Anschlüsse | MONITOR VIDEO OUT-Anschluss |
|---|---|---|---|---|
| DIRECT | Komponenten-Videosignal | X | △ | X |
| | Video | X | X | △ |
| AUTO (Anfangs-einstellung) | Komponenten-Videosignal | ○[a)] | ○[b)] | ○[b)] |
| | Video | ○[a)] | ○[b)] | ○[b)] |
| 480i/576i | Komponenten-Videosignal | ○[c)] | ○ | ○ |
| | Video | ○[c)] | ○ | ○ |
| 480p/576p | Komponenten-Videosignal | ○ | ○ | X |
| | Video | ○ | ○ | △ |
| 720p, 1080i | Komponenten-Videosignal | ○ | ○[d)] | X |
| | Video | ○ | ○[d)] | △ |
| 1080p | Komponenten-Videosignal | ○ | △ | X |
| | Video | ○ | X | △ |

○ : Videosignale werden konvertiert und über den Videokonverter ausgegeben.
△ : Der mit dem Eingangssignal identische Signaltyp wird ausgegeben. Videosignale werden nicht konvertiert.
X : Videosignale werden nicht ausgegeben.

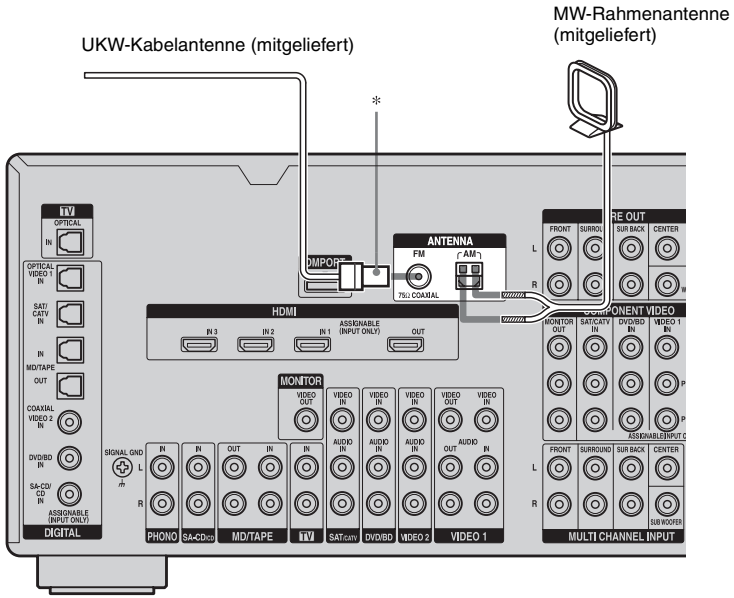
a)Diese Auflösung wird automatisch eingestellt, abhängig vom angeschlossenen Monitor.
b)Wenn das Fernsehgerät an andere Buchsen als die HDMI-Buchsen angeschlossen ist, werden 480i/576i-Signale ausgegeben, wenn „Resolution“ auf „AUTO“ gesetzt ist.
c)480p/576p-Signale werden ausgegeben, selbst wenn 480i/576i eingestellt ist.
d)Videosignale ohne Urheberrechtsschutz werden auf der Basis des Einstellungsmenüs ausgegeben. Videosignale mit Urheberrechtsschutz werden im Format 480p ausgegeben.

### Hinweise

- Videosignale werden nicht über die Buchse COMPONENT VIDEO MONITOR OUT oder MONITOR VIDEO OUT ausgegeben, wenn der Monitor usw. an die Buchse HDMI OUT angeschlossen ist.
- Wenn Sie im Menü „Resolution“ eine Auflösung wählen, die vom angeschlossenen Fernsehgerät nicht unterstützt wird, können die Bilder nicht richtig über das Fernsehgerät ausgegeben werden.
- Konvertierte HDMI-Bildausgangssignale unterstützen „x.v.Colour“ nicht.

# 5: Anschließen der Antennen

Schließen Sie die mitgelieferte MW-Rahmenantenne und die UKW-Kabelantenne an.




* Die Form des Steckers ist je nach Gebiet unterschiedlich.

### Hinweise

- Um Rauscheinstreuung zu vermeiden, halten Sie die MW-Rahmenantenne vom Receiver und anderen Komponenten fern.
- Spannen Sie die UKW-Kabelantenne vollständig aus.
- Halten Sie die UKW-Kabelantenne nach dem Anschließen möglichst horizontal.
- Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel nicht in einer Netzsteckdose steckt, bevor Sie die Kabel anschließen.

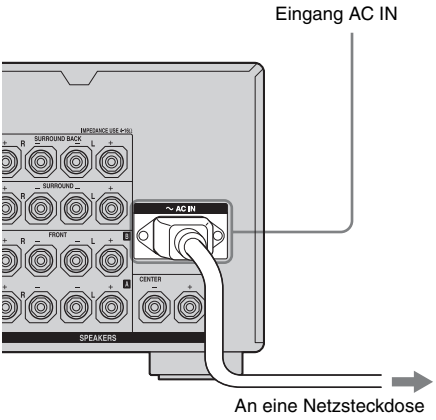
# 6: Vorbereiten von Receiver und Fernbedienung

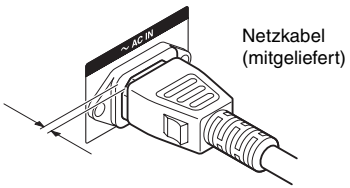
## Anschließen des Netzkabels

Schließen Sie das mitgelieferte Netzkabel erst an den Eingang AC IN des Receivers und dann an eine Netzsteckdose an.

### Hinweise

- Stellen Sie sicher, dass sich die metallischen Drähte der Lautsprecherkabel zwischen den SPEAKERS-Anschlüssen nicht gegenseitig berühren, bevor Sie das Netzkabel anschließen.
- Schließen Sie das Netzkabel fest an.

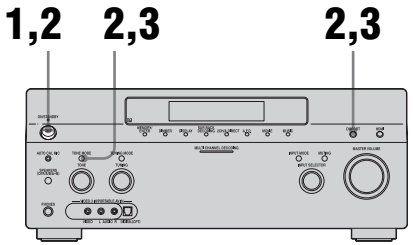



Ein Abstand von mehreren Millimetern bleibt zwischen dem Stecker und der Rückwand bestehen, selbst wenn das Netzkabel fest eingeführt wird. Dieser Abstand ist absichtlich vorgesehen. Dies stellt keine Funktionsstörung dar.

## Durchführen der Anfangseinrichtung

Bevor Sie den Receiver zum ersten Mal benutzen, müssen Sie ihn nach dem folgenden Verfahren initialisieren. Dieses Verfahren kann auch verwendet werden, um die vorgenommenen Einstellungen auf ihre Werksvorgaben zurückzusetzen.




**1 Drücken Sie POWER, um den Receiver auszuschalten.**

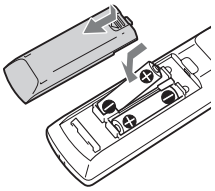
**2 Halten Sie POWER gedrückt, während Sie TONE MODE und DMPORT gedrückt halten, um den Receiver anzuschalten.**

**3 Lassen Sie TONE MODE und DMPORT nach einigen Sekunden los.**

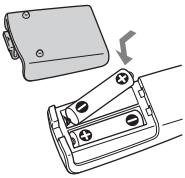
Nachdem „MEMORY CLEARING...“ einen Moment lang in der Anzeige erscheint, erscheint „MEMORY CLEARED!“.
Alle Einstellungen, die Sie geändert oder angepasst haben, werden auf die Anfangseinstellungen zurückgesetzt.

## Einlegen der Batterien in die Fernbedienung

Legen Sie zwei R6-Batterien (Größe AA) in die Fernbedienung RM-AAP019 ein.
Legen Sie zwei R6-Batterien (Größe AA) in die Fernbedienung RM-AAU018 ein.
Achten Sie beim Einlegen der Batterien auf korrekte Polarität.



RM-AAP019



RM-AAU018

### Hinweise

- Lassen Sie die Fernbedienung nicht an einem sehr heißen oder feuchten Ort liegen.
- Verwenden Sie keine neue Batterie zusammen mit alten.
- Mischen Sie keine Manganbatterien mit anderen Batterietypen.
- Setzen Sie den Fernbedienungssensor keinem direkten Sonnenlicht oder anderen Lichtquellen aus. Anderenfalls kann es zu einer Funktionsstörung kommen.
- Wenn die Fernbedienung längere Zeit unbenutzt bleiben soll, nehmen Sie die Batterien heraus, um mögliche Beschädigung durch Auslaufen und Korrosion zu vermeiden.
- Beim Auswechseln der Batterien werden u.U. die programmierten Fernbedienungscodes gelöscht. In diesem Fall müssen Sie die Fernbedienungscodes erneut eingeben (Seite 114).

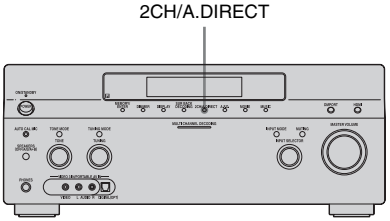
### Tipp

Wenn der Receiver nicht mehr auf die Fernbedienung reagiert, wechseln Sie alle Batterien gegen neue aus.

## Info zum Befehlsmodus

Receiver und Fernbedienung verwenden denselben Befehlsmodus.
Wenn die Befehlsmodi von Receiver und Fernbedienung nicht übereinstimmen, kann die Fernbedienung nicht zur Steuerung des Receivers verwendet werden.
Wenn der Befehlsmodus des Receivers und der Fernbedienung der Anfangseinstellung (AV SYSTEM 2) entspricht, erübrigt sich die Rückstellung.
Sie können den Befehlsmodus (AV SYSTEM 1 oder AV SYSTEM 2) des Receivers und der Fernbedienung umschalten. Falls sowohl der Receiver als auch eine andere Sony-Komponente auf denselben Fernbedienungsbefehl anspricht, ändern Sie den Befehlsmodus entweder der Komponente oder des Receivers, damit nicht beide Geräte auf denselben Fernbedienungsbefehl ansprechen.

### So ändern Sie den Befehlsmodus des Receivers

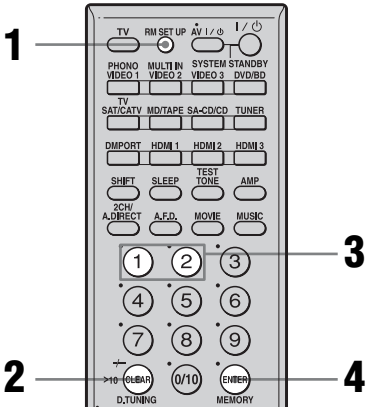



### Schalten Sie den Receiver ein, während Sie 2CH/A.DIRECT drücken.

Ist der Befehlsmodus auf „AV2“ eingestellt, erscheint „COMMAND MODE [AV2]“ auf dem Display.
Ist der Befehlsmodus auf „AV1“ eingestellt, erscheint „COMMAND MODE [AV1]“ auf dem Display.

*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

## So ändern Sie den Befehlsmodus der RM-AAP019 Fernbedienung




**1** Drücken Sie RM SET UP.
Die Taste RM SET UP blinkt.

**2** Drücken Sie CLEAR.

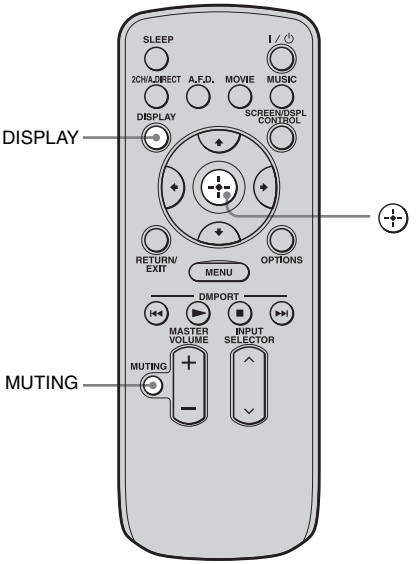
**3** Drücken Sie 1 oder 2, während die Taste RM SET UP blinkt.
Wenn Sie 1 drücken, wird der Befehlsmodus auf AV SYSTEM 1 gesetzt.
Wenn Sie 2 drücken, wird der Befehlsmodus auf AV SYSTEM 2 gesetzt.

**4** Drücken Sie ENTER, wenn die Taste RM SET UP leuchtet.
Wenn die Taste RM SET UP zweimal blinkt, ist der Befehlsmodus-Einstellvorgang abgeschlossen.

### Tipp

Verwenden Sie zur Betätigung von RM SET UP einen dünnen Draht, wie z.B. eine Büroklammer.

## So ändern Sie den Befehlsmodus der RM-AAU018 Fernbedienung



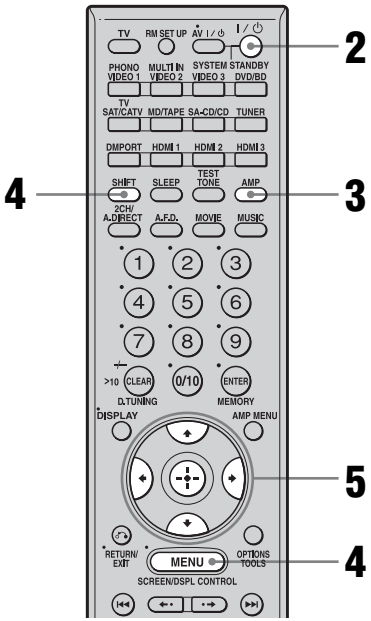

Halten Sie DISPLAY gedrückt und drücken Sie dann gleichzeitig MUTING und ⊕.

# 7: Bedienung des Receivers über die GUI

## (Graphical User Interface)

Mit den folgenden Schritten können Sie den Anzeigemodus des Menüs in den Bildschirmmodus ändern. „GUI MODE“ wird beim Bildschirmmodus im Displayfenster angezeigt.
Über das GUI-Menü können Sie verschiedene Einstellungen und Anpassungen vornehmen. Lesen Sie den Abschnitt „Betrieb ohne Anschluss an das Fernsehgerät“ (Seite 103), wenn Sie kein GUI-Menü verwenden.

## Anzeigen des GUI-Menüs auf dem Fernsehbildschirm




**1 Schließen Sie einen TV-Monitor an diesen Receiver an.**

Siehe „3: Anschluss des Monitors“ (Seite 20).

**2 Schalten Sie den Receiver und das Fernsehgerät ein.**

**3 Drücken Sie AMP, um den Receiverbetrieb zu ermöglichen.**

**4 Drücken Sie SHIFT und dann MENU, solange die Taste SHIFT leuchtet.**

Der Anzeigemodus des Menüs wechselt zwischen DISPLAY und SCREEN. Bei der Einstellung SCREEN befindet sich der Receiver im „GUI MODE“ und das Receiver-Menü wird auf dem Fernsehschirm angezeigt.

**5 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um das gewünschte Menü auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ oder →.**

## Menü-Übersicht

Die folgenden Menüposten sind in den einzelnen Einstellungsmenüs verfügbar.

### Input

Dient zur Wahl des Receiver-Eingangs. Einzelheiten zum jeweiligen Eingang finden Sie unter „Auswählen einer Komponente“ (Seite 53).

### Music

Sie können die Musik einer an den DIGITAL MEDIA PORT-Adapter angeschlossenen Audiokomponente hören.
Einzelheiten zur Musikfunktion finden Sie unter „Verwenden des DIGITAL MEDIA PORT-Adapters“ (Seite 88).

*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

### FM/AM
Sie können über den Receiver Radio hören. Einzelheiten zur Tunerbedienung finden Sie unter „Tuner-Operationen“ (Seite 82).

### Settings
Mithilfe der Einstellungsmenüs können Sie Einstellungen und Justierungen an diesem Receiver vornehmen.

Auto Calibration
Mithilfe des Einstellungsmenüs Auto Calibration können Sie die Lautsprecher automatisch einstellen.
Einzelheiten hierzu finden Sie unter „9: Automatische Kalibrierung der passenden Lautsprecher-Einstellungen (Auto Calibration)“ (Seite 46).

Speaker
Mit dem Einstellungsmenü Speaker können Sie die Lautsprecher manuell für die aktuelle Position einstellen und die Lautsprecher-Impedanz einstellen. Einzelheiten hierzu finden Sie unter „Einstellen der Lautsprecherimpedanz“ (Seite 44) und „Manuelle Lautsprecher-Einstellungen“ (Seite 73).

Surround
Mithilfe des Einstellungsmenüs Surround können Sie das Klangfeld auswählen, das Sie für Ihren Hörgenuss benutzen möchten. Einzelheiten zur Einstellung der Parameter finden Sie unter „Wahl eines vorprogrammierten Klangfelds“ (Seite 63).

EQ
Mithilfe des Einstellungsmenüs EQ können Sie den Equalizer einstellen. Einzelheiten hierzu finden Sie unter „Einstellen des Entzerrers“ (Seite 79).

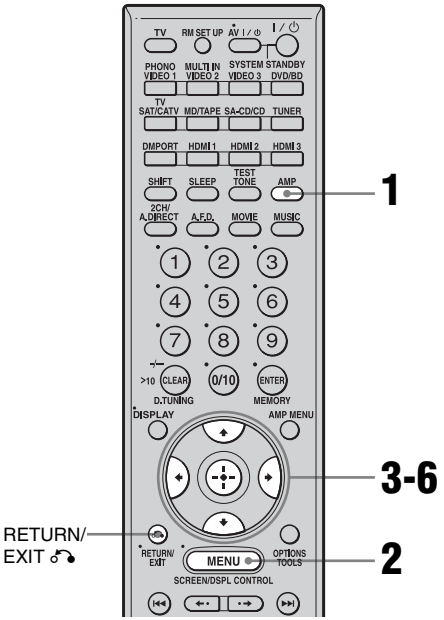
Audio
Einzelheiten über Toneinstellungen mithilfe des Einstellungsmenüs Audio finden Sie unter „Einstellungen für den Ton (Einstellungsmenü Audio)“ (Seite 59).

Video
Einzelheiten über Bildeinstellungen mithilfe des Einstellungsmenüs Video finden Sie unter „Einstellungen für das Bild (Einstellungsmenü Video)“ (Seite 60).

HDMI
Mithilfe des Einstellungsmenüs HDMI können Sie die Komponenten bedienen, die an die Buchse HDMI angeschlossen sind. Einzelheiten zur Einstellung der Parameter finden Sie unter „Einstellungen für HDMI (HDMI-Menü)“ (Seite 61).

System
Einzelheiten über Systemeinstellungen mithilfe des Einstellungsmenüs System finden Sie unter „Einstellungen für das System (Einstellungsmenü System)“ (Seite 62).

## Navigieren durch die Menüs



**1 Drücken Sie AMP.**

Wenn „GUI MODE“ im Displayfenster des Receivers nicht angezeigt wird, folgen Sie den Schritten, die unter „Anzeigen des GUI-Menüs auf dem Fernsehbildschirm“ (Seite 41) aufgeführt werden.

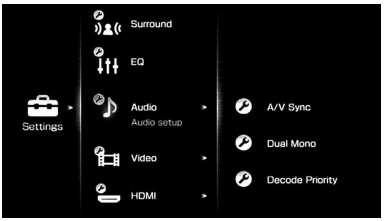
**2 Drücken Sie wiederholt MENU, um das GUI-Menü auf dem Fernsehschirm anzuzeigen.**

**3 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um das gewünschte Menü auszuwählen.**

**4 Drücken Sie ⊕ oder →, um das Menü aufzurufen.**

Die Menüpostenliste erscheint auf dem Fernsehschirm.

**5 Drücken Sie ↑/↓ wiederholt, um den einzustellenden Menüposten auszuwählen.**




**6 Drücken Sie ⊕ oder →, um den Menüposten aufzurufen.**

**7 Wiederholen Sie die Schritte 3 bis 6, um den gewünschten Parameter auszuwählen.**

## So kehren Sie zur vorhergehenden Seite zurück

Drücken Sie RETURN/EXIT ↩.

## So verlassen Sie das Menü

Drücken Sie MENU.

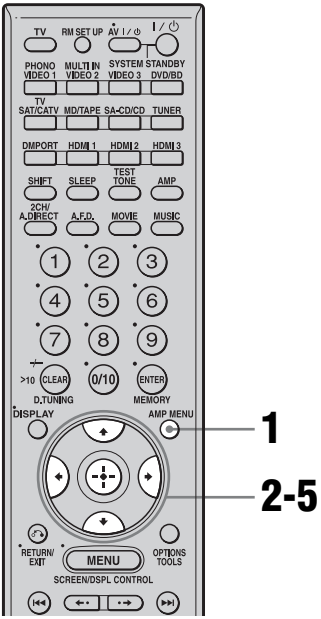
## So verlassen Sie den „GUI MODE“

Drücken Sie AMP, SHIFT und drücken Sie dann MENU, solange die Taste SHIFT leuchtet.

# 8: Einstellen der Lautsprecher

## Einstellen der Lautsprecherimpedanz

Stellen Sie die korrekte Impedanz für die verwendeten Lautsprecher ein.



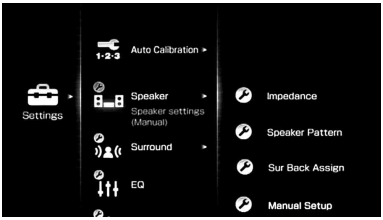

### 1 Drücken Sie AMP MENU, um das GUI-Menü auf dem Fernsehschirm anzuzeigen.

Wenn „GUI MODE“ im Displayfenster des Receivers nicht angezeigt wird, folgen Sie den Schritten, die unter „7: Bedienung des Receivers über die GUI (Graphical User Interface)“ (Seite 41) aufgeführt werden.

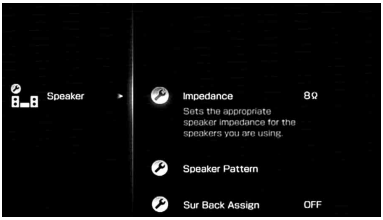
### 2 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Settings“ auszuwählen und drücken Sie dann ⊕ oder →.

Die Menüliste Settings erscheint auf dem Fernsehschirm.

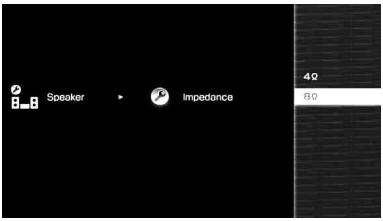
### 3 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Speaker“ auszuwählen und drücken Sie dann ⊕ oder →.




### 4 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Impedance“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.




### 5 Wählen Sie je nach den verwendeten Lautsprechern „4 Ω“ oder „8 Ω“ durch wiederholtes Drücken von ↑/↓, und drücken Sie dann ⊕.




**Hinweise**

- Wenn Sie nicht sicher sind, welche Impedanz die Lautsprecher haben, schlagen Sie in der Gebrauchsanleitung Ihrer Lautsprecher nach. (Diese Information ist oft auf der Rückseite des Lautsprechers angegeben.)
- Wenn alle angeschlossenen Lautsprecher eine Nennimpedanz von 8 Ohm oder höher haben,

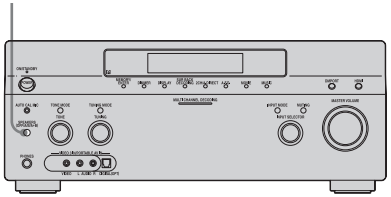
setzen Sie „Impedance“ auf „8 Ω“. Wenn andere Lautsprechertypen angeschlossen sind, setzen Sie den Posten auf „4 Ω“.

- Wenn Sie Frontlautsprecher an die Klemmen SPEAKERS A und B anschließen, verwenden Sie Lautsprecher mit einer Nennimpedanz von 8 Ohm oder höher.
  - Wenn Sie Lautsprecher mit einer Impedanz von 16 Ohm oder höher in beiden Konfigurationen „A“ und „B“ anschließen:
    Setzen Sie „Impedance“ im Einstellungsmenü Speaker auf „8 Ω“.
  - Für andere Lautsprechertypen in anderen Konfigurationen:
    Setzen Sie „Impedance“ im Einstellungsmenü Speaker auf „4 Ω“.

## Auswählen der Frontlautsprecher

Sie können das anzusteuernde Frontlautsprecherpaar auswählen.

SPEAKERS-Schalter



### Wählen Sie mit dem Schalter SPEAKERS die Frontlautsprecher aus, die Sie ansteuern wollen.

#### Hinweis

Diese Einstellung ist nicht verfügbar, wenn ein Kopfhörer angeschlossen ist.

| Schalter-stellung | Auswahl |
|---|---|
| A | Die an die Buchsen FRONT SPEAKERS A angeschlossenen Lautsprecher. |
| B | Die an die Buchsen FRONT SPEAKERS B angeschlossenen Lautsprecher. |
| A+B | Die an die Buchsen FRONT SPEAKERS A und B angeschlossenen Lautsprecher (paralleler Anschluss). |
| OFF | Es werden keine Audiosignale ausgegeben, weder über die Lautsprecherbuchsen noch über die Buchsen PRE OUT. |

# 9: Automatische Kalibrierung der passenden Lautsprecher-Einstellungen (Auto Calibration)

Die Funktion DCAC (Digital Cinema Auto Calibration) gestattet die Durchführung einer automatischen Kalibrierung, bei der Vorgänge wie die Überprüfung der Verbindung zwischen jedem Lautsprecher und dem Receiver, die Einstellung des Lautsprecherpegels und die Messung der Entfernung jedes Lautsprechers von Ihrer Sitzposition automatisch durchgeführt werden. Schlagen Sie in der mit dem Receiver gelieferten „Setup-Kurzanleitung“ nach.

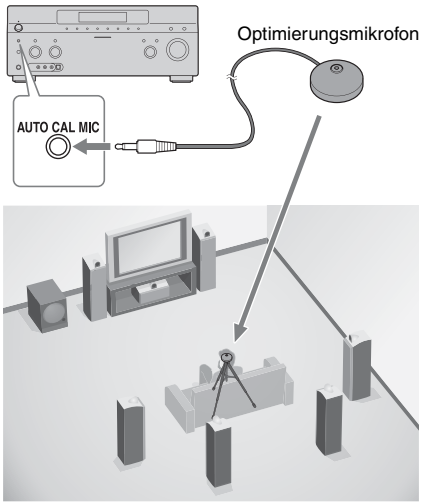
## Vor der Durchführung der automatischen Kalibrierung

Bevor Sie die automatische Kalibrierung durchführen, müssen Sie die Lautsprecher anordnen und anschließen (Seite 16-19).

- Die Buchse AUTO CAL MIC wird nur für das mitgelieferte Optimierungsmikrofon verwendet. Schließen Sie keine anderen Mikrofone an. Anderenfalls können Receiver und Mikrofon beschädigt werden.
- Der während der Messung von den Lautsprechern ausgegebene Ton ist sehr laut. Die Lautstärke des Tons kann nicht angepasst werden. Nehmen Sie daher Rücksicht auf anwesende Kinder oder Ihre Nachbarschaft.
- Führen Sie die Messung in ruhiger Umgebung durch, um den Einfluss von Lärm zu vermeiden und eine genauere Messung zu erhalten.
- Falls sich irgendwelche Hindernisse zwischen dem Optimierungsmikrofon und den Lautsprechern befinden, kann die Kalibrierung nicht korrekt durchgeführt werden. Entfernen Sie daher etwaige Hindernisse vom Messbereich, um Messfehler zu vermeiden.
- Wenn Sie eine Bi-Verstärker-Konfiguration verwenden, setzen Sie „Sur Back Assign“ im Einstellungsmenü Speaker auf „BI-AMP“, bevor Sie die automatische Kalibrierung durchführen.

### Hinweise

- Die automatische Kalibrierfunktion funktioniert nicht, wenn die Kopfhörer angeschlossen sind.
- Brechen Sie MUTING ab, wenn es eingeschaltet ist.



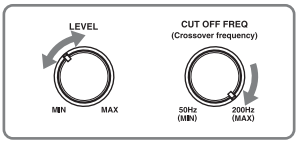

### 1 Schließen Sie das mitgelieferte Optimierungsmikrofon an die Buchse AUTO CAL MIC an.

### 2 Stellen Sie das Optimierungsmikrofon auf.

Stellen Sie das Optimierungsmikrofon an Ihrer Sitzposition auf. Verwenden Sie einen Hocker oder ein Stativ, damit das Optimierungsmikrofon auf gleicher Höhe wie Ihre Ohren liegt.

## Hinweise zur Einrichtung eines aktiven Subwoofers

- Wenn ein Subwoofer angeschlossen ist, muss vorher der Subwoofer eingeschaltet und die Lautstärke erhöht werden. Drehen Sie den Regler MASTER VOLUME auf eine Position kurz vor der Mittelstellung.
- Ist ein Subwoofer mit Frequenzweiche angeschlossen, stellen Sie den Maximalwert ein.
- Ist ein Subwoofer mit automatischer Bereitschaftsfunktion angeschlossen, setzen Sie diese Funktion auf „OFF“ (deaktiviert).




### Hinweis

Je nach den Eigenschaften des verwendeten Subwoofers kann es sein, dass der Setup-Entfernungswert größer als die tatsächliche Entfernung ist.

## Einsatz des Receivers als Vorverstärker

Sie können die automatische Kalibrierfunktion auch verwenden, wenn Sie den Receiver als Vorverstärker benutzen. In diesem Fall kann der auf dem Display angezeigte Entfernungswert von der tatsächlichen Entfernung abweichen. Es treten jedoch keine Probleme auf, selbst wenn Sie den Receiver mit diesem Wert verwenden.

# Durchführung der automatischen Kalibrierung

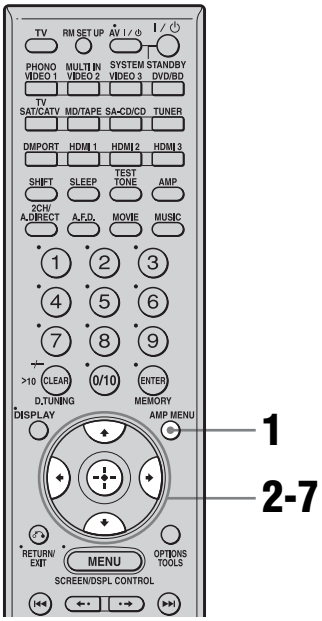
Die automatische Kalibrierfunktion misst die folgenden Parameter:

- Lautsprecherverbindungen[a)]
- Polarität der Lautsprecher
- Lautsprecherabstand[b)]
- Lautsprechergröße[b)]
- Lautsprecherpegel
- Frequenzgang[c)]

a) Dieser Receiver korrigiert Signale durch analoge Downmix-Verarbeitung nur für den Centerlautsprecher und Subwoofer, wenn Mehrkanaleingabe gewählt wird. Für andere Lautsprecher ist die Korrektur ungültig.

b) Bei Wahl der Mehrkanaleingabe wird das Messergebnis nicht benutzt.

c) • Bei der Signalkorrektur werden DTS 96/24-Signale immer mit 48 kHz wiedergegeben.
• Das Messergebnis wird in den folgenden Fällen nicht benutzt.
–Die Mehrkanaleingabe wird ausgewählt.
–„2ch Analog Direct“ wird verwendet.
–Es werden Eingangssignale mit einer Abtastfrequenz von über 96 kHz empfangen.




## 1 Drücken Sie AMP MENU, um das GUI-Menü auf dem Fernsehschirm anzuzeigen.

Wenn „GUI MODE“ im Displayfenster des Receivers nicht angezeigt wird, folgen Sie den Schritten, die unter „7: Bedienung des Receivers über die GUI (Graphical User Interface)“ (Seite 41) aufgeführt werden.

*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

**2** **Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Settings“ auszuwählen und drücken Sie dann ⊕ oder →.**

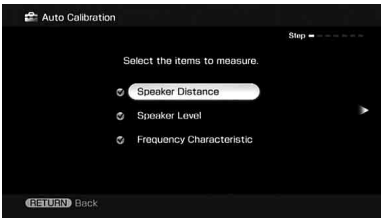
Die Menüliste Settings erscheint auf dem Fernsehschirm.

**3** **Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Auto Calibration“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ oder →.**

**4** **Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Quick Setup“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.**

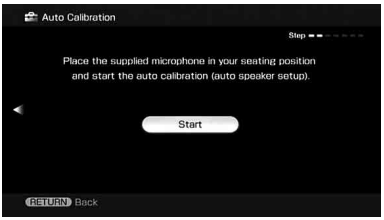
**5** **Wählen Sie Posten, die nicht gemessen werden sollen, durch wiederholtes Drücken von ↑/↓ aus, und drücken Sie dann ⊕, um sie zu deaktivieren.**

- Speaker Distance
- Speaker Level
- Frequency Characteristic

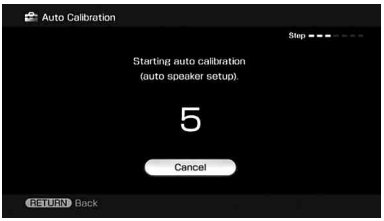



**6** **Drücken Sie →.**

**7** **Drücken Sie ⊕ zur Wahl von „Start“.**

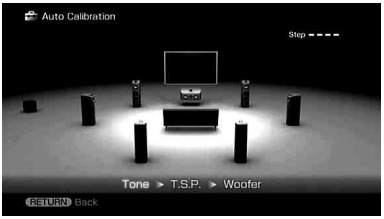



**8** **Die Messung beginnt in fünf Sekunden.**




**9** **Die Messung beginnt.**

Der Messvorgang dauert mit einem Testton ungefähr 30 Sekunden. Warten Sie, bis der Messvorgang abgeschlossen ist.




### Hinweis

Die Höhe der Surroundlautsprecher und Surround-Back-Lautsprecher kann nicht gemessen werden. Stellen Sie die Position der Surroundlautsprecher im Einstellungsmenü Speaker auf „Position“.

### Tipps

- Bedienungsvorgänge außer dem Ein- und Ausschalten des Receivers sind während der Messung deaktiviert.
- Wenn Sie besondere Lautsprecher, wie z.B. Dipol-Lautsprecher, anschließen, werden die Messungen nicht korrekt durchgeführt oder die automatische Kalibrierung kann nicht durchgeführt werden.

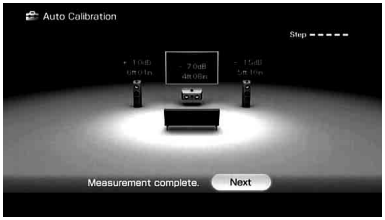
## So brechen Sie die Messung ab

Die Messung wird abgebrochen, wenn Sie die Lautstärke ändern, die Funktion wechseln, die Einstellung des Schalters SPEAKERS ändern oder einen Kopfhörer anschließen.

## Überprüfen/Speichern der Messergebnisse

### 1 Überprüfen Sie das Messergebnis.

Wenn die Messung endet, ertönt ein Piepton, und das Messergebnis erscheint auf dem Fernsehschirm.




#### Hinweis

Wenn der (die) Lautsprecher gegenphasig ist (sind), wird „Out Phase“ auf dem Fernsehschirm angezeigt. Die Lautsprecherkabel sind möglicherweise phasenverkehrt an die Buchsen „+“ und „–“ angeschlossen. Bei manchen Lautsprechern erscheint jedoch „Out Phase“ selbst dann auf dem Fernsehschirm, wenn die Lautsprecher korrekt angeschlossen sind. Dies ist auf die Spezifikationen der Lautsprecher zurückzuführen. In diesem Fall können Sie den Receiver unverändert weiterverwenden.

#### Tipp

Für das USA- und Kanada-Modell wird die Entfernung in Fuß angezeigt. Für Modelle anderer Länder/Gebiete außer USA und Kanada wird die Entfernung in Meter angezeigt. Die verwendete Entfernungseinheit kann mit „Distance Unit“ im Einstellungsmenü Speaker geändert werden.

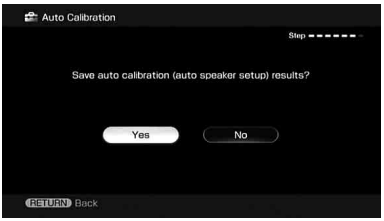
### 2 Drücken Sie ⊕ zur Wahl von „Next“.

Wenn die Meldung „Save auto calibration (auto speaker setup) results?“ auf dem Fernsehschirm erscheint, können Sie wählen, ob Sie die Warnung bestätigen wollen („Yes“) oder nicht („No“). Folgen Sie den Anweisungen auf dem Fernsehschirm, wenn Sie „Yes“ wählen. Einzelheiten über Warnungen und Fehlercodes finden Sie unter „Liste der Meldungen nach der automatischen Kalibrierung“ (Seite 51).

#### Tipp

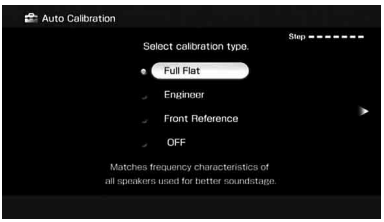
Drücken Sie ⊕ an der Fernbedienung, wenn „Please Press ENTER“ auf dem Fernsehschirm erscheint.

### 3 Drücken Sie wiederholt ←/→, um „Yes“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.




### 4 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um den Typ der automatischen Kalibrierung auszuwählen, und drücken Sie dann →.

Die Messergebnisse werden gespeichert.




*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

| Parameter | Erläuterung |
|---|---|
| Full Flat | Erzeugt einen flachen Frequenzgang jedes Lautsprechers. |
| Engineer | Stellt die Frequenz auf einen Wert ein, der dem des Sony-Hörraumstandards entspricht. |
| Front Reference | Stimmt den Frequenzgang aller Lautsprecher auf denjenigen der Frontlautsprecher ab. |
| OFF | Damit wird der Auto-Kalibrierungs-EQ abgeschaltet. |

## 5 Drücken Sie ⊕.

Der Abschlussbildschirm erscheint.

### Hinweise

- DTS 96/24-Signale werden als 48-kHz-Signale wiedergegeben, wenn das Frequenzgang-Messergebnis verwendet wird.
- Das Frequenzgang-Messergebnis wird in den folgenden Fällen nicht benutzt.
  - Die Mehrkanaleingabe wird ausgewählt.
  - „2ch Analog Direct“ wird verwendet.
  - Es werden Eingangssignale mit einer Abtastfrequenz von über 96 kHz empfangen.

### Tipp

Die Größe eines Lautsprechers (LARGE/SMALL) wird durch den Bassfrequenzgang bestimmt. Je nach der Position des Optimierungsmikrofons und der Lautsprecher sowie der Form des Raums können die Messergebnisse unterschiedlich ausfallen. Es wird empfohlen, den Messergebnissen zu folgen. Sie können diese Einstellungen jedoch auch im Einstellungsmenü Speaker ändern. Speichern Sie zunächst die Messergebnisse, und versuchen Sie dann, die Einstellungen bei Bedarf zu ändern.

## Liste der Meldungen nach der automatischen Kalibrierung

| Anzeige | Erläuterung |
|---|---|
| Code 30 | Ein Kopfhörer ist angeschlossen. Entfernen Sie die Kopfhörer und führen Sie die automatische Kalibrierung erneut durch. |
| Code 31 | SPEAKERS (OFF/A/B/A+B) ist auf „OFF“ gesetzt Wählen Sie eine andere Einstellung, und wiederholen Sie die Messung. |
| Code 32 | Keiner der Lautsprecher wurde erkannt. Vergewissern Sie sich, dass das Optimierungsmikrofon korrekt angeschlossen ist, und wiederholen Sie die Messung. Falls der Fehlercode erscheint, obwohl Sie das Optimierungsmikrofon korrekt angeschlossen haben, ist möglicherweise das Kabel des Optimierungsmikrofons beschädigt oder falsch angeschlossen. |
| Code 33 | • Keiner der Frontlautsprecher oder nur ein Frontlautsprecher ist angeschlossen.<br>• Das Optimierungsmikrofon ist nicht angeschlossen.<br>• Entweder der linke oder rechte Surroundlautsprecher ist nicht angeschlossen.<br>• Surround-Back-Lautsprecher sind angeschlossen, obwohl keine Surroundlautsprecher angeschlossen sind. Schließen Sie den (die) Surroundlautsprecher an die Anschlüsse SURROUND an.<br>• Der Surround-Back-Lautsprecher ist nur an die Anschlüsse SURROUND BACK SPEAKERS R angeschlossen. Wenn Sie nur einen Surround-Back-Lautsprecher verwenden, schließen Sie diesen an die Anschlüsse SURROUND BACK SPEAKERS L an. |
| Warning 40 | Die Messung wurde abgeschlossen. Aber der Rauschpegel ist hoch. Ein erneuter Versuch gestattet möglicherweise eine korrekte Durchführung der Messung, obwohl die Messung nicht in allen Umgebungen erfolgreich durchgeführt werden kann. Versuchen Sie, die Messung in ruhiger Umgebung durchzuführen. |
| Warning 41 | Der vom Optimierungsmikrofon eingespeiste Ton liegt außerhalb des akzeptablen Bereichs. Der Ton ist lauter als der lauteste messbare Ton. Versuchen Sie, die Messung durchzuführen, wenn die Umgebung ruhig genug ist, um eine korrekte Messung zu gestatten. |
| Warning 42 | Die Lautstärke des Receivers liegt außerhalb des akzeptablen Bereichs. Versuchen Sie, die Messung durchzuführen, wenn die Umgebung ruhig genug ist, um eine korrekte Messung zu gestatten. |
| Warning 43 | Entfernung und Position des Subwoofers können nicht erkannt werden. Oder der Winkel der Lautsprecherposition kann nicht erkannt werden. Dies kann durch Lärm verursacht werden. Versuchen Sie, die Messung in ruhiger Umgebung durchzuführen. |
| NO WARNING | Es ist keine Warninformation vorhanden. |
| ---------- | Es sind keine Lautsprecher angeschlossen. |

### •Code 31

**1** Drücken Sie ⊕, und folgen Sie dann den Anweisungen ab Schritt 1 von „Durchführung der automatischen Kalibrierung“.

### •Code 32, 33

**1** Wenn Sie ⊕ drücken, erscheint „Retry?“.
**2** Drücken Sie ←/→, um „Yes“ auszuwählen und drücken Sie dann ⊕.
**3** Folgen Sie den Anweisungen ab Schritt 2 von „Durchführung der automatischen Kalibrierung“.

### Bei Wahl von „WRN CHECK“

Falls eine Warnung zum Messergebnis vorhanden ist, werden detaillierte Informationen angezeigt.

Drücken Sie ⊕, um zu Schritt 1 von „Überprüfen/Speichern der Messergebnisse“ (Seite 49) zurückzukehren.

*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

### Tipp

Je nach der Position des Subwoofers können die Messergebnisse für die Polarität unterschiedlich ausfallen. Es treten jedoch keine Probleme auf, selbst wenn Sie den Receiver mit diesem Wert verwenden.

## So stellen Sie die Elemente der automatischen Kalibrierung genauer ein (Enhanced Setup)

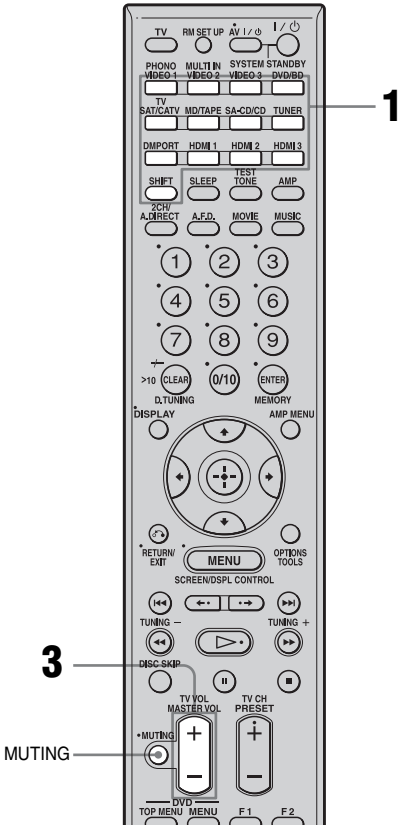
Wählen Sie im Menü Auto Calibration die Option „Enhanced Setup“, und drücken Sie dann ⊕.

- Seating Position
  Abhängig von der Sitzposition, dem Hörraum und den Messbedingungen können Sie drei Muster als Position 1, 2 und 3 registrieren.
- Calibration Type
  Einzelheiten finden Sie in der Tabelle auf Seite 50.

## Optionale Menüparameter für die Enhanced Setup-Einstellungen

- EQ Curve
  Aktiviert/deaktiviert die EQ-Kurven-Messung.
- Name Input
  Sie können die Positionsnummer ändern; Einzelheiten dazu finden Sie unter „Benennen der Eingänge“ (Seite 92).

# Auswählen einer Komponente




**1 Drücken Sie eine der Eingangswahltasten.**
**Wenn Sie eine Komponente auswählen möchten, die an die Buchse PHONO, MULTI CHANNEL INPUT oder TV angeschlossen ist, drücken Sie SHIFT und dann PHONO, MULTI IN oder TV.**

Sie können auch die Taste INPUT SELECTOR am Receiver oder auf der RM-AAU018-Fernbedienung verwenden.

| Gewählter Eingang | Wiedergabefähige Komponenten |
|---|---|
| VIDEO 1, 2 | An VIDEO 1 oder VIDEO 2 angeschlossener Videorecorder usw. |
| VIDEO 3 | An VIDEO3 angeschlossene Videokamera oder Videospielkonsole usw. |
| DVD/BD | An DVD/BD angeschlossener DVD-Player, Blu-ray Disc-Player usw. |
| SAT/CATV | An SAT/CATV angeschlossener Satellitentuner usw. |
| MD/TAPE | An MD/TAPE angeschlossenes MD- oder Kassetten-Deck usw. |
| SA-CD/CD | An SA-CD/CD angeschlossener Super Audio CD- oder CD-Player usw. |
| TUNER | Eingebauter Tuner. |
| DMPORT | An den Receiver über den DIGITAL MEDIA PORT-Adapter angeschlossenes tragbares Audiogerät. |
| HDMI 1, 2, 3 | An die Buchse HDMI 1, HDMI 2 oder HDMI 3 angeschlossene HDMI-Komponenten. |
| PHONO | An PHONO angeschlossener Plattenspieler usw. |
| MULTI IN | An MULTI CHANNEL INPUT angeschlossene Komponente. |
| TV | An TV angeschlossenes Fernsehgerät. |

**2 Schalten Sie die Komponente ein, und starten Sie die Wiedergabe.**

*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

## 3 Drücken Sie MASTER VOL +/–, um die Lautstärke einzustellen.

Dazu können Sie auch MASTER VOLUME am Receiver benutzen.

### Tipps

- Sie können die Lautstärke unterschiedlich schnell anpassen, abhängig davon, wie schnell Sie den Drehknopf MASTER VOLUME drehen.
  So erhöhen oder senken Sie die Lautstärke schnell: Drehen Sie den Drehknopf schnell.
  So nehmen Sie eine Feineinstellung vor: Drehen Sie den Drehknopf langsam.
- Sie können die Lautstärke unterschiedlich einstellen, abhängig davon, wie lange Sie die Taste MASTER VOL +/– auf der Fernbedienung gedrückt halten.
  So erhöhen oder senken Sie die Lautstärke schnell: Halten Sie die Taste gedrückt.
  So nehmen Sie eine Feineinstellung vor: Drücken Sie die Taste und lassen Sie sie sofort wieder los.

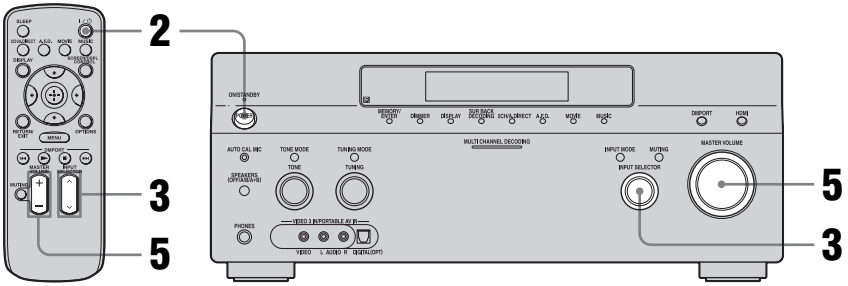
## So aktivieren Sie die Stummschaltfunktion

Drücken Sie MUTING auf der Fernbedienung. Um die Stummschaltung aufzuheben, drücken Sie MUTING an der Fernbedienung erneut, oder drehen Sie MASTER VOLUME im Uhrzeigersinn, um die Lautstärke zu erhöhen. Selbst wenn Sie den Receiver ausschalten, ist die Stummschaltfunktion beim nächsten Einschalten des Receivers noch wirksam.

## So vermeiden Sie eine Beschädigung Ihrer Lautsprecher

Denken Sie stets daran, den Lautstärkepegel abzusenken, bevor Sie den Receiver ausschalten.

# Wiedergeben einer Super Audio CD/CD




- Der hier beschriebene Bedienungsvorgang gilt für einen Super Audio CD-Player von Sony.
- Nehmen Sie die Bedienungsanleitung des Super Audio CD-Players oder CD-Players zur Hand.

Sie können ein für die Musik geeignetes Klangfeld auswählen. Einzelheiten dazu finden Sie auf Seite 66.
Empfohlene Klangfelder:
Klassik: Hall
Jazz: Jazz Club
Live-Konzert: Live Concert, Stadium

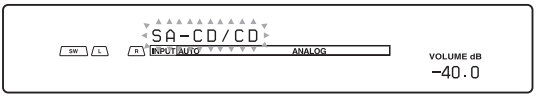
**1 Schalten Sie den Super Audio CD-Player oder CD-Player ein, und legen Sie dann die Disc in die Disclade.**

**2 Schalten Sie den Receiver ein.**

**3 Drücken Sie INPUT SELECTOR zur Wahl von „SA-CD/CD“.**

Zur Auswahl von „SA-CD/CD“ können Sie auch INPUT SELECTOR am Receiver benutzen.

Anzeigebeispiel

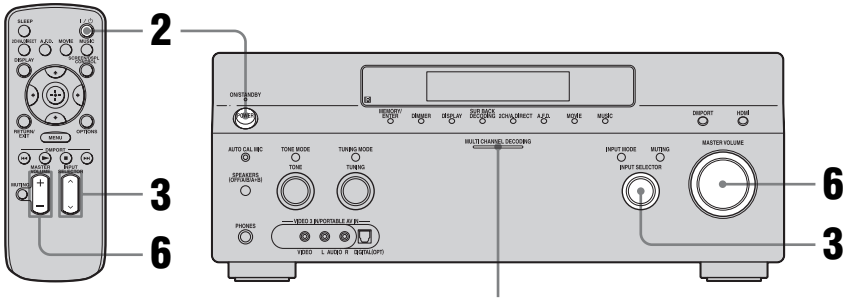



**4 Spielen Sie die Disc ab.**

**5 Stellen Sie die Lautstärke wunschgemäß ein.**

**6 Nachdem die Wiedergabe der Super Audio CD oder CD beendet ist, werfen Sie die Disc aus und schalten den Receiver und den Super Audio CD-Player oder CD-Player aus.**

# Wiedergeben einer DVD/Blu-ray Disc




- Nehmen Sie die Bedienungsanleitung des Fernsehgerätes und DVD-Players/Blu-ray Disc-Players zur Hand.

Wählen Sie erforderlichenfalls das Tonformat der wiederzugebenden Disc.

Sie können ein für den Film oder die Musik geeignetes Klangfeld auswählen. Einzelheiten dazu finden Sie auf Seite 66.
Empfohlene Klangfelder:
Film: Cinema Studio EX
Live-Bild: Live Concert
Sport: Sports

Überprüfen Sie Folgendes, falls keine Wiedergabe mit Mehrkanalton erfolgt.

- Vergewissern Sie sich, dass die Signalquelle dem Mehrkanalformat entspricht (die Anzeige MULTI CHANNEL DECODING an der Frontplatte leuchtet während der Wiedergabe auf).
- Vergewissern Sie sich, dass dieser Receiver über ein Digitalkabel mit dem DVD-Player/Blu-ray Disc-Player verbunden ist.
- Vergewissern Sie sich, dass der digitale Audioausgang des DVD-Players/Blu-ray Disc-Players korrekt eingerichtet ist.

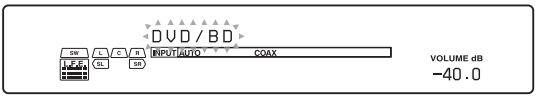
**1 Schalten Sie das Fernsehgerät und den DVD-Player oder Blu-ray Disc-Player ein.**

**2 Schalten Sie den Receiver ein.**

**3 Drücken Sie INPUT SELECTOR zur Wahl von „DVD/BD“.**

Zur Auswahl von „DVD/BD“ können Sie auch INPUT SELECTOR an diesem Receiver benutzen.

Anzeigebeispiel



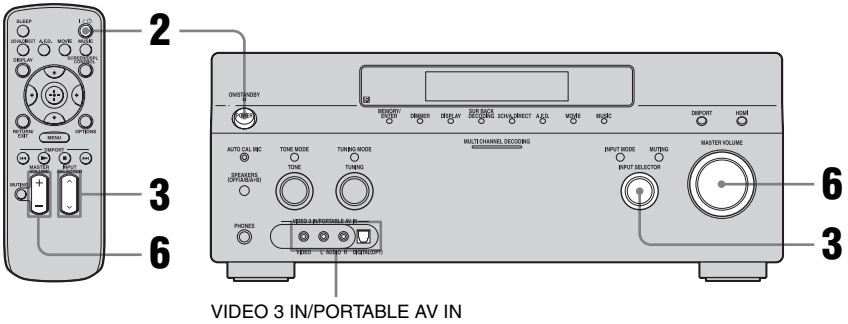

**4 Schalten Sie das Fernsehgerät auf den externen Eingang um, sodass das Bild der DVD/Blu-ray Disc angezeigt wird.**

**5 Spielen Sie die Disc ab.**

**6 Stellen Sie die Lautstärke wunschgemäß ein.**

**7 Nachdem die Wiedergabe der DVD/Blu-ray Disc beendet ist, werfen Sie die Disc aus und schalten Receiver, Fernsehgerät und DVD-Player oder Blu-ray Disc-Player aus.**

# Genießen von Videospielen






- Nehmen Sie die Bedienungsanleitung des Fernsehgerätes und der Videospielkonsole zur Hand.

**1 Schalten Sie das Fernsehgerät und die Videospielkonsole ein.**

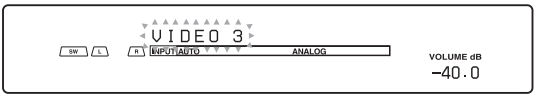
**2 Schalten Sie den Receiver ein.**

**3 Drücken Sie INPUT SELECTOR zur Wahl von „VIDEO 3*“.**

Zur Auswahl von „VIDEO 3*“ können Sie auch INPUT SELECTOR an diesem Receiver benutzen.

* Wenn Sie eine Videokonsole an die Buchse VIDEO 3 IN/ PORTABLE AV IN an der Fronplatte anschließen.

Anzeigebeispiel



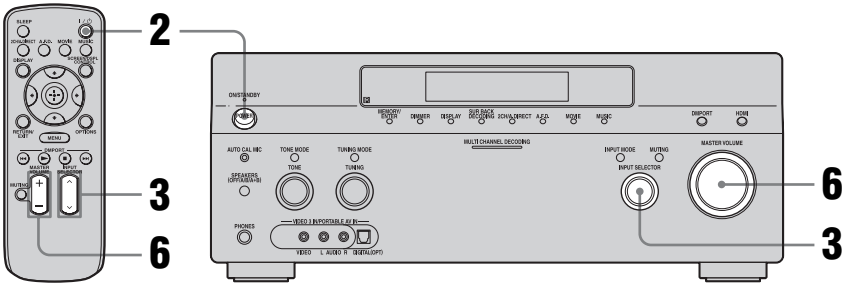

**4 Schalten Sie das Fernsehgerät auf den externen Eingang um, sodass das Bild der Videospielkonsole angezeigt wird.**

**5 Legen Sie die Disc in die Disclade ein, und spielen Sie sie auf der Videospielkonsole ab.**

**6 Stellen Sie die Lautstärke wunschgemäß ein.**

**7 Nachdem die Wiedergabe des Videospiels beendet ist, werfen Sie die Disc aus und schalten Receiver, Fernsehgerät und Videospielkonsole aus.**

# Wiedergeben von Videobändern




- Nehmen Sie die Bedienungsanleitung des Fernsehgerätes und des Videorecorders zur Hand.

**1** **Schalten Sie den Videorecorder ein.**

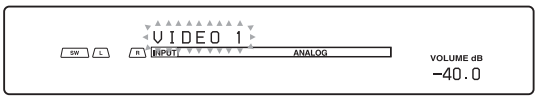
**2** **Schalten Sie den Receiver ein.**

**3** **Drücken Sie INPUT SELECTOR zur Wahl von „VIDEO 1*“.**

Zur Auswahl von „VIDEO 1*“ können Sie auch INPUT SELECTOR an diesem Receiver benutzen.

* Wenn ein Videorecorder an die Buchse VIDEO 1 angeschlossen wird.

Anzeigebeispiel




**4** **Schalten Sie das Fernsehgerät auf den externen Eingang um, sodass das Bild des Videorecorders angezeigt wird.**

**5** **Spielen Sie das Band auf dem Videorecorder ab.**

**6** **Stellen Sie die Lautstärke wunschgemäß ein.**

**7** **Nachdem die Wiedergabe des Videos beendet ist, werfen Sie die Kassette aus und schalten Receiver, Fernsehgerät und Videorecorder aus.**

# Einstellungen für den Ton
## (Einstellungsmenü Audio)

Mithilfe des Einstellungsmenüs Audio können Sie den Ton nach Ihrer Bevorzugung einstellen. Wählen Sie „Audio“ im Menü Settings. Einzelheiten zur Einstellung der Parameter finden Sie unter „7: Bedienung des Receivers über die GUI (Graphical User Interface)“ (Seite 41).

## Parameter des Einstellungsmenüs Audio

### ■ A/V Sync (Synchronisierung der Audio- und Videoausgabe)

Gestattet eine Verzögerung der Audioausgabe, um die Zeitlücke zwischen der Audioausgabe und der Bildanzeige zu minimieren. Sie können die Verzögerung von 0 ms bis 300 ms in 10-ms-Schritten einstellen.

#### Hinweise

- Diese Funktion ist nützlich, wenn Sie einen großen LCD- oder Plasmamonitor oder einen Projektor verwenden.
- Die Verzögerung kann auf bis zu 300 ms eingestellt werden.
  - Die Abtastfrequenz beträgt weniger als 48 kHz.
  - 2-Kanal-Analogsignale.
- Die Verzögerung kann auf bis zu 150 ms eingestellt werden.
  - Die Abtastfrequenz beträgt 88,2 kHz oder 96 kHz.

  Obwohl zu diesem Zeitpunkt ein Parameter von bis zu 300 ms erscheint, kann die Verzögerung nicht um mehr als 150 ms eingestellt werden.
- Diese Funktion ist in den folgenden Fällen unwirksam.
  - Die Mehrkanaleingabe wird ausgewählt.
  - Es werden Eingangssignale mit einer Abtastfrequenz von über 96 kHz empfangen.
  - Die linearen Mehrkanal-PCM-Signale werden über eine HDMI IN-Buchse empfangen.
  - „2ch Analog Direct“ wird verwendet.
  - „Neural-THX“ wird als Klangfeldtyp ausgewählt.

### ■ Dual Mono (Wahl der Sprache für Digitalsendungen)

Gestattet die Wahl der gewünschten Sprache während einer Digitalsendung. Diese Funktion ist nur für Dolby Digital-Signalquellen wirksam.

- MAIN/SUB
  Der Ton der Hauptsprache wird über den linken Frontlautsprecher ausgegeben, während gleichzeitig der Ton der Nebensprache über den rechten Frontlautsprecher ausgegeben wird.
- MAIN
  Der Ton der Hauptsprache wird ausgegeben.
- SUB
  Der Ton der Nebensprache wird ausgegeben.
- MAIN+SUB
  Der gemischte Ton von Haupt- und Nebensprache wird ausgegeben.

### ■ Decode Priority (Decodierpriorität des digitalen Audioeingangs)

Gestattet die Festlegung des Eingangsmodus für das in die Buchsen DIGITAL IN und HDMI IN eingegebene Digitalsignal.

- PCM
  Wenn Signale von der Buchse DIGITAL IN gewählt werden, erhalten PCM-Signale den Vorrang (um beim Wiedergabestart eine Unterbrechung zu verhüten).
  Wenn jedoch andere Signale eingegeben werden, erfolgt je nach dem Format u.U. keine Tonausgabe.
  Setzen Sie diesen Posten in diesem Fall auf „AUTO“.
  Wenn Signale von der Buchse HDMI IN gewählt werden, werden nur PCM-Signale vom angeschlossenen Player ausgegeben.
  Wenn Signale irgendeines anderen Formats empfangen werden, setzen Sie diesen Posten auf „AUTO“.
- AUTO
  Der Eingangsmodus wird automatisch

*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

zwischen DTS, Dolby Digital oder PCM umgeschaltet.

### Hinweis

Wenn bei Einstellung auf „AUTO“ der Ton von den digitalen Audiobuchsen (für eine CD usw.) beim Wiedergabestart unterbrochen wird, wählen Sie „PCM“.

# Einstellungen für das Bild (Einstellungsmenü Video)

Mithilfe des Einstellungsmenüs Video können Sie Einstellungen für Video vornehmen. Wählen Sie „Video“ im Menü Settings. Einzelheiten zur Einstellung der Parameter finden Sie unter „7: Bedienung des Receivers über die GUI (Graphical User Interface)“ (Seite 41).

## Parameter des Einstellungsmenüs Video

### ■ Resolution (Umwandeln von Videosignalen)

Damit können Sie die Auflösung von analogen Video-Eingangssignalen umwandeln.

- DIRECT
- AUTO
- 480i/576i
- 480p/576p
- 720p
- 1080i
- 1080p

Einzelheiten zur Bedienung finden Sie unter „Einteilung der Signale in der Video-Ein-/Ausgangskonversionstabelle nach Menüeinstellungen“ (Seite 36).

# Einstellungen für HDMI (HDMI-Menü)

Sie können über das HDMI-Menü die notwendingen Einstellungen von Komponenten vornehmen, die an die Buchse HDMI angeschlossen sind. Wählen Sie „HDMI“ im Menü Settings. Einzelheiten zur Einstellung der Parameter finden Sie unter „7: Bedienung des Receivers über die GUI (Graphical User Interface)“ (Seite 41).

## Parameter des Menüs HDMI

### ■ HDMI Control

Mit dieser Option können Sie die Komponenten, die über ein HDMI-Kabel an die Buchse HDMI angeschlossen sind, ein- oder ausschalten.

- ON
- OFF

**Hinweis**

Wenn Sie „HDMI Control“ auf „ON“ setzen, wird „HDMI Audio“ möglicherweise automatisch geändert.

### ■ HDMI Audio (Einstellung der HDMI-Audioeingabe)

Gestattet die Einstellung der HDMI-Audioausgabe von der Wiedergabekomponente, die über eine HDMI-Verbindung an den Receiver angeschlossen ist.

- TV+AMP

  Der Ton wird über die Lautsprecher des Fernsehgerätes und die an den Receiver angeschlossenen Lautsprecher ausgegeben.

  **Hinweise**

  - Die Klangqualität der Wiedergabekomponente hängt von der Klangqualität des Fernsehgerätes, wie z. B. der Anzahl der Kanäle und der Abtastfrequenz usw. ab. Wenn das Fernsehgerät Stereolautsprecher besitzt, erfolgt die Tonausgabe vom Receiver ebenfalls in Stereo, selbst wenn eine Mehrkanal-Quelle wiedergegeben wird.
  - Wenn Sie den Receiver mit einer Videokomponente (Projektor usw.) verbinden, erfolgt u. U. keine Tonausgabe vom Receiver. Wählen Sie in diesem Fall „AMP“.
  - Wenn Sie den Eingang wählen, den Sie dem HDMI-Eingang zugewiesen haben, wird über den Fernseher kein Ton ausgegeben.

- AMP

  Die HDMI-Audiosignale der Wiedergabekomponente werden nur an die an diesen Receiver angeschlossenen Lautsprecher ausgegeben. Der Mehrkanalton kann unverändert wiedergegeben werden.

  **Hinweis**

  Wenn HDMI Audio auf „AMP“ gesetzt wird, werden keine Audiosignale über die Lautsprecher des Fernsehgerätes ausgegeben.

### ■ HDMI SW Level

Mit dieser Option können Sie den Pegel des Subwoofers auf 0 dB oder +10 dB setzen, wenn PCM-Signale über einen HDMI-Anschluss eingegeben werden. Sie können den Pegel für jeden HDMI-Pegel unabhängig festlegen.

- 0 dB
- AUTO

  Abhängig von der Frequenz wird der Pegel automatisch auf 0 dB oder +10 dB gesetzt.
- +10 dB

# Einstellungen für das System

## (Einstellungsmenü System)

Mithilfe des Einstellungsmenüs System können Sie die Einstellungen des Receivers anpassen. Wählen Sie „System“ im Menü Settings. Einzelheiten zur Einstellung der Parameter finden Sie unter „7: Bedienung des Receivers über die GUI (Graphical User Interface)“ (Seite 41).

## Parameter des Einstellungsmenüs System

### ■ Screen Saver

Diese Option ermöglicht Ihnen die Aktivierung der Bildschirmschoner-Funktion für das GUI-Menü auf dem Fernseher, der an den Receiver angeschlossen ist.

- ON
  Wenn 15 Minunten lang keine Funktion ausgeführt wurde, wird die Bildschirmschoner-Funktion automatisch aktiviert.
- OFF
  Die Bildschirmschoner-Funktion ist deaktiviert.

# Wahl eines vorprogrammierten Klangfelds

**1 Spielen Sie den Tonträger ab, den Sie hören möchten (CD, DVD usw.).**

**2 Drücken Sie AMP MENU, um das GUI-Menü auf dem Fernsehschirm anzuzeigen.**

Wenn „GUI MODE“ im Displayfenster des Receivers nicht angezeigt wird, folgen Sie den Schritten, die unter „7: Bedienung des Receivers über die GUI (Graphical User Interface)“ (Seite 41) aufgeführt werden.

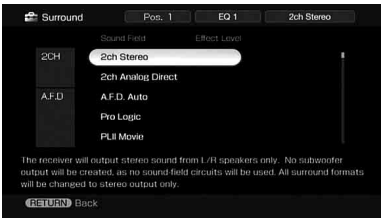
**3 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Settings“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ oder →.**

Die Menüliste Settings erscheint auf dem Fernsehschirm.

**4 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Surround“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ oder →.**

**5 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Sound Field Setup“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.**

**6 Wählen Sie den gewünschten Surroundklang durch wiederholtes Drücken von ↑/↓ aus.**




Ein Parameter, der benutzerdefinierte Einstellungen gestattet, stellt ein Menü „Custom Settings“ bereit, das für erweiterte Einstellungen verwendet werden kann. Einzelheiten hierzu finden Sie unter „Einstellen des Klangeffekts“ (Seite 67).

## 2CH-Modus-Typen

### ■ 2ch Stereo

Der Receiver gibt den Ton nur über den linken/rechten Frontlautsprecher aus. Kein Ton vom Subwoofer.
Die Signale von normalen 2-Kanal-Stereoquellen umgehen die Klangfeldverarbeitung vollkommen, und

*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

Mehrkanal-Surroundformate werden auf 2 Kanäle heruntergemischt.

### Hinweis

Im Modus 2ch Stereo erfolgt keine Tonausgabe über den Subwoofer. Um 2-Kanal-Stereoquellen über den linken/rechten Frontlautsprecher und einen Subwoofer wiederzugeben, wählen Sie „A.F.D. Auto“.
Dieser Receiver erzeugt ein Niederfrequenzsignal für die Ausgabe zum Subwoofer, wenn kein L.F.E.-Signal (ein in einem 2-Kanal-Signal enthaltener Tiefpass-Klangeffekt für Subwoofer-Ausgabe) vorliegt.

### ■ 2ch Analog Direct

Sie können den Ton des gewählten Eingangs auf analoge 2-Kanal-Eingabe umschalten.

Diese Funktion ermöglicht den Genuss hochwertiger analoger Signalquellen.
Wenn diese Funktion benutzt wird, können nur die Lautstärke und die Balance der Frontlautsprecher eingestellt werden.

## A.F.D.-Modus-Typen

Der Auto Format Direct-Modus (A.F.D.) ermöglicht es Ihnen, den Ton mit höherer Signaltreue wiederzugeben und den Decodiermodus für die Wiedergabe von 2-Kanal-Stereoton als Mehrkanalton zu wählen.

| A.F.D.-Modus | Mehrkanalton nach der Decodierung | Effekt |
|---|---|---|
| A.F.D. Auto | (Automatische Erkennung) | Stellt den Ton so ein, wie er aufgezeichnet/codiert wurde, ohne irgendwelche Surroundeffekte hinzuzufügen. |
| ProLogic | 4-Kanal-Signale | Führt Dolby Pro Logic-Decodierung durch. Eine im 2-Kanal-Format aufgezeichnete Signalquelle wird auf 4.1 Kanäle decodiert. |
| PLII Movie | 5-Kanal-Signale | Führt Dolby Pro Logic II Movie-Decodierung durch. Diese Einstellung eignet sich ideal für Filme mit Dolby Surround-Codierung. Darüber hinaus kann dieser Modus den Klang eines 5.1-Kanal-Systems reproduzieren, wenn Videos von nachvertonten oder alten Filmen wiedergegeben werden. |
| PLII Music | 5-Kanal-Signale | Führt Dolby Pro Logic II Music-Decodierung durch. Diese Einstellung eignet sich ideal für normale Stereoquellen, wie CDs. |
| PLII Game | 5-Kanal-Signale | Führt Dolby Pro Logic II Game-Decodierung durch. |
| PLIIx Movie* | 7-Kanal-Signale | Führt Dolby Pro Logic IIx Movie-Decodierung durch. Diese Einstellung eignet sich ideal für Filme mit Dolby Surround-Codierung. Darüber hinaus kann dieser Modus den Klang eines 7.1-Kanal-Systems reproduzieren, wenn Videos von nachvertonten oder alten Filmen wiedergegeben werden. |
| PLIIx Music* | 7-Kanal-Signale | Führt Dolby Pro Logic IIx Music-Decodierung durch. Diese Einstellung eignet sich ideal für normale Stereoquellen, wie CDs. |
| PLIIx Game* | 7-Kanal-Signale | Führt Dolby Pro Logic IIx Game-Decodierung durch. |
| Neo:6 Cinema | 6-Kanal-Signale | Führt DTS Neo:6 Cinema-Decodierung durch. |

| A.F.D.-Modus | Mehrkanalton nach der Decodierung | Effekt |
|---|---|---|
| Neo:6 Music | 6-Kanal-Signale | Führt DTS Neo:6 Music-Decodierung durch. Diese Einstellung eignet sich ideal für normale Stereoquellen, wie CDs. |
| Multi Stereo | (Multi-Stereo) | Gibt 2-Kanal-L/R-Signale über alle Lautsprecher aus. |
| Neural-THX | 7-Kanal-Signale | Die nächste Generation der Neural Surround™, THX®-Technologien. Neben Stereo-Verstärkungsverarbeitung und dem reinen 5.1-Surroundklang kann diese Technologie nun ein volles 360°-Klangbild im 7.1-Surroundton von Neural-THX® Surround-codiertem Inhalt erzeugen. |

* Dieser Decodiermodus kann nicht gewählt werden, wenn keine Surround-Back-Lautsprecher an den Receiver angeschlossen sind.

### Hinweise

- Diese Funktion ist in den folgenden Fällen unwirksam.
  - Die Mehrkanaleingabe wird ausgewählt.
  - Es werden Eingangssignale mit einer Abtastfrequenz von über 48 kHz empfangen.
  - Die linearen Mehrkanal-PCM-Signale werden über eine HDMI IN-Buchse empfangen.
- Wenn Sie das Klangfeld während des Empfangs eines DTS 96/24-Signals einrichten, erfolgt die Wiedergabe nur mit 48 kHz.
- Neural-THX wird als PCM-Signal aktiviert, bei dem die Samplefrequenz unter 48 kHz liegt, als analoges 2-Kanal-Signal oder Linear-PCM-Signal. Die Neural-THX-Verarbeitung wird automatisch ausgeschaltet, wenn ein anderer Signaltyp eingespeist wird. Das Einsetzen des Tons wird möglicherweise abgeschnitten, wenn die SURROUND-Verarbeitung ein/ausgeschaltet wird.

### Tipps

- Normalerweise ist die Option „A.F.D. Auto“ zu empfehlen, aber manchmal kann es vorteilhafter sein, die Option SB Decoding zu verwenden, um den Eingangsstream dem von Ihnen bevorzugten Modus anzupassen.
- Sie können das Codierformat von DVD-Software usw. anhand des Logos auf der Verpackung feststellen.
- Wenn ein Mehrkanalsignal eingegeben wird, ist nur Dolby Pro Logic IIx-Decodierung effektiv. In diesem Fall wird die Einrichtung von „SB Decoding“ und „SB Dec Mode“ im Einstellungsmenü Surround ungültig. Wenn Sie einen anderen Decodiermodus als Dolby Pro Logic IIx wählen, wird Mehrkanalton (codiert) ausgegeben.

## Wenn ein Subwoofer angeschlossen ist

Dieser Receiver erzeugt ein Niederfrequenzsignal für die Ausgabe zum Subwoofer, wenn kein L.F.E.-Signal (ein in einem 2-Kanal-Signal enthaltener Tiefpass-Klangeffekt für Subwoofer-Ausgabe) vorliegt. Das Niederfrequenzsignal wird jedoch nicht für „Neo:6 Cinema“ oder „Neo:6 Music“ erzeugt, wenn alle Lautsprecher auf „LARGE“ eingestellt sind. Um die Dolby Digital-Bassumleitungsschaltung voll auszunutzen, empfehlen wir, die Grenzfrequenz des Subwoofers so hoch wie möglich einzustellen.

## Musik-/Filmmodustypen

Sie können in den Genuss von Surroundklang kommen, indem Sie einfach eines der fest im Receiver vorprogrammierten Klangfelder wählen. Diese Klangfelder bringen den aufregenden und ausdrucksvollen Klang von Kinos und Konzertsälen in Ihr Wohnzimmer.

| Klangfeld für | Klangfeld | Effekt |
|---|---|---|
| Movie | Cinema Studio EX A **D C S** | Reproduziert die Klangmerkmale des Sony Pictures Entertainment „Cary Grant Theater" Filmproduktionsstudios. Dies ist ein Standardmodus, der sich ausgezeichnet für die Wiedergabe fast jeden Filmtyps eignet. |
| | Cinema Studio EX B **D C S** | Reproduziert die Klangmerkmale des Sony Pictures Entertainment „Kim Novak Theater" Filmproduktionsstudios. Dieser Modus eignet sich ideal für die Wiedergabe von Science-Fiction- oder Actionfilmen mit zahlreichen Klangeffekten. |
| | Cinema Studio EX C **D C S** | Reproduziert die Klangmerkmale der Sony Pictures Entertainment Scoring Stage. Dieser Modus eignet sich ideal für die Wiedergabe von Musicals oder Filmklassikern, deren Soundtrack Orchestermusik enthält. |
| | V.Multi Dimension **D C S** | Erzeugt aus einem einzigen Paar tatsächlich vorhandener Surroundlautsprecher viele virtuelle Lautsprecher. |
| Music | Hall | Reproduziert die Akustik eines klassischen Konzertsaals. |
| | Jazz Club | Reproduziert die Akustik eines Jazzclubs. |
| | Live Concert | Reproduziert die Akustik eines 300 Sitze fassenden Live-Saals. |
| | Stadium | Reproduziert die Atmosphäre eines großen Freiluftstadions. |
| | Sports | Reproduziert die Atmosphäre einer Sportsendung. |
| | Portable Audio | Reproduziert ein klar hervorgehobenes Klangbild von Ihrem tragbaren Audiogerät. Dieser Modus eignet sich ideal für MP3 und andere komprimierte Musikdaten. |
| Headphone* | Headphone (2ch) | Dieser Modus wird automatisch gewählt, wenn bei Wahl von „2ch Stereo" oder A.F.D. ein Kopfhörer angeschlossen wird. Die Signale von normalen 2-Kanal-Stereoquellen umgehen die Klangfeldverarbeitung vollkommen, und Mehrkanal-Surroundformate werden auf 2 Kanäle heruntergemischt. |
| | Headphone Theater **D C S** | Dieser Modus wird automatisch gewählt, wenn bei Wahl eines Klangfelds für Film/Musik ein Kopfhörer angeschlossen wird. Er vermittelt das Erlebnis einer theaterähnlichen Umgebung beim Hören über Kopfhörer. |
| | Headphone (Direct) | Die analogen Signale werden ohne Verarbeitung durch Ton, Klangfeld usw. ausgegeben. |
| | Headphone (Multi) | Dieser Modus wird automatisch gewählt, wenn bei Wahl des Mehrkanal-Eingangs ein Kopfhörer angeschlossen wird. Die analogen Frontkanalsignale von den Buchsen MULTI CHANNEL INPUT werden ausgegeben. |

* Dieser Klangfeldmodus kann gewählt werden, wenn ein Kopfhörer an den Receiver angeschlossen wird.

### Hinweise

- In den folgenden Fällen sind die Klangfelder für Musik und Filme unwirksam.
  - Die Mehrkanaleingabe wird ausgewählt.
  - Es werden Eingangssignale mit einer Abtastfrequenz von über 48 kHz empfangen.
  - Die linearen Mehrkanal-PCM-Signale werden über eine HDMI IN-Buchse empfangen.
- Wenn Sie das Klangfeld während des Empfangs eines DTS 96/24-Signals einrichten, erfolgt die Wiedergabe nur mit 48 kHz.
- Die von den virtuellen Lautsprechern erzeugten Effekte können verstärktes Rauschen im Wiedergabesignal verursachen.
- Bei der Wiedergabe mit Klangfeldern, die virtuelle Lautsprecher simulieren, ist der direkt von den Surroundlautsprechern kommende Ton nicht wahrnehmbar.
- Wenn eines der Klangfelder für Musik gewählt wird, erfolgt keine Tonausgabe vom Subwoofer, falls alle Lautsprecher im Einstellungsmenü Speaker auf „LARGE“ eingestellt werden. Der Ton wird jedoch vom Subwoofer ausgegeben, wenn das digitale Eingangssignal L.F.E.-Signale enthält, die Front- oder Surroundlautsprecher auf „SMALL“ eingestellt sind, das Klangfeld für Filme oder die Einstellung „Portable Audio“ gewählt wird.

### Tipps

- Mit **D C S** markierte Klangfelder verwenden das DCS-Verfahren. Siehe „Glossar“ (Seite 119).
- Wenn ein Klangfeld mit dem Zeichen **D C S** gewählt wird, leuchtet die Anzeige Digital Cinema Sound im Display auf.

## So deaktivieren Sie den Surroundeffekt für MOVIE/MUSIC

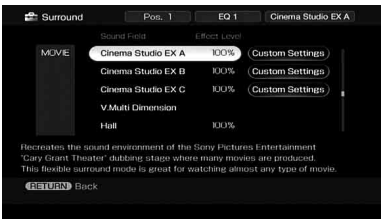
Wählen Sie „2ch Stereo“ oder „A.F.D. Auto“ im Einstellungsmenü Surround.

# Einstellen des Klangeffekts

Ein Parameter, der benutzerdefinierte Einstellungen gestattet, stellt ein Menü „Custom Settings“ bereit, das für erweiterte Einstellungen verwendet werden kann.

**2-3**

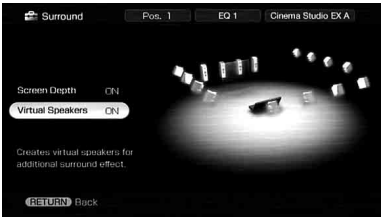
## 1 Wählen Sie das Klangfeld (Seite 63).




## 2 Drücken Sie →, um „Custom Settings“ auszuwählen und drücken Sie dann ⊕.

*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

**3 Passen Sie den ausgewählten Parameter mit ↑/↓ und ⊕ an, während Sie den Ton kontrollieren.**




Einzelheiten finden Sie unter den folgenden Menüparametern.

**Hinweis**

Die in den einzelnen Menüs verfügbaren Einrichtungsposten hängen vom jeweiligen Klangfeld ab.

## So stellen Sie den Effektpegel ein

1 Wählen Sie den Effektpegel durch wiederholtes Drücken von ↑/↓ aus, und drücken Sie dann ⊕ in Schritt 2.

2 Drücken Sie ↑/↓ wiederholt, um den Pegel einzustellen.
Höhere Werte verstärken den Surroundeffekt.
Der Pegel kann in 5 %-Schritten von 20 % bis 120 % eingestellt werden.

## Parameter des Menüs Custom Settings

### ■ Center Width Control

Gestattet die Durchführung weiterer Einstellungen für die Dolby Pro Logic II- und IIx Music-Decodierung. Sie können diesen Parameter nur einstellen, wenn der Modus A.F.D. auf „PLII Music“ oder „PLIIx Music“ gesetzt ist.
Die Verteilung des mit Dolby Pro Logic II-Decodierung erzeugten Centerkanalsignals auf die Lautsprecher L/R kann eingestellt werden.

### ■ Dimension Control

Gestattet die Durchführung weiterer Einstellungen für die Dolby Pro Logic II- und IIx Music-Decodierung. Sie können diesen Parameter nur einstellen, wenn der Modus A.F.D. auf „PLII Music“ oder „PLIIx Music“ gesetzt ist.
Der Unterschied zwischen den Frontkanälen und den Surroundkanälen kann eingestellt werden.

### ■ Panorama Mode

Gestattet die Durchführung weiterer Einstellungen für die Dolby Pro Logic II- und IIx Music-Decodierung. Sie können diesen Parameter nur einstellen, wenn der Modus A.F.D. auf „PLII Music“ oder „PLIIx Music“ gesetzt ist.

- ON
  Erzeugt einen Surroundklang, indem das Klangfeld der Frontlautsprecher zur linken und rechten Seite der Sitzposition ausgedehnt wird.
- OFF
  Diese Funktion wird nicht aktiviert.

### ■ Screen Depth

Dieser Parameter ist speziell für die Cinema Studio EX-Modi vorgesehen.
Vermittelt den Eindruck, als ob der Ton der Frontlautsprecher aus dem Bildschirm in Ihrem Hörraum kommen würde, genau wie im Kino.

- ON
  Gestattet die Erzeugung einer Klangumgebung, bei der Sie das Gefühl haben, als käme der Klang direkt aus einem großen Bildschirm vor Ihnen.
- OFF
  Diese Funktion wird nicht aktiviert.

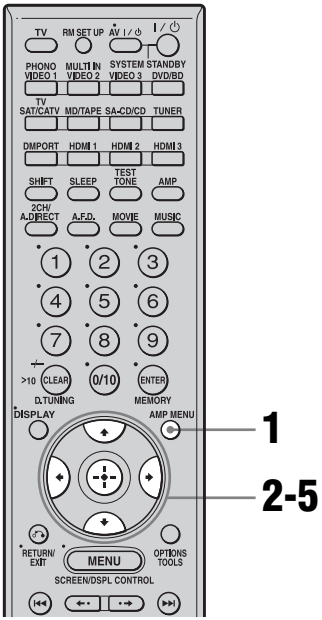
### ■ Virtual Speakers

Dieser Parameter ist speziell für die Cinema Studio EX-Modi vorgesehen.

- ON
  Virtuelle Lautsprecher werden erzeugt.
- OFF
  Diese Funktion wird nicht aktiviert.

# Verwendung des Surround-Back-Decodiermodus

Durch Decodieren des Surround-Back-Signals von Inhalt, der im Format Dolby Digital Surround EX, DTS-ES Matrix, DTS-ES Discrete 6.1 usw. aufgezeichnet ist, können Sie den vom Filmemacher beabsichtigten Surroundklang wiedergeben.




**1 Drücken Sie AMP MENU, um das GUI-Menü auf dem Fernsehschirm anzuzeigen.**

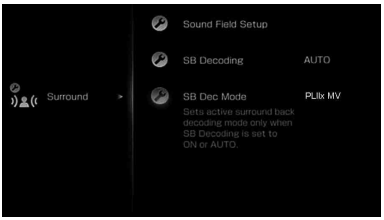
Wenn „GUI MODE“ im Displayfenster des Receivers nicht angezeigt wird, folgen Sie den Schritten, die unter „7: Bedienung des Receivers über die GUI (Graphical User Interface)“ (Seite 41) aufgeführt werden.

**2 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Settings“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ oder →.**

Die Menüliste Settings erscheint auf dem Fernsehschirm.

**3 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Surround“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ oder →.**

**4 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „SB Dec Mode“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.**




**5 Wählen Sie den Surround-Back-Decodiermodus durch wiederholtes Drücken von ↑/↓ aus, und drücken Sie dann ⊕.**

**Tipp**

Sie können den Surround-Back-Decodiermodus mit „SB Decoding“ im Einstellungsmenü Surround auswählen.

## Verwendung des Surround-Back-Decodiermodus (SB Decoding)

### ■ SB Decoding (Surround-Back-Decodierung)

• AUTO
Wenn der Eingangsstream das 6.1-Kanal-Decodierflag[a)] enthält, wird das Surround-Back-Signal einer entsprechenden Decodierung unterzogen.

| Herunter-mischen | Ausgangs-kanäle | Surround-Back-Decodierung |
|---|---|---|
| Dolby Digital 5.1 | 5.1[e)] | — |
| Dolby Digital Surround EX[b)] | 6.1[e)] | Matrixdecoder, der Dolby Digital EX entspricht |
| DTS 5.1 | 5.1[e)] | — |
| DTS-ES Matrix 6.1[c)] | 6.1[e)] | DTS Matrix-Decodierung |
| DTS-ES Discrete 6.1[d)] | 6.1[e)] | DTS Discrete-Decodierung |

[a)] Das 6.1-Kanal-Decodierflag ist eine in der Software (z.B. von DVDs) enthaltene Information.
[b)] Eine Dolby Digital-DVD mit einem Surround EX-Flag. Besuchen Sie die Webseite der Dolby Corporation, um festzustellen, welche Filme Surround EX enthalten.
[c)] Software, die mit einem Flag codiert ist, welches anzeigt, dass sowohl DTS-ES Matrix als auch 5.1-Kanal-Signale enthalten sind.
[d)] Software, die sowohl mit 5.1-Kanal-Signalen als auch einem Erweiterungsstream codiert ist, der die Aufgabe hat, diese Signale auf 6.1 getrennte Kanäle zu verteilen. Discrete 6.1-Kanal-Signale sind DVD-spezifische Signale, die nicht in Kinos verwendet werden.
[e)] Wenn zwei Surround-Back-Lautsprecher angeschlossen sind, erfolgt die Tonausgabe im 7.1-Kanal-Format.

• ON
Die Einstellung von SB Dec Mode wird auf 5.1- und 6.1-Kanal-Decodierung im Eingangsstream angewandt.

• OFF
Es erfolgt keine Surround-Back-Decodierung.

#### Hinweise

• Diese Funktion ist in den folgenden Fällen unwirksam.
  – Die Mehrkanaleingabe wird ausgewählt.
  – Das Klangfeld für Musik oder Filme ist aktiviert.
  – Die linearen Mehrkanal-PCM-Signale werden über eine HDMI IN-Buchse empfangen.
• Im Modus Dolby Digital EX erfolgt u.U. keine Tonwiedergabe vom Surround-Back-Lautsprecher. Manche Discs haben kein Dolby Digital Surround EX-Flag, obwohl die Dolby Digital EX-Logos auf die Verpackung aufgedruckt sind. Wählen Sie in diesem Fall „ON“.
• Wenn Sie „PLIIx“ im A.F.D.-Modus wählen, wird SB Decoding im Modus PLIIx decodiert.

### ■ SB Dec Mode (Surround-Back-Decodiermodus)

Der Surround-Back-Decodiermodus kann nur dann ausgewählt werden, wenn „SB Decoding“ auf „ON“ oder „AUTO“ gesetzt wird und der Eingangsstream das Dolby Digital Surround EX-Flag enthält.

| Parameter | Laut-sprecher-einstel-lung | Surround-Back-Decodierung |
|---|---|---|
| DDEX | 7.1 Kanäle | Matrixdecoder entspricht Dolby Digital EX |
| | 6.1 Kanäle | Matrixdecoder entspricht Dolby Digital EX |
| PLIIx MV | 7.1 Kanäle | Filmdecoder entspricht Dolby Pro Logic IIx |
| | 6.1 Kanäle | Matrixdecoder entspricht Dolby Digital EX |
| PLIIx MS | 7.1 Kanäle | Musikdecoder entspricht Dolby Pro Logic IIx |
| | 6.1 Kanäle | Musikdecoder entspricht Dolby Pro Logic IIx |

#### Hinweis

Matrix-Decodierung gemäß Dolby Digital EX wird bei 6.1-Kanal-Lautsprecher-Einstellung angewandt, und Filmdecodierung gemäß Pro Logic IIx wird bei 7.1-Kanal-Lautsprecher-Einstellung angewandt,

wenn Dolby PLIIx MS unter den folgenden Bedingungen gewählt wird:

– ein Dolby Digital Surround EX-Signal wird eingegeben
– „SB Decoding“ ist auf „AUTO“ gesetzt

# Genießen des Surroundeffekts bei geringer Lautstärke (NIGHT MODE)

Diese Funktion erzeugt einen theaterähnlichen Klangeindruck bei geringer Lautstärke. Sie kann auch in Verbindung mit anderen Klangfeldern verwendet werden.
Wenn Sie einen Film zu später Nachtzeit anschauen, können Sie die Dialoge auch bei geringer Lautstärke klar hören.

*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

## 1 Drücken Sie AMP.

Die Receiver-Bedienung ist aktiviert.

## 2 Drücken Sie NIGHT MODE.

Die Funktion NIGHT MODE ist aktiviert. Mit jedem Betätigen von NIGHT MODE wird NIGHT MODE ein- bzw. ausgeschaltet.

### Hinweise

- Diese Funktion ist in den folgenden Fällen unwirksam.
  - Die Mehrkanaleingabe wird ausgewählt.
  - Es werden Eingangssignale mit einer Abtastfrequenz von über 96 kHz empfangen.
- Wenn Sie NIGHT MODE während des Empfangs eines DTS 96/24-Signals auf ON setzen, erfolgt die Wiedergabe nur mit 48 kHz.

### Tipp

Während diese Funktion aktiviert ist, werden die Pegel von Tiefen, Höhen und Effekt erhöht, und „D.Range Comp“ wird automatisch auf „MAX“ gesetzt.

# Manuelle Lautsprecher-Einstellungen

Sie können jeden Lautsprecher manuell einstellen.
Die Lautsprecherpegel können auch nach Abschluss der automatischen Kalibrierung eingestellt werden.

## Vornehmen der Einstellungen über das Menü Manual Setup

**1 Drücken Sie AMP MENU, um das GUI-Menü auf dem Fernsehschirm anzuzeigen.**

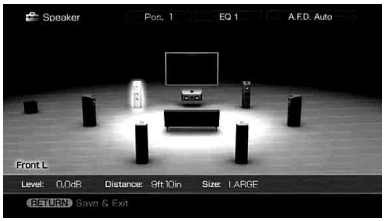
Wenn „GUI MODE“ im Displayfenster des Receivers nicht angezeigt wird, folgen Sie den Schritten, die unter „7: Bedienung des Receivers über die GUI (Graphical User Interface)“ (Seite 41) aufgeführt werden.

**2 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Settings“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ oder →.**

Die Menüliste Settings erscheint auf dem Fernsehschirm.

**3 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Speaker“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.**

**4 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Manual Setup“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.**

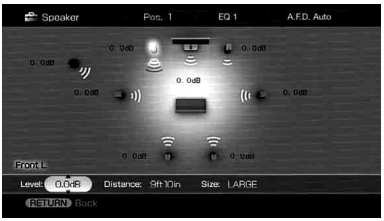


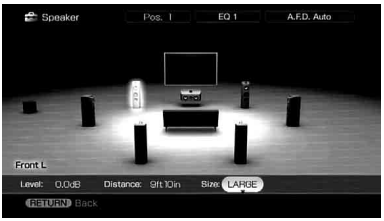

## Parameter des Menüs Manual Setup

### ■ Level (Pegel des Lautsprechers)

Sie können den Pegel jedes Lautsprechers (Center, Surround links/rechts, Surround-Back links/rechts, Subwoofer) einstellen. Der Pegel kann von –20 dB bis +10 dB in 0,5-dB-Schritten eingestellt werden.
Für den linken/rechten Frontlautsprecher können Sie die Balance auf beiden Seiten einstellen. Der Pegel für den linken Frontlautsprecher kann von FL–10,0 dB bis FL+10,0 dB in 0,5-dB-Schritten eingestellt werden. Der Pegel für den rechten Frontlautsprecher kann von FR–10,0 dB bis FR+10,0 dB in 0,5-dB-Schritten eingestellt werden.

*Fortsetzung auf der nächsten Seite*



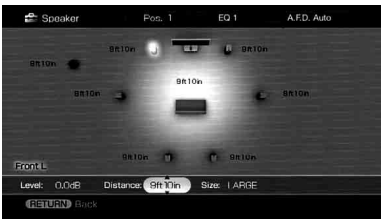




### Hinweis

Wenn eines der Klangfelder für Musik gewählt wird, erfolgt keine Tonausgabe vom Subwoofer, falls alle Lautsprecher auf „LARGE“ eingestellt werden. Der Ton wird jedoch vom Subwoofer ausgegeben, wenn das digitale Eingangssignal L.F.E.-Signale enthält, die Front- oder Surroundlautsprecher auf „SMALL“ eingestellt sind, das Klangfeld für Filme oder die Einstellung „Portable Audio“ gewählt wird.

## ■ Distance (Abstand jedes Lautsprechers von der Sitzposition)

Sie können den Abstand jedes Lautsprechers (Front links/rechts, Center, Surround links/rechts, Surround-Back links/rechts, Subwoofer) von der Sitzposition einstellen. Sie können die Entfernung zwischen 1,0 Meter und 10,0 Meter in 1 cm- Schritten anpassen.




## ■ Size (Größe jedes Lautsprechers)

Sie können die Größe jedes Lautsprechers (Front links/rechts, Center, Surround links/rechts, Surround-Back links/rechts) einstellen.

- LARGE
  Wenn große Lautsprecher mit effektiver Basswiedergabe angeschlossen sind, wählen Sie „LARGE“. Wählen Sie im Normalfall „LARGE“.
- SMALL
  Falls Tonverzerrungen auftreten oder bei Mehrkanal-Surroundquellen der Surroundeffekt nur schwach ausgeprägt ist, wählen Sie „SMALL“, um die Bassumleitungsschaltung zu aktivieren und die Bassfrequenzen jedes Kanals zum Subwoofer oder zu Lautsprechern, für die „LARGE“ gewählt wurde, umzuleiten.

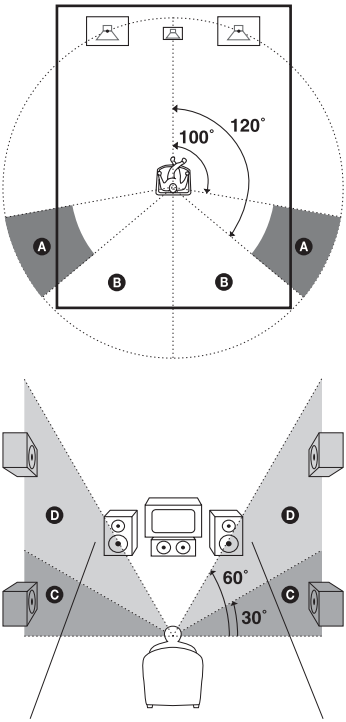
### Tipps

- Die Einstellungen „LARGE“ und „SMALL“ für jeden Lautsprecher bestimmen, ob der interne Klangprozessor das Basssignal des betreffenden Kanals abschneidet oder nicht.
  Wenn das Basssignal von einem Kanal abgeschnitten wird, leitet die Bassumleitungsschaltung die entsprechenden Bassfrequenzen zum Subwoofer oder zu anderen Lautsprechern des Attributs „LARGE“ um.
  Da der Bassklang jedoch eine bestimmte Richtwirkung aufweist, sollten die Frequenzen möglichst nicht abgeschnitten werden. Daher kann „LARGE“ auch für kleine Lautsprecher gewählt werden, wenn die Bassfrequenzen von den betreffenden Lautsprechern ausgegeben werden sollen. Wenn Sie dagegen große Lautsprecher benutzen, es aber vorziehen, die Bassfrequenzen nicht über diese Lautsprecher auszugeben, wählen Sie „SMALL“.
  Falls der Gesamtklangpegel niedriger als Ihre Bevorzugung ist, stellen Sie alle Lautsprecher auf „LARGE“ ein. Falls die Bässe nicht stark genug sind, können Sie die Basspegel mit dem Entzerrer anheben.

• Die Surround-Back-Lautsprecher werden auf die gleiche Einstellung gesetzt wie die Surround-Lautsprecher.
• Wenn Sie die Frontlautsprecher auf „SMALL“ setzen, werden die Centerlautsprecher, Surroundlautsprecher und Surround-Back-Lautsprecher ebenfalls automatisch auf „SMALL“ gesetzt.
• Wenn Sie keinen Subwoofer verwenden, werden die Frontlautsprecher automatisch auf „LARGE“ eingestellt.

## ■ Position (Position der Surroundlautsprecher)

Mit diesem Parameter können Sie die Lage Ihrer Surroundlautsprecher angeben, damit die Surroundeffekte in den Cinema Studio EX-Modi optimal zur Geltung kommen. Dieser Setup-Posten ist nicht verfügbar, wenn keine Surroundlautsprecher vorhanden sind.

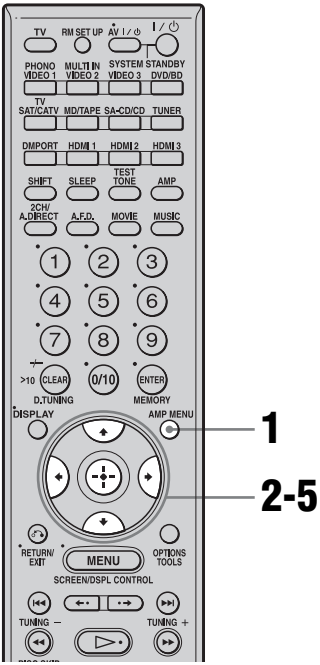



• SIDE/LOW
Wählen Sie diese Option, wenn die Position Ihrer Surroundlautsprecher den Sektoren Ⓐ und Ⓒ entspricht.
• SIDE/HIGH
Wählen Sie diese Option, wenn die Position Ihrer Surroundlautsprecher den Sektoren Ⓐ und Ⓓ entspricht.
• BEHD/LOW
Wählen Sie diese Option, wenn die Position Ihrer Surroundlautsprecher den Sektoren Ⓑ und Ⓒ entspricht.
• BEHD/HIGH
Wählen Sie diese Option, wenn die Position Ihrer Surroundlautsprecher den Sektoren Ⓑ und Ⓓ entspricht.

### Tipp

Die genaue Angabe der Surroundlautsprecher-Position ist für die Umsetzung der Cinema Studio EX-Modi besonders wichtig. Für andere Klangfelder ist die Lautsprecherposition nicht so ausschlaggebend.
Diese Klangfelder wurden unter der Voraussetzung entworfen, dass die Surroundlautsprecher hinter der Sitzposition angeordnet werden, aber die Präsentation bleibt ziemlich einheitlich, selbst wenn die Surroundlautsprecher in einem relativ breiten Winkel positioniert werden. Wenn die Lautsprecher jedoch genau von der linken und rechten Seite der Sitzposition aus direkt auf den Hörer gerichtet werden, werden die Surroundeffekte unklar, wenn nicht die Option „SIDE“ gewählt wird.
Da jedoch jede Hörumgebung viele Variablen aufweist, wie z.B. Reflexionen von den Wänden, lassen sich mit der Option „BEHD“ möglicherweise bessere Ergebnisse erzielen, wenn sich Ihre Lautsprecher hoch über der Sitzposition befinden, selbst wenn sie unmittelbar links und rechts angeordnet sind.
Daher empfehlen wir, eine Software wiederzugeben, die mit Mehrkanal-Surround codiert ist, und eine Einstellung zu wählen, die ein gutes Räumlichkeitsgefühl vermittelt, und der es am besten gelingt, einen zusammenhängenden Raum zwischen dem Surroundklang von den Surroundlautsprechern und dem Klang der Frontlautsprecher zu erzeugen, obwohl dies zu einer Einstellung führen kann, die zu der obigen Erläuterung im Gegensatz steht. Wenn Sie nicht sicher sind, welche Einstellung am besten klingt, wählen Sie „BEHD“, und verwenden Sie dann die Entfernungsparameter und die Pegeleinstellungen der Lautsprecher, um eine wohlausgewogene Balance zu erzielen.

## Vornehmen der Einstellungen über das Menü Speaker Pattern




### 1 Drücken Sie AMP MENU, um das GUI-Menü auf dem Fernsehschirm anzuzeigen.

Wenn „GUI MODE“ im Displayfenster des Receivers nicht angezeigt wird, folgen Sie den Schritten, die unter „7: Bedienung des Receivers über die GUI (Graphical User Interface)“ (Seite 41) aufgeführt werden.

### 2 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Settings“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ oder →.

Die Menüliste Settings erscheint auf dem Fernsehschirm.

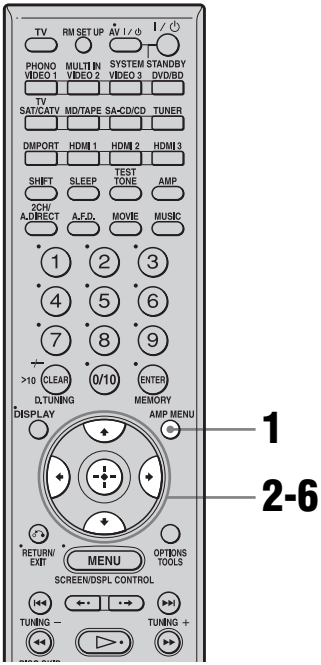
### 3 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Speaker“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.

### 4 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Speaker Pattern“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.

Wählen Sie das Ihrer Lautsprecheranlage entsprechende „Speaker Pattern“ aus. Nach der automatischen Kalibrierung erübrigt sich die Wahl des Lautsprecherschemas.

### 5 Wählen Sie das gewünschte Lautsprechermuster durch wiederholtes Drücken von ↑/↓ aus.

## Vornehmen der Einstellungen über das Menü Test Tone




### 1 Drücken Sie AMP MENU, um das GUI-Menü auf dem Fernsehschirm anzuzeigen.

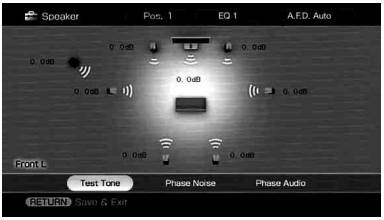
Wenn „GUI MODE“ im Displayfenster des Receivers nicht angezeigt wird, folgen Sie den Schritten, die unter „7: Bedienung des Receivers über die GUI (Graphical User Interface)“ (Seite 41) aufgeführt werden.

### 2 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Settings“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ oder →.

Die Menüliste Settings erscheint auf dem Fernsehschirm.

### 3 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Speaker“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.

### 4 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Test Tone“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.




Sie können den Testtontyp auswählen.

### 5 Wählen Sie den Lautsprecher aus, den Sie anpassen möchten, und drücken Sie dann ⊕.

Der Testton wird der Reihe nach von jedem Lautsprecher ausgegeben.

### 6 Passen Sie den Parameter mit ↑/↓ an, und drücken Sie dann ⊕.

#### Tipps

- Um den Pegel aller Lautsprecher gleichzeitig einzustellen, drücken Sie MASTER VOL +/–.
- Der eingestellte Wert wird während der Einstellung auf dem Display angezeigt.

## Wenn kein Testton von den Lautsprechern ausgegeben wird

- Die Lautsprecherkabel sind möglicherweise nicht fest angeschlossen. Vergewissern Sie sich, dass die Kabel fest angeschlossen sind und sich nicht durch leichtes Ziehen abtrennen lassen.
- Es liegt möglicherweise ein Kurzschluss in den Lautsprecherkabeln vor.



*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

### Wenn der Testton von einem anderen Lautsprecher als dem auf dem Bildschirm angezeigten ausgegeben wird

Das Lautsprechermuster des angeschlossenen Lautsprechers ist nicht korrekt eingerichtet. Vergewissern Sie sich, dass Lautsprecheranschluss und Lautsprechermuster übereinstimmen.

## Parameter des Menüs Test Tone

### ■ Test Tone

- OFF
- AUTO
  Der Testton wird der Reihe nach von jedem Lautsprecher ausgegeben.
- L, C, R, SR, SBR, SBL, SL, SW
  Sie können wählen, von welchen Lautsprechern der Testton ausgegeben wird.

### ■ Phase Noise

- OFF
- L/R, L/C, C/R, R/SL, R/SR, SR/SL, SR/SBR, SBR/SBL, SR/SB, SBL/SL, SB/SL, SL/L, L/SR
  Gestattet die Ausgabe des Testtons nacheinander von benachbarten Lautsprechern.
  Einige Elemente werden möglicherweise abhängig von der Einstellung des Lautsprechermusters nicht angezeigt.

### ■ Phase Audio

- OFF
- L/R, L/C, C/R, R/SL, R/SR, SR/SL, SR/SBR, SBR/SBL, SR/SB, SBL/SL, SB/SL, SL/L, L/SR
  Gestattet die Ausgabe des Signalquellentons der beiden Frontkanäle (anstelle des Testtons) nacheinander von benachbarten Lautsprechern.
  Einige Elemente werden möglicherweise abhängig von der Einstellung des Lautsprechermusters nicht angezeigt.

## Andere Optionsmenüparameter für Lautsprecher-Einstellungen

### ■ Sur Back Assign (Einstellungen des/der Surround-Back-Lautsprecher(s))

- OFF
  Wenn keine Surround-Back-Lautsprecher angeschlossen sind, wählen Sie „OFF“.
- BI-AMP
  Wenn Sie Frontlautsprecher in einer Bi-Verstärker-Konfiguration anschließen, wählen Sie „BI-AMP“.

#### Hinweis

Setzen Sie „Sur Back Assign“ auf „OFF“, und schließen Sie dann die Surround-Back-Lautsprecher an diesen Receiver an, wenn Sie einen Bi-Verstärker-Anschluss in einen Surround-Back-Lautsprecher-Anschluss umändern wollen. Richten Sie die Lautsprecher neu ein, nachdem Sie die Surround-Back-Lautsprecher angeschlossen haben. Siehe „Auto Calibration“ (Seite 46) oder „Manual Setup“ (Seite 73).

### ■ Crossover Freq (Lautsprecher-Übergangsfrequenz)

Gestattet die Einstellung der Bass-Übergangsfrequenz von Lautsprechern, die im Menü Speaker auf „SMALL“ eingestellt worden sind. Die gemessene Lautsprecher-Übergangsfrequenz wird nach der automatischen Kalibrierung für jeden Lautsprecher eingestellt.
Der eingestellte Wert wird für jeden Lautsprecher festgelegt, wenn die Lautsprecher-Übergangsfrequenz nach der automatischen Kalibrierung mithilfe von „Crossover Freq“ eingestellt wird.

### ■ Multi Ch SW Level (Pegel des Mehrkanal-Subwoofers)

Gestattet die Erhöhung des Subwooferkanal-Signalpegels von MULTI CHANNEL INPUT um +10 dB. Diese Einstellung kann notwendig sein, wenn Sie einen DVD-Player an die

Buchsen MULTI CHANNEL INPUT anschließen.
Der Subwooferpegel von DVD-Playern ist 10 dB niedriger als der von Super Audio CD-Playern.

### ■ D.Range Comp (Dynamikbereich-Komprimierung)

Gestattet die Komprimierung des Dynamikbereichs des Soundtracks. Diese Funktion kann nützlich sein, wenn Sie Filme zu später Nachtzeit bei geringer Lautstärke anschauen möchten. Die Dynamikbereich-Komprimierung funktioniert nur mit Dolby Digital-Quellen.

- OFF
  Der Dynamikbereich wird nicht komprimiert.
- STD
  Der Dynamikbereich wird um den vom Tontechniker beabsichtigten Betrag komprimiert.
- MAX
  Der Dynamikbereich wird erheblich komprimiert.

#### Tipps

- Der Dynamikbereichkompressor ermöglicht die Komprimierung des Soundtrack-Dynamikbereichs auf der Basis der im Dolby Digital-Signal enthaltenen Dynamikbereichsdaten.
- „STD“ ist die Standardeinstellung, liefert aber nur schwache Komprimierung. Daher empfehlen wir die Einstellung „MAX“. Dadurch wird der Dynamikbereich erheblich komprimiert, sodass Sie Filme zu später Nachtzeit bei geringer Lautstärke anschauen können. Im Gegensatz zu analogen Begrenzern sind die Pegel vorbestimmt und bieten eine sehr natürliche Komprimierung.

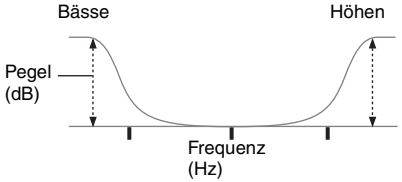
### ■ Distance Unit (Entfernungseinheit)

Gestattet die Wahl der Maßeinheit für Entfernungseinstellungen.

- meter
  Die Entfernung wird in Meter angezeigt.
- feet
  Die Entfernung wird in Fuß angezeigt.

## Einstellen des Entzerrers

Verwenden Sie die folgenden Parameter, um die Klangqualität (Tiefen-/Höhenpegel) aller Lautsprecher einzustellen und bis zu 5 verschiedene Equalizer-Einstellungen zu speichern und anzuwenden. Diese Einstellungen gelten für alle Klangfelder und Lautsprecher.

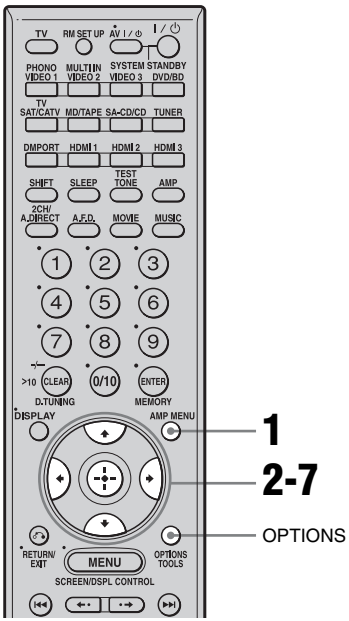



#### Hinweise

- Diese Funktion ist in den folgenden Fällen unwirksam.
  – Die Mehrkanaleingabe wird ausgewählt.
  – Es werden Eingangssignale mit einer Abtastfrequenz von über 96 kHz empfangen.
- Wenn Sie den Equalizer während des Empfangs eines DTS 96/24-Signals einstellen, erfolgt die Wiedergabe des Signals nur mit 48 kHz.



*Fortsetzung auf der nächsten Seite*



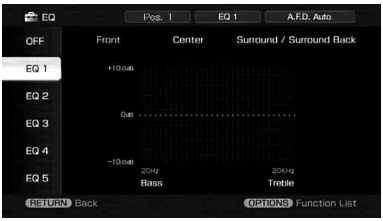

**1 Drücken Sie AMP MENU, um das GUI-Menü auf dem Fernsehschirm anzuzeigen.**

Wenn „GUI MODE“ im Displayfenster des Receivers nicht angezeigt wird, folgen Sie den Schritten, die unter „7: Bedienung des Receivers über die GUI (Graphical User Interface)“ (Seite 41) aufgeführt werden.

**2 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Settings“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ oder →.**

Die Menüliste Settings erscheint auf dem Fernsehschirm.

**3 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „EQ“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.**




**4 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um die Voreinstellungsnummer auszuwählen, unter der Sie die Equalizer-Einstellung registrieren möchten, und drücken Sie dann ⊕.**

Die Equalizer-Einstellanzeige erscheint auf dem Fernsehschirm.

**5 Wählen Sie mit ←/→ den Lautsprecher aus, den Sie anpassen möchten, und drücken Sie dann ⊕.**

**6 Drücken Sie wiederholt ←/→, um „Bass“ oder „Treble“ auszuwählen, und drücken Sie dann ↑/↓, um den Parameter anzupassen.**

**Tipp**

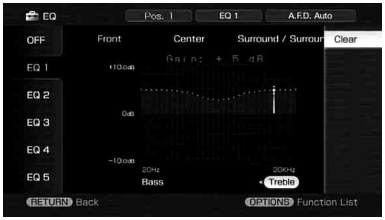
Sie können den Bass- und Höhenpegel der Frontlautsprecher mit TONE MODE und TONE am Receiver einstellen.

**7 Drücken Sie ⊕, um den Parameter einzugeben.**

## Löschen gespeicherter Equalizer-Einstellungen

1 Drücken Sie OPTIONS und dann ⊕. „Are you sure to clear EQ Settings?“ erscheint.

**2** Drücken Sie wiederholt ←/→, um „Yes“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.



# Hören von UKW (FM)/MW (AM)-Radio

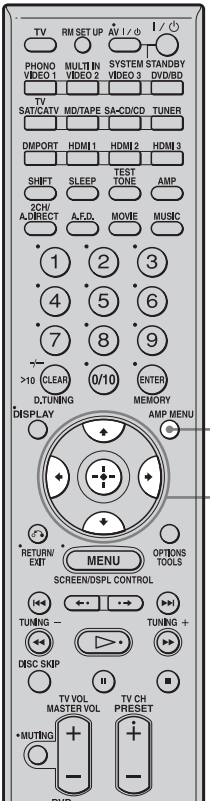
Sie können UKW- und MW-Sendungen über den eingebauten Tuner hören. Vergewissern Sie sich vor dem Betrieb, dass die UKW- und MW-Antennen am Receiver angeschlossen sind (Seite 37).

### Tipp

Das Abstimmraster für Direktabstimmung ist unten angegeben.

- UKW-Band 50 kHz
- MW-Band 9 kHz

## Automatische Abstimmung




**1 Drücken Sie AMP MENU, um das GUI-Menü auf dem Fernsehschirm anzuzeigen.**

Wenn „GUI MODE“ im Displayfenster des Receivers nicht angezeigt wird, folgen Sie den Schritten, die unter „7: Bedienung des Receivers über die GUI (Graphical User Interface)“ (Seite 41) aufgeführt werden.

**2 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „FM“ oder „AM“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ oder →.**

Die Menüliste FM oder AM erscheint auf dem Fernsehschirm.

**3 Drücken Sie ↑/↓, um „Auto Tuning“ auszuwählen und drücken Sie dann ⊕.**

**4 Drücken Sie ↑/↓.**

Drücken Sie ↑, um das Frequenzband von unten nach oben abzutasten, und ↓, um die Abtastung von oben nach unten durchzuführen.
Sobald ein Sender empfangen wird, stoppt der Receiver den Sendersuchlauf.

### Bei schlechtem UKW-Stereoempfang

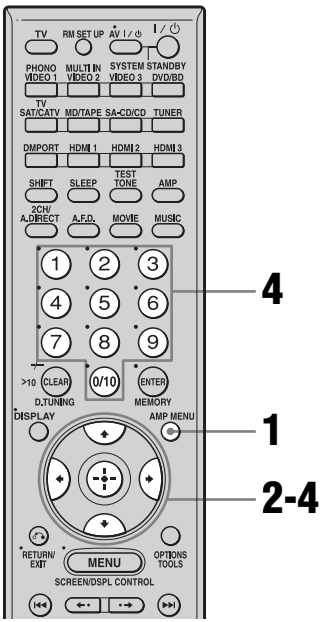
1 Drücken Sie OPTIONS.

2 Drücken Sie ↑/↓, um „FM Mode“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.

3 Drücken Sie ↑/↓, um „MONO“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.

## Direktabstimmung

Geben Sie die Frequenz eines Senders mithilfe der Zifferntasten direkt ein.




**1 Drücken Sie AMP MENU, um das GUI-Menü auf dem Fernsehschirm anzuzeigen.**

Wenn „GUI MODE“ im Displayfenster des Receivers nicht angezeigt wird, folgen Sie den Schritten, die unter „7: Bedienung des Receivers über die GUI (Graphical User Interface)“ (Seite 41) aufgeführt werden.

**2 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „FM“ oder „AM“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ oder →.**

**3 Drücken Sie ↑/↓, um „Direct Tuning“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.**



*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

**4 Geben Sie die Frequenz mithilfe der Zifferntasten ein, und drücken Sie dann ⊕ zur Eingabe.**

Beispiel 1: UKW 102,50 MHz
Wählen Sie 1 ➡ 0 ➡ 2 ➡ 5 ➡ 0
Beispiel 2: MW 1,350 kHz
Wählen Sie 1 ➡ 3 ➡ 5 ➡ 0

**Tipp**

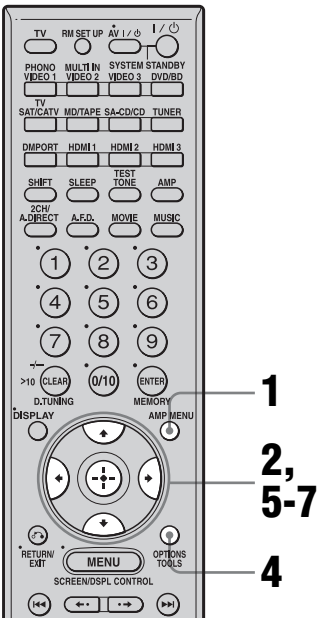
Wenn Sie einen MW-Sender eingestellt haben, richten Sie die MW-Rahmenantenne für optimalen Empfang aus.

## Wenn sich ein Sender nicht einstellen lässt

„– – – .– – MHz“ erscheint und die Anzeige kehrt zur aktuellen Frequenz zurück. Vergewissern Sie sich, dass Sie die korrekte Frequenz eingegeben haben. Wiederholen Sie anderenfalls den Schritt 4. Lässt sich der Sender noch immer nicht einstellen, wird die Frequenz in Ihrem Gebiet nicht verwendet.

## Voreinstellen von Radiosendern

Bis zu jeweils 30 UKW- und MW-Sender können voreingestellt werden. Dann können Sie Ihre Lieblingssender bequem aufrufen.




**1 Drücken Sie AMP MENU, um das GUI-Menü auf dem Fernsehschirm anzuzeigen.**

Wenn „GUI MODE“ im Displayfenster des Receivers nicht angezeigt wird, folgen Sie den Schritten, die unter „7: Bedienung des Receivers über die GUI (Graphical User Interface)“ (Seite 41) aufgeführt werden.

**2 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „FM“ oder „AM“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ oder →.**

**3 Stellen Sie den zu speichernden Sender mit automatischer Abstimmung (Seite 82) oder**

**Direktabstimmung ein (Seite 83).**

Bei schlechtem UKW-Stereoempfang wechseln Sie den UKW-Empfangsmodus (Seite 83).

**4 Drücken Sie OPTIONS.**

**5 Drücken Sie ↑/↓, um „Memory“ auszuwählen und drücken Sie dann zur Eingabe ⊕.**

**6 Drücken Sie ↑/↓, um die gewünschte Festsendernummer zu wählen.**

**7 Drücken Sie ⊕.**

Der Sender wird unter der gewählten Speichernummer gespeichert.

**8 Wiederholen Sie die Schritte 3 bis 7, um weitere Sender vorzuprogrammieren.**

### So stellen Sie Festsender ein

1 Wiederholen Sie die Schritte 1 und 2 unter „Voreinstellen von Radiosendern“.

2 Wählen Sie den gewünschten Festsender durch Drücken von ↑/↓ aus.
Sie können einen Festsender wie folgt auswählen:
- MW-Band AM1 bis AM30
- UKW-Band FM1 bis FM30

### So benennen Sie Festsender

1 Wählen Sie den zu benennenden Festsender aus.

2 Drücken Sie OPTIONS und wählen Sie dann „Name Input“.
Einzelheiten zum Benennungsvorgang finden Sie unter „Benennen der Eingänge“ (Seite 92).

# Verwenden des Radiodatensystems (RDS)

Dieser Receiver gestattet auch die Verwendung von RDS (Radio Data System), das es Sendern ermöglicht, zusätzliche Informationen neben dem regulären Programmsignal auszustrahlen. Sie können RDS-Informationen anzeigen.

**Hinweise**
- RDS ist nur für UKW-Sender verfügbar.
- Nicht alle UKW-Sender bieten den RDS-Dienst an, und es werden auch nicht immer dieselben Diensttypen angeboten. Falls Sie nicht mit den RDS-Diensten in Ihrem Gebiet vertraut sind, wenden Sie sich bezüglich der Details an die örtlichen Sender.

## Empfangen von RDS-Sendungen

**Stellen Sie einfach einen UKW-Sender ein, indem Sie die automatische Abstimmung (Seite 82), Direktabstimmung (Seite 83) verwenden, oder einen gespeicherten Festsender aufrufen (Seite 84).**

Wenn Sie einen Sender empfangen, der RDS-Dienste bietet, leuchtet „RDS“ auf, und der Programmservicename erscheint auf dem Display.

**Hinweise**
- RDS funktioniert eventuell nicht einwandfrei, wenn der eingestellte Sender die RDS-Signale nicht korrekt überträgt oder die Signalstärke zu schwach ist.
- Bei Notdurchsagen von Regierungsbehörden blinkt „Alarm-Alarm!“ im Display.
- Wenn ein Sender einen bestimmten RDS-Dienst nicht anbietet, erscheint „No XX“ (z.B. „No Clock Time“) auf dem Display.
- Wenn ein Sender Radiotextdaten sendet, werden die Daten mit der gleichen Geschwindigkeit angezeigt, in der sie vom Sender ausgestrahlt



*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

werden. Jede Änderung dieser Geschwindigkeit spiegelt sich in der Anzeigerate der Daten wider.

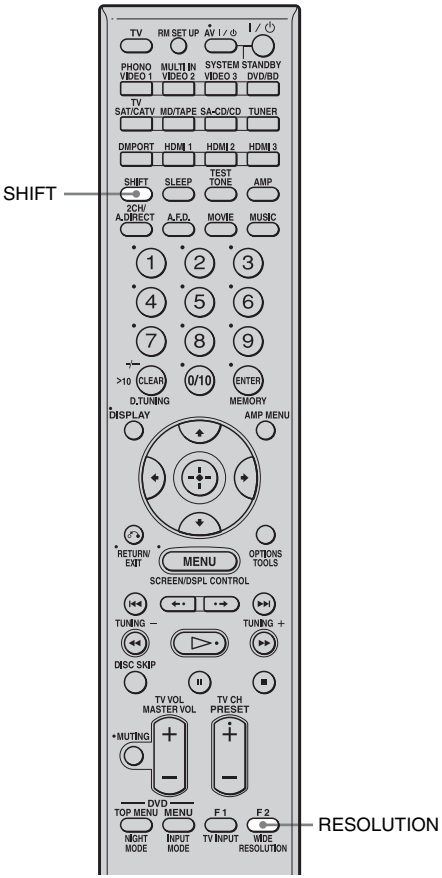
- Die RDS-Informationen werden nur im Display des Receivers angezeigt.
  Wenn ein GUI-System verwendet wird, werden nur der PS (Program Service-Name) und PTY (Program Type) auf dem Fernsehschirm angezeigt.

## Beschreibung der Programmtypen

| Programmtyp-anzeige | Beschreibung |
|---|---|
| News | Nachrichtenprogramme |
| Current Affairs | Programme, die sich mit aktuellen Ereignissen befassen |
| Information | Programme, die ein breites Themenspektrum anbieten, einschließlich Verbraucherthemen und Gesundheitstipps |
| Sport | Sportprogramme |
| Education | Bildungsprogramme, wie z.B. „how-to“ und Ratgeber |
| Drama | Hörspiele und Serien |
| Cultures | Programme über nationale oder regionale Kultur, wie z.B. sprachliche und gesellschaftliche Angelegenheiten |
| Science | Programme über Naturwissenschaften und Technologie |
| Varied Speech | Sonstige Programmtypen, wie Prominenteninterviews, Ratespiele und Komödien |
| Pop Music | Popmusikprogramme |
| Rock Music | Rockmusikprogramme |
| Easy Listening | Unterhaltungsmusik |
| Light Classics M | Instrumental-, Vokal- und Chormusik |
| Serious Classics | Aufführungen berühmter Orchester, Kammermusik, Oper usw. |
| Other Music | Musik, die nicht in die obigen Kategorien passt, wie z.B. Rhythm & Blues und Reggae |
| Weather & Metr | Wetterbericht |
| Finance | Börsenberichte, Handel usw. |
| Children’s Progs | Programme für Kinder |
| Social Affairs | Programme über Menschen und die sie betreffenden Dinge |
| Religion | Programme religiösen Inhalts |
| Phone In | Programme, in denen Zuhörer ihre Ansichten per Telefon oder in einem öffentlichen Forum ausdrücken |
| Travel & Touring | Programme über Reisen. Nicht für Durchsagen, die durch TP/TA geortet werden. |
| Leisure & Hobby | Programme über Freizeitaktivitäten, wie Gartenarbeit, Angeln, Kochen usw. |
| Jazz Music | Jazz-Programme |
| Country Music | Country Music-Programme |
| National Music | Programme mit populärer Musik des Landes oder der Region |
| Oldies Music | Programme mit Oldies-Musik |
| Folk Music | Volksmusikprogramme |
| Documentary | Forschungsprogramme |
| None | Beliebige Programme, die oben nicht definiert sind |

# Umwandeln von analogen Video-Eingangssignalen

Dieser Receiver gestattet die Umwandlung der Auflösung von analogen Video-Eingangssignalen.




### Drücken Sie SHIFT und dann wiederholt RESOLUTION.

Mit jedem Drücken der Taste ändert sich die Auflösung der Ausgangssignale.
Sie können auch den Posten „Resolution“ im Einstellungsmenü Video verwenden.

# Verwenden des DIGITAL MEDIA PORT-Adapters

Mit dem DIGITAL MEDIA PORT-Adapter können Sie den Ton von einer portablen Audioquelle oder von einem Computer genießen. Indem Sie einen DIGITAL MEDIA PORT-Adapter anschließen, können Sie den Klang von einer angeschlossenen Komponente über den Receiver genießen. Die Verfügbarkeit der DIGITAL MEDIA PORT-Adapter hängt vom jeweiligen Land ab. Einzelheiten zum Anschluss des DIGITAL MEDIA PORT-Adapters finden Sie unter „Anschließen von Komponenten mit digitalen Audio-Ein-/Ausgangsbuchsen“ (Seite 23).

Sony bietet die folgenden DIGITAL MEDIA PORT-Adapter:

- TDM-BT1 Bluetooth™ Wireless Audio Adapter
- TDM-NW1 DIGITAL MEDIA PORT Adapter
- TDM-NC1 Wireless Network Audio Client
- TDM-iP1 DIGITAL MEDIA PORT Adapter

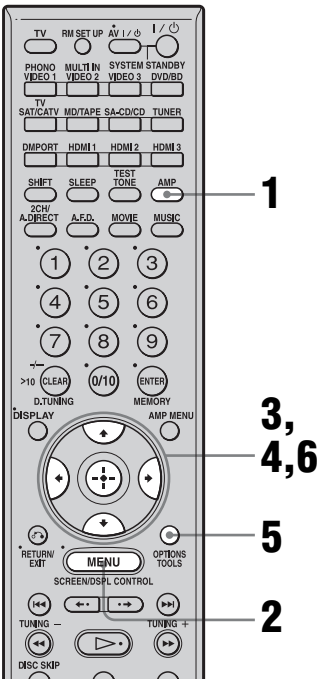
Der DIGITAL MEDIA PORT-Adapter ist ein optionales Zubehör.

### Hinweise

- Schließen Sie keinen anderen Adapter als den DIGITAL MEDIA PORT-Adapter an.
- Stellen Sie sicher, dass Sie den Receiver über die Fernbedienung ausgeschaltet haben, bevor Sie den DIGITAL MEDIA PORT-Adapter trennen.
- Schließen Sie den DIGITAL MEDIA PORT-Adapter nicht an den Receiver an und trennen Sie ihn nicht, während das System eingeschaltet ist.
- Abhängig von der Art des DIGITAL MEDIA PORT-Adapters werden auch die Bilder ausgegeben.

## Auswählen eines Bedienungsbildschirms für die Bedienung der Komponente, die an den DIGITAL MEDIA PORT-Adapter angeschlossen ist

Sie können über das GUI-Menü einen Bedienungsbildschirm auswählen, abhängig von dem DIGITAL MEDIA PORT-Adapter, den Sie verwenden möchten. Bei einigen Adaptern, wie dem TDM-BT1 oder TDM-NW1 ist der Bedienungsbildschirm bereits festgelegt und kann nicht über den GUI-Bildschirm geändert werden.



**1 Drücken Sie AMP.**

Wenn „GUI MODE“ im Displayfenster des Receivers nicht angezeigt wird, folgen Sie den Schritten, die unter „7: Bedienung des Receivers über die GUI (Graphical User Interface)“ (Seite 41) aufgeführt werden.

**2 Drücken Sie wiederholt MENU, um das GUI-Menü auf dem Fernsehschirm anzuzeigen.**

**3 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Music“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ oder →.**

„DMPORT“ erscheint neben „Music“.

**4 Drücken Sie ⊕ oder →.**

Die Komponente, die an den DIGITAL MEDIA PORT-Adapter angeschlossen ist, wird erkannt und die Anzeige „DMPORT“ auf dem Bildschirm ändert sich in den Namen der Komponente. Die Kategorie der an den DIGITAL MEDIA PORT-Adapter angeschlossenen Komponente erscheint auf dem Bildschirm.

**Hinweis**

Auf dem Fernsehbildschirm wird ein Symbol angezeigt, das die erkannte Komponente anzeigt. Wenn der angeschlossene Adapter nicht erkannt werden kann, wird auf dem Fernsehbildschirm „DMPORT“ angezeigt.

**5 Drücken Sie OPTIONS, um „Function List“ anzuzeigen.**

**6 Drücken Sie ↑/↓ zur Wahl von „DMPORT Control“.**

Sie können in diesem Menü die folgenden Modi auswählen:

- System GUI
  Dieser Modus ist für das TDM-iP1 und das TDM-NC1. Auf dem Bildschirm GUI des Receivers wird die Trackliste angezeigt. Sie können über den GUI-Bildschirm den gewünschten Track auswählen und wiedergeben.
- Adapter GUI
  Dieser Modus ist für das TDM-iP1 und das TDM-NC1. Das Menü des Adapters wird auf dem Fernsehbildschirm angezeigt.
- iPod
  Dieser Modus kann nur ausgewählt werden, wenn das TDM-iP1 angeschlossen ist.

Wenn „DMPORT Control“ nicht angezeigt wird, schlagen Sie die Anweisungen zur Bedienung der jeweiligen Komponente in der zugehörigen Bedienungsanleitung nach.

## Betrieb der an den DIGITAL MEDIA PORT-Adapter angeschlossenen Komponente

### Zur Bedienung des TDM-iP1 oder TDM-NC1 verwenden Sie das GUI-Menü des Receivers.

**1 Stellen Sie sicher, dass „System GUI“ in Schritt 6 von „Auswählen eines Bedienungsbildschirms für die Bedienung der Komponente, die an den DIGITAL MEDIA PORT-Adapter angeschlossen ist“ (Seite 88) ausgewählt wird.**

**2 Wählen Sie in der Inhaltsliste, die auf dem GUI-Bildschirm angezeigt wird, Inhalt aus und spielen Sie ihn ab.**

**iPod**
- **Playlists > Playlist > Track**
- **Artists > Artist > Track**
- **Albums > Album > Track**
- **Songs > Track**
- **Genres > Genre > Artist > Album > Track**
- **Composers > Composer > Track**
- **Audiobooks > Audiobook**



*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

**Network Client**
- **Music Surfin[a)] > Album[c)] > Track**
- **Playlist[a)] > Playlist > Track**
- **Web Radio[a)] > Station > Program**
- **Music Library[b)] > Album > Track**

a) Wird nur angezeigt, wenn M-crew Server angeschlossen ist.

b) Wird nur angezeigt, wenn ein anderer DLNA-Server als M-crew Server angeschlossen ist.

c) Wird als „Genre“, „Artist“ oder „Album“ angezeigt, abhängig von der Einstellung für „List Mode“.

## Zur Bedienung des TDM-iP1 oder TDM-NC1 verwenden Sie das Adapter-Menü.

Stellen Sie sicher, dass „Adapter GUI“ in Schritt 6 von „Auswählen eines Bedienungsbildschirms für die Bedienung der Komponente, die an den DIGITAL MEDIA PORT-Adapter angeschlossen ist“ (Seite 88) ausgewählt wird.
Einzelheiten zur Bedienung des Adapters über das Adapter-GUI-Menü finden Sie in der Bedienungsanleitung des Adapters, den Sie verwenden.

## So bedienen Sie das TDM-iP1 über das iPod-Menü

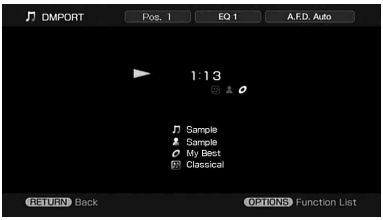
Stellen Sie sicher, dass „iPod“ in Schritt 6 von „Auswählen eines Bedienungsbildschirms für die Bedienung der Komponente, die an den DIGITAL MEDIA PORT-Adapter angeschlossen ist“ (Seite 88) ausgewählt wird.
Einzelheiten zur Bedienung des iPod finden Sie in der Bedienungsanleitung des iPod.

# Wiedergabe des ausgewählten Titels

Während der Wiedergabe des ausgewählten Titels ändert sich der angezeigte Bildschirm abhängig vom angeschlossenen DIGITAL MEDIA PORT-Adapter.

TDM-iP1

TDM-NC1




Sie können die an den DIGITAL MEDIA PORT-Adapter angeschlossenen Komponenten auch über die Wiedergabemodus-Tasten auf der Fernbedienung des Receivers bedienen.

| Vorgang | Bedienung |
|---|---|
| Wiedergabe | Drücken Sie ▷. |
| Pause | Drücken Sie ❚❚. Zum Fortsetzen der Wiedergabe die Taste erneut drücken. |
| Stopp | Drücken Sie ■.* |
| Sprung zum Anfang eines Tracks während der Wiedergabe oder zum Anfang des vorhergehenden Tracks | Drücken Sie ⏮. |
| Sprung zum Anfang des nächsten Tracks | Drücken Sie ⏭. |
| Sprung zum vorherigen Album | Drücken Sie ◂•. |
| Sprung zum nächsten Album | Drücken Sie •▸. |
| Rücklauf/Vorlauf | Drücken Sie ◀◀/▶▶.** |

* Wenn das TDM-iP1 angeschlossen ist, wechselt der Receiver in den Pause-Modus, wenn ■ gedrückt wird.

** Wird die Taste ◀◀/▶▶ gedrückt gehalten, erfolgt schneller Rücklauf/Vorlauf.

## Optionsparameter in den Wiedergabemodi

### ■ Repeat Mode (nur TDM-iP1)

- Off
- One
- All

### ■ Shuffle (nur TDM-iP1)

- Off
- Songs
- Albums

### ■ List Mode (nur TDM-NC1)

- All Tracks
- Disc List
- Artist List
- Genre List

#### Tipp

Der List Mode kann zusammen mit dem Function List-Menü verwendet werden, auch wenn die Liste angezeigt wird.

## DIGITAL MEDIA PORT Meldungsliste

| Meldung | Erläuterung |
|---|---|
| No Adapter | Der Adapter ist nicht angeschlossen. |
| No Device | An den Adapter ist kein Gerät angeschlossen. |
| No Audio | Es wurde keine Audiodatei gefunden. |
| Loading | Die Daten werden gelesen. |
| No Server* | Es ist kein Server angeschlossen. |
| No Track* | Es wurde kein Titel gefunden. |
| No Item* | Es wurde kein Element gefunden. |
| Connecting* | Die Verbindung zum Server wird hergestellt. |
| Configuring* | Das Netzwerk wird eingerichtet. |
| Warning* | Überprüfen Sie die Adapteranzeige des DIGITAL MEDIA PORT-Adapters. |
| Party Mode* | Das Gerät befindet sich derzeit im Party-Modus „Guest“. |
| Searching* | Der Server wird gesucht. |

* Nur TDM-NC1.

# Benennen der Eingänge

Sie können einen Namen von bis zu 8 Zeichen für Eingänge eingeben und anzeigen.
Dies ist praktisch, um die Buchsen mit den Namen der angeschlossenen Komponenten zu versehen.

## 1 Wählen Sie den zu benennenden Posten aus.

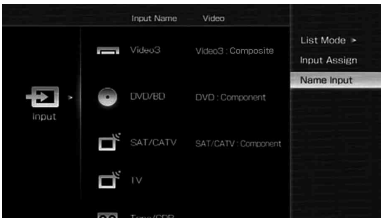
Sie können die folgenden Posten benennen.

- Position der automatischen Kalibrierung (Seite 46)
- Eingänge (Seite 53)
- Festsender (Seite 84)

## 2 Drücken Sie OPTIONS.

## 3 Wählen Sie „Name Input“, und drücken Sie dann ⊕.

Die Software-Tastatur erscheint auf dem Bildschirm.




## 4 Drücken Sie ↑/↓/←/→, um einen Buchstaben auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.

## 5 Drücken Sie [Finish], um den Namen einzugeben.

Der eingegebene Name wird registriert.

### So brechen Sie die Namenseingabe ab

Drücken Sie [Cancel].

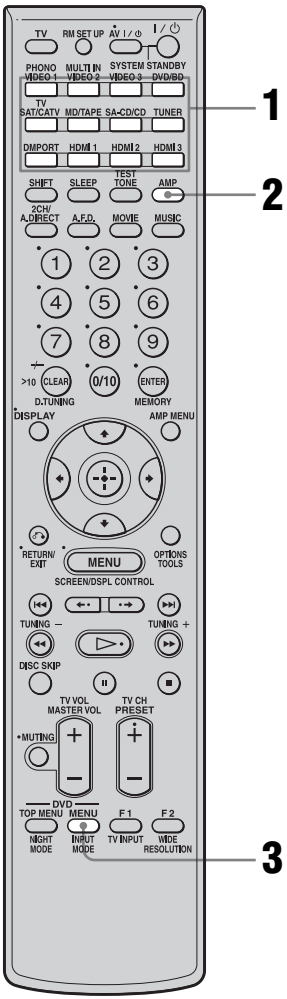
#### Hinweis

Wenn Sie einen RDS-Sender benennen und diesen Sender dann einstellen, erscheint der Program Service-Name (PS) anstelle des eingegebenen Namens. (Der Program Service-Name (PS) kann nicht geändert werden. Der von Ihnen eingegebene Name wird durch den Program Service-Namen (PS) überschrieben.)

# Umschalten zwischen digitalem und analogem Audio

## (INPUT MODE)

Wenn Sie Komponenten sowohl an die digitalen als auch an die analogen Audio-Eingangsbuchsen des Receivers anschließen, können Sie den Audio-Eingangsmodus je nach der Art des wiederzugebenden Materials auf den einen oder anderen Modus festlegen oder zwischen beiden Modi umschalten.




### 1 Drücken Sie die Eingangswahltaste.

Dazu können Sie auch INPUT SELECTOR am Receiver benutzen.

### 2 Drücken Sie AMP.

### 3 Drücken Sie wiederholt INPUT MODE zur Wahl des Audio-Eingangsmodus.

Der gewählte Audio-Eingangsmodus erscheint auf dem Fernsehbildschirm.

*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

### Audio-Eingangsmodi

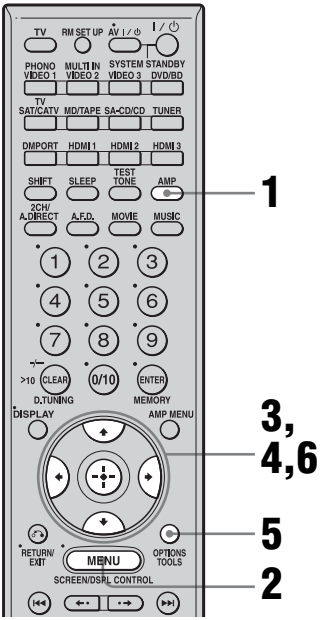
- Auto
  Die digitalen Audiosignale erhalten den Vorrang, wenn sowohl digitale als auch analoge Anschlüsse vorliegen.
  Wenn keine digitalen Audiosignale vorliegen, werden die analogen Audiosignale gewählt.
- Analog
  Die in die Buchsen AUDIO IN (L/R) eingespeisten analogen Audiosignale werden gewählt.

#### Hinweise

- Manche Audio-Eingangsmodi sind je nach dem Eingang möglicherweise nicht eingerichtet.
- Wenn der HDMI-Eingang oder der DIGITAL MEDIA PORT-Adapter gewählt wird, erscheint „------“ auf dem Display, und Sie können keinen anderen Modus wählen. Wählen Sie einen anderen Eingang außer dem HDMI-Eingang, Satellitentuner oder DIGITAL MEDIA PORT Adapter und legen Sie dann den Audio-Eingangsmodus fest.
- Wenn „2ch Analog Direct“ verwendet oder der Mehrkanaleingang ausgewählt ist, wird der Audio-Eingang auf „Analog“ eingestellt. Sie können keinen anderen Modus wählen.

# Wiedergabe von Ton/ Bildern anderer Eingänge

Sie können Video- und/oder Audiosignale anderen Eingängen zuweisen.
Beispiel: Verbinden Sie die Buchse OPTICAL OUT des DVD-Players mit der Buchse OPTICAL VIDEO 1 IN dieses Receivers, wenn Sie nur die digitalen optischen Audiosignale des DVD-Players eingeben wollen.
Verbinden Sie die Komponenten-Videobuchsen des DVD-Players mit den Buchsen COMPONENT VIDEO DVD/BD IN dieses Receivers, wenn Sie die Videosignale des DVD-Players eingeben wollen. Weisen Sie Video- und/oder Audiosignale mithilfe von „Input Assign“ im Menü Input der DVD/BD-Eingangsbuchse zu.




## 1 Drücken Sie AMP.

Wenn „GUI MODE“ im Displayfenster des Receivers nicht angezeigt wird, folgen Sie den Schritten, die unter „7:

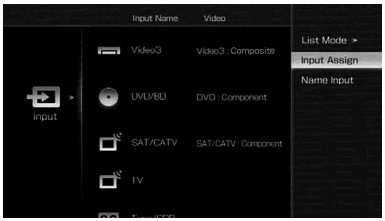
Bedienung des Receivers über die GUI (Graphical User Interface)“ (Seite 41) aufgeführt werden.

**2** **Drücken Sie wiederholt MENU, um das GUI-Menü auf dem Fernsehschirm anzuzeigen.**

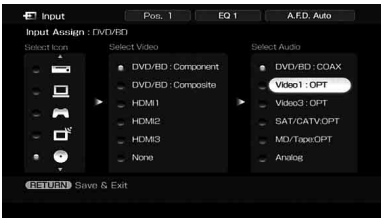
**3** **Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Input“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ oder →.**

**4** **Wählen Sie mit ↑/↓ den zuzuweisenden Eingangsnamen aus.**

**5** **Drücken Sie OPTIONS und wählen Sie dann „Input Assign“.**




**6** **Wählen Sie die Audio- und/oder Videosignale, die Sie dem in Schritt 4 ausgewählten Eingang zuweisen wollen, mit ↑/↓/←/→ aus, und drücken Sie dann ⊕.**






*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

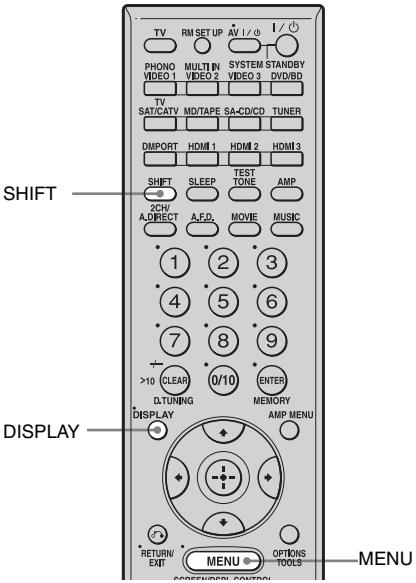
| Eingangsname | | VIDEO1 | VIDEO2 | VIDEO3 | DVD/ BD | SAT/ CATV | MD/ TAPE | SA-CD/ CD | MULTI IN |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Zuweisbare Video-Eingangsbuchsen | Video1 Component | ○ | ○ | ○ | – | – | ○ | ○ | ○ |
| | Video1 Component | ○ | – | – | – | – | – | – | – |
| | Video2 Component | – | ○ | – | – | – | – | – | – |
| | Video3 Component | – | – | ○ | – | – | – | – | – |
| | DVD/BD Component | – | ○ | ○ | ○ | – | ○ | ○ | ○ |
| | DVD/BD Component | – | – | – | ○ | – | – | – | – |
| | SAT/CATV Component | – | ○ | ○ | – | ○ | ○ | ○ | ○ |
| | SAT/CATV Component | – | – | – | – | ○ | – | – | – |
| | HDMI1 | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ |
| | HDMI2 | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ |
| | HDMI3 | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ |
| Zuweisbare Audio-Eingangsbuchsen | Video1 OPT | ○ | ○ | – | ○ | – | – | ○ | – |
| | Video3 OPT | – | – | ○ | – | – | – | – | – |
| | SAT/CATV OPT | – | ○ | – | ○ | ○ | – | ○ | – |
| | MD/Tape OPT | – | ○ | – | ○ | – | ○ | ○ | – |
| | Video2 COAX | ○ | ○ | ○ | – | ○ | ○ | – | – |
| | DVD/BD COAX | ○ | – | ○ | ○ | ○ | ○ | – | – |
| | SA-CD/CD COAX | ○ | – | ○ | – | ○ | ○ | ○ | – |

## Hinweise

- Es ist nicht möglich, optische Signale von einer Eingangssignalquelle den optischen Eingangsbuchsen, oder koaxiale Signale von einer Eingangssignalquelle den koaxialen Eingangsbuchsen des Receivers zuzuweisen.
- Wenn Sie einen digitalen Audio-Eingang zuweisen, kann sich die Einstellung von INPUT MODE automatisch ändern.
- Sie können nicht mehr als einen HDMI-Eingang demselben Eingang zuweisen.
- Sie können nicht mehr als einen digitalen Audio-Eingang demselben Eingang zuweisen.
- Sie können nicht mehr als einen Komponenten-Videoeingang demselben Eingang zuweisen.

# Umschalten der Anzeige

Sie können das Klangfeld usw. überprüfen, indem Sie die auf dem Display angezeigten Informationen umschalten.




## Drücken Sie wiederholt DISPLAY.

Mit jedem Drücken von DISPLAY ändert sich die Anzeige wie folgt.
Gewählter Eingangsname ⟶ Original-Eingangsname ⟶ Klangfeldtyp ⟶ Lautstärke…

### Tipp

Die Anzeige kann nicht gewechselt werden, während „GUI MODE“ auf dem Display angezeigt wird. Drücken Sie SHIFT und dann MENU, um den GUI-Anzeigenmodus aufzuheben.

## UKW- und MW-Band

Sendername ⟶ Frequenz ⟶ Klangfeldtyp ⟶ Lautstärke...
Der Indexname erscheint nur, wenn einer dem Eingang oder dem Festsender zugewiesen worden ist. Der Indexname erscheint nicht, wenn nur Leerstellen eingegeben worden sind.

## RDS-Informationen

PS (Program Service-Name)[a] ⟶ Frequenz, Band und Festsendernummer ⟶ PTY (Program Type)-Anzeige[b] ⟶ RT (Radio Text)-Anzeige[c] ⟶ CT (Clock Time) - Anzeige (im 24-Stundensystem-Modus) ⟶ Klangfeldtyp

[a] Diese Information wird auch für Nicht-RDS-UKW-Sender angezeigt.
[b] Typ des gesendeten Programms.
[c] Vom RDS-Sender gesendete Textnachrichten.

## Info zu den Anzeigen im Display

| Bezeichnung | Funktion |
|---|---|
| 1 SW | Leuchtet, wenn der Subwoofer angeschlossen ist und das Audiosignal über den Anschluss SUB WOOFER ausgegeben wird. Während diese Anzeige leuchtet, erzeugt der Receiver ein Subwoofersignal auf der Basis des L.F.E.-Signals der abgespielten Disc oder der Niederfrequenz-komponenten der Frontkanäle. |

| Bezeichnung | Funktion |
|---|---|
| 2 Wiedergabe-kanalanzeigen | Die Buchstaben (L, C, R usw.) kennzeichnen die Wiedergabekanäle. Die Form des Anzeigerahmens hängt davon ab, wie der Receiver den Ton der Signalquelle heruntermischt (basiert auf den Lautsprecher-Einstellungen). |
| L | Linker Frontkanal |
| R | Rechter Frontkanal |
| C | Centerkanal (Mono) |
| SL | Linker Surroundkanal |
| SR | Rechter Surroundkanal |
| S | Surroundkanal (Mono oder die durch Pro Logic-Verarbeitung erhaltenen Surround-Komponenten) |
| SBL | Linker Surround-Back-Kanal |
| SBR | Rechter Surround-Back-Kanal |
| SB | Surround-Back-Kanal (die durch 6.1-Kanal-Decodierung erhaltenen Surround-Back-Komponenten) **Beispiel:** Aufnahmeformat (Front/ Surround): 3/2.1 Ausgangskanal: Der Menüposten für die Surroundlautsprecher ist auf „NO“ gesetzt. Klangfeld: A.F.D. AUTO |

| Bezeichnung | Funktion |
|---|---|
| 3 INPUT | Leuchtet ständig. Die dem gewählten Eingang entsprechende Eingangskontrollanzeige leuchtet ebenfalls auf. |
| 4 AUTO | Leuchtet auf, wenn INPUT MODE auf „Auto“ gesetzt ist. |
| 5 HDMI | Leuchtet auf, wenn der Receiver eine Komponente erkennt, die an eine der Buchsen HDMI IN angeschlossen ist. |
| 6 DMPORT | Leuchtet auf, wenn der DIGITAL MEDIA PORT-Adapter angeschlossen und „DMPORT“ ausgewählt ist. |
| 7 96/24 | Leuchtet auf, wenn der Receiver DTS 96/24-Signale (96 kHz/24 Bit) decodiert. |
| 8 COAX | Leuchtet auf, wenn INPUT MODE auf „Auto“ gesetzt und ein Digitalsignal über die Buchse COAXIAL eingegeben wird. |
| 9 OPT | Leuchtet auf, wenn INPUT MODE auf „Auto“ gesetzt und ein Digitalsignal über die Buchse OPTICAL eingegeben wird. |
| 10 ANALOG | Leuchtet auf, wenn INPUT MODE auf „Auto“ gesetzt und kein Digitalsignal über die Buchse COAXIAL oder OPTICAL eingegeben wird, oder wenn INPUT MODE auf „Analog“ gesetzt ist oder wenn „2ch Analog Direct“ verwendet wird. |

| Bezeichnung | Funktion |
|---|---|
| 11 MULTI IN | Leuchtet auf, wenn Mehrkanaleingabe gewählt wird. |
| 12 D.RANGE | Leuchtet auf, wenn die Dynamikbereich-Komprimierung aktiviert wird. |
| 13 RDS | Leuchtet während des Empfangs von RDS-Daten auf. |
| 14 EQ | Leuchtet auf, wenn der Equalizer aktiviert wird. |
| 15 D.C.A.C. | Leuchtet auf, wenn die automatische Kalibrierung aktiviert wird. |
| 16 SLEEP | Leuchtet auf, wenn der Ausschalttimer aktiviert wird. |
| 17 L.F.E. | Leuchtet auf, wenn die laufende Disc einen L.F.E.-Kanal (Low Frequency Effects) enthält und das Signal des L.F.E.-Kanals tatsächlich reproduziert wird, die Balken unterhalb der Buchstaben leuchten auf, um den Pegel anzuzeigen. Da das L.F.E.-Signal nicht in allen Teilen des Eingangssignals enthalten ist, kann es sein, dass die Balkenanzeige während der Wiedergabe schwankt (und erlischt). |



*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

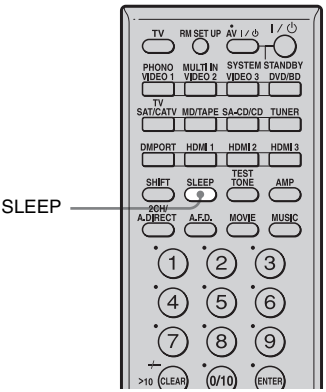
| Bezeichnung | Funktion |
|---|---|
| 18 DIGITAL (EX) | Leuchtet auf, wenn der Receiver Dolby Digital Surround-Signale decodiert. Wenn der Receiver Dolby Digital Surround EX-Signale decodiert, leuchtet „DIGITAL EX“ ebenfalls auf. Wenn Sie eine Disc des Dolby Digital-Formats abspielen wollen, vergewissern Sie sich, dass Digitalanschlüsse bestehen, und dass INPUT MODE nicht auf „Analog“ gesetzt ist. |
| 19 PRO LOGIC (II/IIx) | Leuchtet auf, wenn der Receiver Dolby Pro Logic-Verarbeitung auf 2-Kanal-Signale anwendet, um die Signale des Center- und Surroundkanals auszugeben. „PRO LOGIC II“ leuchtet auch auf, wenn Dolby Pro Logic II Movie/Music/Game-Decodierung aktiviert ist. „PRO LOGIC IIx“ leuchtet auch auf, wenn Dolby Pro Logic IIx Movie/Music/Game-Decodierung aktiviert ist.<br>**Hinweis**<br>Diese Anzeige leuchtet nicht auf, wenn entweder der Centerlautsprecher oder der Surroundlautsprecher nicht angeschlossen ist. |

| Bezeichnung | Funktion |
|---|---|
| 20 DTS (-ES) | Leuchtet auf, wenn DTS-Signale eingegeben werden. „DTS-ES“ leuchtet auch auf, wenn DTS-ES-Signale decodiert werden. Wenn Sie eine Disc des DTS-Formats abspielen wollen, vergewissern Sie sich, dass Digitalanschlüsse bestehen, und dass INPUT MODE nicht auf „Analog“ gesetzt ist. |
| 21 NEO:6 | Leuchtet auf, wenn DTS Neo:6 Cinema/Music-Decodierung aktiviert ist. |
| 22 MATRIX | Leuchtet auf, wenn DTS-ES Matrix-Decodierung aktiviert ist. |
| 23 SB DEC | Leuchtet auf, wenn Surround-Back-Signal-Decodierung aktiviert ist. |
| 24 DISCRETE | Leuchtet auf, wenn DTS-ES Discrete-Decodierung aktiviert ist. |
| 25 Tuneranzeigen | Diese Anzeigen leuchten auf, wenn Radiosender usw. mit dem Receiver empfangen werden. |
| 26 PRESET | Leuchtet auf, wenn der Abstimmungsmodus auf den Festsender-Modus eingestellt ist. |
| 27 MEMORY | Leuchtet auf, wenn eine Speicherfunktion, wie z.B. Name Input usw., aktiviert wird. |
| 28 neural THX | Leuchtet auf, wenn der Receiver die Eingangssignale einer Neural-THX-Verarbeitung unterzieht. |

| Bezeichnung | Funktion |
|---|---|
| 29 BI-AMP | Leuchtet auf, wenn der Posten für Surround-Back-Lautsprecher auf „BI-AMP“ eingestellt wird. |
| 30 SP.A/SP.B | Leuchtet entsprechend dem verwendeten Lautsprechersystem auf. „SP.A“ und „SP.B“ leuchten nicht auf, wenn der Schalter SPEAKERS auf „OFF“ gesetzt ist oder Kopfhörer angeschlossen werden. |
| 31 VOLUME | Zeigt die aktuelle Lautstärke an. |

# Verwenden des Ausschalttimers

Sie können den Receiver so einstellen, dass er sich zu einer vorgegebenen Zeit automatisch ausschaltet.




## Drücken Sie wiederholt SLEEP.

Mit jedem Drücken von SLEEP ändert sich die Anzeige zyklisch wie folgt:

→ 2:00:00 → 1:30:00 → 1:00:00 → 0:30:00 → OFF →

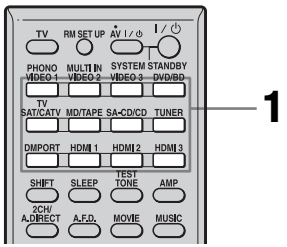
Wenn der Ausschalttimer verwendet wird, leuchtet „SLEEP“ auf.

### Tipp

Um die Restzeit bis zum Ausschalten des Receivers zu überprüfen, drücken Sie SLEEP. Die Restzeit wird im Display angezeigt. Wenn Sie SLEEP erneut drücken, wird der Ausschalttimer verstellt.

# Aufnehmen über den Receiver

Der Receiver gestattet die Aufnahme von einer Video/Audio-Komponente. Schlagen Sie in der Bedienungsanleitung Ihrer Aufnahmekomponente nach.




## Aufnehmen auf eine MiniDisc oder ein Tonband

Der Receiver gestattet Aufnahme auf eine MiniDisc oder ein Tonband. Schlagen Sie in der Bedienungsanleitung Ihres MD-Decks oder Kassettendecks nach.

### 1 Drücken Sie die Eingangswahltaste der Wiedergabekomponente.

### 2 Bereiten Sie die Wiedergabekomponente für Wiedergabe vor.

Legen Sie z.B. eine CD in den CD-Player ein.

### 3 Bereiten Sie die Aufnahmekomponente vor.

Legen Sie eine leere MD oder eine Leerkassette in das Aufnahmedeck ein, und stellen Sie den Aufnahmepegel ein.

### 4 Starten Sie die Aufnahme auf dem Aufnahmedeck und dann die Wiedergabe auf der Wiedergabekomponente.

**Hinweise**

- Einstellungen des Tons wirken sich nicht auf die Signale aus, die über die Buchse MD/TAPE OUT ausgegeben werden.
- Die Audioeingangssignale der Buchsen MULTI CHANNEL INPUT werden nicht ausgegeben.

## So nehmen Sie Digitalton auf

Schließen Sie eine Wiedergabekomponente an eine der digitalen Audio-Eingangsbuchsen (OPTICAL IN) und die Aufnahmekomponente an die Buchse OPTICAL MD/TAPE OUT an.

## Aufnehmen auf ein Aufnahmemedium

### 1 Drücken Sie die Eingangswahltaste der Wiedergabekomponente.

### 2 Bereiten Sie die Wiedergabekomponente vor.

Legen Sie z.B. das zu kopierende Videoband in den Videorecorder ein.

### 3 Bereiten Sie die Aufnahmekomponente vor.

Legen Sie ein leeres Videoband usw. für die Aufnahme in die Aufnahmekomponente (VIDEO 1 oder VIDEO 2) ein.

### 4 Starten Sie die Aufnahme auf der Aufnahmekomponente und dann die Wiedergabe auf der Wiedergabekomponente.

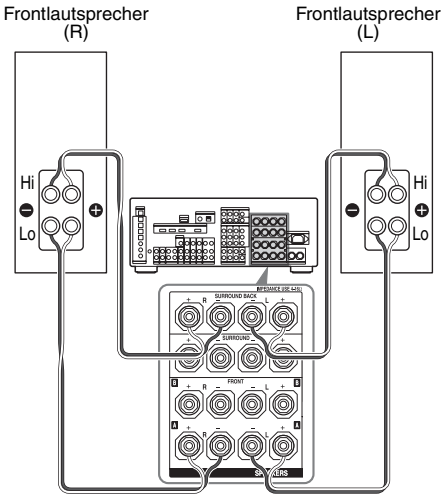
**Hinweise**

- Manche Signalquellen sind mit einem Kopierschutz zur Verhütung von Aufnahmen versehen. In diesem Fall können Sie möglicherweise nicht von den Quellen aufnehmen.
- Die Audioeingangssignale der Buchsen MULTI CHANNEL INPUT werden nicht ausgegeben.
- Über die analoge Ausgangsbuchse werden nur analoge Eingangssignale ausgegeben (für die Aufnahme).
- Über die digitale Ausgangsbuchse werden nur digitale Eingangssignale ausgegeben (für die Aufnahme).
- Es ist keine Aufnahme von HDMI-Sound möglich.

# Verwendung einer Bi-Verstärker-Konfiguration

Wenn Sie keine Surround-Back-Lautsprecher verwenden, können Sie die Frontlautsprecher einer Bi-Verstärker-Konfiguration an die Buchsen SURROUND BACK SPEAKERS anschließen.

## So schließen Sie die Lautsprecher an




Verbinden Sie die Anschlüsse auf der Seite Lo (oder Hi) der Frontlautsprecher mit den Buchsen FRONT SPEAKERS A, und die Anschlüsse auf der Seite Hi (oder Lo) der Frontlautsprecher mit den Buchsen SURROUND BACK SPEAKERS. Vergewissern Sie sich, dass die an den Lautsprechern angebrachten Metallbeschläge für Hi/Lo entfernt worden sind. Anderenfalls kann es zu einer Funktionsstörung des Receivers kommen.

## So stellen Sie die Lautsprecher ein

Setzen Sie „Sur Back Assign“ im Einstellungsmenü Speaker auf „BI-AMP“.

Die gleichen Signale, die über die Buchsen FRONT SPEAKERS A ausgegeben werden, können über die Anschlüsse SURROUND BACK SPEAKERS ausgegeben werden, indem Sie „Sur Back Assign“ auf „BI-AMP“ setzen.

### Hinweise

- Die Buchsen FRONT SPEAKERS B können nicht für eine Bi-Verstärker-Konfiguration verwendet werden.
- Wenn Sie die automatische Kalibrierfunktion benutzen wollen, nehmen Sie die Bi-Verstärker-Einstellungen vor der Durchführung der automatischen Kalibrierung vor.
- Wenn Sie die Bi-Verstärker-Einstellungen vornehmen, werden die Einstellungen für Pegel, Balance und Equalizer der Surround-Back-Lautsprecher ungültig, und statt dessen werden die Einstellungen der Frontlautsprecher verwendet.
- Für Signale, die über die Buchsen PRE OUT ausgegeben werden, werden die gleichen Einstellungen verwendet, wie für die SPEAKERS-Anschlüsse.

# Betrieb ohne Anschluss an das Fernsehgerät

Sie können diesen Receiver auch nur anhand des Displays steuern, wenn Sie die GUI-Funktion nicht benutzen, weil kein TV-Monitor angeschlossen ist.

## Drücken Sie SHIFT und dann MENU, um „DISPLAY“ im Anzeigenfenster anzuzeigen.

Wenn „GUI MODE“ im Anzeigenfenster angezeigt wird, wird das Menü so eingestellt, dass es auf dem Fernsehbildschirm mit einer GUI angezeigt wird.

## Menü-Übersicht

In dem jeweiligen Menü stehen die folgenden Optionen zur Verfügung. Einzelheiten zur Navigation in den Menüs finden Sie auf Seite 42.

| Menü | Posten | Parameter | Anfangs-einstellung |
|---|---|---|---|
| Auto Calibration | AUTO CAL START? | | |
| | COMPLETE [■■■■■■■■■■] | RETRY, SAVE EXIT, WRN CHECK, PHASE INFO, DIST. INFO, LEVEL INFO, EXIT | SAVE EXIT |
| | WARNING CODE [■■■:4■] | FL, FR, C, SL, SR, SBL, SBR : 0, 1, 2, 3 | |
| | ERROR CODE [■■■:3■] | F, SR, SB : 0, 1, 2, 3 | |
| | CAL TYPE [■■■■■■■■■] | FULL FLAT, ENGINEER, FRONT REF, OFF | FULL FLAT |
| | POSITION [■■■■■■■■] | POS. 1, POS. 2, POS. 3 | POS. 1 |
| | NAME IN ? [■■■■■■■■] | | |
| Level Settings | TEST TONE [■■■■■■■■] | OFF, L bis SW (AUTO), L bis SW (FIX) | OFF |
| | PHASE NOISE [■■■■■■■] | OFF, L/C, C/R, R/SL, R/SR, SR/SL, SR/SBR, SBR/SBL, SBL/SL, SL/L, L/SR | OFF |
| | PHASE AUDIO [■■■■■■■] | OFF, L/C, C/R, R/SL, R/SR, SR/SL, SR/SBR, SBR/SBL, SBL/SL, SL/L, L/SR | OFF |
| | FRONT L [■■■.■ dB] | -10,0 dB bis +10,0 dB (in Schritten von 0,5 dB) | 0 dB |
| | FRONT R [■■■.■ dB] | -10,0 dB bis +10,0 dB (in Schritten von 0,5 dB) | 0 dB |
| | CENTER [■■■.■ dB] | -20,0 dB bis +10,0 dB (in Schritten von 0,5 dB) | 0 dB |
| | SURROUND L [■■■.■ dB] | -20,0 dB bis +10,0 dB (in Schritten von 0,5 dB) | 0 dB |
| | SURROUND R [■■■.■ dB] | -20,0 dB bis +10,0 dB (in Schritten von 0,5 dB) | 0 dB |
| | SUR BACK [■■■.■ dB] | -20,0 dB bis +10,0 dB (in Schritten von 0,5 dB) | 0 dB |
| | SUR BACK L [■■■.■ dB] | -20,0 dB bis +10,0 dB (in Schritten von 0,5 dB) | 0 dB |
| | SUR BACK R [■■■.■ dB] | -20,0 dB bis +10,0 dB (in Schritten von 0,5 dB) | 0 dB |
| | SUB WOOFER [■■■.■ dB] | -20,0 dB bis +10,0 dB (in Schritten von 0,5 dB) | 0 dB |
| | MULTI CH SW [■■■ dB] | 0 dB, +10 dB | 0 dB |
| | D. RANGE COMP. [■■■] | OFF, STD, MAX | OFF |

| Menü | Posten | Parameter | Anfangs-einstellung |
|---|---|---|---|
| Speaker Settings | SP PATTERN [■■■■■] | 2/0 bis 3/4,1 | 3/4,1 |
| | SUB WOOFER [■■■] | NO, YES | YES |
| | FRONT SP [■■■■■] | SMALL, LARGE | LARGE |
| | CENTER SP [■■■■■] | NO, SMALL, LARGE | LARGE |
| | SURROUND SP [■■■■■] | NO, SMALL, LARGE | LARGE |
| | SUR BACK SP [■■■■■■] | NO, SINGLE, DUAL | DUAL |
| | BI-AMP [■■■] | OFF, ON | OFF |
| | FRONT L [■■■■■■■■■] | 1,0 bis 10,0 m (in Schritten von 1 cm) | 3 m 0 cm |
| | FRONT R [■■■■■■■■■] | 1,0 bis 10,0 m (in Schritten von 1 cm) | 3 m 0 cm |
| | CENTER [■■■■■■■■■] | 1,0 bis 10,0 m (in Schritten von 1 cm) | 3 m 0 cm |
| | SURROUND L [■■■■■■■■■] | 1,0 bis 10,0 m (in Schritten von 1 cm) | 3 m 0 cm |
| | SURROUND R [■■■■■■■■■] | 1,0 bis 10,0 m (in Schritten von 1 cm) | 3 m 0 cm |
| | SUR BACK [■■■■■■■■■] | 1,0 bis 10,0 m (in Schritten von 1 cm) | 3 m 0 cm |
| | SUR BACK L [■■■■■■■■■] | 1,0 bis 10,0 m (in Schritten von 1 cm) | 3 m 0 cm |
| | SUR BACK R [■■■■■■■■■] | 1,0 bis 10,0 m (in Schritten von 1 cm) | 3 m 0 cm |
| | SUB WOOFER [■■■■■■■■■] | 1,0 bis 10,0 m (in Schritten von 1 cm) | 3 m 0 cm |
| | DISTANCE UNIT [■■■■■] | meter, feet | meter |
| | SP POSI. [■■■■■■■■■] | SIDE/LOW, SIDE/HIGH, BEHD/LOW, BEHD/HIGH | SIDE/LOW |
| | FR CROSSOVER [■■■ Hz]* | 40 Hz bis 200 Hz (in Schritten von 10 Hz) | 120 Hz |
| | CNT CROSSOVER [■■■ Hz]* | 40 Hz bis 200 Hz (in Schritten von 10 Hz) | 120 Hz |
| | SUR CROSSOVER [■■■ Hz]* | 40 Hz bis 200 Hz (in Schritten von 10 Hz) | 120 Hz |
| | SP IMPEDANCE [■ ohm] | 4 ohm, 8 ohm | 8 ohm |

* Sie können diese Einstellung nicht wählen, wenn der Lautsprecher auf „LARGE“ gesetzt ist.



*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

| Menü | Posten | Parameter | Anfangs-einstellung |
|---|---|---|---|
| Sur Settings | SOUND FIELD SELECT ? | | |
| | SB DECODING [■■■■] | OFF, AUTO, ON | AUTO |
| | SB DEC MODE [■■■■■■■] | DDEX, PLIIx MV, PLIIx MS | PLIIx MV |
| | EFFECT LEVEL [■■■%] | 20% bis 120% (in Schritten von 5%) | 100 % |
| | CENTER WIDTH [■] | 0 bis 3 bis 7 (8 Schritte) | 3 |
| | DIMENSION [■■■■■■■] | FRONT +3 bis 0 bis SUR +3 (7 Schritte) | 0 |
| | PANORAMA MODE [■■■] | OFF, ON | OFF |
| | SCREEN DEPTH [■■■] | OFF, ON | ON |
| | VIR. SPEAKERS [■■■] | OFF, ON | ON |
| EQ Settings | EQ PRESET [■■■] | OFF, 1, 2, 3, 4, 5 | 1 |
| | FRONT BASS [■■■ dB] | -10,0 dB bis +10,0 dB (in Schritten von 1 dB) | 0 dB |
| | FRONT TREBLE [■■■ dB] | -10,0 dB bis +10,0 dB (in Schritten von 1 dB) | 0 dB |
| | CENTER BASS [■■■ dB] | -10,0 dB bis +10,0 dB (in Schritten von 1 dB) | 0 dB |
| | CENTER TREBLE [■■■ dB] | -10,0 dB bis +10,0 dB (in Schritten von 1 dB) | 0 dB |
| | SUR/SB BASS [■■■ dB] | -10,0 dB bis +10,0 dB (in Schritten von 1 dB) | 0 dB |
| | SUR/SB TREBLE [■■■ dB] | -10,0 dB bis +10,0 dB (in Schritten von 1 dB) | 0 dB |
| | PRESET ■ CLEAR [■■■] | YES, NO | NO |
| Tuner Settings | FM MODE [■■■■■■] | MONO, STEREO | STEREO |
| | NAME IN ? FM■■ | | |

| Menü | Posten | Parameter | Anfangs-einstellung |
|---|---|---|---|
| Audio Settings | A/V SYNC [■■■ms] | 0ms bis 300ms (in Schritten von 10 ms) | 0ms |
| | DUAL MONO [■■■■■■■■] | MAIN/SUB, MAIN, SUB, MAIN+SUB | MAIN |
| | DEC. PRIORITY [■■■■] | PCM, AUTO | AUTO |
| | DIGITAL ASSIGN ? | | |
| | VIDEO1 OPT → [■■■■■■] | NONE, VIDEO1 bis 3, DVD/BD, SAT, MD, SA-CD | VIDEO1 |
| | VIDEO2 COAX → [■■■■■■] | | VIDEO2 |
| | VIDEO3 OPT → [■■■■■■] | | VIDEO3 |
| | DVD/BD COAX → [■■■■■■] | | DVD/BD |
| | SAT OPT → [■■■■■■] | | SAT |
| | MD/TAPE OPT → [■■■■■■] | | MD |
| | SA-CD COAX → [■■■■■■] | | SA-CD |
| Video Settings | RESOLUTION [■■■■■■■■] | DIRECT, AUTO, 480/576i, 480/576p, 720p, 1080i, 1080p | AUTO |
| | COMPONENT V. ASSIGN ? | | |
| | VIDEO 1 → [■■■■■■■■] | NONE, VIDEO1 bis 3, DVD/BD, SAT/CATV, MD/TAPE, SA-CD/CD, MULTI IN | VIDEO1 |
| | DVD/BD → [■■■■■■■■] | | DVD/BD |
| | SAT/CATV → [■■■■■■■■] | | SAT/CATV |
| HDMI Settings | HDMI CONTROL [■■■] | OFF, ON | OFF |
| | HDMI AUDIO [■■■■■■] | AMP, TV+AMP | AMP |
| | HDMI SW [■■■ dB] | 0dB, +10dB, AUTO | AUTO |
| | HDMI VIDEO ASSIGN ? | | |
| | HDMI 1 → [■■■■■■■■] | HDMI1 bis 3, DVD/BD, SAT/CATV, MD/TAPE, SA-CD/CD, MULTI IN | HDMI1 |
| | HDMI 2 → [■■■■■■■■] | | HDMI2 |
| | HDMI 3 → [■■■■■■■■] | | HDMI3 |
| System Settings | NAME IN ? [■■■■■■■■] | | |

## Durchführung der automatischen Kalibrierung

Einzelheiten über die automatische Kalibrierung finden Sie unter „9: Automatische Kalibrierung der passenden Lautsprecher-Einstellungen (Auto Calibration)“ (Seite 46).
Lesen Sie die Angaben unter „Vor der Durchführung der automatischen Kalibrierung“ (Seite 46) durch, bevor Sie die automatische Kalibrierung durchführen.

### So bedienen Sie den Receiver

1 Drücken Sie SHIFT und dann MENU, um von „GUI MODE“ zu „DISPLAY MODE“ umzuschalten.

2 Drücken Sie AMP.
Die Receiver-Bedienung ist aktiviert.

3 Drücken Sie MENU.
„Auto Calibration“ wird angezeigt.

4 Drücken Sie ⊕.

5 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „AUTO CAL START?“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕, um die Messung zu starten.
Die Messung beginnt in fünf Sekunden. Es wird ein Countdown angezeigt.

**Hinweis**
Entfernen Sie sich während des Countdowns vom Messbereich, um Messfehler zu vermeiden.

6 Die Messung beginnt.
Der Messvorgang dauert ungefähr 30 Sekunden. Warten Sie, bis der Messvorgang abgeschlossen ist.

Um die automatische Kalibrierung abzubrechen, ändern Sie die Lautstärke, aktivieren Sie die Funktion MUTING, wechseln Sie die Funktionen, ändern Sie die Einstellung des SPEAKERS-Schalters am Receiver oder schließen Sie Kopfhörer an.

**Hinweis**
Die Höhe der Surroundlautsprecher und Surround-Back-Lautsprecher kann nicht gemessen werden. Geben Sie diesen Wert über die Einstellungen für „SP POSI“ im Einstellungsmenü Speaker ein.

**Tipps**
- Bedienungsvorgänge außer dem Ein- und Ausschalten des Receivers sind während der automatischen Kalibrierung deaktiviert.
- Wenn Sie besondere Lautsprecher, wie z.B. Dipol-Lautsprecher, verwenden, werden die Messungen nicht korrekt durchgeführt oder die automatische Kalibrierung kann nicht durchgeführt werden.

### So überprüfen/speichern Sie die Ergebnisse der automatischen Kalibrierung, wenn die GUI-Funktion ausgeschaltet ist

1 Überprüfen Sie das Messergebnis.
Wenn die Messung endet, ertönt ein Piepton, und das Messergebnis erscheint auf dem Display.

| Messergebnis | Anzeige | Erläuterung |
|---|---|---|
| Bei korrektem Abschluss des Messvorgangs | COMPLETE | Gehen Sie zu Schritt 2 über. |
| Bei fehlgeschlagenem Messvorgang | ERROR CODE 3■ | Siehe „Liste der Meldungen nach der automatischen Kalibrierung“ (Seite 51). |

2 Wählen Sie den gewünschten Posten durch wiederholtes Drücken von ↑/↓ aus, und drücken Sie dann ⊕.
Die Messergebnisse werden gespeichert.

| Posten | Erläuterung |
|---|---|
| RETRY | Die automatische Kalibrierung wird wiederholt. |
| SAVE EXIT | Die Messergebnisse werden gespeichert, und der Einstellungsvorgang wird beendet. |

| Posten | Erläuterung |
|---|---|
| WRN CHECK | Eine Warnung bezüglich der Messergebnisse wird angezeigt. Siehe „Bei Wahl von „WRN CHECK““ (Seite 51). |
| PHASE INFO | Die Phase jedes Lautsprechers (gleichphasig/gegenphasig) wird angezeigt. Siehe „Bei Wahl von „PHASE INFO““. |
| DIST.INFO | Das Messergebnis für die Lautsprecherentfernung wird angezeigt. |
| LEVEL INFO | Das Messergebnis für den Lautsprecherpegel wird angezeigt. |
| EXIT | Der Einstellungsvorgang wird beendet, ohne die Messergebnisse zu speichern. |

**3** Wählen Sie den gewünschten Parameter durch wiederholtes Drücken von ↑/↓ aus, und drücken Sie dann ⊕.

| AUTO EQ | Erläuterung |
|---|---|
| FULL FLAT | Erzeugt einen flachen Frequenzgang jedes Lautsprechers. |
| ENGINEER | Stellt den Frequenzgang auf einen Satz ein, der dem des Sony-Hörraumstandards entspricht. |
| FRONT REF | Stimmt den Frequenzgang aller Lautsprecher auf denjenigen der Frontlautsprecher ab. |
| OFF | Damit wird der Typ der automatischen Kalibrierung abgeschaltet. |

### Tipp

Die Größe eines Lautsprechers (LARGE/SMALL) wird durch den Bassfrequenzgang bestimmt. Je nach der Position des Optimierungsmikrofons und der Lautsprecher sowie der Form des Raums können die Messergebnisse unterschiedlich ausfallen. Es wird empfohlen, den Messergebnissen zu folgen. Sie können diese Einstellungen jedoch auch im Einstellungsmenü Speaker ändern. Speichern Sie zunächst die Messergebnisse, und versuchen Sie dann, die Einstellungen bei Bedarf zu ändern.

### Bei Wahl von „PHASE INFO“

Sie können die Phase jedes Lautsprechers (gleichphasig/gegenphasig) überprüfen.

Wählen Sie einen Lautsprecher durch wiederholtes Drücken von ↑/↓ aus, und drücken Sie dann ⊕, um zu Schritt 1 unter „So überprüfen/speichern Sie die Ergebnisse der automatischen Kalibrierung, wenn die GUI-Funktion ausgeschaltet ist“ zurückzukehren.

| Anzeige | Erläuterung |
|---|---|
| IN | Der Lautsprecher ist gleichphasig. |
| OUT | Der Lautsprecher ist gegenphasig. Die Lautsprecherkabel sind möglicherweise phasenverkehrt an die Buchsen „+“ und „–“ angeschlossen. Bei manchen Lautsprechern erscheint jedoch „OUT“ selbst dann auf dem Display, wenn die Lautsprecher korrekt angeschlossen sind. Dies ist auf die Spezifikationen der Lautsprecher zurückzuführen. In diesem Fall können Sie den Receiver unverändert weiterverwenden. |
| – – – | Es sind keine Lautsprecher angeschlossen. |

### Tipp

Je nach der Position des Subwoofers können die Messergebnisse für die Polarität unterschiedlich ausfallen. Es treten jedoch keine Probleme auf, selbst wenn Sie den Receiver mit diesem Wert verwenden.

## Auswählen eines Klangfeldtyps

Einzelheiten zu den einzelnen Klangfeldtypen finden Sie unter „Wahl eines vorprogrammierten Klangfelds“ (Seite 63).

### Drücken Sie wiederholt 2CH/ A.DIRECT, A.F.D., MOVIE oder MUSIC.

Der ausgewählte Klangfeldtyp erscheint im Display.

*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

Sie können auch die Taste 2CH/A.DIRECT, A.F.D., MOVIE oder MUSIC am Receiver verwenden.

## Wiedergabe ohne jegliche Tonbeeinflussung (ANALOG DIRECT)

**Drücken Sie 2CH/A.DIRECT.**

Dazu können Sie auch 2CH/A.DIRECT am Receiver benutzen.

## Hören von UKW (FM)/MW (AM)-Radio

Einzelheiten über die Tunerfunktion finden Sie unter „Tuner-Operationen“ (Seite 82).

### Abstimmen von Radiosendern

1 Drücken Sie TUNER wiederholt, um das UKW- oder MW-Band zu wählen.
Dazu können Sie auch INPUT SELECTOR am Receiver benutzen.

2 Drücken Sie TUNING + oder TUNING –.
Drücken Sie TUNING +, um das Frequenzband von unten nach oben abzutasten, und TUNING –, um die Abtastung von oben nach unten durchzuführen. Sobald ein Sender empfangen wird, stoppt der Receiver den Sendersuchlauf.
Sie können auch TUNING MODE am Receiver drücken, um „AUTO“ auszuwählen, und dann TUNING drehen, um die Sender auszuwählen.

### Direktwahl einer Frequenz (Direktabstimmung)

1 Wählen Sie zuerst den Wellenbereich FM oder AM, und drücken Sie dann D.TUNING.

2 Geben Sie die Frequenzen mithilfe der Zifferntasten ein, und drücken Sie dann ⊕ zur Eingabe.

## Voreinstellen von Radiosendern

**1 Stellen Sie den abzuspeichernden Sender ein.**

Einzelheiten zu diesem Vorgang finden Sie unter „Abstimmen von Radiosendern“.

**2 Drücken Sie MEMORY.**

„MEMORY“ erscheint einige Sekunden lang auf dem Display. Führen Sie die Schritte 3 und 4 durch, bevor die Anzeige wechselt.

**3 Drücken Sie PRESET + oder PRESET –, um die gewünschte Festsendernummer zu wählen.**

Jeweils 30 Festsendernummern für FM und AM sind verfügbar. Falls „MEMORY“ erlischt, bevor Sie die Festsendernummer ausgewählt haben, wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 2.

**4 Drücken Sie ENTER.**

Der Sender wird unter der gewählten Speichernummer gespeichert. Falls „MEMORY“ erlischt, bevor Sie die Festsendernummer ausgewählt haben, wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 2.

**5 Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 4, um weitere Sender vorzuprogrammieren.**

### Auswählen eines Festsenders

1 Drücken Sie TUNER wiederholt, um das UKW- oder MW-Band zu wählen.

2 Drücken Sie PRESET + oder PRESET – wiederholt, um den gewünschten Festsender auszuwählen.

Sie können auch die Zifferntasten zur Wahl des gewünschten Festsenders benutzen. Drücken Sie dann ENTER, um die Auswahl zu übernehmen.
Sie können „PRESET“ auch durch wiederholtes Drücken von TUNING MODE am Receiver wählen. Benutzen Sie dann TUNING, um die gewünschten Festsender auszuwählen.

## Anzeigen von RDS-Informationen

### Drücken Sie DISPLAY wiederholt während des Empfangs eines RDS-Senders.

Mit jedem Drücken der Taste ändern sich die auf dem Display angezeigten RDS-Informationen zyklisch wie folgt:
PS (Program Service-Name)[a] ⟶ Frequenz, Band und Festsendernummer ⟶ PTY (Program Type)-Anzeige[b] ⟶ RT (Radio Text)-Anzeige[c] ⟶ CT (Clock Time)-Anzeige (im 24-Stundensystem-Modus) ⟶ Klangfeldtyp

[a] Diese Information wird auch für Nicht-RDS-UKW-Sender angezeigt.
[b] Typ des gesendeten Programms.
[c] Vom RDS-Sender gesendete Textnachrichten.

# Fernbedienungsbetrieb der einzelnen Komponenten

Wenn Sie die Fernbedienung zur Steuerung der folgenden Sony- oder Nicht-Sony-Komponenten programmieren, können Sie die mit Kreisen markierten Tasten der Fernbedienung benutzen. Beachten Sie jedoch, dass manche Tasten für Ihre spezielle Komponente unwirksam sein können.
Wenn Sie den Inhalt der Eingangsliste zur Anpassung an Ihre speziellen Komponenten ändern wollen, lesen Sie den Abschnitt „Programmieren der Fernbedienung“ (Seite 114) durch.

# Tabelle der Tasten zur Bedienung der einzelnen Komponenten

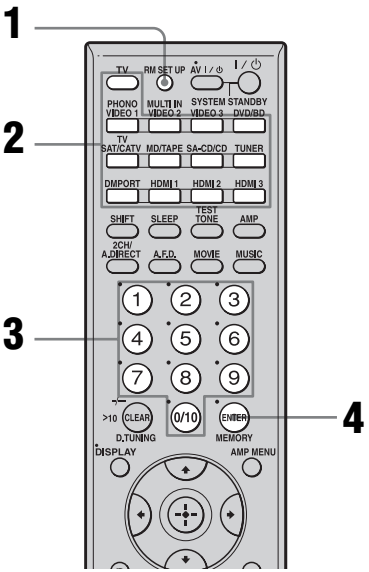
| Komponente / Taste | TV | Videorecorder | DVD-Player, DVD/VHS-Kombiplayer | Blu-ray Disc-Player | PSX | Video-CD-Player, LD-Player | Digitales Kabelfernsehterminal (UC) | Digitaler Satelliten-/Terrestrischer Empfänger (EURO) | DSS, BST | Kassettendeck A/B | DAT-Deck | CD-Player, MD-Deck | Tuner | Receiver | DIGITAL MEDIA PORT-Gerät |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| AV I/⏻, I/⏻ (nach Drücken von TV) | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | | ● | ● | | | |
| Zifferntasten | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | |
| MEMORY/ENTER | ● | ● | ● | ● | ● | ●* | ● | | ● | ● | ● | ● | ● | ● | |
| CLEAR/D.TUNING/ >10/-/-- | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | | ● | ● | | ● | ● | ● | |
| DISPLAY | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | | ● | | | ● | ● | ● | |
| OPTIONS/TOOLS | ● | | ● | | | | ● | | | | | | ● | ● | |
| RETURN/EXIT | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ●** | | | | ● | ● | ● |
| ↑/↓/←/→ | ● | ● | ● | ● | ● | | ● | ● | ● | | | | ● | ● | ● |
| ⊕ | ● | ● | ● | ● | ● | | ● | ● | ● | | | | ● | ● | ● |
| MENU | ● | ● | ● | ● | ● | | ● | ● | ● | | | | ● | ● | ● |
| ⏮/⏭ | | ● | ● | ● | ● | ● | ● | | | ●*** | ● | ● | | ● | ● |
| ←/→ | | | ● | ● | | | ● | | | | | | ● | ● | ● |
| ◀◀/TUNING –, ▶▶/TUNING + | | ● | ● | ● | ● | ● | ● | | | ● | ● | ● | ● | ● | ● |
| ⏸, ■ | | ● | ● | ● | ● | ● | ● | | | ● | ● | ● | | ● | ● |
| ▷ | | ● | ● | ● | ● | ● | ● | | | ● | ● | ● | ● | ● | ● |
| DISC SKIP | | | ● | ● | | ● | ● | | | | | ● | | | |
| MUTING, MASTER VOL +/–, TV VOL +/– | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | |
| PRESET +/–, TV CH +/– | ● | ● | ● | ● | | ●* | ● | ● | ● | | | | ● | | |
| DVD TOP MENU/ NIGHT MODE, DVD MENU/INPUT MODE | | | ● | ● | ● | | | | | | | | | ● | |
| F1/TV INPUT | ● | | ● | ● | | | | | ●** | | | | | ● | |
| F2/RESOLUTION/ WIDE | ● | | ● | ● | | | | | | | | | | ● | |

* Nur LD-Player.
** Nur DSS.
*** Nur Deck B.

# Programmieren der Fernbedienung

Sie können die Fernbedienung auf die an Ihren Receiver angeschlossenen Komponenten abstimmen. Sie können die Fernbedienung sogar so programmieren, dass Sie damit Nicht-Sony-Komponenten und auch Sony-Komponenten bedienen können, die normalerweise nicht von dieser Fernbedienung gesteuert werden können.
Das folgende Verfahren verwendet als Beispiel einen Fall, in dem ein Videorecorder eines anderen Herstellers als Sony an die Buchsen VIDEO 2 IN des Receivers angeschlossen ist.
Beachten Sie Folgendes, bevor Sie beginnen:

– Die Einstellungen von PHONO können nicht geändert werden.
– Die Fernbedienung kann nur Komponenten steuern, die drahtlose Infrarot-Steuersignale akzeptieren.




## 1 Drücken Sie RM SET UP.

Die Taste RM SET UP blinkt.

### Tipp

Verwenden Sie zur Betätigung von RM SET UP einen dünnen Draht, wie z.B. eine Büroklammer.

## 2 Während die Taste RM SET UP blinkt, drücken Sie die Eingangstaste (einschließlich TV) für die zu steuernde Komponente.

Wenn Sie beispielsweise einen an den VIDEO 2 IN-Anschluss angeschlossenen Videorecorder steuern wollen, drücken Sie VIDEO 2.
RM SET UP und die Eingangswahltaste leuchten auf.
Wenn Sie die Taste für die Komponente drücken, deren Fernbedienung nicht programmiert werden kann (beispielsweise DMPORT usw.), blinkt die Taste RM SET UP weiterhin.

**3 Geben Sie mit den Zifferntasten den Zahlencode (oder einen der Codes, falls mehrere Codes existieren) ein, welcher der Komponente und dem Hersteller der zu steuernden Komponente entspricht.**

RM SET UP und die Eingangswahltaste leuchten auf.

**Hinweis**

Für einen TV-Fernbedienungscodewert sind nur 500er-Nummern gültig.

**4 Drücken Sie ENTER.**

Sobald der Zahlencode geprüft worden ist, blinkt die Taste RM SET UP zweimal, und die Fernbedienung verlässt automatisch den Programmiermodus. Die Eingangstaste erlischt ebenfalls.

## So brechen Sie die Programmierung ab

Drücken Sie bei einem beliebiegen Schritt RM SET UP.

## Zahlencodes, die der Komponente und dem Hersteller der Komponente entsprechen

Verwenden Sie die in den nachstehenden Tabellen angegebenen Zahlencodes, um Nicht-Sony-Komponenten und Sony-Komponenten zu steuern, die normalerweise nicht von der Fernbedienung gesteuert werden können. Da das Fernbedienungssignal, das eine Komponente akzeptiert, je nach Modell und Baujahr der Komponente unterschiedlich ist, kann einer Komponente u.U. mehr als ein Zahlencode zugewiesen sein. Falls Ihre Fernbedienung nicht auf einen der Codes anspricht, probieren Sie andere Codes aus.

**Hinweise**

- Die Zahlencodes beruhen auf den neusten Informationen, die für jede Marke verfügbar waren. Es besteht jedoch die Möglichkeit, dass Ihre Komponente nicht auf einige oder alle der Codes anspricht.
- Möglicherweise sind nicht alle Eingangswahltasten dieser Fernbedienung für den Einsatz mit Ihrer speziellen Komponente verfügbar.

### Zum Steuern eines CD-Players

| Hersteller | Code(s) |
|---|---|
| SONY | 101, 102, 103 |
| DENON | 104, 123 |
| JVC | 105, 106, 107 |
| KENWOOD | 108, 109, 110 |
| MAGNAVOX | 111, 116 |
| MARANTZ | 116 |
| ONKYO | 112, 113, 114 |
| PANASONIC | 115 |
| PHILIPS | 116 |
| PIONEER | 117 |
| TECHNICS | 115, 118, 119 |
| YAMAHA | 120, 121, 122 |

### Zum Steuern eines DAT-Decks

| Hersteller | Code(s) |
|---|---|
| SONY | 203 |
| PIONEER | 219 |

### Zum Steuern eines MD-Decks

| Hersteller | Code(s) |
|---|---|
| SONY | 301 |
| DENON | 302 |
| JVC | 303 |
| KENWOOD | 304 |

### Zum Steuern eines Kassettendecks

| Hersteller | Code(s) |
|---|---|
| SONY | 201, 202 |
| DENON | 204, 205 |
| KENWOOD | 206, 207, 208, 209 |
| NAKAMICHI | 210 |
| PANASONIC | 216 |
| PHILIPS | 211, 212 |
| PIONEER | 213, 214 |

*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

| Hersteller | Code(s) |
|---|---|
| TECHNICS | 215, 216 |
| YAMAHA | 217, 218 |

## Zum Steuern eines LD-Players

| Hersteller | Code(s) |
|---|---|
| SONY | 601, 602, 603 |
| PIONEER | 606 |

## Zum Steuern eines Video-CD-Players

| Hersteller | Code(s) |
|---|---|
| SONY | 605 |

## Zum Steuern eines Videorecorders

| Hersteller | Code(s) |
|---|---|
| SONY | 701, 702, 703, 704, 705, 706 |
| AIWA* | 710, 750, 757, 758 |
| AKAI | 707, 708, 709, 759 |
| BLAUPUNKT | 740 |
| EMERSON | 711, 712, 713, 714, 715, 716, 750 |
| FISHER | 717, 718, 719, 720 |
| GENERAL ELECTRIC | 721, 722, 730 |
| GOLDSTAR/LG | 723, 753 |
| GRUNDIG | 724 |
| HITACHI | 722, 725, 729, 741 |
| ITT/NOKIA | 717 |
| JVC | 726, 727, 728, 736 |
| MAGNAVOX | 730, 731, 738 |
| MITSUBISHI/MGA | 732, 733, 734, 735 |
| NEC | 736 |
| PANASONIC | 729, 730, 737, 738, 739, 740 |
| PHILIPS | 729, 730, 731 |
| PIONEER | 729 |
| RCA/PROSCAN | 722, 729, 730, 731, 741, 747 |
| SAMSUNG | 742, 743, 744, 745 |
| SANYO | 717, 720, 746 |
| SHARP | 748, 749 |
| TELEFUNKEN | 751, 752 |
| TOSHIBA | 747, 756 |
| ZENITH | 754 |

* Falls ein AIWA-Videorecorder trotz Eingabe des Codes für AIWA nicht reagiert, geben Sie den Code für Sony ein.

## Zum Steuern eines DVD-Players

| Hersteller | Code(s) |
|---|---|
| SONY | 401, 402 |
| BROKSONIC | 424 |
| DENON | 405 |
| HITACHI | 416 |
| JVC | 415, 423 |
| MITSUBISHI | 419 |
| ORITRON | 417 |
| PANASONIC | 406, 408, 425 |
| PHILIPS | 407 |
| PIONEER | 409, 410 |
| RCA | 414 |
| SAMSUNG | 416, 422 |
| TOSHIBA | 404, 421 |
| ZENITH | 418, 420 |

## Zum Steuern eines DVD-Recorders

| Hersteller | Code(s) |
|---|---|
| SONY | 403, 411 |

## Zum Steuern eines Fernsehgerätes

| Hersteller | Code(s) |
|---|---|
| SONY | 501 |
| AIWA | 501, 536, 539 |
| AKAI | 503 |
| AOC | 503 |
| CENTURION | 566 |
| CORONADO | 517 |
| CURTIS-MATHES | 503, 551, 566, 567 |
| DAYTRON | 517, 566 |
| DAEWOO | 504, 505, 506, 507, 515, 544 |
| FISHER | 508, 545 |
| FUNAI | 548 |
| FUJITSU | 528 |
| GOLDSTAR/LG | 503, 512, 515, 517, 534, 544, 556, 568 |
| GRUNDIG | 511, 533, 534 |
| HITACHI | 503, 513, 514, 515, 517, 519, 544, 557, 571 |
| ITT/NOKIA | 521, 522 |
| J.C.PENNY | 503, 510, 566 |
| JVC | 516, 552 |
| KMC | 517 |
| MAGNVOX | 503, 515, 517, 518, 544, 566 |
| MARANTZ | 527 |
| MITSUBISHI/MGA | 503, 519, 527, 544, 566, 568 |

| Hersteller | Code(s) |
|---|---|
| NEC | 503, 517, 520, 540, 544, 554, 566 |
| NORDMENDE | 530, 558 |
| NOKIA | 521, 522, 573, 575 |
| PANASONIC | 509, 524, 553, 559, 572 |
| PHILIPS | 515, 518, 557, 570, 571 |
| PHILCO | 503, 504, 514, 517, 518 |
| PIONEER | 509, 525, 526, 540, 551, 555 |
| PORTLAND | 503 |
| QUASAR | 509, 535 |
| RADIO SHACK | 503, 510, 527, 565, 567 |
| RCA/PROSCAN | 503, 510, 523, 529, 544 |
| SAMSUNG | 503, 515, 517, 531, 532, 534, 544, 556, 557, 562, 563, 566, 569 |
| SAMPO | 566 |
| SABA | 530, 537, 547, 549, 558 |
| SANYO | 508, 545, 546, 560, 567 |
| SCOTT | 503, 566 |
| SEARS | 503, 508, 510, 517, 518, 551 |
| SHARP | 517, 535, 550, 561, 565 |
| SYLVANIA | 503, 518, 566 |
| THOMSON | 530, 537, 547, 549 |
| TOSHIBA | 535, 539, 540, 541, 551 |
| TELEFUNKEN | 530, 537, 538, 547, 549, 558 |
| TEKNIKA | 517, 518, 567 |
| WARDS | 503, 517, 566 |
| YORK | 566 |
| ZENITH | 542, 543, 567 |
| GE | 503, 509, 510, 544 |
| LOEWE | 515, 534, 556 |

## Zum Steuern eines Satellitentuners

| Hersteller | Code(s) |
|---|---|
| SONY | 801, 802, 803, 804, 824, 825, 865 |
| AMSTRAD | 845, 846 |
| BskyB | 862 |
| GENERAL ELECTRIC(GE) | 866 |
| GRUNDING | 859, 860 |
| HUMAX | 846, 847 |
| THOMSON | 857, 861, 864, 876 |
| PACE | 848, 849, 850, 852, 862, 863, 864 |
| PANASONIC | 818, 855 |
| PHILIPS | 856, 857, 858, 859, 860, 864, 874 |
| NOKIA | 851, 853, 854, 864 |
| RCA/PROSCAN | 866, 871 |
| BITA/HITACHI | 868 |
| HUGHES | 867 |
| JVC/Echostar/Dish Network | 873 |
| MITSUBISHI | 872 |
| SAMSUNG | 875 |
| TOSHIBA | 869, 870 |

## Zum Steuern einer Kabelbox

| Hersteller | Code(s) |
|---|---|
| SONY | 821, 822, 823 |
| HAMLIN/REGAL | 836, 837, 838, 839, 840 |
| JERROLD/G.I./ MOTOROLA | 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 819 |
| JERROLD | 830, 831 |
| OAK | 841, 842, 843 |
| PANASONIC | 816, 826, 832, 833, 834, 835 |
| PHILIPS | 830, 831 |
| PIONEER | 828, 829 |
| RCA | 805 |
| SCIENTIFIC ATLANTA | 815, 816, 817, 844 |
| TOCOM/PHILIPS | 830, 831 |
| ZENITH | 826, 827 |

## Zum Steuern eines Tuners

| Hersteller | Code(s) |
|---|---|
| SONY | 002, 005 |

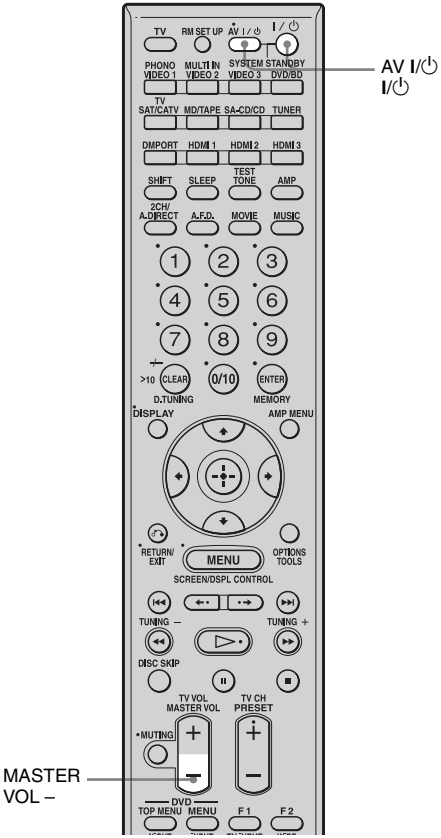
## Zum Steuern eines Blu-ray Disc-Players

| Hersteller | Code(s) |
|---|---|
| SONY | 310, 311, 312 |

## Zum Steuern einer PSX

| Hersteller | Code(s) |
|---|---|
| SONY | 313, 314, 315 |

# Vollständiges Löschen des Fernbedienungs-speichers




## 1 Halten Sie zuerst MASTER VOL – gedrückt und drücken Sie dann I/⏻ und danach AV I/⏻.

Die Taste RM SET UP blinkt dreimal.

## 2 Lassen Sie MASTER VOL – los.

Der gesamte Speicherinhalt der Fernbedienung (d.h. alle programmierten Daten) wird gelöscht.

# Glossar

### ■ Cinema Studio EX
Dieser Surroundklangmodus, der als Zusammenstellung der Digital Cinema Sound-Technologie betrachtet werden kann, liefert den Klang eines Dubbing Theaters unter Verwendung von drei Verfahren: „Virtual Multi Dimensions“, „Screen Depth Matching“ und „Cinema Studio Reverberation“.
„Virtual Multi Dimensions“, die virtuelle Lautsprechertechnologie, erzeugt eine virtuelle Mehrkanal-Surroundumgebung mit tatsächlichen Lautsprechern von bis zu 7.1 Kanälen und bringt das Surroundklangerlebnis eines Kinos mit den neusten Einrichtungen in Ihr Wohnzimmer.
„Screen Depth Matching“ reproduziert die Höhendämpfung, Fülle und Tiefe des Klangs, die gewöhnlich in einem Kino durch Schallemission hinter der Leinwand erzeugt wird. Diese Information wird dann den beiden Frontkanälen und dem Centerkanal hinzugefügt.
„Cinema Studio Reverberation“ reproduziert die Klangeigenschaften hochmoderner Dubbing-Theater und Tonstudios, einschließlich der Dubbing Studios von Sony Pictures Entertainment. Entsprechend dem Studiotyp sind die drei Modi A/B/C verfügbar.

### ■ Composite-Video
Ein Standard zur Übertragung von Videosignaldaten. Das Luminanz-Signal Y und das Chrominanz-Signal C werden kombiniert und zusammen übertragen.

### ■ Crossover-Frequenz
Die Frequenz, auf der sich die Frequenzen zweier Lautsprecher kreuzen.

### ■ Digital Cinema Sound (DCS)
Ein von Sony in Zusammenarbeit mit Sony Pictures Entertainment entwickeltes einzigartiges Klangreproduktionsverfahren, das den Genuss des aufregenden und ausdrucksstarken Kinosounds zu Hause ermöglicht. Mit diesem „Digital Cinema Sound“, der durch Integration eines DSP (Digital signal processor) und Messdaten entwickelt wurde, können Sie das vom Regisseur beabsichtigte ideale Klangfeld bei sich zu Hause erleben.

### ■ Dolby Digital
Ein von Dolby Laboratories, Inc. entwickeltes digitales Audio-Codier-/Decodierverfahren. Dieses Verfahren verwendet zwei Frontkanäle (L/R), einen Centerkanal, zwei Surroundkanäle (L/R) und einen Subwooferkanal. Es ist ein festgelegter Audiostandard für DVD-Video, der auch unter der Bezeichnung 5.1-Kanal-Surround bekannt ist.

### ■ Dolby Digital Surround EX
Ein von Dolby Laboratories, Inc. entwickeltes Akustikverfahren. Die Surround-Back-Information wird in einen regulären linken und rechten Surroundkanal gerastert, sodass der Ton im 6.1-Kanal-Format reproduziert werden kann. Insbesondere Actionszenen profitieren davon, weil sie mit einem dynamischer und realistischer wirkenden Klangfeld reproduziert werden.

### ■ Dolby Pro Logic II
Dieses Verfahren wandelt in 2-Kanal-Stereo aufgezeichneten Ton zur Wiedergabe in 5.1-Kanal-Ton um. Es gibt einen MOVIE-Modus für Filme und einen MUSIC-Modus für Stereoquellen wie beispielsweise Musik. Alte Filme, die mit dem traditionellen Stereoformat codiert sind, können auf 5.1-Kanal-Surroundklang verstärkt werden.
Der GAME-Modus eignet sich für Videospiele.

### ■ Dolby Pro Logic IIx
Technologie für 7.1-(oder 6.1-) Kanal-Wiedergabe. Neben den im Format Dolby Digital Surround EX codierten Audiosignalen

*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

können im 5.1-Kanal-Dolby Digital-Format codierte Audiosignale auf 7.1 (oder 6.1) Kanälen reproduziert werden. Darüber hinaus kann vorhandenes Stereomaterial ebenfalls auf 7.1 (oder 6.1) Kanälen reproduziert werden.

### ■ Dolby Surround (Dolby Pro Logic)

Ein von Dolby Laboratories, Inc. entwickeltes Tonverarbeitungsverfahren. Die Daten des Center- und Mono-Surroundkanals werden in zwei Stereokanäle gerastert. Bei der Wiedergabe wird der Ton decodiert und als 4-Kanal-Surroundklang ausgegeben. Dies ist die gängigste Audioverarbeitungsmethode für DVD-Video.

### ■ DTS 96/24

Ein digitales Signalformat von hoher Tonqualität. Die Tonsignale werden mit einer Abtastfrequenz von 96 kHz und einer Bitrate von 24 Bit aufgezeichnet, welche die höchstmöglichen Werte für DVD-Video darstellen. Die Zahl der Wiedergabekanäle hängt von der jeweiligen Software ab.

### ■ DTS Digital Surround

Ein von DTS, Inc. für Kinos entwickeltes digitales Audio-Codier-/Decodierverfahren. Da die Audiokomprimierung geringer als bei Dolby Digital ist, wird ein Ton von höherer Qualität geliefert.

### ■ DTS Neo:6

Dieses Verfahren wandelt in 2-Kanal-Stereo aufgezeichneten Ton zur Wiedergabe in 6-Kanal-Ton um. Je nach der Wiedergabequelle oder Ihrer Bevorzugung stehen zwei Modi zur Auswahl: CINEMA für Filme und MUSIC für Stereoquellen, wie z.B. Musik.

### ■ DTS-ES

Format für 6.1-Kanal-Wiedergabe mit Surround-Back-Information. Es gibt zwei Modi: „Discrete 6.1“, bei dem alle Kanäle unabhängig aufgezeichnet werden, und „Matrix 6.1“, bei dem der Surround-Back-Kanal in einen linken und rechten Surroundkanal gerastert wird. Dieses Format ist ideal für die Wiedergabe von Filmsoundtracks.

### ■ HDMI (High-Definition Multimedia Interface)

HDMI (High-Definition Multimedia Interface) ist eine Schnittstelle, die sowohl Video als auch Audio über eine einzelne digitale Verbindung unterstützt, wodurch Sie qualitativ hochwertige digitale Bilder und Klang genießen können. Die HDMI-Spezifikation unterstützt HDCP (High-bandwidth Digital Contents Protection), eine Kopierschutztechnologie, die Codierungstechnologien für digitale Videosignale umfasst.

### ■ Interlace

Ein Scanverfahren, das ein Bild zusammensetzt, indem alle 1/60 Sekunde die Hälfte der Zeilen auf dem Röhrenbildschirm eines Fernsehgeräts oder Monitors aufgebaut wird. Zuerst werden alle ungeraden Zeilen angezeigt und dazwischen jeweils Lücken gelassen, und danach werden alle geraden Zeilen angezeigt, die die Lücken füllen. „i“ von „480i“ steht für „Interlace“.

### ■ Komponenten-Videosignal

Ein Format zur Übertragung von Videosignaldaten, das aus drei getrennten Signalen besteht: Luminanz Y, Chrominanz Pb und Chrominanz Pr. Qualitativ hochwertige Bilder, wie z.B. DVD-Video oder HDTV-Bilder, werden mit einer größeren Farbtreue übertragen. Die drei Anschlüsse sind in grün, blau und rot farblich codiert.

### ■ L.F.E. (Low Frequency Effects)

Klangeffekte von tiefen Frequenzen, die bei Dolby Digital oder DTS usw. von einem Subwoofer ausgegeben werden. Durch Hinzufügung eines tiefen Basses mit einer Frequenz zwischen 20 und 120 Hz wird die Audiowiedergabe ausdrucksstärker.

### ■ Neural THX

Neural Surround™, THX® Technologies wurde von führenden FM/HD/

Satellitenradiosendern als offizielles Sendeformat für Surroundsound ausgewählt. Neural Surround, THX Technologies liefert die große Klangfülle und diskreten Bilddetails von Surroundsound in einem Format, das zu 100 % mit Stereo kompatibel ist.

### ■ PCM (Pulse Code Modulation)
Ein häufig verwendetes Verfahren zur Umwandlung von Analogton in Digitalton.

### ■ Progressive
Ein Scanverfahren, das alle Scanzeilen nacheinander anzeigt, im Gegensatz zum Interlace-Scan, bei dem erst die ungeraden und dann die geraden Zeilen angezeigt werden. „p“ von „480p“ steht für „Progressive“.

### ■ x.v.Colour
x.v.Colour ist ein geläufigerer Begriff für den Standard xvYCC, der von Sony vorgeschlagen wurde und ein Markenzeichen von Sony ist. xvYCC ist ein internationaler Standard für Farbraum in Video.
Dieser Standard kann einen breiteren Farbbereich ausdrücken, als die derzeit verwendeten Sendestandards.

# Vorsichtsmaßnahmen

## Info zur Sicherheit
Sollten Gegenstände oder Flüssigkeiten auf das Gehäuse fallen, ziehen Sie den Netzstecker und lassen Sie das Gerät von einem qualifizierten Kundendiensttechniker überprüfen, bevor Sie es weiter verwenden.

## Info zu Stromquellen
- Bevor Sie den Receiver in Betrieb nehmen, sollten Sie prüfen, dass die Betriebsstromstärke mit der Stromstärke vor Ort übereinstimmt.
  Die Betriebsstromstärke ist auf dem Schild an der Rückseite des Receivers angegeben.
- Das Gerät ist nicht von der Netzleitung getrennt, wenn der Netzstecker noch in der Netzsteckdose steckt, auch wenn das Gerät selbst ausgeschaltet wurde.
- Wenn Sie den Receiver längere Zeit nicht verwenden werden, achten Sie darauf, den Netzstecker des Receivers aus der Netzsteckdose zu ziehen. Um den Netzstecker zu ziehen, fassen Sie den Stecker fest an; ziehen Sie niemals am Kabel.
- Netzkabel dürfen nur von einer qualifizierten Werkstatt ausgewechselt werden.

## Info zur Wärmeentwicklung
Der Receiver erwärmt sich während des Betriebs, dies ist aber keine Fehlfunktion. Wenn Sie den Receiver fortwährend auf hoher Lautstärke verwenden, steigt die Gehäusetemperatur an der Ober-, Unterseite und an den Seiten stark an. Um zu verhindern, dass Sie sich verbrennen, sollten Sie das Gehäuse nicht anfassen.

## Info zur Aufstellung
- Stellen Sie den Receiver an einem gut belüfteten Ort auf, um zu verhindern, dass



*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

sich die Hitze staut und um das Leben des Receivers zu verlängern.
- Stellen Sie den Receiver nicht in der Nähe von Wärmequellen oder in direktem Sonnenlicht auf, an einem Ort mit übermäßiger Staubbildung oder wo er mechanischen Erschütterungen ausgesetzt ist.
- Stellen Sie nichts auf das Gehäuse, das die Lüftungsöffnungen blockieren und so eine Fehlfunktion verursachen könnte.
- Stellen Sie den Receiver nicht in der Nähe eines Fernsehgerätes, Videorecorders oder Kassettendecks auf. (Wenn der Receiver in Verbindung mit einem Fernsehgerät, Videorecorder oder Kassettendeck verwendet und zu nahe an dem Gerät aufgestellt wird, kann er Störungen verursachen und die Bildqualität verschlechtern. Die Wahrscheinlichkeit solcher Störungen ist bei Verwendung einer Zimmerantenne besonders hoch. Daher empfehlen wir die Verwendung einer Außenantenne.)

### Info zum Betrieb

Bevor Sie andere Komponenten anschließen, sollten Sie den Receiver unbedingt ausschalten und vom Stromnetz trennen.

### Info zur Reinigung

Reinigen Sie Gehäuse, Bedienungstafel und Bedienungselemente mit einem weichen Tuch, das Sie leicht mit einer milden Reinigungslösung angefeuchtet haben. Verwenden Sie keine Scheuerkissen, Scheuerpulver oder Lösungsmittel, wie Alkohol oder Benzin.

Wenn Sie Fragen oder Probleme bezüglich Ihres Receivers haben, konsultieren Sie bitte Ihren nächsten Sony-Händler.

# Störungsbehebung

Falls bei der Benutzung des Receivers eines der folgenden Probleme auftritt, versuchen Sie, das Problem mithilfe dieser Fehlersuchanleitung zu beheben. Sollte ein Problem bestehen bleiben, wenden Sie sich bitte an Ihren nächsten Sony-Händler.

## Audio

**Es ist kein Ton oder nur ein sehr schwacher Ton zu hören, egal, welche Komponente auch gewählt wird.**

- Vergewissern Sie sich, dass die Lautsprecher und Komponenten einwandfrei angeschlossen sind.
- Vergewissern Sie sich, dass alle Lautsprecherkabel korrekt angeschlossen sind.
- Vergewissern Sie sich, dass der Receiver und alle Komponenten eingeschaltet sind.
- Stellen Sie sicher, dass der Regler MASTER VOLUME nicht auf –∞ dB steht. Stellen Sie ihn ungefähr auf –40 dB ein.
- Stellen Sie sicher, dass SPEAKERS (OFF/A/B/A+B) nicht auf „OFF“ steht (Seite 45).
- Drücken Sie MUTING an der Fernbedienung, um die Stummschaltfunktion aufzuheben.
- Vergewissern Sie sich, dass Sie die korrekte Komponente mit INPUT SELECTOR gewählt haben.
- Vergewissern Sie sich, dass kein Kopfhörer angeschlossen ist.
- Wenn nur ein sehr leiser Ton zu hören ist, prüfen Sie, ob NIGHT MODE aktiviert ist (Seite 71).
- Die Schutzschaltung des Receivers ist aktiviert worden. Schalten Sie den Receiver aus, beseitigen Sie die Ursache für den Kurzschluss, und schalten Sie dann den Receiver wieder ein.

**Kein Ton von einer bestimmten Komponente.**

- Vergewissern Sie sich, dass die Komponente korrekt an die entsprechenden Audioeingangsbuchsen angeschlossen ist.
- Vergewissern Sie sich, dass die Stecker des (der) Verbindungskabel(s) vollständig in die Buchsen am Receiver und an der Komponente eingeführt sind.

**Kein Ton von einem der Frontlautsprecher.**

- Schließen Sie einen Kopfhörer an die Buchse PHONES an, um zu prüfen, ob der Ton über den Kopfhörer ausgegeben wird. Wenn nur ein Kanal über den Kopfhörer ausgegeben wird, ist die Komponente möglicherweise nicht korrekt an den Receiver angeschlossen. Vergewissern Sie sich, dass alle Kabelstecker vollständig in die Buchsen am Receiver und an der Komponente eingeführt sind. Wenn beide Kanäle über den Kopfhörer ausgegeben werden, ist einer der Frontlautsprecher möglicherweise nicht korrekt an den Receiver angeschlossen. Überprüfen Sie den Anschluss des Frontlautsprechers, von dem kein Ton ausgegeben wird.
- Vergewissern Sie sich, dass beide Buchsen L und R und nicht nur die Buchse L oder R mit der analogen Komponente verbunden sind. Verwenden Sie ein Mono-Stereo-Kabel (nicht mitgeliefert). Wenn ein Klangfeld (Pro Logic usw.) ausgewählt ist, wird aber kein Sound über Centerlautsprecher ausgegeben. Wenn der Centerlautsprecher nicht angeschlossen ist, erfolgt die Tonausgabe nur über den linken/rechten Frontlautsprecher.

**Kein Ton von analogen 2-Kanal-Signalquellen.**

- Vergewissern Sie sich, dass die gewählte Audio-Eingangsbuchse (digital) nicht mit „Input Assign“ im Menü Input einem anderen Eingang zugewiesen worden ist (Seite 94).

**Kein Ton von digitalen Signalquellen (von den Eingangsbuchsen COAXIAL oder OPTICAL).**

- Stellen Sie sicher, dass INPUT MODE nicht auf „Analog“ steht (Seite 94).
- Vergewissern Sie sich, dass „2ch Analog Direct“ nicht benutzt wird.
- Vergewissern Sie sich, dass die gewählte Audio-Eingangsbuchse (digital) nicht mit „Input Assign“ im Menü Input einem anderen Eingang zugewiesen worden ist (Seite 94).

**Der über die HDMI-Buchse eingegebene Quellenton wird nicht über einen Verstärker oder das an den Receiver angeschlossene Fernsehgerät ausgegeben.**

- Vergewissern Sie sich, dass die Komponente korrekt an die entsprechende HDMI-Buchse angeschlossen ist.
- Der Ton wird nicht ausgegeben, wenn das Menü des Receivers auf dem Fernsehmonitor angezeigt wird. Drücken Sie AMP MENU, um das Display auszuschalten.
- Sie können sich die Super Audio CD über HDMI nur über die Linear-PCM-Signalübertragung anhören.
- Je nach der Wiedergabekomponente muss eine Einrichtung an der Komponente vorgenommen werden. Schlagen Sie in der Bedienungsanleitung der betreffenden Komponente nach.

**Der Ton des linken und rechten Kanals ist unausgewogen oder vertauscht.**

- Vergewissern Sie sich, dass die Lautsprecher und Komponenten korrekt und einwandfrei angeschlossen sind.
- Stellen Sie die Balanceparameter mithilfe des Einstellungsmenüs Auto Calibration ein.

**Starkes Brummen oder Rauschen.**

- Vergewissern Sie sich, dass die Lautsprecher und Komponenten einwandfrei angeschlossen sind.



*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

- Vergewissern Sie sich, dass die Verbindungskabel mindestens 3 Meter Abstand von einem Fernsehgerät oder einer Leuchtstofflampe haben.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen Ihrem Fernsehgerät und den Audiokomponenten.
- Vergewissern Sie sich, dass die Klemme ⏚ SIGNAL GND geerdet ist (nur bei Anschluss eines Plattenspielers).
- Die Stecker und Buchsen sind schmutzig. Wischen Sie die Teile mit einem leicht mit Alkohol angefeuchteten Tuch ab.

### Es ist kein Ton oder nur ein sehr schwacher Ton von den Center/ Surround/Surround-Back-Lautsprechern zu hören.

- Wählen Sie einen „Cinema Studio EX"-Modus (Seite 66).
- Stellen Sie den Lautsprecherpegel ein (Seite 73).
- Vergewissern Sie sich, dass der Menüposten für den Centerlautsprecher/ den (die) Surroundlautsprecher auf „SMALL" oder „LARGE" gesetzt ist (Seite 73).

### Kein Ton von den Surround-Back-Lautsprechern.

- Manche Discs haben kein Dolby Digital Surround EX-Flag, obwohl die Dolby Digital Surround EX-Logos auf die Verpackung aufgedruckt sind. Wählen Sie in diesem Fall „ON" im „SB Dec Mode" (Seite 70).

### Kein Ton vom Subwoofer.

- Vergewissern Sie sich, dass der Subwoofer korrekt und einwandfrei angeschlossen ist.
- Vergewissern Sie sich, dass der Lautsprecher eingeschaltet ist.
- Wenn alle Lautsprecher auf „LARGE" und „Neo:6 Cinema" gesetzt sind oder „Neo:6 Music" ausgewählt ist, wird über den Subwoofer kein Sound ausgegeben.

### Es wird kein Surroundeffekt erzeugt.

- Vergewissern Sie sich, dass die Klangfeldfunktion aktiviert ist (MOVIE oder MUSIC drücken).
- Klangfelder sind für Signale mit einer Abtastfrequenz von mehr als 48 kHz unwirksam.

### Es wird kein Dolby Digital- oder DTS-Mehrkanalton reproduziert.

- Vergewissern Sie sich, dass die DVD usw., die Sie abspielen wollen, im Dolby Digital- oder DTS-Format bespielt wurde.
- Wenn Sie den DVD-Player usw. an einen der Digitaleingänge dieses Receivers angeschlossen haben, prüfen Sie, ob die Einstellung für den digitalen Audioausgang der angeschlossenen Komponente verfügbar ist.

### Es erfolgt keine Aufnahme.

- Vergewissern Sie sich, dass die Komponenten korrekt angeschlossen sind (Seite 22).
- Wählen Sie die Zuspielkomponente mit INPUT SELECTOR (Seite 53).

### Die Anzeige MULTI CHANNEL DECODING leuchtet nicht in Blau auf.

- Vergewissern Sie sich, dass die Wiedergabekomponente an eine digitale Buchse angeschlossen und der Eingang an diesem Receiver korrekt eingestellt ist.
- Vergewissern Sie sich, dass die Eingangssignalquelle der wiedergegebenen Software dem Mehrkanalformat entspricht.
- Vergewissern Sie sich, dass die Wiedergabekomponente für Mehrkanalton eingerichtet ist.
- Vergewissern Sie sich, dass die gewählte Audio-Eingangsbuchse (digital) nicht mit „Input Assign" im Menü Input einem anderen Eingang zugewiesen worden ist (Seite 94).

**Kein Ton von der an den DIGITAL MEDIA PORT-Adapter angeschlossenen Komponente.**

- Stellen Sie die Lautstärke dieses Receivers ein.
- Der DIGITAL MEDIA PORT-Adapter und/oder die Komponente sind nicht richtig angeschlossen. Schalten Sie den Receiver aus und schließen Sie dann den DIGITAL MEDIA PORT-Adapter und/oder die Komponente erneut an.
- Prüfen Sie den DIGITAL MEDIA PORT-Adapter und/oder die Komponente, um sicherzustehen, dass sie diesen Receiver unterstützen.

## Video

**Es erscheint kein Bild oder ein unscharfes Bild auf dem Fernsehschirm oder Monitor.**

- Wählen Sie den entsprechenden Eingang am Receiver (Seite 53).
- Stellen Sie Ihr Fernsehgerät auf den geeigneten Eingangsmodus ein.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen Ihrem Fernsehgerät und den Audiokomponenten.
- Weisen Sie den Komponenten-Videoeingang korrekt zu.
- Das Eingangssignal sollte mit dem Signal, das mit diesem Receiver aufwärts konvertiert wird, identisch sein (Seite 34).

**Das Bild des Anschlusses COMPONENT VIDEO OUT ist gestört.**

- Andere Videoeingangssignale als 480p Komponent werden nicht empfangen, wenn Signale über die Buchse VIDEO ausgegeben werden. Geben Sie 480i-Komponenten-Videosignale ein.
- Wenn Komponenten-Eingangssignale außer 480p ausgegeben werden sollen, benutzen Sie die Buchsen COMPONENT VIDEO OUT, und setzen Sie „Resolution“ auf „DIRECT“.

**Die Bilder der HDMI-Quelle werden nicht auf dem Fernsehgerät ausgegeben.**

- Vergewissern Sie sich, dass die Kabel korrekt und sicher an die Komponenten angeschlossen sind.
- Je nach der Wiedergabekomponente muss eine Einrichtung an der Komponente vorgenommen werden. Schlagen Sie in der Bedienungsanleitung der betreffenden Komponente nach.

**Es erfolgt keine Aufnahme.**

- Vergewissern Sie sich, dass die Komponenten korrekt angeschlossen sind (Seite 28).
- Wählen Sie die Zuspielkomponente mit INPUT SELECTOR (Seite 53).

**Die GUI-Benutzeroberfläche erscheint nicht auf dem TV-Monitor.**

- Drücken Sie SHIFT und dann MENU, um „GUI MODE“ im Display anzuzeigen.
- Prüfen Sie, ob das Fernsehgerät korrekt angeschlossen ist.

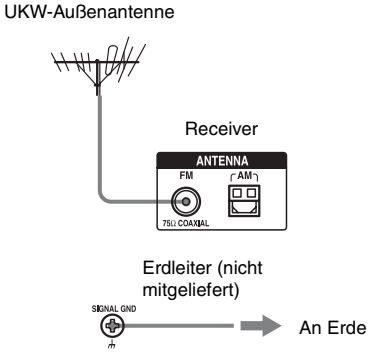
## Tuner

**Der UKW-Empfang ist schlecht.**

- Schließen Sie eine UKW-Außenantenne über ein 75-Ohm-Koaxialkabel (nicht mitgeliefert) an den Receiver an, wie unten gezeigt. Wenn Sie eine Außenantenne an den Receiver anschließen, müssen Sie ihn zum Schutz vor Blitzschlag erden. Um eine Gasexplosion zu verhüten, darf der Erdleiter nicht mit einer Gasleitung verbunden werden.



*Fortsetzung auf der nächsten Seite*




### Es können keine Radiosender eingestellt werden.

- Vergewissern Sie sich, dass die Antennen einwandfrei angeschlossen sind. Richten Sie erforderlichenfalls die Antennen aus, oder schließen Sie eine Außenantenne an.
- Die Signalstärke der Sender ist zu schwach (bei automatischer Abstimmung). Verwenden Sie Direktabstimmung.
- Vergewissern Sie sich, dass das Abstimmraster korrekt eingestellt ist (bei Direktabstimmung von MW-Sendern).
- Es sind keine Festsender abgespeichert worden, oder die gespeicherten Festsender sind gelöscht worden (bei Abstimmung mit Festsendersuchlauf). Speichern Sie die Festsender ab (Seite 84).
- Drücken Sie DISPLAY, sodass die Frequenz im Display angezeigt wird.

### RDS funktioniert nicht.

- Vergewissern Sie sich, dass Sie einen UKW-RDS-Sender eingestellt haben.
- Wählen Sie einen stärkeren UKW-Sender.

### Die gewünschten RDS-Informationen werden nicht angezeigt.

- Wenden Sie sich an die Sendeanstalt, um herauszufinden, ob der betreffende Service angeboten wird oder nicht. Wenn der Service angeboten wird, ist er möglicherweise vorübergehend außer Betrieb.

## Fernbedienung

### Die Fernbedienung funktioniert nicht.

- Richten Sie die Fernbedienung auf den Fernbedienungssensor des Receivers.
- Beseitigen Sie Hindernisse im Strahlengang zwischen der Fernbedienung und dem Receiver.
- Ersetzen Sie alle Batterien in der Fernbedienung durch neue, wenn sie schwach sind.
- Vergewissern Sie sich, dass Receiver und Fernbedienung auf den gleichen Befehlsmodus eingestellt sind. Wenn die Befehlsmodi von Receiver und Fernbedienung nicht übereinstimmen, kann der Receiver nicht mit der Fernbedienung gesteuert werden (Seite 39).
- Vergewissern Sie sich, dass Sie den korrekten Eingang an der Fernbedienung gewählt haben.
- Wenn Sie eine programmierte Nicht-Sony-Komponente bedienen, funktioniert die Fernbedienung je nach dem Modell und Hersteller der Komponente möglicherweise nicht richtig.

## Fehlermeldungen

Falls eine Funktionsstörung vorliegt, wird ein aus zwei Ziffern und einer Meldung bestehender Fehlercode auf dem Display angezeigt. Anhand der Meldung können Sie den Zustand des Systems überprüfen. Nehmen Sie die folgende Tabelle zu Hilfe, um das Problem zu beheben. Sollte irgendein Problem bestehen bleiben, wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler.

### PROTECTOR

Ein unregelmäßiger Strom wird an die Lautsprecher ausgegeben, oder die Deckplatte des Receivers ist mit irgendetwas bedeckt. Der Receiver schaltet sich nach wenigen Sekunden automatisch aus. Überprüfen Sie die Verbindung der

Lautsprecher, und schalten Sie die Stromversorgung wieder ein.

Einzelheiten zu weiteren Meldungen finden Sie unter „Liste der Meldungen nach der automatischen Kalibrierung“ (Seite 51) und „DIGITAL MEDIA PORT Meldungsliste“ (Seite 91).

## Bezugsabschnitte zum Löschen des Speichers

| Zum Löschen | Seiten-verweis |
|---|---|
| Alle gespeicherten Einstellungen | Seite 38 |

# Technische Daten

### Verstärker-Teil

AUSGANGSLEISTUNG

Nennleistung im Stereo-Modus[1) 2)] (8 Ohm bei 1 kHz, THD 0,7 %): 105 W + 105 W

Referenzleistung im Stereo-Modus[2)] (4 Ohm bei 1 kHz, THD 0,7 %): 105 W + 105 W

Referenzleistung (8 Ohm bei 20 Hz – 20 kHz, THD 0,09 %):
FRONT[2)]: 100 W + 100 W
CENTER[2)]: 100 W
SURROUND[2)]: 100 W + 100 W
SURROUND BACK[2)]: 100 W + 100 W

Referenzleistung (4 Ohm bei 20 Hz – 20 kHz, THD 0,7 %):
FRONT[2)]: 100 W + 100 W
CENTER[2)]: 100 W
SURROUND[2)]: 100 W + 100 W
SURROUND BACK[2)]: 100 W + 100 W

Referenzleistung im Stereo-Modus (8 Ohm bei 1 kHz, THD 10 %): 130 W + 130 W

Referenzleistung im Stereo-Modus (4 Ohm bei 1 kHz, THD 10 %): 130 W + 130 W



*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

| | |
|---|---|
| Referenzleistung | (8 Ohm bei 1 kHz, THD 10 %)<br>FRONT[2)]:<br>130 W + 130 W<br>CENTER[2)]:<br>130 W<br>SURROUND[2)]:<br>130 W + 130 W<br>SURROUND BACK[2)]:<br>130 W + 130 W |
| Referenzleistung | (4 Ohm bei 1 kHz, THD 10 %)<br>FRONT[2)]:<br>130 W + 130 W<br>CENTER[2)]:<br>130 W<br>SURROUND[2)]:<br>130 W + 130 W<br>SURROUND BACK[2)]:<br>130 W + 130 W |

[1)]Je nach den Klangfeldeinstellungen und der Signalquelle erfolgt u.U. keine Tonausgabe.

[2)]Gemessen unter den folgenden Bedingungen:

| | |
|---|---|
| Stromversorgung: | 230 V Wechselstrom, 50/60 Hz<br>(in Ländern/Gebieten Europas außer Großbritannien)<br>240 V Wechselstrom, 50/60 Hz<br>(in Großbritannien und allgemeinen Gebieten) |

Frequenzgang

| | |
|---|---|
| PHONO | RIAA-Entzerrungskurve<br>± 0,5 dB |
| MULTI CHANNEL INPUT, SA-CD/CD, MD/TAPE, DVD/BD, TV, SAT/CATV, VIDEO 1/2/3 | 10 Hz – 100 kHz<br>± 3 dB |

### Eingänge (Analog)

| | |
|---|---|
| PHONO | Empfindlichkeit:<br>2,5 mV<br>Impedanz: 50 Kiloohm<br>Signal-Rauschabstand:<br>90 dB (A, 20 kHz LPF) |
| MULTI CHANNEL INPUT, SA-CD/CD, MD/TAPE, DVD/BD, TV, SAT/CATV, VIDEO 1/2/3 | Empfindlichkeit:<br>150 mV<br>Impedanz: 50 Kiloohm<br>Signal-Rauschabstand:<br>100 dB (A, 20 kHz LPF) |

### Eingänge (Digital)

| | |
|---|---|
| DVD/BD, VIDEO 2, SA-CD/CD (Coaxial) | Impedanz: 75 Ohm<br>Signal-Rauschabstand:<br>96 dB (A, 20 kHz LPF) |
| VIDEO 1, VIDEO 3, SAT/CATV, TV, MD/TAPE (Optisch) | Signal-Rauschabstand:<br>96 dB<br>(A, 20 kHz LPF) |

### Ausgänge

| | |
|---|---|
| MD/TAPE (REC OUT), VIDEO 1 (AUDIO OUT) | Spannung: 150 mV<br>Impedanz: 1 Kiloohm |
| FRONT L/R, CENTER, SURROUND L/R, SURROUND BACK L/R, SUB WOOFER | Spannung: 2 V<br>Impedanz: 1 Kiloohm |

### EQUALIZER

| | |
|---|---|
| Verstärkungsstufen | ±10 dB, 1-dB-Stufen |

### UKW (FM)-Tuner-Teil

| | |
|---|---|
| Empfangsbereich | 87,5 – 108,0 MHz |
| Antenne | UKW-Kabelantenne |
| Antennenanschlüsse | 75 Ohm, unsymmetrisch |

### MW- (AM)-Tunerteil

| | |
|---|---|
| Empfangsbereich | 531 – 1.602 kHz<br>(Mit 9-kHz-Abstimmraster) |
| Antenne | Rahmenantenne |

### Videoteil

Eingänge/Ausgänge

| | |
|---|---|
| Video: | 1 Vs-s, 75 Ohm |
| COMPONENT VIDEO: | |
| | Y: 1 Vs-s, 75 Ohm |
| | $P_B/C_B$: 0,7 Vs-s, 75 Ohm |
| | $P_R/C_R$: 0,7 Vs-s, 75 Ohm |
| | 80 MHz HD Durchgang |

### HDMI-Video

Eingang/Ausgang (HDMI-Verstärkerblock)

640 × 480p@60 Hz

720 × 480p@59.94/60 Hz

1440 × 480p@59.94/60 Hz
(Pixel werden zweimal gesendet)

1280 × 720p@59.94/60 Hz

1920 × 1080i@59.94/60 Hz

1920 × 1080p@59.94/60 Hz

720 × 576p@50 Hz

1440 × 576p@50 Hz
(Pixel werden zweimal gesendet)

1280 × 720p@50 Hz

1920 × 1080i@50 Hz

1920 × 1080p@50 Hz

1920 × 1080p@24 Hz

### Allgemeines

| | |
|---|---|
| Stromversorgung | 230 V Wechselstrom, 50/60 Hz (in Ländern/Gebieten Europas außer Großbritannien) |
| | 230 - 240 V Wechselstrom, 50/60 Hz (in Großbritannien und allgemeinen Gebieten) |
| Ausgangsleistung (DIGITAL MEDIA PORT) | DC OUT: 5 V, 700 mA |
| Leistungsaufnahme | 390 W |
| Leistungsaufnahme (im Bereitschaftsmodus) | 0,7 W (wenn „HDMI Control“ auf „OFF“ gesetzt ist) |
| Abmessungen | 430 × 175 × 430 mm (Breite/Höhe/Tiefe) einschließlich vorspringender Teile und Bedienungselemente |
| Gewicht (ca.) | 14,5 kg |

### Mitgeliefertes Zubehör

Bedienungsanleitung (vorliegendes Handbuch)
Setup-Kurzanleitung (1)
HDMI CONTROL-Handbuch (1)
GUI-Menüliste (1)
Optimierungsmikrofon ECM-AC2 (1)
UKW-Kabelantenne (1)
MW-Rahmenantenne (1)
Netzkabel (1)
Fernbedienung RM-AAP019 (1)
Fernbedienung RM-AAU018 (1)
R6-Batterien (Größe AA) (4)

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

# Index


## Symbols

Klemme ⏚ SIGNAL GND 27

## Ziffern

2ch Analog Direct 64, 110
2ch Stereo-Modus 63
2-Kanal 63
4 Ω 44
5.1-Kanal 16
7.1-Kanal 16
8 Ω 44

## A

A.F.D. (Modus) 64
A/V Sync 59, 107
Abstimmen 82, 83
Anschlüsse
  Antennen 37
  Audiokomponenten 22
  Lautsprecher 18
  Monitor 20
  Videokomponenten 28
Anzeige 98
Anzeige MULTI CHANNEL DECODING 56
Audio (Settings) 59, 107
Aufnehmen 102
Aufwärtskonvertierung 34
Ausschalttimer 101
Auto Calibration 46, 104, 108
Automatische Abstimmung 82, 110

## B

Bass 7, 79, 106
Befehlsmodus 39
Benennen der Eingänge 92
BI-AMP 78, 105
Bi-Verstärker-Konfiguration 103
Blu-ray Disc-Player 29, 31, 56
Buchsen VIDEO 3 IN/PORTABLE AV IN 33, 57

## C

Calibration Type-Auswahl 49, 104
CD-Player 23, 27, 55
Center Width Control 68, 106
Cinema Studio EX (Modus) 66
Crossover Freq 78, 105
Custom Settings 68

## D

D. Range Comp. (Komprimierung der dynamischen Bandbreite) 79, 104
DCAC (Digital Cinema Auto Calibration) 46
DCS 66
Decode Priority 59, 107
DIGITAL MEDIA PORT 7, 9, 15, 23, 88, 89
Dimension Control 68, 106
Direct Tuning 83, 110
Distance 74
Distance Unit 79, 105
Dolby Digital EX 70
DTS Neo:6 (Cinema, Music) 64
DTS-ES Discrete 70
Dual Mono 59, 107
DVD-Player 29, 31, 56
DVD-Recorder 33

## E

Effect Level 68, 106
Eingang 53
Enhanced Setup 52
EQ (Settings) 79, 106
EQ Curve 52
EQ Preset ändern 106
Equalizer 79

## F

Fernbedienung 11–15, 39, 112–118
Festsender 84, 110
FM Mode 83, 106

## G

GUI (Graphical User Interface) 20, 41

## H

HDMI (Settings) 61, 107

HDMI Audio 61, 107
HDMI Control 61, 107
HDMI SW Level 61, 107
HDMI-Anschlüsse 9, 29
HDMI-Taste 8
Headphone (Settings) 66

## I

Input Assign 95
INPUT MODE 93
INPUT SELECTOR 55, 56, 57, 58
iPod 89

## L

L.F.E. (Low Frequency Effects) 99
LARGE 74
Level 73, 79
List Mode 91
Löschen
EQ 80, 106
Fernbedienung 118
Speicher 38

## M

Manual Setup 73
MASTER VOLUME 55, 56, 57, 58
Meldungen
Automatische Kalibrierung 51
DIGITAL MEDIA PORT 91
Fehler 126
Movie 66
Multi Ch SW Level 78
Music 66
MW 82, 97, 110

## N

Network Client 90
Netzkabel 38
Neural-THX 65
NIGHT MODE 71

## P

Panorama Mode 68, 106
Phase Audio 78, 104
Phase Noise 78, 104
PHONES 8
PLII (Game, Movie, Music) 64
PLIIx (Game, Movie, Music) 64
Position (Auto Calibration) 52
Position (Surroundlautsprecher) 75
PROTECTOR 126

## Q

Quick Setup 48

## R

RDS 85, 111
Resolution 60, 87, 107
Rückstellen 38, 106

## S

Satellitentuner 32
SB Dec Mode 70, 106
SB Decoding 70, 106
Screen Depth 68, 106
Screen Saver 62
Size 74
SMALL 74
Sound Field Setup 63
Sound Field-Auswahl 63, 109
Speaker (Settings) 44, 78, 105
Speaker Impedance 44, 105
Speaker Pattern 76, 105
SPEAKERS (OFF/A/B/A+B) 8, 45
Stummschaltung 54
Super Audio CD-Player 23, 25, 27, 55
Sur Back Assign 78
Sur Settings 106
Surround 63
System (Settings) 62, 107

## T

Test Tone 77, 78, 104
TONE 7
TONE MODE 7, 38
Treble 7, 79, 106
Tuner 82
Tuner (Settings) 106

## U

UKW 82, 97, 110
Umschalten der Anzeige 97



*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

## V

Verstärkungsanpassung (Tiefen/Höhen) 79
Video (Settings) 60, 107
Videorecorder 33, 58
Videospielkonsole 57
Virtual Speakers 68, 106

## WAARSCHUWING

**Stel het toestel niet bloot aan regen of vocht om het risico op brand of elektrocutie te verminderen.**

Om brand te voorkomen, mag u de ventilatieopeningen van het apparaat niet afdekken met kranten, tafelkleden, gordijnen, enz. Tevens mag u geen aangestoken kaarsen op het apparaat zetten.

Installeer de stereo-installatie niet in een krappe ruimte, zoals een boekenkast of ingebouwde kast.

Om gevaar van brand of elektrische schok te voorkomen, mogen er geen met water gevulde voorwerpen zoals vazen op het apparaat worden geplaatst.

Installeer het systeem zodat de stekker bij problemen onmiddellijk uit het stopcontact kan worden getrokken.

Batterijen, of een apparaat dat wordt gebruikt met geïnstalleerde batterijen, mogen niet worden blootgesteld aan overmatige hitte zoals zon, vuur of iets vergelijkbaars.

Gooi de batterij niet weg maar lever deze in als klein chemisch afval (KCA).

## Voor klanten in Europa

**Verwijdering van oude elektrische en elektronische apparaten (Toepasbaar in de Europese Unie en andere Europese landen met gescheiden ophaalsystemen)**

Het symbool op het product of op de verpakking wijst erop dat dit product niet als huishoudelijk afval mag worden behandeld. Het moet echter naar een plaats worden gebracht waar elektrische en elektronische apparatuur wordt gerecycled. Als u ervoor zorgt dat dit product op de correcte manier wordt verwijderd, voorkomt u voor mens en milieu negatieve gevolgen die zich zouden kunnen voordoen in geval van verkeerde afvalbehandeling. De recycling van materialen draagt bij tot het vrijwaren van natuurlijke bronnen. Voor meer details in verband met het recyclen van dit product, neemt u contact op met de gemeentelijke instanties, het bedrijf of de dienst belast met de verwijdering van huishoudafval of de winkel waar u het product hebt gekocht.

De fabricant van dit product is Sony Corporation, 1-7-1 Konan Minato-ku Tokyo, 108-0075 Japan. De geauthoriseerde vertegenwoordiging voor EMC en produkt veiligheid is Sony Deutschland GmbH, Hedelfinger Strasse 61, 70327 Stuttgart, Duitsland. Voor service- of garantiezaken verwijzen wij u graag naar de addressen in de afzonderlijke service/garantie documenten.

## Over deze gebruiksaanwijzing

- De aanwijzingen in deze gebruiksaanwijzing gelden voor het model STR-DA3300ES. Controleer uw modelnummer, dat rechtsonder op het voorpaneel staat vermeld.
- De aanwijzingen in deze gebruiksaanwijzing beschrijven de bediening met de toetsen op de bijgeleverde afstandsbediening. U kunt echter ook de toetsen van de receiver zelf gebruiken, met dezelfde of soortgelijke namen als die op de afstandsbediening.
- "Neural-THX" en "neural THX", die in de gebruiksaanwijzing ter sprake komen en getoond worden in het displayvenster en in het GUI menuscherm, betekenen Neural-THX Surround.

Deze receiver is voorzien van Dolby* Digital en Pro Logic Surround en het DTS** Digital Surround-systeem.

* Gefabriceerd onder licentie van Dolby Laboratories.
Dolby, Pro Logic, Surround EX, en het symbool double-D zijn handelsmerken van Dolby Laboratories.

** Gefabriceerd onder licentie van DTS, Inc. "DTS", "DTS-ES" en "Neo:6" zijn gedeponeerde handelsmerken van DTS, Inc. "DTS 96/24" is een handelsmerk van DTS, Inc.

Deze receiver is voorzien van de HDMI™-technologie (High-Definition Multimedia Interface).

HDMI, het HDMI-logo en High-Definition Multimedia Interface zijn handelsmerken of gedeponeerde handelsmerken van HDMI Licensing LLC.

Dit product, dat gebruik maakt van Neural Surround, THX Technologies wordt gefabriceerd onder licentie van Neural Audio Corporation en THX Ltd. Sony Corporation verleent de gebruiker hierbij een niet-exclusief, niet-overdraagbaar, beperkt recht op het gebruik van dit product, en andere gerelateerde technologieën welke naar behoren gepatenteerd zijn en eigendom zijn van Neural Audio Corporation en/of THX Ltd., volgens Amerikaans en buitenlands octrooirecht en wetgeving met betrekking tot octrooiaanvragen. Neural Surround is een handelsmerk dat eigendom is van Neural Audio Corporation, THX is een handelsmerk van THX Ltd., dat in bepaalde rechtsgebieden gedeponeerd zou kunnen zijn.

Deze receiver is voorzien van het lettertype (Shin Go R) van MORISAWA & COMPANY LTD.
Deze namen zijn handelsmerken van MORISAWA & COMPANY LTD., en het auteursrecht van het lettertype is eigendom van MORISAWA & COMPANY LTD.

iPod is een handelsmerk van Apple Inc., geregistreerd in de V.S. en andere landen.
Alle andere handelsmerken en gedeponeerde handelsmerken zijn het eigendom van hun respectieve houders. In deze handleiding worden de symbolen ™ en ® niet vermeld.

Hierbij verklaart Sony Corporation dat deze STR-DA3300ES Meerkanaals AV-receiver is in overeenstemming met de essentiële vereisten en andere toepasselijke bepalingen van Richtlijn 1999/5/EG. Nadere informatie kunt u vinden op: http://www.compliance.sony.de/

Het woordmerk en de logo's van Bluetooth zijn eigendom van Bluetooth SIG, Inc. en Sony Corporation gebruikt deze items onder licentie. Andere handelsmerken en handelsnamen zijn eigendom van hun respectieve eigenaren.

"M-crew Server" is een handelsmerk van Sony Corporation.

"x.v.Colour" is een handelsmerk van Sony Corporation.

# Inhoudsopgave


## Voorbereidingen

Beschrijving en positie van onderdelen .....6
1: Het installeren van de luidsprekers .....16
2: Het aansluiten van luidsprekers .....18
3: Het aansluiten van de monitor .....20
4a: De audio-apparatuur aansluiten .....22
4b: De video-apparatuur aansluiten .....28
5: De antennes aansluiten .....37
6: De receiver en afstandsbediening voorbereiden .....38
7: Bedien de receiver met GUI (Graphical User Interface) .....41
8: De luidsprekers instellen .....44
9: Het automatisch calibreren van de juiste luidsprekeropstelling (Auto Calibration) .....46

## Weergave

Een apparaat kiezen .....53
Luisteren naar een Super Audio CD/cd .....55
Het bekijken van een dvd/Blu-ray Disc .....56
Een videospelletje spelen .....57
Een video bekijken .....58

## De versterker bedienen

Instellingen voor de audio (Audio-instelmenu) .....59
De instellingen voor het video (Video-instelmenu) .....60
Instellingen voor HDMI (HDMI-menu) .....61
Instellingen voor het systeem (System-instelmenu) .....62

## Genieten van surroundgeluid

Genieten van een voorgeprogrammeerd geluidsveld .....63
Aanpassen van het geluidseffect .....67
Gebruik van de middenachter-decodeerfunctie .....69
Ruimtelijke weergave bij zacht ingesteld geluid (NIGHT MODE) .....71

## Geavanceerde luidsprekerinstellingen

De luidsprekers handmatig instellen .....73
De toonregelaar bijregelen .....79

## Bediening van de tuner

Luisteren naar de FM/AM-radio .....82
Gebruik van het Radio Data Systeem (RDS) .....86

## Andere bedieningsfuncties

Omzetten van analoge video-ingangssignalen .....88
Gebruik van de DIGITAL MEDIA PORT-adapter .....89
Naamgeving van ingangsbronnen .....92
Omschakelen tussen digitale en analoge audio (INPUT MODE) .....93
Weergave van andere geluids-/beeldbronnen .....94
Omschakelen van de aanduidingen op het display .....97
Gebruik van de slaaptimer .....101
Opnemen met de receiver .....102
Bij aansluiting van twee versterkers .....103
Bediening zonder aansluiting op de televisie .....104

## Gebruik van de afstandsbediening

Elk apparaat met behulp van de afstandsbediening bedienen .....113

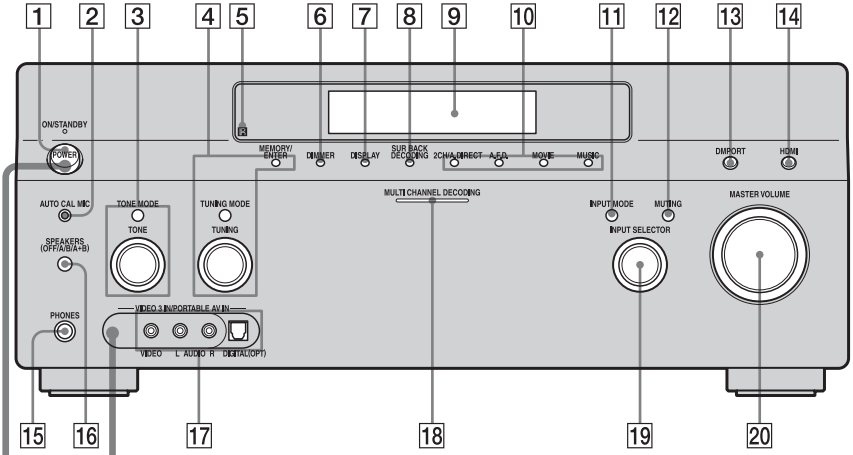
Programmeren van de afstandsbediening ..... 115
De gehele inhoud van het geheugen van de afstandsbediening wissen ..... 118

## Aanvullende informatie

Verklarende woordenlijst ..... 119
Voorzorgsmaatregelen ..... 121
Verhelpen van storingen ..... 122
Technische gegevens ..... 127
Index ..... 130

# Beschrijving en positie van onderdelen

## Voorpaneel



### De afdekplaat verwijderen

Druk op PUSH.
U moet de verwijderde afdekplaat buiten het handbereik van kinderen houden.

### Status van de POWER-knop

Uit
De receiver is uitgezet (aanvankelijke instelling).
Druk op POWER om de receiver in te schakelen. U kunt de receiver niet met de afstandsbediening aanzetten.

Aan/wachtstand
Druk op **I**/⏻ op de afstandsbediening om de receiver aan te zetten of om deze in de wachtstand te zetten.
Als u drukt op POWER op de receiver wordt deze uitgeschakeld.

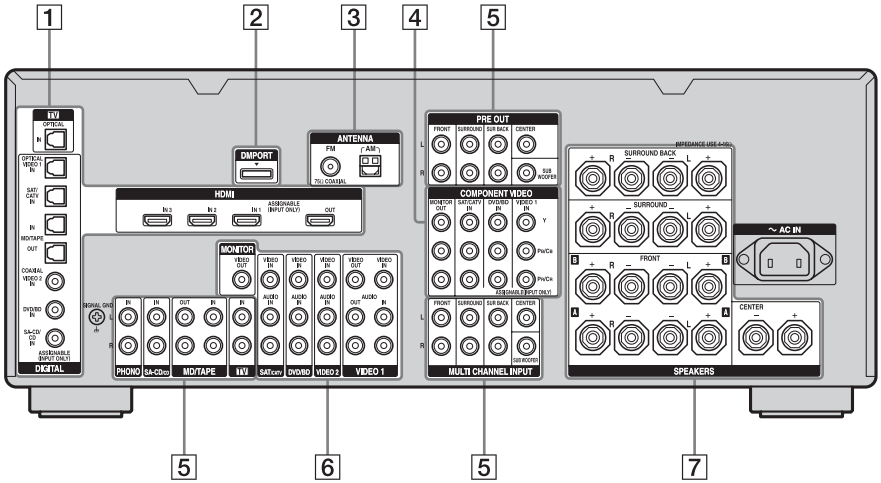
| Naam | Functie |
|---|---|
| 1 **POWER** | Druk op de toets om de receiver in of uit te schakelen. |
| 2 **AUTO CAL MIC-aansluiting** | Voor aansluiting van de bijgeleverde optimaliseringsmicrofoon voor de Digital Cinema Auto Calibration-functie (zie blz. 46). |
| 3 **TONE MODE** / **TONE** | Past FRONT/ CENTER/ SURROUND/ SURROUND BACK BASS en TREBLE aan. Druk herhaaldelijk op TONE MODE om BASS of TREBLE, te selecteren en draai dan TONE om het niveau aan te passen. |
| 4 **MEMORY/ ENTER** / **TUNING MODE** / **TUNING** | Druk op de toets (FM/ AM) om een tuner te bedienen (zie blz. 111). |
| 5 **Infrarood-ontvanger** | Voor ontvangst van de signalen van de afstandsbediening. |
| 6 **DIMMER** | Druk herhaaldelijk op de toets om de helderheid van het display in te stellen . |
| 7 **DISPLAY** | Druk herhaaldelijk op de toets om de weergave van de informatie op het display te kiezen. |
| 8 **SUR BACK DECODING** | Druk op de toets om de SB DECODING te kiezen (zie blz. 70). |

| Naam | Functie |
|---|---|
| 9 **Displayscherm** | Hierop wordt de huidige status van het gekozen apparaat of een lijst van keuzemogelijkheden weergegeven (zie blz. 98). |
| 10 **2CH/A.DIRECT** / **A.F.D.** / **MOVIE** / **MUSIC** | Indrukken om het geluidsveld te selecteren (zie blz. 63). |
| 11 **INPUT MODE** | Druk om de invoerstand te selecteren als dezelfde apparaten zijn aangesloten op zowel digitale als analoge aansluitingen (zie blz. 93). |
| 12 **MUTING** | Druk op de toets om tijdelijk het geluid uit te schakelen. Druk opnieuw op de toets om het geluid te herstellen. |
| 13 **DMPORT** | Indrukken om de audio/ video ingangsignalen van de apparatuur die is aangesloten op de DIGITAL MEDIA PORT-adapter (zie blz. 23, 89) te selecteren. |
| 14 **HDMI** | Druk op de toets om het ingangssignaal van het aangesloten apparaat via de HDMI IN-aansluiting te kiezen. |
| 15 **PHONES-aansluiting** | Hierop kunt u een hoofdtelefoon aansluiten. |

*wordt vervolgd*

| Naam | Functie |
|---|---|
| 16 **SPEAKERS (OFF/A/B/A+B)** | Hiermee schakelt u naar OFF, A, B, A+B van de voorluidsprekers (zie blz. 45). |
| 17 **VIDEO 3 IN/ PORTABLE AV IN-aansluitingen** | Hiermee sluit u een draagbare audio/video-apparaat aan zoals een camcorder of een videospelletje. |
| 18 **MULTI CHANNEL DECODING lamp** | Gaat branden bij het decoderen van meerkanaals audiosignalen. |
| 19 **INPUT SELECTOR** | Draai om de ingangsbron te selecteren die u wilt weergeven. |
| 20 **MASTER VOLUME** | Draai om gelijktijdig het geluidsniveau van alle luidsprekers bij te regelen. |

# Achterpaneel




## 1 DIGITAL INPUT/OUTPUT-gedeelte

| | | |
|---|---|---|
| | OPTICAL IN/ OUT-aansluitingen | Hiermee sluit u aan op een dvd-speler, Super Audio CD-speler enz. De COAXIAL-aansluiting zorgt voor een betere geluidskwaliteit (zie blz. 20, 22, 23, 31, 32). |
| | COAXIAL IN-aansluitingen | |
| | HDMI IN/ OUT*-aansluitingen | Voor aansluiting van een dvd-speler, een Blu-ray Disc-speler of een satellietontvanger. Voor uitvoer van geluid-en beeldsignalen naar een televisietoestel of een projector (zie blz. 20, 29). |

## 2 DMPORT

| | |
|---|---|
| | Voor aansluiting op een Sony DIGITAL MEDIA PORT-adapter (zie blz. 23). |

## 3 ANTENNA-gedeelte

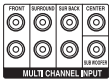
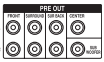
| | | |
|---|---|---|
| | FM ANTENNA-aansluiting | Voor aansluiting van de, met de receiver bijgeleverde, FM-draadantenne (zie blz. 37). |
| | AM ANTENNA-aansluiting | Voor aansluiting van de, met de receiver bijgeleverde, AM-raamantenne (zie blz. 37). |

## 4 COMPONENT VIDEO INPUT/ OUTPUT-gedeelte

| | | |
|---|---|---|
| Y<br>Pb/Cb<br>Pr/Cr | Y, $P_B/C_B$, $P_R/C_R$ IN/OUT *-aansluitingen | Voor aansluiting van een dvd-speler, een televisie of een satellietontvanger (zie blz. 20, 31, 32). |

*wordt vervolgd*

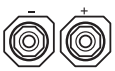
## 5 AUDIO INPUT/OUTPUT-gedeelte

| | | |
|---|---|---|
| | AUDIO IN/ OUT-aansluitingen | Voor aansluiting met een cassettedeck of MD-deck, enz. (zie blz. 20, 22, 23, 27). |
|  | MULTI CHANNEL INPUT-aansluitingen | Voor aansluiting op een Super Audio CD-speker of een dvd-speler met een analoge audio-aansluiting voor 7.1 of 5.1 kanaalsgeluid (zie blz. 22, 25). |
|  | PRE OUT-aansluitingen | Voor aansluiting van een externe eindversterker. |

## 6 VIDEO/AUDIO INPUT/OUTPUT-gedeelte

| | | |
|---|---|---|
| | AUDIO IN/ OUT-aansluitingen | Voor aansluiting op een videorecorder of een dvd-speler, enz. (zie blz. 20, 31, 32, 33). |
| | VIDEO IN/ OUT *-aansluitingen | |

## 7 SPEAKERS-gedeelte

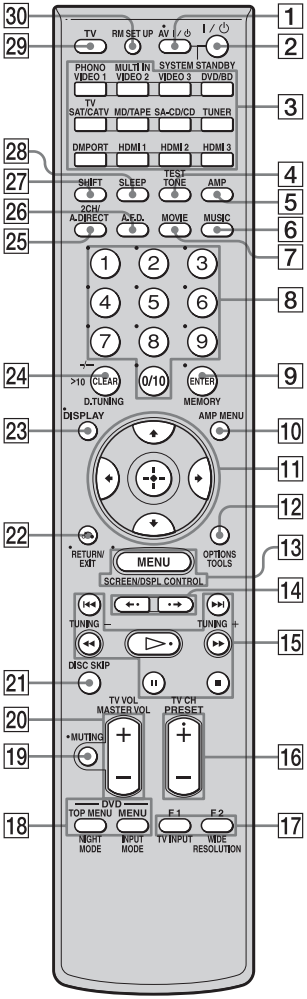
| | |
|---|---|
|  | Voor aansluiting van de luidsprekers (zie blz. 18). |

* Door een televisiescherm aan te sluiten op de MONITOR VIDEO OUT-aansluiting, kunt u de beelden van de gekozen ingangsbron bekijken (zie blz. 20). U kunt deze receiver bedienen via GUI (Graphical User Interface) (zie blz. 41).

## Afstandsbediening

U kunt met de bijgeleverde afstandsbediening RM-AAP019 de receiver en de Sony audio-/videoapparatuur (zie blz. 115) bedienen.

### RM-AAP019




| Naam | Functie |
|---|---|
| 1 **AV I/⏻ (aan/wachtstand)** | Druk op de toets voor het in- of uitschakelen van de audio-/videoapparatuur die door deze afstandsbediening bediend kunnen worden (zie blz. 115). Door tegelijkertijd op de toetsen I/⏻ (2) te drukken, wordt de receiver en andere Sony-apparatuur (SYSTEM STANDBY) uitgezet.<br>**Opmerking**<br>De functie van de AV I/⏻ schakelaar wisselt automatisch als u op de ingangtoets drukt (3). |
| 2 **I/⏻ (aan/wachtstand)** | Druk op de toets om de receiver in of uit te schakelen.<br>Om all apparaten uit te schakelen, drukt u tegelijkertijd op I/⏻ en AV I/⏻ (1) (SYSTEM STANDBY).<br>**Stroom besparen in de wachtstand.**<br>Als "HDMI Control" is ingesteld op "OFF" (zie blz. 61). |
| 3 **Beeld-/geluidsbronkeuze-toetsen** | Druk op een van de toetsen om het gewenste apparaat te kiezen. Om de toetsen met roze namen te gebruiken, drukt u eerst op de toets SHIFT (27). Door een druk op een van de beeld-/geluidsbronkeuze-toetsen wordt de receiver ingeschakeld. De toetsen zijn vanaf de fabriek ingesteld om Sony-apparatuur te bedienen (zie blz. 53). U kunt de afstandsbediening met behulp van het stappenplan in "Programmeren van de afstandsbediening" (zie blz. 115) programmeren, om apparatuur van een ander merk dan Sony te bedienen. |
| 4 **TEST TONE** | Druk om de testtoon door elk van de luidsprekers wordt weergegeven. |
| 5 **AMP** | Druk op de toets om de receiver te bedienen (zie blz. 41). |
| 6 **MUSIC** | Indrukken om het geluidsveld te selecteren (zie blz. 66). |

*wordt vervolgd*

| Naam | Functie |
|---|---|
| 7 **MOVIE** | Indrukken om het geluidsveld te selecteren (zie blz. 66). |
| 8 **Cijfertoetsen** | Druk op de toets(en) voor<br>– het programmeren van of het afstemmen op een voorkeurzender.<br>– het selecteren van de tracknummers van de cd-speler, dvd-speler, Blu-ray Disc-speler of minidisc-recorder. Druk op toets 0/10 om track 10 te kiezen.<br>– het kiezen van de kanaalnummers van de videorecorder of satellietontvanger.<br>– Nadat u op de toets TV (28) hebt gedrukt, drukt u op de cijfertoetsen om de televisiezenders te kiezen. |
| 9 **ENTER** | Druk op de toets om het, met de cijfertoetsen gekozen, nummer van een kanaal, disc of track in te voeren. |
| **MEMORY** | Bij gebruik van de tuner, druk op de toets voor het opslaan van een radiozender. |
| 10 **AMP MENU** | Druk op de toets om het menu weer te geven waarmee u de receiver bedient. |
| 11 ↑/↓/←/→ | Druk op ↑/↓/←/→ om de menuonderdelen te selecteren. Druk daarna op ⊕ om de keuze in te voeren. |
| 12 **OPTIONS** | Druk op de toets om de onderdelen van het optiemenu voor de receiver en de dvd-speler of Blu-ray Disc-speler weer te geven of te selecteren. |
| **TOOLS** | Druk op de toets om de onderdelen van het optiemenu voor de dvd-speler of de Blu-ray Disc–speler weer te geven of te selecteren. |

| Naam | Functie |
|---|---|
| 13 **MENU** | Druk op de toets om het menu weer te geven waarmee u de audio/video-onderdelen bedient. |
| **SCREEN/ DSPL CONTROL** | Druk op SHIFT (27), en druk daarna op MENU om het weergavemenute wisselen tussen SCREEN (om het menu weer te geven op het televisiescherm) en DSPL (om het menu weer te geven op het displayscherm). |
| 14 ←/→ | Druk op de toets om het album te selecteren. |
| 15 ◀◀/▶▶ a)<br>■ a)<br>❚❚ a)<br>▷ a) b)<br>⏮/⏭ a) | Druk op de toetsen voor bediening van de dvd-speler, de Blu-ray Disc–speler, cd-speler, minidisc-recorder of cassettedeck, of onderdelen die zijn aangesloten op de DIGITAL MEDIA PORT–adapter enz. |
| **TUNING +/–** | Druk om een zender te selecteren (zie blz. 111). |
| 16 **PRESET +** b)**/–** | Druk op de toets om FM/AM-radiozenders op te slaan of voor het kiezen van voorkeurzenders. |
| **TV CH +/–** | Druk op TV (29), en druk dan op TV CH +/–om de televisie, satelliettuner, videospeler enz. te bedienen. |

| Naam | Functie |
|---|---|
| 17 **F1/F2** | Druk op TV (29), en druk dan op F1 of F2 om een onderdeel te selecteren dat u wilt bedienen.<br>• HDD-recorder met een harde schijf<br>F1: HDD<br>F2: Dvd-speler, Blu-ray Disc-speler<br>• Dvd-speler/videorecorder<br>F1: Dvd-speler, Blu-ray Disc-speler<br>F2: VHS |
| **TV/INPUT** | Druk gelijktijdig op de toetsen TV/INPUT en TV (29) om een ingangssignaal te kiezen (TV-ingang of video-ingang). |
| **WIDE** | Druk herhaaldelijk op de toets om de breedbeeldfunctie te gebruiken. |
| **RESOLUTION** | Druk op SHIFT (27) en druk dan herhaaldelijk op RESOLUTION om de resolutie van de uitgangsignalen te veranderen van de HDMI OUT of COMPONENT VIDEO MONITOR OUT-aansluiting (zie blz. 88). |
| 18 **DVD/ TOP MENU, MENU** | Druk op de toets om de menu's van de dvd-speler op het televisiescherm af te beelden. Gebruik daarna ↑/↓/←/→ en ⊕ om een menu te bedienen (zie blz. 114). |
| **NIGHT MODE** | Druk op AMP (5), en druk dan op NIGHT MODE om de NIGHT MODE-functie te activeren (zie blz. 71). |
| **INPUT MODE** | Druk op AMP (5), en druk dan op INPUT MODE om het ingangsignaal te selecteren als dezelfde apparaten zijn aangesloten op zowel digitale als analoge aansluitingen (zie blz. 93). |
| 19 **MUTING** | Druk op de toets om tijdelijk het geluid uit te schakelen. Druk opnieuw op de toets om het geluid te herstellen. |

| Naam | Functie |
|---|---|
| 20 **MASTER VOL + /–** | Druk op de toetsen om gelijktijdig het geluidsniveau van alle luidsprekers bij te regelen. |
| **TV VOL +/–** | Druk op TV (29), en druk dan op TV VOL +/–om het volumeniveau van de televisie aan te passen. |
| 21 **DISC SKIP** | Druk bij gebruik van een disc-wisselaar op de toets om een disc over te slaan. |
| 22 **RETURN/ EXIT ↶** | Druk op de toets om terug te keren naar het vorige menu of om het menu te verlaten, als dit menu of het on-screen-menu van de videorecorder, dvd-speler, of satellietontvanger op het televisiescherm weergegeven wordt. |
| 23 **DISPLAY** | Druk op de toets om de informatie te selecteren die wordt weergegeven op het display of op het televisiescherm aangesloten op de videorecorder, satellietontvanger, cd-speler, dvd-speler, Blu-ray Disc-speler of minidiscrecorder.<br>**Opmerking**<br>Druk in de SCREEN-functie op deze toets om het menu op het tv-scherm te laten verschijnen. |
| 24 **CLEAR** | Druk op de toets(en) voor<br>– voor het ongedaan maken van een foutieve invoer zoals het drukken op een verkeerde cijfertoets.<br>– voor het terugkeren naar continue weergave, enz. van de satellietontvanger of dvd-speler. |
| **>10** | Druk op de toets voor keuze van<br>– tracknummers, hoger dan 10, van de videorecorder, satellietontvanger, cd-speler of minidisc-recorder.<br>– kanaalnummers van de digitale kabeltelevisieaansluiting. |
| **D.TUNING** | Druk op de toets om de directe afstemfunctie te gebruiken (zie blz. 83). |

*wordt vervolgd*

| Naam | Functie |
|---|---|
| 25 **2CH/ A.DIRECT** | Druk om het geluidsveld te selecteren (zie blz. 63) of om de audio van het geselecteerde ingangsignaal naar analoog signaal te schakelen zonder enige aanpassing (zie blz. 111). |
| 26 **A.F.D.** | Indrukken om het geluidsveld te selecteren (zie blz. 64). |
| 27 **SHIFT** | Druk op de toets om de toetsverlichting in te schakelen. Door activeren van de toetsen met het roze opschrift wordt de bedieningsfunctie van de afstandsbediening veranderd. |
| 28 **SLEEP** | Druk op de toets voor het inschakelen van de slaaptimer en het instellen van de tijdsduur waarna de receiver automatisch uitschakelt (zie blz. 101). |
| 29 **TV** | Druk op de toets om de bediening van het televisietoestel in te schakelen. |
| 30 **RM SET UP** | Druk op de toets om de afstandsbediening in te stellen. |

[a] Zie de tabel op zie blz. 114 voor informatie over de toetsen die u kunt gebruiken bij de bediening van elke component.

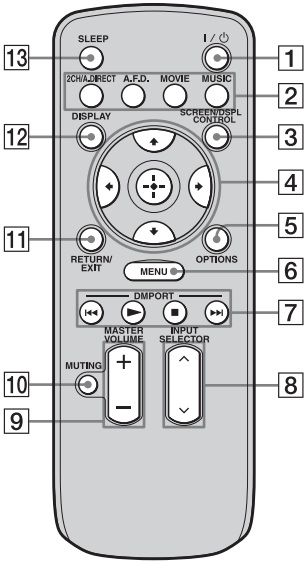
[b] Op deze toetsen is een voelbaar puntje aangebracht (▷, PRESET +). Gebruik de voelbare puntjes als herkenning bij de bediening.

### Opmerkingen

- Afhankelijk van het model is bovenstaande bediening eventueel niet mogelijk.
- Bovenstaande omschrijving is slechts een voorbeeld. Afhankelijk van het apparaat is bovenstaande bediening eventueel niet mogelijk of kan verschillen van wat hier beschreven is.

## RM-AAU018

Deze afstandsbediening kan alleen worden gebruikt om de receiver te bedienen. U kunt de hoofdfuncties van de receiver bedienen met eenvoudige bedieningen door gebruik te maken van deze afstandsbediening.




| Naam | Functie |
|---|---|
| 1 **I/⏻ (aan/ wachtstand)** | Druk op de toets om de receiver in of uit te schakelen. |
| 2 **2CH/ A.DIRECT** | Indrukken om het geluidsveld te selecteren (zie blz. 63). |
| **A.F.D.** | |
| **MOVIE** | |
| **MUSIC** | |
| 3 **SCREEN/ DSPL CONTROL** | Druk om de displayfunctie van het menu te wisselen tussen SCREEN (om het menu weer te geven op het tv-scherm) en DSPL (om het menu weer te geven op het displayscherm). |

| Naam | Functie |
|---|---|
| 4 ↑/↓/←/→ | Na het drukken op SCREEN/ DSPL CONTROL (3), drukt u op ↑/↓/←/→ om de menu-onderdelen te selecteren. Druk daarna op ⊕ om de keuze in te voeren. |
| 5 **OPTIONS** | Druk om onderdelen weer te geven en te selecteren vanaf de optiemenu's. |
| 6 **MENU** | Druk op de toets om het menu weer te geven waarmee u de receiver bedient. |
| 7 **DMPORT** | Indrukken om het apparaat dat is aangesloten op de DIGITAL MEDIA PORT-adapter (zie blz. 53) te bedienen. |
| ► | Voor het starten van de weergave. |
| ■ | Voor het stoppen van de weergave. |
| I◄◄/►►I | Voor het overslaan van tracks. |
| 8 **INPUT SELECTOR** | Druk om de ingangsbron te selecteren die u wilt weergeven. |
| 9 **MASTER VOLUME +/–** | Druk om de geluidssterkte te regelen. |
| 10 **MUTING** | Druk op de toets om tijdelijk het geluid uit te schakelen. Druk opnieuw op de toets om het geluid te herstellen. |
| 11 **RETURN/ EXIT** | Druk om terug te keren naar het vorige menu of om het menu te verlaten. |
| 12 **DISPLAY** | Druk op de toets om de weergave van de informatie op het displayscherm te kiezen.<br>**Opmerking**<br>Druk in de SCREEN-functie op deze toets om het menu op het tv-scherm te laten verschijnen. |
| 13 **SLEEP** | Druk op de toets voor het inschakelen van de slaaptimer en het instellen van de tijdsduur waarna de receiver automatisch uitschakelt (zie blz. 101). |

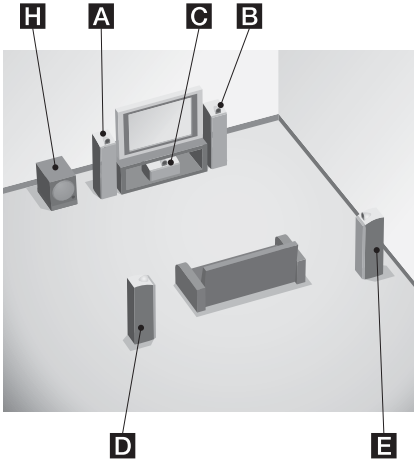
# 1: Het installeren van de luidsprekers

Deze receiver biedt aansluitmogelijkheden voor weergave via een 7.1-kanaals luidsprekersysteem (7 luidsprekers en een subwoofer).

## Genieten van een 5.1/7.1-kanaals luidsprekersysteem

Om te genieten van levensechte meerkanaals geluidsweergave heeft u vijf gewone luidsprekers nodig (twee voorluidsprekers, een middenluidspreker en twee achterluidsprekers) plus een subwoofer (in totaal 5.1-kanalen).

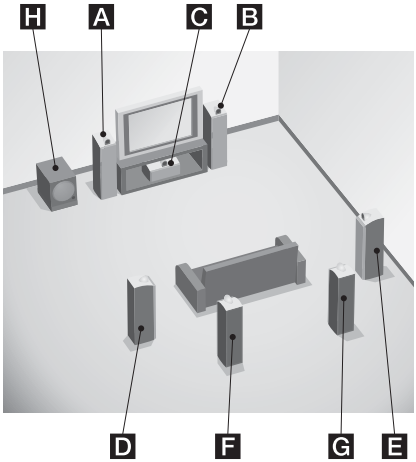
### Voorbeeld van een 5.1-kanaals luidsprekersysteem configuratie




**A** Voorluidspreker (L)
**B** Voorluidspreker (R)
**C** Middenluidspreker
**D** Achterluidspreker (L)
**E** Achterluidspreker (R)
**H** Subwoofer

De meest indrukwekkende hifi-weergave van dvd-discs met Surround EX geluid verkrijgt u door toevoeging van een extra middenachterluidspreker (voor 6.1-kanalen) of twee middenachterluidsprekers (voor 7.1-kanalen). Zie "Gebruik van de middenachter-decodeerfunctie" (zie blz. 69).

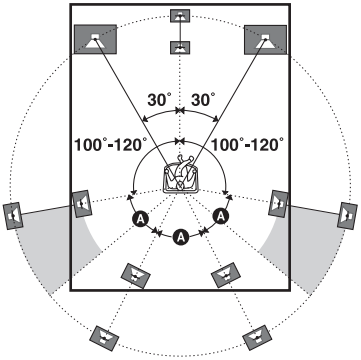
### Voorbeeld van een 7.1-kanaals luidsprekersysteem configuratie



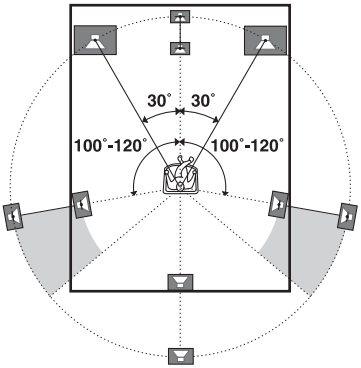

**A** Voorluidspreker (L)
**B** Voorluidspreker (R)
**C** Middenluidspreker
**D** Achterluidspreker (L)
**E** Achterluidspreker (R)
**F** Middenachterluidspreker (L)
**G** Middenachterluidspreker (R)
**H** Subwoofer

## Tips

• De plaatsingshoeken Ⓐ behoren gelijk te zijn.



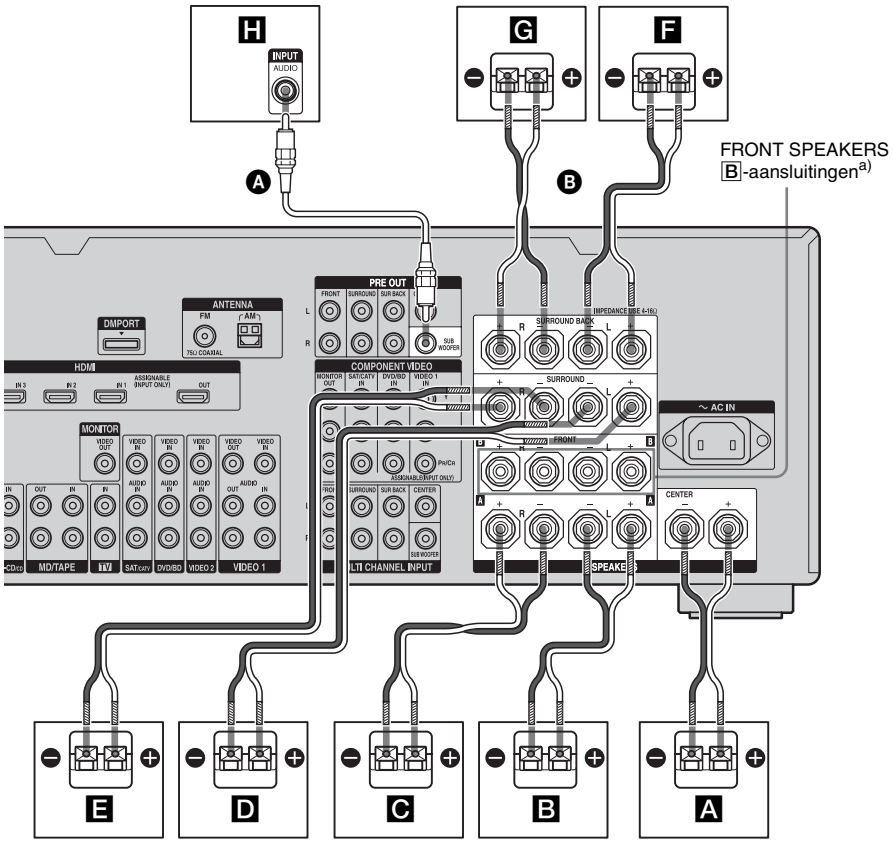

• Als u een 6.1-kanaals luidsprekersysteem aansluit, plaats de middenachterluidspreker dan recht achter uw zitplaats.




• Aangezien de weergave van de subwoofer niet richtingsgevoelig is, kunt u die luidspreker opstellen waar u maar wilt.

# 2: Het aansluiten van luidsprekers

Voordat u de snoeren aansluit moet u er zeker van zijn dat u de netstroom afzet.




A Mono audio-aansluitkabel (niet bijgeleverd)
B Luidsprekersnoeren (niet bijgeleverd)

A Middenluidspreker
B Voorluidspreker A (L)
C Voorluidspreker A (R)
D Achterluidspreker (L)
E Achterluidspreker (R)
F Middenachterluidspreker (L)[b)]
G Middenachterluidspreker (R)[b)]
H Subwoofer[c)]

a) Als u een aanvullend voorluidsprekersysteem heeft, sluit deze dan aan op de FRONT SPEAKERS B-aansluitingen. U kunt het voorluidsprekersysteem dat u wilt gebruiken selecteren met de SPEAKERS-schakelaar (OFF/A/B/A+B) op het voorpaneel (zie blz. 45).

b) Als u een enkele middenachterluidspreker aansluit, moet u het snoer daarvan aansluiten op de SURROUND BACK SPEAKERS L-luidsprekeruitgang.

c) Wanneer u een subwoofer met een automatische stand-by-functie hebt aangesloten, moet u deze functie uitschakelen tijdens het bekijken van films. Bij ingeschakelde functie voor automatische stand-by kan de subwoofer, gebaseerd op het niveau van het ingangssignaal, in de stand-by-stand gezet worden zodat er geen geluidsweergave meer is.

### Opmerkingen

- Bij aansluiting van alleen luidsprekers met een nominale impedantie van 8 ohm of hoger, stelt u "Impedance" in het Speaker-instelmenu in op "8 Ω". Bij aansluiting van andere luidsprekers moet u het instellen op "4 Ω". Voor nadere bijzonderheden, zie "8: De luidsprekers instellen" (zie blz. 44).
- Voordat u het netsnoer aansluit, dient u ervoor te zorgen dat de metalen draden van de luidsprekersnoeren elkaar niet raken tussen de SPEAKERS-aansluitingen.

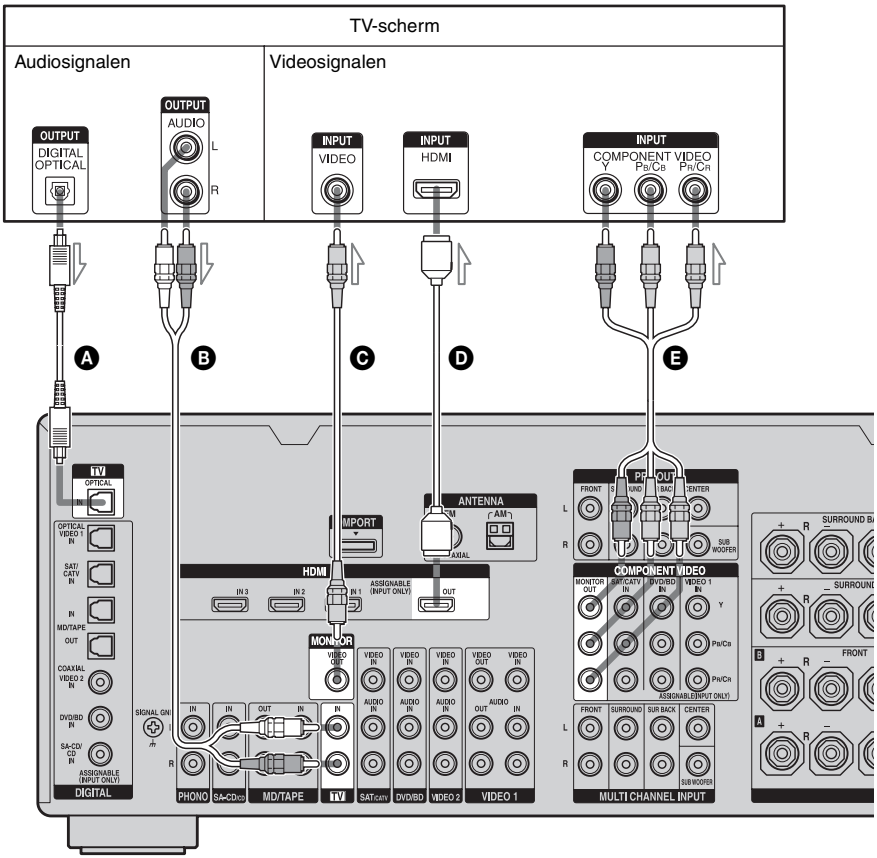
### Tip

Om bepaalde luidsprekers aan te sluiten op een andere eindversterker gebruikt u de PRE OUT-aansluitingen. Hetzelfde signaal wordt uitgevoerd via zowel de SPEAKERS-aansluitingen als de PRE OUT-aansluitingen. Als u bijvoorbeeld alleen de voorluidsprekers wilt aansluiten op een andere versterker, verbindt u die versterker dan met de PRE OUT FRONT L en R-aansluitingen.

# 3: Het aansluiten van de monitor

Door een televisiescherm aan te sluiten op de MONITOR VIDEO OUT-aansluiting, kunt u de beelden van de gekozen ingangsbron bekijken. U kunt deze receiver bedienen via GUI (Graphical User Interface).

Het is niet nodig om alle kabels aan te sluiten. Sluit de audio-en video-aansluitkabels aan in overeenstemming met de aansluitingen van uw apparatuur.




A Optisch digitale kabel (niet bijgeleverd)
B Audio-aansluitkabel (niet bijgeleverd)
C Video-aansluitkabel (niet bijgeleverd)
D HDMI-kabel (niet bijgeleverd)
E Componentvideo-aansluitkabel (niet bijgeleverd)

## Opmerkingen

- Voordat u de snoeren aansluit moet u er zeker van zijn dat u de netstroom afzet.
- Sluit beeldschermapparatuur zoals een televisiescherm of een videoprojector aan op de MONITOR VIDEO OUT-aansluiting van de receiver. Opname is eventueel niet mogelijk, ook al heeft u opnameapparatuur aangesloten.
- Schakel de receiver in als beeld en geluid van het weergaveapparaat, via de receiver, uitgevoerd worden naar de televisie. Als de receiver niet is ingeschakeld wordt er geen beeld en geluid doorgegeven.
- Het beeld op het televisiescherm kan, afhankelijk van de aansluiting van de antenne op de televisie, vervormd zijn. Plaats in dat geval de antenne uit de buurt van de receiver.

## Tips

- Deze receiver is voorzien van een functie om videosignalen om te zetten. Voor nadere bijzonderheden, zie "Opmerkingen over het omzetten van videosignalen" (zie blz. 35).
- Als de televisie-uitgangsaansluiting van het geluidssignaal verbonden is met de TV IN-aansluitingen van de receiver, wordt het geluid van het televisietoestel weergegeven via de luidsprekers die op de receiver aangesloten zijn. Stel bij deze aansluiting de televisie-uitgangsaansluiting van het geluidssignaal in op "Fixed" als er een keuzemogelijkheid is tussen "Fixed" of "Variable".
- De screen saver wordt geactiveerd als het GUI-menu wordt weergegeven op het televisiescherm en er geen werking heeft plaatsgevonden gedurende 15 minuten.

# 4a: De audio-apparatuur aansluiten

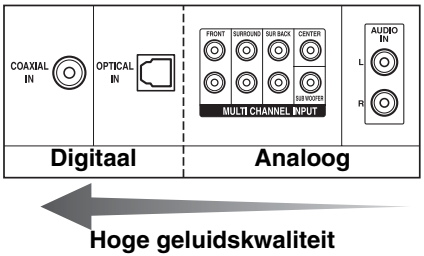
## Het aansluiten van uw apparatuur

In dit gedeelte wordt beschreven hoe u allerlei apparatuur kunt aansluiten op deze receiver. Voordat u hiermee begint, neemt u eerst even de lijst met "Aan te sluiten apparatuur" hieronder door, om te zien op welke bladzijden de aanwijzingen staan voor de betreffende apparaten.
Nadat u al uw apparatuur hebt aangesloten, kunt u doorgaan met de volgende stap "5: De antennes aansluiten" (zie blz. 37).

| Aan te sluiten apparatuur | | Blz. |
|---|---|---|
| Cd-speler of Super Audio CD-speler | Met digitaal audio-uitgangsignaal | 23 |
| | Met meerkanaals audio-uitgangsignaal | 25 |
| | Met alleen analoge audio-uitgangsignaal | 27 |
| MD-speler | Met digitaal audio-uitgangsignaal | 23 |
| | Met alleen analoge audio-uitgangsignaal | 27 |
| Cassettedeck, analoge platenspeler | | 27 |

## Audio-ingangs-/ uitgangsaansluitingen die moeten worden gebruikt

De geluidskwaliteit is afhankelijk van de gebruikte aansluiting. Raadpleeg volgende afbeelding. Druk de aansluiting die overeenkomt met de aansluitingen van uw apparatuur.




**Hoge geluidskwaliteit**

### Opmerkingen

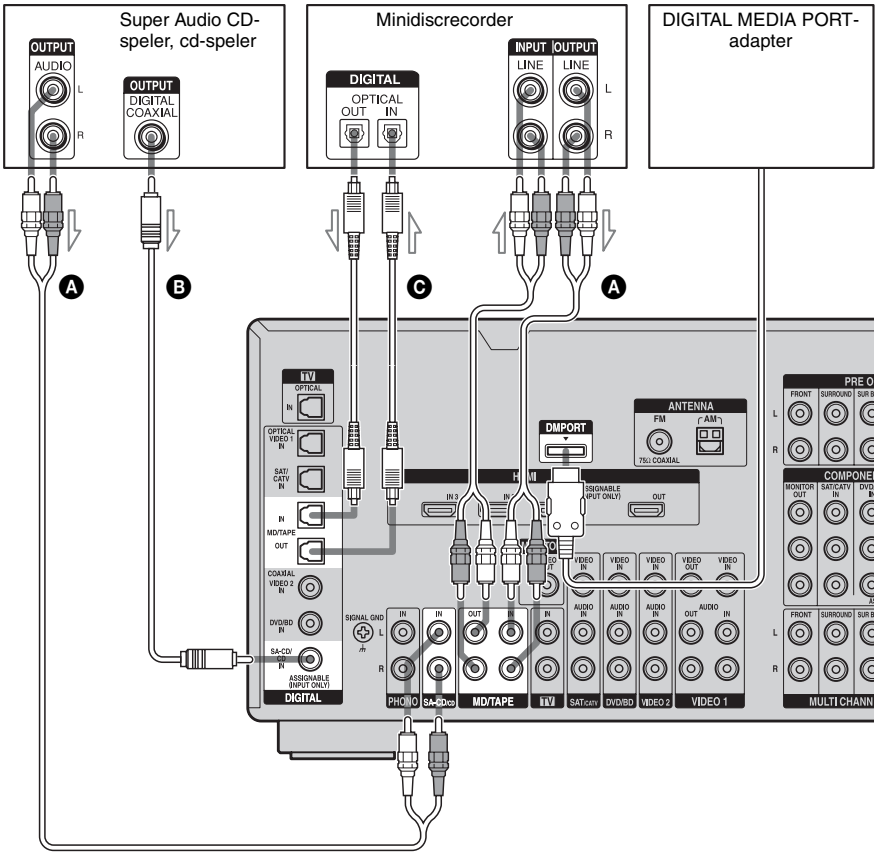
- Bij het aansluiten van de optisch digitale kabel steekt u de stekkers recht in de aansluitbussen tot ze vastklikken.
- Let op dat de optische digitale kabels niet geknikt of sterk gebogen worden.

### Tip

Alle digitale audio-ingangsaansluitingen zijn geschikt voor bemonsteringsfrequenties van 32 kHz, 44,1 kHz, 48 kHz en 96 kHz.

## Apparatuur met digitale audio-ingangsaansluitingen/audio-uitgangsaansluitingen

De volgende afbeelding laat zien hoe u een Super Audio CD-speler, cd-speler en een MD-recorder en DIGITAL MEDIA PORT-adapter moet aansluiten.




A Audio-aansluitkabel (niet bijgeleverd)
B Coaxiale digitale kabel (niet bijgeleverd)
C Optisch digitale kabel (niet bijgeleverd)

*wordt vervolgd*

### Opmerkingen

- Voordat u de snoeren aansluit moet u er zeker van zijn dat u de netstroom afzet.
- Voor het loskoppelen van de DIGITAL MEDIA PORT-adapter moet u bij het uitnemen van de kabel in de zijkanten van de stekker knijpen, daarmee heft u de vergrendeling op.

## Opmerkingen over de weergave van een Super Audio CD op een Super Audio CD-speler

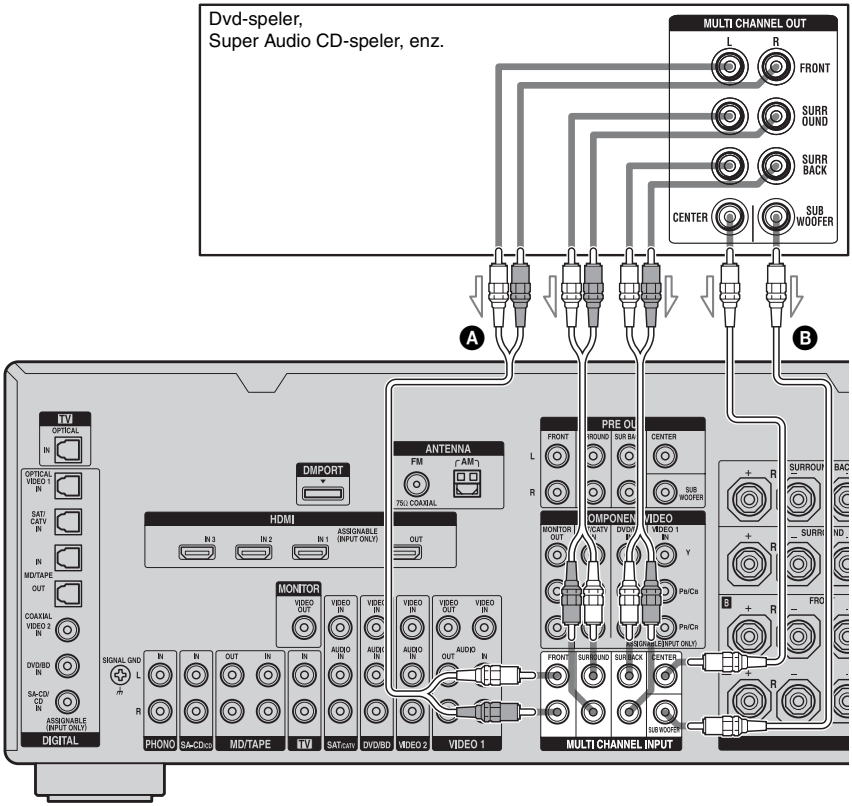
- Er wordt geen geluid uitgevoerd bij de weergave van een Super Audio CD op een Super Audio CD-speler die alleen is aangesloten op de COAXIAL SA-CD/CD IN-ingangsaansluiting van deze receiver. Sluit bij weergave van een Super Audio CD de cd-speler aan op de MULTI CHANNEL INPUT-of SA-CD/CD IN-ingangsaansluitingen. Zie tevens de gebruiksaanwijzing die bijgeleverd is met de Super Audio CD-speler.
- U kunt geen digitale opnamen maken van een Super Audio CD.
- Bij het aansluiten van de optisch digitale kabel steekt u de stekkers recht in de aansluitbussen tot ze vastklikken.
- Let op dat de optische digitale kabels niet geknikt of sterk gebogen worden.

## Als u verscheidene digitale apparaten wilt aansluiten, maar er geen ingangsaansluiting voor vrij heeft

Zie "Weergave van andere geluids-/ beeldbronnen" (zie blz. 94).

## Aansluiten van apparatuur met meerkanaals uitgangsaansluitingen

Als uw dvd-speler of Super Audio CD-speler is voorzien van meerkanaals uitgangsaansluitingen, dan kunt u die verbinden met de MULTI CHANNEL INPUT-aansluitingen van deze receiver, om zo te genieten van meerkanaals geluidsweergave. Bovendien kunt u op deze meerkanaals ingangsaansluitingen ook een extern, meerkanaals decodeerapparaat aansluiten.




A Audio-aansluitkabel (niet bijgeleverd)
B Mono audio-aansluitkabel (niet bijgeleverd)

### Opmerkingen

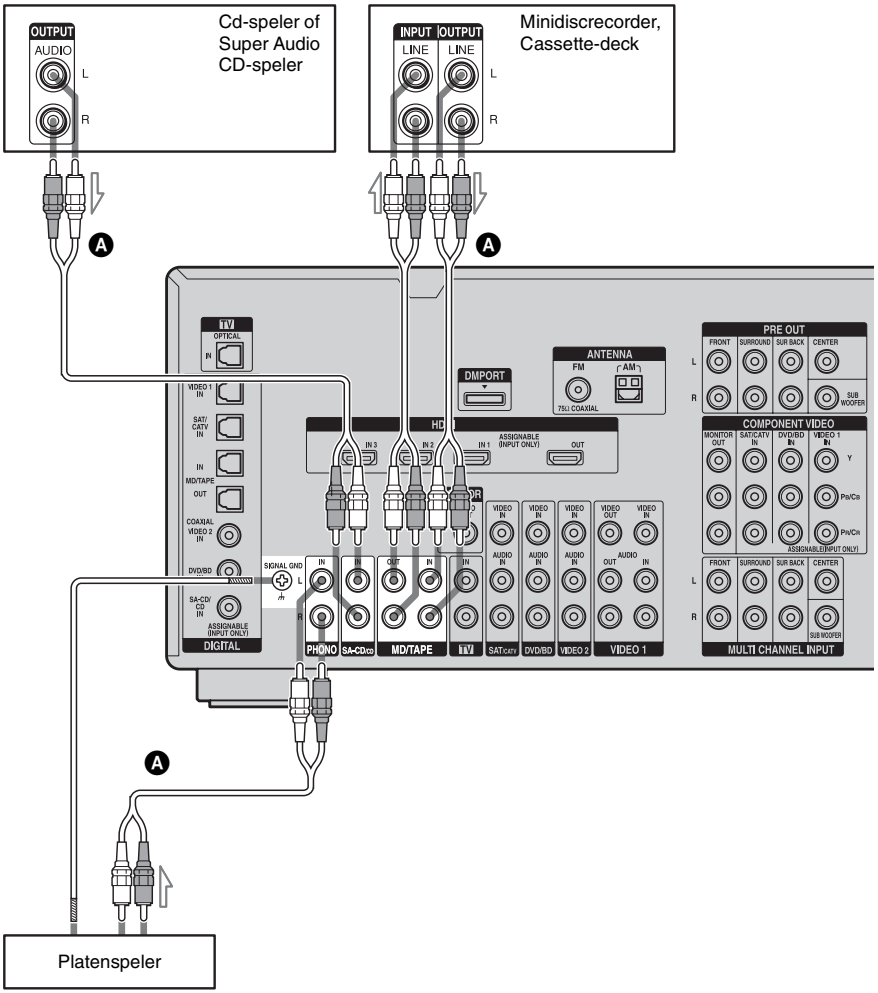
- Voordat u de snoeren aansluit moet u er zeker van zijn dat u de netstroom afzet.
- Dvd-spelers en Super Audio CD-spelers hebben geen SURROUND BACK-aansluitingen.

*wordt vervolgd*

- Wanneer "Sur Back Assign" is ingesteld op "BI-AMP" in het Speaker-instelmenu, is de invoer van de SUR BACK-aansluitingen ongeldig.
- Audio ingangsignalen van de MULTI CHANNEL INPUT-aansluitingen worden niet uitgezonden naar een van de audio uitgangsaansluitingen. De signalen kunnen niet worden opgenomen.

## Apparatuur met analoge audioaansluitingen

De volgende afbeelding laat zien hoe u apparatuur met analoge audioaansluitingen, zoals een cassettedeck, platenspeler, enz., moet aansluiten.




A Audio-aansluitkabel (niet bijgeleverd)

### Opmerkingen

- Als uw platenspeler een aardingsdraad heeft, sluit u die aan op de (⏚) SIGNAL GND-aansluiting.
- Voordat u de snoeren aansluit moet u er zeker van zijn dat u de netstroom afzet.

# 4b: De video-apparatuur aansluiten

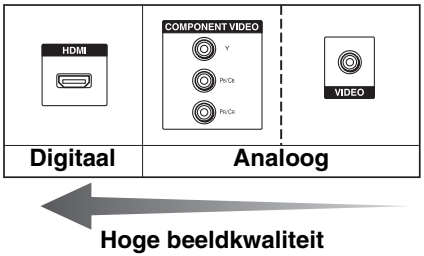
## Het aansluiten van uw apparatuur

In dit gedeelte wordt beschreven hoe u allerlei apparatuur kunt aansluiten op deze receiver. Voordat u hiermee begint, neemt u eerst even de lijst met "Aan te sluiten apparatuur" hieronder door, om te zien op welke bladzijden de aanwijzingen staan voor de betreffende apparaten.
Nadat u al uw apparatuur hebt aangesloten, kunt u doorgaan met de volgende stap "5: De antennes aansluiten" (zie blz. 37).

| Aan te sluiten apparatuur | Blz. |
|---|---|
| TV-scherm | 20 |
| Met HDMI-aansluiting | 29 |
| Dvd-speler, Blu-ray Disc-speler | 31 |
| Satelliettuner, CATV-systeem | 32 |
| Dvd-recorder, videorecorder | 33 |
| Videocamera, spelcomputer, enz. | 33 |

## Video-ingangsaansluitingen/ uitgangsaansluitingen die moeten worden gebruikt

De beeldkwaliteit is afhankelijk van de gebruikte aansluiting. Raadpleeg volgende afbeelding. Druk de aansluiting die overeenkomt met de aansluitingen van uw apparatuur.

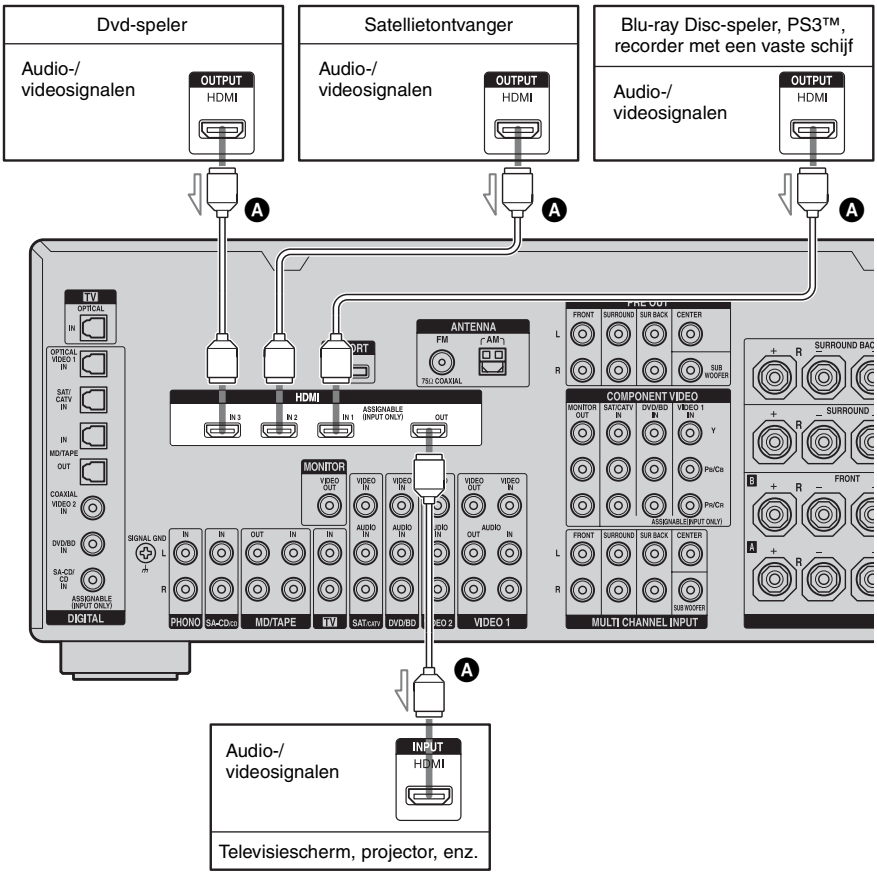


## Apparatuur met HDMI-aansluitingen

HDMI is de afkorting voor High-Definition Multimedia Interface. Het is een interface voor digitale transmissie van geluid-en beeldsignalen.

### HDMI functies

- De digitale audiosignalen uitgezonden door HDMI kunnen worden uitgevoerd door de luidsprekers en de PRE OUT-aansluitingen op deze receiver. Dit signaal ondersteunt Dolby Digital, DTS en lineaire PCM.
- Lineaire PCM (bemonsteringsfrequentie van minder dan 192 kHz) met digitale audiosignalen met maximaal 8 kanalen, kunnen met deze receiver worden ontvangen met behulp van de HDMI-aansluiting.
- Analoge videosignalen ingevoerd in de VIDEO-aansluiting of COMPONENT VIDEO-aansluitingen, kunnen worden uitgevoerd als HDMI-signalen. Audiosignalen worden niet uitgevoerd via een HDMI OUT-aansluiting als het beeld is omgezet.
- Deze receiver ondersteunt xvYCC transmissie.
- Deze receiver ondersteunt HDMI CONTROL functie. Zie tevens het, bij de receiver bijgeleverde, "HDMI CONTROL-handleiding".




A HDMI-kabel (niet bijgeleverd)

*wordt vervolgd*

## Opmerkingen over het aansluiten van kabels

- Wij raden u aan om een Sony HDMI-kabel te gebruiken.
- We raden u aan om een HDMI, versie 1.3a, categorie 2 kabel te gebruiken met het HDMI logo (afkomstig van Sony) om videoafbeeldingen te bekijken van 1080p or hoger.
- Wij adviseren u geen HDMI-DVI-conversiekabel te gebruiken. Als u een HDMI-DVI-conversiekabel aansluit op een DVI-D-apparaat, wordt mogelijkerwijs het beeld en/of het geluid niet uitgevoerd. Sluit andere audiokabels of digitale aansluitkabels aan, en stel vervolgens "Input Assign" in het Input-optionmenu, als het geluid niet goed wordt uitgevoerd.
- Voordat u de kabels aansluit moet u er zeker van zijn dat u de netstroom afzet.

## Opmerkingen over HDMI-aansluitingen

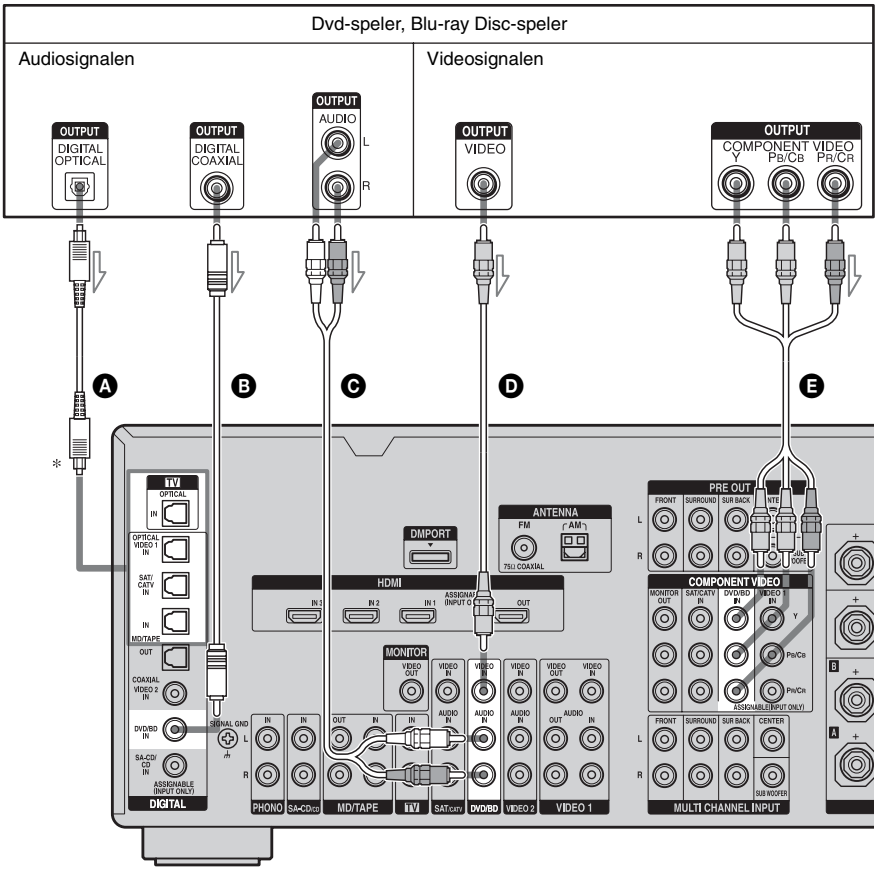
- Controleer de instellingen van het aangesloten apparaat als een beeld slecht wordt afgebeeld of het geluid niet wordt voorgebracht door een apparaat aangesloten met de HDMI-kabel.
- Audiosignalen ingevoerd in de HDMI IN-aansluiting worden uitgevoerd via de luidspreker-uitgangsaansluiting, de HDMI OUT-aansluiting en de PRE OUT-aansluitingen. Ze worden niet uitgevoerd via enige andere audioaansluitingen.
- Videosignalen ingevoerd in de HDMI IN-aansluiting, kunnen uitsluitend worden uitgevoerd via de HDMI OUT-aansluiting. De videoingangsignalen kunnen niet worden uitgevoerd vanaf de VIDEO OUT-aansluitingen, of MONITOR VIDEO OUT-aansluitingen.
- De audio-en videosignalen van HDMI-invoer worden niet uitgevoerd door de HDMI OUT-aansluiting zolang het receiver-menu wordt afgebeeld.
- Als u naar het geluid wilt luisteren via de luidspreker van de televisie, stelt u in het HDMI-instelmenu het menuonderdeel "HDMI Audio" in op "TV+AMP". Als het wordt ingesteld op "AMP" wordt het geluid niet uitgevoerd over de televisieluidspreker.
- DSD signalen van Super Audio CD worden niet ingevoerd en uitgevoerd.
- Zorg ervoor dat de receiver is ingeschakeld wanneer video-en audio-signalen van een weergaveapparaat worden uitgevoerd naar een televisie via deze receiver. Alleen als de receiver is ingeschakeld, worden de video-en audio-signalen doorgegeven.
- Audiosignalen (bemonsteringsfrequentie, bitlengte, enz.) die worden uitgevoerd door een HDMI-aansluiting, kunnen door het aangesloten apparaat worden onderdrukt. Controleer de instellingen van het aangesloten apparaat als een beeld slecht wordt afgebeeld of het geluid niet wordt voorgebracht door een apparaat aangesloten met de HDMI-kabel.
- Het geluid kan worden onderbroken wanneer de bemonsteringsfrequentie of het aantal kanalen met audio-uitgangssignalen van de weergavecomponent wordt omgeschakeld.
- Als het aangesloten apparaat niet compatibel is met copyrightbeschermingstechnologie (HDCP), kan het beeld en/of het geluid vanuit de HDMI OUT-aansluiting vervormd zijn of niet worden uitgevoerd.
  In dat geval moet u de specificaties van het aangesloten apparaat nakijken.
- Raadpleeg de gebruiksaanwijzing van ieder aangesloten apparaat voor verdere informatie.

## Een dvd-speler, Blu-ray Disc-speler aansluiten

De volgende afbeelding laat zien hoe u een dvd-speler, Blu-ray Disc-speler moet aansluiten.
Het is niet nodig om alle kabels aan te sluiten. Sluit de audio-en video-aansluitkabels aan in overeenstemming met de aansluitingen van uw apparatuur.

### Opmerkingen

- Voor uitvoer van multikanaals digitaal geluid, moet u de instelling voor de digitale audio-uitgang op de dvd-speler, Blu-ray Disc-speler maken. Zie tevens de gebruiksaanwijzing die bijgeleverd is met de dvd-speler, Blu-ray Disc-speler.
- Voordat u de snoeren aansluit moet u er zeker van zijn dat u de netstroom afzet.

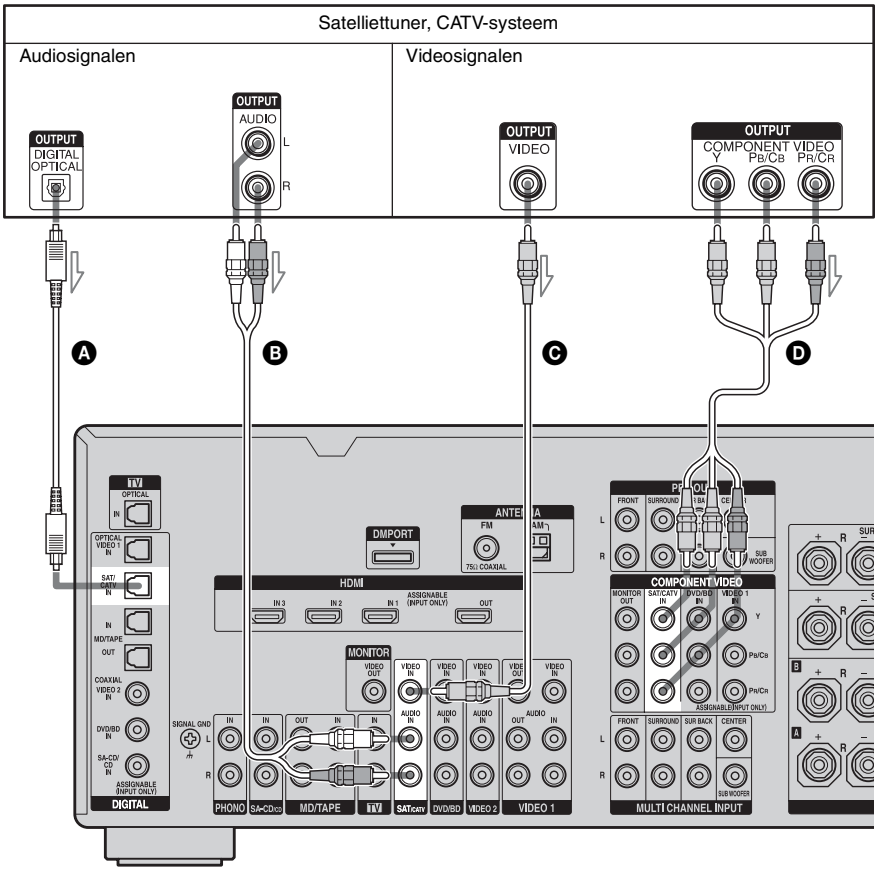



A Optisch digitale kabel (niet bijgeleverd)
B Coaxiale digitale kabel (niet bijgeleverd)
C Audio-aansluitkabel (niet bijgeleverd)
D Video-aansluitkabel (niet bijgeleverd)
E Componentvideo-aansluitkabel (niet bijgeleverd)

* Als u een apparaat aansluit dat is uitgerust met een OPTICAL-aansluiting, moet u "Input Assign" instellen in het invoermenu.

## Een satelliettuner, CATV-systeem aansluiten

De volgende afbeelding laat zien hoe u een dvd-speler, CATV-systeem moet aansluiten. Het is niet nodig om alle kabels aan te sluiten. Sluit de audio-en video-aansluitkabels aan in overeenstemming met de aansluitingen van uw apparatuur.



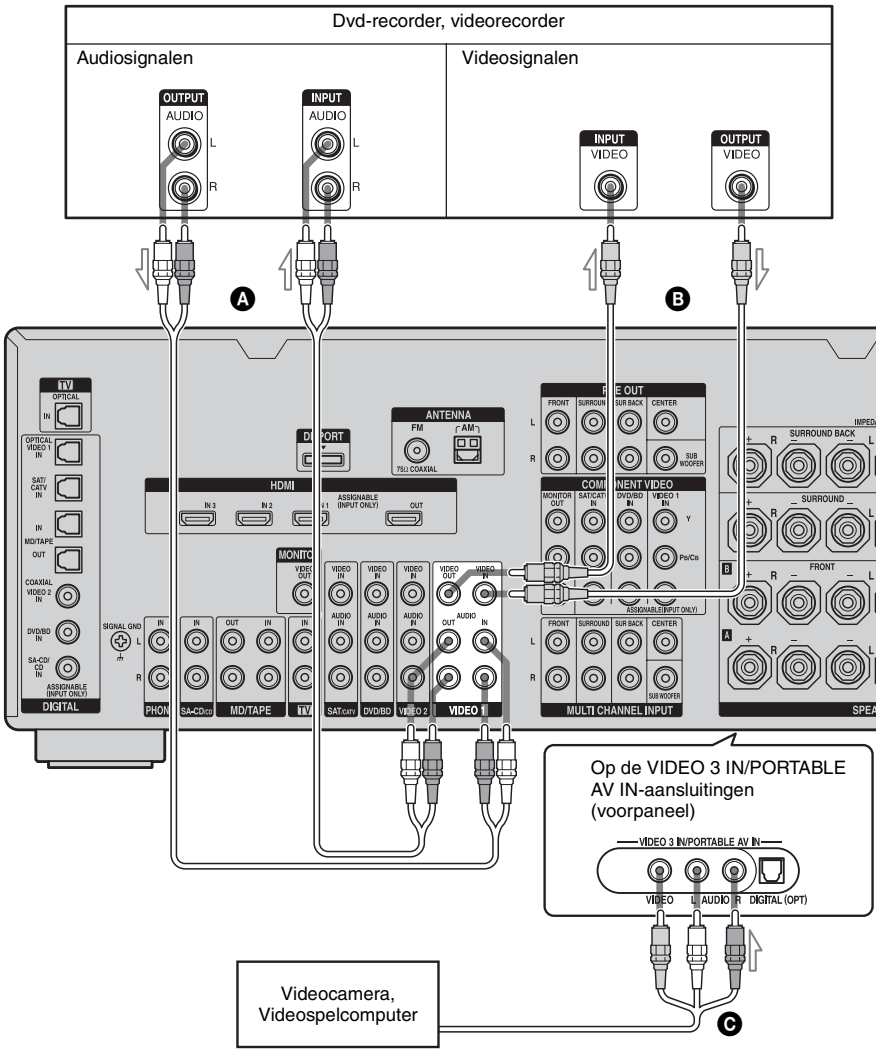

A Optisch digitale kabel (niet bijgeleverd)
B Audio-aansluitkabel (niet bijgeleverd)
C Video-aansluitkabel (niet bijgeleverd)
D Componentvideo-aansluitkabel (niet bijgeleverd)

### Opmerking

Voordat u de snoeren aansluit moet u er zeker van zijn dat u de netstroom afzet.

## Apparatuur met analoge video- en audioaansluiting

De volgende afbeelding laat zien hoe u apparatuur met analoge aansluitingen, zoals een dvd-recorder, videorecorder, enz., moet aansluiten.
Het is niet nodig om alle kabels aan te sluiten. Sluit de audio-en video-aansluitkabels aan in overeenstemming met de aansluitingen van uw apparatuur.




A Audio-aansluitkabel (niet bijgeleverd)
B Video-aansluitkabel (niet bijgeleverd)
C Audio/video-aansluitkabel (niet bijgeleverd)

### Opmerking

Voordat u de snoeren aansluit moet u er zeker van zijn dat u de netstroom afzet.

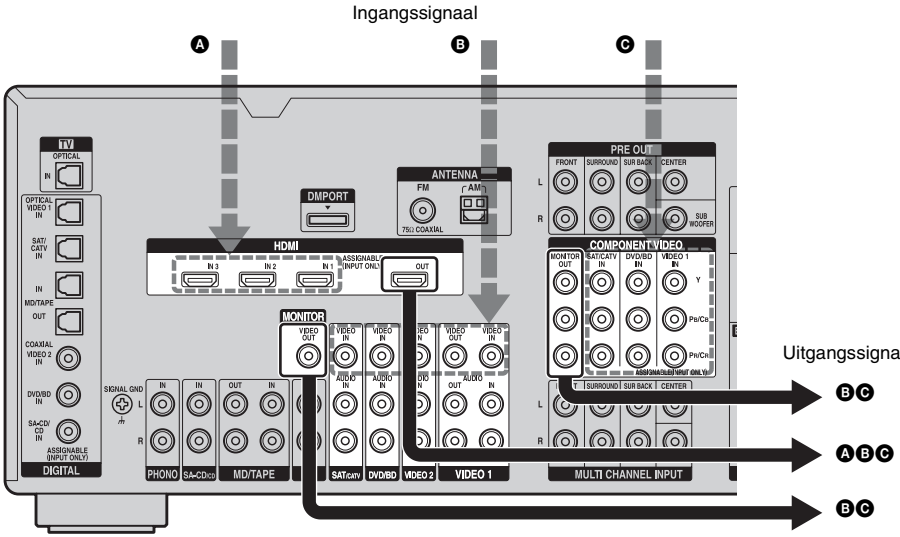
## Functie voor omzetting van videosignalen

Deze receiver is voorzien van een functie om videosignalen om te zetten. Het videosignaal kan na aansluiting van deze receiver uitgevoerd worden via de MONITOR VIDEO OUT-aansluiting zoals weergegeven in de afbeelding.

- Videosignalen kunnen uitgevoerd worden als HDMI-video-, componentvideosignalen.
- Videosignalen kunnen uitgevoerd worden als HDMI-video en videosignalen.

Voor nadere bijzonderheden over de functie videosignaalomzetting, zie "Omzettingstabel voor video-ingangen/-uitgangen bepaald door de menu-instellingen" (zie blz. 36).

### In de omzettingstabel voor video-ingangen/uitgangen van de receiver




| OUTPUT-aansluiting / INPUT-aansluiting | HDMI OUT | COMPONENT VIDEO MONITOR OUT | MONITOR VIDEO OUT |
|---|---|---|---|
| HDMI IN 1/2/3 A | △ | X | X |
| VIDEO IN B | ○ | ○ | ○/△* |
| COMPONENT VIDEO IN C | ○ | ○/△ | ○ |

○ : Videosignalen worden omgezet en worden via de videosignaalomzetter uitgevoerd.
△ : Het uitgevoerde videosignaal is identiek aan het ingangssignaal. Videosignalen worden niet omgezet.
X : Videosignalen worden niet uitgevoerd.

* Videosignalen worden uitgevoerd, als "Resolution" is ingesteld op "DIRECT" in het Video-instelmenu.

### Opmerkingen over het omzetten van videosignalen

- Als deze receiver videosignalen van een videorecorder omzet, en daarna voor weergave afgeeft aan uw televisie, kan afhankelijk van de toestand van het videosignaaluitvoer, de beeldweergave op het televisiescherm horizontale storingen bevatten of niet mogelijk zijn.
- HDMI-videosignalen kunnen niet worden omgezet naar componentvideosignalen en videosignalen.
- De omgezette videosignalen worden alleen maar via de MONITOR VIDEO OUT-aansluitingen uitgevoerd. Ze worden niet uitgevoerd vanaf VIDEO OUT-aansluitingen.
- Bij weergave door een videorecorder met beeldverbeteringselektronica, zoals TBC, kan het beeld vervormd zijn of niet worden uitgevoerd. Schakel in dat geval de beeldverbeteringselektronica uit.
- De resolutie van de signalen, die worden uitgevoerd via de COMPONENT VIDEO MONITOR OUT-aansluitingen, worden omgezet naar 1080i. De resolutie van de signalen, die worden uitgevoerd via de HDMI OUT-aansluiting, worden omgezet naar 1080p.
- COMPONENT VIDEO MONITOR OUT-aansluitingen zijn gelimiteerd in de resolutie bij omzetting van de resolutie van videosignalen, voorzien van een copyrightbeschermingstechnologie. De resolutie van de signalen uitgevoerd via de COMPONENT VIDEO MONITOR OUT-aansluitingen bedraagt maximaal 480p progressieve scanning. De HDMI OUT-aansluiting hebben geen beperkingen van de resolutie.
- Videosignalen, waarvan de resolutie is omgezet, kunnen niet uitgevoerd worden via de COMPONENT VIDEO MONITOR OUT-aansluitingen of de HDMI OUT-aansluitingen. De videosignalen worden uitgevoerd vanaf de HDMI OUT-aansluitingen als ze allebei zijn aangesloten.
- Stel "Resolution" in op "AUTO" of "480i/576i" in het Video-instelmenu om de videosignalen van de MONITOR VIDEO OUT, COMPONENT VIDEO MONITOR OUT-aansluitingen uit te voeren als ze allebei zijn aangesloten.

## Weergave van closed caption

Zet bij ontvangst van een signaal met ondertiteling "Resolution" op "DIRECT" in het Video-instelmenu.
Gebruik dezelfde snoeren als voor invoer/uitvoersignalen.

## Opnameapparatuur aansluiten

Bij het opnemen dient u het opname-apparaat aan te sluiten op de VIDEO OUT-aansluitingen van de receiver. Gebruik voor de aansluiting van de ingangs-en uitgangssignaalkabels dezelfde type aansluitingen, aangezien de VIDEO OUT-aansluitingen niet voorzien zijn van een upsampler.

### Opmerking

Het is mogelijk dat videosignalen, uitgevoerd via de MONITOR VIDEO OUT-aansluitingen, niet op de juiste wijze opgenomen worden.

*wordt vervolgd*

## Omzettingstabel voor video-ingangen/-uitgangen bepaald door de menu-instellingen

Voor meer informatie over de "Resolution"-menu-instelling, zie "De instellingen voor het video (Video-instelmenu)" (zie blz. 60) en over de bediening, zie "Omzetten van analoge video-ingangssignalen" (zie blz. 88).

| Menu-instelling "Resolution" | Uitvoer van / Ingangssignaal | HDMI OUT-aansluiting | COMPONENT VIDEO MONITOR OUT-aansluitingen | MONITOR VIDEO OUT-aansluiting |
|---|---|---|---|---|
| DIRECT | Componentvideo | X | △ | X |
| | Video | X | X | △ |
| AUTO (Oorspronkelijke instelling) | Componentvideo | ○[a)] | ○[b)] | ○[b)] |
| | Video | ○[a)] | ○[b)] | ○[b)] |
| 480i/576i | Componentvideo | ○[c)] | ○ | ○ |
| | Video | ○[c)] | ○ | ○ |
| 480p/576p | Componentvideo | ○ | ○ | X |
| | Video | ○ | ○ | △ |
| 720p, 1080i | Componentvideo | ○ | ○[d)] | X |
| | Video | ○ | ○[d)] | △ |
| 1080p | Componentvideo | ○ | △ | X |
| | Video | ○ | X | △ |

○ : Videosignalen worden omgezet en worden via de videosignaalomzetter uitgevoerd.
△ : Het uitgevoerde videosignaal is identiek aan het ingangssignaal. Videosignalen worden niet omgezet.
X : Videosignalen worden niet uitgevoerd.

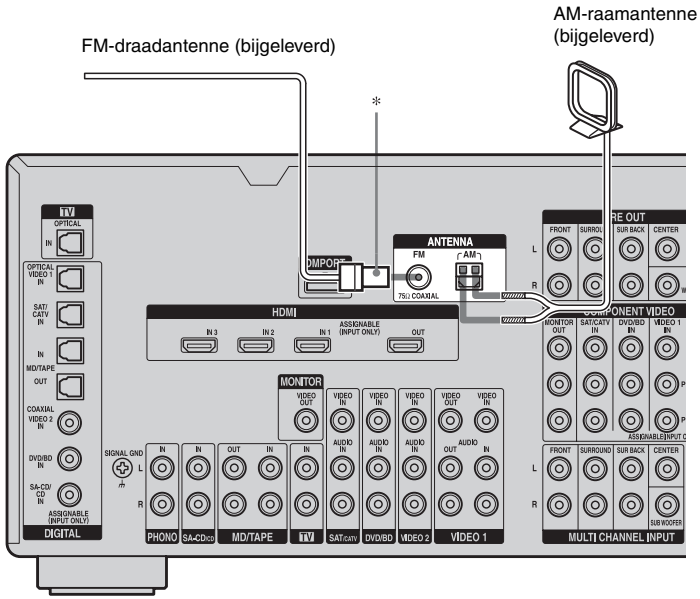
a)Deze resolutie wordt automatisch ingesteld, afhankelijk van het aangesloten beeldscherm.
b)Wanneer de tv op andere aansluitingen wordt aangesloten dan de HDMI-aansluitingen, worden 480i/576i-signalen uitgevoerd als de "Resolution" is ingesteld op "AUTO".
c)Signalen met 480p/576p progressieve scanning worden uitgevoerd, zelfs als 480i/576i interlaced is ingesteld.
d)Als videosignalen niet auteursrechtelijk beveiligd zijn, worden ze uitgevoerd op basis van het instellingenmenu. Als videosignalen auteursrechtelijk beveiligd zijn, worden ze uitgevoerd als 480p.

### Opmerkingen

- Videosignalen worden niet uitgevoerd vanaf de COMPONENT VIDEO MONITOR OUT of MONITOR VIDEO OUT-aansluiting als de monitor, enz. is aangesloten op de HDMI OUT-aansluiting.
- Als u een resolutie kiest die de aangesloten tv niet ondersteunt in het menu "Resolution", kunnen de beelden van de tv niet correct worden weergegeven.
- Geconverteerde HDMI-beelduitvoersignalen ondersteunen geen "x.v.Colour".

# 5: De antennes aansluiten

Sluit de bijgeleverde AM-raamantenne en de FM-draadantenne aan.




* De vorm van de aansluitstekker kan verschillend zijn voor de diverse landcodes.

## Opmerkingen

- Om te voorkomen dat de AM-raamantenne stoorsignalen opvangt, moet u deze uit de buurt houden van de receiver en andere apparatuur.
- Strek de FM-draadantenne tot zijn volle lengte uit.
- Na aansluiten van de FM-draadantenne moet u die zo horizontaal mogelijk leiden.
- Voordat u de snoeren aansluit moet u er zeker van zijn dat u de netstroom afzet.

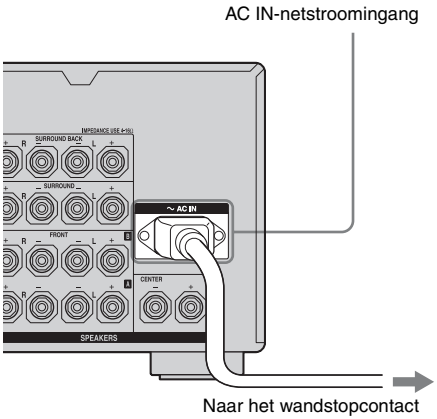
# 6: De receiver en afstandsbediening voorbereiden

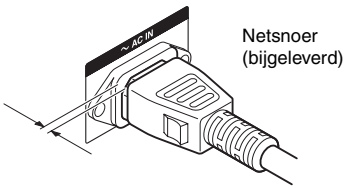
## Het netsnoer aansluiten

Sluit het bijgeleverde netsnoer aan op de AC IN-netstroomingang van de receiver en steek dan de netstekker in een wandstopcontact.

### Opmerkingen

- Voordat u het netsnoer aansluit, dient u ervoor te zorgen dat de metalen draden van de luidsprekersnoeren elkaar niet raken tussen de SPEAKERS-aansluitingen.
- Sluit het netsnoer stevig aan.

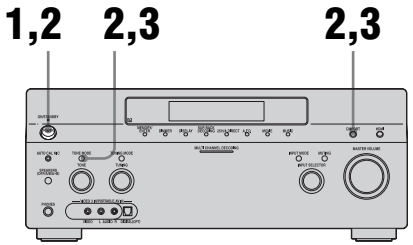



Er blijft tussen de stekker en het achterpaneel een beetje ruimte vrij, ook al is de stekker stevig in het apparaat gestoken. Het is de bedoeling dat de aansluitkabel op deze manier aangesloten wordt. Dit is geen defect.

## Oorspronkelijke instellingen maken

Voordat u de receiver voor het eerst in gebruik neemt, moet u het apparaat initialiseren door de volgende procedure te volgen. Deze procedure moet ook worden gevolgd om de instellingen die u hebt gemaakt terug te stellen op de fabrieksinstellingen.




**1 Druk op de toets POWER om de receiver uit te schakelen.**

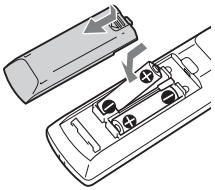
**2 Houd POWER ingedrukt terwijl u TONE MODE indrukt en DMPORT om de receiver aan te zetten.**

**3 Laat de TONE MODE en DMPORT na een paar seconden los.**

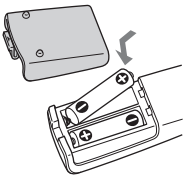
Nadat "MEMORY CLEARING..." een tijdje op het display verschijnt, verschijnt "MEMORY CLEARED!".
Alle instellingen die u heeft veranderd of aangepast worden teruggezet naar de oorspronkelijke instellingen.

## De batterijen in de afstandsbediening plaatsen

Plaats twee R6-batterijen (AA-formaat) in de afstandsbediening RM-AAP019.
Plaats twee R6-batterijen (AA-formaat) in de afstandsbediening RM-AAU018.
Let bij het plaatsen van de batterijen op de juiste richting van de polen.



RM-AAP019



RM-AAU018

### Opmerkingen

- Leg de afstandsbediening niet in een erg warme of vochtige omgeving.
- Gebruik geen nieuwe en oude batterijen samen.
- Gebruik geen combinatie van mangaanbatterijen met een ander batterijtype.
- Stel de infraroodontvanger niet bloot aan direct zonlicht of andere lichtbronnen. Anders kan een storing worden veroorzaakt.
- Als u van plan bent om de afstandsbediening voor langere duur niet te gebruiken, moet u de batterijen verwijderen om eventuele schade door lekkage van batterijen en corrosie te voorkomen.
- Wanneer u de batterijen vervangt, kunnen de geprogrammeerde afstandsbedieningscodes gewist worden. Als dat gebeurt, programmeert u de afstandsbedieningscodes opnieuw (zie blz. 115).

### Tip

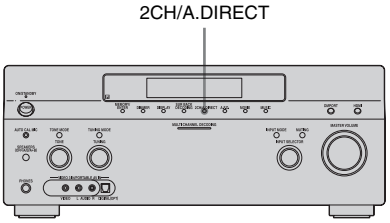
Als de afstandsbediening niet meer functioneert, moeten alle batterijen door nieuwe worden vervangen.

## Over de bedieningsfunctie

De receiver en de afstandbediening maken gebruik van dezelfde bedieningsfunctie.
Als de bedieningsfuncties van de receiver en de afstandbediening verschillen, is bediening van de receiver met de afstandsbediening niet mogelijk.

Als de instellingen van de bedieningsfuncties van zowel de receiver als de afstandbediening nog de oorspronkelijke instellingen zijn (AV SYSTEM 2), is het niet nodig om ze terug te stellen.
U kunt de bedieningsfunctie (AV SYSTEM 1 of AV SYSTEM 2) van de receiver en de afstandsbediening veranderen. Als zowel de receiver als het andere Sony apparaat reageert op hetzelfde afstandsbedieningsignaal, moet u de bedieningsfunctie van het apparaat of de receiver veranderen, zodat het apparaat niet meer reageert op hetzelfde afstandsbedieningsignaal van de receiver.

### De bedieningsfunctie van de receiver veranderen

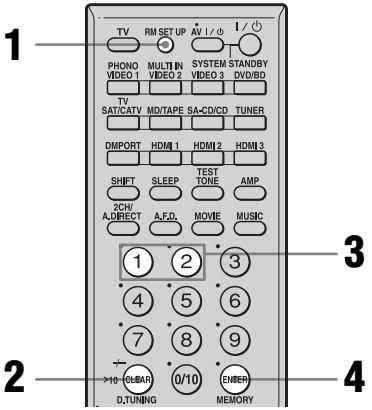



### Schakel de receiver in terwijl u op de toets 2CH/A.DIRECT drukt.

Als de bedieningsfunctie is ingesteld op "AV2" verschijnt de aanduiding "COMMAND MODE [AV2]" op het display.
Als de bedieningsfunctie is ingesteld op "AV1" verschijnt de aanduiding "COMMAND MODE [AV1]" op het display.

*wordt vervolgd*

## De bedieningsfunctie van de RM-AAP019 afstandsbediening veranderen




**1** Druk op RM SET UP.
De RM SET UP ingangsbrontoets knippert.

**2** Druk op CLEAR.

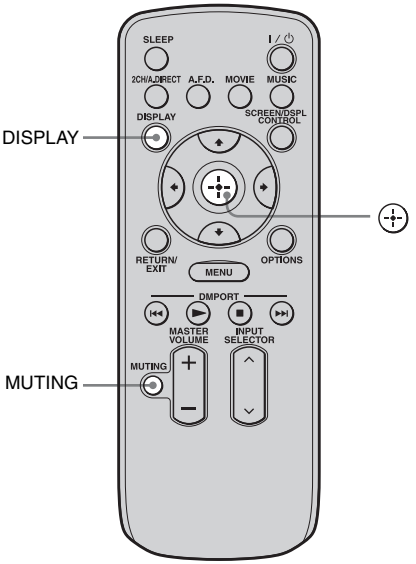
**3** Druk tijdens het knipperen van de toets RM SET UP op cijfertoets 1 of 2.
Als u op de cijfertoets 1 drukt wordt de bedieningsfunctie ingesteld op AV SYSTEM 1. Als u op de cijfertoets 2 drukt wordt de bedieningsfunctie ingesteld op AV SYSTEM 2.

**4** Druk op de toets ENTER om de RM SET UP toetsverlichting in te schakelen.
De toets RM SET UP knippert twee keer als het bedieningsfunctie instelproces succesvol is verlopen.

### Tip

Als u op RM SET UP drukt, gebruikt u een dunne draad, zoals een paperclip.

## De bedieningsfunctie van de RM-AAU018 afstandsbediening veranderen

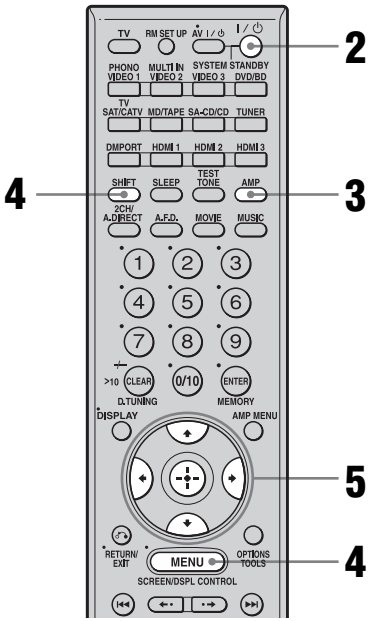



Houd eerst DISPLAY ingedrukt en druk daarna op MUTING en tegelijkertijd op ⊕.

# 7: Bedien de receiver met GUI (Graphical User Interface)

Met de volgende procedures kunt u de displayfunctie van het menu op het scherm wijzigen naar de schermfunctie. "GUI MODE" wordt weergegeven op het displayscherm in de schermfunctie.
Met behulp van GUI heeft u vele aanpasmogelijkheden voor instellingen van de receiver.
Raadpleeg "Bediening zonder aansluiting op de televisie" (zie blz. 104) als u geen GUI-menu zult gebruiken.

## Het weergeven van het GUI-menu op het televisiescherm weer te geven




**1 Sluit een televisiescherm aan op deze receiver.**

Voor nadere bijzonderheden, zie "3: Het aansluiten van de monitor" (zie blz. 20).

**2 Schakel de receiver en het televisietoestel in.**

**3 Druk op de toets AMP om de bediening van de receiver in te schakelen.**

**4 Druk op SHIFT en druk vervolgens op MENU terwijl de SHIFT-toets is opgelicht.**

De displayfunctie van het menu zal schakelen tussen DISPLAY en SCREEN. Wanneer SCREEN is ingesteld, is de receiver in "GUI MODE" en wordt het menu van de receiver weergegeven op het televisiescherm.

**5 Druk herhaaldelijk op ↑/↓ om het menu dat u wenst te selecteren ⊕ of →.**

## Overzicht van de menu's

In elk instelmenu zijn de volgende menuonderdelen beschikbaar.

### Input

Hiermee selecteert u het ingangssignaal voor de receiver.
Voor nadere bijzonderheden over elk ingangssignaal, zie "Een apparaat kiezen" (zie blz. 53).

*wordt vervolgd*

### ♫ Music
Hiermee kunt u luisteren naar de muziek van een audiocomponent, aangesloten via de DIGITAL MEDIA PORT-adapter.
Voor nadere bijzonderheden over de functie "Music", zie "Gebruik van de DIGITAL MEDIA PORT-adapter" (zie blz. 89).

### FM/AM
Hiermee kunt u, met behulp van de receiver, naar de radio luisteren.
Voor nadere bijzonderheden over de tunerbediening, zie "Bediening van de tuner" (zie blz. 82).

### Settings
Met behulp van het instelmenu kunt u de receiver instellen en bijregelen.

Auto Calibration
Met behulp van het Auto Calibration-instelmenu kunt u de luidsprekers automatisch bijregelen.
Voor nadere bijzonderheden, zie "9: Het automatisch calibreren van de juiste luidsprekeropstelling (Auto Calibration)" (zie blz. 46).

Speaker
U kunt het Speaker-instelmenu gebruiken om de luidsprekers handmatig in te stellen voor de huidige positie en de impedantie van de luidsprekers in te stellen. Voor nadere bijzonderheden, zie "De luidsprekerimpedantie instellen" (zie blz. 44) en "De luidsprekers handmatig instellen" (zie blz. 73).

Surround
Met behulp van het Surround-instelmenu kunt u het geluidsveld ten behoeve van uw luisterplezier kiezen. Voor nadere bijzonderheden over het aanpassen van de parameters, zie "Genieten van een voorgeprogrammeerd geluidsveld" (zie blz. 63).

EQ
Met behulp van het EQ-instelmenu kunt u de toonregelaar bijregelen. Voor nadere bijzonderheden, zie "De toonregelaar bijregelen" (zie blz. 79).

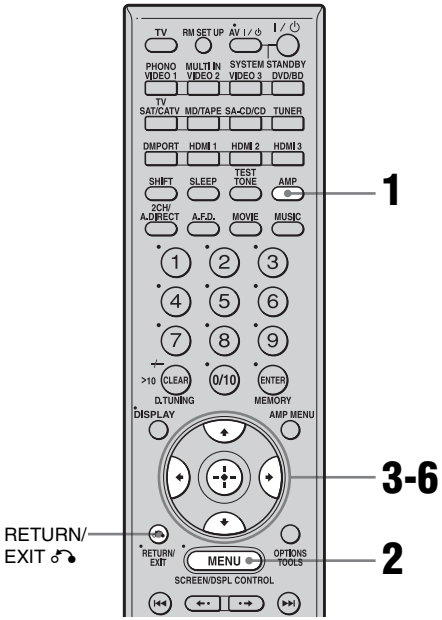
Audio
Voor nadere bijzonderheden over het bijregelen van de audioweergave met behulp van het Audio-instelmenu, zie "Instellingen voor de audio (Audio-instelmenu)" (zie blz. 59).

Video
Voor nadere bijzonderheden over het bijregelen van de video met behulp van het Video-instelmenu, zie "De instellingen voor het video (Video-instelmenu)" (zie blz. 60).

HDMI
Hiermee kunt u gebruik maken van het HDMI-instelmenu voor de bediening van componenten die zijn aangesloten op de HDMI-aansluitingen. Voor nadere bijzonderheden over het aanpassen van de parameters, zie "Instellingen voor HDMI (HDMI-menu)" (zie blz. 61).

System
Voor nadere bijzonderheden over het bijregelen van het systeem met behulp van het System-instelmenu, zie "Instellingen voor het systeem (System-instelmenu)" (zie blz. 62).

## Door de menu's navigeren




**1** **Druk op AMP.**

Als "GUI MODE" niet wordt getoond op het display van de receiver, volgt u de stappen in "Het weergeven van het GUI-menu op het televisiescherm weer te geven" (zie blz. 41).

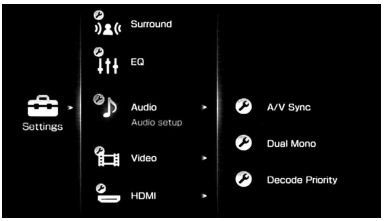
**2** **Druk meerdere keren op MENU om het GUI-menu op het televisiescherm weer te geven.**

**3** **Druk herhaaldelijk op de navigatietoetsen ↑/↓ om het gewenste menu te kiezen.**

**4** **Druk op ⊕ of → om het menu te openen.**

Een lijst met menuonderdelen wordt op het televisiescherm afgebeeld.

**5** **Druk herhaaldelijk op ↑/↓ om het menuonderdeel te kiezen dat u wilt aanpassen.**




**6** **Druk op ⊕ of → om het menuonderdeel te openen.**

**7** **Herhaal stap 3 tot en met 6 om de gewenste parameter te selecteren.**

### Terugkeren naar de vorige schermafbeelding

Druk op RETURN/EXIT ↩.

### Het menu sluiten

Druk op MENU.

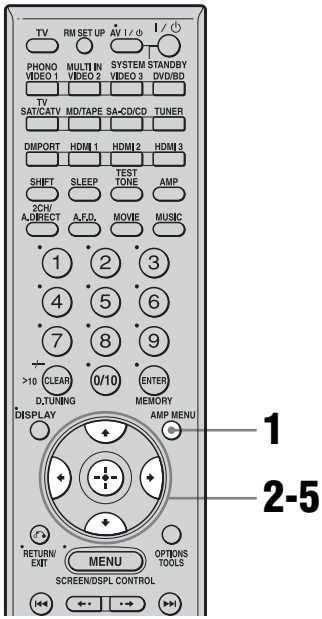
### De "GUI MODE" sluiten

Druk op AMP, SHIFT en druk vervolgens op MENU terwijl de SHIFT-knop is verlicht.

# 8: De luidsprekers instellen

## De luidsprekerimpedantie instellen

Stel de juiste impedantie van de gebruikte luidsprekers in.



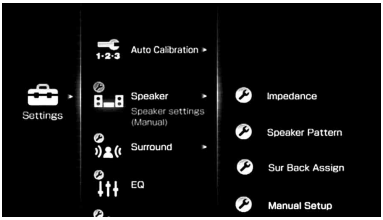

**1 Druk op AMP MENU om het GUI-menu op het televisiescherm weer te geven.**

Als "GUI MODE" niet wordt getoond op het display van de receiver, volgt u de stappen in "7: Bedien de receiver met GUI (Graphical User Interface)" (zie blz. 41).

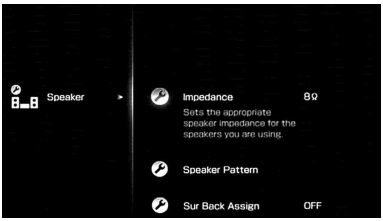
**2 Druk herhaaldelijk op de toetsen ↑/↓ om "Settings" te selecteren en druk dan op ⊕ of →.**

De Settings-menulijst wordt op het televisiescherm afgebeeld.

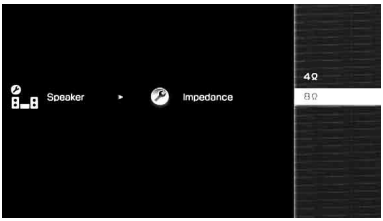
**3 Druk herhaaldelijk op de toetsen ↑/↓ om "Speaker" te selecteren en druk dan op ⊕ of →.**




**4 Druk herhaaldelijk op de toetsen ↑/↓ om "Impedance" te selecteren en druk dan op ⊕.**




**5 Druk herhaaldelijk op ↑/↓ om "4 Ω" of "8 Ω" te selecteren, afhankelijk van de luidsprekers die u gebruikt, druk daarna op ⊕.**




### Opmerkingen

- Zie tevens de gebruiksaanwijzing, die bijgeleverd is met uw luidsprekers, als u niet zeker bent van hun impedantie. (Deze informatie is veelal op de achterzijde van de luidspreker te vinden.)
- Bij aansluiting van alleen luidsprekers met een nominale impedantie van 8 ohm of hoger, moet u

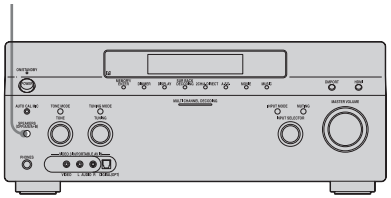
"Impedance" instellen op "8 Ω". Bij aansluiting van andere luidsprekers moet u het instellen op "4 Ω".

- Als u voorluidsprekers aansluit op zowel de SPEAKERS A en B-aansluitingen, sluit u luidsprekers aan met een nominale impedantie van 8 ohm of hoger.
  - Voor gebruik van zowel het voorluidsprekersysteem "A" als "B", waarin luidsprekers met een nominale impedantie van 16 ohm of hoger:
    Stel "Impedance" in op "8 Ω" in het Speaker-instelmenu.
  - Voor gebruik van overige luidsprekers in een ander voorluidsprekersysteem:
    Stel "Impedance" in op "4 Ω" in het Speaker-instelmenu.

## Het voorluidsprekersysteem kiezen

U kunt kiezen welk stel voorluidsprekers u wilt gebruiken.

SPEAKERS-schakelaar



### Selecteer met behulp van de SPEAKERS-schakelaar het stel voorluidsprekers dat u wilt gebruiken.

#### Opmerking

Deze instelling is niet beschikbaar wanneer de hoofdtelefoon is aangesloten op de receiver.

| Stel in op | Voor weergave via |
|---|---|
| A | De luidsprekers die zijn aangesloten op de FRONT SPEAKERS A-luidsprekeruitgangen. |
| B | De luidsprekers die zijn aangesloten op de FRONT SPEAKERS B-luidsprekeruitgangen. |
| A+B | De luidsprekers die zijn aangesloten op zowel de FRONT SPEAKERS A-als de B-luidsprekeruitgangen (parallel doorverbonden). |
| OFF | Geen weergave via de luidsprekeraansluitingen of de PRE OUT-aansluitingen. |

# 9: Het automatisch calibreren van de juiste luidsprekeropstelling (Auto Calibration)

De DCAC (Digital Cinema Auto Calibration)-functie stelt u in staat het systeem automatisch in te stellen door bijvoorbeeld te controleren of de luidsprekers goed op de receiver zijn aangesloten, het instellen van het volumeniveau van de luidsprekers en het automatisch bepalen van de afstand van de luidsprekers ten opzichte van de zitpositie. Zie tevens het bij de receiver geleverde "Beknopte installatiegids".

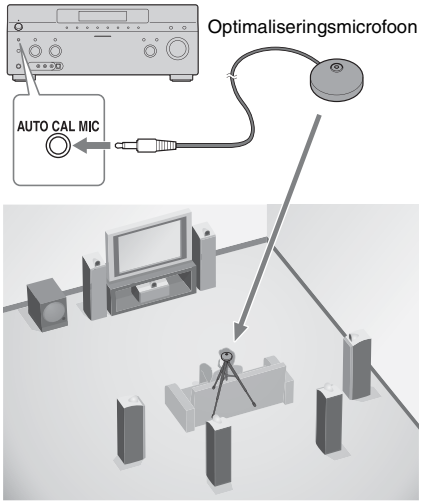
## Voordat u de "Auto Calibration" uitvoert

Voordat u de "Auto Calibration" uitvoert moet u de luidsprekers eerst plaatsen en aansluiten (zie blz. 16-19).

- De AUTO CAL MIC-aansluiting wordt alleen gebruikt voor de bijgeleverde optimaliseringsmicrofoon. Sluit geen andere microfoon op deze aansluiting aan. Als dat toch gebeurt, kan de receiver en de microfoon beschadigd raken.
- Tijdens de meting komt er erg hard geluid uit de luidsprekers. Het volume van het geluid kan niet worden ingesteld. Pas op voor de aanwezigheid van kinderen en de overlast voor de buren.
- Zorg ervoor dat, tijdens het uitvoeren van een meting, de omgeving stil is ter voorkoming van ruis en om een nauwkeuriger meetresultaat te verkrijgen.
- Als er tussen de optimaliseringsmicrofoon en de luidsprekers obstakels zijn kan de "Auto Calibration" niet op de juiste wijze uitgevoerd worden. Verwijder elk obstakel uit het meetgebied om meetfouten te voorkomen.
- Als u een twee versterkeraansluiting gebruikt, stelt u "Sur Back Assign" in op "BI-AMP" in het Speaker-instelmenu voordat u een automatische calibratie uitvoert.

### Opmerkingen

- Als hoofdtelefoons zijn aangesloten werkt de functie Auto Calibration niet.
- Schakel de functie MUTING uit als deze is ingesteld op aan.




### 1 Sluit de bijgeleverde optimaliseringsmicrofoon aan op de AUTO CAL MIC-aansluiting.

### 2 Plaats de optimaliseringsmicrofoon.

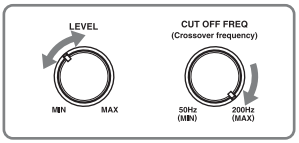
Plaats de optimaliseringsmicrofoon op de zitpositie. Gebruik een kruk of een statief om ervoor te zorgen dat de optimaliseringsmicrofoon zich op oorhoogte bevindt.

## Over het instellen van de subwoofer

- Als een subwoofer is aangesloten, schakelt u de subwoofer in en verhoogt u het volumeniveau van tevoren. Draai de

MASTER VOLUME-knop tot vlak voor de middenstand.

- Als de aangesloten subwoofer is voorzien van een kantelfrequentiefunctie, moet u hiervoor de maximale waarde instellen.
- Als de aangesloten subwoofer is voorzien van een functie voor automatische stand-by, moet u deze functie uitschakelen.




### Opmerking

Afhankelijk van de eigenschappen van de gebruikte subwoofer, kan de instelwaarde van de afstand groter zijn dan de daadwerkelijke waarde.

## De receiver als voorversterker gebruiken

U kunt de functie "Auto Calibration" uitvoeren als de receiver gebruikt wordt als voorversterker.
In dat geval kan de op het display afgebeelde waarde van de afstand verschillen van de daadwerkelijke waarde. Dit levert echter geen problemen op als u deze waarde met de receiver blijft gebruiken.

## Een "Auto Calibration" uitvoeren

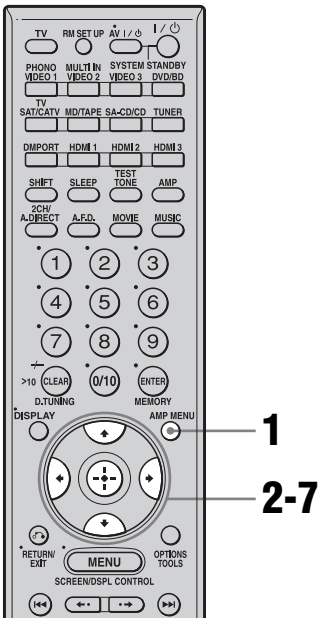
Met de functie "Auto Calibration" kunt u het volgende meten:

- Luidsprekeraansluitingen[a)]
- Polariteit van de luidsprekers
- Plaatsingsafstand van de luidspreker[b)]
- Grootte van de luidspreker[b)]
- Niveau van de luidspreker
- Frequentiekarakteristieken[c)]

a) Deze receiver corrigeert alleen de signalen voor de middenluidspreker en subwoofer door middel van analoog downmixen als meerkanaals invoer is geselecteerd. Het corrigeren werkt niet voor andere luidsprekers.

b) Het meetresultaat wordt niet gebruikt wanneer meerkanaals invoer is geselecteerd.

c) • DTS 96/24-signalen worden altijd weergegeven als 48 kHz wanneer de signalen worden gecorrigeerd.
• Het meetresultaat wordt niet gebruikt in de volgende gevallen.
–De meerkanaals invoer is geselecteerd.
–Als de functie "2ch Analog Direct" wordt gebruikt .
–Als ingangssignalen met een bemonsteringsfrequentie hoger dan 96 kHz worden ontvangen.




### 1 Druk op AMP MENU om het GUI-menu op het televisiescherm weer te geven.

Als "GUI MODE" niet wordt getoond op het display van de receiver, volgt u de stappen in "7: Bedien de receiver met GUI (Graphical User Interface)" (zie blz. 41).

*wordt vervolgd*

**2** **Druk herhaaldelijk op de toetsen ↑/↓ om "Settings" te selecteren en druk dan op ⊕ of →.**

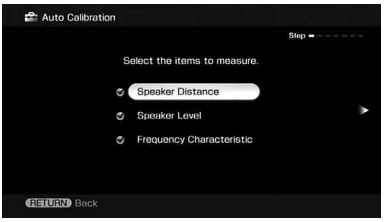
De Settings-menulijst wordt op het televisiescherm afgebeeld.

**3** **Druk herhaaldelijk op de toetsen ↑/↓ om "Auto Calibration" te selecteren en druk dan op ⊕ of →.**

**4** **Druk herhaaldelijk op de toetsen ↑/↓ om "Quick Setup" te selecteren en druk dan op ⊕.**

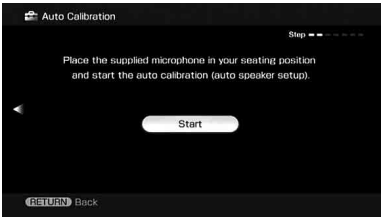
**5** **Druk herhaaldelijk op ↑/↓ en ⊕ om de onderdelen af te vinken die u niet wilt meten.**

- Speaker Distance
- Speaker Level
- Frequency Characteristic

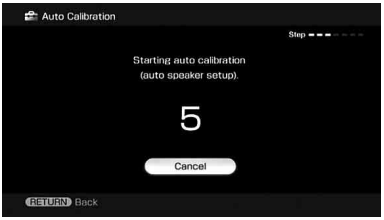



**6** **Druk op →.**

**7** **Druk op ⊕ om "Start te selecteren".**

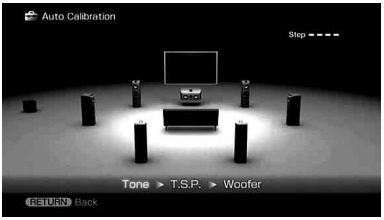



**8** **De meting start na vijf seconden.**




**9** **De meting start.**

Het metingproces zal ongeveer 30 seconden duren met een testtoon. Blijf wachten totdat de meting is beëindigd.




### Opmerking

De hoogte waarop de achterluidsprekers en middenachterluidsprekers zich bevinden wordt niet gemeten. Stel de positie van de achterluidsprekers via "Position" in het Speaker instelmenu.

### Tips

- Met uitzondering van het in-/uitschakelen van de receiver, zijn alle andere bedieningsfuncties niet beschikbaar tijdens het uitvoeren van de meting.
- Als speciale luidsprekers zoals dipoolluidsprekers worden gebruikt, komen de metingen niet op de juiste wijze tot stand of kan een juiste autocalibratie niet uitgevoerd worden.

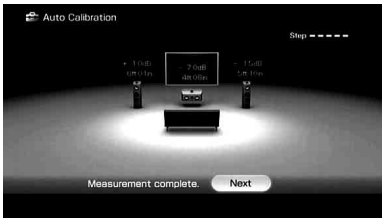
## Om de meting te annuleren

Bij wijziging van het volumeniveau, de schakelfuncties, wijziging van de instelling van de SPEAKERS-schakelaar, of bij aansluiting van een hoofdtelefoon, wordt de functie meting geannuleerd.

## De meetresultaten bevestigen/ opslaan

### 1 Bevestig de meetresultaten.

Na beëindiging van de meting, klinkt er een geluidssignaal en de meetresultaten worden op het televisiescherm afgebeeld.




#### Opmerking

Als de luidspreker(s) uit fase is (zijn) wordt de melding "Out Phase" op het televisiescherm afgebeeld. De aansluitingen "+" en "–" van de luidspreker zijn waarschijnlijk verkeerd om aangesloten. Afhankelijk van de luidsprekers, kan de melding "Out Phase" op het televisiescherm afgebeeld worden, zelfs als de luidsprekers op de juiste wijze aangesloten zijn. Dit vanwege de eigenschappen van de luidsprekers. In dat geval kunt u doorgaan met het gebruik van de receiver.

#### Tip

De afgebeelde afstanden worden voor de modellen bestemd voor de Verenigde Staten en Canada in Engelse voeten aangegeven. Voor de modellen bestemd voor andere landen/ gebieden wordt de afstand in meters aangegeven. U kunt de eenheid waarin de afstanden aangegeven worden veranderen met "Distance Unit" (Eenheid van afstand) in het Speaker-instelmenu.

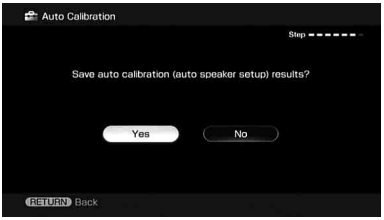
### 2 Druk op de toets ⊕ om "Next" te kiezen.

Wanneer "Save auto calibration (auto speaker setup) results?" op het televisiescherm afgebeeld wordt krijgt u de keuze om de waarschuwing wel ("Yes") of niet ("No") te accepteren. Volg de aanwijzingen op het televisiescherm op bij als u voor "Yes" gekozen hebt.
Voor nadere bijzonderheden over de waarschuwing-en foutcodes, zie "Lijst van meldingen na een automatische-kalibratiemeting" (zie blz. 51).

#### Tip

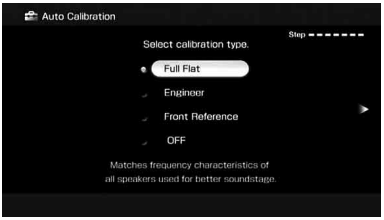
Druk op de toets ⊕ op de afstandsbediening als de melding "Please Press ENTER" op het televisiescherm afgebeeld wordt.

### 3 Druk herhaaldelijk op de toetsen ←/→ om "Yes" te selecteren en druk dan op ⊕.




### 4 Druk herhaaldelijk op de toetsen ↑/↓ om het, -auto calibratietype te selecteren en druk dan op →.

De meetresultaten worden opgeslagen.




wordt vervolgd

| Parameter | Uitleg |
|---|---|
| Full Flat | Hiermee wordt de vlakke frequentie van elke luidspreker gemeten. |
| Engineer | Stelt de frequentie zodanig in dat deze overeenkomt met een van de frequenties van een luisterruimte volgens de Sony-norm. |
| Front Reference | Past de karakteristieken van elke luidspreker zodanig aan dat deze overeenkomen met de karakteristieken van de voorluidsprekers. |
| OFF | Schakelt de meting van de EQ uit. |

## 5 Druk op ⊕.

Het afsluitscherm verschijnt.

### Opmerkingen

- DTS 96/24-signalen worden weergegeven als 48 kHz-signalen als de uitkomst van de frequentiebereikmeting wordt gebruikt.
- In de volgende gevallen wordt de uitkomst van de frequentiebereikmeting niet gebruikt.
  - De meerkanaals invoer is geselecteerd.
  - Als de functie "2ch Analog Direct" wordt gebruikt .
  - Als ingangssignalen met een bemonsteringsfrequentie hoger dan 96 kHz worden ontvangen.

### Tip

De grootte van een luidspreker (LARGE/SMALL) wordt bepaald door de lage karakteristieken. De meetresultaten kunnen variëren, afhankelijk van de positie van de optimaliseringsmicrofoon en de luidsprekers en de vorm van de ruimte. Het wordt aangeraden om de meetresultaten te gebruiken. U kunt echter deze instellingen veranderen in het Speaker-instelmenu. Zorg eerst dat de meetresultaten opgeslagen worden en probeer daarna, indien gewenst, de instellingen te veranderen.

## Lijst van meldingen na een automatische-kalibratiemeting

| Aanduiding | Uitleg |
|---|---|
| Code 30 | Als de hoofdtelefoon is aangesloten. Verwijder de hoofdtelefoons en voer de auto calibratie opnieuw uit. |
| Code 31 | SPEAKERS (OFF/A/B/A+B) is ingesteld op OFF. Druk een andere instelling en voer opnieuw de meting uit. |
| Code 32 | Geen enkele luidspreker werd aangetroffen. Zorg ervoor dat de optimaliseringsmicrofoon op juiste wijze is aangesloten en voer opnieuw de meting uit.<br>Als de optimalisatiemicrofoon op de juiste wijze is aangesloten maar de foutcode wordt afgebeeld, kan de kabel van de optimalisatiemicrofoon beschadigd of verkeerd aangesloten zijn. |
| Code 33 | • Geen enkele voorluidspreker is aangesloten of slechts een voorluidspreker is aangesloten.<br>• De optimalisatiemicrofoon is niet aangesloten.<br>• De linker of de rechter achterluidspreker is niet aangesloten.<br>• De middenachterluidsprekers zijn aangesloten, ook al zijn de achterluidsprekers niet aangesloten. Sluit de achterluidspreker(s) op de SURROUND-aansluitingen aan.<br>• De middenachterluidspreker is alleen aangesloten op de SURROUND BACK SPEAKERS R-aansluitingen. Als u slechts een middenachterluidspreker aansluit, moet u deze aansluiten op de SURROUND BACK SPEAKERS L-aansluiting. |
| Waarschuwing 40 | De meting is afgerond. Het geruisniveau is echter hoog. Misschien lukt het u om, bij volgende poging, de meting op juiste wijze uit te voeren, ook al kan de meting niet in elke omgeving tot stand komen. Probeer de meting uit te voeren in een stille omgeving. |
| Waarschuwing 41 | Het ingangssignaal van de optimaliseringsmicrofoon valt buiten het aanvaardbare bereik. Het is harder dan het hardste geluid dat gemeten kan worden. Probeer de meting uit te voeren als de omgeving stil genoeg is om een goede meting tot stand te brengen. |
| Waarschuwing 42 | Het volumeniveau van de receiver valt buiten het aanvaardbare bereik. Probeer de meting uit te voeren als de omgeving stil genoeg is om een goede meting tot stand te brengen. |
| Waarschuwing 43 | De afstand en plaats van een subwoofer kan niet vastgesteld worden. Of de plaatsingshoek van de luidspreker kan niet vastgesteld worden. Dit kan veroorzaakt zijn door omgevingslawaai. Probeer de meting uit te voeren in een stille omgeving. |
| NO WARNING | Er is geen waarschuwinformatie. |
| ---------- | Er zijn geen luidsprekers aangesloten. |

### •Code 31

**1** Druk op de toets ⊕ en volg daarna de aanwijzingen van stap 1 van "Een "Auto Calibration" uitvoeren" op.

### •Code 32, 33

**1** Als u drukt op ⊕, verschijnt "Retry?".
**2** Druk herhaaldelijk op de toetsen ←/→ om "Yes" te selecteren en druk dan op ⊕.
**3** Volg daarna de aanwijzingen van stap 2 van "Een "Auto Calibration" uitvoeren" op.

### Als u "WRN CHECK" selecteert

Als er een waarschuwing m.b.t. het meetresultaat bestaat, wordt de gedetailleerde informatie afgebeeld.

Druk op ⊕ om terug te keren naar stap 1 van "De meetresultaten bevestigen/ opslaan" (zie blz. 49).

#### Tip

Afhankelijk van de plaats van de subwoofer, kunnen de meetresultaten m.b.t. de polariteit verschillen. Dit levert echter geen problemen op als u deze waarde met de receiver blijft gebruiken.

*wordt vervolgd*

## Om automatische calibratie onderdelen nog nauwkeuriger in te stellen (Enhanced Setup)

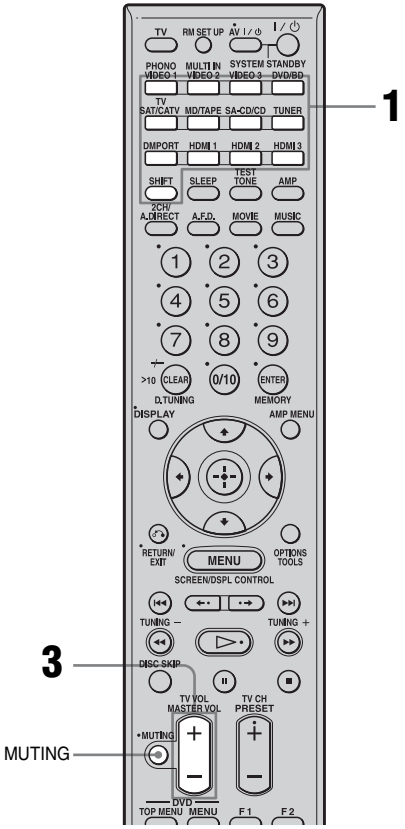
Op het Auto Calibration-menu, selecteert u "Enhanced Setup" daarna drukt u op ⊕.

- Seating Position
  U kunt drie opstellingen als positie 1, 2 en 3 vastleggen, afhankelijk van de zitpositie, luisteromgeving en omstandigheden van de meting.
- Calibration Type
  Voor nadere bijzonderheden, zie zie blz. 50.

## Optimale menuparameters voor enhanced setup

- EQ Curve
  Activeert/deactiveert de EQ krommemeting.
- Name Input
  U kunt de positienummers herbenoemen, voor bijzonderheden, zie "Naamgeving van ingangsbronnen" (zie blz. 92).

# Een apparaat kiezen




**1 Druk op een van de ingangsbrontoetsen.**
**Als u apparatuur wilt selecteren dat is aangesloten op de PHONO, de MULTI CHANNEL INPUT of de TV-aansluiting, druk dan op SHIFT en druk daarna op PHONO, MULTI IN of TV.**

U kunt ook INPUT SELECTOR gebruiken op de ontvanger of de RM-AAU018 afstandsbediening.

| Gekozen beeld-/ geluidsbron | Apparaat waarvan weergave mogelijk is |
|---|---|
| VIDEO 1, 2 | Videorecorder, enz., aangesloten op de VIDEO 1 of VIDEO 2-aansluiting. |
| VIDEO 3 | Videocamera, videospelcomputer, enz., aangesloten op de VIDEO 3-aansluiting. |
| DVD/BD | Dvd-speler, Blu-ray Disc-speler enz., aangesloten op de DVD/BD-aansluiting. |
| SAT/CATV | Satellietontvanger, enz., aangesloten op de SAT/CATV-aansluiting. |
| MD/TAPE | Minidisc-recorder of DAT-cassettedeck, enz., aangesloten op de MD/TAPE-aansluiting. |
| SA-CD/CD | Super Audio CD-speler, cd-speler, enz., aangesloten op de SA-CD/CD-aansluiting. |
| TUNER | Ingebouwde tuner. |
| DMPORT | Draagbare audio-apparatuur, enz. aangesloten via de DIGITAL MEDIA PORT-adapter aangesloten op de ontvanger. |
| HDMI 1, 2, 3 | HDMI-apparatuur aangesloten op de HDMI 1, HDMI 2 of HDMI 3-aansluiting. |
| PHONO | Draaitafel, enz., aangesloten op de PHONO-aansluiting. |
| MULTI IN | Apparaat aangesloten op de MULTI CHANNEL INPUT-aansluiting. |
| TV | TV aangesloten op de TV-aansluiting. |

**2 Schakel het weergaveapparaat in en start de weergave.**

*wordt vervolgd*

## 3 Druk op de MASTER VOL +/– toets om de geluidssterkte te regelen.

U kunt ook de MASTER VOLUME-knop op de receiver gebruiken.

### Tips

- U kunt het volume ook anders regelen, afhankelijk van de snelheid waarmee u de MASTER VOLUME-knop draait.
  Om het volume snel harder of zachter te zetten: draait u de knop snel.
  Voor fijnafstelling: draait u de knop langzaam.
- U kunt het volume anders regelen afhankelijk van de tijdsduur waarop u de MASTER VOL +/– -knop op de afstandsbediening ingedrukt houdt.
  Om het volume snel harder of zachter te zetten: houd de knop ingedrukt.
  Voor fijnafstelling: drukt u de knop in en laat u deze onmiddellijk los.

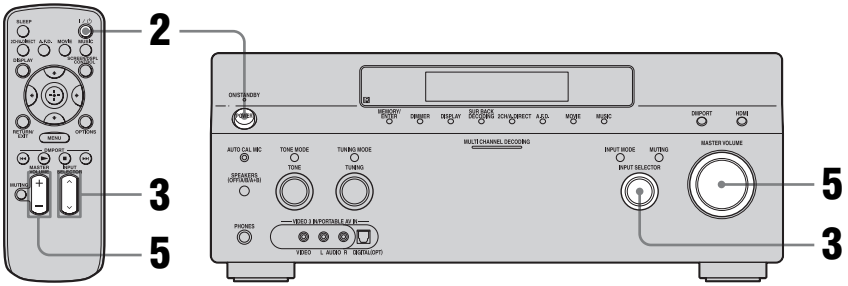
## Om de dempingsfunctie in te schakelen.

Druk op de toets MUTING van de afstandsbediening. Om de demping op te heffen en weer geluid te horen, drukt u nog een keer op de toets MUTING van de afstandsbediening of draait u de knop MASTER VOLUME naar rechts om het geluid harder te zetten. Als u in de gedempte stand de receiver uitschakelt, zal de dempingfunctie nog steeds werken wanneer u de receiver weer inschakelt.

## Om beschadiging van de luidsprekers te voorkomen

Zorg ervoor het volumeniveau te verminderen voordat u de receiver uitschakelt.

# Luisteren naar een Super Audio CD/cd




- De beschreven bediening is van toepassing op een Sony Super Audio CD-speler.
- Zie tevens de gebruiksaanwijzing die bijgeleverd is met de Super Audio CD-speler of cd-speler.

U kunt het bij de muziek passende geluidsveld kiezen. Voor nadere bijzonderheden zie zie blz. 66.
Aanbevolen geluidsvelden:
Klassiek: Hall
Jazz: Jazz Club
Concertopname: Live Concert, Stadium

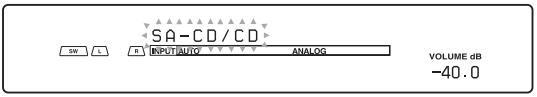
**1 Schakel de Super Audio CD-speler of cd-speler in en plaats een disc in de disclade.**

**2 Schakel de receiver in.**

**3 Druk op de toets INPUT SELECTOR om "SA-CD/CD" te kiezen.**

U kunt ook de INPUT SELECTOR-knop op deze receiver gebruiken om "SA-CD/CD" te selecteren.

Voorbeeld van de aanduiding op het display

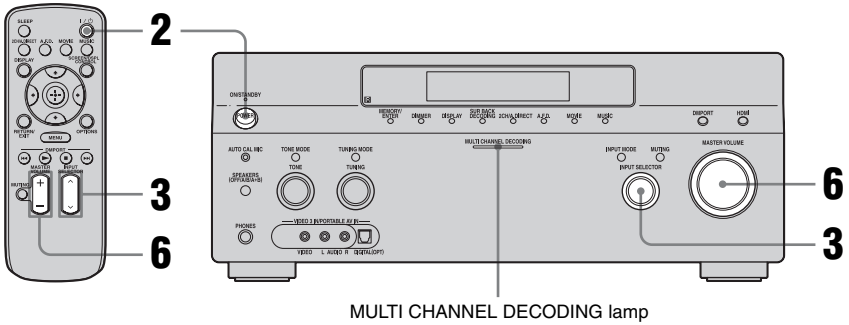



**4 Start de weergave van de disc.**

**5 Stel een geschikte geluidssterkte in.**

**6 Nadat u klaar bent met de weergave van een Super Audio CD of cd, verwijdert u de disc en schakelt u de receiver en de Super Audio CD-speler of de cd-speler uit.**

# Het bekijken van een dvd/Blu-ray Disc




- Zie tevens de gebruiksaanwijzing die bijgeleverd is met het televisietoestel, de dvd-speler en de Blu-ray Disc–speler.

Druk indien nodig het geluidsformaat van de disc die u wil laten weergeven.

U kunt bij de speelfilm of muziek het passende geluidsveld kiezen. Voor nadere bijzonderheden zie zie blz. 66.
Aanbevolen geluidsvelden:
Speelfilm: Cinema Studio EX
Rechtstreeks beeldverslag: Live Concert
Sport: Sports

Als meerkanaals weergave niet mogelijk is moet u het volgende nakijken.

- Zorg ervoor dat het geluid van de geluidsbron meerkanaals is (het MULTI CHANNEL DECODING-lampje op het voorpaneel brandt tijdens weergave).
- Zorg ervoor dat deze receiver via een digitale verbinding is aangesloten op de dvd-speler of Blu-ray Disc-speler.
- Zorg ervoor dat de digitale audiouitgang van de dvd-speler of Blu-ray Disc-speler goed is ingesteld.

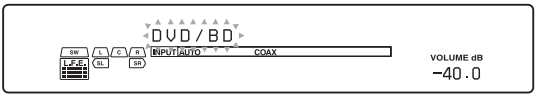
**1 Schakel het televisietoestel en de dvd-speler of Blu-ray Disc-speler in.**

**2 Schakel de receiver in.**

**3 Druk op INPUT SELECTOR om "DVD/BD" te selecteren.**

U kunt ook de INPUT SELECTOR-knop op deze receiver gebruiken om "DVD/BD" te selecteren.

Voorbeeld van de aanduiding op het display



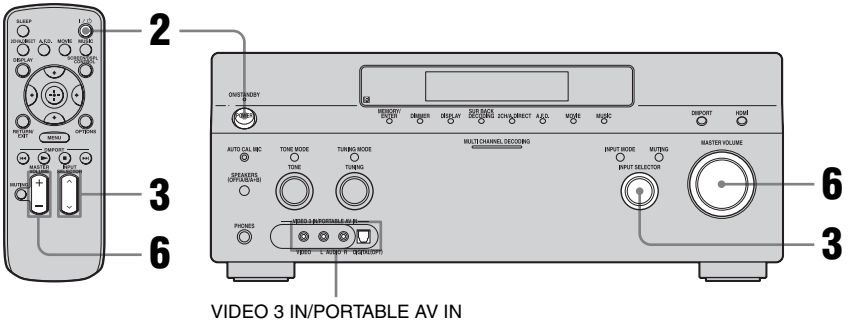

**4 Verander het ingangssignaal van het televisietoestel zodat beeldweergave van de dvd/Blu-ray Disc zichtbaar wordt.**

**5 Start de weergave van de disc.**

**6 Stel een geschikte geluidssterkte in.**

**7 Nadat u klaar bent met de dvd/Blu-ray Disc-weergave, verwijdert u de disc en schakelt u de receiver, het televisietoestel en de dvd-speler of Blu-ray Disc–speler uit.**

# Een videospelletje spelen






- Zie tevens de gebruiksaanwijzing die bijgeleverd is met het televisietoestel en de videospelcomputer.

**1 Schakel het televisietoestel en de videospelcomputer in.**

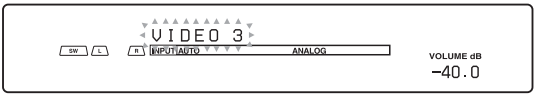
**2 Schakel de receiver in.**

**3 Druk op de toets INPUT SELECTOR om "VIDEO 3*" te kiezen.**

U kunt ook de INPUT SELECTOR-knop op deze receiver gebruiken om "VIDEO 3*" te selecteren.

* Bij aansluiting van de videospelcomputer op de VIDEO 3 IN/ PORTABLE AV IN-aansluiting op het voorpaneel.

Voorbeeld van de aanduiding op het display



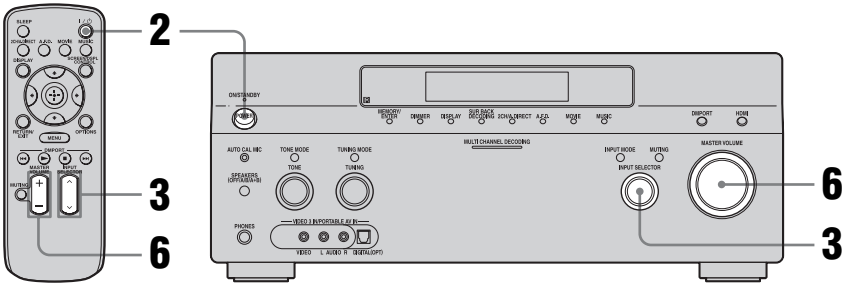

**4 Verander het ingangssignaal van het televisietoestel zodat beeldweergave van het videospel zichtbaar wordt.**

**5 Plaats de disc in de disclade en start het videospel.**

**6 Stel een geschikte geluidssterkte in.**

**7 Nadat u klaar bent met het videospel, verwijdert u de disc en schakelt u de receiver, het televisietoestel en de videospelcomputer uit.**

# Een video bekijken




- Zie tevens de gebruiksaanwijzing die bijgeleverd is met het televisietoestel en de videorecorder.

**1** **Schakel de videorecorder in.**

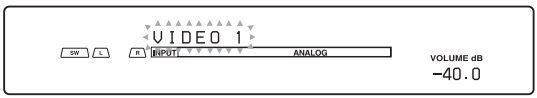
**2** **Schakel de receiver in.**

**3** **Druk op de toets INPUT SELECTOR om "VIDEO 1*" te kiezen.**

U kunt ook de INPUT SELECTOR-knop op deze receiver gebruiken om "VIDEO 1*" te selecteren.

* Bij aansluiting van de videorecorder op de VIDEO 1-aansluiting.

Voorbeeld van de aanduiding op het display




**4** **Verander het ingangssignaal van het televisietoestel zodat beeldweergave van de videorecorder zichtbaar wordt.**

**5** **Start de weergave van de videoband in de videorecorder.**

**6** **Stel een geschikte geluidssterkte in.**

**7** **Nadat u klaar bent met de weergave van de videoband, verwijdert u de band en schakelt u de receiver, het televisietoestel en de videorecorder uit.**

# Instellingen voor de audio (Audio-instelmenu)

U kunt met behulp van het Audio-instelmenu de instellingen van het audio geheel naar eigen wens aanpassen. Druk "Audio" in het Settings-menu. Voor nadere bijzonderheden over het aanpassen van de parameters, zie "7: Bedien de receiver met GUI (Graphical User Interface)" (zie blz. 41).

## Audio instelmenuparameters

### ■ A/V Sync (Synchronisatie van het audio- en videouitgangssignaal)

Hiermee kunt u de uitvoer van het audiosignaal vertragen om het tijdsverschil tussen beeld-en geluidsweergave te corrigeren. Deze kunt u instellen van 0 ms tot 300 ms in stapjes van 10 ms.

#### Opmerkingen

- Deze functie is handig bij gebruik van een groot LCD-of plasmascherm of een projector.
- U kunt de vertraging instellen tot maximaal 300 ms
  - Als de bemonsteringsfrequentie minder dan 48 kHz is.
  - Bij 2-kanaals analoge signalen.
- U kunt de vertraging instellen tot maximaal 150 ms
  - De bemonsteringsfrequentie 88,2 kHz of 96 kHz is.

  Ondanks dat de parameter op dat moment wordt afgebeeld tot 300 ms, kunt u de vertraging niet instellen op meer dan 150 ms.
- Deze functie is niet beschikbaar in de volgende gevallen.
  - De meerkanaals invoer is geselecteerd.
  - Als ingangssignalen met een bemonsteringsfrequentie hoger dan 96 kHz worden ontvangen.
  - Als de meerkanaals PCM-signalen worden ontvangen via een HDMI IN-aansluiting.
  - Als de functie "2ch Analog Direct" wordt gebruikt .
  - "Neural-THX" is geselecteerd als het geluidstypeveld.

### ■ Dual Mono (Taalkeuze bij digitale uitzendingen)

Hiermee kunt u de gewenste taal kiezen waarmee u naar de digitale uitzending wilt luisteren. Deze mogelijkheid is alleen maar beschikbaar bij Dolby Digital signalen.

- MAIN/SUB
  Het geluid van de eerste taal wordt weergegeven via de linkervoorluidspreker en tegelijkertijd wordt de tweede taal weergegeven via de rechtervoorluidspreker.
- MAIN
  Het geluid van de eerste taal wordt weergegeven.
- SUB
  Het geluid van de tweede taal wordt weergegeven.
- MAIN+SUB
  De weergave van de eerste en tweede taal wordt gemengd.

### ■ Decode Priority (Decodeerprioriteit voor digitale audio-ingang)

Hiermee kiest u het soort decodering dat moet worden toegepast op de signalen die binnenkomen via de DIGITAL IN-en HDMI IN-aansluitingen.

- PCM
  Als signalen van de DIGITAL IN-aansluiting worden geselecteerd, krijgen de PCM-signalen voorrang (ter voorkoming van onderbrekingen wanneer de weergave begint).
  Als er echter andere signalen binnenkomen, is het mogelijk dat er, afhankelijk van het geluidsformaat, geen geluidsweergave is. Stel in dit geval dit onderdeel dan in op "AUTO".
  Als signalen van de HDMI IN-aansluiting worden geselecteerd, worden alleen PCM-signalen uitgevoerd door de aangesloten speler. Als signalen in enig ander formaat binnenkomen, stelt u dit onderdeel in op "AUTO".

*wordt vervolgd*

• AUTO
Hierbij kan de ingangsfunctie automatisch worden veranderd tussen DTS, Dolby Digital en PCM.

### Opmerking

Als zich in de instelling "AUTO" het probleem voordoet dat de weergave via de digitale audio-ingangen (van een cd, enz.) wordt onderbroken bij het begin van de weergave, schakelt u dan over naar de instelling "PCM".

# De instellingen voor het video (Video-instelmenu)

Met behulp van het Video-instelmenu kunt u de instellingen regelen voor de video. Druk "Video" in het Settings-menu. Voor nadere bijzonderheden over het aanpassen van de parameters, zie "7: Bedien de receiver met GUI (Graphical User Interface)" (zie blz. 41).

## Video instelmenuparameters

### ■ Resolution (Omzetten van videosignalen)

Hiermee kunt u de resolutie van analoge videosignalen omzetten.

• DIRECT
• AUTO
• 480i/576i
• 480p/576p
• 720p
• 1080i
• 1080p

Voor nadere bijzonderheden over de werking, zie "Omzettingstabel voor video-ingangen/-uitgangen bepaald door de menu-instellingen" (zie blz. 36).

# Instellingen voor HDMI (HDMI-menu)

U kunt met behulp van het HDMI-instelmenu de vereiste instellingen maken voor apparaten die zijn aangesloten op de HDMI-aansluiting. Druk "HDMI" in het Settings-menu. Voor nadere bijzonderheden over het aanpassen van de parameters, zie "7: Bedien de receiver met GUI (Graphical User Interface)" (zie blz. 41).

## HDMI-menuparameters

### ■ HDMI Control

Hiermee kunt u de apparaten die zijn aangesloten op de HDMI-aansluiting, via een HDMI-kabel aan of uit zetten.

- ON
- OFF

**Opmerking**

Als u "HDMI Control" instelt op "ON" kan "HDMI Audio" automatisch veranderen.

### ■ HDMI Audio (Instellingen voor de HDMI-audio-ingang)

Hiermee kunt u instellen via welke HDMI-luidsprekersystemen de geluidsweergave van het, met een HDMI-verbinding op deze receiver aangesloten, weergaveapparaat plaats moet vinden.

- TV+AMP

  Geluidsweergave is via de luidsprekers van het televisietoestel en de op deze receiver aangesloten luidsprekers.

  **Opmerkingen**

  - De geluidskwaliteit van het weergaveapparaat is afhankelijk van de geluidskwaliteit van het televisietoestel, het aantal kanalen, en de bemonsteringsfrequentie, enz. Als het televisietoestel voorzien is van stereoluidsprekers, is de geluidskwaliteit van deze receiver gelijk aan de geluidskwaliteit van het televisietoestel, ook al gebruikt u meerkanaals weergave.
  - Bij aansluiting van de receiver op videoapparatuur (projector, e.d.) is het mogelijk dat het geluid niet door de receiver uitgevoerd wordt. In dat geval selecteert u "AMP".
  - Als u de invoer selecteert waar u de HDMI-ingang heeft toegewezen, komt er geen geluid uit de televisie.

- AMP

  De weergave van de HDMI-geluidssignalen van het weergaveapparaat is alleen maar hoorbaar via de, op deze receiver aangesloten, luidsprekers. De meerkanaals geluidsignalen kunnen als zodanig weergegeven worden.

  **Opmerking**

  Er is geen geluidsweergave via de luidsprekers van het televisietoestel als HDMI Audio ingesteld is op "AMP".

### ■ HDMI SW Level

Laat u het niveau van de subwoofer instellen op 0 dB of +10 dB als PCM signalen worden ontvangen via een HDMI -aansluiting. U kunt het niveau voor elke HDMI-ingang apart instellen.

- 0 dB
- AUTO

  Stelt het niveau automatisch in op 0 dB of +10 dB afhankelijk van de frequentie.
- +10 dB

# Instellingen voor het systeem (System-instelmenu)

U kunt met behulp van het System-instelmenu de instellingen van de receiver veranderen. Druk "System" in de Settings-menu's. Voor nadere bijzonderheden over het aanpassen van de parameters, zie "7: Bedien de receiver met GUI (Graphical User Interface)" (zie blz. 41).

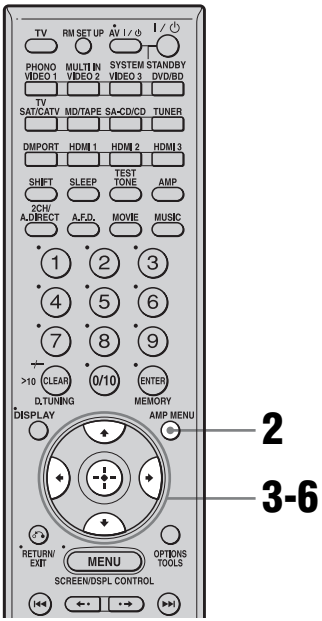
## System instelmenuparameters

### ■ Screen Saver

Laat u de screen saver functie voor het GUI-menu activeren op de televisie die is aangesloten op de receiver.

- ON
  Als er 15 minuten lang geen werking is geweest wordt de screen saver functie automatisch geactiveerd.
- OFF
  De screen saver functie is uitgeschakeld.

# Genieten van een voorgeprogrammeerd geluidsveld




**1** **Start de weergave van een geluidsbron die u wilt beluisteren (CD, DVD, enz.).**

**2** **Druk op AMP MENU om het GUI-menu op het televisiescherm weer te geven.**

Als "GUI MODE" niet wordt getoond op het display van de receiver, volgt u de stappen in "7: Bedien de receiver met GUI (Graphical User Interface)" (zie blz. 41).

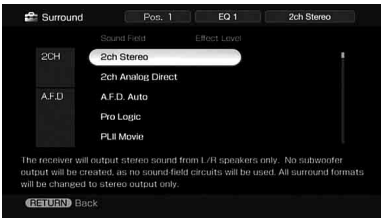
**3** **Druk herhaaldelijk op de toetsen ↑/↓ om "Settings" te selecteren en druk dan op ⊕ of →.**

De Settings-menulijst wordt op het televisiescherm afgebeeld.

**4** **Druk herhaaldelijk op de toetsen ↑/↓ om "Surround" te selecteren en druk dan op ⊕ of →.**

**5** **Druk herhaaldelijk op de toetsen ↑/↓ om "Sound Field Setup" te selecteren en druk dan op ⊕.**

**6** **Druk herhaaldelijk op de ↑/↓ om het gewenste surroundgeluid te kiezen.**




Bij de parameter die u zelf kunt aanpassen wordt een "Custom Settings"-menu afgebeeld waarmee u geavanceerde aanpassingen kunt maken. Voor nadere bijzonderheden, zie "Aanpassen van het geluidseffect" (zie blz. 67).

## Soorten 2CH functies

### ■ 2ch Stereo

In deze functie geeft de receiver alleen geluid weer via de linker-en rechtervoorluidsprekers. De subwoofer brengt geen geluid voort. Bij standaard tweekanaals stereogeluidsbronnen wordt helemaal geen geluidsveldbewerking toegepast, en meerkanaals geluidsbronnen worden gedownmixed tot twee kanalen.



*wordt vervolgd*

### Opmerking

De subwoofer zal in de 2ch stereo-functie geen geluid voortbrengen. Om te luisteren naar gewone tweekanaals stereo geluidsbronnen via de linker-en rechtervoorluidsprekers en een subwoofer, kiest u "A.F.D. Auto".
Als de geluidsbron geen afzonderlijk L.F.E.-kanaal bevat, genereert de receiver zelf een laagfrequentsignaal voor weergave door de subwoofer via een tweekanaals geluidssignaal.

### ■ 2ch Analog Direct

U kunt het geluid van de gekozen ingangsbron veranderen naar tweekanaals analoge geluidssignalen. Zo kunt u het best genieten van analoge geluidsbronnen met superieure kwaliteit.
Bij gebruik van deze functie kunt u alleen de volumeniveau en de balans van de voorluidsprekers instellen.

## Soorten A.F.D. functies

Met de Auto Format Direct (A.F.D.) kunt u genieten van de hoogste geluidskwaliteit doordat automatisch de juiste decodeerfunctie gekozen wordt voor tweekanaals en meerkanaals geluidssignalen.

| A.F.D.-functie | Meerkanaals geluid na decodering | Effect |
|---|---|---|
| A.F.D. Auto | (Automatische detectie) | Het geluid wordt zonder toevoeging van enig geluidseffect opgeslagen in dezelfde staat zoals het was opgenomen/gecodeerd. |
| ProLogic | 4-kanaals signalen | Deze instelling zorgt voor Dolby Pro Logic-decodering. Een geluidsbron die is opgenomen met 2 kanalen wordt gedecodeerd naar 4.1 kanalen. |
| PLII Movie | 5-kanaals signalen | Deze instelling zorgt voor Dolby Pro Logic II Movie-decodering. Deze instelling is ideaal voor speelfilms gecodeerd in Dolby Surround. Bovendien kunt u met deze functie het geluid ook horen in 5.1-kanalen bij weergave van oude speelfilms of video's met later ingevoegd geluid. |
| PLII Music | 5-kanaals signalen | Deze instelling zorgt voor Dolby Pro Logic II Music-decodering. Deze instelling is ideaal voor normale stereobronnen zoals cd's. |
| PLII Game | 5-kanaals signalen | Deze instelling zorgt voor Dolby Pro Logic II Game-decodering. |
| PLIIx Movie* | 7-kanaals signalen | Deze instelling zorgt voor Dolby Pro Logic IIx Movie-decodering. Deze instelling is ideaal voor speelfilms gecodeerd in Dolby Surround. Bovendien kunt u met deze functie het geluid ook horen in 7.1 kanalen bij weergave van oude speelfilms of video's met later ingevoegd geluid. |
| PLIIx Music* | 7-kanaals signalen | Deze instelling zorgt voor Dolby Pro Logic IIx Music-decodering. Deze instelling is ideaal voor normale stereobronnen zoals cd's. |
| PLIIx Game* | 7-kanaals signalen | Deze instelling zorgt voor Dolby Pro Logic IIx Game-decodering. |
| Neo:6 Cinema | 6-kanaals signalen | Deze instelling zorgt voor DTS Neo:6 Cinema-decodering. |

| A.F.D.-functie | Meerkanaals geluid na decodering | Effect |
|---|---|---|
| Neo:6 Music | 6-kanaals signalen | Deze instelling zorgt voor DTS Neo:6 Music-decodering. Deze instelling is ideaal voor normale stereobronnen zoals cd's. |
| Multi Stereo | (Multi Stereo) | Hierbij worden dezelfde tweekanaals linker-en rechtersignalen weergegeven door alle luidsprekers. |
| Neural-THX | 7-kanaals signalen | Volgende generatie Neural Surround™, THX® technologieën. In aanvulling op stereo-verbeterde processen en pure 5.1 surroundgeluid, nu geschikt voor volledig 360° 7.1 surroundgeluidbeeld van Neural-THX® Surround gecodeerde inhoud. |

* U kunt deze decodeerfunctie niet kiezen als er geen middenachterluidsprekers zijn aangesloten op de receiver.

### Opmerkingen

- Deze functie is niet beschikbaar in de volgende gevallen.
  - De meerkanaals invoer is geselecteerd.
  - Als ingangssignalen met een bemonsteringsfrequentie hoger dan 48 kHz worden ontvangen.
  - Als de meerkanaals PCM-signalen worden ontvangen via een HDMI IN-aansluiting.
- Als u het geluidsveld instelt bij ontvangst van een DTS 96/24-signaal, is de geluidsweergave alleen op 48 kHz.
- Neural-THX is geactiveerd als een PCM-signaal waarvan de samplingfrequenttie minder is dan 48 kHz, een tweekanaals analoog signaal of lineaire PCM signalen. De Neural-THX verwerking wordt automatisch uitgeschakeld als een ander type signaal wordt uitgezonden. Het begin van het geluid kan wegvallen als de SURROUND verwerking aan/uit wordt gezet.

### Tips

- We raden meestal de "A.F.D. Auto" aan, maar in sommige gevallen kan het echter helpen om met de toets SB Decoding een middenachter-decodeerfunctie te kiezen die nog beter past bij de geluidsbron.
- Op de verpakking kunt u zien met welk codeerformaat een dvd-videodisc, enz., is opgenomen.
- Dolby Pro Logic IIx-decodering functioneert alleen bij ontvangst van een meerkanaals ingangssignaal. Op dat moment worden de instellingen van "SB Decoding" en "SB Dec Mode" in het Surround-instelmenu ongeldig. Bij een andere decodeerfunctie dan Dolby Pro Logic IIx, wordt het geluid als gecodeerd meerkanaals geluid weergegeven.

## Als u een subwoofer aansluit

Als de geluidsbron geen afzonderlijk L.F.E.-kanaal bevat, genereert de receiver zelf een laagfrequentsignaal voor weergave door de subwoofer via een tweekanaals geluidssignaal. Er wordt echter geen laagfrequentsignaal uitgestuurd in de instelling "Neo:6 Cinema" of "Neo:6 Music" wanneer voor alle luidsprekers het "LARGE" formaat is gekozen. Om volledig gebruik te maken van de Dolby Digital lagetonen-verdelingscircuits, raden wij u aan om de grensfrequentie van de subwoofer zo hoog mogelijk in te stellen.

## Beschikbare voor muziek/ speelfilms

U kunt genieten van een fraaie ruimtelijke geluidsweergave door eenvoudigweg een van voorgeprogrammeerde geluidsvelden te kiezen die de receiver biedt. Zo kunt u uw luisterkamer even indrukwekkend laten klinken als een bioscoopzaal of een concertzaal.

| Geluidsveld voor | Geluidsveld | Effect |
|---|---|---|
| Movie | Cinema Studio EX A **D C S** | Reproduceert de karakteristieke klank van de Sony Pictures Entertainment "Cary Grant Theater" filmstudio. Dit is de standaardinstelling, geschikt voor allerlei soorten speelfilms. |
| | Cinema Studio EX B **D C S** | Reproduceert de karakteristieke klank van de Sony Pictures Entertainment "Kim Novak Theater" filmstudio. Deze functie is ideaal voor het bekijken van sciencefictionfilms of actiefilms met zeer veel geluidseffecten. |
| | Cinema Studio EX C **D C S** | Reproduceert de karakteristieke klank van de Sony Pictures Entertainment geluidsstudio. Deze instelling is ideaal voor musicals en klassieke films met veel orkestmuziek. |
| | V.Multi Dimension **D C S** | Creëert vele virtuele luidsprekers uit een enkel paar werkelijke achterluidsprekers. |
| Music | Hall | Dit geluidsveld reproduceert de karakteristieke klank van een concertzaal. |
| | Jazz Club | Geeft de akoestiek van een jazzclub. |
| | Live Concert | Geeft de akoestiek van een muziektheater met 300 zitplaatsen. |
| | Stadium | Geeft de sfeer van een groot openluchtstadion. |
| | Sports | Geeft het gevoel van een direct sportverslag. |
| | Portable Audio | Geeft het geluid van uw draagbaar weergaveapparaat verbeterd weer. Deze functie is ideaal voor MP3 en andere gecomprimeerde muziek. |
| Headphone* | Headphone (2ch) | Deze instelling wordt automatisch gekozen bij gebruik van een hoofdtelefoon terwijl "2ch Stereo"-functie of de A.F.D.-functie is gekozen. Bij standaard tweekanaals stereogeluidsbronnen wordt helemaal geen geluidsveldbewerking toegepast, en meerkanaals geluidsbronnen worden gedownmixed tot twee kanalen. |
| | Headphone Theater **D C S** | Bij gebruik van een hoofdtelefoon en een geluidsveld voor speelfilm/muziek wordt deze instelling automatisch gekozen. Dit stelt u in staat de sfeer van een bioscoop te horen bij het beluisteren van filmgeluid via de hoofdtelefoon. |
| | Headphone (Direct) | Geeft de analoge geluidssignalen zonder bewerking van toon, geluidsveld, e.d. af. |
| | Headphone (Multi) | Deze instelling wordt automatisch gekozen bij gebruik van een hoofdtelefoon terwijl de multikanaalsingang is gekozen. Geeft de analoge geluidssignalen af die binnen zijn gekomen via de MULTI CHANNEL INPUT-ingangsaansluitingen. |

* U kunt dit geluidsveld kiezen als de hoofdtelefoon is aangesloten op de receiver.

### Opmerkingen

- De geluidsvelden voor muziek/speelfilms zijn in de volgende gevallen niet beschikbaar.
  - De meerkanaals invoer is geselecteerd.
  - Als ingangssignalen met een bemonsteringsfrequentie hoger dan 48 kHz worden ontvangen.
  - Als de meerkanaals PCM-signalen worden ontvangen via een HDMI IN-aansluiting.
- Als u het geluidsveld instelt bij ontvangst van een DTS 96/24-signaal, is de geluidsweergave alleen op 48 kHz.
- De effecten verkregen uit de virtuele luidsprekers kunnen meer ruis veroorzaken in het weergavesignaal.
- Bij het luisteren naar geluidsvelden die werken met virtuele luidsprekers zult u geen geluid direct uit de echte achterluidsprekers horen.
- Als een van de geluidsvelden voor muziek is gekozen en als alle luidsprekers zijn ingesteld op "LARGE" in het Speaker-instelmenu, wordt door de subwoofer geen geluid voortgebracht. De subwoofer zal echter wel geluid weergeven als het digitale ingangssignaal L.F.E.-signalen bevat, of als voor de voorluidsprekers of de achterluidsprekers het formaat "SMALL" is gekozen, het geluidsveld voor speelfilm is geselecteerd, of "Portable Audio" is geselecteerd.

### Tips

- De geluidsvelden met de vermelding **D C S** zijn gebaseerd op DCS technologie. Zie "Verklarende woordenlijst" (zie blz. 119).
- Bij keuze van een geluidsveld met de vermelding **D C S** gaat het Digital Cinema Sound-lampje branden.

## Uitschakelen van het surroundeffect voor MOVIE/ MUSIC

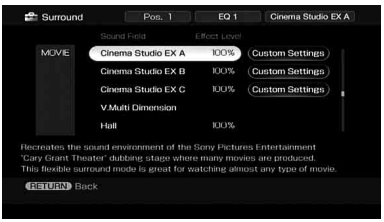
Stel "2ch Stereo" of "A.F.D. Auto" in op het Surround-instelmenu.

# Aanpassen van het geluidseffect

Bij de parameter die u zelf kunt aanpassen wordt een "Custom Settings"-menu afgebeeld waarmee u geavanceerde aanpassingen kunt maken.

**2-3**

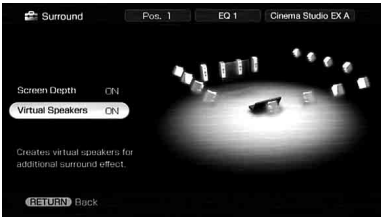
**1 Druk een geluidsveld (zie blz. 63).**




**2 Druk herhaaldelijk op de toetsen ➔ om "Custom Settings" te selecteren en druk dan op ⊕.**

*wordt vervolgd*

**3 Terwijl u het geluid bestudeert, stelt u de geselecteerde parameter in met gebruik van ↑/↓ en ⊕.**




Voor nadere bijzonderheden, zie volgende menuparameters.

**Opmerking**

De onderdelen die u in elk menu kunt instellen kunnen, afhankelijk van de het geluidsveld variëren.

## Het effectniveau veranderen

**1** Druk herhaaldelijk op de toetsen ↑/↓ om het gewenste effectniveau te selecteren ⊕ in stap 2.

**2** Druk herhaaldelijk op ↑/↓ om het niveau aan te passen.
Hoe hoger de gekozen waarde, des te meer nadruk krijgt het surroundeffect.
U kunt deze waarde aanpassen van 20% tot 120% in stapjes van 5%.

## Custom Settings-menuparameter

### ■ Center Width Control

Hiermee kunt u de nauwkeurige instellingen maken voor het decoderen van Dolby Pro Logic II en IIx Music signalen. U kunt deze parameter alleen instellen als de A.F.D.-functie is ingesteld op "PLII Music" of "PLIIx Music".
U kunt de geluidssignalen van het middenkanaal die de Dolby Pro Logic II decodering oplevert, nauwkeurig verdelen over de linker-en rechtervoorluidsprekers.

### ■ Dimension Control

Hiermee kunt u de nauwkeurige instellingen maken voor het decoderen van Dolby Pro Logic II en IIx Music signalen. U kunt deze parameter alleen instellen als de A.F.D.-functie is ingesteld op "PLII Music" of "PLIIx Music".
U kunt het verschil tussen de voorkanalen en de achterkanalen naar wens bijregelen.

### ■ Panorama Mode

Hiermee kunt u de nauwkeurige instellingen maken voor het decoderen van Dolby Pro Logic II en IIx Music signalen. U kunt deze parameter alleen instellen als de A.F.D.-functie is ingesteld op "PLII Music" of "PLIIx Music".

- ON
  Hiermee verruimt u het geluidsveld door het geluid van de voorluidsprekers verder naar de linkerkant en naar de rechterkant van uw zitpositie uit te breiden.
- OFF
  Deze functie is niet ingeschakeld.

### ■ Screen Depth

Deze parameter is alleen beschikbaar voor de Cinema Studio EX-functies.
Hiermee kunt u in uw luisterkamer hetzelfde effect bereiken als in een bioscoop, met de indruk alsof het geluid direct komt vanuit het scherm.

- ON
  Hiermee kunt u in uw luisterkamer hetzelfde effect bereiken als in een bioscoop, met de indruk alsof het geluid direct komt vanuit het scherm.
- OFF
  Deze functie is niet ingeschakeld.

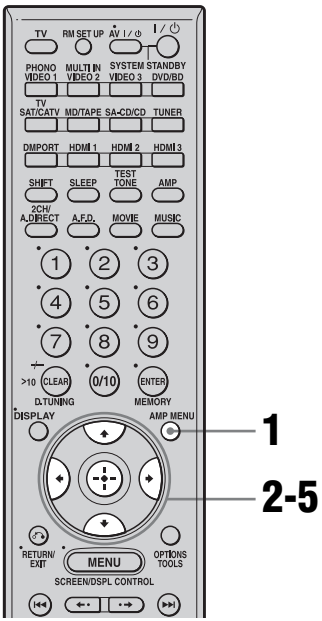
### ■ Virtual Speakers

Deze parameter is alleen beschikbaar voor de Cinema Studio EX-functies.

- ON
  Voor de simulatie van virtuele luidsprekers.
- OFF
  Deze functie is niet ingeschakeld.

# Gebruik van de middenachter-decodeerfunctie

Door het decoderen van het middenachterluidsprekersignaal, dat is opgenomen in het Dolby Digital Surround EX, DTS-ES Matrix, DTS-ES Discrete 6.1 formaat enz., kunt u luisteren naar het surroundgeluid zoals dat bedoeld is door de makers van de film.




**1 Druk op AMP MENU om het GUI-menu op het televisiescherm weer te geven.**

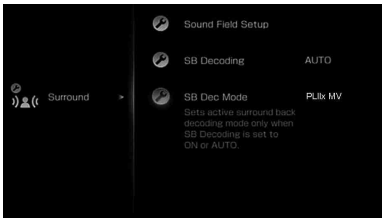
Als "GUI MODE" niet wordt getoond op het display van de receiver, volgt u de stappen in "7: Bedien de receiver met GUI (Graphical User Interface)" (zie blz. 41).

**2 Druk herhaaldelijk op de toetsen ↑/↓ om "Settings" te selecteren en druk dan op ⊕ of →.**

De Settings-menulijst wordt op het televisiescherm afgebeeld.

**3 Druk herhaaldelijk op de toetsen ↑/↓ om "Surround" te selecteren en druk dan op ⊕ of →.**

**4 Druk herhaaldelijk op de toetsen ↑/↓ om "SB Dec Mode" te selecteren en druk dan op ⊕.**




**5 Druk herhaaldelijk op ↑/↓ om de middenachter-decodeerfunctie te kiezen, en druk daarna op ⊕.**

**Tip**

U kunt de middenachter-decodeerfunctie met behulp van "SB Decoding" in het Surround-instelmenu kiezen.

## Gebruik van de middenachter-decodeerfunctie (SB Decoding)

### ■ SB Decoding (Middenachter-decodering)

• AUTO
Wanneer het ingangssignaal een 6.1-kanaals vlagsignaal[a)] bevat, wordt aan de hand daarvan de juiste decodeerfunctie toegepast voor decodering van het middenachterluidspreker-signaal.

| Ingangssignaal | Uitgangskanalen | Toegepaste middenachter-decodeerfunctie |
|---|---|---|
| Dolby Digital 5.1 | 5.1[e)] | — |
| Dolby Digital Surround EX[b)] | 6.1[e)] | Matrix decodeerfunctie geschikt voor Dolby Digital EX |
| DTS 5.1 | 5.1[e)] | — |
| DTS-ES Matrix 6.1[c)] | 6.1[e)] | DTS Matrix-decodeerfunctie |
| DTS-ES Discrete 6.1[d)] | 6.1[e)] | DTS Discrete-decodeerfunctie |

[a)] Het 6.1-kanaals decodeer-vlagsignaal is een decoderingsinstructie die is opgenomen in geluidsbronnen zoals dvd's.

[b)] Dit is het signaal van een Dolby Digital dvd met een Surround EX vlagsignaal. Op de Dolby Corporation webpagina kunt u zien hoe dergelijke Surround EX speelfilms te onderscheiden zijn.

[c)] Dit is software met een vlagsignaal om aan te geven dat het zowel DTS-ES Matrix als 5.1-kanaals signalen bevat.

[d)] Dit is software met zowel 5.1-kanaals signalen als een extra signaal om die gegevens in 6.1 afzonderlijke kanalen om te zetten. De Discrete 6.1 kanalen zijn specifiek voor dvd en niet dezelfde als gebruikt in de bioscoop.

[e)] Wanneer er twee middenachterluidsprekers zijn aangesloten, wordt het totaalgeluid weergegeven via 7.1 kanalen.

• ON
De instelling van de SB Dec Mode is van toepassing bij het decoderen van 5.1-kanaals en 6.1-kanaals ingangssignalen.

• OFF
Dan wordt er geen middenachterkanaal-decodering toegepast.

#### Opmerkingen

• Deze functie is niet beschikbaar in de volgende gevallen.
  – De meerkanaals invoer is geselecteerd.
  – Als het geluidsveld voor muziek of film is geselecteerd.
  – Als de meerkanaals PCM-signalen worden ontvangen via een HDMI IN-aansluiting.
• De kans bestaat dat de middenachterluidspreker geen geluid voortbrengt bij de instelling Dolby Digital EX. Sommige discs bevatten niet het vereiste Dolby Digital Surround EX vlagsignaal, ook al staat op de verpakking wel een Dolby Digital EX logo. In dat geval selecteert u "ON".
• Als "PLIIx" is geselecteerd, wordt A.F.D. ingesteld op SB Decoding in de PLIIx-functie.

### ■ SB Dec Mode (Middenachter-decodeerfunctie)

U kunt alleen een middenachter-decodeerfunctie kiezen als "SB Decoding" is ingesteld op "ON" of "AUTO" en als het inkomende geluidssignaal het Dolby Digital Surround EX vlagsignaal bevat.

| Instelparameter | Instelling luidsprekers | Toegepaste middenachter-decodeerfunctie |
|---|---|---|
| DDEX | 7.1-kanaals | Matrix decodeerfunctie geschikt voor Dolby Digital EX |
| | 6.1-kanaals | Matrix decodeerfunctie geschikt voor Dolby Digital EX |
| PLIIx MV | 7.1-kanaals | Movie-decodeerfunctie geschikt voor Dolby Pro Logic IIx |
| | 6.1-kanaals | Matrix decodeerfunctie geschikt voor Dolby Digital EX |
| PLIIx MS | 7.1-kanaals | Music-decodeerfunctie geschikt voor Dolby Pro Logic IIx |
| | 6.1-kanaals | Music-decodeerfunctie geschikt voor Dolby Pro Logic IIx |

### Opmerking

Matrix decodering, die voldoet aan de eisen van Dolby Digital EX, wordt toegepast, als het luidsprekersysteem is ingesteld op 6.1-kanaals en Movie-decodering, die voldoet aan de eisen van Pro Logic IIx, wordt toegepast, als het luidsprekersysteem is ingesteld op 7.1-kanaals, wanneer u in de volgende omstandigheden voor Dolby PLIIx MS kiest:

– bij ontvangst van een Dolby Digital Surround EX signaal
– als "SB Decoding" is ingesteld op "AUTO"

# Ruimtelijke weergave bij zacht ingesteld geluid (NIGHT MODE)

Hiermee kunt u ook 's avonds laat, bij zachte weergave, nog steeds genieten van de geluidsvelden en geluidseffecten. Deze functie is samen met de andere geluidsvelden te gebruiken.
Ook bij nachtelijke weergave van een speelfilm, enz., met het geluid zacht gezet, zult u de dialoog nog duidelijk kunnen horen.

wordt vervolgd

## 1 Druk op AMP.

De bediening van de receiver is ingeschakeld.

## 2 Druk op NIGHT MODE.

Dan wordt de NIGHT MODE-functie ingeschakeld. De NIGHT MODE wordt aan-en uitgezet als u drukt op NIGHT MODE.

### Opmerkingen

- Deze functie is niet beschikbaar in de volgende gevallen.
  - De meerkanaals invoer is geselecteerd.
  - Als ingangssignalen met een bemonsteringsfrequentie hoger dan 96 kHz worden ontvangen.
- Als u het NIGHT MODE instelt bij ontvangst van een DTS 96/24 ON-signaal, wordt het geluidssignaal alleen weergegeven op 48 kHz.

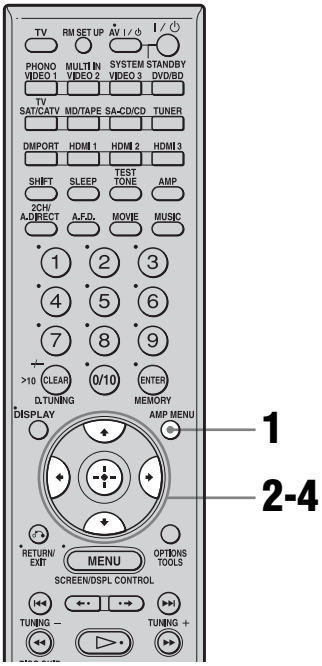
### Tip

Bij gebruik van deze functie worden de lage tonen, hoge tonen en effectniveaus automatisch hoger ingesteld en wordt de "D.Range Comp" dynamiekcompressie ingesteld op "MAX".

# De luidsprekers handmatig instellen

U kunt elke luidspreker handmatig instellen. U kunt ook de luidsprekerniveaus bijregelen na beëindiging van de functie "Auto Calibration".

## Instellingen maken met het Manual Setup-menu




### 1 Druk op AMP MENU om het GUI-menu op het televisiescherm weer te geven.

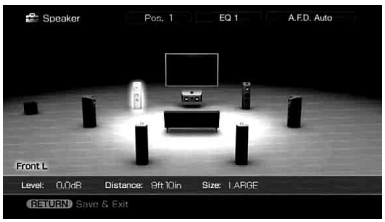
Als "GUI MODE" niet wordt getoond op het display van de receiver, volgt u de stappen in "7: Bedien de receiver met GUI (Graphical User Interface)" (zie blz. 41).

### 2 Druk herhaaldelijk op de toetsen ↑/↓ om "Settings" te selecteren en druk dan op ⊕ of →.

De Settings-menulijst wordt op het televisiescherm afgebeeld.

### 3 Druk herhaaldelijk op de toetsen ↑/↓ om "Speaker" te selecteren en druk dan op ⊕.

### 4 Druk herhaaldelijk op de toetsen ↑/↓ om "Manual Setup" te selecteren en druk dan op ⊕.



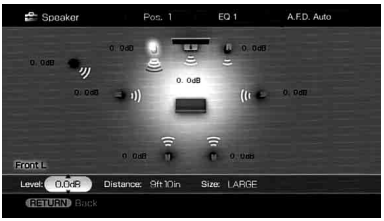

## Manual Setup-menuparameters

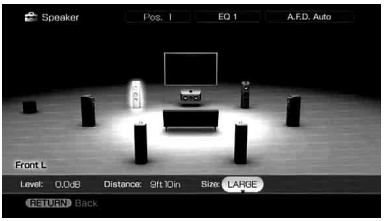
### ■ Level (Luidsprekerniveau)

U kunt het niveau van elke luidspreker wijzigen (midden, achter L/R, middenachter L/R, subwoofer). Deze kunt u instellen van –20 dB tot +10 dB in stapjes van 0,5 dB.
U kunt de balans tussen de linker-en rechtervoorluidsprekers aan beide zijden bijregelen. U kunt het niveau van de linkervoorluidspreker van FL–10,0 dB tot FL+10,0 dB bijregelen in stapjes van 0,5 dB. U kunt ook het niveau van de rechtervoorluidspreker van FR–10,0 dB tot FR+10,0 dB bijregelen in stapjes van 0,5 dB.



*wordt vervolgd*



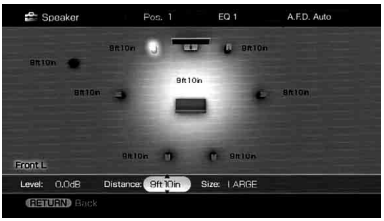




### Opmerking

Als een van de geluidsvelden voor muziek is gekozen en als alle luidsprekers zijn ingesteld op "LARGE", wordt door de subwoofer geen geluid voortgebracht. De subwoofer zal echter wel geluid weergeven als het digitale ingangssignaal L.F.E.-signalen bevat, of als voor de voorluidsprekers of de achterluidsprekers het formaat "SMALL" is gekozen, het geluidsveld voor speelfilm is geselecteerd, of "Portable Audio" is geselecteerd.

## ■ Distance (Afstand van de luisterplaats tot elke luidspreker)

U kunt de afstand van de zitplaats naar elke luidspreker wijzigen (voor L/R, midden, achter L/R, middenachter L/R, subwoofer). U kunt de afstand instellen van 1,0 meter tot 10,0 meter in stappen van 1 cm.




## ■ Size (Grootte van elke luidspreker)

U kunt de grootte van elke luidspreker wijzigen (voor L/R, midden, achter L/R, middenachter L/R).

- LARGE
  Zijn er grote achterluidsprekers aangesloten die alle lage tonen zonder problemen kunnen weergeven, dan kiest u "LARGE". Druk op de toets "LARGE".
- SMALL
  Klinkt het geluid vervormd, of is de ruimtelijke weergave van meerkanaals surroundgeluid niet naar wens, met te weinig lage tonen, dan kiest u "SMALL" om de lagetonen-verdelingscircuits in te schakelen, zodat de laagste frequenties van elk kanaal worden verplaatst naar de subwoofer of naar een ander stel "LARGE" luidsprekers.

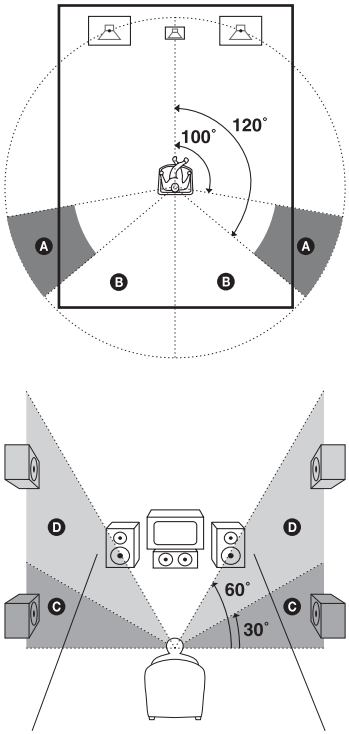
### Tips

- Bij de interne signaalbewerking bepaalt de keuze van het "LARGE" en "SMALL" luidsprekerformaat voor elk stel luidsprekers of de ingebouwde geluidsprocessor de laagste frequenties al dan niet naar de betreffende luidspreker(s) zal uitsturen.
  Als de lage tonen uit een bepaald kanaal worden verwijderd, zullen de lagetonen-verdelingscircuits die frequenties verplaatsen naar de subwoofer of naar een ander stel "LARGE" luidsprekers die er beter op zijn berekend.
  Echter, omdat lage tonen een bepaalde mate van richtingsgevoeligheid hebben, is het beter de lage tonen niet uit het signaal te verwijderen. Daarom kunt u zelfs met een stel kleine luidsprekers toch beter "LARGE" kiezen als u de lage tonen ook door die luidsprekers wilt laten weergeven. En andersom, als u grote luidsprekers aansluit maar niet wilt dat die de laagste tonen weergeven, kunt u voor die luidsprekers "SMALL" kiezen.
  Als het totale geluidsniveau lager is dan gewenst, kiest u voor alle luidsprekers "LARGE". Als er te weinig lage tonen klinken, kunt u die extra versterken met de toonregelaar .
- De middenachterluidsprekers worden op dezelfde instelling ingesteld als de achterluidsprekers.

• Als u voor de voorluidsprekers "SMALL" kiest, worden de middenluidspreker, de achterluidsprekers en de middenachterluidsprekers ook automatisch ingesteld op "SMALL".
• Als u geen subwoofer hebt aangesloten worden de voorluidsprekers automatisch ingesteld op "LARGE".

## ■ Position (Plaats van de achterluidsprekers)

Hiermee kunt u de juiste plaats van de achterluidsprekers kiezen voor de beste klank van de surroundeffecten bij de Cinema Studio EX geluidsvelden. Dit instelonderdeel is niet instelbaar wanneer er geen achterluidsprekers zijn aangesloten.

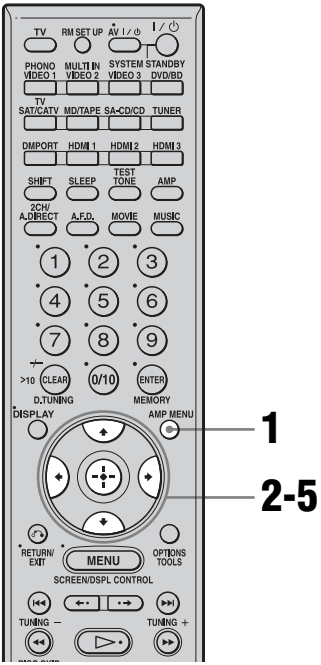



• SIDE/LOW
Druk deze instelling als uw achterluidsprekers zich bevinden in het gebied aangegeven met Ⓐ en Ⓒ.
• SIDE/HIGH
Druk deze instelling als uw achterluidsprekers zich bevinden in het gebied aangegeven met Ⓐ en Ⓓ.
• BEHD/LOW
Druk deze instelling als uw achterluidsprekers zich bevinden in het gebied aangegeven met Ⓑ en Ⓒ.
• BEHD/HIGH
Druk deze instelling als uw achterluidsprekers zich bevinden in het gebied aangegeven met Ⓑ en Ⓓ.

### Tip

De parameter voor de plaats van de achterluidsprekers is speciaal bestemd voor de beste klank van de Cinema Studio EX geluidsvelden. Bij de andere geluidsvelden is de plaats van de achterluidsprekers niet zo kritiek.
Die geluidsvelden zijn ontworpen met het idee dat de achterluidsprekers achter de zitplaats zouden staan, maar het geluidsveld blijft toch ook redelijk goed in balans als de achterluidsprekers veel meer aan de zijkant staan. Als de luidsprekers echter direct van links en rechts op de luisteraars gericht staan, zullen de geluidsvelden minder duidelijk klinken, tenzij u de instelling "SIDE" kiest.
Toch hebben alle luistersituaties vele variabelen, zoals de geluidsweerkaatsing van de wanden, dus u kunt misschien betere resultaten verkrijgen met de instelling "BEHD" als uw luidsprekers hoog boven uw zitplaats hangen, ook al is dat direct links en rechts ervan.
Daarom raden wij u aan, ook al strookt het niet precies met de bovenstaande uitleg, een meerkanaals gecodeerde geluidsbron af te spelen en dan de instelling te kiezen die de meest ruimtelijke klank oplevert, met daarbij nog een goede samenhang tussen het surroundgeluid van de achterluidsprekers en het directe geluid van de voorluidsprekers. Als u niet met zekerheid kunt zeggen welke instelling het best klinkt, kiest u dan de instelling "BEHD" en gebruik in dat geval de parameters voor luidsprekerafstand en voor luidsprekerniveau om de meest evenwichtige weergave te bereiken.

## Instellingen maken met het Speaker Pattern-menu




### 1 Druk op AMP MENU om het GUI-menu op het televisiescherm weer te geven.

Als "GUI MODE" niet wordt getoond op het display van de receiver, volgt u de stappen in "7: Bedien de receiver met GUI (Graphical User Interface)" (zie blz. 41).

### 2 Druk herhaaldelijk op de toetsen ↑/↓ om "Settings" te selecteren en druk dan op ⊕ of →.

De Settings-menulijst wordt op het televisiescherm afgebeeld.

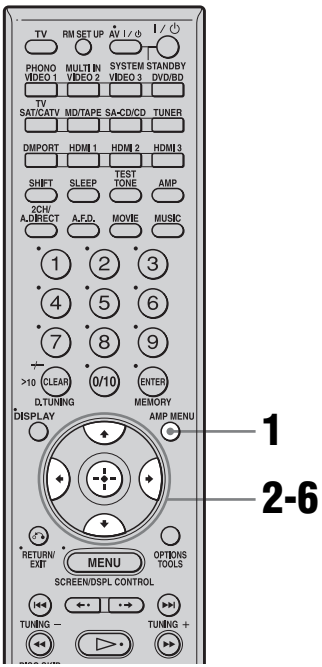
### 3 Druk herhaaldelijk op de toetsen ↑/↓ om "Speaker" te selecteren en druk dan op ⊕.

### 4 Druk herhaaldelijk op de toetsen ↑/↓ om "Speaker Pattern" te selecteren en druk dan op ⊕.

Druk de "Speaker Pattern" die overeenkomt met het gebruikte luidsprekersysteem. Na uitvoeren van de functie "Auto Calibration" hoeft u geen luidsprekeropstelling te kiezen.

### 5 Druk herhaaldelijk op de ↑/↓ om de gewenste luidsprekeropstelling te kiezen.

## Instellingen maken met het Test Tone-menu




**1** **Druk op AMP MENU om het GUI-menu op het televisiescherm weer te geven.**

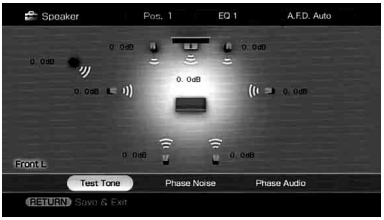
Als "GUI MODE" niet wordt getoond op het display van de receiver, volgt u de stappen in "7: Bedien de receiver met GUI (Graphical User Interface)" (zie blz. 41).

**2** **Druk herhaaldelijk op de toetsen ↑/↓ om "Settings" te selecteren en druk dan op ⊕ of →.**

De Settings-menulijst wordt op het televisiescherm afgebeeld.

**3** **Druk herhaaldelijk op de toetsen ↑/↓ om "Speaker" te selecteren en druk dan op ⊕.**

**4** **Druk herhaaldelijk op de toetsen ↑/↓ om "Test Tone" te selecteren en druk dan op ⊕.**




U kunt een type testtoon selecteren.

**5** **Druk de luidspreker die u wilt instellen en druk dan op ⊕.**

De testtoon is achtereenvolgens via elke luidspreker hoorbaar.

**6** **Stel de parameter in via ↑/↓, en druk daarna op ⊕.**

**Tips**

- Om het volumeniveau van alle luidsprekers tegelijk in te stellen drukt u op de toets MASTER VOL +/–.
- De instelwaarde wordt tijdens de bijregeling op het display afgebeeld.

### Als er geen weergave is van de testtoon via de luidsprekers

- De luidsprekerkabels zijn eventueel niet goed aangesloten. Controleer of ze stevig aangesloten zijn en niet, na een lichte ruk, los kunnen schieten.
- Er kan kortsluiting in de luidsprekerkabels zijn.

### Als de testtoon wordt weergegeven door een andere luidspreker dan die afgebeeld op het beeldscherm

De luidspreker is niet op de juiste wijze in het luidsprekerpatroon aangesloten. Zorg ervoor dat het aansluitschema van de luidspreker overeenkomt met het luidsprekerpatroon.

## Test Tone-menuparameters

### ■ Test Tone

- OFF
- AUTO
  De testtoon is achtereenvolgens via elke luidspreker hoorbaar.
- L, C, R, SR, SBR, SBL, SL, SW
  U kunt kiezen welke luidspreker de testtoon moet weergeven.

### ■ Phase Noise

- OFF
- L/R, L/C, C/R, R/SL, R/SR, SR/SL, SR/SBR, SBR/SBL, SR/SB, SBL/SL, SB/SL, SL/L, L/SR
  Zorgt dat de testtoon beurtelings door twee aangrenzende luidsprekers wordt weergegeven.
  Sommige onderdelen worden niet weergegeven, afhankelijk van de opstelling van de luidsprekers.

### ■ Phase Audio

- OFF
- L/R, L/C, C/R, R/SL, R/SR, SR/SL, SR/SBR, SBR/SBL, SR/SB, SBL/SL, SB/SL, SL/L, L/SR
  Zorgt dat de tweekanaals voorluidsprekersignalen (in plaats van de testtoon) beurtelings door twee aangrenzende luidsprekers wordt weergegeven.
  Sommige onderdelen worden niet weergegeven, afhankelijk van de opstelling van de luidsprekers.

## Beschikbare menuparameters van de Speaker-instellingen

### ■ Sur Back Assign (Instellen van de middenachterluidspreker(s))

- OFF
  Als u geen middenachterluidspreker hebt aangesloten, kiest u "OFF".
- BI-AMP
  Bij aansluiting van de voorluidsprekers in een systeem met twee versterkers, kiest u "BI-AMP".

#### Opmerking

Wanneer u de aansluitmethode wilt veranderen van een aansluiting met twee versterkers naar een aansluiting met middenachterluidsprekers, stelt u "Sur Back Assign" in op "OFF" en sluit u daarna de middenachterluidsprekers aan op deze receiver. Nadat u de middenachterluidsprekers hebt aangesloten, stelt u de luidsprekers opnieuw in. Raadpleeg "Auto Calibration" (zie blz. 46) of "Manual Setup" (zie blz. 73).

### ■ Crossover Freq (Luidspreker-kantelfrequentie)

Hiermee kunt u de kantelfrequentie voor de lage tonen kiezen bij luidsprekers die als "SMALL" staan ingesteld in het Speaker-menu. Na automatische kalibratie wordt de gemeten luidspreker-kantelfrequentie ingesteld voor iedere luidspreker.
Wanneer u na de automatische kalibratie de luidspreker-kantelfrequentie aanpast met behulp van "Crossover Freq", wordt de aangepaste waarde ingesteld voor iedere luidspreker.

### ■ Multi Ch SW Level (Niveau van meerkanaals subwoofer)

Hiermee kunt u het niveau van het MULTI CHANNEL INPUT subwoofersignaal met +10 dB verhogen. Deze instelling kan nodig zijn als u een dvd-speler aansluit op de MULTI CHANNEL INPUT-aansluiting.
Het subwooferniveau zal bij een dvd-speler ongeveer 10 dB lager zijn dan bij een Super Audio CD-speler.

### ■ D.Range Comp (Compressie van het dynamische bereik)

Hiermee kunt u het dynamische bereik van een geluidsspoor comprimeren, dus verkleinen. Dit kan handig zijn om 's avonds laat een film te bekijken; met het geluid zacht behoudt u

toch een rijke, volle klank. Compressie van het dynamische bereik is alleen mogelijk met Dolby Digital-signalen.

- OFF
  Hierbij wordt het geluidsspoor normaal weergegeven, zonder compressie.
- STD
  Hierbij wordt het geluidsspoor weergegeven met het volledig dynamisch bereik, zoals gekozen door de opnamestudio-technicus.
- MAX
  Hiermee wordt het dynamische bereik drastisch verkleind.

### Tips

- Met de dynamiekcompressie kunt u tijdens weergave het dynamische bereik van een geluidsspoor comprimeren volgens de dynamiekinformatie vervat in het Dolby Digital-signaal.
- De standaardinstelling is "STD", maar die geeft slechts een geringe mate van compressie. Daarom raden wij u aan de "MAX" compressie te gebruiken. Hiermee wordt het dynamische bereik drastisch beperkt, zodat u zonder bezwaar ook's avonds laat kunt genieten van een film met zacht ingesteld geluid. In tegenstelling tot analoge compressiefuncties zijn de niveaus hierbij vooraf bepaald, voor een natuurlijk klinkende compressie.

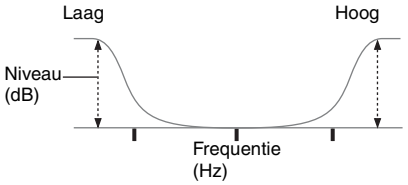
### ■ Distance Unit (Afstandseenheid)

Hiermee kiest u de eenheid waarin de afstanden van de luidsprekers worden gemeten.

- meter
  De afstanden worden aangegeven in meters.
- feet
  De afstanden worden aangegeven in Engelse voeten.

## De toonregelaar bijregelen

U kunt met behulp van de volgende parameters de toonregeling (niveau lage/hoge tonen) van alle luidsprekers aanpassen en maximaal vijf verschillende instellingen voor de toonregelaar in het geheugen van de toonregelaar vastleggen en toepassen. U kunt dit voor elk geluidsveld en voor elke luidspreker instellen.

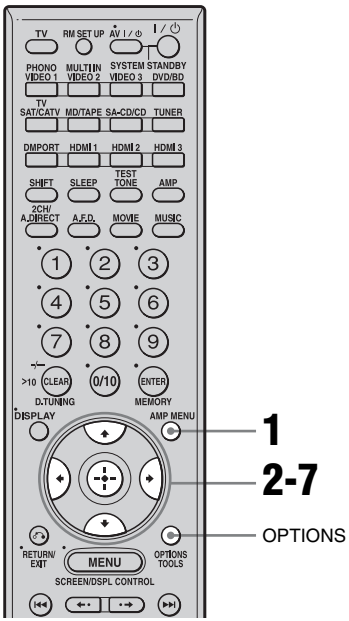



### Opmerkingen

- Deze functie is niet beschikbaar in de volgende gevallen.
  – De meerkanaals invoer is geselecteerd.
  – Als ingangssignalen met een bemonsteringsfrequentie hoger dan 96 kHz worden ontvangen.
- Als u de toonregelaar instelt bij ontvangst van een DTS 96/24-signaal, is de geluidsweergave alleen op 48 kHz.



*wordt vervolgd*



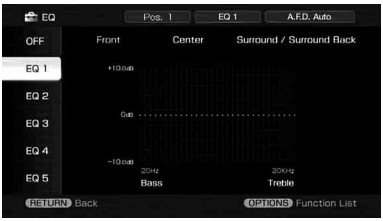

**1 Druk op AMP MENU om het GUI-menu op het televisiescherm weer te geven.**

Als "GUI MODE" niet wordt getoond op het display van de receiver, volgt u de stappen in "7: Bedien de receiver met GUI (Graphical User Interface)" (zie blz. 41).

**2 Druk herhaaldelijk op de toetsen ↑/↓ om "Settings" te selecteren en druk dan op ⊕ of →.**

De Settings-menulijst wordt op het televisiescherm afgebeeld.

**3 Druk herhaaldelijk op de toetsen ↑/↓ om "EQ" te selecteren en druk dan op ⊕.**




**4 Druk herhaaldelijk op de toetsen ↑/↓ om het nummer van het toonregelaargeheugen te kiezen waaronder u de bijgeregelde toonregelinstellingen wilt opslaan, en druk dan op ⊕.**

Het instelscherm voor de toonregelaar wordt op het televisiescherm afgebeeld.

**5 Druk de luidspreker die u wilt instellen en druk dan op ←/→, en druk dan op ⊕.**

**6 Druk herhaaldelijk op de toetsen ←/→ om "Bass" of "Treble" te selecteren en druk dan op ↑/↓ om de parameter in te stellen.**

**Tip**

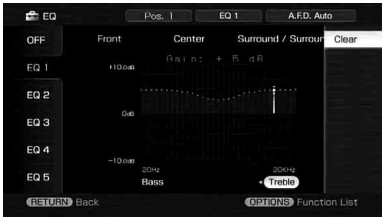
Voor de voorluidsprekers kunt u de lage tonen en de hoge tonen instellen met de toets TONE MODE en de TONE regelaar op de receiver.

**7 Druk op ⊕ om de parameter in te voeren.**

## De opgeslagen toonregelaarinstellingen wissen

1 Druk "OPTIONS" en druk daarna op ⊕.
"Are you sure to clear EQ Settings?" verschijnt.

**2** Druk herhaaldelijk op de toetsen ←/→ om "Yes" te selecteren en druk dan op ⊕.



# Luisteren naar de FM/ AM-radio

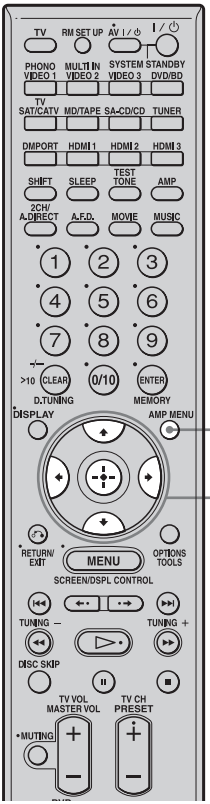
Via de ingebouwde tuner van dit apparaat kunt u luisteren naar uitzendingen van de FM-en AM-radio. Voor de bediening zult u de FM-en AM-antennes moeten aansluiten op de receiver (zie blz. 37).

### Tip

Het afsteminterval voor de directe afstemming is hieronder aangegeven.

- FM-band 50 kHz
- AM-band 9 kHz

## Automatische afstemming




**1 Druk op AMP MENU om het GUI-menu op het televisiescherm weer te geven.**

Als "GUI MODE" niet wordt getoond op het display van de receiver, volgt u de stappen in "7: Bedien de receiver met GUI (Graphical User Interface)" (zie blz. 41).

**2 Druk herhaaldelijk op de toetsen ↑/↓ om "FM" of "AM" te selecteren en druk dan op ⊕ of →.**

De FMof AM-menulijst wordt op het televisiescherm afgebeeld.

**3 Druk herhaaldelijk op de toetsen ↑/↓ om "Auto Tuning" te selecteren en druk dan op ⊕.**

**4 Druk op ↑/↓.**

Druk op ↑ om de afstemband van laag naar hoog te doorzoeken, druk op ↓ om van hoog naar laag te zoeken.
De receiver stopt met zoeken wanneer er een radiozender wordt ontvangen.

### Als een FM-stereo-uitzending slecht doorkomt

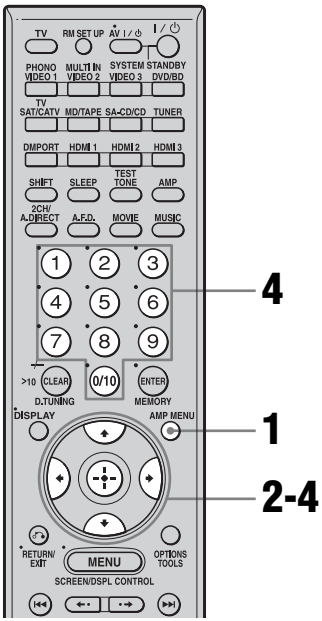
1 Druk op OPTIONS.

2 Druk herhaaldelijk op de toetsen ↑/↓ om "FM Mode" te selecteren en druk dan op ⊕.

3 Druk herhaaldelijk op de toetsen ↑/↓ om "MONO" te selecteren en druk dan op ⊕.

## Directe afstemming

Voer de afstemfrequentie van de gewenste zender rechtstreeks in met behulp van de cijfertoetsen.




**1 Druk op AMP MENU om het GUI-menu op het televisiescherm weer te geven.**

Als "GUI MODE" niet wordt getoond op het display van de receiver, volgt u de stappen in "7: Bedien de receiver met GUI (Graphical User Interface)" (zie blz. 41).

**2 Druk herhaaldelijk op de toetsen ↑/↓ om "FM" of "AM" te selecteren en druk dan op ⊕ of →.**



*wordt vervolgd*

**3 Druk herhaaldelijk op de toetsen ↑/↓ om "Direct Tuning" te selecteren en druk dan op ⊕.**

**4 Voer de afstemfrequentie in met behulp van de cijfertoetsen en druk daarna op ⊕ om deze in te voeren.**

Voorbeeld 1: FM 102,50 MHz
Selecteer 1 → 0 → 2 → 5 → 0
Voorbeeld 2: AM 1.350 kHz
Selecteer 1 → 3 → 5 → 0

**Tip**

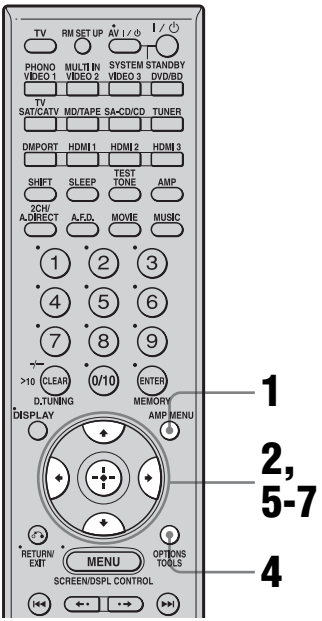
Bij afstemming op een AM-zender zult u de richting van de AM-raamantenne moeten verstellen om de beste ontvangst te verkrijgen.

## Als u niet kunt afstemmen op een station

Verschijnt " – – – .– – MHz" en het display keert terug naar de huidige frequentie Controleer of u wel precies de juiste frequentie hebt gekozen. Zo niet, verricht dan opnieuw stap 4. Als het afstemmen nog steeds niet lukt, dan is die frequentie in uw gebied niet te ontvangen.

## Voorinstellen van radiozenders

U kunt tot 30 van uw favoriete FM-en AM-radiozenders in het geheugen vastleggen als voorkeurzenders. Dan kunt u in het vervolg een dergelijke voorkeurzender in een handomdraai kiezen.




**1 Druk op AMP MENU om het GUI-menu op het televisiescherm weer te geven.**

Als "GUI MODE" niet wordt getoond op het display van de receiver, volgt u de stappen in "7: Bedien de receiver met GUI (Graphical User Interface)" (zie blz. 41).

**2 Druk herhaaldelijk op de toetsen↑/↓ om "FM" of "AM" te selecteren en druk dan op ⊕ of →.**

**3 Stem af op de radiozender die u wilt voorinstellen, met de automatische zoekafstemming (zie blz. 82) of de directe afstemming (zie blz. 83).**

In geval van slechte FM-ontvangst, schakelt u de FM-ontvangst in op (zie blz. 83).

**4 Druk op OPTIONS.**

**5 Druk herhaaldelijk op de toetsen ↑/↓ om "Memory" te selecteren en druk dan op ⊕ om hiernaar toe te gaan.**

**6 Druk op ↑/↓ om een voorinstelnummer te selecteren.**

**7 Druk op ⊕.**

De ontvangen radiozender wordt dan vastgelegd onder uw gekozen voorinstelnummer.

**8 Herhaal de stappen van 3 t/m 7 voor elk van de voorkeurzenders die u wilt vastleggen.**

## Om af te stemmen op voorkeurzenders

1 Herhaalt u stappen 1 en 2 van "Voorinstellen van radiozenders".

2 Druk op ↑/↓ om de voorkeurzender te kiezen die u wenst.
U kunt de voorkeurzenders als volgt instellen:
- AM-band AM1 tot AM30
- FM-band FM1 tot FM30

## Naamgeving van voorkeurzenders

1 Stem af op de voorkeurzender waarvoor u een zelfgekozen naam voor wilt invoeren.

2 Druk op de toets OPTIONS en selecteer daarna "Name Input".
Voor nadere bijzonderheden over de naamgeving, zie "Naamgeving van ingangsbronnen" (zie blz. 92).

# Gebruik van het Radio Data Systeem (RDS)

Met deze receiver kunt u ook gebruik maken van de RDS (Radio Data System), waarmee radiozenders naast de gewone uitzendingen allerlei nuttige informatie doorgeven. U kunt de RDS-informatie weergeven.

### Opmerkingen

- RDS is alleen beschikbaar via FM-zenders.
- Niet alle FM-zenders zenden RDS-informatie uit of beschikken niet over een soortgelijke service. Als u niet op de hoogte bent van de RDS-uitzendingen in uw gebied, moet u contact opnemen met de lokale radiostations.

## Ontvangen van RDS-uitzendingen

### Druk eenvoudigweg een radiozender uit de FM-band met de directe afstemming (zie blz. 82), de automatische afstemming (zie blz. 83), of de geheugenafstemming (zie blz. 84).

Wanneer er is afgestemd op een zender die RDS-informatie uitzendt, licht de aanduiding "RDS" op en verschijnt de Program Service zendernaam op het display.

### Opmerkingen

- De RDS-informatie zal niet altijd goed te ontvangen zijn, als de zender waarop u hebt afgestemd de RDS-signalen niet duidelijk genoeg uitzendt of als de signaalsterkte onvoldoende is.
- Als er een nooduitzending of waarschuwingsbericht door de overheid wordt uitgezonden, gaat op het display de aanduiding "Alarm-Alarm!" knipperen.
- Als een radiozender een bepaalde RDS-functie niet verzorgt, verschijnt er "No XX" (zoals "No Clock Time") op het display.
- Wanneer een zender radiotekst uitzendt, verschijnt deze op het display met hetzelfde tempo als waarmee het bericht wordt uitgezonden. De snelheid van de tekst is dus alleen afhankelijk van de snelheid van de uitzending.
- De RDS-informatie wordt alleen op de display van deze receiver afgebeeld.
  Bij ingeschakelde GUI-functie worden de PS (Program Service-naam) en het PTY (Program Type) op het televisiescherm afgebeeld.

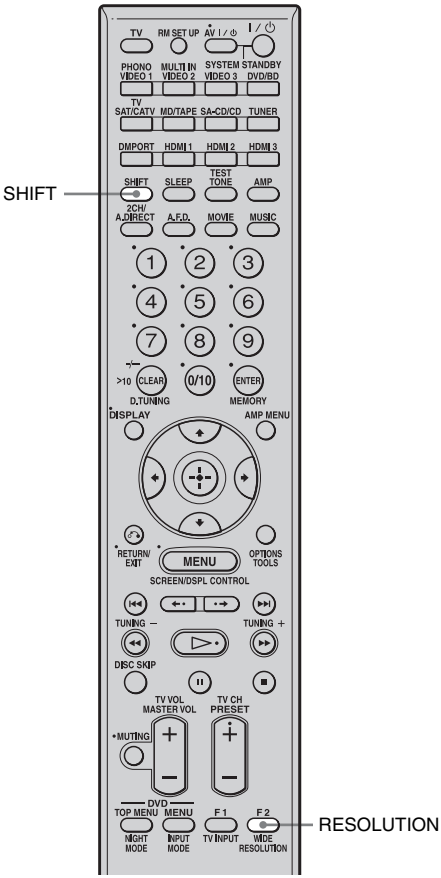
## Overzicht van de programmatypes

| PTY aanduiding | Type uitzending |
|---|---|
| News | Nieuwsbulletins |
| Current Affairs | Actualiteitenprogramma met uitweidingen over het nieuws |
| Information | Informatieve uitzendingen over een groot scala onderwerpen met o.a. nieuws voor consumenten en medisch advies |
| Sport | Sportverslagen en-uitslagen |
| Education | Educatieve programma's, met "how-to" en praktische tips |
| Drama | Hoorspelen en andere radioseries |
| Cultures | Programma's over nationale en regionale cultuur, zoals taalkwesties en sociale vraagstukken |
| Science | Uitzendingen over natuurwetenschappen en technologie |
| Varied Speech | Gevarieerde uitzendingen, zoals vraaggesprekken, quizprogramma's en allerlei amusement |
| Pop Music | Populaire muziekprogramma's |
| Rock Music | Rockmuziek-programma's |
| Easy Listening | "Easy listening" achtergrondmuziek |
| Light Classics M | Licht klassiek, met vocale, instrumentale en koormuziek |
| Serious Classics | Klassieke muziekuitvoeringen, orkestrale werken en kamermuziek, opera enz. |
| Other Music | Alle muziek die in geen van de bovenstaande categorieën past, zoals rhythm en blues en reggae |
| Weather & Metr | Weeroverzicht, weersverwachting |

| PTY aanduiding | Type uitzending |
|---|---|
| Finance | Beursberichten, financieel en zakennieuws, enz. |
| Children’s Progs | Kinderprogramma's |
| Social Affairs | Programma's over mensen en hun bezigheden |
| Religion | Programma's over religieuze aangelegenheden |
| Phone In | Programma's waarin luisteraars via de telefoon of in een publiek forum hun mening kunnen geven |
| Travel & Touring | Programma's over reizen. Niet voor aankondigingen die met de TP/TA verkeersinformatiefuncties te vinden zijn. |
| Leisure & Hobby | Programma's over vrijetijdsbesteding en hobby's als vissen, tuinieren, koken, enz. |
| Jazz Music | Programma's met jazz en geïmproviseerde muziek |
| Country Music | Country en western muziekprogramma's |
| National Music | Programma's met de nationale of streekmuziek van een bepaald gebied |
| Oldies Music | Populaire muziek uit vroegere dagen |
| Folk Music | Volksmuziekprogramma's |
| Documentary | Leerzame programma's |
| None | Elk niet hierboven genoemd programma |

# Omzetten van analoge video-ingangssignalen

Deze receiver is voorzien van een functie om de resolutie van analoge video-ingangssignalen om te zetten.




### Druk herhaaldelijk op SHIFT en daarna op RESOLUTION.

Elke keer dat u op de toets drukt wordt de resolutie van het uitgangssignaal gewijzigd.

U kunt ook "Resolution" in het Video-instelmenu gebruiken.

# Gebruik van de DIGITAL MEDIA PORT-adapter

Met de DIGITAL MEDIA PORT-adapter kunt u genieten van geluid van een draagbare audiobron of computer. Door het aansluiten van een DIGITAL MEDIA PORT-adapter, kunt u genieten van het geluid van de aangesloten apparatuur op de receiver. Beschikbare DIGITAL MEDIA PORT-adapters verschillen in elk gebied.
Voor nadere bijzonderheden over het aanpassen van de DIGITAL MEDIA PORT-adapters, zie "Apparatuur met digitale audio-ingangsaansluitingen/audio-uitgangsaansluitingen" (zie blz. 23).

Sony biedt de volgende DIGITAL MEDIA PORT-adapters:

- TDM-BT1 Bluetooth™ Wireless Audio Adapter
- TDM-NW1 DIGITAL MEDIA PORT Adapter
- TDM-NC1 Wireless Network Audio Client
- TDM-iP1 DIGITAL MEDIA PORT Adapter

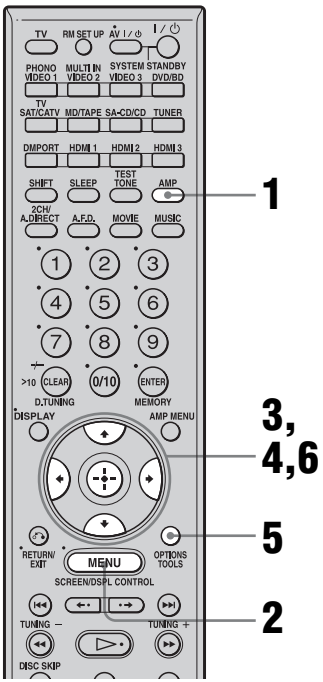
De DIGITAL MEDIA PORT-adapter is een optioneel product.

### Opmerkingen

- Sluit geen andere adapter aan dan de DIGITAL MEDIA PORT-adapter.
- Voordat u de DIGITAL MEDIA PORT-adapter afsluit, dient u de receiver met de afstandsbediening uit te zetten.
- Sluit geen DIGITAL MEDIA PORT-adapter aan of af van de receiver als het systeem aan staat.
- Afhankelijk van het type DIGITAL MEDIA PORT-adapter, worden de beelden ook uitgevoerd.

## Het kiezen van een bedieningscherm om de apparatuur te bedienen die is aangesloten op de DIGITAL MEDIA PORT-adapter

U kunt een bedieningscherm kiezen door gebruik te maken van het GUI-menu, afhankelijk van de DIGITAL MEDIA PORT-adapter die u wilt gebruiken. Bij sommige adapters, zoals de TDM-BT1 of de TDM-NW1, staat het bedieningscherm vast en kunt u het niet veranderen op het GUI -scherm.




### 1 Druk op AMP.

Als "GUI MODE" niet wordt getoond op het display van de receiver, volgt u de stappen in "7: Bedien de receiver met GUI (Graphical User Interface)" (zie blz. 41).



wordt vervolgd

**2 Druk meerdere keren op MENU om het GUI-menu op het televisiescherm weer te geven.**

**3 Druk herhaaldelijk op de toetsen ↑/↓ om "Music" te selecteren en druk dan op ⊕ of →.**

"DMPORT" verschijnt naast "Music".

**4 Druk op ⊕ of →.**

De apparatuur aangesloten op de DIGITAL MEDIA PORT-adapter wordt herkend en "DMPORT" op het scherm verandert in de naam van elk apparaat. De catergorie van het apparaat dat is aangesloten op de DIGITAL MEDIA PORT-adapter verschijnt op het scherm.

**Opmerking**

Een pictogram toont het herkende apparaat dat wordt weergegeven op het televisiescherm. Als de adapter niet kan worden herkend, wordt "DMPORT" weergegeven op het televisiescherm.

**5 Druk OPTIONS en druk daarna op "Function List".**

**6 Druk op de toets ↑/↓ om "DMPORT Control" te kiezen.**

U kunt de volgende functies in dit menu kiezen;

- System GUI
  Deze functie is voor de TDM-iP1 en TDM-NC1. De lijst met tracks wordt weergegeven op het GUI-scherm van de receiver. U kunt de track kiezen die u wenst en het weergeven op elk GUI-scherm.
- Adapter GUI
  Deze functie is voor de TDM-iP1 en TDM-NC1. De menulijst van deze adapter wordt op het televisiescherm afgebeeld.
- iPod
  Deze functie kan worden gekozen als de TDM-iP1 is aangesloten.

Als "DMPORT Control" niet wordt weergegeven, raadpleeg dan de handleiding die bij de component is meegeleverd voor meer informatie over de bediening van die component.

## Bedienen van het apparaat dat is aangesloten op de DIGITAL MEDIA PORT-adapter

### Het bedienen TDM-iP1 of TDM-NC1 gebruiken van het GUI-menu van de receiver

**1 Zorg dat "System GUI" is geselecteerd in stap 6 in "Het kiezen van een bedieningscherm om de apparatuur te bedienen die is aangesloten op de DIGITAL MEDIA PORT-adapter" (zie blz. 89).**

**2 Selecteer de inhoud uit de inhoudslijst dat staat weergegeven op het GUI-scherm en geef het weer.**

[a] Wordt alleen weergegeven als M-crew Server is aangesloten.

[b] Wordt alleen weergegeven als een andere server dan een DLNA-server M-crew Server is aangesloten.

[c] Wordt weergegeven als "Genre", "Artist" of "Album", afhankelijk van de instelling van "List Mode".

## Het bedienen TDM-iP1 of TDM-NC1 gebruiken van het adaptermenu

Zorg dat "Adapter GUI" is geselecteerd in stap 6 in "Het kiezen van een bedieningscherm om de apparatuur te bedienen die is aangesloten op de DIGITAL MEDIA PORT-adapter" (zie blz. 89).
Voor nadere gegevens over het bedienen van de adapter door gebruik te maken van het adapter GUI-menu, verwijzen wij u naar de bedieningshandeling die bij de adapter die u gebruikt is geleverd.

## Het bedienen TDM-iP1 of iPod-menu

Zorg dat "iPod" is geselecteerd in stap 6 in "Het kiezen van een bedieningscherm om de apparatuur te bedienen die is aangesloten op de DIGITAL MEDIA PORT-adapter" (zie blz. 89).
Voor nadere gegevens over de bediening van de iPod, verwijzen wij naar de bedieningshandleiding die is geleverd bij de iPod.

# Het weergeven van de geselecteerde track

Tijdens weergave van de geselecteerde track, wijzigt het weergegeven scherm afhankelijk van de DIGITAL MEDIA PORT-adapter die is aangesloten.

TDM-iP1

TDM-NC1

U kunt ook de apparatuur bedienen die is aangesloten op de DIGITAL MEDIA PORT-adapter door gebruik te maken van de weergavetoetsen op de afstandsbediening van uw receiver.

| Voor | Bediening |
|---|---|
| Weergave | Druk op ▷. |
| Pauze | Druk op ❚❚. Druk nog een keer op deze toets om de weergave te hervatten. |
| Stop | Druk op ■.* |
| Naar het begin van een track tijdens weergave gaan, of naar het begin van de vorige track gaan | Druk op ⏮. |
| Naar het begin van de volgende track gaan | Druk op ⏭. |
| Overslaan naar het vorige album | Druk op ⏪. |
| Overslaan naar het volgende album | Druk op ⏩. |
| Achterwaarts/ voorwaarts gaan | Druk op ◀◀/▶▶.** |

* Als de TDM-iP1 is aangesloten, komt de receiver in de pauzestand als ■ wordt ingedrukt.
** Houd de toetsen ◀◀/▶▶ ingedrukt om versneld terug/vooruit te gaan.

## Optieparametersi in de weergavestanden

### ■ Repeat Mode (alleenTDM-iP1)

- Off
- One
- All



*wordt vervolgd*

### ■ Shuffle (TDM-iP1)
- Off
- Songs
- Albums

### ■ List Mode (TDM-NC1)
- All Tracks
- Disc List
- Artist List
- Genre List

**Tip**

De List Mode kan worden gebruikt met het Function List-menu, zelfs als de lijst wordt weergegeven.

## DIGITAL MEDIA PORT berichtenlijst

| Afgebeelde melding | Uitleg |
|---|---|
| No Adapter | De adapter is niet aangesloten. |
| No Device | Er is geen apparaat op de adapter aangesloten. |
| No Audio | Er is geen audiobestand gevonden. |
| Loading | De gegevens worden gelezen. |
| No Server* | Er is geen server aangesloten. |
| No Track* | Er is geen track gevonden. |
| No Item* | Er is geen onderdeel gevonden. |
| Connecting* | Aansluiten op de server. |
| Configuring* | Het network wordt ingesteld. |
| Warning* | Controleer de display van de adapter van de DIGITAL MEDIA PORT-adapter. |
| Party Mode* | Het toestel staat momenteel in feeststand "Guest". |
| Searching* | Zoeken naar de server. |

* Alleen TDM-NC1.

# Naamgeving van ingangsbronnen

U kunt een zelfgekozen naam van maximaal 8 letters voor ingangsbronnen invoeren en deze weergeven.
Hiermee kunt u handig aangeven welk apparaat op welk aansluiting verbonden is.

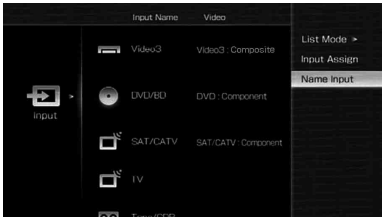
### 1 Druk een onderdeel waarvoor u een gekozen naam wilt invoeren.

De volgende onderdelen kunnen een naam krijgen.
- De positie in de functie "Auto Calibration" (zie blz. 46)
- Geluids-/beeldbronnen (zie blz. 53)
- Voorkeurzenders (zie blz. 84)

### 2 Druk op OPTIONS.

**3** **Druk "Name Input" en druk daarna op ⊕.**

Op het beeldscherm wordt een softwarematig toetsenbord afgebeeld.




**4** **Druk op ↑/↓/←/→ om een letterteken te selecteren en druk dan op ⊕.**

**5** **Druk op [Finish] om de naam in te voeren.**

Uw gekozen naam wordt nu in het geheugen vastgelegd.

## De ingevoerde naam annuleren

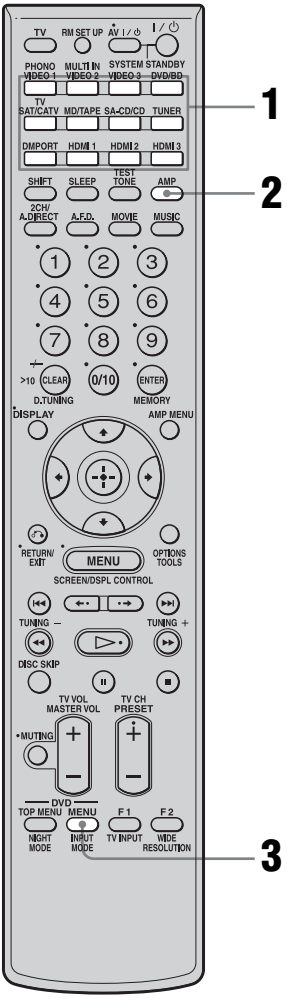
Druk op [Cancel].

### Opmerking

Wanneer u een naam voor een RDS-zender invoert, zal bij het afstemmen toch de Program Service naam (PS) verschijnen, in plaats van de door u gekozen naam. (U kunt de Program Service naam (PS) niet wijzigen. De naam die u invoert zal worden overschreven door de Program Service naam (PS).)

# Omschakelen tussen digitale en analoge audio (INPUT MODE)

Bij aansluiting van apparatuur op zowel de digitale als analoge audio-ingangsaansluitingen van deze receiver, kunt u, afhankelijk van het geluidsmateriaal de audio-ingangsfunctie voor digitale of analoge audio vastleggen, of tussen beide wisselen.






*wordt vervolgd*

**1 Druk op de ingangsbrontoets.**

U kunt ook de INPUT SELECTOR-knop op de receiver gebruiken.

**2 Druk op AMP.**

**3 Druk herhaaldelijk op INPUT MODE om de audio-ingangsfunctie te kiezen.**

De gekozen audio-ingangsfunctie wordt op het televisiescherm afgebeeld.

## Audio-ingangsfuncties

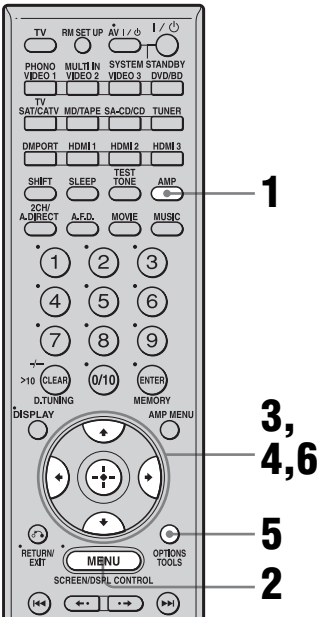
- Auto
  Verleent voorrang aan de digitale geluidssignalen als er zowel digitale als analoge aansluitingen zijn.
  Stelt in op de analoge geluidssignalen wanneer er geen digitale geluidssignalen zijn.
- Analog
  Stelt in op de analoge geluidssignalen die binnenkomen via de AUDIO IN (L/R)-ingangsaansluitingen.

### Opmerkingen

- Afhankelijk van de gekozen weergavebron is het instellen van sommige audio-ingangsbronnen niet mogelijk.
- Als HDMI-invoer of DIGITAL MEDIA PORT-adapter is geselecteerd, verschijnt "------" op het display en kunt u geen andere functies kiezen. Druk een andere ingang dan de HDMI-ingang, satelliettuner en de DIGITAL MEDIA PORT-adapter en stel daarna de audio-ingangsfunctie in.
- Bij gebruik van de functie "2ch Analog Direct" of wanneer multikanaals invoer als ingang wordt gekozen, wordt de audio-invoer ingesteld op "Analog". U kunt geen andere functies kiezen.

# Weergave van andere geluids-/beeldbronnen

U kunt aan een beschikbare ingang een andere video-en/of geluidsbron toewijzen.
Voorbeeld) Sluit de OPTICAL OUT-aansluiting van de dvd-speler aan op de OPTICAL VIDEO 1 IN-aansluiting van deze receiver, als u alleen maar invoer van digitale optische audiosignalen van de dvd-speler wilt. Sluit de componentvideo-aansluiting van de dvd-speler aan op de COMPONENT VIDEO dvd/bd-aansluiting van deze receiver als u invoer van de videosignalen van de dvd-speler wilt. Wijs video-en/of audiosignalen toe aan de DVD/BD-invoeraansluiting met behulp van "Input Assign" in het Input-menu.




**1 Druk op AMP.**

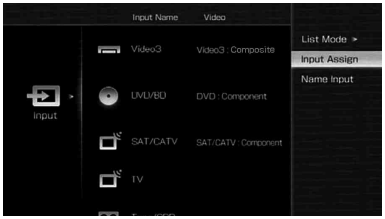
Als "GUI MODE" niet wordt getoond op het display van de receiver, volgt u de stappen in "7: Bedien de receiver met GUI (Graphical User Interface)" (zie blz. 41).

**2** **Druk meerdere keren op MENU om het GUI-menu op het televisiescherm weer te geven.**

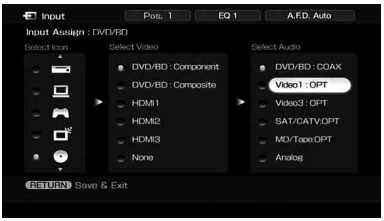
**3** **Druk herhaaldelijk op de toetsen ↑/↓ om "Input" te selecteren en druk dan op ⊕ of →.**

**4** **Druk op ↑/↓ om de ingang te kiezen die u wilt toewijzen.**

**5** **Druk op de toets OPTIONS en selecteer daarna "Input Assign".**




**6** **Selecteer de audio en/of videosignalen die u wilt toewijzen aan de ingang die u heeft geselecteerd in stap 4 door gebruik te maken van ↑/↓/←/→, en druk daarna op ⊕.**






*wordt vervolgd*

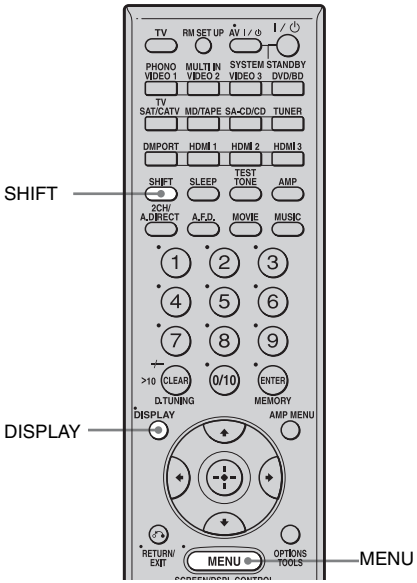
| Naam van de ingang | | VIDEO1 | VIDEO2 | VIDEO3 | DVD/ BD | SAT/ CATV | MD/ TAPE | SA-CD/ CD | MULTI IN |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Toewijsbare video-ingangen | Video1 Component | ○ | ○ | ○ | – | – | ○ | ○ | ○ |
| | Video1 Component | ○ | – | – | – | – | – | – | – |
| | Video2 Component | – | ○ | – | – | – | – | – | – |
| | Video3 Component | – | – | ○ | – | – | – | – | – |
| | DVD/BD Component | – | ○ | ○ | ○ | – | ○ | ○ | ○ |
| | DVD/BD Component | – | – | – | ○ | – | – | – | – |
| | SAT/CATV Component | – | ○ | ○ | – | ○ | ○ | ○ | ○ |
| | SAT/CATV Component | – | – | – | – | ○ | – | – | – |
| | HDMI1 | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ |
| | HDMI2 | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ |
| | HDMI3 | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ |
| Toewijsbare audio-ingangen | Video1 OPT | ○ | ○ | – | ○ | – | – | ○ | – |
| | Video3 OPT | – | – | ○ | – | – | – | – | – |
| | SAT/CATV OPT | – | ○ | – | ○ | ○ | – | ○ | – |
| | MD/Tape OPT | – | ○ | – | ○ | – | ○ | ○ | – |
| | Video2 COAX | ○ | ○ | ○ | – | ○ | ○ | – | – |
| | DVD/BD COAX | ○ | – | ○ | ○ | ○ | ○ | – | – |
| | SA-CD/CD COAX | ○ | – | ○ | – | ○ | ○ | ○ | – |

## Opmerkingen

- U kunt niet de optische signalen van een ingangsbron toewijzen aan de optische ingangsaansluitingen van de receiver, en u kunt niet de coaxiale signalen van de ingangsbron toewijzen aan de coaxiale ingangsaansluitingen van de receiver.
- Wanneer u een digitale audio-ingang toewijst, kan de INPUT MODE-instelling automatisch veranderen.
- U kunt niet meerdere HDMI-ingangen toewijzen aan dezelfde ingang.
- U kunt niet meerdere digitale audio-ingangen toewijzen aan dezelfde geluidsbron.
- U kunt niet meerdere componentvideo-ingangen toewijzen aan dezelfde ingang.

# Omschakelen van de aanduidingen op het display

U kunt het geluidsveld enz. controleren door deze aanduidingen op het display zichtbaar te maken.




## Druk herhaaldelijk op DISPLAY.

Bij elke druk op de toets DISPLAY veranderen de aanduidingen als volgt.
Geselecteerde naam van de ingang ⟶
Originele naam van de ingang ⟶
Geluidsveldtype ⟶ Volume...

### Tip

Bij de instelling "GUI MODE" kunt u de aanduidingen op het display niet omschakelen. Druk op SHIFT, en druk daarna op MENU om GUI te annuleren op het display.

## FM-en AM-band

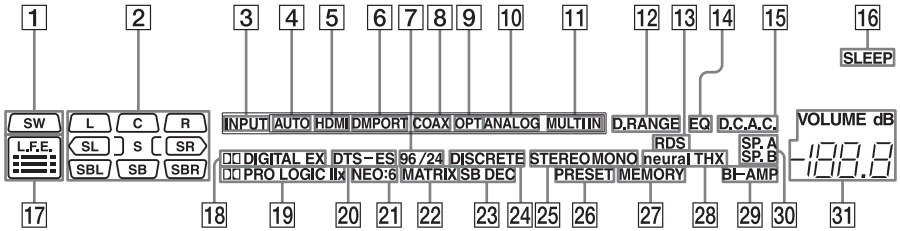
Zendernaam ⟶ Frequentie ⟶
Geluidsveldtype ⟶ Volume...
De zelfgekozen naam verschijnt alleen als er een zelfgekozen naam voor de geluidsbron is ingevoerd. De zelfgekozen naam verschijnt niet als er alleen spaties zijn gekozen.

## RDS-informatie

PS (Program Service-naam)[a] ⟶ Frequentie, band en voorinstelnummer ⟶ PTY (Program Type) indicatie[b] ⟶ RT (Radio Text) indicatie[c] ⟶ CT (Clock Time) indicatie (in 24-uurs systeemstand) ⟶ Geluidsveldtype

[a] Deze informatie wordt ook aangegeven voor FM-zenders die geen RDS-informatie uitzenden.
[b] Type programma dat wordt uitgezonden.
[c] Tekstberichten die door de RDS-zender worden uitgezonden.

## Betekenis van de aanduidingen op het display




| Naam | Functie |
|---|---|
| 1 SW | Deze aanduiding gaat branden als een subwoofer is aangesloten en bij weergave van het audiosignaal via de SUB WOOFER-aansluiting. Wanneer deze aanduiding zichtbaar is, stelt de receiver een subwoofersignaal samen op basis van het L.F.E.-signaal van de weergegeven disc of op basis van de laagste tonen van de voorkanalen. |

| Naam | Functie |
|---|---|
| 2 Weergave-kanaal-aanduidingen | De letters (L, C, R, enz.) geven aan welke geluidskanalen er worden weergegeven. Aan de oplichtende vakjes rond de letters kunt u zien hoe de receiver het geluid mengt en via welke luidsprekers het wordt weergegeven (gebaseerd op de luidsprekerinstellingen). |
| L | Linksvoor |
| R | Rechtsvoor |
| C | Midden (mono) |
| SL | Linksachter |
| SR | Rechtsachter |
| S | Achter (monoweergave of de surround-delen verkregen door Pro Logic-decodering) |
| SBL | Linksmiddenachter |
| SBR | Rechtsmiddenachter |
| SB | Middenachter (de middenachter-delen verkregen door 6.1-kanaals decodering) |
| | **Bijvoorbeeld:** Opnameformaat (Voor/Achter): 3/2.1 Uitgangskanaal: Achterluidsprekers in de stand "NO". Geluidsveld: A.F.D. AUTO |

| Naam | Functie |
|---|---|
| 3 INPUT | Deze aanduiding blijft continu branden. Bovendien licht een van de ingangsaanduidingen op, afhankelijk van de gekozen weergavebron. |
| 4 AUTO | Deze aanduiding gaat branden wanneer de INPUT MODE is ingeschakeld "Auto". |
| 5 HDMI | Deze aanduiding gaat branden bij aansluiting van apparatuur via een HDMI IN-aansluiting. |
| 6 DMPORT | Deze aanduiding gaat branden wanneer de DIGITAL MEDIA PORT-adapter is aangesloten en and "DMPORT" is geselecteerd. |
| 7 96/24 | Deze aanduiding gaat branden wanneer de receiver DTS 96/24-signalen (96 kHz/24 bit) decodeert. |
| 8 COAX | Deze aanduiding gaat branden wanneer INPUT MODE staat ingesteld op "Auto" en er een digitaal signaal binnenkomt via de COAXIAL-ingangsaansluiting. |
| 9 OPT | Deze aanduiding gaat branden wanneer INPUT MODE staat ingesteld op "Auto" en er een digitaal signaal binnenkomt via de OPTICAL-ingangsaansluiting. |

| Naam | Functie |
|---|---|
| 10 ANALOG | Licht op als INPUT MODE is ingesteld op "Auto" en er geen digitaal signaal binnekomt via de COAXIAL of OPTICAL-aansluitingen, of als INPUT MODE is ingesteld op "Analog" of als "2ch Analog Direct" wordt gebruikt. |
| 11 MULTI IN | Deze aanduiding gaat branden wanneer de instelling multikanaals ingang is gekozen. |
| 12 D.RANGE | Deze aanduiding gaat branden wanneer de compressie van het dynamische bereik is ingeschakeld. |
| 13 RDS | Deze aanduiding gaat branden bij ontvangst van RDS-informatie. |
| 14 EQ | Deze aanduiding gaat branden wanneer de toonregelaar is ingeschakeld. |
| 15 D.C.A.C. | Deze aanduiding gaat branden wanneer de autocalibratie is ingeschakeld. |
| 16 SLEEP | Deze aanduiding gaat branden wanneer de slaaptimer is ingeschakeld. |



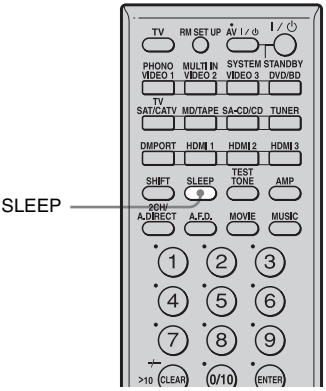
*wordt vervolgd*

| Naam | Functie |
|---|---|
| 17 L.F.E. | Deze aanduiding gaat branden wanneer de weergegeven disc een apart L.F.E. (Low Frequency Effects)-kanaal bevat en bij daadwerkelijke weergave van het geluid van het L.F.E.-kanaal branden de balkjes onder de letters om het volumeniveau aan te geven. Aangezien het L.F.E.-signaal niet overal in het ingangssignaal voortdurend even krachtig aanwezig is, kunnen de niveaubalkjes tijdens de weergave sterk fluctueren (en soms geheel doven). |
| 18 □□DIGITAL (EX) | Deze aanduiding gaat branden wanneer de reciever Dolby Digital Surround signalen decodeert. Wanneer de receiver Dolby Digital Surround EX signalen decodeert, gaat tevens "□□DIGITAL EX" branden. Bij weergave van een Dolby Digital formaat disc moet u ervoor zorgen dat de aansluitingen digitaal zijn en erop letten dat de INPUT MODE niet staat ingesteld op "Analog". |
| 19 □□PRO LOGIC (II/IIx) | Deze aanduiding gaat branden wanneer de receiver de Dolby Pro Logic-signaalbewerking toepast op een tweekanaals geluidsbron, voor uitvoer als aparte middenkanaals- en achterkanaalssignalen. "□□PRO LOGIC II" gaat ook branden wanneer de Dolby Pro Logic II Movie/Music/Game-decodering is ingeschakeld. "□□PRO LOGIC IIx" gaat ook branden wanneer de Dolby Pro Logic IIx Movie/Music/Game-decodering is ingeschakeld.<br>**Opmerking**<br>De aanduiding gaat echter niet branden als de middenluidspreker en achterluidsprekers niet aangesloten zijn. |
| 20 DTS (-ES) | Deze aanduiding gaat branden wanneer er DTS-signalen binnenkomen. "DTS-ES" gaat branden wanneer er DTS-ES-signalen binnenkomen. Bij weergave van een DTS formaat disc moet u ervoor zorgen dat de aansluitingen digitaal zijn en erop letten dat de INPUT MODE niet staat ingesteld op "Analog". |
| 21 NEO:6 | Deze aanduiding gaat branden wanneer de DTS Neo:6 Cinema/Music-decodering is ingeschakeld. |
| 22 MATRIX | Deze aanduiding gaat branden wanneer de DTS-ES Matrix-decodering is ingeschakeld. |

| Naam | Functie |
|---|---|
| 23 SB DEC | Deze aanduiding gaat branden wanneer de middenachter-decodering is ingeschakeld. |
| 24 DISCRETE | Deze aanduiding gaat branden wanneer de DTS-ES Discrete-decodering is ingeschakeld. |
| 25 Tuneraan-duidingen | Licht op bij het gebruiken van de receiver om af te stemmen op radiozenders, enz. |
| 26 PRESET | Licht op als de afstemfunctie is ingesteld in de voorinstelstand. |
| 27 MEMORY | Deze aanduiding gaat branden wanneer een geheugenfunctie, Name Input enz., is ingeschakeld. |
| 28 neural THX | Deze aanduiding gaat branden wanneer de receiver Neural-THX signalen verwerkt. |
| 29 BI-AMP | Deze aanduiding gaat branden als de keuze van de middenachterluidsprekers is ingesteld op "BI-AMP". |
| 30 SP.A/SP.B | Deze aanduiding gaat branden, afhankelijk van het gebruikte luidsprekersysteem. "SP.A" en "SP.B" gaan uit als de SPEAKERS schakelaar is ingesteld op OFF of luidsprekers zijn aangesloten. |
| 31 VOLUME | Deze aanduiding geeft de huidige geluidssterkte weer. |

# Gebruik van de slaaptimer

U kunt de receiver automatisch laten uitschakelen na een zelfgekozen tijdsduur.




## Druk herhaaldelijk op SLEEP.

Bij elke druk op de SLEEP veranderen de aanduidingen op het display als volgt:

→ 2:00:00 → 1:30:00 → 1:00:00 → 0:30:00 → OFF →

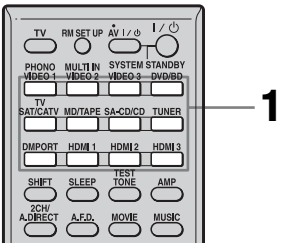
Nadat u de slaaptimer hebt ingesteld, blijft de aanduiding "SLEEP" branden op het display.

### Tip

Om te controleren hoeveel tijd er nog over is voordat de receiver wordt uitgeschakeld, drukt u op de toets SLEEP. Dan wordt de resterende tijdsduur op het display getoond. Als u nog een keer op de toets SLEEP drukt wordt de instelling van de slaaptimer veranderd.

# Opnemen met de receiver

Via deze receiver kunt u opnemen van een video-/audioapparaat. Zie voor nadere bijzonderheden tevens de gebruiksaanwijzing van uw opnameapparaat.




## Opnemen op een audiocassette of minidisc

Via deze receiver kunt u geluidsbronnen opnemen op cassette of op minidisc. Zie voor nadere bijzonderheden tevens de gebruiksaanwijzing van uw cassettedeck of minidisc-recorder.

### 1 Druk op de ingangsbrontoets behorende bij het weergaveapparaat.

### 2 Breng het weergaveapparaat in gereedheid voor weergave.

Plaats bijvoorbeeld de op te nemen cd in de cd-speler.

### 3 Tref voorbereidingen bij het opnameapparaat.

Plaats een lege minidisc in de minidisc-recorder of cassette in het cassettedeck en stel het opnameniveau in.

### 4 Start het opnemen op het opnameapparaat en start dan de weergave op het weergaveapparaat.

**Opmerkingen**

- Geluidsaanpassingen hebben geen effect op het signaal dat wordt uitgezonden over de MD/TAPE OUT-aansluitingen.
- De audioinvoersignalen van de MULTI CHANNEL INPUT-aansluitingen worden niet uitgezonden.

## Opnemen van digitale signalen

Sluit een weergaveapparaat aan op de digitale audio-ingang (OPTICAL IN) en sluit een opnameapparaat aan op de OPTICAL MD/ TAPE OUT-aansluiting.

## Opnemen op opnamemedia

### 1 Druk op de ingangsbrontoets behorende bij het weergaveapparaat.

### 2 Breng het weergaveapparaat in gereedheid voor afspelen.

Plaats bijvoorbeeld de videocassette, die u wilt kopiëren, in de videorecorder.

### 3 Tref voorbereidingen bij het opnameapparaat.

Plaats een voor opnemen geschikte videocassette, of iets dergelijks in het opnameapparaat (VIDEO 1 of VIDEO 2) die u voor opnemen gebruikt.

### 4 Start het opnemen op het opnameapparaat en start dan de weergave op het weergaveapparaat.

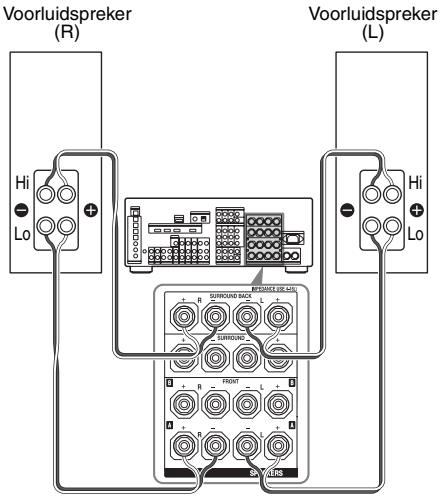
**Opmerkingen**

- Bepaalde weergavebronnen kunnen zijn voorzien van een kopieerbeveiliging die het opnemen blokkeert. Een dergelijke weergavebron zult u niet kunnen opnemen.
- De audioinvoersignalen van de MULTI CHANNEL INPUT-aansluitingen worden niet uitgezonden.
- Vanaf de analoge uitgangsaansluiting worden alleen analoge ingangssignalen uitgevoerd (voor opname).
- Vanaf de digitale uitgangsaansluiting worden alleen digitale ingangssignalen uitgevoerd (voor opname).
- HDMI-geluid kan niet worden opgenomen.

# Bij aansluiting van twee versterkers

Als u geen gebruik maakt van middenachterluidsprekers kunt u bij aansluiting van twee versterkers de SURROUND BACK SPEAKERS-aansluitingen gebruiken voor de voorluidsprekers.

## De luidsprekers aansluiten




Verbind de aansluitingen op de Lo (of Hi)-kant van de voorluidsprekers met de FRONT SPEAKERS A-aansluitingen en sluit de aansluitingen aan op de Hi (of Lo)-kant van de voorluidsprekers SURROUND BACK SPEAKERS-aansluitingen. Zorg er voor dat het metalen montagemateriaal van Hoog/Laag van de luidsprekers verwijderd is. Als u dit nalaat kan er een storing in de receiver optreden.

## De luidsprekers instellen

Stel "Sur Back Assign" in op "BI-AMP" in het Speaker-instelmenu. Dezelfde signaaluitvoer van de FRONT SPEAKERS A-aansluitingen kan worden uitgezonden via de SURROUND BACK SPEAKERS-aansluitingen door het instellen van "Sur Back Assign" naar "BI-AMP".

### Opmerkingen

- Bij aansluiting van twee versterkers kunnen de FRONT SPEAKERS B-aansluitingen niet gebruikt worden.
- Maak eerst de instellingen voor aansluiting met twee versterkers, voordat u de functie "Auto Calibration" gaat gebruiken.
- Bij de instellingen voor aansluiting met twee versterkers, worden luidsprekerniveau, balans en instelling voor toonregeling van de middenachterluidsprekers ongeldig en vervangen door de instellingen van de voorluidsprekers.
- De signalen die uitgevoerd worden via de PRE OUT-aansluitingen hebben dezelfde instellingen als de signalen die uitgevoerd worden via de SPEAKERS-aansluitingen.

# Bediening zonder aansluiting op de televisie

Het is mogelijk deze receiver met behulp van de display te bedienen, ook al maakt u, door het niet aansluiten van een televisiescherm, geen gebruik van de GUI-weergavefunctie.

### Druk op SHIFT, en druk daarna op MENU om "DISPLAY" weer te geven op het display.

Als "GUI MODE" wordt weergegeven op het displayscherm wordt het menu ingesteld op display op het televisiescherm met gebruik van GUI.

## Overzicht van de menu's

In elk menu zijn de volgende menuonderdelen beschikbaar. Voor nadere bijzonderheden over het navigeren door de menu's, zie blz. 43.

| Menu | Onderdeel | Instelparameter | Oorspronkelijke instelling |
|---|---|---|---|
| Auto Calibration | AUTO CAL START? | | |
| | COMPLETE [■■■■■■■■■■] | RETRY, SAVE EXIT, WRN CHECK, PHASE INFO, DIST. INFO, LEVEL INFO, EXIT | SAVE EXIT |
| | WARNING CODE [■■■:4■] | FL, FR, C, SL, SR, SBL, SBR : 0, 1, 2, 3 | |
| | ERROR CODE [■■■:3■] | F, SR, SB : 0, 1, 2, 3 | |
| | CAL TYPE [■■■■■■■■■] | FULL FLAT, ENGINEER, FRONT REF, OFF | FULL FLAT |
| | POSITION [■■■■■■■■] | POS.1, POS.2, POS.3 | POS.1 |
| | NAME IN ? [■■■■■■■■] | | |
| Level Settings | TEST TONE [■■■■■■■■] | OFF, L tot SW (AUTO), L tot SW (FIX) | OFF |
| | PHASE NOISE [■■■■■■■] | OFF, L/C, C/R, R/SL, R/SR, SR/SL, SR/SBR, SBR/SBL, SBL/SL, SL/L, L/SR | OFF |
| | PHASE AUDIO [■■■■■■■] | OFF, L/C, C/R, R/SL, R/SR, SR/SL, SR/SBR, SBR/SBL, SBL/SL, SL/L, L/SR | OFF |
| | FRONT L [■■■.■ dB] | –10,0 dB tot +10,0 dB (0,5 dB stap) | 0 dB |
| | FRONT R [■■■.■ dB] | –10,0 dB tot +10,0 dB (0,5 dB stap) | 0 dB |
| | CENTER [■■■.■ dB] | –20,0 dB tot +10,0 dB (0,5 dB stap) | 0 dB |
| | SURROUND L [■■■.■ dB] | –20,0 dB tot +10,0 dB (0,5 dB stap) | 0 dB |
| | SURROUND R [■■■.■ dB] | –20,0 dB tot +10,0 dB (0,5 dB stap) | 0 dB |
| | SUR BACK [■■■.■ dB] | –20,0 dB tot +10,0 dB (0,5 dB stap) | 0 dB |
| | SUR BACK L [■■■.■ dB] | –20,0 dB tot +10,0 dB (0,5 dB stap) | 0 dB |
| | SUR BACK R [■■■.■ dB] | –20,0 dB tot +10,0 dB (0,5 dB stap) | 0 dB |
| | SUB WOOFER [■■■.■ dB] | –20,0 dB tot +10,0 dB (0,5 dB stap) | 0 dB |
| | MULTI CH SW [■■■ dB] | 0 dB, +10 dB | 0 dB |
| | D. RANGE COMP. [■■■] | OFF, STD, MAX | OFF |



*wordt vervolgd*

| Menu | Onderdeel | Instelparameter | Oorspronkelijke instelling |
|---|---|---|---|
| Speaker Settings | SP PATTERN [■■■■■] | 2/0 tot 3/4,1 | 3/4,1 |
| | SUB WOOFER [■■■] | NO, YES | YES |
| | FRONT SP [■■■■■] | SMALL, LARGE | LARGE |
| | CENTER SP [■■■■■] | NO, SMALL, LARGE | LARGE |
| | SURROUND SP [■■■■■] | NO, SMALL, LARGE | LARGE |
| | SUR BACK SP [■■■■■■] | NO, SINGLE, DUAL | DUAL |
| | BI-AMP [■■■] | OFF, ON | OFF |
| | FRONT L [■■■■■■■■■] | 1,0 tot 10,0 m (1 cm stap) | 3 m 0 cm |
| | FRONT R [■■■■■■■■■] | 1,0 tot 10,0 m (1 cm stap) | 3 m 0 cm |
| | CENTER [■■■■■■■■■] | 1,0 tot 10,0 m (1 cm stap) | 3 m 0 cm |
| | SURROUND L [■■■■■■■■■] | 1,0 tot 10,0 m (1 cm stap) | 3 m 0 cm |
| | SURROUND R [■■■■■■■■■] | 1,0 tot 10,0 m (1 cm stap) | 3 m 0 cm |
| | SUR BACK [■■■■■■■■■] | 1,0 tot 10,0 m (1 cm stap) | 3 m 0 cm |
| | SUR BACK L [■■■■■■■■■] | 1,0 tot 10,0 m (1 cm stap) | 3 m 0 cm |
| | SUR BACK R [■■■■■■■■■] | 1,0 tot 10,0 m (1 cm stap) | 3 m 0 cm |
| | SUB WOOFER [■■■■■■■■■] | 1,0 tot 10,0 m (1 cm stap) | 3 m 0 cm |
| | DISTANCE UNIT [■■■■■] | meter, feet | meter |
| | SP POSI. [■■■■■■■■■■] | SIDE/LOW, SIDE/HIGH, BEHD/LOW, BEHD/HIGH | SIDE/LOW |
| | FR CROSSOVER [■■■ Hz]* | 40 Hz tot 200 Hz (10 Hz stap) | 120 Hz |
| | CNT CROSSOVER [■■■ Hz]* | 40 Hz tot 200 Hz (10 Hz stap) | 120 Hz |
| | SUR CROSSOVER [■■■ Hz]* | 40 Hz tot 200 Hz (10 Hz stap) | 120 Hz |
| | SP IMPEDANCE [■ ohm] | 4 ohm, 8 ohm | 8 ohm |

* U kunt deze instelling niet selecteren als de luidspreker is ingesteld op "LARGE".

| Menu | Onderdeel | Instelparameter | Oorspronkelijke instelling |
|---|---|---|---|
| Sur Settings | SOUND FIELD SELECT ? | | |
| | SB DECODING [■■■■] | OFF, AUTO, ON | AUTO |
| | SB DEC MODE [■■■■■■■] | DDEX, PLIIx MV, PLIIx MS | PLIIx MV |
| | EFFECT LEVEL [■■■%] | 20% tot 120% (5% stap) | 100 % |
| | CENTER WIDTH [■] | 0 tot 3 tot 7 (8 stap) | 3 |
| | DIMENSION [■■■■■■■] | FRONT +3 tot 0 tot SUR +3 (7 stap) | 0 |
| | PANORAMA MODE [■■■] | OFF, ON | OFF |
| | SCREEN DEPTH [■■■] | OFF, ON | ON |
| | VIR. SPEAKERS [■■■] | OFF, ON | ON |
| EQ Settings | EQ PRESET [■■■] | OFF, 1, 2, 3, 4, 5 | 1 |
| | FRONT BASS [■■■ dB] | –10,0 dB to +10,0 dB (1 dB step) | 0 dB |
| | FRONT TREBLE [■■■ dB] | –10,0 dB to +10,0 dB (1 dB step) | 0 dB |
| | CENTER BASS [■■■ dB] | –10,0 dB to +10,0 dB (1 dB step) | 0 dB |
| | CENTER TREBLE [■■■ dB] | –10,0 dB to +10,0 dB (1 dB step) | 0 dB |
| | SUR/SB BASS [■■■ dB] | –10,0 dB to +10,0 dB (1 dB step) | 0 dB |
| | SUR/SB TREBLE [■■■ dB] | –10,0 dB to +10,0 dB (1 dB step) | 0 dB |
| | PRESET ■ CLEAR [■■■] | YES, NO | NO |
| Tuner Settings | FM MODE [■■■■■■] | MONO, STEREO | STEREO |
| | NAME IN ? FM■■ | | |
| Audio Settings | A/V SYNC [■■■ms] | 0ms tot 300ms (10 ms stap) | 0ms |
| | DUAL MONO [■■■■■■■■] | MAIN/SUB, MAIN, SUB, MAIN+SUB | MAIN |
| | DEC. PRIORITY [■■■■] | PCM, AUTO | AUTO |
| | DIGITAL ASSIGN ? | | |
| | VIDEO1 OPT → [■■■■■■] | NONE, VIDEO1 tot 3, DVD/BD, SAT, MD, SA-CD | VIDEO1 |
| | VIDEO2 COAX → [■■■■■■] | | VIDEO2 |
| | VIDEO3 OPT → [■■■■■■] | | VIDEO3 |
| | DVD/BD COAX → [■■■■■■] | | DVD/BD |
| | SAT OPT → [■■■■■■] | | SAT |
| | MD/TAPE OPT → [■■■■■■] | | MD |
| | SA-CD COAX → [■■■■■■] | | SA-CD |



wordt vervolgd

| Menu | Onderdeel | Instelparameter | Oorspronkelijke instelling |
|---|---|---|---|
| Video Settings | RESOLUTION [■■■■■■■■] | DIRECT, AUTO, 480/576i, 480/576p, 720p, 1080i, 1080p | AUTO |
| | COMPONENT V. ASSIGN ? | | |
| | VIDEO 1 → [■■■■■■■■] | NONE, VIDEO1 tot 3, DVD/BD, SAT/CATV, MD/TAPE, SA-CD/CD, MULTI IN | VIDEO1 |
| | DVD/BD → [■■■■■■■■] | | DVD/BD |
| | SAT/CATV → [■■■■■■■■] | | SAT/CATV |
| HDMI Settings | HDMI CONTROL [■■■] | OFF, ON | OFF |
| | HDMI AUDIO [■■■■■■] | AMP, TV+AMP | AMP |
| | HDMI SW [■■■ dB] | 0dB, +10dB, AUTO | AUTO |
| | HDMI VIDEO ASSIGN ? | | |
| | HDMI 1 → [■■■■■■■■] | HDMI1 tot 3, VIDEO1 tot 3, DVD/BD, SAT/CATV, MD/TAPE, SA-CD/CD, MULTI IN | HDMI1 |
| | HDMI 2 → [■■■■■■■■] | | HDMI2 |
| | HDMI 3 → [■■■■■■■■] | | HDMI3 |
| System Settings | NAME IN ? [■■■■■■■■] | | |

## Een "Auto Calibration" uitvoeren

Voor nadere bijzonderheden over de functie "Auto Calibration", zie "9: Het automatisch calibreren van de juiste luidsprekeropstelling (Auto Calibration)" (zie blz. 46).
Raadpleeg "Voordat u de "Auto Calibration" uitvoert" (zie blz. 46) voordat u de functie "Auto Calibration" gaat uitvoeren.

### Bijregelen op de receiver zelf

**1** Druk op SHIFT en druk daarna op MENU om te schakelen van "GUI MODE" naar "DISPLAY MODE".

**2** Druk op AMP.
De bediening van de receiver is ingeschakeld.

**3** Druk op MENU.
De aanduiding "Auto Calibration" wordt afgebeeld.

**4** Druk op ⊕.

**5** Druk herhaaldelijk op de toetsen ↑/↓ om "AUTO CAL START?" te selecteren en druk dan op ⊕ om de metingen te beginnen.
De meting start na vijf seconden. Het aftellen wordt weergegeven.

**Opmerking**
Verlaat, tijdens het aftellen, het meetgebied om meetfouten te voorkomen.

**6** De meting start.
De meting zal ongeveer 30 seconden duren. Blijf wachten totdat de meting is beëindigd.

Om autocalibratie te annuleren, wijzigt u het volume, schakelt u de MUTING-functie in, wisselt u van functie, wijzigt u de instelling van de SPEAKERS-schakelaar van de receiver of sluit u de hoofdtelefoon aan.

**Opmerking**
De hoogte waarop de achterluidsprekers en middenachterluidsprekers zich bevinden wordt niet gemeten.
Stel deze waarde in met behulp van de instelling "SP POSI" in het Speaker-instelmenu.

**Tips**
- Met uitzondering van het in-/uitschakelen van de receiver, zijn alle andere bedieningsfuncties niet beschikbaar tijdens het uitvoeren van de automatische-kalibratiefunctie.
- Als speciale luidsprekers zoals dipoolluidsprekers worden gebruikt, komen de metingen niet op de juiste wijze tot stand of kan een juiste autocalibratie niet uitgevoerd worden.

### De meetresultaten van de functie "Auto Calibration" bevestigen/opslaan bij uitgeschakelde GUI-functie

**1** Bevestig de meetresultaten.
Na beëindiging van de meting, klinkt er een geluidssignaal en de meetresultaten worden op het display afgebeeld.

| Meetresultaten | Aanduiding | Uitleg |
|---|---|---|
| Als het meetproces succesvol is verlopen | COMPLETE | Ga verder naar stap 2. |
| Als het meetproces niet succesvol is verlopen | ERROR CODE 3■ | Zie "Lijst van meldingen na een automatische-kalibratiemeting" (zie blz. 51). |

**2** Druk herhaaldelijk op de toetsen ↑/↓ om een onderdeel te selecteren en druk dan op ⊕.
De meetresultaten worden opgeslagen.

| Onderdeel | Uitleg |
|---|---|
| RETRY | Hiermee wordt de "Auto Calibration" opnieuw uitgevoerd. |
| SAVE EXIT | Hiermee worden de meetresultaten opgeslagen en daarna wordt de instelprocedure verlaten. |
| WRN CHECK | Hiermee wordt een melding m.b.t. de meetresultaten afgebeeld. Zie "Als u "WRN CHECK" selecteert" (zie blz. 51). |



*wordt vervolgd*

| Onderdeel | Uitleg |
|---|---|
| PHASE INFO | Hiermee wordt de fase van elke luidspreker afgebeeld (in/uit fase). Zie "Als u "PHASE INFO" selecteert". |
| DIST.INFO | Hiermee wordt als meetresultaat de afstand van de luidspreker afgebeeld. |
| LEVEL INFO | Hiermee wordt als meetresultaat het niveau van de luidspreker afgebeeld. |
| EXIT | Hiermee wordt de instelprocedure verlaten zonder dat de meetresultaten opgeslagen worden. |

**3** Druk herhaaldelijk op de toetsen ↑/↓ om de parameter te selecteren en druk dan op ⊕.

| Type AUTO EQ | Uitleg |
|---|---|
| FULL FLAT | Hiermee wordt de vlakke frequentie van elke luidspreker gemeten. |
| ENGINEER | Hiermee wordt de frequentiekarakteristieken zodanig ingesteld dat ze overeenkomen met de karakteristieken van een luisterruimte volgens de Sony-norm. |
| FRONT REF | Past de karakteristieken van elke luidspreker zodanig aan dat deze overeenkomen met de karakteristieken van de voorluidsprekers. |
| OFF | Schakelt typekeuze van de functie "Auto Calibration" uit. |

### Tip

De grootte van een luidspreker (LARGE/SMALL) wordt bepaald door de lage karakteristieken. De meetresultaten kunnen variëren, afhankelijk van de positie van de optimaliseringsmicrofoon en de luidsprekers en de vorm van de ruimte. Het wordt aangeraden om de meetresultaten te gebruiken.
U kunt echter deze instellingen veranderen in het Speaker-instelmenu. Zorg eerst dat de meetresultaten opgeslagen worden en probeer daarna, indien gewenst, de instellingen te veranderen.

### Als u "PHASE INFO" selecteert

Hiermee kunt u de fase van elke luidspreker controleren (in/uit fase).

Druk herhaaldelijk op ↑/↓ om een luidspreker te selecteren en druk dan op ⊕ om terug te keren naar stap 1 in "De meetresultaten van de functie "Auto Calibration" bevestigen/opslaan bij uitgeschakelde GUI-functie".

| Aanduiding | Uitleg |
|---|---|
| IN | De luidspreker is in fase. |
| OUT | De luidspreker is uit fase. De aansluitingen "+" en "–" van de luidspreker zijn waarschijnlijk verkeerd om aangesloten. Afhankelijk van de luidsprekers, kan de melding "OUT" op het televisiescherm afgebeeld worden, zelfs als de luidsprekers op de juiste wijze aangesloten zijn. Dit vanwege de eigenschappen van de luidsprekers. In dat geval kunt u doorgaan met het gebruik van de receiver. |
| – – – | Er zijn geen luidsprekers aangesloten. |

### Tip

Afhankelijk van de plaats van de subwoofer, kunnen de meetresultaten m.b.t. de polariteit verschillen. Dit levert echter geen problemen op als u deze waarde met de receiver blijft gebruiken.

## Kiezen van een geluidsveldtype

Voor nadere bijzonderheden over elk geluidsveldtype, zie "Genieten van een voorgeprogrammeerd geluidsveld" (zie blz. 63).

### Druk herhaaldelijk op 2CH/ A.DIRECT, A.F.D., MOVIE, of MUSIC.

Het gekozen geluidsveldtype wordt op het display afgebeeld.
U kunt ook de 2CH/A.DIRECT, A.F.D., MOVIE, of MUSIC-toetsen gebruiken op de receiver.

## Luisteren naar het geluid zonder enige bijregeling (ANALOG DIRECT)

### Druk op 2CH/A.DIRECT.

U kunt ook de 2CH/A.DIRECT-knop op de receiver gebruiken.

## Luisteren naar de FM/AM-radio

Voor nadere bijzonderheden over de bediening van de tuner, zie "Bediening van de tuner" (zie blz. 82).

### Afstemmen op radiozenders

1 Druk herhaaldelijk op de toets TUNER om te kiezen voor FM of AM.
U kunt ook de INPUT SELECTOR-knop op de receiver gebruiken.

2 Druk op TUNING + of TUNING –.
Druk op de toets TUNING + om de afstemband van laag naar hoog te doorzoeken en druk op de toets TUNING – om de afstemband van hoog naar laag te doorzoeken. De receiver stopt met zoeken wanneer er een radiozender wordt ontvangen.
U kunt ook drukken op TUNING MODE op de receiver om "AUTO" te selecteren en daarna terugkeren naar TUNING om zenders te selecteren.

### Rechtstreeks afstemmen op een zender (Directe afstemming)

1 Na keuze van de afstemband FM of AM drukt u op de toets D.TUNING.

2 Voer de afstemfrequenties in met behulp van de cijfertoetsen en druk daarna op ⊕ om deze in te voeren.

## Voorinstellen van radiozenders

### 1 Stem af op de radiozender die u wilt voorinstellen.

Voor nadere bijzonderheden over deze bediening, zie "Afstemmen op radiozenders".

### 2 Druk op MEMORY.

"MEMORY" verschijnt enkele seconden op het display. Voer de stappen 3 en 4 uit voordat de aanduiding op het display verandert.

### 3 Druk op PRESET + of PRESET – om een voorinstelnummer te selecteren.

U kunt tot 30 FM-en 30 AM-radiozenders in het geheugen vastleggen als voorkeurzenders. Als de aanduiding "MEMORY" dooft voordat u een nummer hebt gekozen, gaat u terug naar stap 2.

### 4 Druk op ENTER.

De ontvangen radiozender wordt dan vastgelegd onder uw gekozen voorinstelnummer. Als de aanduiding "MEMORY" dooft voordat u een nummer hebt gekozen, gaat u terug naar stap 2.

### 5 Herhaal de stappen van 1 t/m 4 voor elk van de voorkeurzenders die u wilt vastleggen.



*wordt vervolgd*

### De voorkeurzender kiezen

1 Druk herhaaldelijk op de toets TUNER om te kiezen voor FM of AM.

2 Druk herhaaldelijk op PRESET + of PRESET – om de gewenste voorkeurzender te kiezen.
U kunt ook met behulp van de cijfertoetsen de gewenste voorkeurzender kiezen. Druk daarna op ENTER om de keuze in te voeren.
U kunt ook de gewenste voorkeurzenders selecteren met behulp van de toets TUNING MODE, nadat u "PRESET" hebt gekozen door herhaaldelijk op de toets TUNING te drukken.

## Aangeven van RDS-informatie op het display

### Druk tijdens ontvangst van een RDS-zender herhaaldelijk op DISPLAY-toets.

Telkens wanneer u op deze toets drukt, verspringt de RDS-informatie op het display als volgt:
PS (Program Service-naam)[a)] ⟶ Frequentie, band en voorinstelnummer ⟶ PTY (Program Type) indicatie[b)] ⟶ RT (Radio Text) indicatie[c)] ⟶ CT (Clock Time) indicatie (in 24-uurs systeemstand) ⟶ Geluidsveldtype

[a)] Deze informatie wordt ook aangegeven voor FM-zenders die geen RDS-informatie uitzenden.
[b)] Type programma dat wordt uitgezonden.
[c)] Tekstberichten die door de RDS-zender worden uitgezonden.

# Elk apparaat met behulp van de afstandsbediening bedienen

Bij programmering van de afstandsbediening voor het bedienen van de volgende Sony-apparaten of niet-Sony-apparaten, kunt u gebruik maken van de met een stip aangegeven afstandsbedieningstoetsen. Let er wel op dat u sommige toetsen niet kunt gebruiken voor de bediening van uw apparaat.
Als u de inhoud van de ingangsbronlijst wilt veranderen om deze te laten overeenstemmen met uw eigen apparatuur, zie "Programmeren van de afstandsbediening" (zie blz. 115).

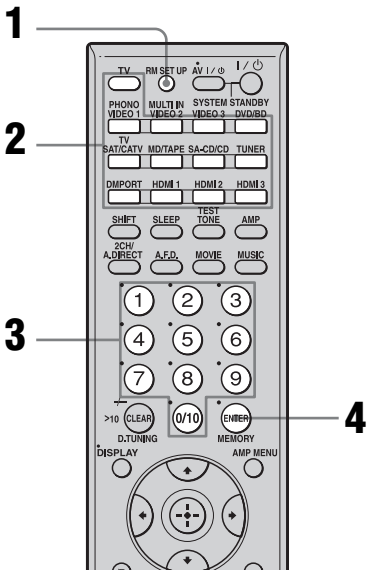
# Tabel met bruikbare bedieningstoetsen per apparaat

| Toets / Apparaat | TV | Video-recorder | Dvd-speler, dvd-videorecorder | Blu-ray Disc-speler | PSX | Video-cd-speler, laserdisc-speler | Digitale CATV-aansluiting (VS) | Digitale receiver van tv-signalen via satelliet/ether (EURO) | DSS, BST | Cassette-deck (A en B) | DAT-cassetteck | Cd-speler, minidisc-recorder | Tuner | Receiver | DIGITAL MEDIA PORT-toestel |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| AV I/⏻, I/⏻ (na druk op de toets TV) | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | | ● | ● | | | |
| Cijfertoetsen | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | |
| MEMORY/ENTER | ● | ● | ● | ● | ● | ●* | ● | | ● | ● | ● | ● | ● | ● | |
| CLEAR/D.TUNING/ >10/-/-- | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | | ● | ● | | ● | ● | ● | |
| DISPLAY | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | | ● | | | ● | ● | ● | |
| OPTIONS/TOOLS | ● | | ● | | | | ● | | | | | | ● | ● | |
| RETURN/EXIT | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ●** | | | | ● | ● | ● |
| ↑/↓/←/→ | ● | ● | ● | ● | ● | | ● | ● | ● | | | | ● | ● | ● |
| ⊕ | ● | ● | ● | ● | ● | | ● | ● | ● | | | | ● | ● | ● |
| MENU | ● | ● | ● | ● | ● | | ● | ● | ● | | | | ● | ● | ● |
| I◀◀/▶▶I | | ● | ● | ● | ● | ● | ● | | | ●*** | ● | ● | | ● | ● |
| ←/→ | | | ● | ● | | | ● | | | | | | ● | ● | ● |
| ◀◀/TUNING –, ▶▶/TUNING + | | ● | ● | ● | ● | ● | ● | | | ● | ● | ● | ● | ● | ● |
| II, ■ | | ● | ● | ● | ● | ● | ● | | | ● | ● | ● | | ● | ● |
| ▷ | | ● | ● | ● | ● | ● | ● | | | ● | ● | ● | ● | ● | ● |
| DISC SKIP | | | ● | ● | | ● | ● | | | | | ● | | | |
| MUTING, MASTER VOL +/–, TV VOL +/– | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | |
| PRESET +/–, TV CH +/– | ● | ● | ● | ● | | ●* | ● | ● | ● | | | | ● | | |
| DVD TOP MENU/ NIGHT MODE, DVD MENU/INPUT MODE | | | ● | ● | ● | | | | | | | | | ● | |
| F1/TV INPUT | ● | | ● | ● | | | | | ●** | | | | | ● | |
| F2/RESOLUTION/ WIDE | ● | | ● | ● | | | | | | | | | | ● | |

* Alleen laserdiscspeler.
** Alleen DSS.
*** Alleen cassettedeck B.

# Programmeren van de afstandsbediening

U kunt de afstandsbediening aanpassen aan de apparatuur die op deze receiver is aangesloten. U kunt de afstandsbediening zelfs programmeren voor de bediening van apparatuur van een ander merk dan Sony, en ook Sony-apparatuur waarvoor deze afstandsbediening niet gemaakt is.
In de onderstaande procedure wordt als voorbeeld gebruik gemaakt van een videorecorder van een andere fabrikant dan Sony, die is aangesloten op de VIDEO 2 IN-aansluitingen van de receiver.
Let er op voordat u begint:
– Dat wijziging van de instelling van PHONO niet mogelijk is.
– Dat de afstandsbediening alleen apparatuur, die geschikt is voor ontvangst van draadloze infraroodbedieningssignalen, kan bedienen.




## 1 Druk op RM SET UP.

De RM SET UP ingangsbrontoets knippert.

### Tip

Als u op RM SET UP drukt, gebruikt u een dunne draad, zoals een paperclip.

## 2 Terwijl de toets RM SET UP knippert, drukt u op de ingangsbrontoets (inclusief televisie) van het apparaat dat u wilt bedienen.

Als u bijvoorbeeld een videorecorder, aangesloten via de VIDEO 2 IN-aansluiting, wilt bedienen moet u op de toets VIDEO 2 drukken.
RM SET UP en de gekozen ingangsbrontoets gaat branden.
Als u de toets indrukt voor een component waarvoor u de afstandsbediening niet kunt programmeren, zoals DMPORT, zal de RM SET UP-toets blijven knipperen.

## 3 Gebruik de cijfertoetsen voor het invoeren van de codeset (of een van de codesets als er meerdere bestaan) van het apparaat en merk van het apparaat dat u wilt bedienen.

RM SET UP en de gekozen ingangsbrontoets gaat branden.

### Opmerking

Voor de codeset van televisies zijn alleen getallen in de 500-reeks geldig.

## 4 Druk op ENTER.

Na verificatie van de codeset knippert de toets RM SET UP tweemaal en de programmeerfunctie van de afstandsbediening wordt beëindigd. Het lampje van de ingangsbrontoets gaat ook uit.



*wordt vervolgd*

## Het programmeren annuleren

Druk op RM SET UP tijdens elke stap.

## De codesets correspononderen met het apparaat en het merk van het apparaat.

Gebruik de codesets in onderstaande tabel voor de bediening van apparatuur van een ander merk dan Sony, en ook Sony-apparatuur waarvoor deze afstandsbediening niet gemaakt is. Aangezien het afstandsbedieningssignaal, dat door een apparaat geaccepteerd wordt, per model en fabricagejaar kan verschillen, kunnen er meerdere codesets aan een apparaat toegewezen worden. Als u er niet in slaagt om de afstandsbediening met een van de codesets te programmeren, moet u een andere gebruiken.

### Opmerkingen

- De codesets zijn bijgewerkt volgens de meest recente opgave van ieder merk. Er bestaat echter een kans dat uw apparaat niet reageert op enkele of alle codesets.
- Het is mogelijk dat niet alle ingangsbrontoetsen, bij gebruik van uw eigen apparaat, beschikbaar zijn.

## Bediening van een cd-speler

| Fabrikant | Bedieningscode(s) |
|---|---|
| SONY | 101, 102, 103 |
| DENON | 104, 123 |
| JVC | 105, 106, 107 |
| KENWOOD | 108, 109, 110 |
| MAGNAVOX | 111, 116 |
| MARANTZ | 116 |
| ONKYO | 112, 113, 114 |
| PANASONIC | 115 |
| PHILIPS | 116 |
| PIONEER | 117 |
| TECHNICS | 115, 118, 119 |
| YAMAHA | 120, 121, 122 |

## Bediening van een DAT-cassettedeck

| Fabrikant | Bedieningscode(s) |
|---|---|
| SONY | 203 |
| PIONEER | 219 |

## Bediening van een minidisc-recorder

| Fabrikant | Bedieningscode(s) |
|---|---|
| SONY | 301 |
| DENON | 302 |
| JVC | 303 |
| KENWOOD | 304 |

## Bediening van een cassettedeck

| Fabrikant | Bedieningscode(s) |
|---|---|
| SONY | 201, 202 |
| DENON | 204, 205 |
| KENWOOD | 206, 207, 208, 209 |
| NAKAMICHI | 210 |
| PANASONIC | 216 |
| PHILIPS | 211, 212 |
| PIONEER | 213, 214 |
| TECHNICS | 215, 216 |
| YAMAHA | 217, 218 |

## Bediening van een laserdiscspeler

| Fabrikant | Bedieningscode(s) |
|---|---|
| SONY | 601, 602, 603 |
| PIONEER | 606 |

## Bediening van een video-cd-speler

| Fabrikant | Bedieningscode(s) |
|---|---|
| SONY | 605 |

## Bediening van een videorecorder

| Fabrikant | Bedieningscode(s) |
|---|---|
| SONY | 701, 702, 703, 704, 705, 706 |
| AIWA* | 710, 750, 757, 758 |
| AKAI | 707, 708, 709, 759 |
| BLAUPUNKT | 740 |
| EMERSON | 711, 712, 713, 714, 715, 716, 750 |
| FISHER | 717, 718, 719, 720 |
| GENERAL ELECTRIC | 721, 722, 730 |
| GOLDSTAR/LG | 723, 753 |
| GRUNDIG | 724 |
| HITACHI | 722, 725, 729, 741 |
| ITT/NOKIA | 717 |
| JVC | 726, 727, 728, 736 |
| MAGNAVOX | 730, 731, 738 |
| MITSUBISHI/MGA | 732, 733, 734, 735 |
| NEC | 736 |

| Fabrikant | Bedieningscode(s) |
|---|---|
| PANASONIC | 729, 730, 737, 738, 739, 740 |
| PHILIPS | 729, 730, 731 |
| PIONEER | 729 |
| RCA/PROSCAN | 722, 729, 730, 731, 741, 747 |
| SAMSUNG | 742, 743, 744, 745 |
| SANYO | 717, 720, 746 |
| SHARP | 748, 749 |
| TELEFUNKEN | 751, 752 |
| TOSHIBA | 747, 756 |
| ZENITH | 754 |

* Als de bediening van een Aiwa-videorecorder niet functioneert, ook al heeft u de codeset van Aiwa ingevoerd, probeer het dan met de codeset van Sony.

## Bediening van een dvd-speler

| Fabrikant | Bedieningscode(s) |
|---|---|
| SONY | 401, 402 |
| BROKSONIC | 424 |
| DENON | 405 |
| HITACHI | 416 |
| JVC | 415, 423 |
| MITSUBISHI | 419 |
| ORITRON | 417 |
| PANASONIC | 406, 408, 425 |
| PHILIPS | 407 |
| PIONEER | 409, 410 |
| RCA | 414 |
| SAMSUNG | 416, 422 |
| TOSHIBA | 404, 421 |
| ZENITH | 418, 420 |

## Bediening van een dvd-recorder

| Fabrikant | Bedieningscode(s) |
|---|---|
| SONY | 403, 411 |

## Bediening van een televisietoestel

| Fabrikant | Bedieningscode(s) |
|---|---|
| SONY | 501 |
| AIWA | 501, 536, 539 |
| AKAI | 503 |
| AOC | 503 |
| CENTURION | 566 |
| CORONADO | 517 |
| CURTIS-MATHES | 503, 551, 566, 567 |
| DAYTRON | 517, 566 |
| DAEWOO | 504, 505, 506, 507, 515, 544 |
| FISHER | 508, 545 |
| FUNAI | 548 |
| FUJITSU | 528 |
| GOLDSTAR/LG | 503, 512, 515, 517, 534, 544, 556, 568 |
| GRUNDIG | 511, 533, 534 |
| HITACHI | 503, 513, 514, 515, 517, 519, 544, 557, 571 |
| ITT/NOKIA | 521, 522 |
| J.C.PENNY | 503, 510, 566 |
| JVC | 516, 552 |
| KMC | 517 |
| MAGNVOX | 503, 515, 517, 518, 544, 566 |
| MARANTZ | 527 |
| MITSUBISHI/MGA | 503, 519, 527, 544, 566, 568 |
| NEC | 503, 517, 520, 540, 544, 554, 566 |
| NORDMENDE | 530, 558 |
| NOKIA | 521, 522, 573, 575 |
| PANASONIC | 509, 524, 553, 559, 572 |
| PHILIPS | 515, 518, 557, 570, 571 |
| PHILCO | 503, 504, 514, 517, 518 |
| PIONEER | 509, 525, 526, 540, 551, 555 |
| PORTLAND | 503 |
| QUASAR | 509, 535 |
| RADIO SHACK | 503, 510, 527, 565, 567 |
| RCA/PROSCAN | 503, 510, 523, 529, 544 |
| SAMSUNG | 503, 515, 517, 531, 532, 534, 544, 556, 557, 562, 563, 566, 569 |
| SAMPO | 566 |
| SABA | 530, 537, 547, 549, 558 |
| SANYO | 508, 545, 546, 560, 567 |
| SCOTT | 503, 566 |
| SEARS | 503, 508, 510, 517, 518, 551 |
| SHARP | 517, 535, 550, 561, 565 |
| SYLVANIA | 503, 518, 566 |
| THOMSON | 530, 537, 547, 549 |
| TOSHIBA | 535, 539, 540, 541, 551 |
| TELEFUNKEN | 530, 537, 538, 547, 549, 558 |
| TEKNIKA | 517, 518, 567 |
| WARDS | 503, 517, 566 |
| YORK | 566 |
| ZENITH | 542, 543, 567 |
| GE | 503, 509, 510, 544 |
| LOEWE | 515, 534, 556 |

## Bediening van een satellietontvanger

| Fabrikant | Bedieningscode(s) |
|---|---|
| SONY | 801, 802, 803, 804, 824, 825, 865 |
| AMSTRAD | 845, 846 |

*wordt vervolgd*

| Fabrikant | Bedieningscode(s) |
|---|---|
| BskyB | 862 |
| GENERAL ELECTRIC(GE) | 866 |
| GRUNDING | 859, 860 |
| HUMAX | 846, 847 |
| THOMSON | 857, 861, 864, 876 |
| PACE | 848, 849, 850, 852, 862, 863, 864 |
| PANASONIC | 818, 855 |
| PHILIPS | 856, 857, 858, 859, 860, 864, 874 |
| NOKIA | 851, 853, 854, 864 |
| RCA/PROSCAN | 866, 871 |
| BITA/HITACHI | 868 |
| HUGHES | 867 |
| JVC/Echostar/Dish Network | 873 |
| MITSUBISHI | 872 |
| SAMSUNG | 875 |
| TOSHIBA | 869, 870 |

## Bediening van een kabelontvanger

| Fabrikant | Bedieningscode(s) |
|---|---|
| SONY | 821, 822, 823 |
| HAMLIN/REGAL | 836, 837, 838, 839, 840 |
| JERROLD/G.I./ MOTOROLA | 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 819 |
| JERROLD | 830, 831 |
| OAK | 841, 842, 843 |
| PANASONIC | 816, 826, 832, 833, 834, 835 |
| PHILIPS | 830, 831 |
| PIONEER | 828, 829 |
| RCA | 805 |
| SCIENTIFIC ATLANTA | 815, 816, 817, 844 |
| TOCOM/PHILIPS | 830, 831 |
| ZENITH | 826, 827 |

## Bediening van een tuner

| Fabrikant | Bedieningscode(s) |
|---|---|
| SONY | 002, 005 |

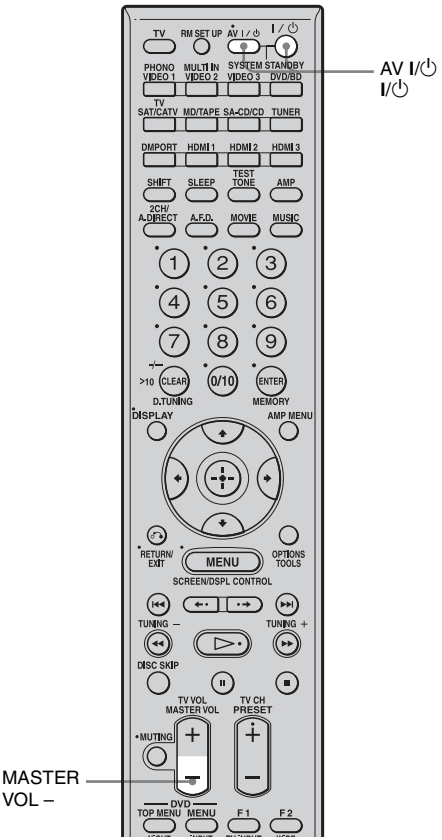
## Bediening van een Blu-ray Disc-speler

| Fabrikant | Bedieningscode(s) |
|---|---|
| SONY | 310, 311, 312 |

## Bediening van een PSX

| Fabrikant | Bedieningscode(s) |
|---|---|
| SONY | 313, 314, 315 |

# De gehele inhoud van het geheugen van de afstandsbediening wissen




**1** **Houd eerst MASTER VOL – ingedrukt en druk daarna op I/⏻ en tenslotte op AV I/⏻.**

De RM SET UP-toets knippert drie keer.

**2** **Laat MASTER VOL los –.**

De gehele inhoud van het geheugen van de afstandsbediening (zoals alle ingestelde gegevens) wordt gewist.

# Verklarende woordenlijst

## ■ Cinema Studio EX

Een surroundgeluidsfunctie die beschouwd kan worden als de optelsom van de Digital Cinema Sound technieken en die bioscoopgeluid nabootst door gebruik te maken van drie technieken: "Virtual Multi Dimensions", "Screen Depth Matching", en "Cinema Studio Reverberation".
"Virtual Multi Dimensions", de technologie met virtuele luidsprekers, creëert een virtuele multi-surroundomgeving met behulp van werkelijke luidsprekers tot 7.1 kanalen, en bootst de surroundgeluidservaring van een bioscoop met de laatste snufjes bij u thuis na.
"Screen Depth Matching" (aanpassen van schermdiepte) verzwakt de hogetonenweergave en levert een vol en diep klinkend geluid, zoals dat doorgaans in een bioscoop wordt gereproduceerd, waarbij het geluid vanachter het scherm komt. Dit wordt toegevoegd aan de voor-en midden-audiokanalen.
"Cinema Studio Reverberation" (bioscoop/opnamestudio nagalm) bootst het kenmerkende geluid van filmmuziekstudio's na, met inbegrip Sony Pictures Entertainment opnamestudio. Afhankelijk van het soort studio zijn drie instellingen A/B/C beschikbaar.

## ■ Componentvideo

Een formaat voor de overdracht van videosignalen door middel van drie gescheiden signalen: luminantie (Y), chrominantie-rood (Pr) en chrominantie-blauw (Pb). De overdracht van beeldmateriaal van hoge kwaliteit, zoals dvd-video of HDTV-beelden, is veel beter. De drie aansluitingen zijn gemarkeerd in de kleuren groen, blauw en rood.

## ■ Composietvideo

Een standaard formaat voor de overdracht van videosignalen. Het luminantiesignaal Y en het het chrominantiesignaal C worden samengevoegd overgebracht.

## ■ Crossover Freqentie

De frequentie waarop twee luidsprekerfrequenties elkaar kruisen.

## ■ Digital Cinema Sound (DCS)

Unieke geluidsweergavetechniek voor thuisbioscopen, ontwikkeld door Sony samen met Sony Pictures Entertainment om thuis te kunnen genieten van het opwindende en krachtige bioscoopgeluid. Met deze "Digital Cinema Sound" ontwikkeld door de gegevens van een DSP (Digital signal processor) en daadwerkelijke metingen te integreren, kunt u thuis luisteren naar het ideale geluidsveld, zoals bedoeld door de makers van de film.

## ■ Dolby Digital

Digitale audiocodeer/decodeer-techniek ontwikkeld door Dolby Laboratories Inc. Het bestaat uit voor-(L/R), midden-, achter-(L/R) en subwooferkanalen. Het is een overeengekomen audionorm voor dvd-video en is ook bekend als 5.1-kanaals surround.

## ■ Dolby Digital Surround EX

Akoestische techniek ontwikkeld door Dolby Laboratories Inc. Informatie van het middenachter-audiokanaal wordt volgens een matrix weggeschreven in de normale linker-en rechterachterkanalen zodat het geluid als 6.1-kanaals weergegeven kan worden. In het bijzonder actiescènes worden met een dynamischer en natuurgetrouwer geluidsveld nagebootst.

## ■ Dolby Pro Logic II

Deze techniek zet in tweekanaals stereo opgenomen geluid om voor 5.1-kanaals weergave. Er is een MOVIE-functie voor films en een MUSIC-functie voor stereobronnen, zoals muziek. De geluidsweergave van oude speelfilms, die opgenomen zijn met het



*wordt vervolgd*

traditionele stereogeluid, kan verbeterd worden door het 5.1-kanaals surroundgeluid. De GAME-functie is geschikt voor videocomputerspellen.

### ■ Dolby Pro Logic IIx
Een techniek voor 7.1-kanaals (of 6.1-kanaals) geluidsweergave. Samen met Dolby Digital Surround EX gecodeerd geluid, is 5.1-kanaals Dolby Digital gecodeerd geluid geschikt voor 7.1-kanaals (of 6.1-kanaals) geluidsweergave. Bovendien is het bestaande stereogeluid ook geschikt voor 7.1-kanaals (of 6.1-kanaals) geluidsweergave.

### ■ Dolby Surround (Dolby Pro Logic)
Een geluidsbewerkingstechniek ontwikkeld door Dolby Laboratories Inc. Midden-en monosurroundinformatie worden volgens een matrix omgezet in twee stereoaudiokanalen. Het geluid wordt gedecodeerd en weergegeven als 4-kanaals surroundgeluid. Dit is de meest algemene methode voor geluidsbewerking van dvd-video.

### ■ DTS 96/24
Een standaard voor digitale geluidsignalen van hoge kwaliteit. Het geluid wordt opgenomen met een bemonsteringsfrequentie en een bitsnelheid van 96 kHz/24 bit dat voor een dvd-video de hoogst bereikbare waarden zijn. Het aantal weergavekanalen is afhankelijk van de software.

### ■ DTS Digital Surround
Digitale audiocodeer/decodeer-techniek voor bioscopen ontwikkeld door DTS, Inc., past minder compressie toe dan Dolby Digital, waardoor een geluidsweergave van een hogere kwaliteit geleverd wordt.

### ■ DTS Neo:6
Deze techniek zet in tweekanaals stereo opgenomen geluid om voor 6-kanaals weergave. U kunt in overeenstemming met de door u gewenste weergavebron uit twee functies kiezen, CINEMA voor films en MUSIC voor stereobronnen, zoals muziek.

### ■ DTS-ES
Formaat voor 6.1-kanaals geluidsweergave met ingesloten middenachter-audiokanaal. Er zijn twee functies, "Discrete 6.1" met 6.1 gescheiden geluidssporen, en "Matrix 6.1" waarbij het middenachterkanaal volgens een matrix weggeschreven wordt in de linkerachter-en rechterachterkanalen. Het is ideaal voor de weergave van filmgeluid.

### ■ HDMI (High-Definition Multimedia Interface)
HDMI (High-Definition Multimedia Interface) is een interface dat zowel ideo als audio ondersteunt op een enkele digitale aansluiting, waardoor u een hoge kwaliteit digitaal beeld en geluid krijgt. De HDMI-specificatie ondersteunt HDCP (High-bandwidth Digital Contents Protection), een copyrightbeschermingstechnologie die gebruik maakt van een codeertechniek voor digitale videosignalen.

### ■ Interlacing
Een beeldverversingsmethode waarbij beurtelings de helft van de beeldlijnen op het beeldscherm van een televisie of videomonitor 60 keer per seconde ververst wordt. Eerst één voor één alle oneven lijnen, vervolgens alle daartussen liggende even lijnen.
"i" van "480i" staat voor "Interlace".

### ■ L.F.E. (Low Frequency Effects)
Geluidseffecten bij lage frequenties in Dolby Digital of DTS, enz., voor weergave met een subwoofer. Door het toevoegen van zeer lage tonen met een frequentie tussen 20 en 120 Hz, wordt de geluidsweergave krachtiger.

### ■ Neural THX
Neural Surround™, THX® Technologies is gekozen als officieel surroundgeluid uitzendformaat voor het belangrijkste FM/HD/satellietradiostation. Neural Surround, THX Technologies levert een rijke ontwikkeling en een discreet beelddetail van surroundgeluid in een formaat dat 100% compatibel is met stereo.

### ■ PCM (Pulse Code Modulation)
Een methode voor het omzetten van analoog naar digitaal geluid om op eenvoudige wijze naar digitaal geluid te kunnen luisteren.

### ■ Progressief
Een beeldverversingsmethode waarbij alle beeldlijnen achtereenvolgens ververst worden, dit in tegenstelling tot interlacing, waarbij beurtelings slechts de helft van de beeldlijnen ververst wordt.
"p" van "480p" staat voor "Progressive".

### ■ x.v.Colour
x.v.Colour is een bekendere term voor de xvYCC standaard die is voorgesteld door Sony, en is een handelsmerk van Sony.
xvYCC is een internationale standaard voor kleurruimte in video.
Deze standard kan een breeder bereik aan kleuren weergeven dan de huidig gebruikte uitzendstandaard.

# Voorzorgsmaatregelen

## Voor uw veiligheid
Mocht er vloeistof of een voorwerp in het apparaat terechtkomen, trekt u dan de stekker van de receiver uit het stopcontact en laat het apparaat eerst nakijken door bevoegd vakpersoneel, voordat u het weer in gebruik neemt.

## Stroomvoorziening
- Controleer, voordat u de receiver in gebruik neemt, of de bedrijfsspanning van het apparaat overeenkomt met de plaatselijke netspanning.
  De bedrijfsspanning staat vermeld op het naamplaatje op het achterpaneel van de receiver.
- Het apparaat blijft op de voeding aangesloten zolang de stekker in het stopcontact zit, zelfs indien het apparaat zelf is uitgeschakeld.
- Trek de stekker uit het stopcontact wanneer u denkt de receiver geruime tijd niet te gebruiken. Pak de stekker vast om deze uit het stopcontact te trekken; trek nooit aan het snoer.
- Het netsnoer mag uitsluitend door een erkend servicecentrum worden vernieuwd.

## Ontwikkeling van warmte
Tijdens gebruik wordt het apparaat warm, maar dit is geen defect. Bij langdurig gebruik van dit apparaat en vooral met een hoge geluidssterkte kunnen de boven-, zij-en onderpanelen na verloop van tijd behoorlijk heet worden. Om te voorkomen dat u zich brandt, mag u de behuizing niet aanraken.

## Opstellen
- Zet de receiver op een goed geventileerde plaats, met voldoende luchtdoorstroming om de inwendige onderdelen te koelen, in het belang van een langdurige betrouwbare werking.

*wordt vervolgd*

- Plaats de receiver niet dichtbij een warmtebron of in direct zonlicht. Vermijd plaatsen met veel stof, en mechanische trillingen of schokken.
- Zet niets bovenop het apparaat dat de ventilatieopeningen zou kunnen blokkeren, in het belang van een storingsvrije werking.
- Plaats de receiver niet dichtbij apparatuur zoals een televisietoestel, videorecorder of een cassettedeck. (Als de receiver samen gebruikt wordt met een televisietoestel, videorecorder of een cassettedeck, en daarbij te dicht geplaatst is, kan er ruis optreden en de beeldkwaliteit aangetast worden. Bij gebruik van een binnenantenne is de kans hierop groot. Wij raden u daarom aan om een buitenantenne te gebruiken.)

## Bediening

Voor het maken van enige aansluiting, schakelt u eerst de receiver uit en trekt u de stekker uit het stopcontact.

## Schoonmaken

Reinig de behuizing, het voorpaneel en de bedieningsorganen met een zachte doek, licht bevochtigd met wat milde zeepeplossing. Gebruik geen schuurspons of schuurmiddelen en ook geen oplosmiddelen zoals alcohol of wasbenzine.

Mocht u verder nog vragen of problemen met de bediening van de receiver hebben, aarzel dan niet contact op te nemen met de dichtstbijzijnde Sony-handelaar.

# Verhelpen van storingen

Als bij het gebruik van de receiver een van de volgende problemen zich voordoet, neemt u dan de controlepunten even door om het probleem te verhelpen. Als een probleem niet te verhelpen is, neem dan contact op met uw dichtstbijzijnde Sony-handelaar.

## Audio

**Er wordt geen geluid weergegeven, van geen enkele geluidsbron, of er klinkt nauwelijks geluid.**

- Controleer of alle luidsprekers en andere apparaten stevig zijn aangesloten.
- Controleer of alle luidsprekers en andere apparaten juist en stevig zijn aangesloten.
- Controleer of de receiver en de andere apparaten allemaal zijn ingeschakeld.
- Controleer of de MASTER VOLUME-knop niet op $-\infty$ dB staat. Probeer het in te stellen op ongeveer –40 dB.
- Controleer of de SPEAKERS (OFF/A/B/A+B)-knop niet op OFF (zie blz. 45) staat.
- Druk op de MUTING-toets van de afstandsbediening om de demping ongedaan te maken.
- Controleer of er wel is ingesteld op de juiste geluidsbron met de INPUT SELECTOR-knop.
- Controleer of er geen hoofdtelefoon is aangesloten.
- Als u alleen heel zacht geluid hoort, controleert u dan of de NIGHT MODE-compressie is ingeschakeld (zie blz. 71).
- De automatische beveiliging van de receiver is in werking getreden. Schakel de receiver uit, verhelp de kortsluiting en schakel het apparaat weer in.

**Een bepaalde geluidsbron is niet te horen.**

- Controleer of de geluidsbron juist is aangesloten op de audio-ingangsaansluitingen voor dat apparaat.

• Controleer of alle stekkers van de aansluitkabels stevig in de aansluitingen zitten, zowel bij de receiver als bij de geluidsbron zelf.

### Er komt geen geluid uit een van de voorluidsprekers.

• Sluit een hoofdtelefoon aan op de PHONES-aansluiting om te controleren of de hoofdtelefoon wel goed geluid geeft. Als ook bij de aangesloten hoofdtelefoon slechts via één kanaal geluid te horen is, kan er iets mis zijn met de aansluitingen van het weergaveapparaat op de receiver. Controleer dan of alle stekkers van de aansluitkabel aan beide zijden, op de receiver en de geluidsbron zelf, stevig in de aansluitingen zijn gestoken. Als bij de aangesloten hoofdtelefoon wel via beide kanalen geluid te horen is, kan er iets mis zijn met de aansluitingen van de voorluidsprekers op de receiver. Controleer dan de aansluitingen van de luidspreker die geen geluid geeft.
• Controleer of u zowel de linker (L)-als de rechter (R)-aansluiting hebt aangesloten op een analoge component en niet slechts een van beide. Gebruik een mono/stereo-verloopsnoer (niet bijgeleverd). U zult echter geen geluid ontvangen van de middenluidspreker als een geluidsveld (Pro Logic, enz.) is geselecteerd. Als de middenluidspreker niet is aangesloten, zullen alleen de linker-en rechtervoorluidsprekers geluid voortbrengen.

### Er wordt geen geluid weergegeven van analoge tweekanaals geluidsbronnen.

• Controleer of de geselecteerde (digitale) audioingang niet is toegewezen aan andere ingangsbronnen in "Input Assign" in het Input-menu (zie blz. 94).

### Er klinkt geen geluid bij afspelen van digitale geluidsbronnen (via de COAXIAL of OPTICAL-ingangsaansluiting).

• Controleer of de INPUT MODE-knop niet op "Analog" (zie blz. 94) staat.
• Controleer of de functie "2ch Analog Direct" niet gebruikt wordt.
• Controleer of de geselecteerde (digitale) audioingang niet is toegewezen aan andere ingangsbronnen in "Input Assign" in het Input-menu (zie blz. 94).

### Het audio-ingangssignaal van de HDMI-aansluiting wordt niet uitgevoerd door de versterker of de televisieluidspreker die op deze receiver is aangesloten.

• Controleer de HDMI-verbinding van het apparaat.
• Er is geen geluidsweergave als het menu van de receiver op het televisiescherm zichtbaar is. Druk op de toets AMP MENU om de display uit te schakelen.
• Geluidsweergave van een Super Audio CD via een HDMI-verbinding is alleen mogelijk via een linaire PCM signaaltransmissie.
• Het weergaveapparaat moet eventueel nog ingesteld worden. Zie tevens de gebruiksaanwijzing die bijgeleverd is met elk apparaat.

### De weergave van links en rechts klinkt onevenwichtig of de kanalen zijn verwisseld.

• Controleer of alle luidsprekers en andere apparaten juist en stevig zijn aangesloten.
• Stel de weergave evenwichtig in met de parameters van het Auto Calibration-instelmenu.

### Er is veel brom of ruis.

• Controleer of alle luidsprekers en andere apparaten stevig zijn aangesloten.
• Houd de aansluitkabels uit de buurt van een transformator of een motor en tenminste 3 meter van een televisietoestel of tl-verlichting.



*wordt vervolgd*

- Plaats de geluidsapparatuur niet te dicht in de buurt van een ingeschakeld televisietoestel.
- Sluit een aardingsdraad aan op de ⏚ SIGNAL GND-aardaansluiting (alleen als een platenspeler is aangesloten).
- Wellicht zijn de stekkers en aansluitingen vuil. Veeg ze schoon met een doekje met wat spiritus of zuivere alcohol.

**De middenluidsprekers/ achterluidsprekers/ middenachterluidsprekers brengen niet of nauwelijks geluid voort.**

- Druk een van de "Cinema Studio EX" geluidsvelden (zie blz. 66).
- Stel het niveau van de luidspreker(s) wat hoger in (zie blz. 73).
- Zorg dat de parameter voor het middenluidspreker/achterluidspreker-formaat staat ingesteld op "SMALL" of "LARGE" (zie blz. 73).

**De middenachterluidsprekers brengen geen geluid.**

- Sommige discs bevatten niet het vereiste Dolby Digital Surround EX vlagsignaal, ook al staat op de verpakking wel een Dolby Digital Surround EX logo. In dat geval, selecteert u "ON" in de "SB Dec Mode" (zie blz. 70).

**De subwoofer brengt geen geluid voort.**

- Controleer of de subwoofer juist en stevig is aangesloten.
- Zorg dat de luidspreker is ingeschakeld.
- Als er voor alle luidsprekers de stand "LARGE" is gekozen en bovendien het "Neo:6 Cinema", of "Neo:6 Music" geluidsveld is gekozen, zal de subwoofer geen geluid voortbrengen.

**Het surroundeffect werkt niet.**

- Zorg dat de geluidsveldfuncties zijn ingeschakeld (druk op de toets MOVIE of MUSIC).
- De geluidsveldfuncties werken niet voor signalen met een bemonsteringsfrequentie van meer dan 48 kHz.

**Er wordt geen meerkanaals Dolby Digital-of DTS-geluid weergegeven.**

- Controleer of de weergegeven dvd, enz., wel is voorzien van Dolby Digital-of DTS-geluid.
- Bij aansluiten van een dvd-videospeler, enz., op de digitale ingangsaansluitingen van deze receiver moet u ook zorgen dat de instellingen voor de uitvoer van de digitale audiosignalen van het aangesloten apparaat goed zijn ingesteld.

**Het opnemen lukt niet.**

- Controleer of de betrokken apparaten op de juiste wijze zijn aangesloten (zie blz. 22).
- Druk de op te nemen geluidsbron met de INPUT SELECTOR (zie blz. 53).

**Het MULTI CHANNEL DECODING-lampje gaat niet blauw branden.**

- Controleer of het weergaveapparaat is aangesloten op een digitale aansluiting en of de receiver op de juiste wijze is ingesteld op het ingangssignaal.
- Controleer of het ingangssignaal van de weergegeven software overeenkomt met het meerkanaals audioformaat.
- Controleer of het weergaveapparaat is ingesteld op meerkanaals geluidsweergave.
- Controleer of de geselecteerde (digitale) audioingang niet is toegewezen aan andere ingangsbronnen in "Input Assign" in het Input-menu (zie blz. 94).

**Er wordt geen geluid weergegeven van het via de DIGITAL MEDIA PORT-adapter aangesloten apparaat.**

- Stel het volumeniveau van deze receiver in.
- Het DIGITAL MEDIA PORT-adapter en/ of apparaat is niet op de juiste wijze aangesloten. Schakel de receiver uit en

sluit daarna de DIGITAL MEDIA PORT-adapter en/of apparaat aan.
- Controleer de DIGITAL MEDIA PORT-adapter en/of het apparaat om te zien of het de receiver ondersteunt.

## Video

**Op het televisiescherm of de videomonitor is geen beeld of slechts een onduidelijk beeld zichtbaar.**

- Stel de receiver op de juiste beeld-/geluidsbron in (zie blz. 53).
- Stel het televisietoestel in op de gewenste beeldweergave.
- Plaats de geluidsapparatuur niet te dicht in de buurt van een ingeschakeld televisietoestel.
- Wijs op juiste wijze de componentvideo-ingangen toe.
- Bij upsampling van het ingangssignaal met deze receiver moet het ingangssignaal overeenkomen met de ingang (zie blz. 34).

**Het beeldmateriaal van de COMPONENT VIDEO OUT is verminkt.**

- Er is geen beeldweergave van andere signalen dan 480p progressive componentvideo, als die uitgevoerd zijn vanaf deVIDEO-aansluiting. Zorg voor een 480i interlaced componentvideo-ingangssignaal.
- Gebruik de COMPONENT VIDEO OUT-aansluiting en stel "Resolution" in op "DIRECT".

**Afbeeldingen van de bron met HDMI-aansluiting worden niet uitgezonden naar de televisie.**

- Controleer of de kabels juist en stevig aangesloten.
- Het weergaveapparaat moet eventueel nog ingesteld worden. Zie tevens de gebruiksaanwijzing die bijgeleverd is met elk apparaat.

**Het opnemen lukt niet.**

- Controleer of de betrokken apparaten op de juiste wijze zijn aangesloten (zie blz. 28).
- Druk de op te nemen geluidsbron met de INPUT SELECTOR (zie blz. 53).

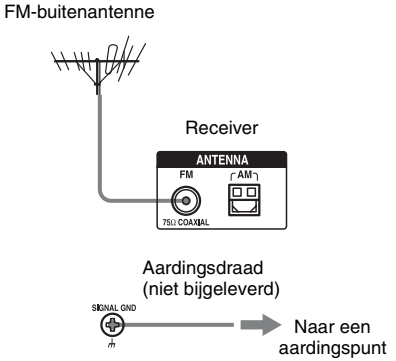
**Het GUI wordt niet afgebeeld op het televisiescherm.**

- Druk op SHIFT, en druk daarna op MENU om "GUI MODE" weer te geven op het display.
- Controleer of de televisie op de juiste wijze is aangesloten.

## Tuner

**De FM-radio-ontvangst klinkt niet goed.**

- Installeer een FM-buitenantenne en sluit deze aan op de receiver met een 75-ohm coaxiale kabel (niet bijgeleverd), zoals hieronder aangegeven. Als u de receiver aansluit op een buitenantenne moet deze zorgvuldig geaard worden, ter bescherming tegen blikseminslag. Sluit de aardingsdraad nooit aan op een gasleiding; gezien de kans op een gasexplosie is dit uiterst gevaarlijk.




**Het afstemmen op een radiozender lukt niet.**

- Controleer of de antennes juist zijn aangesloten. Verstel zonodig de antennes en sluit een buitenantenne aan.

*wordt vervolgd*

- Mogelijk is de signaalsterkte te gering voor ontvangst (bij gebruik van de automatische zoekafstemming). Gebruik de directe afstemming.
- Zorg dat het afsteminterval juist ingesteld is (bij het afstemmen op AM-radiozenders met directe afstemming).
- Er zijn nog geen zenders vooringesteld of de vastgelegde voorkeurzenders zijn uit het geheugen gewist (bij gebruik van de geheugenafstemming). Leg de gewenste zenders in het afstemgeheugen vast (zie blz. 84).
- Druk op de DISPLAY zodat de afstemfrequentie op het display verschijnt.

**De RDS werken niet.**

- Zorg dat u goed bent afgestemd op een FM-RDS-zender.
- Stem af op een FM-zender die krachtiger doorkomt.

**De gewenste RDS-informatie wordt niet aangegeven.**

- Neem contact op met de radiozender om uit te vinden of ze de betreffende dienst inderdaad verzorgen. Ook als dat normaal wel zo is, dan nog kan een bepaalde dienst tijdelijk niet beschikbaar zijn.

## Afstandsbediening

**De afstandsbediening werkt niet.**

- Richt de afstandsbediening op de afstandsbedieningssensor voorop de receiver.
- Verwijder eventuele obstakels tussen de afstandsbediening en de receiver.
- Als de batterijen in de afstandsbediening leeg kunnen zijn, vervangt u ze dan alle door nieuwe.
- Zorg dat de bedieningsfunctie van de receiver overeenkomt met die van de afstandsbediening. Als de bedieningsfunctie van de receiver niet overeenkomt met die van de afstandsbediening, zal de receiver niet reageren op de afstandsbediening (zie blz. 39).
- Let er op dat u op de afstandsbediening de juiste ingangsborn hebt gekozen.
- Bij de bediening van een apparaat van een ander merk dan Sony, kan het voorkomen dat de afstandsbediening, afhankelijk van het model en fabrikaat van het apparaat, niet op de juiste wijze functioneert.

## Foutmeldingen

Als er een storing optreedt, toont het display een code van twee cijfers en een mededeling. Aan de mededeling kunt u de toestand van het systeem aflezen. Lees de onderstaande beschrijvingen om het probleem op te lossen. Indien een storing niet door uzelf kan worden verholpen, neem dan contact op met uw dichtstbijzijnde Sony-handelaar.

**PROTECTOR**

De luidsprekers krijgen een onregelmatige stroom door, of het bovenpaneel van de receiver is afgedekt met iets. De receiver wordt automatisch na een paar seconden uitgeschakeld. Controleer de aansluitingen van de luidsprekers en schakel het apparaat weer in.

Voor de andere meldingen verwijzen we naar "Lijst van meldingen na een automatische-kalibratiemeting" (zie blz. 51) en "DIGITAL MEDIA PORT berichtenlijst" (zie blz. 92).

## Pagina's met aanwijzingen voor het wissen van het geheugen van de receiver

| Voor wissen van | Leest u |
|---|---|
| Alle geheugeninstellingen | zie blz. 38 |

# Technische gegevens

### Versterkergedeelte

UITGANGSVERMOGEN

Stereofunctie[1) 2)] (8 ohm, van 1 kHz, THV 0,7%):
105 W + 105 W

Referentie-uitgangsvermogen bij stereo weergave[2)]
(4 ohm, van 1 kHz, THV 0,7%):
105 W + 105 W

Referentie-uitgangsvermogen
(8 ohm, van 20 Hz–20 kHz, THV 0,09%)
FRONT[2)]:
100 W + 100 W
CENTER[2)]:
100 W
SURROUND[2)]:
100 W + 100 W
SURROUND BACK[2)]:
100 W + 100 W

Referentie-uitgangsvermogen
(4 ohm, van 20 Hz–20 kHz, THV 0,7%)
FRONT[2)]:
100 W + 100 W
CENTER[2)]:
100 W
SURROUND[2)]:
100 W + 100 W
SURROUND BACK[2)]:
100 W + 100 W

Referentie-uitgangsvermogen bij stereo
(8 ohm, van 1 kHz, THV 10%):
130 W + 130 W

Referentie-uitgangsvermogen bij stereo
(4 ohm, van 1 kHz, THV 10%):
130 W + 130 W

Referentie-uitgangsvermogen
(8 ohm, van 1 kHz, THV 10%)
FRONT[2)]:
130 W + 130 W
CENTER[2)]:
130 W
SURROUND[2)]:
130 W + 130 W
SURROUND BACK[2)]:
130 W + 130 W

Referentie-uitgangsvermogen
(4 ohm, van 1 kHz, THV 10%)
FRONT[2)]:
130 W + 130 W
CENTER[2)]:
130 W
SURROUND[2)]:
130 W + 130 W
SURROUND BACK[2)]:
130 W + 130 W

[1)] Afhankelijk van de geluidsveldinstellingen en de geluidsbron kan er soms hierdoor geen geluid worden weergegeven.

[2)] Gemeten onder de volgende omstandigheden:
Stroomvoorziening: 230 V wisselstroom, 50/60 Hz
(in landen/gebieden in Europa, behalve het Verenigd Koninkrijk)
240 V wisselstroom, 50/60 Hz
(in het Verenigd Koninkrijk en algemene gebieden)

Frequentiebereik

| | |
|---|---|
| PHONO | RIAA-aanpassingskromme ±0,5 dB |
| MULTI CHANNEL INPUT, SA-CD/CD, MD/TAPE, DVD/BD, TV, SAT/CATV, VIDEO 1/2/3 | 10 Hz – 100 kHz ±3 dB |



wordt vervolgd

### Ingangen (Analoog)

| | |
|---|---|
| PHONO | Gevoeligheid: 2,5 mV<br>Impedantie: 50 kohm<br>Signal-ruisverhouding: 90 dB (A, 20 kHz LPF) |
| MULTI CHANNEL INPUT, SA-CD/CD, MD/TAPE, DVD/BD, TV, SAT/CATV, VIDEO 1/2/3 | Gevoeligheid: 150 mV<br>Impedantie: 50 kohm<br>Signal-ruisverhouding: 100 dB (A, 20 kHz LPF) |

### Ingangen (Digitaal)

| | |
|---|---|
| DVD/BD, VIDEO 2, SA-CD/CD (Coaxiaal) | Impedantie: 75 ohm<br>Signal-ruisverhouding: 96 dB (A, 20 kHz LPF) |
| VIDEO 1,VIDEO 3, SAT/CATV, TV, MD/TAPE (Optisch) | Signal-ruisverhouding: 96 dB (A, 20 kHz LPF) |

### Uitgangen

| | |
|---|---|
| MD/TAPE (REC OUT), VIDEO 1 (AUDIO OUT) | Voltage: 150 mV<br>Impedantie: 1 kohm |
| FRONT L/R, CENTER, SURROUND L/R, SURROUND BACK L/R, SUB WOOFER | Spanning: 2 V<br>Impedantie: 1 kohm |

### EQUALIZER

| | |
|---|---|
| Versterking | ±10 dB, in stapjes van 1 dB |

### FM-afstemgedeelte

| | |
|---|---|
| Afstembereik | 87,5–108,0 MHz |
| Antenne | FM-draadantenne |
| Antenaansluitingen | 75 ohm, asymmetrisch |

### AM-afstemgedeelte

| | |
|---|---|
| Afstembereik | 531–1.602 kHz<br>(met 9-kHz afstembereik) |
| Antenne | Raamantenne |

### Videogedeelte

Ingangen/uitgangen

| | |
|---|---|
| Video: | 1 Vt-t, 75 ohm |
| COMPONENT VIDEO: | |
| | Y: 1 Vt-t, 75 ohm |
| | $P_B/C_B$: 0,7 Vt-t, 75 ohm |
| | $P_R/C_R$: 0,7 Vt-t, 75 ohm |
| | 80 MHz HD doorlaat |

### HDMI Video

Ingang/uitgang (HDMI Herhaalblokkering)

- 640 × 480p@60 Hz
- 720 × 480p@59.94/60 Hz
- 1440 × 480p@59.94/60 Hz (pixel 2x gestuurd)
- 1280 × 720p@59.94/60 Hz
- 1920 × 1080i@59.94/60 Hz
- 1920 × 1080p@59.94/60 Hz
- 720 × 576p@50 Hz
- 1440 × 576p@50 Hz (pixel 2x gestuurd)
- 1280 × 720p@50 Hz
- 1920 × 1080i@50 Hz
- 1920 × 1080p@50 Hz
- 1920 × 1080p@24 Hz

### Algemeen

| | |
|---|---|
| Stroomvoorziening | 230 V wisselstroom, 50/60 Hz<br>(in landen/gebieden in Europa, behalve het Verenigd Koninkrijk)<br>230 – 240 V wisselstroom, 50/60 Hz<br>(in het Verenigd Koninkrijk en algemene gebieden) |
| Uitgangsvermogen (DIGITAL MEDIA PORT) | DC OUT: 5 V, 700 mA |
| Stroomverbruik | 390 W |
| Stroomverbruik (in de stand-by-stand) | 0,7 W (als "HDMI Control" is ingesteld op "OFF") |
| Afmetingen | 430 × 175 × 430 mm (breedte/hoogte/diepte) inclusief uitstekende delen en besturing |
| Gewicht (ca.) | 14,5 kg |

### Bijgeleverde accessoires

Gebruiksaanwijzing (dit exemplaar)
Beknopte installatiegids (1)
HDMI CONTROL-handleiding (1)
GUI Menulijst (1)
Optimaliseringsmicrofoon ECM-AC2 (1)
FM-draadantenne (1)
AM-raamantenne (1)
Netsnoer (1)
Afstandsbediening RM-AAP019 (1)
Afstandsbediening RM-AAU018 (1)
R6 (AA-formaat) batterijen (4)

Ontwerp en technische gegevens kunnen zonder voorafgaande kennisgeving worden gewijzigd.

# Index


## Symbolen

⏚ SIGNAL GND-aardaansluiting 27

## Cijfers

2ch Analog Direct 64, 111
2ch Stereostand 63
2-kanaals 63
4 Ω 44
5.1-kanaals 16
7.1-kanaals 16
8 Ω 44

## A

A.F.D.-(functie) 64
A/V Sync 59, 107
Aansluitingen
  antenne's 37
  audio-apparatuur 22
  luidsprekers 18
  monitor 20
  video-apparatuur 28
Afstandsbediening 11–15, 39, 113–118
Afstemmen 82, 83
AM 82, 97, 111
Audio (Settings) 59, 107
Auto Calibration 46, 105, 109
Automatische afstemming 82, 111

## B

Bass 7, 79, 107
Bedieningsfunctie 39
Berichten
  Auto Calibration 51
  DIGITAL MEDIA PORT 92
  Fout 126
BI-AMP 78, 106
Blu-ray Disc-speler 29, 31, 56

## C

Calibration Type selectie 49, 105
CD-speler 23, 27, 55
Center Width Control 68, 107
Cinema Studio EX (functie) 66
Crossover Freq 78, 106
Custom Settings 68

## D

D. Range Comp. (Compressie dynamisch bereik) 78, 105
DCAC (Digital Cinema Auto Calibration) 46
DCS 66
Decode Priority 59, 107
Dempen 54
DIGITAL MEDIA PORT 7, 9, 15, 23, 89, 90
Dimension Control 68, 107
Directe afstemming 83, 111
Display 98
Distance 74
Distance Unit 79, 106
Dolby Digital EX 70
DTS Neo:6 (Cinema, Music) 64
DTS-ES Discrete 70
Dual Mono 59, 107
DVD-recorder 33
DVD-speler 29, 31, 56

## E

Effectniveau 68, 107
Enhanced Setup 52
EQ (Settings) 79, 107
EQ Curve 52
EQ Preset wijzigen 107
Equalizer 79

## F

FM 82, 97, 111
FM Mode 83, 107

## G

GUI (Graphical User Interface) 20, 41

## H

HDMI (Settings) 61, 108
HDMI Audio 61, 108
HDMI Control 61, 108
HDMI SW Level 61, 108

HDMI-aansluitingen 9, 29
HDMI-knop 7
Headphone (Settings) 66

## I

Input 53
Input Assign 95
INPUT MODE 93
INPUT SELECTOR 55, 56, 57, 58
iPod 90

## L

L.F.E. (Low Frequency Effects) 100
LARGE 74
Level 73, 79
List Mode 92
Luidsprekerimpedantie 44, 106

## M

Manual Setup 73
MASTER VOLUME 55, 56, 57, 58
Movie 66
Multi Ch SW Level 78
MULTI CHANNEL DECODING-lampje 56
Music 66

## N

Name Input 92
Netsnoer 38
Network Client 90
Neural-THX 65
NIGHT MODE 71

## O

Omschakelen van de aanduidingen op het display 97
Opnemen 102

## P

Panorama Mode 68, 107
Phase Audio 78, 105
Phase Noise 78, 105
PHONES 7
PLII (Game, Movie, Music) 64
PLIIx (Game, Movie, Music) 64
Position (Achterluidsprekers) 75
Position (Auto Calibration) 52
PROTECTOR 126

## Q

Quick Setup 48

## R

RDS 86, 112
Resolution 60, 88, 108

## S

Satelliettuner 32
SB Dec Mode 70, 107
SB Decoding 70, 107
Screen Depth 68, 107
Screen Saver 62
Size 74
Slaaptimer 101
SMALL 74
Sound Field selectie 63, 110
Sound Field Setup 63
Speaker (Settings) 44, 78, 106
Speaker Pattern 76, 106
SPEAKERS (OFF/A/B/A+B) 8, 45
Super Audio CD-speler 23, 25, 27, 55
Sur Back Assign 78
Sur Settings 107
Surround 63
System (Settings) 62, 108

## T

Terugzetten 38, 107
Test Tone 77, 78, 105
TONE 7
TONE MODE 7, 38
Treble 7, 79, 107
Tuner 82
Tuner (Settings) 107
Twee versterkers configuratie 103

## U

Upsampling 34

## V

Versterkinginstelling (lage tonen/hoge tonen) 79



*wordt vervolgd*

Video (Settings) 60, 108
VIDEO 3 IN/PORTABLE AV IN-aansluitingen 33, 57
Videorecorder 33, 58
Videospelcomputer 57
Virtual Speakers 68, 107
Voorkeurzenders 84, 111

## W

Wissen
Afstandsbediening 118
EQ 80, 107
geheugen 38

Si dichiara che l'apparecchio è stato fabbricato in conformità all'art.2, Comma 1 del D.M. 28.08.1995 n.548.

## ATTENZIONE

**Per ridurre il rischio di incendi o di scosse elettriche, non esporre l'apparecchio a pioggia o umidità.**

Per evitare l'incendio, non coprire le aperture per la ventilazione dell'apparecchio con giornali, tovaglie, tende, ecc. e non mettere le candele accese sull'apparecchio.

Non installare questo apparecchio in uno spazio ristretto, come una libreria o un armadietto a muro.

Per evitare i pericoli di incendio o scosse, non mettere sull'apparecchio gli oggetti che contengono liquidi, come i vasi.

Installare il sistema in modo che il cavo di alimentazione possa essere immediatamente scollegato dalla presa di rete in caso di necessità.

Le batterie o gli apparecchi utilizzati con batterie installate non devono essere esposti a temperature eccessive, ad esempio quella della luce solare, del fuoco o simili.

Non buttare via la pila con i rifiuti domestici generici, ma smaltirla correttamente come i rifiuti chimici.

## Attenzione per i clienti in Europa

### Trattamento del dispositivo elettrico od elettronico a fine vita (applicabile in tutti i paesi dell'Unione Europea e in altri paesi europei con sistema di raccolta differenziata)

Questo simbolo sul prodotto o sulla confezione indica che il prodotto non deve essere considerato come un normale rifiuto domestico, ma deve invece essere consegnato ad un punto di raccolta appropriato per il riciclo di apparecchi elettrici ed elettronici. Assicurandovi che questo prodotto sia smaltito correttamente, voi contribuirete a prevenire potenziali conseguenze negative per l'ambiente e per la salute che potrebbero altrimenti essere causate dal suo smaltimento inadeguato. Il riciclaggio dei materiali aiuta a conservare le risorse naturali. Per informazioni più dettagliate circa il riciclaggio di questo prodotto, potete contattare l'ufficio comunale, il servizio locale di smaltimento rifiuti oppure il negozio dove l'avete acquistato.

Il fabbricante di questo prodotto è Sony Corporation, 1-7-1 Konan Minato-ku Tokyo, 108-0075, Giappone. Il rappresentante autorizzato ai fini della Compatibilità Elettromagnetica e della sicurezza del prodotto è Sony Deutschland GmbH, Hedelfinger Strasse 61, 70327, Stoccarda Germania. Per qualsiasi problema relativo all'assistenza o alla garanzia, si prega di fare riferimento agli indirizzi indicati nei documenti di assistenza e garanzia forniti con il prodotto.

## Informazioni su questo manuale

- Le istruzioni in questo manuale sono per il modello STR-DA3300ES. Controllare il numero del modello guardando nell'angolo in basso a destra del pannello anteriore.
- Le istruzioni in questo manuale descrivono i comandi sul telecomando in dotazione. È anche possibile usare i comandi sul ricevitore se hanno nomi identici o simili a quelli sul telecomando.
- "Neural-THX" e "neural THX", presentati nelle Istruzioni per l'uso e visualizzati nella finestra del display e nella schermata di menu della GUI, stanno per Neural-THX Surround.

Questo ricevitore incorpora il Dolby* Digital, Pro Logic Surround e DTS** Digital Surround System.

* Prodotto su licenza dei Dolby Laboratories. Dolby, Pro Logic, Surround EX e il simbolo della doppia D sono marchi dei Dolby Laboratories.

** Prodotto su licenza dei DTS, Inc. "DTS", "DTS-ES" e "Neo:6" sono marchi di fabbrica registrati di DTS, Inc. "DTS 96/24" è un marchio di fabbrica di DTS, Inc.

Questo ricevitore incorpora la tecnologia High-Definition Multimedia Interface (HDMI™).

HDMI, il logo HDMI e High-Definition Multimedia Interface sono marchi di fabbrica o marchi di fabbrica registrati di HDMI Licensing LLC.

Il presente prodotto, che utilizza il sistema Neural Surround, THX Technologies, è prodotto su licenza di Neural Audio Corporation e di THX Ltd. Sony Corporation con la presente concede all'utente il diritto limitato, non esclusivo e non trasferibile, all'uso del presente prodotto e di altre tecnologie correlate, debitamente concesse in licenza, di proprietà di Neural Audio Corporation e/o di THX Ltd., secondo le normative degli Stati Uniti e straniere sui brevetti concessi e sui brevetti in corso di approvazione. Neural Surround è un marchio di fabbrica di Neural Audio Corporation, THX è un marchio di fabbrica di THX Ltd., che potrebbe essere registrato in alcune giurisdizioni.

Il tipo di font (Shin Go R) installato in questo ricevitore è fornito da MORISAWA & COMPANY LTD.
Questi nomi sono i marchi di fabbrica della MORISAWA & COMPANY LTD. e i diritti d'autore del font appartengono anche alla MORISAWA & COMPANY LTD.

iPod è un marchio di Apple, Inc. registrato negli Stati Uniti e in altri paesi.
Tutti gli altri marchi e marchi registrati appartengono ai rispettivi proprietari. In questo manuale, i simboli ™ e ® non sono specificati.

Con la presente, Sony Corporation dichiara che questo Sintoamplificatore AV multicanale STR-DA3300ES è conforme ai requisiti essenziali e alle altre disposizioni pertinenti stabilite dalla direttiva 1999/5/CE. Per ulteriori dettagli, si prega di consultare il seguente URL:
http://www.compliance.sony.de/

Bluetooth e i relativi loghi sono di proprietà di Bluetooth SIG, Inc., concessi in licenza a Sony Corporation. Gli altri marchi di fabbrica e nomi commerciali appartengono ai rispettivi proprietari.

"M-crew Server" è un marchio di fabbrica di Sony Corporation.

"x.v.Colour" è un marchio di fabbrica di Sony Corporation.

# Indice

## Preparativi

Descrizione e posizione delle parti .....6
1: Installazione dei diffusori .....15
2: Collegamento dei diffusori .....17
3: Collegamento del monitor .....19
4a: Collegamento dei componenti audio .....21
4b: Collegamento dei componenti video .....26
5: Collegamento delle antenne .....35
6: Preparativi per il sintoamplificatore e il telecomando .....36
7: Utilizzo del sintoamplificatore mediante la GUI (Graphical User Interface) .....39
8: Impostazione dei diffusori .....42
9: Calibrazione automatica delle impostazioni appropriate per i diffusori (Auto Calibration) .....44

## Riproduzione

Selezione di un componente .....51
Ascolto di un Super Audio CD o di un CD .....53
Visione di un DVD/Blu-ray Disc .....54
Utilizzo di videogiochi .....55
Visione di una videocassetta .....56

## Operazioni dell'amplificatore

Impostazioni per l'audio (menu delle impostazioni Audio) .....57
Impostazioni per il video (menu delle impostazioni Video) .....58
Impostazioni per l'HDMI (menu HDMI) .....59
Impostazioni per il sistema (menu delle impostazioni System) .....60

## Ascolto del suono surround

Ascolto di un campo sonoro preprogrammato ..... 61
Regolazione dell'effetto sonoro ..... 65
Uso del modo di decodifica surround posteriore ..... 67
Utilizzo dell'effetto surround a bassi livelli di volume (NIGHT MODE) ..... 69

## Impostazione avanzata dei diffusori

Regolazione manuale delle impostazioni dei diffusori ..... 71
Regolazione dell'equalizzatore ..... 77

## Operazioni del sintonizzatore

Ascolto della radio FM/AM ..... 80
Uso del Radio Data System (RDS) ..... 83

## Altre operazioni

Conversione dei segnali video analogici in ingresso ..... 85
Uso dell'adattatore DIGITAL MEDIA PORT ..... 86
Assegnazione del nome agli ingressi ..... 90
Commutazione tra audio digitale e analogico (INPUT MODE) ..... 91
Ascolto del suono/visione delle immagini da altri ingressi ..... 92
Cambiare il display ..... 94
Uso del timer di autospegnimento ..... 98
Registrazione usando il sintoamplificatore ..... 98
Uso di un collegamento con biamplificatore ..... 99
Uso senza effettuare il collegamento al televisore ..... 100

## Uso del telecomando

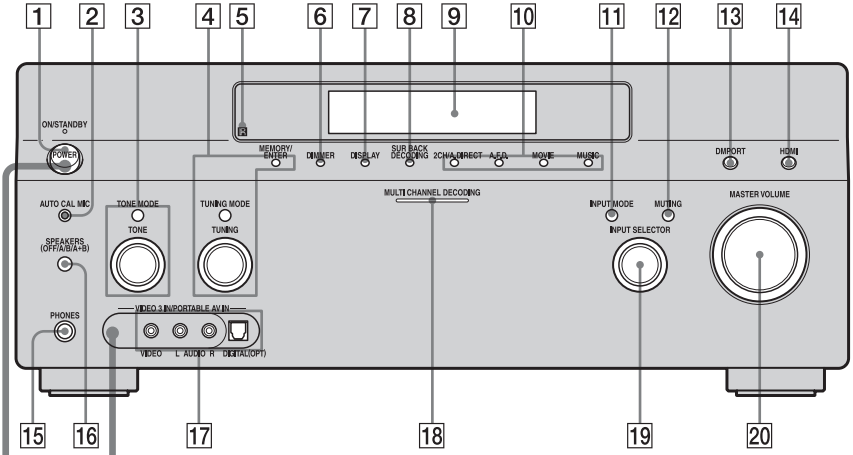
Uso di ciascun componente mediante il telecomando ..... 109
Programmazione del telecomando ..... 111
Cancellazione di tutto il contenuto della memoria del telecomando ..... 114

## Informazioni aggiuntive

Glossario ..... 115
Precauzioni ..... 117
Risoluzione dei problemi ..... 118
Dati tecnici ..... 123
Indice ..... 126

# Descrizione e posizione delle parti

## Pannello anteriore



### Per rimuovere il copripresa

Premere PUSH.
Quando si rimuove il copripresa, tenerlo lontano dalla portata dei bambini.

### Stato del pulsante POWER

Spento
Il sintoamplificatore è spento (impostazione iniziale).
Premere POWER per accendere il sintoamplificatore. Non è possibile accendere il sintoamplificatore utilizzando il telecomando.

Acceso/in attesa
Premere **I**/⏻ sul telecomando per accendere il sintoamplificatore o impostarlo sul modo di attesa.
Quando si preme POWER sul sintoamplificatore, quest'ultimo viene spento.

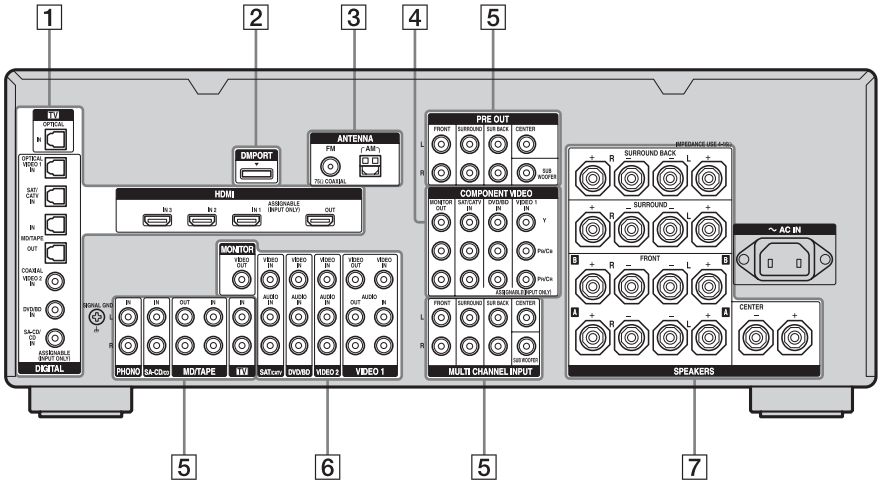
| Nome | Funzione |
|---|---|
| 1 **POWER** | Premere per accendere o spegnere il sintoamplificatore. |
| 2 **Presa AUTO CAL MIC** | Per collegare il microfono ottimizzatore in dotazione per la funzione Digital Cinema Auto Calibration (pagina 44). |
| 3 **TONE MODE** / **TONE** | Regola le funzioni FRONT/CENTER/ SURROUND/ SURROUND BACK BASS e TREBLE. Premere ripetutamente TONE MODE per selezionare BASS o TREBLE, quindi ruotare TONE per regolare il livello. |
| 4 **MEMORY/ ENTER** / **TUNING MODE** / **TUNING** | Premere per utilizzare un sintonizzatore (FM/ AM) (pagina 107). |
| 5 **Sensore del telecomando** | Riceve i segnali dal telecomando. |
| 6 **DIMMER** | Premere ripetutamente per regolare la luminosità del display. |
| 7 **DISPLAY** | Premere ripetutamente per selezionare le informazioni visualizzate sul display. |
| 8 **SUR BACK DECODING** | Premere per attivare SB DECODING (pagina 68). |

| Nome | Funzione |
|---|---|
| 9 **Finestra del display** | Lo stato attuale del componente selezionato o un elenco delle voci selezionabili appare qui (pagina 95). |
| 10 **2CH/A.DIRECT** / **A.F.D.** / **MOVIE** / **MUSIC** | Premere per selezionare il campo sonoro (pagina 61). |
| 11 **INPUT MODE** | Premere per selezionare il modo di ingresso quando gli stessi componenti sono collegati sia a prese digitali che a prese analogiche (pagina 91). |
| 12 **MUTING** | Premere per disattivare temporaneamente l'audio. Premere di nuovo il tasto per ripristinare l'audio. |
| 13 **DMPORT** | Premere per selezionare il segnale audio/video in ingresso dal componente collegato all'adattatore DIGITAL MEDIA PORT (pagina 22, 86). |
| 14 **HDMI** | Premere per selezionare la sorgente in ingresso dal componente collegato alla presa HDMI IN. |
| 15 **Presa PHONES** | Per collegare una cuffia. |
| 16 **SPEAKERS (OFF/A/B/A+B)** | Commuta tra OFF, A, B, A+B per i diffusori anteriori (pagina 43). |

*seguito*

| Nome | Funzione |
|---|---|
| 17 **Prese VIDEO 3 IN/PORTABLE AV IN** | Per collegare un componente portatile audio/video quale una videocamera o un videogioco. |
| 18 **Spia MULTI CHANNEL DECODING** | Si illumina quando vengono decodificati segnali audio multicanale. |
| 19 **INPUT SELECTOR** | Ruotare per selezionare la sorgente in ingresso da riprodurre. |
| 20 **MASTER VOLUME** | Ruotare per regolare contemporaneamente il livello del volume di tutti i diffusori. |

# Pannello posteriore




## 1 Sezione INGRESSI/USCITE DIGITAL

| | | |
|---|---|---|
| | Prese OPTICAL IN/ OUT | Per collegare un lettore DVD, un lettore Super Audio CD, ecc. La presa COAXIAL offre una qualità audio migliore (pagina 19, 21, 22, 29, 30). |
| | Prese COAXIAL IN | |
| | Prese HDMI IN/OUT* | Per collegare un lettore DVD, un lettore di Blu-ray Disc o un sintonizzatore satellitare. L'immagine e l'audio vengono inviati in uscita a un televisore o un proiettore (pagina 19, 27). |

## 2 DMPORT

| | |
|---|---|
| | Per collegare un adattatore Sony DIGITAL MEDIA PORT (pagina 22). |

## 3 Sezione ANTENNA

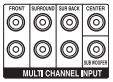
| | | |
|---|---|---|
| | Presa FM ANTENNA | Per collegare l'antenna FM a filo in dotazione con questo sintoamplificatore (pagina 35). |
| | Presa AM ANTENNA | Per collegare l'antenna a telaio AM in dotazione con questo sintoamplificatore (pagina 35). |

## 4 Sezione INGRESSI/USCITE COMPONENT VIDEO

| | | |
|---|---|---|
| Y<br>PB/CB<br>PR/CR | Prese Y, $P_B/C_B$, $P_R/C_R$ IN/ OUT* | Per collegare un lettore DVD, un televisore o un sintonizzatore satellitare (pagina 19, 29, 30). |

seguito

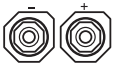
## 5 Sezione INGRESSI/USCITE AUDIO

| | | |
|---|---|---|
| | Prese AUDIO IN/OUT | Per collegare una piastra a cassette o MD, ecc. (pagina 19, 21, 22, 25). |
|  | Prese MULTI CHANNEL INPUT | Per collegare un lettore Super Audio CD o un lettore DVD dotato di prese audio analogiche per l'audio a 7.1 canali o a 5.1 canali (pagina 21, 24). |
| | Prese PRE OUT | Per collegare un amplificatore di potenza esterno. |

## 6 Sezione INGRESSI/USCITE VIDEO/ AUDIO

| | | |
|---|---|---|
| | Prese AUDIO IN/OUT | Per collegare un videoregistratore o un lettore DVD, ecc. (pagina 19, 29, 30, 31). |
| | Prese VIDEO IN/OUT* | |

## 7 Sezione SPEAKERS

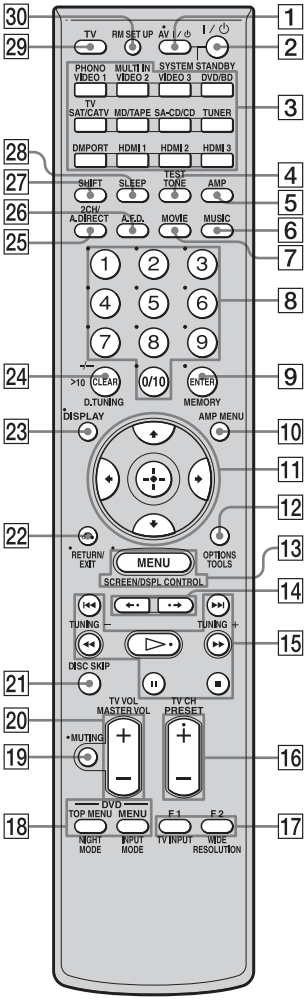
| | |
|---|---|
|  | Per collegare i diffusori (pagina 17). |

* È possibile guardare l'immagine in ingresso selezionata quando si collega la presa MONITOR VIDEO OUT a un televisore (pagina 19). È possibile far funzionare questo sintoamplificatore mediante una GUI (Graphical User Interface) (pagina 39).

## Telecomando

È possibile utilizzare il telecomando in dotazione RM-AAP019 per far funzionare il sintoamplificatore e per controllare i componenti audio/video Sony per cui il telecomando è programmato (pagina 111).

### RM-AAP019




| Nome | Funzione |
|---|---|
| 1 **AV I/⏻ (acceso/in attesa)** | Premere per accendere o spegnere i componenti audio/video per cui il telecomando è programmato (pagina 111). Se si preme contemporaneamente **I/⏻** (2), si spengono il sintoamplificatore e gli altri componenti Sony (SYSTEM STANDBY). **Nota** La funzione dell'interruttore AV **I/⏻** cambia automaticamente ad ogni pressione del tasto di un ingresso (3). |
| 2 **I/⏻ (acceso/in attesa)** | Premere per accendere o spegnere il sintoamplificatore. Per spegnere tutti i componenti, premere **I/⏻** e AV **I/⏻** (1) contemporaneamente (SYSTEM STANDBY). **Per ridurre i consumi nel modo di attesa.** Quando "HDMI Control" è impostato su "OFF" (pagina 59). |
| 3 **Tasti degli ingressi** | Premere uno dei tasti per selezionare il componente che si desidera utilizzare. Premere un tasto con il nome di colore rosa dopo aver premuto SHIFT (27). Quando si preme un qualsiasi tasto di un ingresso, il sintoamplificatore si accende. I tasti sono programmati in fabbrica per controllare i componenti Sony (pagina 51). È possibile programmare il telecomando per controllare componenti che non siano Sony seguendo la procedura "Programmazione del telecomando" (pagina 111). |
| 4 **TEST TONE** | Premere per far emettere il tono di prova da ciascun diffusore. |
| 5 **AMP** | Premere per attivare il sintoamplificatore (pagina 39). |
| 6 **MUSIC** | Premere per selezionare il campo sonoro (pagina 64). |
| 7 **MOVIE** | Premere per selezionare il campo sonoro (pagina 64). |

*seguito*

| Nome | Funzione |
|---|---|
| 8 **Tasti numerici** | Premere per<br>– preselezionare/sintonizzare le stazioni.<br>– selezionare i numeri dei brani del lettore CD, del lettore DVD, del lettore di Blu-ray Disc o della piastra MD. Premere 0/10 per selezionare il brano numero 10.<br>– selezionare i numeri dei canali del videoregistratore o del sintonizzatore satellitare.<br>– Dopo aver premuto TV (29), premere i tasti numerici per selezionare i canali televisivi. |
| 9 **ENTER** | Premere per immettere il valore dopo aver selezionato un canale, un disco o un brano utilizzando i tasti numerici. |
| **MEMORY** | Premere per memorizzare una stazione durante il funzionamento del sintonizzatore. |
| 10 **AMP MENU** | Premere per visualizzare il menu di funzionamento del sintoamplificatore. |
| 11 ↑/↓/←/→ | Premere ↑/↓/←/→ per selezionare le voci di menu. Quindi, premere ⊕ per immettere la selezione. |
| 12 **OPTIONS** | Premere per visualizzare e selezionare le voci dai menu delle opzioni per il sintoamplificatore e il lettore DVD o il lettore di Blu-ray Disc. |
| **TOOLS** | Premere per visualizzare e selezionare le voci dai menu delle opzioni per il lettore DVD o il lettore di Blu-ray Disc, ecc. |
| 13 **MENU** | Premere per visualizzare il menu per far funzionare i componenti audio/video. |
| **SCREEN/ DSPL CONTROL** | Premere SHIFT (27), quindi premere MENU per commutare il modo di visualizzazione del menu tra SCREEN (per visualizzare il menu sullo schermo del televisore) e DSPL (per visualizzare il menu nella finestra del display). |

| Nome | Funzione |
|---|---|
| 14 ←/→ | Premere per selezionare l'album. |
| 15 ◀◀/▶▶ a)<br>■ a)<br>❚❚ a)<br>▷ a) b)<br>⏮/⏭ a) | Premere per far funzionare un lettore di DVD, un lettore di Blu-ray Disc, un lettore CD, una piastra MD, una piastra a cassette o un componente collegato all'adattatore DIGITAL MEDIA PORT, ecc. |
| **TUNING +/–** | Premere per selezionare la stazione (pagina 107). |
| 16 **PRESET + b)/–** | Premere per registrare le stazioni radiofoniche FM/AM o per selezionare le stazioni preselezionate. |
| **TV CH +/–** | Premere TV (29), quindi premere TV CH +/– per far funzionare il televisore, il sintonizzatore satellitare, il videoregistratore, ecc. |
| 17 **F1/F2** | Premere TV (29), quindi premere F1 o F2 per selezionare un componente da far funzionare.<br>• Registratore HDD<br>F1: HDD<br>F2: Lettore DVD, lettore Blu-ray Disc<br>• Lettore combo DVD/VHS<br>F1: Lettore DVD, lettore Blu-ray Disc<br>F2: VHS |
| **TV/INPUT** | Premere contemporaneamente TV/INPUT e TV (29) per selezionare il segnale in ingresso (ingresso TV o ingresso video). |
| **WIDE** | Premere ripetutamente per selezionare il modo immagine panoramico. |
| **RESOLUTION** | Premere SHIFT (27), quindi premere ripetutamente RESOLUTION per cambiare la risoluzione dei segnali inviati in uscita dalla presa HDMI OUT o COMPONENT VIDEO MONITOR OUT (pagina 85). |

| Nome | Funzione |
|---|---|
| 18 **DVD/ TOP MENU, MENU** | Premere per visualizzare i menu del lettore DVD sullo schermo del televisore. Quindi, utilizzare ↑/↓/←/→ e ⊕ per eseguire le operazioni dei menu (pagina 110). |
| **NIGHT MODE** | Premere AMP (5), quindi premere NIGHT MODE per attivare la funzione NIGHT MODE (pagina 69). |
| **INPUT MODE** | Premere AMP (5), quindi premere INPUT MODE per selezionare il modo di ingresso quando gli stessi componenti sono collegati sia a prese digitali che a prese analogiche (pagina 91). |
| 19 **MUTING** | Premere per disattivare temporaneamente l'audio. Premere di nuovo il tasto per ripristinare l'audio. |
| 20 **MASTER VOL +/–** | Premere per regolare contemporaneamente il livello del volume di tutti i diffusori. |
| **TV VOL +/–** | Premere TV (29), quindi premere TV VOL +/– per regolare il livello del volume del televisore. |
| 21 **DISC SKIP** | Premere per saltare un disco quando si usa un cambiadischi a più dischi. |
| 22 **RETURN/ EXIT** ↶ | Premere per tornare al menu precedente o uscire dal menu quando sullo schermo del televisore sono visualizzati il menu o la guida su schermo del videoregistratore, del lettore DVD o del sintonizzatore satellitare. |
| 23 **DISPLAY** | Premere per selezionare le informazioni visualizzate nella finestra del display, nella schermata televisiva del videoregistratore, sul sintonizzatore satellitare, sul lettore CD, sul lettore DVD, sul lettore di Blu-ray Disc o sulla piastra MD.<br>**Nota**<br>Nel modo SCREEN, premere il pulsante per visualizzare il menu sullo schermo del televisore. |

| Nome | Funzione |
|---|---|
| 24 **CLEAR** | Premere per<br>– cancellare un errore quando si preme il tasto numerico sbagliato.<br>– ritornare alla riproduzione continua, ecc. del sintonizzatore satellitare o del lettore DVD. |
| **>10** | Premere per selezionare<br>– i numeri dei brani superiori a 10 del videoregistratore, del sintonizzatore satellitare, del lettore CD o della piastra MD.<br>– i numeri dei canali del terminale digitale CATV. |
| **D.TUNING** | Premere per accedere al modo di sintonia diretta (pagina 81). |
| 25 **2CH/ A.DIRECT** | Premere per selezionare il campo sonoro (pagina 61) o per commutare l'audio dell'ingresso selezionato sul segnale analogico senza alcuna regolazione (pagina 107). |
| 26 **A.F.D.** | Premere per selezionare il campo sonoro (pagina 62). |
| 27 **SHIFT** | Premere per far illuminare il tasto. Il tasto cambia la funzione dei tasti del telecomando per attivare i tasti con la scritta rosa. |
| 28 **SLEEP** | Premere per attivare la funzione del timer di autospegnimento e il periodo di tempo prima che il sintoamplificatore si spenga automaticamente (pagina 98). |
| 29 **TV** | Premere per attivare il funzionamento del televisore. |
| 30 **RM SET UP** | Premere per impostare il telecomando. |

[a] Consultare la tabella a pagina 110 per le informazioni sui tasti che è possibile utilizzare per controllare ciascun componente.

[b] Il punto in rilievo è presente su questi tasti (▷, PRESET+). Utilizzarlo come riferimento per l'uso.

## Note

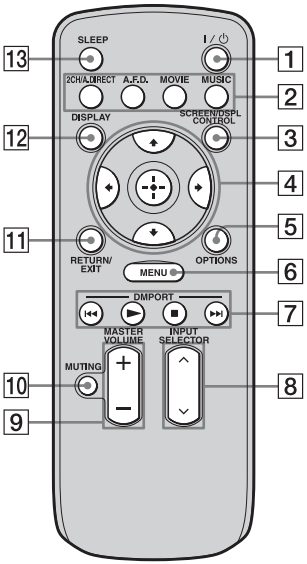
• Alcune funzioni illustrate in questa sezione potrebbero non essere operative a seconda del modello.

*seguito*

• La spiegazione precedente è intesa soltanto come esempio. Quindi, a seconda del componente, l'operazione indicata sopra potrebbe non essere possibile o potrebbe funzionare in modo diverso da quanto descritto.

## RM-AAU018

Questo telecomando può essere utilizzato solo per far funzionare il sintoamplificatore. Utilizzando questo telecomando, è possibile controllare le funzioni principali del sintoamplificatore con delle facili operazioni.




| Nome | Funzione |
|---|---|
| 1 **I/⏻ (acceso/ in attesa)** | Premere per accendere o spegnere un sintoamplificatore. |
| 2 **2CH/ A.DIRECT** | Premere per selezionare il campo sonoro (pagina 61). |
| **A.F.D.** | |
| **MOVIE** | |
| **MUSIC** | |

| Nome | Funzione |
|---|---|
| 3 **SCREEN/ DSPL CONTROL** | Premere per commutare il modo di visualizzazione del menu tra SCREEN (per visualizzare il menu sullo schermo del televisore) e DSPL (per visualizzare il menu nella finestra del display). |
| 4 ↑/↓/←/→ | Dopo aver premuto SCREEN/ DSPL CONTROL (3), premere ↑/↓/←/→ per selezionare le voci di menu. Quindi, premere ⊕ per immettere la selezione. |
| 5 **OPTIONS** | Premere per visualizzare e selezionare le voci dai menu delle opzioni. |
| 6 **MENU** | Premere per visualizzare il menu di funzionamento del sintoamplificatore. |
| 7 **DMPORT** | Premere per far funzionare il componente collegato all'adattatore DIGITAL MEDIA PORT (pagina 51). |
| ► | Avvia la riproduzione. |
| ■ | Interrompe la riproduzione. |
| I◄◄ /►►I | Salta i brani. |
| 8 **INPUT SELECTOR** | Premere per selezionare la sorgente in ingresso da riprodurre. |
| 9 **MASTER VOLUME +/–** | Premere per regolare il livello del volume. |
| 10 **MUTING** | Premere per disattivare temporaneamente l'audio. Premere di nuovo il tasto per ripristinare l'audio. |
| 11 **RETURN/ EXIT** | Premere per tornare al menu precedente o uscire dal menu. |
| 12 **DISPLAY** | Premere per selezionare le informazioni visualizzate nella finestra del display.<br>**Nota**<br>Nel modo SCREEN, premere il pulsante per visualizzare il menu sullo schermo del televisore. |
| 13 **SLEEP** | Premere per attivare la funzione del timer di autospegnimento e il periodo di tempo prima che il sintoamplificatore si spenga automaticamente (pagina 98). |

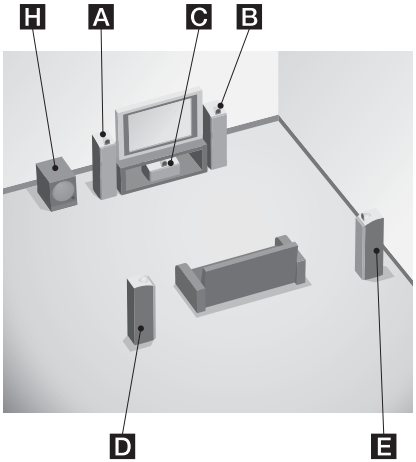
# 1: Installazione dei diffusori

Questo sintoamplificatore consente di utilizzare un sistema a 7.1 canali (7 diffusori e un subwoofer).

## Utilizzo di un sistema a 5.1/7.1 canali

Per usufruire al meglio di un suono surround multicanale simile a quello di un cinema sono necessari cinque diffusori (due diffusori anteriori, un diffusore centrale e due diffusori surround) e un subwoofer (sistema a 5.1 canali).

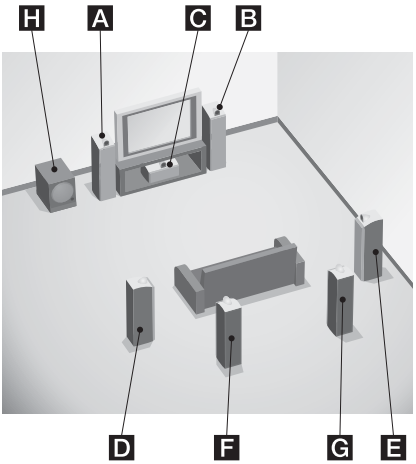
### Esempio di una configurazione del sistema di diffusori a 5.1 canali




**A** Diffusore anteriore sinistro
**B** Diffusore anteriore destro
**C** Diffusore centrale
**D** Diffusore surround sinistro
**E** Diffusore surround destro
**H** Subwoofer

È possibile ascoltare la riproduzione ad alta fedeltà del suono registrato nel materiale in DVD nel formato Surround EX se si collega un diffusore surround posteriore aggiuntivo (sistema a 6.1 canali) o due diffusori surround posteriori (sistema a 7.1 canali). Vedere “Uso del modo di decodifica surround posteriore” (pagina 67).

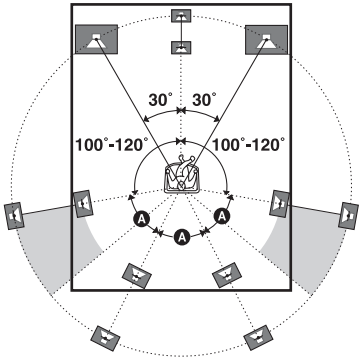
### Esempio di una configurazione del sistema di diffusori a 7.1 canali



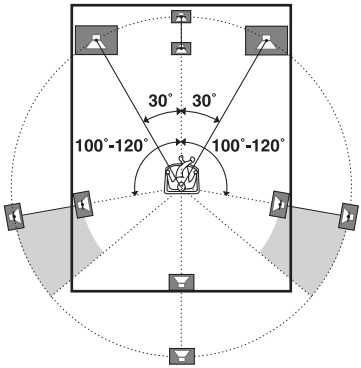

**A** Diffusore anteriore sinistro
**B** Diffusore anteriore destro
**C** Diffusore centrale
**D** Diffusore surround sinistro
**E** Diffusore surround destro
**F** Diffusore surround posteriore sinistro
**G** Diffusore surround posteriore destro
**H** Subwoofer

## Suggerimenti

• L’angolazione Ⓐ deve essere identica.



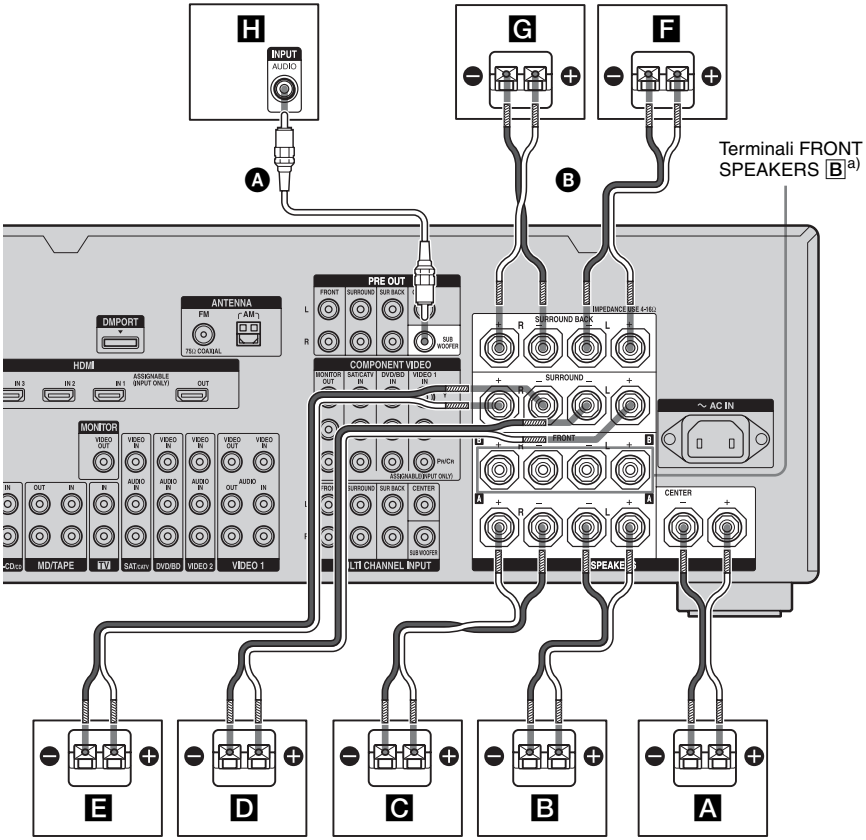

• Quando si collega un sistema di diffusori a 6.1 canali, collocare il diffusore surround posteriore dietro la posizione di seduta.




• Poiché il subwoofer non emette segnali molto direzionali, è possibile collocarlo in una posizione qualsiasi.

# 2: Collegamento dei diffusori

Prima di collegare i cavi, assicurarsi di scollegare il cavo di alimentazione CA (cavo della rete elettrica).




A Cavo audio monofonico (non in dotazione)
B Cavi dei diffusori (non in dotazione)

A Diffusore centrale
B Diffusore anteriore A (L)
C Diffusore anteriore A (R)
D Diffusore surround (L)
E Diffusore surround (R)
F Diffusore surround posteriore (L)[b)]
G Diffusore surround posteriore (R)[b)]
H Subwoofer[c)]

a) Se si dispone di un sistema aggiuntivo di diffusori anteriori, collegarli ai terminali FRONT SPEAKERS B. È possibile selezionare il sistema di diffusori anteriori che si desidera utilizzare con il commutatore

seguito

SPEAKERS (OFF/A/B/A+B) sul pannello anteriore (pagina 43).

b) Se si collega un solo diffusore surround posteriore, collegarlo ai terminali SURROUND BACK SPEAKERS L.

c) Quando si collega un subwoofer con una funzione di attesa automatica, disattivare tale funzione quando si guardano i film. La funzione di attesa automatica, quando è attivata, commuta automaticamente un subwoofer nel modo di attesa in base al livello del segnale che riceve in ingresso, quindi l'audio potrebbe non venire riprodotto.

### Note

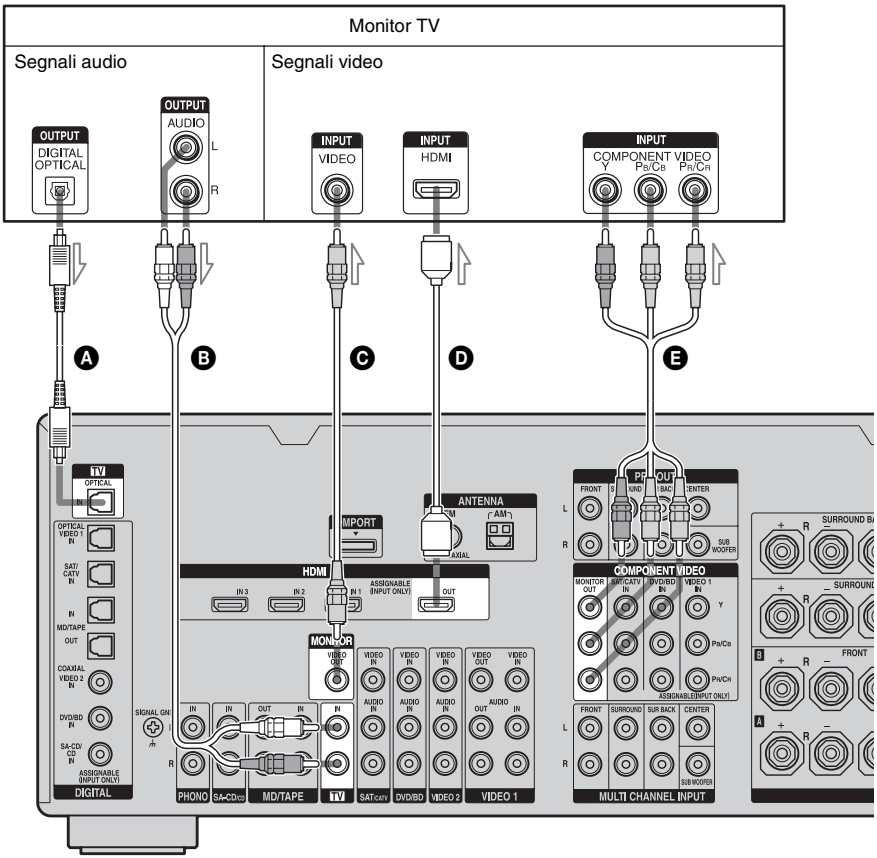
- Quando tutti i diffusori collegati hanno un'impedenza nominale di 8 ohm o superiore, impostare "Impedance" nel menu di impostazioni Speaker su "8 Ω". Negli altri collegamenti, impostare questa voce su "4 Ω". Per i dettagli vedere "8: Impostazione dei diffusori" (pagina 42).
- Prima di collegare il cavo di alimentazione CA (cavo della rete elettrica) assicurarsi che tutti i fili metallici dei cavi dei diffusori collegati ai terminali SPEAKERS non si tocchino tra di loro.

### Suggerimento

Per collegare determinati diffusori a un altro amplificatore di potenza, utilizzare le prese PRE OUT. Lo stesso segnale viene inviato in uscita sia dai terminali SPEAKERS che dalle prese PRE OUT. Ad esempio, se si desidera collegare solo i diffusori anteriori a un altro amplificatore, collegare tale amplificatore alle prese PRE OUT FRONT L e R.

# 3: Collegamento del monitor

È possibile guardare l'immagine in ingresso selezionata quando si collega la presa MONITOR VIDEO OUT a un televisore. È possibile far funzionare questo sintoamplificatore mediante una GUI (Graphical User Interface).
Non è necessario collegare tutti i cavi. Collegare i cavi audio e video basandosi sulle prese dei componenti utilizzati.




A Cavo ottico digitale (non in dotazione)
B Cavo audio (non in dotazione)
C Cavo video (non in dotazione)
D Cavo HDMI (non in dotazione)
E Cavo video a componenti (non in dotazione)

*seguito*

## Note

- Prima di collegare i cavi, assicurarsi di scollegare il cavo di alimentazione CA (cavo della rete elettrica).
- Collegare i componenti per la visualizzazione delle immagini, ad esempio uno schermo televisivo o un proiettore, alla presa MONITOR VIDEO OUT di questo sintoamplificatore. Potrebbe risultare impossibile registrare, anche se si collegano i componenti per la registrazione.
- Accendere il sintoamplificatore quando il video e l'audio di un componente di riproduzione vengono inviati in uscita a un televisore tramite il sintoamplificatore. Se il sintoamplificatore non è acceso, non viene trasmesso né il video, né l'audio.
- A seconda dello stato del collegamento tra il televisore e l'antenna, l'immagine sullo schermo del televisore potrebbe risultare distorta. In questo caso, allontanare l'antenna dal sintoamplificatore.

## Suggerimenti

- Il sintoamplificatore dispone di una funzione di conversione video. Per i dettagli vedere "Note sulla conversione dei segnali video" (pagina 33).
- Il suono del televisore viene riprodotto dai diffusori collegati al sintoamplificatore, se si collega la presa di uscita audio del televisore alle prese TV IN del sintoamplificatore. In questa configurazione, se è possibile commutare la presa di uscita audio del televisore tra "Fixed" (Fissa) e "Variable" (Variabile), commutarla su "Fixed" (Fissa).
- Il salvaschermo viene attivato quando il menu della GUI viene visualizzato sullo schermo del televisore e non viene eseguita alcuna operazione per 15 minuti.

# 4a: Collegamento dei componenti audio

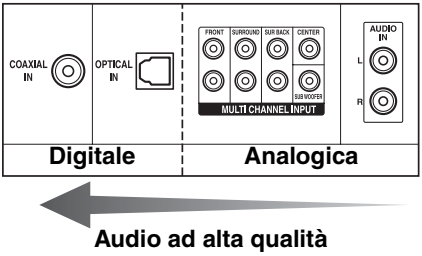
## Come collegare i componenti

Questa sezione descrive come collegare i componenti a questo sintoamplificatore. Prima di cominciare, consultare la sezione "Componente da collegare" che segue per trovare le pagine che descrivono come collegare ciascun componente.
Dopo aver collegato tutti i componenti, procedere alla sezione "5: Collegamento delle antenne" (pagina 35).

| Componente da collegare | | Pagina |
|---|---|---|
| Lettore Super Audio CD/lettore CD | Mediante l'uscita audio digitale | 22 |
| | Mediante l'uscita audio multicanale | 24 |
| | Soltanto mediante l'uscita audio analogica | 25 |
| Lettore MD | Mediante l'uscita audio digitale | 22 |
| | Soltanto mediante l'uscita audio analogica | 25 |
| Piastra a cassette, giradischi analogico | | 25 |

## Prese di ingresso/uscita audio da collegare

La qualità audio dipende dalla presa utilizzata. Fare riferimento all'illustrazione seguente. Selezionare la configurazione del collegamento in base alle prese dei componenti utilizzati.




### Note

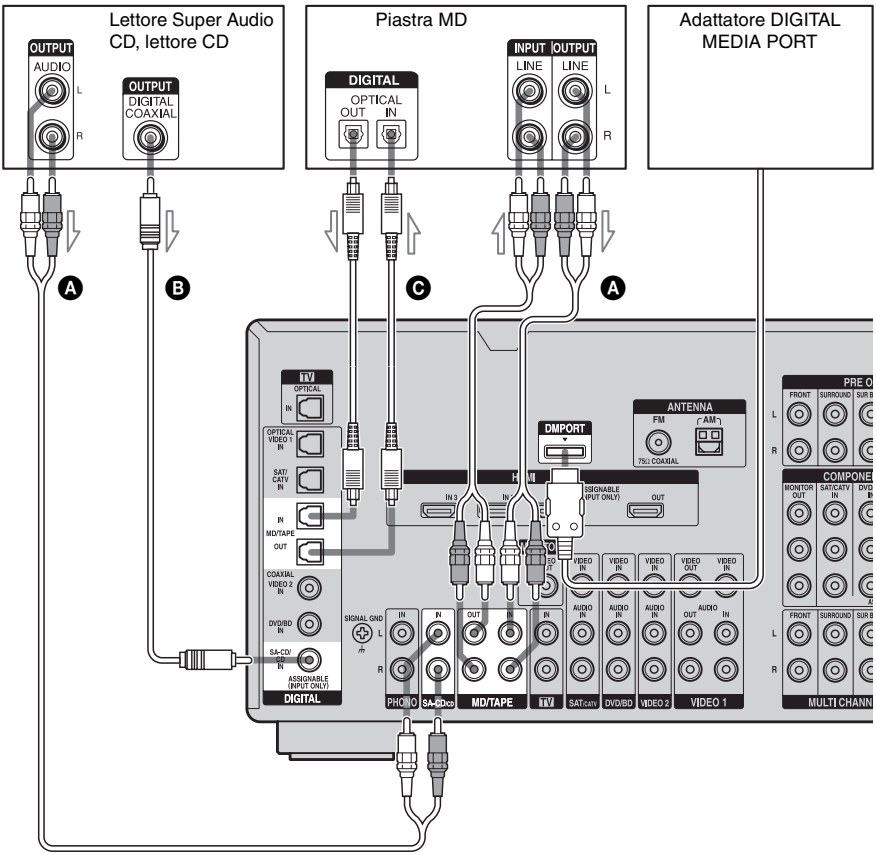
- Quando si collegano cavi ottici digitali, inserire le spine diritte finché non si innestano con uno scatto.
- Non piegare o legare i cavi ottici digitali.

### Suggerimento

Tutte le prese audio digitali sono compatibili con le frequenze di campionamento a 32 kHz, 44,1 kHz, 48 kHz e 96 kHz.

## Collegamento dei componenti con le prese di ingresso/uscita audio digitali

La seguente illustrazione mostra come collegare un lettore Super Audio CD, un lettore CD, una piastra MD e un adattatore DIGITAL MEDIA PORT.




A Cavo audio (non in dotazione)
B Cavo coassiale digitale (non in dotazione)
C Cavo ottico digitale (non in dotazione)

### Note

- Prima di collegare i cavi, assicurarsi di scollegare il cavo di alimentazione CA (cavo della rete elettrica).
- Per scollegare l'adattatore DIGITAL MEDIA PORT, togliere il cavo premendo i lati del connettore, poichè il connettore è bloccato in sede.

## Note sulla riproduzione di un Super Audio CD su un lettore Super Audio CD

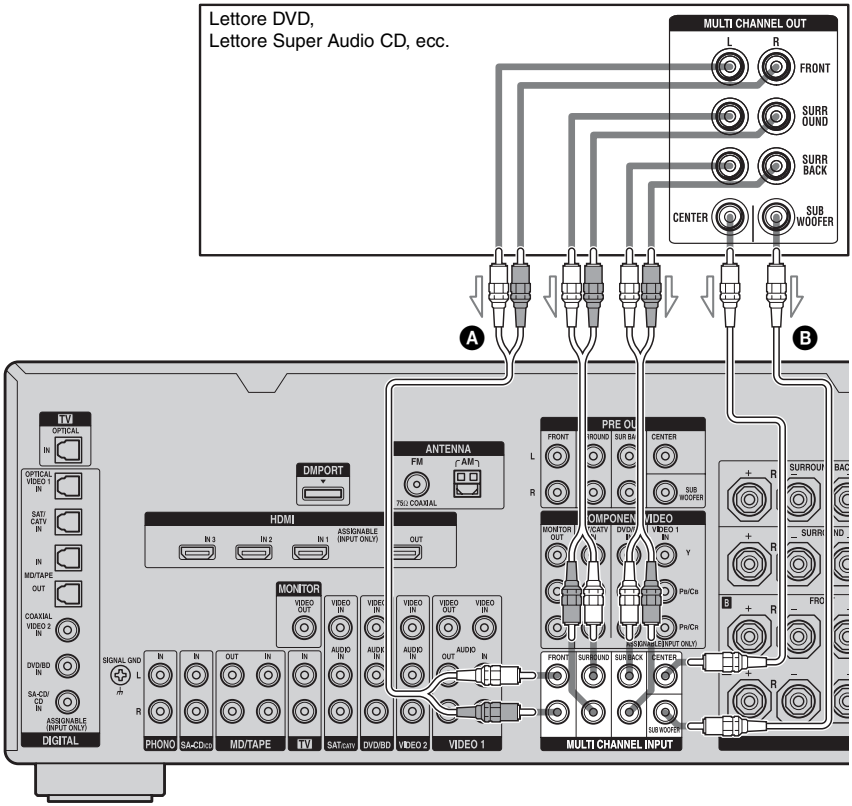
- Nessun suono viene emesso quando si riproduce un Super Audio CD su un lettore Super Audio CD collegato soltanto alla presa COAXIAL SA-CD/CD IN di questo sintoamplificatore. Quando si riproduce un Super Audio CD, collegare il lettore alle prese MULTI CHANNEL INPUT o SA-CD/CD IN. Consultare le istruzioni per l'uso in dotazione con il lettore Super Audio CD.
- Non è possibile effettuare registrazioni digitali di un Super Audio CD.
- Quando si collegano cavi ottici digitali, inserire le spine diritte finché non si innestano con uno scatto.
- Non piegare o legare i cavi ottici digitali.

## Se si desidera collegare più componenti digitali, ma gli ingressi disponibili sono già tutti utilizzati

Vedere "Ascolto del suono/visione delle immagini da altri ingressi" (pagina 92).

## Collegamento dei componenti con prese di uscita multicanale

Se il lettore DVD o Super Audio CD è dotato di prese di uscita multicanale, è possibile collegarle alle prese MULTI CHANNEL INPUT di questo sintoamplificatore per ascoltare l'audio multicanale. In alternativa, le prese di ingresso multicanale possono essere utilizzate per collegare un decoder multicanale esterno.



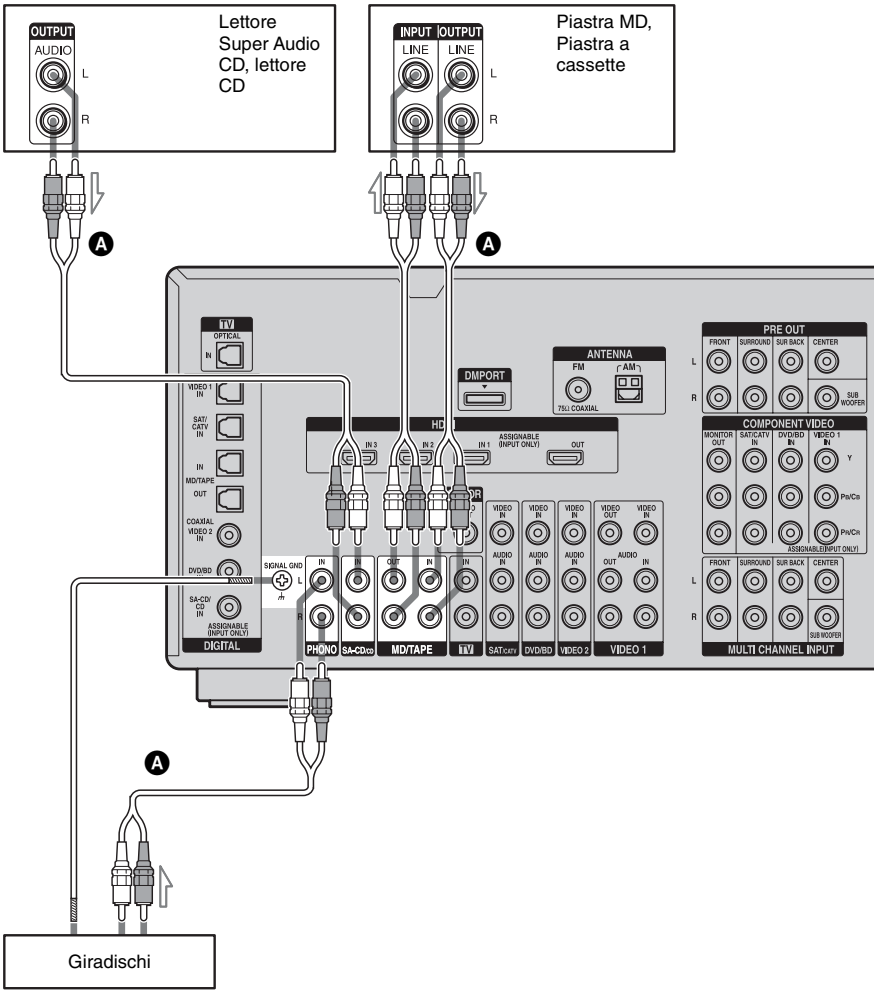

Ⓐ Cavo audio (non in dotazione)
Ⓑ Cavo audio monofonico (non in dotazione)

### Note

- Prima di collegare i cavi, assicurarsi di scollegare il cavo di alimentazione CA (cavo della rete elettrica).
- I lettori DVD e Super Audio CD non dispongono delle prese SURROUND BACK.
- Quando "Sur Back Assign" è impostato su "BI-AMP" nel menu delle impostazioni Speaker, l'ingresso alle prese SUR BACK non è consentito.
- I segnali audio in ingresso provenienti dalle prese MULTI CHANNEL INPUT non vengono inviati in uscita ad alcuna presa di uscita audio. Non è possibile registrare i segnali.

## Collegamento dei componenti con prese audio analogiche

La seguente illustrazione mostra come collegare un componente dotato di prese analogiche, ad esempio una piastra a cassette, un giradischi, ecc.




A Cavo audio (non in dotazione)

### Note

- Se il giradischi dispone di un cavo di messa a terra (massa), collegarlo al terminale (⏚) SIGNAL GND.
- Prima di collegare i cavi, assicurarsi di scollegare il cavo di alimentazione CA (cavo della rete elettrica).

# 4b: Collegamento dei componenti video

## Come collegare i componenti

Questa sezione descrive come collegare i componenti a questo sintoamplificatore. Prima di cominciare, consultare la sezione "Componente da collegare" che segue per trovare le pagine che descrivono come collegare ciascun componente.
Dopo aver collegato tutti i componenti, procedere alla sezione "5: Collegamento delle antenne" (pagina 35).

| Componente da collegare | Pagina |
|---|---|
| Monitor TV | 19 |
| Dotato di presa HDMI | 27 |
| Lettore DVD, lettore di Blu-ray Disc | 29 |
| Sintonizzatore satellitare, sistema CATV | 30 |
| Registratore DVD, videoregistratore | 31 |
| Videocamera, videogioco, ecc. | 31 |

## Prese di ingresso/uscita video da collegare

La qualità dell'immagine dipende dalla presa di collegamento. Fare riferimento all'illustrazione seguente. Selezionare il collegamento in base alle prese sui componenti utilizzati.

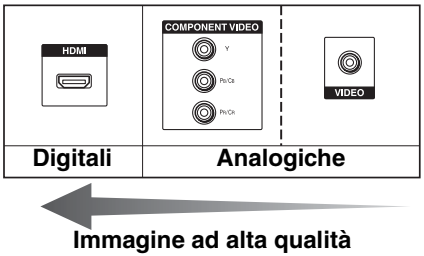


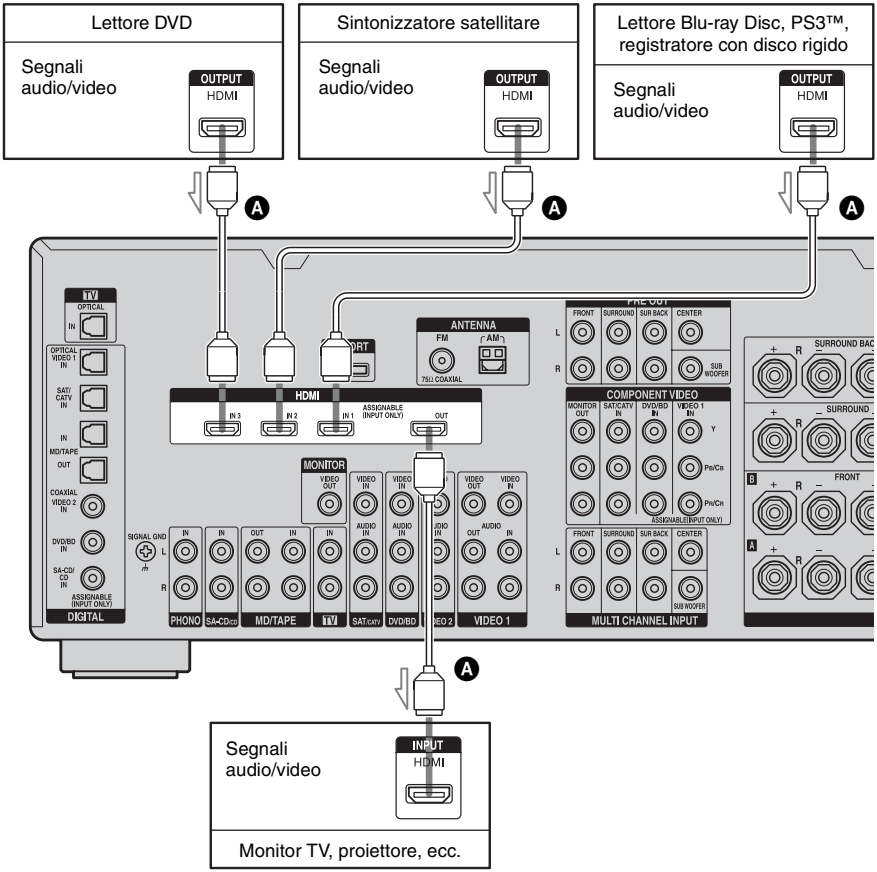

**Immagine ad alta qualità**

## Collegamento di componenti dotati di prese HDMI

HDMI è l'abbreviazione di High-Definition Multimedia Interface. Si tratta di un'interfaccia che trasmette i segnali audio e video in formato digitale.

### Caratteristiche dell'HDMI

- Un segnale audio digitale trasmesso mediante l'HDMI può essere riprodotto dai diffusori e dalle prese PRE OUT di questo sintoamplificatore. Questo segnale supporta gli standard Dolby Digital, DTS e PCM lineare.
- Con questo sintoamplificatore è possibile ricevere il formato PCM lineare (con frequenza di campionamento inferiore a 192 kHz) con segnali audio digitali fino a 8 canali, utilizzando la presa HDMI .
- È possibile inviare in uscita come segnali HDMI i segnali video analogici ricevuti in ingresso alla presa VIDEO o alle prese COMPONENT VIDEO. I segnali audio non vengono inviati in uscita da una presa HDMI OUT quando l'immagine viene convertita.
- Questo sintoamplificatore supporta la trasmissione xvYCC.
- Questo sintoamplificatore supporta la funzione HDMI CONTROL. Consultare la "Guida di HDMI CONTROL" in dotazione con il sintoamplificatore.




A Cavo HDMI (non in dotazione)

## Note sul collegamento dei cavi

- Si consiglia di utilizzare un cavo HDMI Sony.
- Si consiglia di utilizzare un cavo HDMI, versione 1.3a, di categoria 2 che rechi il logo HDMI (fabbricato da Sony) per guardare un'immagine video in formato 1080p o superiore.
- L'utilizzo di un cavo di conversione HDMI-DVI è sconsigliato. Quando si collega un cavo di conversione HDMI-DVI ad un componente DVI-D, il suono e/o l'immagine potrebbero non essere inviati in uscita. Quando il suono non viene inviato in uscita correttamente, collegare altri cavi audio o cavi di collegamento digitale e quindi impostare "Input Assign" nel menu delle opzioni Input.
- Prima di collegare i cavi, assicurarsi di scollegare il cavo di alimentazione CA (cavo della rete elettrica).

## Note sui collegamenti HDMI

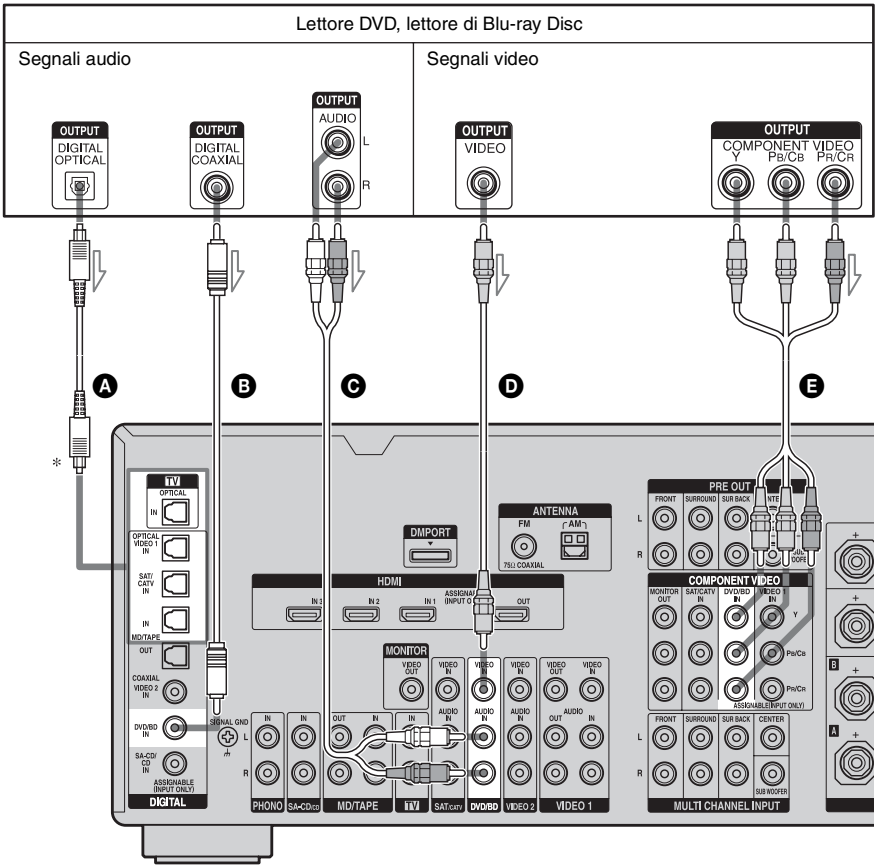
- Qualora la qualità delle immagini sia bassa o il suono non venga riprodotto da un componente collegato tramite il cavo HDMI, controllare l'impostazione del componente collegato.
- Un segnale audio ricevuto in ingresso dalla presa HDMI IN viene inviato in uscita dalle prese di uscita dei diffusori, dalla presa HDMI OUT e dalle prese PRE OUT. Non viene inviato in uscita dalle altre prese audio.
- Un segnale video ricevuto in ingresso dalla presa HDMI IN può venire inviato in uscita solo dalla presa HDMI OUT. Non è possibile inviare in uscita dalle prese VIDEO OUT o dalle prese MONITOR VIDEO OUT il segnale video ricevuto in ingresso.
- I segnali audio e video dell'ingresso HDMI non vengono inviati in uscita dalla presa HDMI OUT mentre è visualizzato il menu del sintoamplificatore.
- Quando si desidera ascoltare l'audio dal diffusore del televisore, impostare "HDMI Audio" su "TV+AMP" nel menu delle impostazioni HDMI. Se questa funzione è impostata su "AMP", l'audio non viene riprodotto dal diffusore del televisore.
- I segnali DSD dei Super Audio CD non vengono ricevuti in ingresso e inviati in uscita.
- Assicurarsi di accendere il sintoamplificatore quando i segnali video e audio di un componente di riproduzione vengono inviati in uscita a un televisore attraverso questo sintoamplificatore. Se l'alimentazione non è attivata, non vengono trasmessi né i segnali video, né quelli audio.
- I segnali audio (frequenza di campionamento, lunghezza dei bit, ecc.) trasmessi da una presa HDMI potrebbero venire eliminati dal componente collegato. Qualora la qualità delle immagini sia bassa o il suono non venga riprodotto da un componente collegato tramite il cavo HDMI, controllare l'impostazione del componente collegato.
- L'audio potrebbe venire interrotto quando viene cambiata la frequenza di campionamento o il numero di canali dei segnali audio in uscita dal componente di riproduzione.
- Quando il componente collegato non è compatibile con la tecnologia di protezione dei diritti d'autore (HDCP), le immagini e/o l'audio provenienti dalla presa HDMI OUT potrebbero risultare distorti o non essere inviati in uscita.
  In questo caso, controllare le caratteristiche tecniche del componente collegato.
- Per i dettagli consultare le istruzioni per l'uso di ciascun componente collegato.

## Collegamento di un lettore DVD o di un lettore di Blu-ray Disc

La seguente illustrazione mostra come collegare un lettore DVD o un lettore di Blu-ray Disc.
Non è necessario collegare tutti i cavi.
Collegare i cavi audio e video basandosi sulle prese dei componenti utilizzati.

### Note

- Per inviare in uscita l'audio digitale multicanale, impostare l'uscita audio digitale sul lettore DVD o sul lettore di Blu-ray Disc. Consultare le istruzioni per l'uso in dotazione con il lettore DVD o il lettore di Blu-ray Disc.
- Prima di collegare i cavi, assicurarsi di scollegare il cavo di alimentazione CA (cavo della rete elettrica).

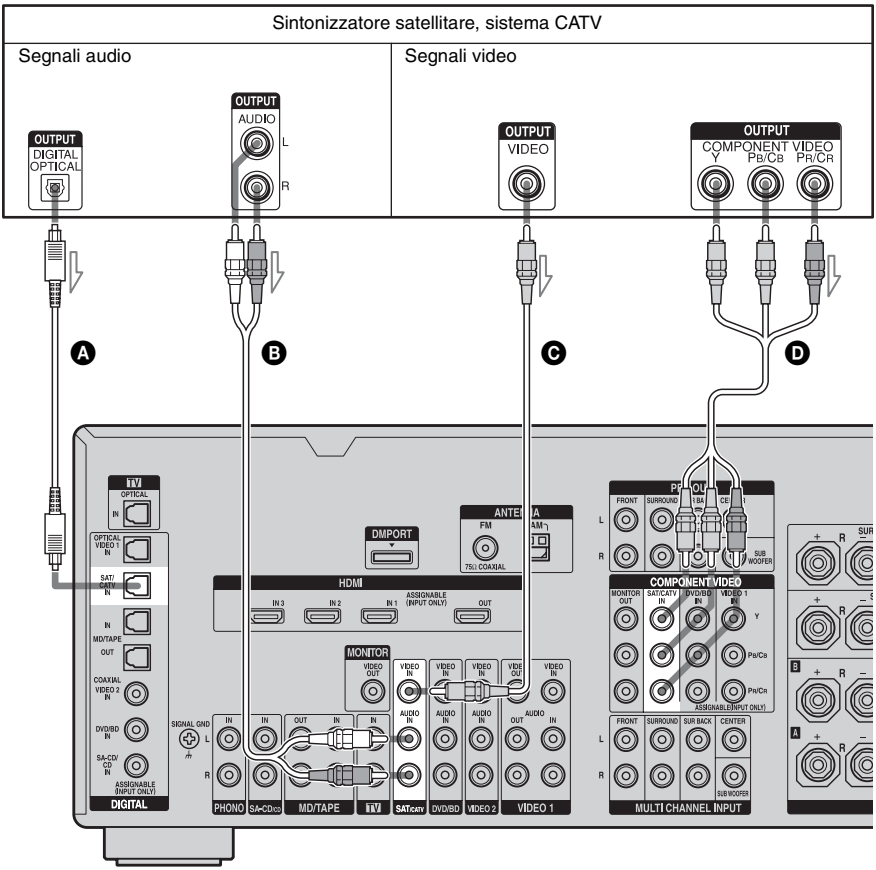



Ⓐ Cavo ottico digitale (non in dotazione)
Ⓑ Cavo coassiale digitale (non in dotazione)
Ⓒ Cavo audio (non in dotazione)
Ⓓ Cavo video (non in dotazione)
Ⓔ Cavo video a componenti (non in dotazione)

* Quando si collega un componente dotato di presa OPTICAL, impostare "Input Assign" nel menu degli ingressi.

## Collegamento di un sintonizzatore satellitare o di un sistema CATV

La seguente illustrazione mostra come collegare un sintonizzatore satellitare o un sistema CATV.
Non è necessario collegare tutti i cavi.
Collegare i cavi audio e video basandosi sulle prese dei componenti utilizzati.



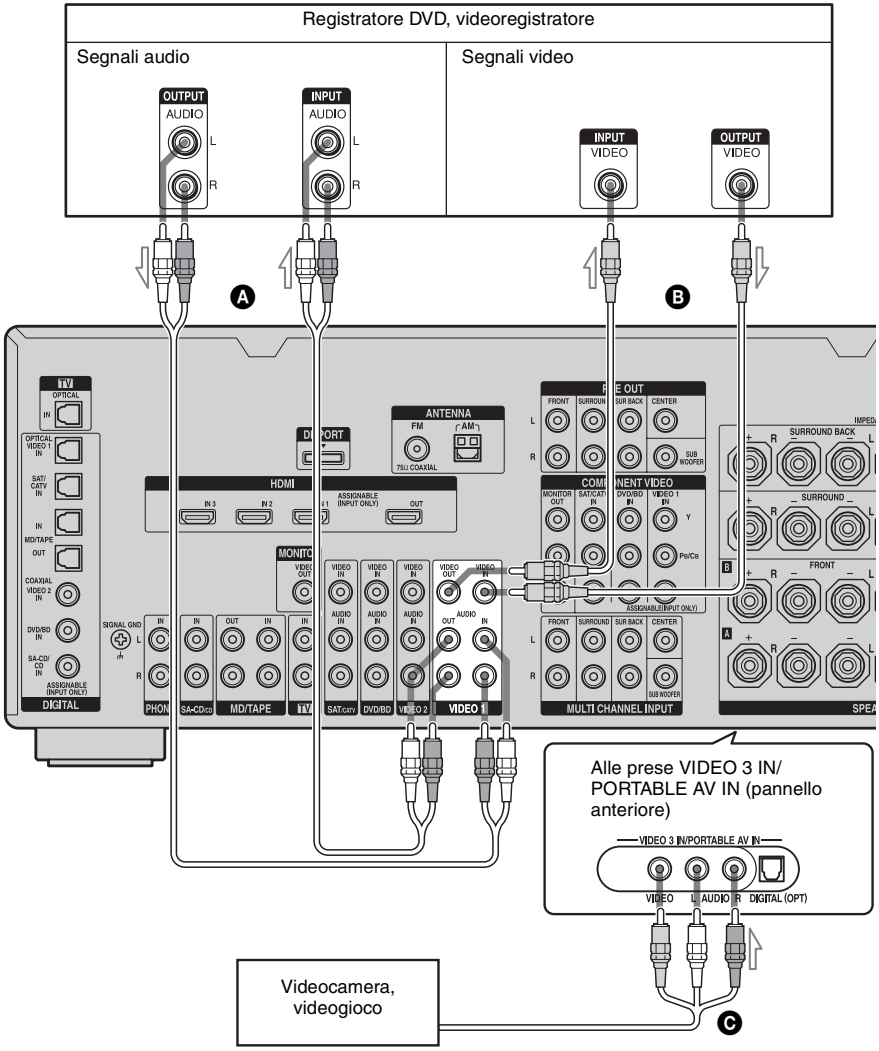

A Cavo ottico digitale (non in dotazione)
B Cavo audio (non in dotazione)
C Cavo video (non in dotazione)
D Cavo video a componenti (non in dotazione)

### Nota

Prima di collegare i cavi, assicurarsi di scollegare il cavo di alimentazione CA (cavo della rete elettrica).

## Collegamento di componenti dotati presa video e audio analogica

L'illustrazione seguente mostra come collegare un componente che dispone di prese analogiche, ad esempio un registratore DVD o un videoregistratore, ecc.
Non è necessario collegare tutti i cavi. Collegare i cavi audio e video basandosi sulle prese dei componenti utilizzati.




A Cavo audio (non in dotazione)
B Cavo video (non in dotazione)
C Cavo audio/video (non in dotazione)

**Nota**

Prima di collegare i cavi, assicurarsi di scollegare il cavo di alimentazione CA (cavo della rete elettrica).

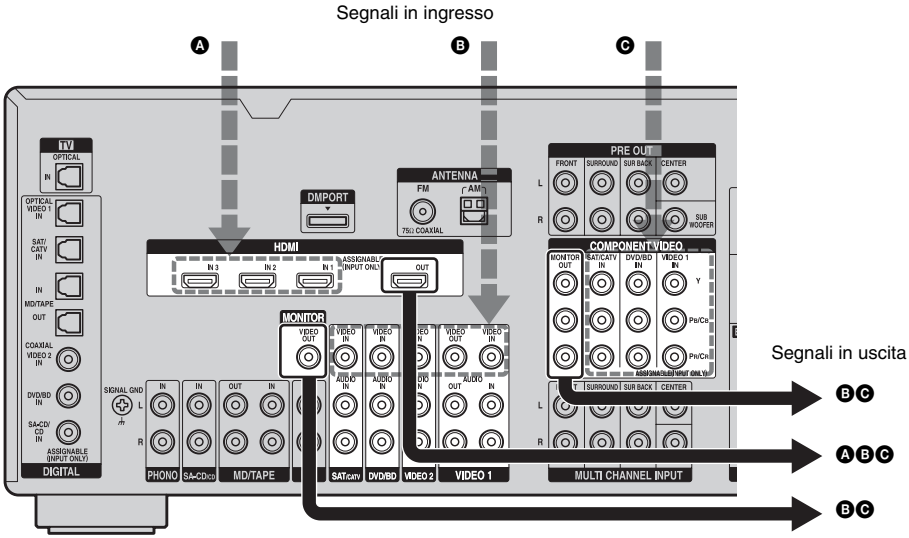
## Funzione per la conversione dei segnali video

Questo sintoamplificatore è dotato di una funzione per convertire i segnali video. È possibile inviare in uscita il segnale video dopo aver collegato questo sintoamplificatore mediante la presa MONITOR VIDEO OUT, come indicato nella figura.

- È possibile inviare in uscita i segnali video come segnali video HDMI e come segnali video a componenti.
- È possibile inviare in uscita i segnali video a componenti come segnali video HDMI e come segnali video.

Per i dettagli sulla funzione di conversione dei segnali video, vedere "Tabella di conversione degli ingressi e delle uscite video ordinati in base alle impostazioni del menu" (pagina 34).

### Tabella di conversione degli ingressi/uscite video del sintoamplificatore




| Presa di USCITA / Presa di INGRESSO | HDMI OUT | COMPONENT VIDEO MONITOR OUT | MONITOR VIDEO OUT |
|---|---|---|---|
| HDMI IN 1/2/3 Ⓐ | △ | X | X |
| VIDEO IN Ⓑ | ○ | ○ | ○/△* |
| COMPONENT VIDEO IN Ⓒ | ○ | ○/△ | ○ |

○ : I segnali video vengono convertiti e inviati in uscita tramite il convertitore video.
△ : Lo stesso tipo di segnale ricevuto in ingresso viene inviato in uscita. I segnali video non vengono convertiti.
X : I segnali video non vengono inviati in uscita.

* I segnali video vengono inviati in uscita quando "Resolution" è impostato su "DIRECT" nel menu delle impostazioni Video.

### Note sulla conversione dei segnali video

- Quando i segnali video provenienti da un videoregistratore, ecc., vengono convertiti su questo sintoamplificatore e poi inviati in uscita al televisore, a seconda dello stato dell'uscita del segnale video, l'immagine sullo schermo televisivo potrebbe apparire distorta orizzontalmente, oppure nessuna immagine potrebbe essere inviata in uscita.
- I segnali video HDMI non possono venire convertiti in segnali video a componenti e in segnali video.
- I segnali video convertiti vengono inviati in uscita soltanto dalle prese MONITOR VIDEO OUT. Non vengono inviati in uscita dalle prese VIDEO OUT.
- Quando si effettua la riproduzione su un videoregistratore dotato di circuito di miglioramento delle immagini, ad esempio di un correttore base tempi (TBC – Time Base Corrector), le immagini potrebbero risultare distorte o potrebbero non essere inviate in uscita. In questo caso, disattivare la funzione del circuito di miglioramento delle immagini.
- La risoluzione dei segnali inviati in uscita alle prese COMPONENT VIDEO MONITOR OUT viene convertita fino al formato 1080i. La risoluzione dei segnali inviati in uscita alla presa HDMI OUT viene convertita fino al formato 1080p.
- Sussistono delle limitazioni alla risoluzione delle prese COMPONENT VIDEO MONITOR OUT, quando si effettua la conversione della risoluzione di segnali che utilizzano una tecnologia di protezione dei diritti d'autore. Dalle prese COMPONENT VIDEO MONITOR OUT è possibile inviare in uscita una risoluzione fino al formato 480p. La presa HDMI OUT non ha limitazioni della risoluzione.
- I segnali video di cui è stata convertita la risoluzione non possono essere inviati in uscita né dalle prese COMPONENT VIDEO MONITOR OUT né dalle prese HDMI OUT. I segnali video vengono inviati in uscita dalla presa HDMI OUT quando sono entrambe collegate.
- Impostare "Resolution" su "AUTO" o "480i/576i" nel menu delle impostazioni Video per inviare in uscita i segnali video dalla presa MONITOR VIDEO OUT e dalla presa COMPONENT VIDEO MONITOR OUT quando sono collegate entrambe.

## Per visualizzare i sottotitoli codificati (CC, Closed Caption)

Impostare "Resolution" su "DIRECT" nel menu delle impostazioni Video quando si riceve un segnale che supporta i sottotitoli codificati (CC).
Utilizzare lo stesso tipo di cavi per i segnali in ingresso e in uscita.

## Per collegare un componente di registrazione

Per la registrazione, collegare il componente di registrazione alle prese VIDEO OUT del sintoamplificatore. Collegare i cavi per i segnali in ingresso e in uscita allo stesso tipo di presa, in quanto le prese VIDEO OUT non dispongono di una funzione di conversione con aumento della risoluzione.

### Nota

I segnali inviati in uscita dalle prese MONITOR VIDEO OUT potrebbero non venire registrati correttamente.

## Tabella di conversione degli ingressi e delle uscite video ordinati in base alle impostazioni del menu

Per i dettagli sull'impostazione di menu "Resolution", vedere "Impostazioni per il video (menu delle impostazioni Video)" (pagina 58); per i dettagli sull'utilizzo, vedere "Conversione dei segnali video analogici in ingresso" (pagina 85).

| Impostazione di menu "Resolution" | Uscita da / Segnali in ingresso | Presa HDMI OUT | Prese COMPONENT VIDEO MONITOR OUT | Presa MONITOR VIDEO OUT |
|---|---|---|---|---|
| DIRECT | Video a componenti | X | △ | X |
| | Video | X | X | △ |
| AUTO (impostazione iniziale) | Video a componenti | ○[a)] | ○[b)] | ○[b)] |
| | Video | ○[a)] | ○[b)] | ○[b)] |
| 480i/576i | Video a componenti | ○[c)] | ○ | ○ |
| | Video | ○[c)] | ○ | ○ |
| 480p/576p | Video a componenti | ○ | ○ | X |
| | Video | ○ | ○ | △ |
| 720p, 1080i | Video a componenti | ○ | ○[d)] | X |
| | Video | ○ | ○[d)] | △ |
| 1080p | Video a componenti | ○ | △ | X |
| | Video | ○ | X | △ |

○ : I segnali video vengono convertiti e inviati in uscita attraverso il convertitore video.
△ : In uscita viene inviato lo stesso tipo di segnale ricevuto in ingresso. I segnali video non vengono convertiti.
X : I segnali video non vengono inviati in uscita.

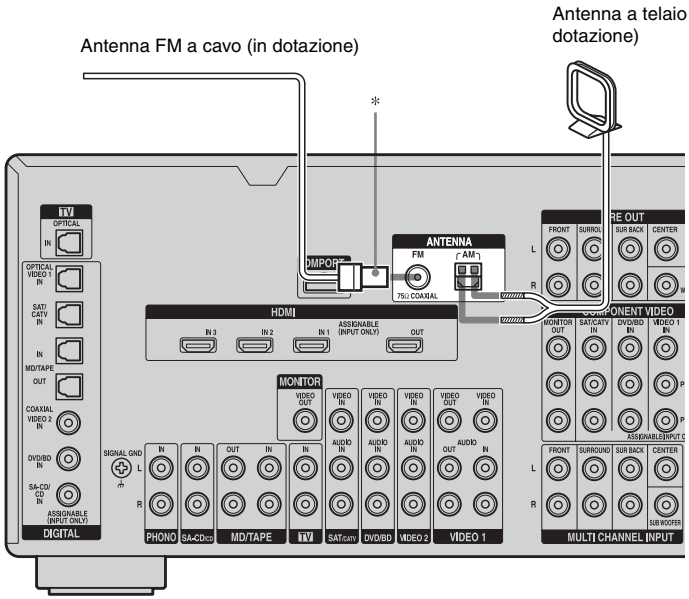
a)Questa risoluzione viene impostata automaticamente, in base al monitor collegato.
b)Quando il televisore è collegato a prese diverse dalle prese HDMI, i segnali 480i/576i vengono emessi quando "Resolution" è impostato su "AUTO".
c)I segnali 480p/576p vengono inviati in uscita anche se è impostata l'opzione 480i/576i.
d)I segnali video privi di protezione dei diritti d'autore vengono inviati in uscita in base al menu delle impostazioni. I segnali video dotati di protezione dei diritti d'autore vengono inviati in uscita come 480p.

### Note

- I segnali video non vengono inviati in uscita dalle prese COMPONENT VIDEO MONITOR OUT o MONITOR VIDEO OUT quando un monitor o un apparecchio simile viene collegato alla presa HDMI OUT.
- Se si seleziona una risoluzione non supportata dal televisore collegato nel menu "Resolution", le immagini provenienti dal televisore non possono essere prodotte in modo corretto.
- I segnali delle immagini in uscita convertiti in HDMI non supportano il sistema "x.v.Colour".

# 5: Collegamento delle antenne

Collegare l’antenna a telaio AM e l’antenna FM a cavo in dotazione.




* La forma del connettore varia a seconda della zona.

## Note

- Per evitare la ricezione di disturbi, tenere l’antenna a telaio AM lontano dal sintoamplificatore e dagli altri componenti.
- Assicurarsi di estendere completamente l’antenna FM a cavo.
- Dopo aver collegato l’antenna FM a cavo, tenerla il più possibile orizzontale.
- Prima di collegare i cavi, assicurarsi di scollegare il cavo di alimentazione CA (cavo della rete elettrica).

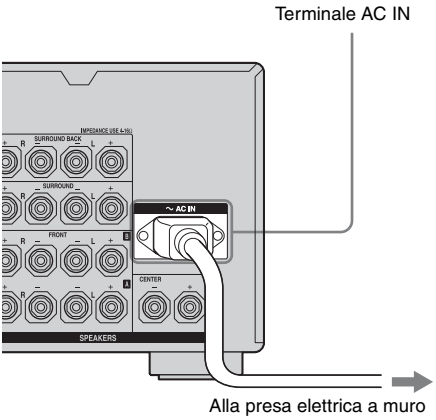
# 6: Preparativi per il sintoamplificatore e il telecomando

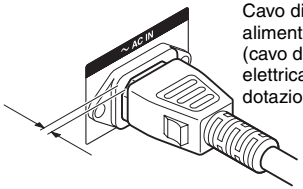
## Collegamento del cavo di alimentazione CA (cavo della rete elettrica)

Collegare il cavo di alimentazione CA in dotazione (cavo della rete elettrica) al terminale AC IN sul sintoamplificatore, quindi collegare il cavo di alimentazione CA (cavo della rete elettrica) a una presa elettrica a muro.

### Note

- Prima di collegare il cavo di alimentazione CA (cavo della rete elettrica) assicurarsi che tutti i fili metallici dei cavi dei diffusori collegati ai terminali SPEAKERS non si tocchino tra di loro.
- Collegare saldamente il cavo di alimentazione CA (cavo della rete elettrica).

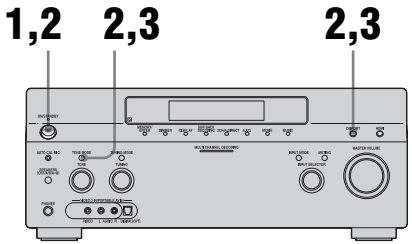



Rimane un certo spazio tra la spina e il pannello posteriore, anche quando il cavo di alimentazione (cavo della rete elettrica) è inserito saldamente. Il cavo deve essere collegato in questo modo. Non si tratta di un difetto.

## Esecuzione delle operazioni di impostazione iniziali

Prima di utilizzare il sintoamplificatore per la prima volta, inizializzarlo attenendosi alla procedura seguente. Questa procedura può anche essere utilizzata per riportare le impostazioni effettuate ai valori predefiniti in fabbrica.




**1 Premere POWER per spegnere il sintoamplificatore.**

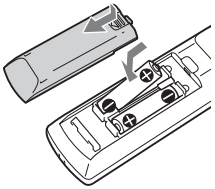
**2 Tenere premuto POWER e al tempo stesso premere TONE MODE e DMPORT per accendere il sintoamplificatore.**

## 3 Dopo qualche secondo, rilasciare TONE MODE e DMPORT.

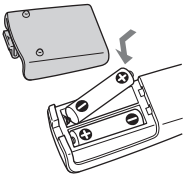
Il messaggio “MEMORY CLEARING...” rimane visualizzato sul display per qualche secondo, quindi viene visualizzato il messaggio “MEMORY CLEARED!”.
Tutte le impostazioni che erano state modificate o regolate vengono riportate ai loro valori iniziali.

## Inserimento delle batterie nel telecomando

Inserire due batterie R6 (formato AA) nel telecomando RM-AAP019.
Inserire due batterie R6 (formato AA) nel telecomando RM-AAU018.
Rispettare la polarità corretta quando si installano le batterie.



RM-AAP019



RM-AAU018

### Note

- Non lasciare il telecomando in un posto molto caldo o umido.
- Non utilizzare batterie nuove insieme a batterie vecchie.
- Non utilizzare insieme batterie al manganese e altri tipi di batterie.
- Non esporre il sensore del telecomando alla luce diretta del sole o ad apparecchi di illuminazione. In caso contrario, si potrebbe provocare un guasto.
- Se non si intende utilizzare il telecomando per un lungo periodo di tempo, rimuovere le batterie per evitare possibili danni dovuti alla perdita di elettrolita dalle batterie e alla loro corrosione.
- Quando si sostituiscono le batterie, i codici programmati del telecomando potrebbero venire cancellati. Se ciò si verifica, programmare di nuovo i codici del telecomando (pagina 111).

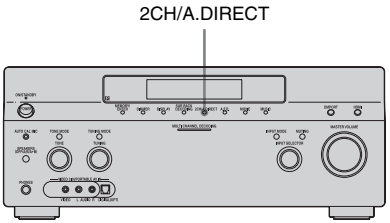
### Suggerimento

Quando il telecomando non invia più i comandi al sintoamplificatore, sostituire tutte le batterie con altre nuove.

## Informazioni sul modo di comando

Il sintoamplificatore e il telecomando utilizzano lo stesso modo di comando.
Se i modi di comando del sintoamplificatore e del telecomando sono diversi, non è possibile utilizzare il telecomando per far funzionare il sintoamplificatore.
Se sia il modo di comando del sintoamplificatore che quello del telecomando sono quelli dell’impostazione iniziale (AV SYSTEM 2), non è necessario ripristinarli.
È possibile commutare il modo di comando (AV SYSTEM 1 o AV SYSTEM 2) del sintoamplificatore e del telecomando. Se sia il sintoamplificatore che un altro componente Sony rispondono allo stesso comando a distanza, commutare il modo di comando del componente o del sintoamplificatore su un altro modo di comando, affinché il componente non risponda allo stesso comando a distanza del sintoamplificatore.

### Per commutare il modo di comando del sintoamplificatore

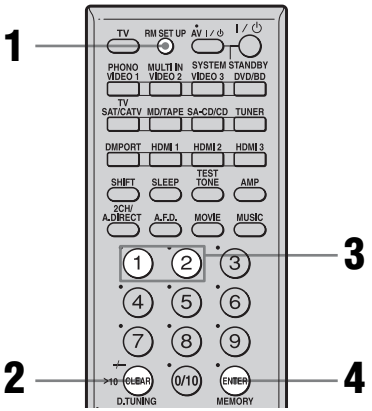



### Accendere il sintoamplificatore premendo 2CH/A.DIRECT.

Quando il modo di comando è impostato su “AV2”, “COMMAND MODE [AV2]” appare sul display.

Quando il modo di comando è impostato su "AV1", "COMMAND MODE [AV1]" appare sul display.

## Per commutare il modo di comando del telecomando RM-AAP019




**1** Premere RM SET UP.
Il tasto RM SET UP lampeggia.

**2** Premere CLEAR.

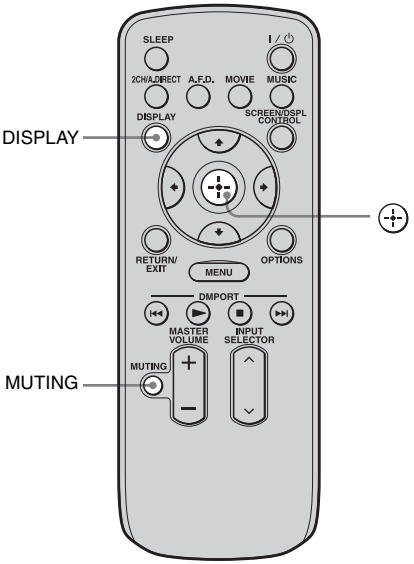
**3** Premere 1 o 2 mentre il tasto RM SET UP lampeggia.
Quando si preme 1, il modo di comando viene impostato su AV SYSTEM 1.
Quando si preme 2, il modo di comando viene impostato su AV SYSTEM 2.

**4** Premere ENTER quando il tasto RM SET UP si illumina.
Il tasto RM SET UP lampeggia due volte, quindi la procedura di impostazione del modo di comando è completata.

### Suggerimento

Per premere RM SET UP utilizzare un fil di ferro sottile, ad esempio una graffetta.

## Per commutare il modo di comando del telecomando RM-AAU018

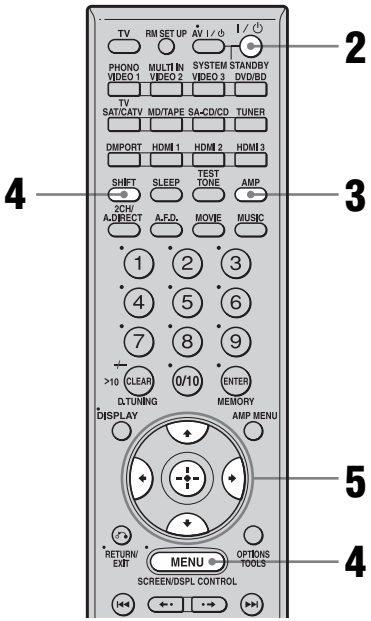



Tenere premuto DISPLAY, quindi premere contemporaneamente MUTING e ⊕.

# 7: Utilizzo del sintoamplificatore mediante la GUI (Graphical User Interface)

È possibile cambiare il modo di visualizzazione del menu nel modo su schermo utilizzando le procedure seguenti. "GUI MODE" viene visualizzato nella finestra del display, nel modo su schermo. Utilizzando il menu GUI, è possibile effettuare svariate impostazioni e regolazioni. Consultare "Uso senza effettuare il collegamento al televisore" (pagina 100) se non si intende utilizzare un menu GUI.

## Visualizzazione del menu della GUI sullo schermo del televisore




**1 Collegare un monitor TV a questo sintoamplificatore.**

Consultare "3: Collegamento del monitor" (pagina 19).

**2 Accendere il sintoamplificatore e il televisore.**

**3 Premere AMP per attivare il funzionamento del sintoamplificatore.**

**4 Premere SHIFT, quindi premere MENU mentre il tasto SHIFT è illuminato.**

Il modo di visualizzazione del menu verrà commutato tra DISPLAY e SCREEN. Quando è impostato su SCREEN, il sintoamplificatore è in "GUI MODE" e il menu del sintoamplificatore viene visualizzato sullo schermo del televisore.

**5 Per selezionare il menu desiderato, premere ripetutamente ↑/↓, quindi premere ⊕ o →.**

## Panoramica dei menu

Le seguenti voci di menu sono disponibili in ciascun menu delle impostazioni.

### Input

Seleziona l'ingresso sul sintoamplificatore. Per i dettagli su ciascun ingresso, vedere "Selezione di un componente" (pagina 51).

seguito

### Music
È possibile ascoltare la musica da un componente audio collegato all'adattatore DIGITAL MEDIA PORT.
Per i dettagli sulla funzione Music, vedere "Uso dell'adattatore DIGITAL MEDIA PORT" (pagina 86).

### FM/AM
È possibile ascoltare la radio utilizzando il sintoamplificatore.
Per i dettagli sul funzionamento del sintonizzatore, vedere "Operazioni del sintonizzatore" (pagina 80).

### Settings
È possibile utilizzare il menu Settings per impostare e regolare questo sintoamplificatore.

Auto Calibration
È possibile utilizzare il menu delle impostazioni Auto Calibration per regolare i diffusori automaticamente.
Per i dettagli, vedere "9: Calibrazione automatica delle impostazioni appropriate per i diffusori (Auto Calibration)" (pagina 44).

Speaker
È possibile utilizzare il menu delle impostazioni Speaker per regolare manualmente la posizione corrente e l'impedenza dei diffusori. Per i dettagli, vedere "Impostazione delle impedenze dei diffusori" (pagina 42) o "Regolazione manuale delle impostazioni dei diffusori" (pagina 71).

Surround
È possibile utilizzare il menu delle impostazioni Surround per selezionare il campo sonoro desiderato per un ascolto di proprio gradimento. Per i dettagli sulla regolazione dei parametri, vedere "Ascolto di un campo sonoro preprogrammato" (pagina 61).

EQ
È possibile utilizzare il menu delle impostazioni EQ per regolare l'equalizzatore. Per i dettagli, vedere "Regolazione dell'equalizzatore" (pagina 77).

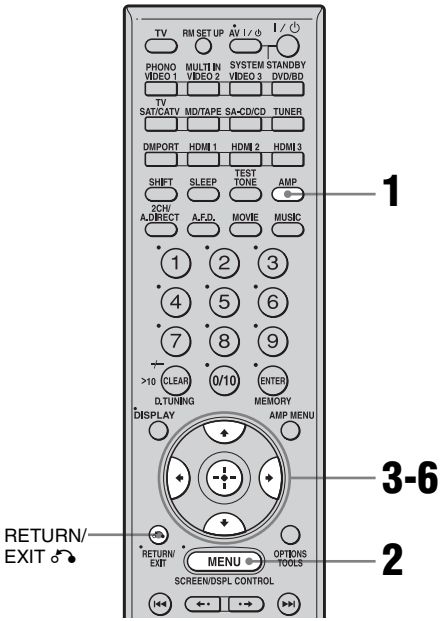
Audio
Per i dettagli sulla regolazione dell'audio utilizzando il menu di impostazioni Audio, vedere "Impostazioni per l'audio (menu delle impostazioni Audio)" (pagina 57).

Video
Per i dettagli sulla regolazione del video utilizzando il menu delle impostazioni Video, vedere "Impostazioni per il video (menu delle impostazioni Video)" (pagina 58).

HDMI
È possibile utilizzare il menu delle impostazioni HDMI per far funzionare i componenti collegati alle prese HDMI. Per i dettagli sulla regolazione dei parametri, vedere "Impostazioni per l'HDMI (menu HDMI)" (pagina 59).

System
Per i dettagli sulla regolazione del sistema utilizzando il menu delle impostazioni System, vedere "Impostazioni per il sistema (menu delle impostazioni System)" (pagina 60).

## Navigazione attraverso i menu




**1** **Premere AMP.**

Qualora la scritta “GUI MODE” non venga visualizzata nella finestra del display del sintoamplificatore, attenersi alla procedura descritta in “Visualizzazione del menu della GUI sullo schermo del televisore” (pagina 39).

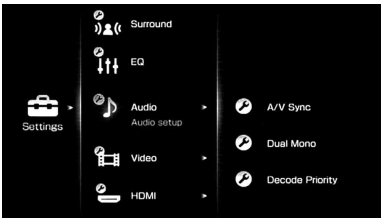
**2** **Premere ripetutamente MENU per visualizzare il menu della GUI sullo schermo del televisore.**

**3** **Premere ripetutamente ↑/↓ per selezionare il menu desiderato.**

**4** **Premere ⊕ o → per accedere al menu.**

Sullo schermo del televisore viene visualizzato l’elenco delle voci del menu.

**5** **Premere ripetutamente ↑/↓ per selezionare la voce di menu che si desidera regolare.**




**6** **Premere ⊕ o → per accedere alla voce di menu.**

**7** **Ripetere i punti 3 e 6 per selezionare il parametro desiderato.**

### Per ritornare alla schermata precedente

Premere RETURN/EXIT ↩.

### Per uscire dal menu

Premere MENU.

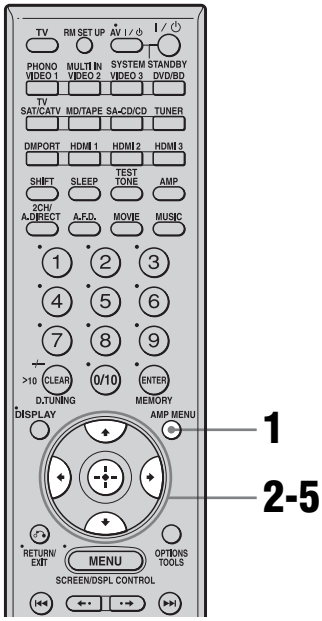
### Per uscire dal “GUI MODE”

Premere AMP, SHIFT, quindi premere MENU mente il tasto SHIFT è illuminato.

# 8: Impostazione dei diffusori

## Impostazione delle impedenze dei diffusori

Impostare l'impedenza appropriata per i diffusori utilizzati.



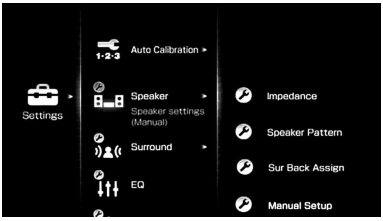

**1 Premere ripetutamente AMP MENU per visualizzare il menu GUI sullo schermo del televisore.**

Qualora la scritta "GUI MODE" non venga visualizzata nella finestra del display del sintoamplificatore, attenersi alla procedura descritta in "7: Utilizzo del sintoamplificatore mediante la GUI (Graphical User Interface)" (pagina 39).

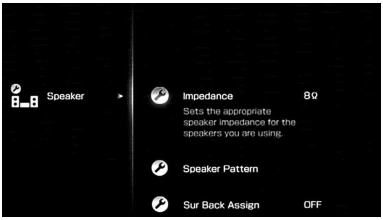
**2 Premere ripetutamente ↑/↓ per selezionare "Settings", quindi premere ⊕ o →.**

Sullo schermo del televisore viene visualizzato l'elenco del menu Settings.

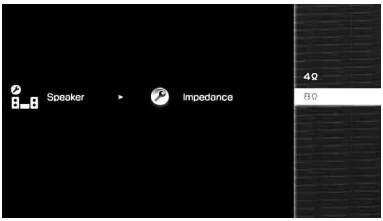
**3 Premere ripetutamente ↑/↓ per selezionare "Speaker", quindi premere ⊕ o →.**




**4 Premere ripetutamente ↑/↓ per selezionare "Impedance", quindi premere ⊕.**




**5 Premere ripetutamente ↑/↓ per selezionare "4 Ω" o "8 Ω" a seconda dei diffusori utilizzati, quindi premere ⊕.**



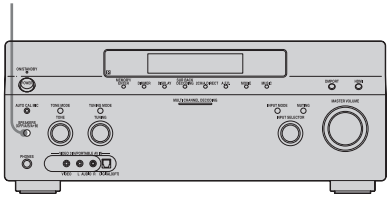
### Note

- Se non si è sicuri dell'impedenza dei diffusori, consultare le istruzioni per l'uso in dotazione con i diffusori. (Questa informazione si trova spesso sul retro del diffusore.)
- Quando tutti i diffusori collegati hanno un'impedenza nominale di 8 ohm o superiore, impostare "Impedance" su "8 Ω". Quando si collegano altri tipi di diffusori, impostarla su "4 Ω".
- Quando si collegano dei diffusori anteriori a entrambi i terminali SPEAKERS A e B, collegare diffusori con un'impedenza nominale di 8 ohm o superiore.
  - Quando si collegano dei diffusori con un'impedenza di 16 ohm o superiore in entrambe le configurazioni "A" e "B": Impostare "Impedance" su "8 Ω" nel menu delle impostazioni Speaker.
  - Per altri tipi di diffusori in altre configurazioni: Impostare "Impedance" su "4 Ω" nel menu delle impostazioni Speaker.

## Selezione dei diffusori anteriori

È possibile selezionare i diffusori anteriori che si desidera utilizzare.

Commutatore SPEAKERS



### Impostare il commutatore SPEAKERS per selezionare il sistema di diffusori anteriori che si desidera utilizzare.

#### Nota

Questa impostazione non è disponibile quando è collegata una cuffia.

| Impostare su | Per selezionare |
|---|---|
| A | I diffusori collegati ai terminali FRONT SPEAKERS A. |
| B | I diffusori collegati ai terminali FRONT SPEAKERS B. |
| A+B | I diffusori collegati ad entrambi i terminali FRONT SPEAKERS A e B (collegamento in parallelo). |
| OFF | Nessun segnale audio viene emesso dai terminali dei diffusori o dalla presa PRE OUT. |

# 9: Calibrazione automatica delle impostazioni appropriate per i diffusori

## (Auto Calibration)

La funzione DCAC (Digital Cinema Auto Calibration) consente di eseguire la calibrazione automatica, ad esempio il controllo del collegamento tra ciascun diffusore e il sintoamplificatore, la regolazione del livello dei diffusori e la misurazione della distanza di ciascun diffusore dalla posizione di ascolto in modo automatico. Consultare anche la "Guida di impostazione rapida" in dotazione con il sintoamplificatore.

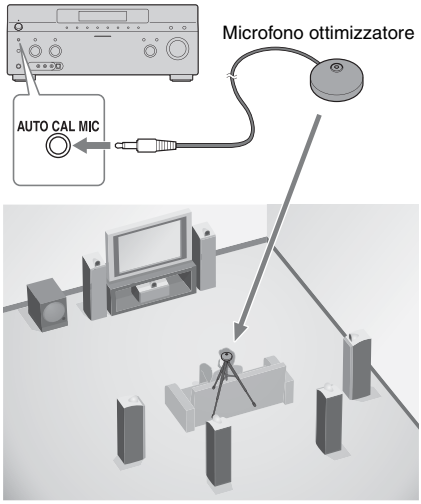
## Prima di eseguire la calibrazione automatica

Prima di eseguire la calibrazione automatica, installare e collegare i diffusori (pagina 15-18).

- La presa AUTO CAL MIC va utilizzata soltanto per il microfono ottimizzatore in dotazione. Non collegare altri microfoni. In caso contrario, si potrebbe danneggiare il sintoamplificatore e il microfono.
- Durante la misurazione, il suono che proviene dai diffusori è molto forte. Non è possibile regolare il volume del suono. Fare attenzione alla presenza di bambini o all'effetto sull'ambiente circostante.
- Eseguire la misurazione in un ambiente tranquillo per evitare l'effetto dei disturbi e per ottenere una misurazione più precisa.
- Qualora siano presenti degli ostacoli nel percorso tra il microfono ottimizzatore e i diffusori, la calibrazione non può essere eseguita correttamente. Rimuovere qualsiasi ostacolo dall'area di misurazione per evitare errori di misurazione.
- Quando si utilizza un collegamento con biamplificatore, impostare "Sur Back Assign" su "BI-AMP" nel menu delle impostazioni Speaker prima di eseguire la calibrazione automatica.

### Note

- La funzione di calibrazione automatica non è utilizzabile se è collegata una cuffia.
- Qualora la funzione MUTING sia attivata, disattivarla.




### 1 Collegare il microfono ottimizzatore in dotazione alla presa AUTO CAL MIC.

### 2 Installare il microfono ottimizzatore.

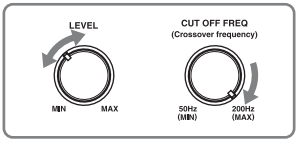
Collocare il microfono ottimizzatore nella posizione di seduta. Utilizzare uno sgabello o un treppiede in modo che il microfono ottimizzatore sia posizionato alla stessa altezza delle orecchie dell'ascoltatore.

## Installazione del subwoofer attivo

- Quando è collegato un subwoofer, accendere innanzitutto il subwoofer e alzare il volume.

Ruotare la manopola MASTER VOLUME quasi fino alla posizione intermedia.

- Se si collega un subwoofer con una funzione di frequenza di crossover, impostare il valore sul massimo.
- Se si collega un subwoofer con una funzione di attesa automatica, disattivare tale funzione.




### Nota

A seconda delle caratteristiche del subwoofer che si sta utilizzando, la distanza per l'installazione potrebbe essere superiore a quella dalla posizione effettiva.

## Uso del sintoamplificatore come preamplificatore

È possibile utilizzare la funzione di calibrazione automatica quando si utilizza il sintoamplificatore come preamplificatore. In questo caso, il valore della distanza indicato sul display potrebbe essere diverso dal valore effettivo della distanza. Tuttavia, non vi saranno problemi anche se si continua a utilizzare il sintoamplificatore con tale valore.

# Esecuzione della calibrazione automatica

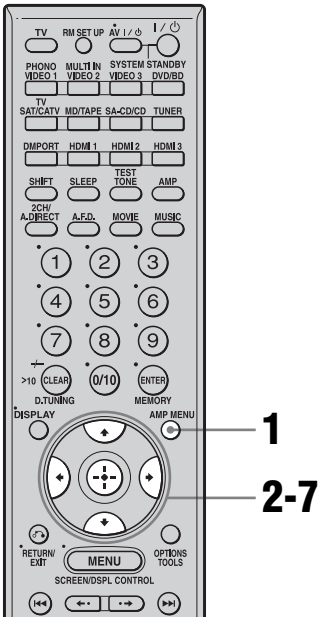
La funzione di calibrazione automatica consente di misurare quanto segue:

- Collegamenti dei diffusori[a)]
- Polarità dei diffusori
- Distanza dei diffusori[b)]
- Dimensione dei diffusori[b)]
- Livello dei diffusori
- Caratteristiche di frequenza[c)]

a) Questo sintoamplificatore corregge i segnali mediante l'elaborazione analogica con downmix soltanto per il diffusore centrale e il subwoofer, quando è selezionato l'ingresso multicanale. La correzione non è valida per gli altri diffusori.

b) Il risultato della misurazione non è utilizzato quando è selezionato l'ingresso multicanale.

c) • I segnali DTS 96/24 sono sempre riprodotti a 48 kHz quando si correggono i segnali.
• Il risultato della misurazione non è utilizzato nei casi seguenti.
– È selezionato l'ingresso multicanale.
– È in uso la funzione "2ch Analog Direct".
– Vengono ricevuti dei segnali in ingresso la cui frequenza di campionamento è superiore a 96 kHz.




### 1 Premere ripetutamente AMP MENU per visualizzare il menu GUI sullo schermo del televisore.

Qualora la scritta "GUI MODE" non venga visualizzata nella finestra del display del sintoamplificatore, attenersi alla procedura descritta in "7: Utilizzo del sintoamplificatore mediante la GUI (Graphical User Interface)" (pagina 39).

seguito

**2** **Premere ripetutamente ↑/↓ per selezionare “Settings”, quindi premere ⊕ o →.**

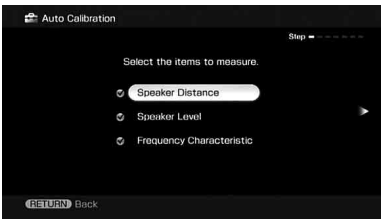
Sullo schermo del televisore viene visualizzato l’elenco del menu Settings.

**3** **Premere ripetutamente ↑/↓ per selezionare “Auto Calibration”, quindi premere ⊕.**

**4** **Premere ripetutamente ↑/↓ per selezionare “Quick Setup”, quindi premere ⊕.**

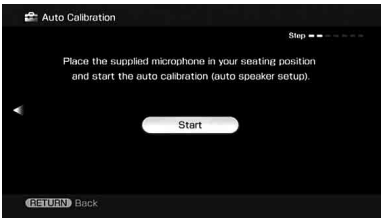
**5** **Premere ripetutamente ↑/↓ e ⊕ per eliminare il segno di spunta dalle voci che non si desidera misurare.**

- Speaker Distance
- Speaker Level
- Frequency Characteristic

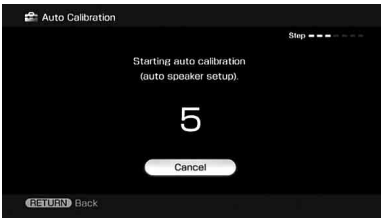



**6** **Premere →.**

**7** **Premere ⊕ per selezionare “Start”.**

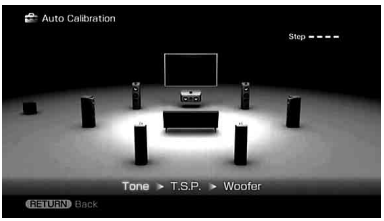



**8** **La misurazione inizia entro cinque secondi.**




**9** **La misurazione inizia.**

La procedura di misurazione dura circa 30 secondi con un tono di prova. Attendere che la procedura di misurazione venga completata.




### Nota

Non è possibile misurare l’altezza dei diffusori surround e dei diffusori surround posteriori. Impostare la posizione dei diffusori surround dalla voce “Position” del menu delle impostazioni Speaker.

### Suggerimenti

- Durante la misurazione, le operazioni diverse dall’accensione o dallo spegnimento del sintoamplificatore sono disattivate.
- Quando si collegano dei diffusori particolari, ad esempio diffusori dipolari, le misurazioni non vengono eseguite correttamente o la calibrazione automatica non può essere eseguita.

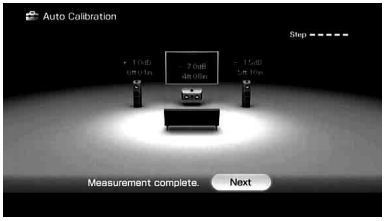
## Per annullare la misurazione

La misurazione viene annullata quando si cambia il volume, si commutano le funzioni, si cambia l’impostazione del commutatore SPEAKERS o si collega la cuffia.

## Conferma/memorizzazione dei risultati della misurazione

### 1 Confermare il risultato della misurazione.

Al termine della misurazione, viene emesso un segnale acustico e il risultato della misurazione viene visualizzato sullo schermo del televisore.




#### Nota

Quando il diffusore o i diffusori sono fuori fase, il messaggio “Out Phase” viene visualizzato sullo schermo del televisore. I terminali “+” e “–” del diffusore potrebbero essere collegati al contrario. Tuttavia, a seconda dei diffusori, “Out Phase” potrebbe venire visualizzato sullo schermo del televisore anche se i diffusori sono collegati correttamente. Questa situazione è dovuta alle caratteristiche tecniche dei diffusori. In questo caso, è possibile continuare a utilizzare il sintoamplificatore.

#### Suggerimento

Come unità di misura della distanza visualizzata per i modelli degli Stati Uniti e del Canada vengono utilizzati i piedi. Come unità di misura della distanza per i modelli per nazioni/zone diverse dagli Stati Uniti e dal Canada sono utilizzati i metri. È possibile cambiare l’uso dell’unità di misura della distanza in “Distance Unit” nel menu delle impostazioni Speaker.

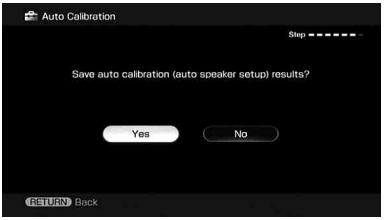
### 2 Premere ⊕ per selezionare “Next”.

Quando sullo schermo del televisore viene visualizzato il messaggio “Save auto calibration (auto speaker setup) results?”, è possibile selezionare se confermare l’avvertimento (“Yes”) o non confermarlo (“No”).
Seguire le istruzioni sullo schermo del televisore quando si seleziona “Yes”.
Per i dettagli sull’avvertimento e sui codici di errore, vedere “Elenco dei messaggi dopo la misurazione della calibrazione automatica” (pagina 49).

#### Suggerimento

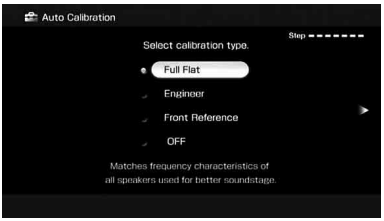
Quando il messaggio “Please Press ENTER” viene visualizzato sullo schermo del televisore, premere ⊕ sul telecomando.

### 3 Premere ripetutamente ←/→ per selezionare “Yes”, quindi premere ⊕.




### 4 Premere ripetutamente ↑/↓ per selezionare il tipo di calibrazione automatica, quindi premere →.

I risultati della misurazione vengono memorizzati.

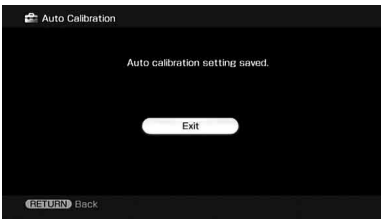



seguito

| Parametro | Spiegazione |
|---|---|
| Full Flat | Rende lineare la misurazione della frequenza da ciascun diffusore. |
| Engineer | Imposta la risposta in frequenza in modo che corrisponda allo standard della sala di ascolto Sony. |
| Front Reference | Regola le caratteristiche di tutti i diffusori per farle corrispondere alle caratteristiche del diffusore anteriore. |
| OFF | Disattiva la calibrazione EQ automatica. |

## 5 Premere ⊕.

Viene visualizzata la schermata di uscita.




### Note

- I segnali DTS 96/24 vengono riprodotti come segnali a 48 kHz se si utilizza il risultato della misurazione della risposta in frequenza.
- Il risultato della misurazione della risposta in frequenza non è utilizzato nei seguenti casi.
  - È selezionato l'ingresso multicanale.
  - "2ch Analog Direct" è in uso.
  - Vengono ricevuti dei segnali in ingresso la cui frequenza di campionamento è superiore a 96 kHz.

### Suggerimento

La dimensione di un diffusore (LARGE/SMALL) è determinata dalle caratteristiche delle basse frequenze. I risultati della misurazione potrebbero variare in base alla posizione del microfono ottimizzatore e dei diffusori, nonché in base alla forma della stanza. Si consiglia di attenersi ai risultati della misurazione. Tuttavia, è possibile modificare tali impostazioni nel menu delle impostazioni Speaker. Memorizzare innanzitutto i risultati della misurazione, quindi provare a modificare le impostazioni, se lo si desidera.

## Elenco dei messaggi dopo la misurazione della calibrazione automatica

| Display | Spiegazione |
|---|---|
| Code 30 | La cuffia è collegata. Rimuovere la cuffia ed eseguire di nuovo la calibrazione automatica. |
| Code 31 | La funzione SPEAKERS (OFF/A/B/A+B) è impostata su OFF. Modificare l'impostazione ed eseguire di nuovo la misurazione. |
| Code 32 | Nessun diffusore è stato rilevato. Accertarsi che il microfono ottimizzatore sia collegato correttamente ed eseguire di nuovo la misurazione.<br>Se il microfono ottimizzatore è collegato correttamente, ma viene visualizzato il codice di errore, il cavo del microfono ottimizzatore potrebbe essere danneggiato o collegato in modo errato. |
| Code 33 | • Nessuno dei diffusori anteriori è collegato o è collegato un solo diffusore anteriore.<br>• Il microfono ottimizzatore non è collegato.<br>• Il diffusore surround sinistro o destro non è collegato.<br>• I diffusori surround posteriori sono collegati anche se non sono collegati i diffusori surround. Collegare il diffusore o i diffusori surround ai terminali SURROUND.<br>• Il diffusore surround posteriore è collegato solo ai terminali SURROUND BACK SPEAKERS R. Quando si collega un solo diffusore surround posteriore, collegarlo ai terminali SURROUND BACK SPEAKERS L. |
| Warning 40 | La misurazione è stata completata. Tuttavia, il livello dei disturbi è alto. Potrebbe essere possibile eseguire la misurazione correttamente, se si prova di nuovo, anche se la misurazione non può essere eseguita in tutti gli ambienti. Provare a eseguire la misurazione in un ambiente tranquillo. |
| Warning 41 | Il segnale audio ricevuto in ingresso dal microfono ottimizzatore è al di fuori della gamma accettabile. Il volume del segnale è più elevato del livello massimo misurabile. Provare a eseguire la misurazione quando l'ambiente è sufficientemente tranquillo da consentire una misurazione appropriata. |
| Warning 42 | Il volume del sintoamplificatore è al di fuori della gamma accettabile. Provare a eseguire la misurazione quando l'ambiente è sufficientemente tranquillo da consentire una misurazione appropriata. |
| Warning 43 | La distanza e la posizione di un subwoofer non possono essere rilevate, oppure l'angolazione della posizione del diffusore non può essere rilevata. Questo problema potrebbe essere provocato da disturbi. Provare a eseguire la misurazione in un ambiente tranquillo. |
| NO WARNING | Non sono presenti informazioni di avvertimento. |
| ---------- | Non è collegato alcun diffusore. |

### •Code 31

**1** Premere ⊕ e poi seguire le istruzioni dal punto 1 di "Esecuzione della calibrazione automatica".

### •Code 32, 33

**1** Quando si preme ⊕, viene visualizzato il messaggio "Retry?".
**2** Premere ←/→ per selezionare "Yes", quindi premere ⊕.
**3** Seguire le istruzioni dal punto 2 di "Esecuzione della calibrazione automatica".

### Quando si seleziona "WRN CHECK"

Se è presente un avvertimento sul risultato della misurazione, vengono visualizzate delle informazioni dettagliate.

Premere ⊕ per tornare al punto 1 di "Conferma/memorizzazione dei risultati della misurazione" (pagina 47).

### Suggerimento

A seconda della posizione del subwoofer, i risultati della misurazione per la polarità potrebbero variare. Tuttavia, non vi saranno problemi anche se si continua a utilizzare il sintoamplificatore con tale valore.

## Per impostare le voci della calibrazione automatica con maggiore precisione (Enhanced Setup)

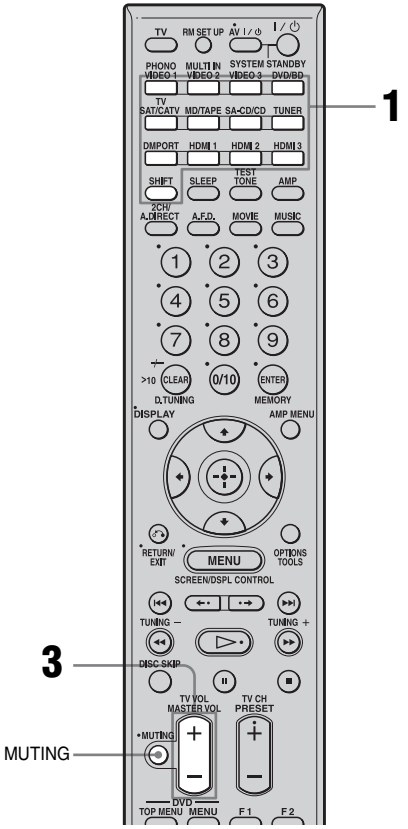
Nel menu Auto Calibration, selezionare "Enhanced Setup", quindi premere ⊕.

- Seating Position
  È possibile registrare tre configurazioni come posizione 1, 2 e 3, a seconda della posizione di ascolto, dell'ambiente di ascolto e delle condizioni di misurazione.
- Calibration Type
  Per i dettagli, vedere la tabella a pagina 48.

## Parametri opzionali del menu per le impostazioni Enhanced Setup

- EQ Curve
  Attiva/disattiva la misurazione della curva EQ.
- Name Input
  È possibile riassegnare il nome al numero di posizione; per i dettagli, consultare "Assegnazione del nome agli ingressi" (pagina 90).

# Selezione di un componente




**1 Premere uno dei tasti degli ingressi.**
**Quando si desidera selezionare un componente collegato alle prese PHONO, MULTI CHANNEL INPUT o TV, premere SHIFT, quindi premere PHONO, MULTI IN o TV.**

È anche possibile utilizzare la funzione INPUT SELECTOR sul sintoamplificatore o sul telecomando RM-AAU018.

| Ingresso selezionato | Componenti che è possibile utilizzare in riproduzione |
|---|---|
| VIDEO 1, 2 | Videoregistratore, ecc., collegato alla presa VIDEO 1 o VIDEO 2. |
| VIDEO 3 | Videocamera e videogioco, ecc., collegati alla presa VIDEO 3. |
| DVD/BD | Lettore DVD, lettore di Blu-ray Disc, ecc., collegato alla presa DVD/BD. |
| SAT/CATV | Sintonizzatore satellitare, ecc., collegato alla presa SAT/CATV. |
| MD/TAPE | Piastra MD o a cassette, ecc., collegata alla presa MD/TAPE. |
| SA-CD/CD | Lettore Super Audio CD o CD, ecc., collegato alla presa SA-CD/CD. |
| TUNER | Sintonizzatore radio incorporato. |
| DMPORT | Apparecchio audio portatile, ecc., collegato all'adattatore DIGITAL MEDIA PORT, a sua volta collegato al sintoamplificatore. |
| HDMI 1, 2, 3 | Componenti HDMI collegati alla presa HDMI 1, HDMI 2 o HDMI 3. |
| PHONO | Giradischi, ecc., collegato alla presa PHONO. |
| MULTI IN | Componente collegato alla presa MULTI CHANNEL INPUT. |
| TV | Televisore collegato alla presa TV. |

**2 Accendere il componente e avviare la riproduzione.**



*seguito*

## 3 Premere MASTER VOL +/– per regolare il volume.

È anche possibile utilizzare la funzione MASTER VOLUME sul sintoamplificatore.

### Suggerimenti

- È possibile regolare il volume in modo diverso a seconda della velocità con cui si ruota la manopola MASTER VOLUME.
  Per aumentare o ridurre il volume velocemente: ruotare la manopola velocemente.
  Per apportare regolazioni precise: ruotare la manopola lentamente.
- È possibile regolare il volume in modo diverso a seconda della durata della pressione dei tasti MASTER VOL +/– sul telecomando.
  Per aumentare o ridurre il volume velocemente: premere e tenere premuto il tasto.
  Per apportare regolazioni precise: premere il tasto e rilasciarlo subito.

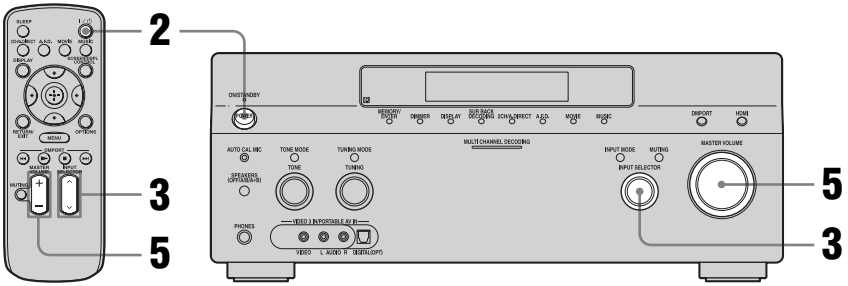
## Per attivare la funzione di silenziamento

Premere MUTING sul telecomando. Per annullare, premere di nuovo MUTING sul telecomando o ruotare MASTER VOLUME in senso orario per aumentare il volume. Anche se si spegne il sintoamplificatore, la funzione di silenziamento resta attivata quando si riaccende il sintoamplificatore.

## Per evitare di danneggiare i diffusori

Prima di spegnere il sintoamplificatore, assicurarsi di abbassare il livello del volume.

# Ascolto di un Super Audio CD o di un CD




- Il funzionamento è descritto per un lettore Super Audio CD Sony.
- Consultare le istruzioni per l'uso in dotazione con il lettore Super Audio CD o il lettore CD utilizzato.

È possibile selezionare il campo sonoro più adatto alla musica. Per i dettagli, vedere a pagina 64.
Campi sonori consigliati:
Musica classica: Hall
Jazz: Jazz Club
Concerto dal vivo: Live Concert, Stadium

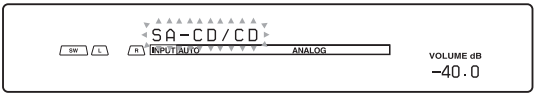
**1 Accendere il lettore Super Audio CD o il lettore CD e poi mettere il disco sull'apposito vassoio.**

**2 Accendere il sintoamplificatore.**

**3 Premere INPUT SELECTOR per selezionare "SA-CD/CD".**

È anche possibile utilizzare la funzione INPUT SELECTOR sul sintoamplificatore per selezionare "SA-CD/CD".

Un esempio del display

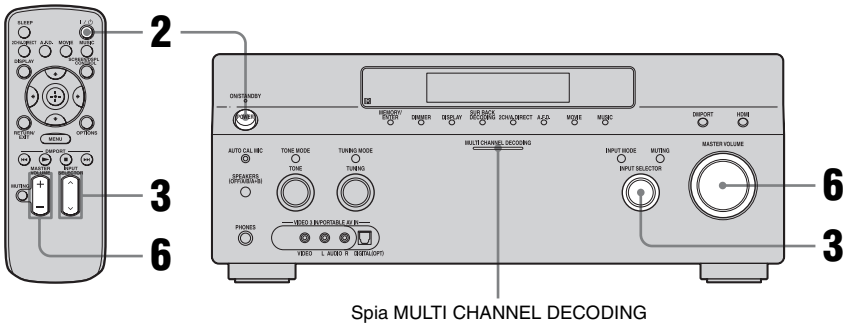



**4 Riprodurre il disco.**

**5 Regolare il volume su un livello appropriato.**

**6 Al termine dell'ascolto di un Super Audio CD o di un CD, espellere il disco e spegnere il sintoamplificatore e il lettore Super Audio CD o il lettore CD.**

# Visione di un DVD/Blu-ray Disc




- Consultare le istruzioni per l'uso in dotazione con il televisore e il lettore DVD o il lettore di Blu-ray Disc.

Se necessario, selezionare il formato audio del disco da riprodurre.

È possibile selezionare il campo sonoro più adatto al film o alla musica. Per i dettagli, vedere a pagina 64.
Campi sonori consigliati:
Film: Cinema Studio EX
Immagine dal vivo: Live Concert
Sport: Sports

Qualora non sia possibile ascoltare il suono multicanale, controllare i seguenti punti.
- Assicurarsi che la sorgente audio corrisponda al formato multicanale (la spia MULTI CHANNEL DECODING sul pannello anteriore si illumina durante la riproduzione).
- Assicurarsi che questo sintoamplificatore sia collegato a un lettore DVD o a un lettore di Blu-ray Disc tramite un collegamento digitale.
- Assicurarsi che l'uscita audio digitale del lettore DVD o del lettore di Blu-ray Disc sia impostata correttamente.

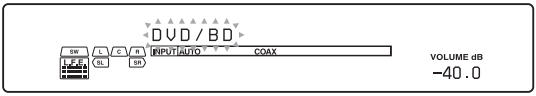
**1 Accendere il televisore e il lettore DVD o il lettore di Blu-ray Disc.**

**2 Accendere il sintoamplificatore.**

**3 Premere INPUT SELECTOR per selezionare "DVD/BD".**

È anche possibile utilizzare la funzione INPUT SELECTOR sul sintoamplificatore per selezionare "DVD/BD".

Un esempio del display



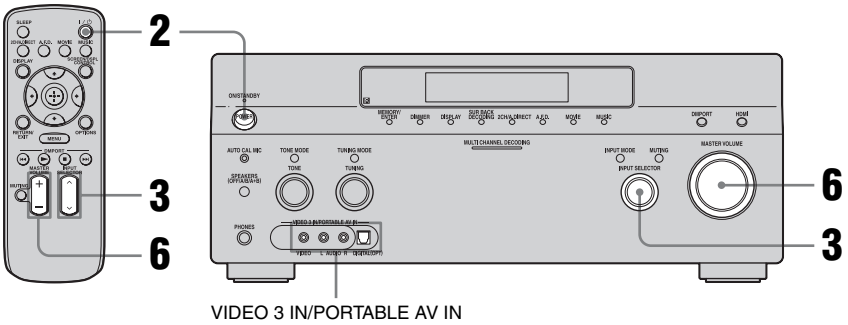

**4 Commutare l'ingresso del televisore in modo che un'immagine del DVD o del Blu-ray Disc sia visualizzata.**

**5 Riprodurre il disco.**

**6 Regolare il volume su un livello appropriato.**

**7 Dopo aver finito di guardare un DVD o un Blu-ray Disc, espellere il disco e spegnere il sintoamplificatore, il televisore e il lettore DVD o il lettore di Blu-ray Disc.**

# Utilizzo di videogiochi




- Consultare le istruzioni per l'uso in dotazione con il televisore e il videogioco.

**1 Accendere il televisore e il videogioco.**

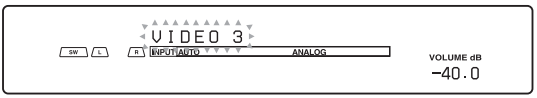
**2 Accendere il sintoamplificatore.**

**3 Premere INPUT SELECTOR per selezionare "VIDEO 3*".**

È anche possibile utilizzare la funzione INPUT SELECTOR sul sintoamplificatore per selezionare "VIDEO 3*".

* Quando si collega un videogioco televisivo alla presa VIDEO 3 IN/PORTABLE AV IN sul pannello anteriore.

Un esempio del display



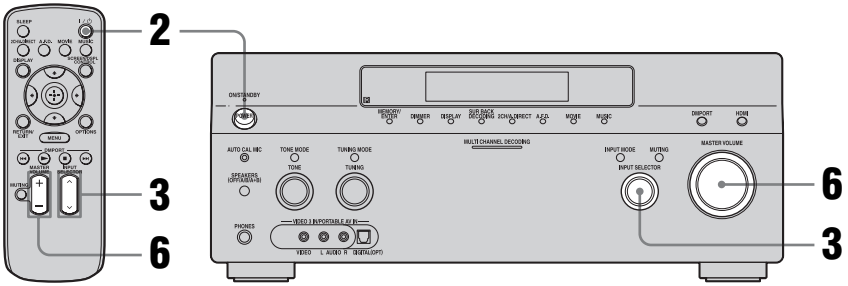

**4 Commutare l'ingresso del televisore in modo che un'immagine del videogioco venga visualizzata.**

**5 Inserire il disco nel vassoio e riprodurlo sul videogioco.**

**6 Regolare il volume su un livello appropriato.**

**7 Dopo aver finito di giocare con un videogioco, espellere il disco e spegnere il sintoamplificatore, il televisore e il videogioco.**

# Visione di una videocassetta




- Consultare le istruzioni per l'uso in dotazione con il televisore e il videoregistratore.

**1 Accendere il videoregistratore.**

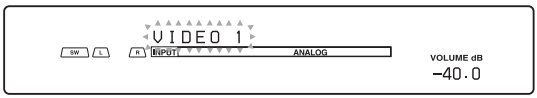
**2 Accendere il sintoamplificatore.**

**3 Premere INPUT SELECTOR per selezionare "VIDEO 1*".**

È anche possibile utilizzare la funzione INPUT SELECTOR sul sintoamplificatore per selezionare "VIDEO 1*".

* Quando si collega il videoregistratore alla presa VIDEO 1.

Un esempio del display




**4 Commutare l'ingresso del televisore in modo che l'immagine del videoregistratore venga visualizzata.**

**5 Riprodurre la videocassetta nel videoregistratore.**

**6 Regolare il volume su un livello appropriato.**

**7 Dopo aver finito di guardare una videoregistrazione, espellere la videocassetta e spegnere il sintoamplificatore, il televisore e il videoregistratore.**

# Impostazioni per l'audio
## (menu delle impostazioni Audio)

È possibile utilizzare il menu delle impostazioni Audio per effettuare le impostazioni per l'audio in base alle proprie preferenze. Selezionare "Audio" nel menu Settings. Per i dettagli sulla regolazione dei parametri, vedere "7: Utilizzo del sintoamplificatore mediante la GUI (Graphical User Interface)" (pagina 39).

## Parametri del menu delle impostazioni Audio

### ■ A/V Sync (Sincronizza l'uscita audio e video)

Consente di ritardare l'emissione dell'audio per ridurre al minimo l'intervallo di tempo tra l'emissione dell'audio e la visualizzazione delle immagini. È possibile regolare il ritardo da 0 ms a 300 ms in incrementi di 10 ms.

**Note**

- Questa funzione è utile quando si utilizza un grande monitor LCD o al plasma o un proiettore.
- È possibile regolare il ritardo fino a 300 ms
  - La frequenza di campionamento è inferiore a 48 kHz.
  - Segnali analogici a 2 canali.
- È possibile regolare il ritardo fino a 150 ms
  - La frequenza di campionamento è di 88,2 o 96 kHz.

  Anche se in questa fase il parametro sembra arrivare fino a 300 ms, non è possibile regolare il ritardo su un valore superiore ai 150 ms.
- Questa funzione non è operativa nei seguenti casi.
  - È selezionato l'ingresso multicanale.
  - Vengono ricevuti dei segnali in ingresso la cui frequenza di campionamento è superiore a 96 kHz.
  - Dei segnali in PCM lineare multicanale vengono ricevuti attraverso una presa HDMI IN.
  - È in uso la funzione "2ch Analog Direct".
  - "Neural-THX" è selezionato come tipo di campo sonoro.

### ■ Dual Mono (Selezione della lingua per la trasmissione digitale)

Consente di selezionare la lingua che si desidera ascoltare durante una trasmissione digitale. Questa funzione è operativa soltanto per le sorgenti Dolby Digital.

- MAIN/SUB
  Il suono della lingua principale viene emesso dal diffusore anteriore sinistro e il suono della lingua secondaria viene emesso dal diffusore anteriore destro simultaneamente.
- MAIN
  Viene emesso il suono della lingua principale.
- SUB
  Viene emesso il suono della lingua secondaria.
- MAIN+SUB
  Viene emesso il suono combinato sia della lingua principale che di quella secondaria.

### ■ Decode Priority (Priorità di decodifica dell'ingresso audio digitale)

Consente di specificare il modo di ingresso per l'ingresso del segnale digitale alle prese DIGITAL IN o HDMI IN.

- PCM
  Quando si selezionano i segnali dalla presa DIGITAL IN, viene data la priorità ai segnali PCM (per impedire l'interruzione quando inizia la riproduzione).
  Tuttavia, quando si ricevono in ingresso altri segnali, potrebbe non venire emesso alcun suono, a seconda del formato.
  In questo caso, impostare questa voce su "AUTO".
  Quando si selezionano i segnali dalla presa HDMI IN, soltanto i segnali PCM vengono emessi dal lettore collegato. Quando si ricevono segnali in qualsiasi altro formato, impostare questa voce su "AUTO".



seguito

• AUTO
Commuta automaticamente il modo di ingresso tra DTS, Dolby Digital o PCM.

### Nota

Quando questa funzione è impostata su “AUTO” e l’audio proveniente dalle prese audio digitali (per un CD, ecc.) si interrompe quando inizia la riproduzione, impostare la funzione su “PCM”.

# Impostazioni per il video (menu delle impostazioni Video)

È possibile utilizzare il menu delle impostazioni Video per effettuare le impostazioni per i filmati. Selezionare “Video” nel menu Settings. Per i dettagli sulla regolazione dei parametri, vedere “7: Utilizzo del sintoamplificatore mediante la GUI (Graphical User Interface)” (pagina 39).

## Parametri del menu delle impostazioni Video

### ■ Resolution (Conversione dei segnali video)

Consente di convertire la risoluzione dei segnali video analogici in ingresso.

- DIRECT
- AUTO
- 480i/576i
- 480p/576p
- 720p
- 1080i
- 1080p

Per i dettagli sul funzionamento, vedere “Tabella di conversione degli ingressi e delle uscite video ordinati in base alle impostazioni del menu” (pagina 34).

# Impostazioni per l'HDMI (menu HDMI)

È possibile utilizzare il menu HDMI per effettuare le impostazioni necessarie per i componenti collegati alla presa HDMI. Selezionare "HDMI" nel menu Settings. Per i dettagli sulla regolazione dei parametri, vedere "7: Utilizzo del sintoamplificatore mediante la GUI (Graphical User Interface)" (pagina 39).

## Parametri del menu HDMI

### ■ HDMI Control

Consente di accendere o spegnere i componenti collegati alla presa HDMI mediante un cavo HDMI.

- ON
- OFF

**Nota**

Quando si imposta la funzione "HDMI Control" su "ON", la funzione "HDMI Audio" potrebbe venire modificata automaticamente.

### ■ HDMI Audio (Impostazione dell'ingresso audio HDMI)

Consente di impostare i segnali audio HDMI in uscita dal componente di riproduzione collegato al sintoamplificatore mediante un collegamento HDMI.

- TV+AMP
  L'audio viene emesso dal diffusore del televisore e dai diffusori collegati al sintoamplificatore.

  **Note**

  - La qualità audio del componente di riproduzione dipende dalla qualità audio del televisore, ad esempio dal numero dei canali e dalla frequenza di campionamento, ecc. Quando il televisore dispone di diffusori stereo, anche l'audio inviato in uscita dal sintoamplificatore è stereo come quello del televisore, anche se si riproduce una sorgente multicanale.
  - Quando si collega il sintoamplificatore a un componente video (proiettore, ecc.), l'audio potrebbe non essere inviato in uscita dal sintoamplificatore. In questo caso, selezionare "AMP".
  - Quando si seleziona una sorgente in ingresso che è stata assegnata all'ingresso HDMI, l'audio non viene emesso dal televisore.
- AMP
  I segnali audio HDMI provenienti dal componente di riproduzione vengono inviati in uscita solo ai diffusori collegati al sintoamplificatore. L'audio multicanale può essere riprodotto senza alcuna modifica.

  **Nota**

  I segnali audio non vengono emessi dai diffusori del televisore quando la funzione HDMI Audio è impostata su "AMP".

### ■ HDMI SW Level

Consente di impostare il livello del subwoofer su 0 dB o +10 dB quando si ricevono in ingresso segnali PCM attraverso un collegamento HDMI. È possibile impostare il livello per ciascun ingresso HDMI separatamente.

- 0 dB
- AUTO
  Imposta automaticamente il livello su 0 dB o +10 dB a seconda della frequenza.
- +10 dB

# Impostazioni per il sistema (menu delle impostazioni System)

È possibile utilizzare il menu delle impostazioni System per personalizzare le impostazioni del sintoamplificatore. Selezionare “System” nel menu Settings. Per i dettagli sulla regolazione dei parametri, vedere “7: Utilizzo del sintoamplificatore mediante la GUI (Graphical User Interface)” (pagina 39).

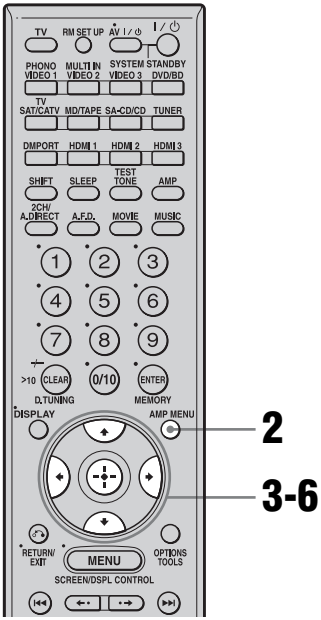
## System parametri del menu delle impostazioni

### ■ Screen Saver

Consente di attivare la funzione di salvaschermo per il menu GUI del televisore collegato al sintoamplificatore.

- ON
  Quando non viene eseguita alcuna operazione per 15 minuti, la funzione di salvaschermo viene attivata automaticamente.
- OFF
  La funzione di salvaschermo è disattivata.

# Ascolto di un campo sonoro preprogrammato




**1 Iniziare la riproduzione di una sorgente sonora che si desidera ascoltare (CD, DVD, ecc.).**

**2 Premere ripetutamente AMP MENU per visualizzare il menu GUI sullo schermo del televisore.**

Qualora la scritta “GUI MODE” non venga visualizzata nella finestra del display del sintoamplificatore, attenersi alla procedura descritta in “7: Utilizzo del sintoamplificatore mediante la GUI (Graphical User Interface)” (pagina 39).

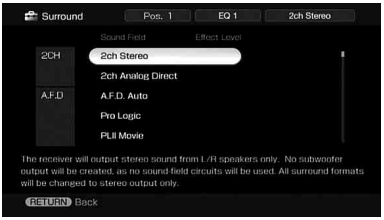
**3 Premere ripetutamente ↑/↓ per selezionare “Settings”, quindi premere ⊕ o →.**

Sullo schermo del televisore viene visualizzato l’elenco del menu Settings.

**4 Premere ripetutamente ↑/↓ per selezionare “Surround”, quindi premere ⊕ o →.**

**5 Premere ripetutamente ↑/↓ per selezionare “Sound Field Setup”, quindi premere ⊕.**

**6 Premere ripetutamente ↑/↓ per selezionare l’audio surround desiderato.**




Il parametro che consente le impostazioni personalizzate offre un menu “Custom Settings” che può essere utilizzato per effettuare regolazioni avanzate. Per i dettagli, vedere “Regolazione dell’effetto sonoro” (pagina 65).

## Tipi di modi 2CH

### ■ 2ch Stereo

Il sintoamplificatore invia in uscita il suono soltanto dai diffusori anteriori sinistro/destro. Non viene emesso alcun suono dal subwoofer. Le sorgenti stereo standard a 2 canali escludono completamente l’elaborazione del campo sonoro, e per i formati surround multicanale viene eseguito il downmix su 2 canali.

seguito

### Nota

Nessun suono viene emesso dal subwoofer nel modo 2ch Stereo. Per ascoltare le sorgenti stereo a 2 canali utilizzando i diffusori anteriori sinistro/destro e un subwoofer, selezionare “A.F.D. Auto”.
Questo sintoamplificatore genera un segnale a bassa frequenza in uscita per il subwoofer quando non è disponibile un segnale L.F.E., vale a dire un effetto audio passa-basso emesso da un subwoofer per un segnale a 2 canali.

### ■ 2ch Analog Direct

È possibile commutare l’audio dell’ingresso selezionato sull’ingresso analogico a 2 canali. Questa funzione consente di ascoltare sorgenti analogiche di alta qualità.
Quando si utilizza questa funzione, è possibile regolare soltanto il volume e il bilanciamento dei diffusori anteriori.

## Tipi del modo A.F.D.

Il modo Auto Format Direct (A.F.D.) consente di ascoltare l’audio con un livello di fedeltà superiore e di selezionare il modo di decodifica per ascoltare l’audio a 2 canali stereo come audio multicanale.

| Modo A.F.D. | Audio multicanale dopo la decodifica | Effetto |
|---|---|---|
| A.F.D. Auto | (Rilevamento automatico) | Preimposta l’audio come è stato registrato/codificato, senza aggiungere alcun effetto surround. |
| ProLogic | Segnali a 4 canali | Esegue la decodifica Dolby Pro Logic. La sorgente registrata nel formato a 2 canali viene decodificata su 4.1 canali. |
| PLII Movie | Segnali a 5 canali | Esegue la decodifica nel modo Dolby Pro Logic II Movie. Questa impostazione è ideale per i film codificati in Dolby Surround. Inoltre, questo modo può riprodurre l’audio nel sistema a 5.1 canali per la visione di videocassette di film vecchi o sui quali è stato sovrapposto un doppiaggio audio. |
| PLII Music | Segnali a 5 canali | Esegue la decodifica nel modo Dolby Pro Logic II Music. Questa impostazione è ideale per le normali sorgenti sonore stereo, come i CD. |
| PLII Game | Segnali a 5 canali | Esegue la decodifica nel modo Dolby Pro Logic II Game. |
| PLIIx Movie* | Segnali a 7 canali | Esegue la decodifica nel modo Dolby Pro Logic IIx Movie. Questa impostazione è ideale per i film codificati in Dolby Surround. Inoltre, questo modo può riprodurre l’audio nel sistema a 7.1 canali per la visione di videocassette di film vecchi o sui quali è stato sovrapposto un doppiaggio audio. |
| PLIIx Music* | Segnali a 7 canali | Esegue la decodifica nel modo Dolby Pro Logic IIx Music. Questa impostazione è ideale per le normali sorgenti sonore stereo, come i CD. |
| PLIIx Game* | Segnali a 7 canali | Esegue la decodifica nel modo Dolby Pro Logic IIx Game. |

| Modo A.F.D. | Audio multicanale dopo la decodifica | Effetto |
|---|---|---|
| Neo:6 Cinema | Segnali a 6 canali | Esegue la decodifica nel modo DTS Neo:6 Cinema. |
| Neo:6 Music | Segnali a 6 canali | Esegue la decodifica nel modo DTS Neo:6 Music. Questa impostazione è ideale per le normali sorgenti audio stereo, come i CD. |
| Multi Stereo | (Stereo multiplo) | Emette i segnali a 2 canali sinistro/destro da tutti i diffusori. |
| Neural-THX | Segnali a 7 canali | La nuova generazione delle tecnologie Neural Surround™, THX®. In aggiunta all'elaborazione con miglioramento del segnale stereo e all'audio surround puro a 5.1 canali, ora questo sistema è in grado di creare un'immagine audio surround completa a 360° su 7.1 canali da contenuti codificati in Neural-THX® Surround. |

* Non è possibile selezionare questo modo di decodifica se non sono collegati i diffusori surround posteriori al sintoamplificatore.

### Note

- Questa funzione non è operativa nei seguenti casi.
  - È selezionato l'ingresso multicanale.
  - Vengono ricevuti dei segnali in ingresso la cui frequenza di campionamento è superiore a 48 kHz.
  - Dei segnali in PCM lineare multicanale vengono ricevuti attraverso una presa HDMI IN.
- Se si imposta il campo sonoro durante la ricezione di un segnale DTS 96/24, il segnale verrà riprodotto solo a 48 kHz.
- Il Neural-THX viene attivato come segnale PCM con una frequenza di campionamento inferiore a 48 kHz, segnale analogico a 2 canali o segnale PCM lineare. L'elaborazione Neural-THX viene disattivata automaticamente quando si riceve in ingresso un altro tipo di segnale. La parte iniziale del segnale audio potrebbe venire tagliata quando l'elaborazione SURROUND viene attivata o disattivata.

### Suggerimenti

- Di solito si consiglia di utilizzare la funzione "A.F.D. Auto", ma a volte potrebbe essere meglio utilizzare la funzione "SB Decoding" per far corrispondere il flusso in ingresso al modo preferito.
- È possibile identificare il formato di decodifica del materiale su DVD, ecc., guardando il logo sulla confezione.
- Quando viene ricevuto in ingresso un segnale multicanale, è attivata solo la decodifica Dolby Pro Logic IIx.

In questa situazione, l'impostazione di "SB Decoding" e "SB Dec Mode" nel menu delle impostazioni Surround non è più applicabile. Quando si selezionano modi di decodifica diversi da Dolby Pro Logic IIx, viene emesso il suono multicanale (che è codificato).

## Se si collega un subwoofer

Questo sintoamplificatore genera un segnale a bassa frequenza in uscita per il subwoofer quando non è disponibile un segnale L.F.E., vale a dire un effetto audio passa-basso emesso da un subwoofer per un segnale a 2 canali. Tuttavia il segnale a bassa frequenza non viene generato per i modi "Neo:6 Cinema" o "Neo:6 Music" quando tutti i diffusori sono impostati su "LARGE". Per poter sfruttare al massimo il circuito di reindirizzamento dei bassi Dolby Digital, si consiglia di impostare la frequenza di taglio del subwoofer sul più alto valore possibile.

## Tipi di modi per musica/film

È possibile sfruttare l'audio surround selezionando semplicemente uno dei campi sonori preprogrammati del sintoamplificatore. Questi modi ricostruiscono in casa il suono emozionante e potente delle sale cinematografiche e delle sale da concerto.

| Campo sonoro per | Campo sonoro | Effetto |
|---|---|---|
| Movie | Cinema Studio EX A **DCS** | Riproduce le caratteristiche acustiche dello studio cinematografico "Cary Grant Theater" della Sony Pictures Entertainment. Si tratta di un modo standard, eccellente per guardare quasi ogni tipo di film. |
| | Cinema Studio EX B **DCS** | Riproduce le caratteristiche acustiche dello studio cinematografico "Kim Novak Theater" della Sony Pictures Entertainment. Questo modo è ideale per guardare film di fantascienza o di azione con numerosi effetti sonori. |
| | Cinema Studio EX C **DCS** | Riproduce le caratteristiche sonore dello studio di registrazione per colonne sonore della Sony Pictures Entertainment. Questo modo è ideale per guardare musical o film che hanno una colonna sonora con musica orchestrale. |
| | V.Multi Dimension **DCS** | Crea svariati diffusori virtuali da un singolo paio di diffusori surround reali. |
| Music | Hall | Riproduce l'acustica di una sala da concerto per musica classica. |
| | Jazz Club | Riproduce l'acustica di un locale dove si suona musica jazz. |
| | Live Concert | Riproduce l'acustica di una sala per musica dal vivo da 300 posti. |
| | Stadium | Riproduce la sensazione di un grande stadio all'aperto. |
| | Sports | Riproduce la sensazione delle trasmissioni sportive. |
| | Portable Audio | Riproduce un'immagine sonora chiara e intensificata da un apparecchio audio portatile. Questo modo è ideale per i file MP3 e altra musica compressa. |
| Headphone* | Headphone (2ch) | Questo modo viene selezionato automaticamente se si utilizza la cuffia quando è selezionato il modo "2ch Stereo" o A.F.D.. Le sorgenti stereo standard a 2 canali escludono completamente l'elaborazione del campo sonoro, e per i formati surround multicanale viene eseguito il downmix su 2 canali. |
| | Headphone Theater **DCS** | Questo modo viene selezionato automaticamente quando si utilizza la cuffia mentre è selezionato il campo sonoro per i film o la musica. Consente di simulare un ambiente simile alla sala cinematografica durante l'ascolto con una cuffia. |
| | Headphone (Direct) | Invia in uscita i segnali analogici senza elaborazione per il tono, il campo sonoro, ecc. |
| | Headphone (Multi) | Questo modo viene selezionato automaticamente se si utilizza la cuffia quando è selezionato l'ingresso multicanale. Invia in uscita i segnali analogici dei canali anteriori dalle prese MULTI CHANNEL INPUT. |

* È possibile selezionare questo modo del campo sonoro se la cuffia è collegata al sintoamplificatore.

### Note

- I campi sonori per la musica e i film non funzionano nei seguenti casi.
  - È selezionato l'ingresso multicanale.
  - Vengono ricevuti dei segnali in ingresso la cui frequenza di campionamento è superiore a 48 kHz.
  - Dei segnali in PCM lineare multicanale vengono ricevuti attraverso una presa HDMI IN.
- Se si imposta il campo sonoro durante la ricezione di un segnale DTS 96/24, il segnale verrà riprodotto solo a 48 kHz.
- Gli effetti forniti dai diffusori virtuali potrebbero aumentare il rumore del segnale in riproduzione.
- Durante l'ascolto mediante campi sonori che utilizzano diffusori virtuali, non si sente alcun suono provenire direttamente dai diffusori surround.
- Quando si seleziona uno dei campi sonori per la musica, nessun suono viene emesso dal subwoofer se tutti i diffusori sono impostati su "LARGE" nel menu delle impostazioni Speaker. Tuttavia, il suono viene emesso dal subwoofer se il segnale digitale in ingresso contiene segnali L.F.E., oppure se i diffusori anteriori o surround sono impostati su "SMALL", se è selezionato il campo sonoro per i film o se si seleziona "Portable Audio".

### Suggerimenti

- I campi sonori contrassegnati da **DCS** utilizzano la tecnologia DCS. Vedere "Glossario" (pagina 115).
- Quando si seleziona il marchio **DCS** per un campo sonoro, la spia Digital Cinema Sound si illumina sul display.

## Per disattivare l'effetto surround per MOVIE/MUSIC

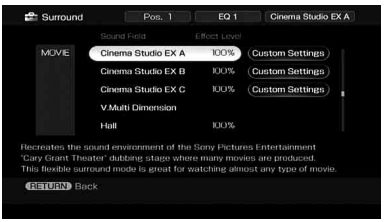
Selezionare "2ch Stereo" o "A.F.D. Auto" nel menu delle impostazioni Surround.

# Regolazione dell'effetto sonoro

Il parametro che consente le impostazioni personalizzate offre un menu "Custom Settings" che può essere utilizzato per effettuare regolazioni avanzate.

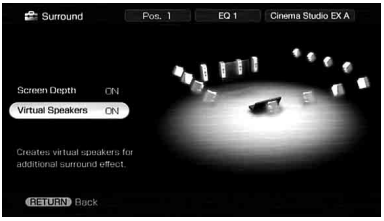
**2-3**

**1 Scegliere il campo sonoro (pagina 61).**




**2 Premere → per selezionare "Custom Settings", quindi premere ⊕.**

**3 Quando si controlla l'audio, regolare il parametro selezionato utilizzando ↑/↓ e ⊕.**




Per i dettagli, vedere i parametri del seguente menu.

**Nota**

Le voci di impostazione regolabili su ciascun menu variano a seconda del campo sonoro.

## Per regolare il livello dell'effetto

**1** Premere ripetutamente ↑/↓ per selezionare il livello dell'effetto, quindi premere ⊕ al punto 2.

**2** Premere ripetutamente ↑/↓ per regolare il livello.
Livelli più elevati delle impostazioni applicano un effetto surround più marcato. È possibile regolare il livello dal 20% al 120% in incrementi del 5%.

## Parametri del menu Custom Settings

### ■ Center Width Control

Consente di eseguire ulteriori regolazioni per la decodifica del modo Dolby Pro Logic II e IIx Music. È possibile impostare questo parametro solo quando il modo A.F.D. è impostato su "PLII Music" o "PLIIx Music". È possibile regolare la distribuzione del segnale del canale centrale, generato attraverso la decodifica Dolby Pro Logic II, ai diffusori sinistro e destro.

### ■ Dimension Control

Consente di eseguire ulteriori regolazioni per la decodifica del modo Dolby Pro Logic II e IIx Music. È possibile impostare questo parametro solo quando il modo A.F.D. è impostato su "PLII Music" o "PLIIx Music". È possibile regolare la differenza tra i canali anteriori e i canali surround.

### ■ Panorama Mode

Consente di eseguire ulteriori regolazioni per la decodifica del modo Dolby Pro Logic II e IIx Music. È possibile impostare questo parametro solo quando il modo A.F.D. è impostato su "PLII Music" o "PLIIx Music".

- ON
  Consente di usufruire del suono surround distribuendo il campo sonoro dei diffusori anteriori a sinistra e a destra della posizione di seduta.
- OFF
  Questa funzione non è attivata.

### ■ Screen Depth

Questo parametro è fornito specialmente per i modi Cinema Studio EX.
Consente d creare la sensazione che il suono dei diffusori anteriori provenga dall'interno dello schermo nella stanza di ascolto, come nelle sale cinematografiche.

- ON
  Consente di creare un ambiente sonoro in cui si ha la sensazione che il suono provenga direttamente da un grande schermo di fronte a sé.
- OFF
  Questa funzione non è attivata.

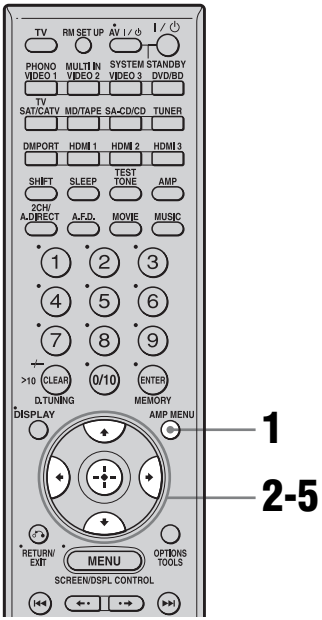
### ■ Virtual Speakers

Questo parametro è fornito specialmente per i modi Cinema Studio EX.

- ON
  Vengono creati dei diffusori virtuali.
- OFF
  Questa funzione non è attivata.

# Uso del modo di decodifica surround posteriore

Eseguendo la decodifica del segnale surround posteriore registrato nei formati Dolby Digital Surround EX, DTS-ES Matrix, DTS-ES Discrete 6.1, ecc., è possibile ascoltare il suono surround così come è stato concepito dai produttori cinematografici.




## 1 Premere ripetutamente AMP MENU per visualizzare il menu GUI sullo schermo del televisore.

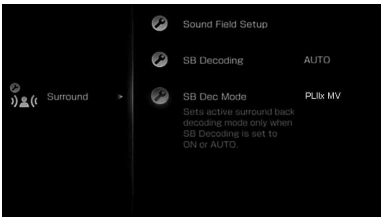
Qualora la scritta “GUI MODE” non venga visualizzata nella finestra del display del sintoamplificatore, attenersi alla procedura descritta in “7: Utilizzo del sintoamplificatore mediante la GUI (Graphical User Interface)” (pagina 39).

## 2 Premere ripetutamente ↑/↓ per selezionare “Settings”, quindi premere ⊕ o →.

Sullo schermo del televisore viene visualizzato l’elenco del menu Settings.

## 3 Premere ripetutamente ↑/↓ per selezionare “Surround”, quindi premere ⊕ o →.

## 4 Premere ripetutamente ↑/↓ per selezionare “SB Dec Mode”, quindi premere ⊕.




## 5 Premere ripetutamente ↑/↓ per selezionare il modo di decodifica surround posteriore, quindi premere ⊕.

### Suggerimento

È possibile selezionare il modo di decodifica surround posteriore utilizzando “SB Decoding” nel menu delle impostazioni Surround.

## Uso del modo di decodifica surround posteriore (SB Decoding)

### ■ SB Decoding (Decodifica surround posteriore)

• AUTO

Quando il flusso in ingresso contiene il flag (marcatore) di decodifica a 6.1 canali[a)], viene eseguita la decodifica appropriata sul segnale surround posteriore.

| Flusso in ingresso | Canali in uscita | Decodifica surround posteriore |
|---|---|---|
| Dolby Digital 5.1 | 5.1[e)] | — |
| Dolby Digital Surround EX[b)] | 6.1[e)] | Decoder matriciale conforme allo standard Dolby Digital EX |
| DTS 5.1 | 5.1[e)] | — |
| DTS-ES Matrix 6.1[c)] | 6.1[e)] | Decodifica DTS Matrix |
| DTS-ES Discrete 6.1[d)] | 6.1[e)] | Decodifica DTS Discrete |

[a)] Un flag (marcatore) di decodifica a 6.1 canali è un'informazione registrata nel materiale, ad esempio nei DVD.

[b)] Un DVD Dolby Digital che include un flag (marcatore) Surround EX. La pagina web della Dolby Corporation può aiutare a distinguere i film Surround EX.

[c)] Materiale codificato con un flag (marcatore) per indicare che contiene sia segnali DTS-ES Matrix che segnali a 5.1 canali.

[d)] Materiale codificato sia con i segnali a 5.1 canali che con un flusso di estensione progettato per riportare tali segnali a 6.1 canali discreti. I segnali con canali Discrete 6.1 sono segnali specifici dei DVD che non vengono utilizzati nelle sale cinematografiche.

[e)] Quando sono collegati due diffusori surround posteriori, il canale di uscita sarà composto da segnali per 7.1 canali.

• ON

L'impostazione SB Dec Mode viene applicata alla decodifica a 5.1 canali e a 6.1 canali nel flusso in ingresso.

• OFF

La decodifica surround posteriore non viene eseguita.

#### Note

• Questa funzione non è operativa nei seguenti casi.
  – È selezionato l'ingresso multicanale.
  – È selezionato il campo sonoro per la musica o i film.
  – Dei segnali in PCM lineare multicanale vengono ricevuti attraverso una presa HDMI IN.
• Nel modo Dolby Digital EX, dal diffusore surround posteriore potrebbe non venire emesso alcun suono. Alcuni dischi non hanno il flag (marcatore) Dolby Digital anche se le confezioni recano i logo Dolby Digital EX. In questo caso, selezionare "ON".
• Quando si seleziona la funzione "PLIIx" del modo A.F.D., la funzione SB Decoding viene decodificata nel modo PLIIx.

### ■ SB Dec Mode (Modo di decodifica surround posteriore)

È possibile selezionare il modo di decodifica surround posteriore soltanto quando la funzione "SB Decoding" è impostata su "ON" o "AUTO" e il flusso in ingresso contiene il flag (marcatore) Dolby Digital.

| Parametro | Impostazione dei diffusori | Decodifica surround posteriore |
|---|---|---|
| DDEX | 7.1 canali | Decoder matriciale conforme allo standard Dolby Digital EX |
| | 6.1 canali | Decoder matriciale conforme allo standard Dolby Digital EX |
| PLIIx MV | 7.1 canali | Decoder per film conforme allo standard Dolby Pro Logic IIx |
| | 6.1 canali | Decoder matriciale conforme allo standard Dolby Digital EX |

| Parametro | Impostazione dei diffusori | Decodifica surround posteriore |
|---|---|---|
| PLIIx MS | 7.1 canali | Decoder per musica conforme allo standard Dolby Pro Logic IIx |
| | 6.1 canali | Decoder per musica conforme allo standard Dolby Pro Logic IIx |

### Nota

La decodifica matriciale conforme allo standard Dolby Digital EX viene applicata se l'impostazione dei diffusori è il sistema a 6.1 canali, e la decodifica per film conforme allo standard Pro Logic IIx viene applicata se l'impostazione dei diffusori è il sistema a 7.1 canali, quando si seleziona Dolby PLIIx MS nelle seguenti condizioni:

– viene ricevuto in ingresso un segnale Dolby Digital Surround EX
– "SB Decoding" è impostato su "AUTO"

# Utilizzo dell'effetto surround a bassi livelli di volume (NIGHT MODE)

Questa funzione consente di mantenere un ambiente simile a una sala cinematografica con il volume a bassi livelli. Questa funzione può essere utilizzata con altri campi sonori. Quando si guarda un film in orari notturni, è possibile ascoltare chiaramente i dialoghi anche a un basso livello del volume.

## 1 Premere AMP.

Il funzionamento del sintoamplificatore è attivato.

## 2 Premere NIGHT MODE.

La funzione NIGHT MODE è attivata. La funzione NIGHT MODE viene attivata e disattivata premendo NIGHT MODE.

### Note

- Questa funzione non è operativa nei seguenti casi.
  - È selezionato l'ingresso multicanale.
  - Vengono ricevuti dei segnali in ingresso la cui frequenza di campionamento è superiore a 96 kHz.
- Se si imposta la funzione NIGHT MODE su ON durante la ricezione del segnale DTS 96/24, il segnale verrà riprodotto solo a 48 kHz.

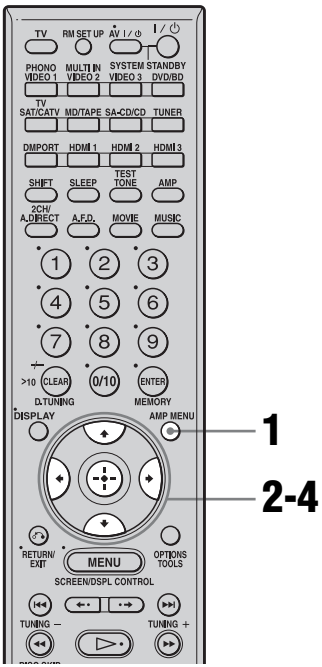
### Suggerimento

Mentre questa funzione è attivata, i livelli dei toni bassi, dei toni alti e degli effetti aumentano e "D.Range Comp" viene impostato automaticamente su "MAX".

# Regolazione manuale delle impostazioni dei diffusori

È possibile regolare manualmente ciascun diffusore.
È anche possibile regolare i livelli dei diffusori dopo aver completato la calibrazione automatica.

## Effettuazione delle impostazioni mediante il menu Manual Setup




**1** **Premere ripetutamente AMP MENU per visualizzare il menu GUI sullo schermo del televisore.**

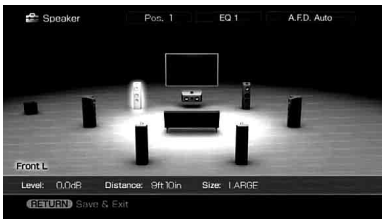
Qualora la scritta “GUI MODE” non venga visualizzata nella finestra del display del sintoamplificatore, attenersi alla procedura descritta in “7: Utilizzo del sintoamplificatore mediante la GUI (Graphical User Interface)” (pagina 39).

**2** **Premere ripetutamente ↑/↓ per selezionare “Settings”, quindi premere ⊕ o →.**

Sullo schermo del televisore viene visualizzato l’elenco del menu Settings.

**3** **Premere ripetutamente ↑/↓ per selezionare “Speaker”, quindi premere ⊕.**

**4** **Premere ripetutamente ↑/↓ per selezionare “Manual Setup”, quindi premere ⊕.**



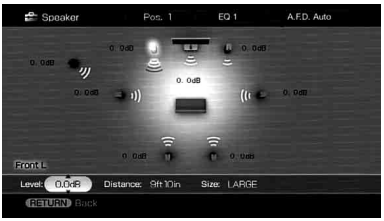

## Parametri del menu Manual Setup

### ■ Level (Livello del diffusore)

È possibile regolare il livello di ciascun diffusore (centrale, surround sinistro/destro, surround posteriore sinistro/destro, subwoofer). È possibile regolare il livello da –20 dB a +10 dB in incrementi di 0,5 dB.
Per i diffusori anteriori sinistro/destro, è possibile regolare il bilanciamento da un lato o dall’altro. È possibile regolare il livello

*seguito*

anteriore sinistro da FL–10,0 dB a FL+10,0 dB in incrementi di 0,5 dB. È anche possibile regolare il livello anteriore destro da FR–10,0 dB a FR+10,0 dB in incrementi di 0,5 dB.



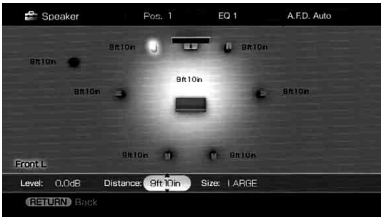

### Nota

Quando si seleziona uno dei campi sonori per la musica, nessun suono viene emesso dal subwoofer se tutti i diffusori sono impostati su “LARGE”. Tuttavia, il suono viene emesso dal subwoofer se il segnale digitale in ingresso contiene segnali L.F.E., oppure se i diffusori anteriori o surround sono impostati su “SMALL”, se è selezionato il campo sonoro per i film o se si seleziona “Portable Audio”.

## ■ Distance (Distanza dalla posizione di seduta a ciascun diffusore)

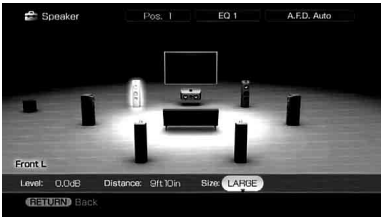
È possibile regolare la distanza dalla posizione di seduta a ciascun diffusore (anteriore sinistro/destro, centrale, surround sinistro/destro, surround posteriore sinistro/destro, subwoofer).

È possibile regolare la distanza da 1,0 metri a 10,0 metri in incrementi di 1 cm.




## ■ Size (Dimensione di ciascun diffusore)

È possibile regolare la dimensione di ciascun diffusore (anteriore sinistro/destro, centrale, surround sinistro/destro, surround posteriore sinistro/destro).




- LARGE
  Se si collegano dei diffusori di grandi dimensioni in grado di riprodurre efficacemente le basse frequenze, selezionare “LARGE”. Normalmente, selezionare “LARGE”.
- SMALL
  Se l’audio è distorto o se si sente una mancanza di effetti surround quando si utilizza l’audio surround multicanale, selezionare “SMALL” per attivare il circuito di reindirizzamento dei bassi ed emettere le frequenze dei bassi di ciascun canale dal subwoofer o da altri diffusori “LARGE”.

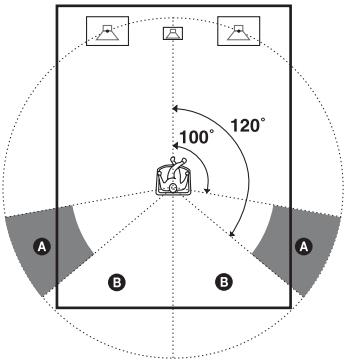
### Suggerimenti

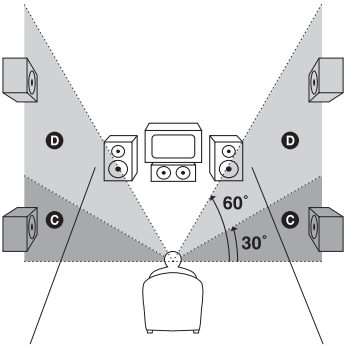
- Le impostazioni “LARGE” e “SMALL” per ciascun diffusore determinano se il processore audio interno debba eliminare o meno il segnale dei bassi dal canale in questione.
  Quando i bassi vengono eliminati da un canale, il circuito di reindirizzamento dei bassi invia le frequenze dei bassi corrispondenti al subwoofer o ad altri diffusori “LARGE”.
  Tuttavia, poiché il suono dei bassi ha una certa direzionalità, è meglio non eliminarli, se è possibile. Quindi, anche quando si utilizzano dei diffusori piccoli, è possibile impostarli su “LARGE” se si desidera emettere le frequenze dei bassi dal diffusore in questione. D’altra parte, se si utilizza un diffusore grande, ma si preferisce che le frequenze dei bassi non vengano emesse da tale diffusore, impostarlo su “SMALL”.
  Se il livello generale del suono è inferiore a quello preferito, impostare tutti i diffusori su “LARGE”.
  Se i bassi non sono sufficienti, è possibile utilizzare l’equalizzatore per aumentare i livelli dei bassi.
- Ai diffusori surround posteriori verranno assegnate le stesse impostazioni dei diffusori surround.

• Quando i diffusori anteriori vengono impostati su “SMALL”, anche i diffusori centrale, surround e surround posteriori vengono impostati automaticamente su “SMALL”.
• Se non si utilizza il subwoofer, i diffusori anteriori vengono impostati automaticamente su “LARGE”.

## ■ Position (Posizione dei diffusori surround)

Consente di specificare la posizione dei diffusori surround per un’implementazione corretta degli effetti surround nei modi Cinema Studio EX. Questa voce di impostazione non è disponibile quando non sono presenti diffusori surround.




• SIDE/LOW
Selezionare se la posizione dei diffusori surround corrisponde alle sezioni A e C.
• SIDE/HIGH
Selezionare se la posizione dei diffusori surround corrisponde alle sezioni A e D.
• BEHD/LOW
Selezionare se la posizione dei diffusori surround corrisponde alle sezioni B e C.
• BEHD/HIGH
Selezionare se la posizione dei diffusori surround corrisponde alle sezioni B e D.

### Suggerimento

La posizione dei diffusori surround è stata studiata specificatamente per l’implementazione dei modi Cinema Studio EX. Per gli altri campi sonori, la posizione dei diffusori non è altrettanto essenziale. Tali campi sonori sono stati progettati in base alla premessa che i diffusori surround vengano posizionati dietro alla posizione di seduta, ma la presentazione rimane abbastanza coerente anche con i diffusori surround posizionati ad un’angolazione abbastanza ampia. Tuttavia, se i diffusori vengono puntati verso l’ascoltatore dall’immediata sinistra e destra della posizione di seduta, gli effetti surround diventano indistinti, a meno che non si imposti l’opzione “SIDE”. Tuttavia, ciascun ambiente di ascolto ha molte variabili, come i riflessi sulle pareti, e si potrebbero ottenere risultati migliori utilizzando l’opzione “BEHD”, se i diffusori sono posizionati in alto rispetto alla posizione di seduta, anche se sono posizionati a breve distanza a sinistra e a destra. Perciò, anche se potrebbe risultare un’impostazione contraria alla spiegazione precedente, si consiglia di riprodurre materiale codificato in surround multicanale e di selezionare un’impostazione che fornisca una buona sensazione di spazialità e che riesca a creare meglio uno spazio uniforme tra il suono surround proveniente dai diffusori surround e il suono proveniente dei diffusori anteriori. Se non si sa con certezza quale impostazione produca i migliori risultati acustici, selezionare “BEHD” e poi utilizzare il parametro della distanza dei diffusori e le regolazioni del livello dei diffusori per ottenere il bilanciamento appropriato.

## Effettuazione delle impostazioni mediante il menu Speaker Pattern

### 1 Premere ripetutamente AMP MENU per visualizzare il menu GUI sullo schermo del televisore.

Qualora la scritta “GUI MODE” non venga visualizzata nella finestra del display del sintoamplificatore, attenersi alla procedura descritta in “7: Utilizzo del sintoamplificatore mediante la GUI (Graphical User Interface)” (pagina 39).

### 2 Premere ripetutamente ↑/↓ per selezionare “Settings”, quindi premere ⊕ o →.

Sullo schermo del televisore viene visualizzato l’elenco del menu Settings.

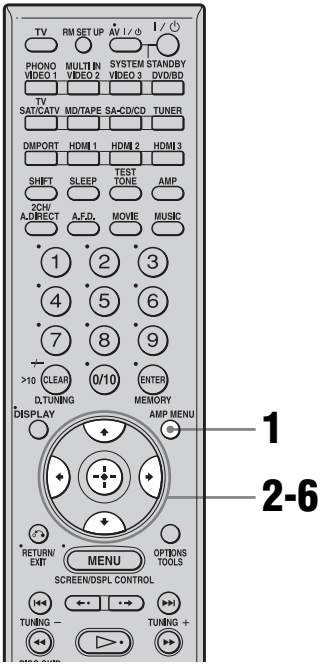
### 3 Premere ripetutamente ↑/↓ per selezionare “Speaker”, quindi premere ⊕.

### 4 Premere ripetutamente ↑/↓ per selezionare “Speaker Pattern”, quindi premere ⊕.

Selezionare “Speaker Pattern” a seconda del sistema di diffusori utilizzato. Non è necessario selezionare la configurazione dei diffusori dopo la calibrazione automatica.

### 5 Premere ripetutamente ↑/↓ per selezionare la configurazione dei diffusori desiderata.

## Effettuazione delle impostazioni mediante il menu Test Tone




### 1 Premere ripetutamente AMP MENU per visualizzare il menu GUI sullo schermo del televisore.

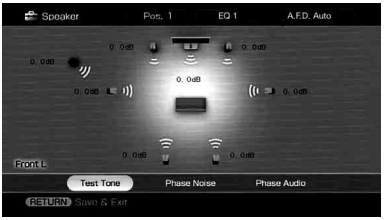
Qualora la scritta “GUI MODE” non venga visualizzata nella finestra del display del sintoamplificatore, attenersi alla procedura descritta in “7: Utilizzo del sintoamplificatore mediante la GUI (Graphical User Interface)” (pagina 39).

### 2 Premere ripetutamente ↑/↓ per selezionare “Settings”, quindi premere ⊕ o →.

Sullo schermo del televisore viene visualizzato l’elenco del menu Settings.

### 3 Premere ripetutamente ↑/↓ per selezionare “Speaker”, quindi premere ⊕.

### 4 Premere ripetutamente ↑/↓ per selezionare “Test Tone”, quindi premere ⊕.




È possibile selezionare il tipo di tono di prova.

### 5 Selezionare il diffusore che si desidera regolare, quindi premere ⊕.

Il tono di prova viene emesso da ciascun diffusore in sequenza.

### 6 Regolare il parametro utilizzando ↑/↓, quindi premere ⊕.

#### Suggerimenti

- Per regolare contemporaneamente il livello di tutti i diffusori, premere MASTER VOL +/–.
- Il valore regolato viene indicato sul display durante la regolazione.

## Quando un tono di prova non viene emesso dai diffusori

- I cavi dei diffusori potrebbero non essere collegati saldamente. Tirarli leggermente per controllare che siano collegati saldamente e che non sia possibile scollegarli.
- I cavi dei diffusori potrebbero avere un problema di cortocircuito.

## Quando un tono di prova viene emesso da un diffusore diverso rispetto al diffusore visualizzato sullo schermo

La configurazione dei diffusori non è impostata correttamente sul diffusore collegato. Verificare che i collegamenti dei



*seguito*

diffusori corrispondano alla loro configurazione.

## Parametri del menu Test Tone

### ■ Test Tone

- OFF
- AUTO
  Il tono di prova viene emesso da ciascun diffusore in sequenza.
- L, C, R, SR, SBR, SBL, SL, SW
  È possibile selezionare quali diffusori emetteranno il tono di prova.

### ■ Phase Noise

- OFF
- L/R, L/C, C/R, R/SL, R/SR, SR/SL, SR/SBR, SBR/SBL, SR/SB, SBL/SL, SB/SL, SL/L, L/SR
  Consente di emettere il tono di prova in sequenza da diffusori adiacenti.
  Alcune voci potrebbero non venire visualizzate, a seconda dell'impostazione della configurazione dei diffusori.

### ■ Phase Audio

- OFF
- L/R, L/C, C/R, R/SL, R/SR, SR/SL, SR/SBR, SBR/SBL, SR/SB, SBL/SL, SB/SL, SL/L, L/SR
  Consente di emettere in sequenza da diffusori adiacenti l'audio sorgente dei 2 canali anteriori (al posto del tono di prova).
  Alcune voci potrebbero non venire visualizzate, a seconda dell'impostazione della configurazione dei diffusori.

## Altri parametri del menu delle impostazioni Speaker

### ■ Sur Back Assign (Impostazioni del diffusore o dei diffusori surround posteriori)

- OFF
  Se non sono stati collegati i diffusori surround posteriori, selezionare "OFF".
- BI-AMP
  Se si collegano i diffusori anteriori in una configurazione con biamplificatore, selezionare "BI-AMP".

#### Nota

Impostare "Sur Back Assign" su "OFF", quindi collegare i diffusori surround posteriori a questo sintoamplificatore quando si desidera cambiare il collegamento da un collegamento con biamplificatore a un collegamento con diffusori surround posteriori. Reimpostare i diffusori dopo aver collegato i diffusori surround posteriori. Consultare "Auto Calibration" (pagina 44) o "Manual Setup" (pagina 71).

### ■ Crossover Freq (Frequenza di crossover dei diffusori)

Consente di impostare la frequenza di crossover dei bassi dei diffusori che è stata impostata su "SMALL" nel menu Speaker. La frequenza misurata di crossover dei diffusori viene impostata per ciascun diffusore dopo la calibrazione automatica.
Il valore regolato viene impostato per ciascun diffusore quando si regola la frequenza di crossover dei diffusori utilizzando la funzione "Crossover Freq" dopo la calibrazione automatica.

### ■ Multi Ch SW Level (Livello del subwoofer multicanale)

Consente di aumentare di +10 dB il livello di segnale del canale MULTI CHANNEL INPUT del subwoofer. Questa regolazione potrebbe essere necessaria quando si collega un lettore DVD alle prese MULTI CHANNEL INPUT.
Il livello del subwoofer dei lettori DVD è di 10 dB inferiore a quello dei lettori Super Audio CD.

### ■ D.Range Comp (Compressore di gamma dinamica)

Consente di comprimere la gamma dinamica della colonna sonora. Ciò può essere utile quando si desidera guardare i film a basso

volume in orari notturni. La compressione di gamma dinamica è possibile soltanto con le sorgenti Dolby Digital.

- OFF
  La gamma dinamica non viene compressa.
- STD
  La gamma dinamica viene compressa come previsto dai tecnici del suono.
- MAX
  La gamma dinamica viene compressa drasticamente.

### Suggerimenti

- Il compressore di gamma dinamica consente di comprimere la gamma dinamica della colonna sonora in base alle informazioni sulla gamma dinamica incluse nel segnale Dolby Digital.
- "STD" è l'impostazione normale, ma esegue soltanto una compressione leggera. Pertanto, si consiglia di utilizzare l'impostazione "MAX". Questa impostazione comprime notevolmente la gamma dinamica e consente di vedere i film in orari notturni a basso volume. A differenza dei limitatori analogici, i livelli sono predeterminati e forniscono una compressione molto naturale.

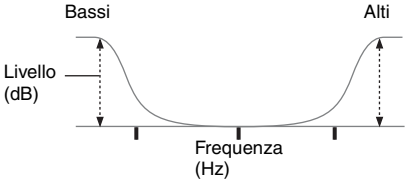
### ■ Distance Unit (Unità di misura della distanza)

Consente di selezionare l'unità di misura per impostare le distanze.

- meter
  La distanza viene visualizzata in metri.
- feet
  La distanza viene visualizzata in piedi.

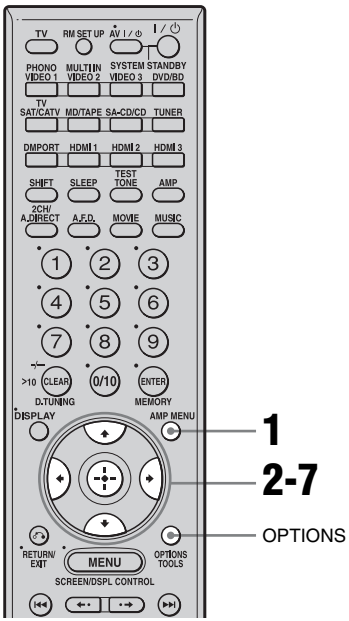
# Regolazione dell'equalizzatore

È possibile utilizzare i seguenti parametri per regolare la qualità dei toni (livello dei toni bassi/alti) di tutti i diffusori, memorizzare fino a 5 impostazioni diverse dell'equalizzatore e applicarle. Queste impostazioni vengono applicate a tutti i campi sonori e per ciascun diffusore.




### Note

- Questa funzione non è operativa nei seguenti casi.
  – È selezionato l'ingresso multicanale.
  – Vengono ricevuti dei segnali in ingresso la cui frequenza di campionamento è superiore a 96 kHz.
- Se si regola l'equalizzatore durante la ricezione di un segnale DTS 96/24, il segnale verrà riprodotto solo a 48 kHz.



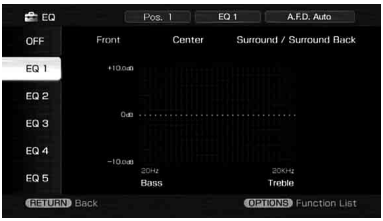

**1 Premere ripetutamente AMP MENU per visualizzare il menu GUI sullo schermo del televisore.**

Qualora la scritta “GUI MODE” non venga visualizzata nella finestra del display del sintoamplificatore, attenersi alla procedura descritta in “7: Utilizzo del sintoamplificatore mediante la GUI (Graphical User Interface)” (pagina 39).

**2 Premere ripetutamente ↑/↓ per selezionare “Settings”, quindi premere ⊕ o →.**

Sullo schermo del televisore viene visualizzato l’elenco del menu Settings.

**3 Premere ripetutamente ↑/↓ per selezionare “EQ”, quindi premere ⊕.**




**4 Premere ripetutamente ↑/↓ per selezionare il numero di preselezione che si desidera registrare come numero in cui memorizzare la regolazione dell’equalizzatore, quindi premere ⊕.**

Sullo schermo televisivo appare la schermata di regolazione dell’equalizzatore.

**5 Selezionare il diffusore che si desidera regolare utilizzando ←/→ quindi premere ⊕.**

**6 Premere ripetutamente ←/→ per selezionare “Bass” o “Treble”, quindi premere ↑/↓ per regolare il parametro.**

**Suggerimento**

È possibile regolare il livello dei toni bassi e dei toni alti dei diffusori anteriori con TONE MODE e TONE sul sintoamplificatore.

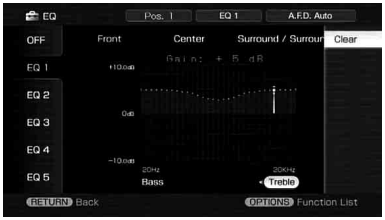
**7 Premere ⊕ per immettere il parametro.**

## Cancellazione delle impostazioni memorizzate dell’equalizzatore

**1** Premere OPTIONS, quindi premere ⊕.

“Are you sure to clear EQ Settings?” viene visualizzato.

**2** Premere ripetutamente ←/→ per selezionare “Yes”, quindi premere ⊕.



# Ascolto della radio FM/AM

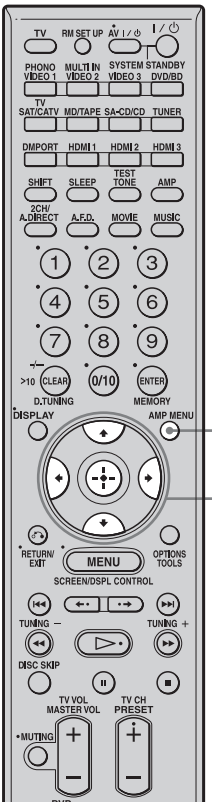
È possibile ascoltare le trasmissioni FM e AM tramite il sintonizzatore incorporato. Prima di utilizzare il sintonizzatore, accertarsi di aver collegato le antenne FM e AM al sintoamplificatore (pagina 35).

### Suggerimento

La scala di sintonia per la sintonia diretta è indicata sotto.

- Banda FM 50 kHz
- Banda AM 9 kHz

## Sintonia Automatica




### 1 Premere ripetutamente AMP MENU per visualizzare il menu GUI sullo schermo del televisore.

Qualora la scritta “GUI MODE” non venga visualizzata nella finestra del display del sintoamplificatore, attenersi alla procedura descritta in “7: Utilizzo del sintoamplificatore mediante la GUI (Graphical User Interface)” (pagina 39).

### 2 Premere ripetutamente ↑/↓ per selezionare “FM” o “AM”, quindi premere ⊕ o →.

Sullo schermo del televisore viene visualizzato l’elenco del menu FM o AM.

**3 Premere ↑/↓ per selezionare “Auto Tuning”, quindi premere ⊕.**

**4 Premere ↑/↓.**

Premere ↑ per eseguire la scansione dalle frequenze più basse verso quelle più alte, premere ↓ per eseguire dalle frequenze più alte verso quelle più basse.
Il sintoamplificatore interrompe la scansione ogni volta che viene ricevuta una stazione.

### In caso di ricezione FM scadente

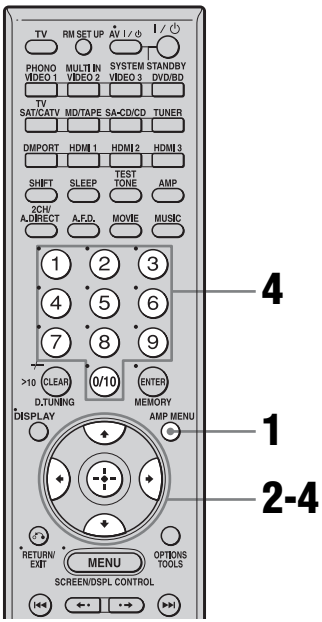
1 Premere OPTIONS.

2 Premere ↑/↓ per selezionare “FM Mode”, quindi premere ⊕.

3 Premere ↑/↓ per selezionare “MONO”, quindi premere ⊕.

## Sintonia diretta

Immettere direttamente la frequenza di una stazione utilizzando i tasti numerici.




**1 Premere ripetutamente AMP MENU per visualizzare il menu GUI sullo schermo del televisore.**

Qualora la scritta “GUI MODE” non venga visualizzata nella finestra del display del sintoamplificatore, attenersi alla procedura descritta in “7: Utilizzo del sintoamplificatore mediante la GUI (Graphical User Interface)” (pagina 39).

**2 Premere ripetutamente ↑/↓ per selezionare “FM” o “AM”, quindi premere ⊕ o →.**

**3 Premere ↑/↓ per selezionare “Direct Tuning”, quindi premere ⊕.**



seguito

**4 Premere i tasti numerici per immettere la frequenza, quindi premere ⊕ per confermarla.**

Esempio 1: FM 102,50 MHz
Selezionare 1 ➡ 0 ➡ 2 ➡ 5 ➡ 0
Esempio 2: AM 1.350 kHz
Selezionare 1 ➡ 3 ➡ 5 ➡ 0

**Suggerimento**

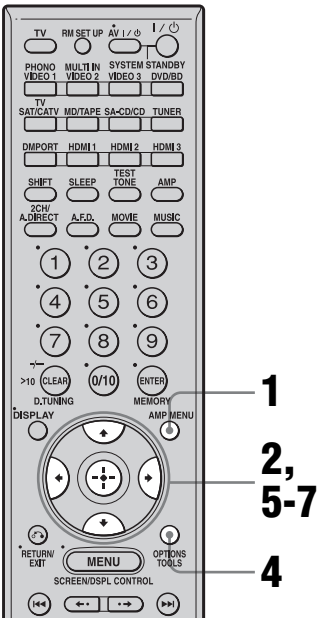
Se è stata sintonizzata una stazione AM, regolare la direzione dell'antenna a telaio AM per una ricezione ottimale.

## Se non si riesce a sintonizzare una stazione

"– – – .– – MHz" viene visualizzato, quindi il display torna alla frequenza corrente. Accertarsi di aver immesso la frequenza corretta. In caso contrario, ripetere il punto 4. Se non è ancora possibile sintonizzare una stazione, la frequenza non viene utilizzata nella propria zona.

## Preselezione delle stazioni radio

È possibile preselezionare fino a 30 stazioni FM o AM. In seguito è possibile sintonizzare facilmente le stazioni che si ascoltano spesso.




**1 Premere ripetutamente AMP MENU per visualizzare il menu GUI sullo schermo del televisore.**

Qualora la scritta "GUI MODE" non venga visualizzata nella finestra del display del sintoamplificatore, attenersi alla procedura descritta in "7: Utilizzo del sintoamplificatore mediante la GUI (Graphical User Interface)" (pagina 39).

**2 Premere ripetutamente ↑/↓ per selezionare "FM" o "AM", quindi premere ⊕ o →.**

**3 Sintonizzare la stazione che si desidera preselezionare utilizzando la sintonia**

**automatica (pagina 80) o la sintonia diretta (pagina 81).**

In caso di ricezione FM stereo scadente, commutare il modo di ricezione FM (pagina 81).

**4 Premere OPTIONS.**

**5 Premere ↑/↓ per selezionare "Memory", quindi premere ⊕ per confermare.**

**6 Premere ↑/↓ per selezionare un numero di preselezione.**

**7 Premere ⊕.**

La stazione viene memorizzata con il numero di preselezione selezionato.

**8 Ripetere i punti da 3 a 7 per preselezionare un'altra stazione.**

### Per sintonizzare le stazioni preselezionate

1 Ripetere i punti 1 e 2 della procedura "Preselezione delle stazioni radio".

2 Premere ↑/↓ per selezionare la stazione preselezionata desiderata.
È possibile selezionare una stazione preselezionata nei modi seguenti:
- Banda AM da AM1 a AM30
- Banda FM da FM1 a FM30

### Per assegnare il nome alle stazioni preselezionate

1 Selezionare una stazione preselezionata a cui si desidera assegnare il nome.

2 Premere OPTIONS, quindi selezionare "Name Input".
Per i dettagli sulle operazioni di assegnazione dei nomi, consultare "Assegnazione del nome agli ingressi" (pagina 90).

# Uso del Radio Data System (RDS)

Questo sintoamplificatore consente anche di utilizzare il sistema RDS (Radio Data System), che abilita l'invio da parte delle stazioni radio di informazioni aggiuntive insieme al normale segnale del programma. È possibile visualizzare le informazioni RDS.

**Note**
- Il sistema RDS è utilizzabile soltanto per le stazioni FM.
- Non tutte le stazioni FM forniscono il servizio RDS, né forniscono tutte lo stesso tipo di servizi. Se non si ha familiarità con i servizi RDS nella propria zona, verificare con le stazioni radio locali i dettagli.

## Ricezione delle trasmissioni RDS

### Selezionare semplicemente una stazione sulla banda FM utilizzando la Sintonia automatica (pagina 80), la Sintonia diretta (pagina 81) o la sintonia con preselezione (pagina 82).

Quando si sintonizza una stazione che fornisce servizi RDS, la scritta "RDS" si illumina e il nome di servizio del programma appare sul display.

**Note**
- Il servizio RDS può non funzionare correttamente se la stazione sintonizzata non sta trasmettendo il segnale RDS in modo appropriato o se la potenza del segnale ricevuto è debole.
- In presenza di un annuncio di emergenza da parte delle autorità dello stato, "Alarm-Alarm!" lampeggia sul display.
- Se una stazione non fornisce un servizio RDS specifico, "No XX" (ad esempio "No Clock Time") appare sul display.
- Quando una stazione trasmette dati di testo radio, questi ultimi vengono visualizzati alla stessa velocità a cui vengono inviati dalla stazione.

Qualsiasi cambiamento in questa velocità si riflette sulla velocità di visualizzazione dei dati.

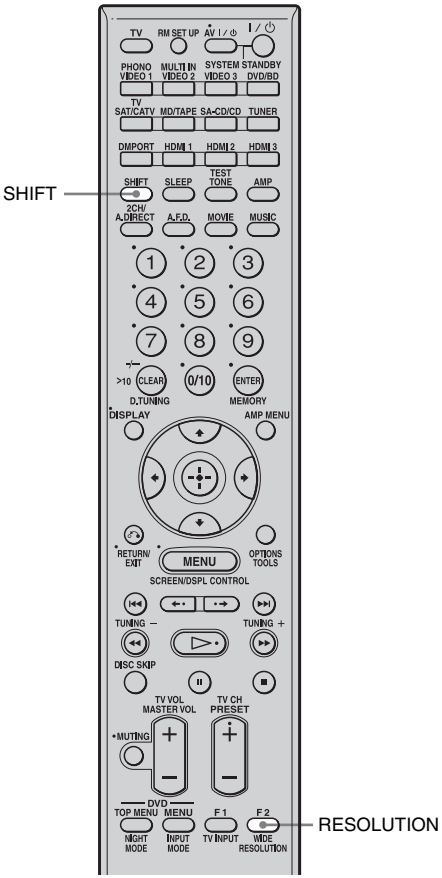
- Le informazioni RDS vengono mostrate soltanto sul display di questo sintoamplificatore. Quando si utilizza un sistema GUI, il PS (nome Program Service) e PTY (Program Type) vengono visualizzati sullo schermo del televisore.

## Descrizione dei tipi di programma

| Indicazione del tipo di programma | Descrizione |
|---|---|
| News | Notiziari |
| Current Affairs | Programmi di attualità che trattano le ultime notizie |
| Information | Programmi che offrono informazioni su un'ampia gamma di argomenti, compresi gli interessi dei consumatori e i consigli medici |
| Sport | Programmi sportivi |
| Education | Programmi educativi, ad esempio programmi di tipo "how-to" e di suggerimenti |
| Drama | Radiodrammi e programmi a puntate |
| Cultures | Programmi sulla cultura nazionale o regionale, ad esempio quelli relativi alla lingua e alla società |
| Science | Programmi sulle scienze naturali e sulla tecnologia |
| Varied Speech | Altri tipi di programmi, ad esempio interviste a celebrità, quiz con personaggi famosi come concorrenti e commedie |
| Pop Music | Programmi di musica pop |
| Rock Music | Programmi di musica rock |
| Easy Listening | Musica leggera |
| Light Classics M | Musica strumentale, vocale e corale |
| Serious Classics | Concerti delle orchestre più importanti, musica da camera, opere liriche, ecc. |
| Other Music | Musica che non rientra nelle categorie menzionate in precedenza, ad esempio Rhythm & Blues e Reggae |
| Weather & Metr | Informazioni meteorologiche |
| Finance | Rassegne del mercato azionario e commercio, ecc. |
| Children's Progs | Programmi per bambini |
| Social Affairs | Programmi sulle persone comuni e sui loro interessi |
| Religion | Programmi di contenuto religioso |
| Phone In | Programmi in cui i membri del pubblico esprimono i loro punti di vista per telefono o in un dibattito pubblico |
| Travel & Touring | Programmi sui viaggi. Non per gli annunci che sono assegnati da TP/TA. |
| Leisure & Hobby | Programmi su attività ricreative quali giardinaggio, pesca, cucina, ecc. |
| Jazz Music | Programmi di musica jazz |
| Country Music | Programmi di musica country |
| National Music | Programmi che presentano la musica popolare del paese o della regione |
| Oldies Music | Programmi che presentano successi musicali del passato |
| Folk Music | Programmi di musica folk |
| Documentary | Programmi di indagine |
| None | Qualsiasi programma non definito sopra |

# Conversione dei segnali video analogici in ingresso

Questo sintoamplificatore consente di convertire la risoluzione dei segnali video analogici in ingresso.




### Premere SHIFT, quindi premere ripetutamente RESOLUTION.

Ad ogni pressione del tasto, la risoluzione dei segnali in uscita viene cambiata.

È anche possibile utilizzare la funzione “Resolution” nel menu delle impostazioni Video.

# Uso dell'adattatore DIGITAL MEDIA PORT

L'adattatore DIGITAL MEDIA PORT serve ad ascoltare l'audio da una sorgente audio portatile o da un computer. Collegando un adattatore DIGITAL MEDIA PORT, è possibile ascoltare sul sintoamplificatore l'audio proveniente dal componente collegato. Gli adattatori DIGITAL MEDIA PORT disponibili variano a seconda dell'area geografica.
Per i dettagli su come collegare l'adattatore DIGITAL MEDIA PORT, vedere "Collegamento dei componenti con le prese di ingresso/uscita audio digitali" (pagina 22).

Sony offre i seguenti adattatori DIGITAL MEDIA PORT:

- TDM-BT1 Bluetooth™ Wireless Audio Adapter
- TDM-NW1 DIGITAL MEDIA PORT Adapter
- TDM-NC1 Wireless Network Audio Client
- TDM-iP1 DIGITAL MEDIA PORT Adapter

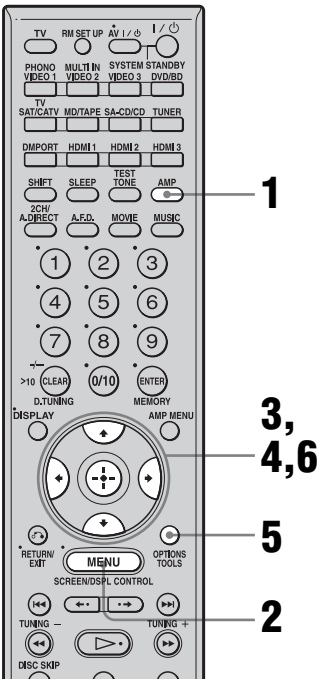
L'adattatore DIGITAL MEDIA PORT è un prodotto opzionale.

### Note

- Non collegare un adattatore diverso dall'adattatore DIGITAL MEDIA PORT.
- Prima di scollegare l'adattatore DIGITAL MEDIA PORT, assicurarsi di spegnere il sintoamplificatore utilizzando il telecomando.
- Non collegare o scollegare l'adattatore DIGITAL MEDIA PORT al/dal sintoamplificatore mentre il sistema è acceso.
- A seconda del tipo di adattatore DIGITAL MEDIA PORT, anche le immagini possono venire inviate in uscita.

## Selezione di una schermata delle operazioni per far funzionare il componente collegato all'adattatore DIGITAL MEDIA PORT

È possibile selezionare una schermata delle operazioni utilizzando il menu della GUI, a seconda dell'adattatore DIGITAL MEDIA PORT che si desidera utilizzare. Per alcuni adattatori, quali TDM-BT1 o TDM-NW1, la schermata delle operazioni è fissa e non è possibile modificarla nella schermata della GUI.




### 1 Premere AMP.

Qualora la scritta "GUI MODE" non venga visualizzata nella finestra del display del sintoamplificatore, attenersi alla procedura descritta in "7: Utilizzo del sintoamplificatore mediante la GUI (Graphical User Interface)" (pagina 39).

**2 Premere ripetutamente MENU per visualizzare il menu della GUI sullo schermo del televisore.**

**3 Premere ripetutamente ↑/↓ per selezionare “Music”, quindi premere ⊕ o →.**

“DMPORT” viene visualizzato accanto a “Music”.

**4 Premere ⊕ o →.**

Il componente collegato all’adattatore DIGITAL MEDIA PORT viene riconosciuto e la scritta “DMPORT” sullo schermo diventa il nome di ciascun componente.
La categoria del componente collegato all’adattatore DIGITAL MEDIA PORT appare sullo schermo.

**Nota**

Sullo schermo del televisore viene visualizzata un’icona che indica il componente riconosciuto. Qualora non sia possibile riconoscere l’adattatore collegato, la scritta “DMPORT” viene visualizzata sullo schermo del televisore.

**5 Premere OPTIONS per visualizzare “Function List”.**

**6 Premere ↑/↓ per selezionare “DMPORT Control”.**

In questo menu è possibile selezionare i modi seguenti:

- System GUI
  Questo modo serve per gli adattatori TDM-iP1 e TDM-NC1. L’elenco dei brani verrà visualizzato nella schermata della GUI del sintoamplificatore. È possibile selezionare un brano desiderato e riprodurlo in ciascuna schermata della GUI.
- Adapter GUI
  Questo modo serve per gli adattatori TDM-iP1 e TDM-NC1. Il menu dell’adattatore verrà visualizzato sullo schermo del televisore.
- iPod
  Questo modo può venire selezionato solo quando è collegato l’adattatore TDM-iP1.

Se non viene visualizzato “DMPORT Control”, consultare le istruzioni per l’uso fornite con il componente per i dettagli sul funzionamento di tale componente.

## Utilizzo del componente collegato all’adattatore DIGITAL MEDIA PORT

### Per far funzionare l’adattatore TDM-iP1 o TDM-NC1 utilizzando il menu della GUI del sintoamplificatore

**1 Assicurarsi che “System GUI” sia selezionato al punto 6 della procedura “Selezione di una schermata delle operazioni per far funzionare il componente collegato all’adattatore DIGITAL MEDIA PORT” (pagina 86).**

## 2 Selezionare il contenuto dall'elenco dei contenuti visualizzati nella schermata della GUI e riprodurlo.

- **iPod**
  - **Playlists > Playlist > Track**
  - **Artists > Artist > Track**
  - **Albums > Album > Track**
  - **Songs > Track**
  - **Genres > Genre > Artist > Album > Track**
  - **Composers > Composer > Track**
  - **Audiobooks > Audiobook**

- **Network Client**
  - **Music Surfin[a] > Album[c] > Track**
  - **Playlist[a] > Playlist > Track**
  - **Web Radio[a] > Station > Program**
  - **Music Library[b] > Album > Track**

[a] Visualizzato solo quando è collegato un M-crew Server.

[b] Visualizzato solo quando è collegato un server DLNA diverso da un M-crew Server.

[c] Visualizzato come "Genre", "Artist" o "Album", a seconda dell'impostazione di "List Mode".

### Per far funzionare l'adattatore TDM-iP1 o TDM-NC1 utilizzando il menu dell'adattatore

Assicurarsi che "Adapter GUI" sia selezionato al punto 6 della procedura "Selezione di una schermata delle operazioni per far funzionare il componente collegato all'adattatore DIGITAL MEDIA PORT" (pagina 86).
Per i dettagli su come far funzionare l'adattatore mediante il menu GUI dell'adattatore stesso, consultare il manuale delle istruzioni in dotazione con l'adattatore utilizzato.

### Per far funzionare l'adattatore TDM-iP1 mediante il menu di un iPod

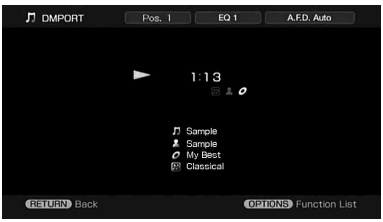
Assicurarsi che "iPod" sia selezionato al punto 6 della procedura "Selezione di una schermata delle operazioni per far funzionare il componente collegato all'adattatore DIGITAL MEDIA PORT" (pagina 86).
Per i dettagli sul funzionamento dell'iPod, consultare il manuale delle istruzioni in dotazione con l'iPod.

## Riproduzione del brano selezionato

Durante la riproduzione del brano selezionato, la schermata visualizzata cambia a seconda dell'adattatore DIGITAL MEDIA PORT collegato.

TDM-iP1

TDM-NC1




È anche possibile far funzionare i componenti collegati all'adattatore DIGITAL MEDIA PORT utilizzando i tasti del modo di riproduzione sul telecomando del sintoamplificatore.

| Per | Eseguire le seguenti operazioni |
|---|---|
| Riprodurre | Premere ▷. |
| Fare una pausa | Premere ❚❚. Per riprendere la riproduzione, premere di nuovo il tasto. |
| Interrompere | Premere ■.* |

| Per | Eseguire le seguenti operazioni |
|---|---|
| Trovare l'inizio di un brano durante la riproduzione o trovare l'inizio del brano precedente | Premere ⏮. |
| Trovare l'inizio del brano successivo | Premere ⏭. |
| Saltare all'album precedente | Premere ⏪. |
| Saltare all'album successivo | Premere ⏩. |
| Andare indietro/avanti | Premere ◀◀/▶▶.** |

* Quando è collegato l'adattatore TDM-iP1, il sintoamplificatore entra nel modo di pausa quando si preme ■.

** Andare indietro/avanti rapidamente mantenendo premuto il tasto ◀◀/▶▶.

## Parametri delle opzioni nei modi di riproduzione

### ■ Repeat Mode (solo TDM-iP1)

- Off
- One
- All

### ■ Shuffle (solo TDM-iP1)

- Off
- Songs
- Albums

### ■ List Mode (solo TDM-NC1)

- All Tracks
- Disc List
- Artist List
- Genre List

#### Suggerimento

La funzione List Mode può venire utilizzata con il menu Function List anche quando è visualizzato l'elenco.

## Elenco dei messaggi relativi al DIGITAL MEDIA PORT

| Viene visualizzato il messaggio | Spiegazione |
|---|---|
| No Adapter | L'adattatore non è collegato. |
| No Audio | Nessun dispositivo collegato all'adattatore. |
| Loading | La lettura dei dati è in corso. |
| No Server* | Non è collegato alcun server. |
| No Track* | Non è stato trovato alcun brano. |
| No Item* | Non è stata trovata alcuna voce. |
| Connecting* | Collegamento al server in corso. |
| Configuring* | La rete si sta configurando. |
| Warning* | Verificare la visualizzazione dell'adattatore dell'adattore DIGITAL MEDIA PORT. |
| Party Mode* | L'unità attualmente è in modalità "party" "Guest". |
| Searching* | Ricerca del server in corso. |

* solo TDM-NC1.

# Assegnazione del nome agli ingressi

È possibile immettere un nome fino a 8 caratteri per gli ingressi e visualizzarlo. Questa funzione è comoda per assegnare alle prese i nomi dei componenti collegati.

## 1 Scegliere la voce a cui si desidera assegnare il nome.

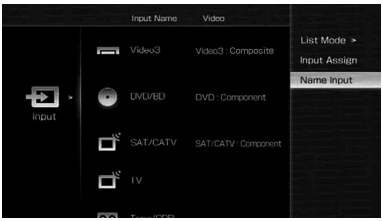
È possibile assegnare il nome alle seguenti voci.

- Posizione di calibrazione automatica (pagina 44)
- Ingressi (pagina 51)
- Stazioni preselezionate (pagina 82)

## 2 Premere OPTIONS.

## 3 Selezionare “Name Input”, quindi premere ⊕.

Sullo schermo viene visualizzata la tastiera virtuale.




## 4 Premere ↑/↓/←/→ per selezionare un carattere, quindi premere ⊕.

## 5 Premere [Finish] per immettere il nome.

Il nome immesso viene registrato.

### Per annullare l’assegnazione del nome

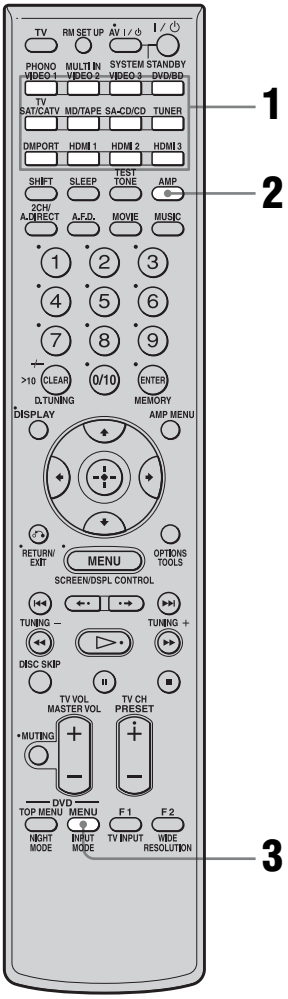
Premere [Cancel].

#### Nota

Quando si assegna il nome a una stazione RDS e si sintonizza tale stazione, al posto del nome immesso appare il nome del Program Service (PS). (Non è possibile cambiare il nome del Program Service (PS). Il nome immesso viene sovrascritto dal nome del Program Service (PS).)

# Commutazione tra audio digitale e analogico (INPUT MODE)

Quando si collegano dei componenti sia alle prese digitali che alle prese analogiche sul sintoamplificatore, è possibile fissare il modo di ingresso audio sulle prime o sulle seconde, in base al tipo di materiale che si intende guardare.




## 1 Premere il tasto dell'ingresso.

È anche possibile utilizzare la funzione INPUT SELECTOR sul sintoamplificatore.

## 2 Premere AMP.

## 3 Premere ripetutamente INPUT MODE per selezionare il modo di ingresso audio.

Il modo di ingresso audio selezionato appare sullo schermo del televisore.

### Modi di ingresso audio

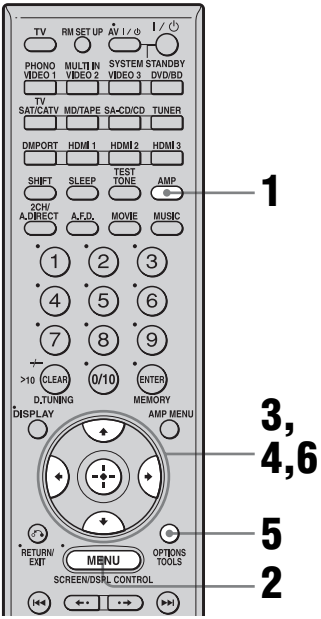
- Auto
  Quando è presente sia il collegamento digitale che quello analogico, viene data la precedenza ai segnali audio digitali.
  Se non sono presenti segnali audio digitali, vengono selezionati i segnali audio analogici.
- Analog
  Specifica i segnali audio analogici inviati in ingresso alle prese AUDIO IN (L/R).

#### Note

- Alcuni modi di ingresso audio potrebbero non essere impostati, a seconda del segnale in ingresso.
- Quando è selezionato l'ingresso HDMI o si seleziona l'adattatore DIGITAL MEDIA PORT, sul display appare "------" e non è possibile selezionare altri modi. Selezionare un modo di ingresso diverso dall'HDMI, dal sintonizzatore satellitare e dall'adattatore DIGITAL MEDIA PORT, quindi impostare il modo di ingresso audio.
- Quando viene utilizzata la funzione "2ch Analog Direct", o è selezionato l'ingresso multicanale, l'ingresso audio viene impostato su "Analog". Non è possibile selezionare altri modi.

# Ascolto del suono/visione delle immagini da altri ingressi

È possibile riassegnare i segnali video e/o audio a un altro ingresso.
Esempio) Collegare la presa OPTICAL OUT del lettore DVD alla presa OPTICAL VIDEO 1 IN di questo sintoamplificatore quando si desidera inviare in ingresso soltanto i segnali audio ottici digitali dal lettore DVD.
Collegare la presa video a componenti del lettore DVD alla presa COMPONENT VIDEO DVD/BD IN di questo sintoamplificatore quando si desidera inviare in ingresso i segnali video dal lettore DVD.
Assegnare i segnali video e/o audio alla presa di ingresso DVD/BD utilizzando “Input Assign” nel menu Input.




## 1 Premere AMP.

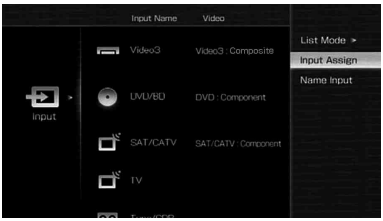
Qualora la scritta “GUI MODE” non venga visualizzata nella finestra del display del sintoamplificatore, attenersi alla procedura descritta in “7: Utilizzo del sintoamplificatore mediante la GUI (Graphical User Interface)” (pagina 39).

## 2 Premere ripetutamente MENU per visualizzare il menu della GUI sullo schermo del televisore.

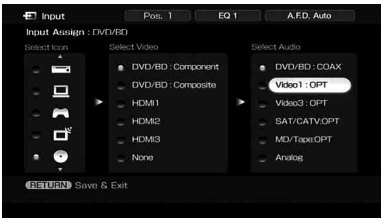
## 3 Premere ripetutamente ↑/↓ per selezionare “Input”, quindi premere ⊕ o →.

## 4 Premere ↑/↓ per selezionare il nome dell’ingresso che si desidera assegnare.

## 5 Premere OPTIONS, quindi selezionare “Input Assign”.



## 6 Selezionare i segnali audio e/o video che si desidera assegnare all'ingresso selezionato al punto 4 utilizzando ↑/↓/←/→, quindi premere ⊕.



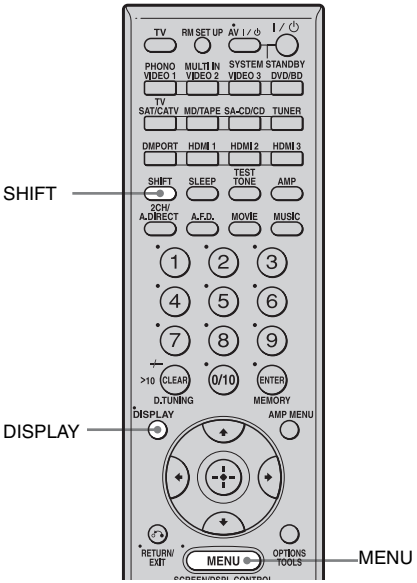

| Nome dell'ingresso | | VIDEO1 | VIDEO2 | VIDEO3 | DVD/ BD | SAT/ CATV | MD/ TAPE | SA-CD/ CD | MULTI IN |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Prese di ingresso video assegnabili | Video1 Component | ○ | ○ | ○ | – | – | ○ | ○ | ○ |
| | Video1 Component | ○ | – | – | – | – | – | – | – |
| | Video2 Component | – | ○ | – | – | – | – | – | – |
| | Video3 Component | – | – | ○ | – | – | – | – | – |
| | DVD/BD Component | – | ○ | ○ | ○ | – | ○ | ○ | ○ |
| | DVD/BD Component | – | – | – | ○ | – | – | – | – |
| | SAT/CATV Component | – | ○ | ○ | – | ○ | ○ | ○ | ○ |
| | SAT/CATV Component | – | – | – | – | ○ | – | – | – |
| | HDMI1 | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ |
| | HDMI2 | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ |
| | HDMI3 | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ |
| Prese di ingresso audio assegnabili | Video1 OPT | ○ | ○ | – | ○ | – | – | ○ | – |
| | Video3 OPT | – | – | ○ | – | – | – | – | – |
| | SAT/CATV OPT | – | ○ | – | ○ | ○ | – | ○ | – |
| | MD/Tape OPT | – | ○ | – | ○ | – | ○ | ○ | – |
| | Video2 COAX | ○ | ○ | ○ | – | ○ | ○ | – | – |
| | DVD/BD COAX | ○ | – | ○ | ○ | ○ | ○ | – | – |
| | SA-CD/CD COAX | ○ | – | ○ | – | ○ | ○ | ○ | – |

### Note

- Non è possibile assegnare segnali ottici provenienti da una sorgente in ingresso alle prese degli ingressi ottici sul sintoamplificatore e non è possibile assegnare segnali coassiali provenienti dalla sorgente in ingresso alle prese di ingresso coassiali sul sintoamplificatore.
- Quando si assegna l'ingresso audio digitale, l'impostazione INPUT MODE potrebbe cambiare automaticamente.
- Non è possibile riassegnare più di un ingresso HDMI allo stesso ingresso.
- Non è possibile riassegnare più di un ingresso audio digitale allo stesso ingresso.
- Non è possibile riassegnare più di un ingresso video a componenti allo stesso ingresso.

# Cambiare il display

È possibile controllare il campo sonoro, ecc., cambiando le informazioni sul display.




### Premere ripetutamente DISPLAY.

Ad ogni pressione di DISPLAY, il display cambia nel modo seguente.
Nome dell'ingresso selezionato ⟶ Nome dell'ingresso originale ⟶ Tipo di campo sonoro ⟶ Volume…

#### Suggerimento

Non è possibile cambiare il display mentre "GUI MODE" è visualizzato sul display. Premere SHIFT, quindi premere MENU per annullare il modo di visualizzazione GUI.

## Banda FM e AM

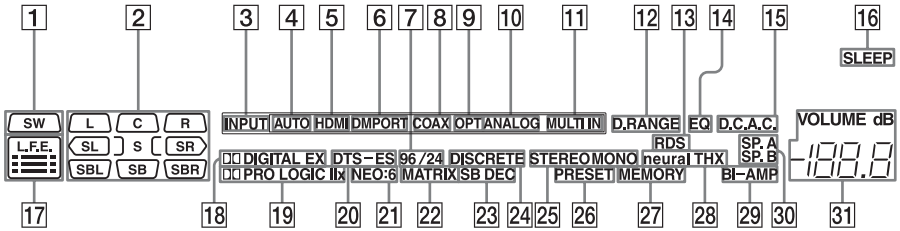
Nome stazione ⟶ Frequenza ⟶ Tipo di campo sonoro ⟶ Volume...
Il nome dell'indice appare soltanto quando ne è stato assegnato uno all'ingresso o alla stazione preselezionata. Il nome dell'indice non appare quando sono stati immessi soltanto spazi vuoti.

## Informazioni RDS

PS (nome Program Service)[a] ⟶ Frequenza, banda e numero di preselezione ⟶ indicazione PTY (Program Type)[b] ⟶ indicazione RT (Radio Text)[c] ⟶ indicazione CT (Clock Time) (nel ciclo orario di 24 ore) ⟶ tipo di campo sonoro

[a] Queste informazioni appaiono anche per le stazioni FM che non sono RDS.
[b] Tipo di programma trasmesso.
[c] Messaggi di testo inviati dalla stazione RDS.

## Informazioni sugli indicatori del display




| Nome | Funzione |
|---|---|
| 1 SW | Si illumina quando è collegato un subwoofer e il segnale audio viene inviato in uscita dalla presa SUB WOOFER. Mentre questo indicatore è illuminato, il sintoamplificatore crea un segnale per il subwoofer in base al segnale L.F.E. contenuto nel disco che viene riprodotto o alle componenti a bassa frequenza dei canali anteriori. |

| Nome | Funzione |
|---|---|
| 2 Indicatori del canale in riproduzione | Le lettere (L, C, R, ecc.) indicano i canali correntemente in riproduzione. I riquadri intorno alle lettere variano per mostrare come il sintoamplificatore esegua il downmix dell'audio proveniente dalla sorgente (in base alle impostazioni dei diffusori). |
| L | Anteriore sinistro |
| R | Anteriore destro |
| C | Centrale (monofonico) |
| SL | Surround sinistro |
| SR | Surround destro |
| S | Surround (monofonico o le componenti surround ottenute mediante l'elaborazione Pro Logic) |
| SBL | Surround posteriore sinistro |
| SBR | Surround posteriore destro |
| SB | Surround posteriore (le componenti surround posteriori ottenute mediante la decodifica a 6.1 canali) |
| | **Esempio:** Formato di registrazione (anteriore/surround): 3/2.1 Canale di uscita: i diffusori surround sono impostati su "NO". Campo sonoro: A.F.D. AUTO |
| | |



seguito

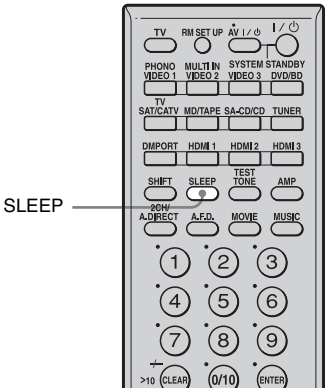
| Nome | Funzione |
|---|---|
| 3 INPUT | Si illumina costantemente. Anche uno degli indicatori di ingresso si illumina, a seconda dell'ingresso correntemente utilizzato. |
| 4 AUTO | Si illumina quando la funzione INPUT MODE è impostata su "Auto". |
| 5 HDMI | Si illumina quando il sintoamplificatore riconosce un componente collegato attraverso una presa HDMI IN. |
| 6 DMPORT | Si illumina quando è collegato l'adattatore DIGITAL MEDIA PORT ed è selezionato "DMPORT". |
| 7 96/24 | Si illumina quando il sintoamplificatore sta decodificando un segnale DTS 96/24 (a 96 kHz/24 bit). |
| 8 COAX | Si illumina quando la funzione INPUT MODE è impostata su "Auto" e il segnale della sorgente è un segnale digitale ricevuto in ingresso attraverso la presa COAXIAL. |
| 9 OPT | Si illumina quando la funzione INPUT MODE è impostata su "Auto" e il segnale della sorgente è un segnale digitale ricevuto in ingresso attraverso la presa OPTICAL. |

| Nome | Funzione |
|---|---|
| 10 ANALOG | Si illumina quando la funzione INPUT MODE è impostata su "Auto" e nessun segnale digitale viene ricevuto in ingresso attraverso le prese COAXIAL o OPTICAL, oppure quando la funzione INPUT MODE è impostata su "Analog" o quando viene utilizzata la funzione "2ch Analog Direct". |
| 11 MULTI IN | Si illumina quando è selezionato l'ingresso multicanale. |
| 12 D.RANGE | Si illumina quando è attivata la compressione della gamma dinamica. |
| 13 RDS | Si illumina mentre si ricevono le informazioni RDS. |
| 14 EQ | Si illumina quando è attivato l'equalizzatore. |
| 15 D.C.A.C. | Si illumina quando è attivata la calibrazione automatica. |
| 16 SLEEP | Si illumina quando è attivato il timer di autospegnimento. |
| 17 L.F.E. | Si illumina quando il disco che viene riprodotto contiene un canale L.F.E. (Low Frequency Effects) e il segnale del canale L.F.E. viene effettivamente riprodotto: le barre sotto le lettere si illuminano per indicare il livello. Poiché il segnale L.F.E. non è registrato in tutte le parti del segnale in ingresso, l'indicazione della barra varia (e può spegnersi) durante la riproduzione. |

| Nome | Funzione |
|---|---|
| 18 DIGITAL (EX) | Si illumina quando il sintoamplificatore sta decodificando segnali Dolby Digital Surround. Quando il sintoamplificatore sta decodificando segnali Dolby Digital Surround EX, anche "DIGITAL EX" si illumina. Quando si riproduce un disco in formato Dolby Digital, assicurarsi di aver eseguito i collegamenti digitali e che INPUT MODE non sia impostato su "Analog". |
| 19 PRO LOGIC (II/IIx) | Si illumina quando il sintoamplificatore applica l'elaborazione Dolby Pro Logic ai segnali a 2 canali per emettere i segnali dei canali centrale e surround. Anche "PRO LOGIC II" si illumina quando viene attivato il decoder Dolby Pro Logic II Movie/Music/Game. Anche "PRO LOGIC IIx" si illumina quando viene attivato il decoder Dolby Pro Logic IIx Movie/Music/Game. **Nota** Questo indicatore non si illumina quando il diffusore centrale o quello surround non sono collegati. |
| 20 DTS (-ES) | Si illumina quando vengono inviati in ingresso segnali DTS. Anche "DTS-ES" si illumina quando vengono decodificati segnali DTS-ES. Quando si riproduce un disco in formato DTS, assicurarsi di aver eseguito i collegamenti digitali e che INPUT MODE non sia impostato su "Analog". |
| 21 NEO:6 | Si illumina quando viene attivata la decodifica DTS Neo:6 Cinema/Music. |
| 22 MATRIX | Si illumina quando viene attivata la decodifica DTS-ES Matrix. |
| 23 SB DEC | Si illumina quando viene attivata la decodifica del suono surround posteriore. |
| 24 DISCRETE | Si illumina quando viene attivata la decodifica DTS-ES Discrete. |
| 25 Indicatori del sintonizzatore | Si illumina quando si utilizza il sintoamplificatore per sintonizzare stazioni radio, ecc. |
| 26 PRESET | Si illumina quando il modo di sintonia viene impostato sul modo di preselezione. |
| 27 MEMORY | Si illumina quando una funzione di memoria, ad esempio Name Input, ecc., viene attivata. |
| 28 neural THX | Si illumina quando il sintoamplificatore applica l'elaborazione Neural-THX ai segnali in ingresso. |
| 29 BI-AMP | Si illumina quando la selezione dei diffusori surround posteriori è impostata su "BI-AMP". |
| 30 SP.A/SP.B | Si illumina a seconda del sistema di diffusori utilizzato. "SP.A" e "SP.B" si spengono quando l'interruttore SPEAKERS viene impostato su OFF o viene collegata la cuffia. |
| 31 VOLUME | Visualizza il volume corrente. |

# Uso del timer di autospegnimento

È possibile impostare il sintoamplificatore in modo che si spenga automaticamente a un'ora specificata.




### Premere ripetutamente SLEEP.

Ad ogni pressione di SLEEP, il display cambia ciclicamente nel modo seguente:

→ 2:00:00 → 1:30:00 → 1:00:00 → 0:30:00 → OFF →

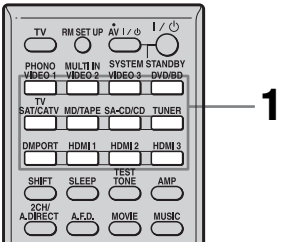
Quando si utilizza il timer di autospegnimento, "SLEEP" si illumina.

#### Suggerimento

Per controllare il tempo rimanente prima che il sintoamplificatore si spenga, premere SLEEP. Il tempo rimanente appare sul display. Se si preme di nuovo SLEEP, il timer di autospegnimento viene cambiato.

# Registrazione usando il sintoamplificatore

È possibile registrare da un componente video/audio utilizzando il sintoamplificatore. Consultare le istruzioni per l'uso in dotazione con il componente di registrazione.




## Registrazione su un MiniDisc o un nastro audio

È possibile registrare su un MiniDisc o un nastro audio utilizzando il sintoamplificatore. Vedere le istruzioni per l'uso in dotazione con la piastra MD o la piastra a cassette.

### 1 Premere il tasto di ingresso del componente di riproduzione.

### 2 Preparare il componente di riproduzione per eseguire la riproduzione.

Ad esempio, inserire un CD nel lettore CD.

### 3 Preparare il componente di registrazione.

Inserire un MD o un nastro vuoto nella piastra di registrazione e regolare il livello di registrazione.

### 4 Avviare la registrazione sulla piastra di registrazione e poi avviare la riproduzione sul componente di riproduzione.

**Note**

- Le regolazioni audio non influenzano il segnale in uscita dalle prese MD/TAPE OUT.
- I segnali audio in ingresso provenienti dalle prese MULTI CHANNEL INPUT non vengono inviati in uscita.

### Per registrare l'audio digitale

Collegare un componente per la riproduzione alla presa dell'ingresso audio digitale (OPTICAL IN), quindi collegare il componente di registrazione alla presa OPTICAL MD/TAPE OUT.

## Registrazione sul supporto di registrazione

**1 Premere il tasto di ingresso del componente di riproduzione.**

**2 Preparare il componente per la riproduzione.**

Ad esempio, inserire la videocassetta che si desidera copiare nel videoregistratore.

**3 Preparare il componente di registrazione.**

Inserire una videocassetta vuota, ecc., nel componente di registrazione (VIDEO 1 o VIDEO 2) per la registrazione.

**4 Avviare la registrazione sul componente di registrazione e poi avviare la riproduzione sul componente di riproduzione.**

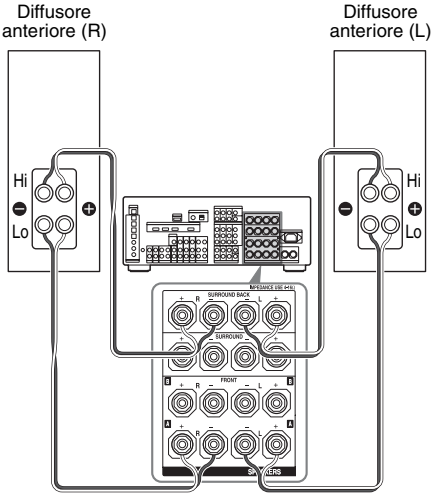
**Note**

- Alcune sorgenti contengono protezioni contro la copia per impedire la registrazione. In questo caso, potrebbe non essere possibile registrare dalle sorgenti.
- I segnali audio in ingresso provenienti dalle prese MULTI CHANNEL INPUT non vengono inviati in uscita.
- Dalla presa di uscita analogica sono emessi solo segnali di ingresso analogico (per la registrazione).
- Dalla presa di uscita digitale sono emessi solo segnali di ingresso digitali (per la registrazione).
- Non possono essere registrati suoni HDMI.

# Uso di un collegamento con biamplificatore

Se non si utilizzano i diffusori surround posteriori, è possibile utilizzare i terminali SURROUND BACK SPEAKERS per i diffusori anteriori per un collegamento con biamplificatore.

### Per collegare i diffusori




Collegare le prese dal lato Lo (o Hi) dei diffusori anteriori alle prese FRONT SPEAKERS A e collegare le prese dal lato Hi (o Lo) dei diffusori anteriori ai terminali SURROUND BACK SPEAKERS. Accertarsi che gli accessori di metallo Hi/Lo applicati ai diffusori siano stati rimossi dai diffusori. In caso contrario, si potrebbe provocare un malfunzionamento del sintoamplificatore.

### Per impostare i diffusori

Impostare "Sur Back Assign" su "BI-AMP" nel menu delle impostazioni Speaker. Gli stessi segnali inviati in uscita dalle prese FRONT SPEAKERS A possono essere inviati in uscita dai terminali SURROUND BACK



*seguito*

SPEAKERS impostando “Sur Back Assign” su “BI-AMP”.

### Note

- Non è possibile utilizzare le prese FRONT SPEAKERS B per un collegamento con biamplificatore.
- Quando si utilizza la funzione di calibrazione automatica, effettuare le impostazioni del biamplificatore prima di eseguire la calibrazione automatica.
- Se si effettuano le impostazioni del biamplificatore, le impostazioni del livello dei diffusori, del bilanciamento e dell’equalizzatore dei diffusori surround posteriori non sono più valide, e si utilizzano quelle dei diffusori anteriori.
- I segnali inviati in uscita dalle prese PRE OUT vengono utilizzati con le stesse impostazioni utilizzate per i terminali SPEAKERS.

# Uso senza effettuare il collegamento al televisore

È possibile far funzionare questo sintoamplificatore mediante il display anche se non si utilizza una GUI, quando non è collegato un monitor televisivo.

### Premere SHIFT, quindi premere MENU per visualizzare DISPLAY, nella finestra del display

Quando “GUI MODE” viene visualizzato nella finestra del display, il menu viene impostato per essere visualizzato sullo schermo del televisore utilizzando una GUI.

## Panoramica dei menu

In ciascun menu sono disponibili le opzioni seguenti. Per i dettagli sulla navigazione attraverso i menu, vedere pagina 41.

| Menu | Voce | Parametro | Impostazione iniziale |
|---|---|---|---|
| Auto Calibration | AUTO CAL START? | | |
| | COMPLETE [■■■■■■■■■■] | RETRY, SAVE EXIT, WRN CHECK, PHASE INFO, DIST. INFO, LEVEL INFO, EXIT | SAVE EXIT |
| | WARNING CODE [■■■:4■] | FL, FR, C, SL, SR, SBL, SBR : 0, 1, 2, 3 | |
| | ERROR CODE [■■■:3■] | F, SR, SB : 0, 1, 2, 3 | |
| | CAL TYPE [■■■■■■■■■] | FULL FLAT, ENGINEER, FRONT REF, OFF | FULL FLAT |
| | POSITION [■■■■■■■■] | POS.1, POS.2, POS.3 | POS.1 |
| | NAME IN ? [■■■■■■■■] | | |
| Level Settings | TEST TONE [■■■■■■■■] | da OFF, L a SW (AUTO), da L a SW (FIX) | OFF |
| | PHASE NOISE [■■■■■■■] | OFF, L/C, C/R, R/SL, R/SR, SR/SL, SR/SBR, SBR/SBL, SBL/SL, SL/L, L/SR | OFF |
| | PHASE AUDIO [■■■■■■■] | OFF, L/C, C/R, R/SL, R/SR, SR/SL, SR/SBR, SBR/SBL, SBL/SL, SL/L, L/SR | OFF |
| | FRONT L [■■■.■ dB] | –10,0 dB a +10,0 dB (increment di 0,5 dB) | 0 dB |
| | FRONT R [■■■.■ dB] | –10,0 dB a +10,0 dB (increment di 0,5 dB) | 0 dB |
| | CENTER [■■■.■ dB] | –20,0 dB a +10,0 dB (increment di 0,5 dB) | 0 dB |
| | SURROUND L [■■■.■ dB] | –20,0 dB a +10,0 dB (increment di 0,5 dB) | 0 dB |
| | SURROUND R [■■■.■ dB] | –20,0 dB a +10,0 dB (increment di 0,5 dB) | 0 dB |
| | SUR BACK [■■■.■ dB] | –20,0 dB a +10,0 dB (increment di 0,5 dB) | 0 dB |
| | SUR BACK L [■■■.■ dB] | –20,0 dB a +10,0 dB (increment di 0,5 dB) | 0 dB |
| | SUR BACK R [■■■.■ dB] | –20,0 dB a +10,0 dB (increment di 0,5 dB) | 0 dB |
| | SUB WOOFER [■■■.■ dB] | –20,0 dB a +10,0 dB (increment di 0,5 dB) | 0 dB |
| | MULTI CH SW [■■■ dB] | 0 dB, +10 dB | 0 dB |
| | D. RANGE COMP. [■■■] | OFF, STD, MAX | OFF |



seguito

| Menu | Voce | Parametro | Impostazione iniziale |
|---|---|---|---|
| Speaker Settings | SP PATTERN [■■■■■] | da 2/0 a 3/4,1 | 3/4,1 |
| | SUB WOOFER [■■■] | NO, YES | YES |
| | FRONT SP [■■■■■] | SMALL, LARGE | LARGE |
| | CENTER SP [■■■■■] | NO, SMALL, LARGE | LARGE |
| | SURROUND SP [■■■■■] | NO, SMALL, LARGE | LARGE |
| | SUR BACK SP [■■■■■■] | NO, SINGLE, DUAL | DUAL |
| | BI-AMP [■■■] | OFF, ON | OFF |
| | FRONT L [■■■■■■■■■] | da 1,0 a 10,0 m (increment di 1 cm) | 3 m 0 cm |
| | FRONT R [■■■■■■■■■] | da 1,0 a 10,0 m (increment di 1 cm) | 3 m 0 cm |
| | CENTER [■■■■■■■■■] | da 1,0 a 10,0 m (increment di 1 cm) | 3 m 0 cm |
| | SURROUND L [■■■■■■■■■] | da 1,0 a 10,0 m (increment di 1 cm) | 3 m 0 cm |
| | SURROUND R [■■■■■■■■■] | da 1,0 a 10,0 m (increment di 1 cm) | 3 m 0 cm |
| | SUR BACK [■■■■■■■■■] | da 1,0 a 10,0 m (increment di 1 cm) | 3 m 0 cm |
| | SUR BACK L [■■■■■■■■■] | da 1,0 a 10,0 m (increment di 1 cm) | 3 m 0 cm |
| | SUR BACK R [■■■■■■■■■] | da 1,0 a 10,0 m (increment di 1 cm) | 3 m 0 cm |
| | SUB WOOFER [■■■■■■■■■] | da 1,0 a 10,0 m (increment di 1 cm) | 3 m 0 cm |
| | DISTANCE UNIT [■■■■■] | meter, feet | meter |
| | SP POSI. [■■■■■■■■■] | SIDE/LOW, SIDE/HIGH, BEHD/LOW, BEHD/HIGH | SIDE/LOW |
| | FR CROSSOVER [■■■ Hz]* | da 40 Hz a 200 Hz (increment di 10 Hz) | 120 Hz |
| | CNT CROSSOVER [■■■ Hz]* | da 40 Hz a 200 Hz (increment di 10 Hz) | 120 Hz |
| | SUR CROSSOVER [■■■ Hz]* | da 40 Hz a 200 Hz (increment di 10 Hz) | 120 Hz |
| | SP IMPEDANCE [■ ohm] | 4 ohm, 8 ohm | 8 ohm |

* Non è possibile scegliere questa impostazione quando il diffusore è impostato su “LARGE.”

| Menu | Voce | Parametro | Impostazione iniziale |
|---|---|---|---|
| Sur Settings | SOUND FIELD SELECT ? | | |
| | SB DECODING [■■■■] | OFF, AUTO, ON | AUTO |
| | SB DEC MODE [■■■■■■■] | DDEX, PLIIx MV, PLIIx MS | PLIIx MV |
| | EFFECT LEVEL [■■■%] | da 20% a 120% (incrementi del 5%) | 100 % |
| | CENTER WIDTH [■] | da 0 a 3 a 7 (incrementi di 8) | 3 |
| | DIMENSION [■■■■■■■] | FRONT da +3 a 0 a SUR +3 (incrementi di 7) | 0 |
| | PANORAMA MODE [■■■] | OFF, ON | OFF |
| | SCREEN DEPTH [■■■] | OFF, ON | ON |
| | VIR. SPEAKERS [■■■] | OFF, ON | ON |
| EQ Settings | EQ PRESET [■■■] | OFF, 1, 2, 3, 4, 5 | 1 |
| | FRONT BASS [■■■ dB] | –10,0 dB a +10,0 dB (increment di 1 dB) | 0 dB |
| | FRONT TREBLE [■■■ dB] | –10,0 dB a +10,0 dB (increment di 1 dB) | 0 dB |
| | CENTER BASS [■■■ dB] | –10,0 dB a +10,0 dB (increment di 1 dB) | 0 dB |
| | CENTER TREBLE [■■■ dB] | –10,0 dB a +10,0 dB (increment di 1 dB) | 0 dB |
| | SUR/SB BASS [■■■ dB] | –10,0 dB a +10,0 dB (increment di 1 dB) | 0 dB |
| | SUR/SB TREBLE [■■■ dB] | –10,0 dB a +10,0 dB (increment di 1 dB) | 0 dB |
| | PRESET ■ CLEAR [■■■] | YES, NO | NO |
| Tuner Settings | FM MODE [■■■■■■] | MONO, STEREO | STEREO |
| | NAME IN ? FM■■ | | |
| Audio Settings | A/V SYNC [■■■ms] | da 0ms a 300ms (incrementi di 10 ms) | 0ms |
| | DUAL MONO [■■■■■■■■] | MAIN/SUB, MAIN, SUB, MAIN+SUB | MAIN |
| | DEC. PRIORITY [■■■■] | PCM, AUTO | AUTO |
| | DIGITAL ASSIGN ? | | |
| | VIDEO1 OPT → [■■■■■■] | NONE, da VIDEO 1 a 3, DVD/BD, SAT, MD, SA-CD | VIDEO1 |
| | VIDEO2 COAX → [■■■■■■] | | VIDEO2 |
| | VIDEO3 OPT → [■■■■■■] | | VIDEO3 |
| | DVD/BD COAX → [■■■■■■] | | DVD/BD |
| | SAT OPT → [■■■■■■] | | SAT |
| | MD/TAPE OPT → [■■■■■■] | | MD |
| | SA-CD COAX → [■■■■■■] | | SA-CD |

| Menu | Voce | Parametro | Impostazione iniziale |
|---|---|---|---|
| Video Settings | RESOLUTION [■■■■■■■■] | DIRECT, AUTO, 480/576i, 480/576p, 720p, 1080i, 1080p | AUTO |
| | COMPONENT V. ASSIGN ? | | |
| | VIDEO 1 → [■■■■■■■■] | NONE, da VIDEO 1 a 3, DVD/BD, SAT/CATV, MD/TAPE, SA-CD/CD, MULTI IN | VIDEO1 |
| | DVD/BD → [■■■■■■■■] | | DVD/BD |
| | SAT/CATV → [■■■■■■■■] | | SAT/CATV |
| HDMI Settings | HDMI CONTROL [■■■] | OFF, ON | OFF |
| | HDMI AUDIO [■■■■■■] | AMP, TV+AMP | AMP |
| | HDMI SW [■■■ dB] | 0dB, +10dB, AUTO | AUTO |
| | HDMI VIDEO ASSIGN ? | | |
| | HDMI 1 → [■■■■■■■■] | Da HDMI 1 a 3, da VIDEO 1 a 3, DVD/BD, SAT/CATV, MD/TAPE, SA-CD/CD, MULTI IN | HDMI1 |
| | HDMI 2 → [■■■■■■■■] | | HDMI2 |
| | HDMI 3 → [■■■■■■■■] | | HDMI3 |
| System Settings | NAME IN ? [■■■■■■■■] | | |

## Esecuzione della calibrazione automatica

Per i dettagli sulla calibrazione automatica, vedere “9: Calibrazione automatica delle impostazioni appropriate per i diffusori (Auto Calibration)” (pagina 44).
Consultare “Prima di eseguire la calibrazione automatica” (pagina 44) prima di eseguire la calibrazione automatica.

### Per utilizzare i comandi sul sintoamplificatore

**1** Premere SHIFT, quindi MENU per commutare da “GUI MODE” a “DISPLAY MODE”.

**2** Premere AMP.
Il funzionamento del sintoamplificatore è attivato.

**3** Premere MENU.
Viene visualizzato “Auto Calibration”.

**4** Premere ⊕.

**5** Premere ripetutamente ↑/↓ per selezionare “AUTO CAL START?”, quindi premere ⊕ per avviare la misurazione.
La misurazione inizia entro cinque secondi. Viene visualizzato un conto alla rovescia.

**Nota**
Mentre viene effettuato il conto alla rovescia, tenersi a distanza dall’area di misurazione per evitare un errore di misurazione.

**6** La misurazione inizia.
La procedura di misurazione richiede circa 30 secondi. Attendere che la procedura di misurazione venga completata.

Per annullare la calibrazione automatica, cambiare il volume, attivare la funzione MUTING, cambiare le funzioni, cambiare l’impostazione dell’interruttore SPEAKERS del sintoamplificatore o collegare la cuffia.

**Nota**
Non è possibile misurare l’altezza dei diffusori surround e dei diffusori surround posteriori. Impostare questo valore dalle impostazioni “SP POSI” nel menu delle impostazioni Speaker.

**Suggerimenti**
- Durante la calibrazione automatica le operazioni diverse dall’accensione o lo spegnimento del sintoamplificatore sono disattivate.
- Quando si collegano dei diffusori particolari, ad esempio diffusori dipolari, le misurazioni potrebbero non venire eseguite correttamente o potrebbe non essere possibile eseguire la calibrazione automatica.

### Per confermare/memorizzare la calibrazione automatica quando la funzione GUI è disattivata

**1** Confermare il risultato della misurazione.
Quando la misurazione termina, viene emesso un segnale acustico e il risultato della misurazione viene visualizzato sul display.

| Risultato della misurazione | Display | Spiegazione |
|---|---|---|
| Quando la procedura di misurazione viene completata correttamente | COMPLETE | Procedere al punto 2. |
| Quando la procedura di misurazione non ha esito positivo | ERROR CODE 3■ | Vedere “Elenco dei messaggi dopo la misurazione della calibrazione automatica” (pagina 49). |

**2** Premere ripetutamente ↑/↓ per selezionare la voce, quindi premere ⊕.

I risultati della misurazione vengono memorizzati.

| Voce | Spiegazione |
|---|---|
| RETRY | Esegue di nuovo la calibrazione automatica. |
| SAVE EXIT | Memorizza i risultati della misurazione ed esce dalla procedura di impostazione. |
| WRN CHECK | Visualizza un avvertimento relativo ai risultati della misurazione. Vedere "Quando si seleziona "WRN CHECK"" (pagina 49). |
| PHASE INFO | Visualizza la fase di ciascun diffusore (in fase/fuori fase). Vedere "Quando si seleziona "PHASE INFO"". |
| DIST.INFO | Visualizza il risultato della misurazione per la distanza dei diffusori. |
| LEVEL INFO | Visualizza il risultato della misurazione per il livello dei diffusori. |
| EXIT | Esce dalla procedura di impostazione senza memorizzare i risultati della misurazione. |

**3** Premere ripetutamente ↑/↓ per selezionare il parametro, quindi premere ⊕.

| Tipo di AUTO EQ | Spiegazione |
|---|---|
| FULL FLAT | Rende lineare la misurazione della frequenza da ciascun diffusore. |
| ENGINEER | Imposta le caratteristiche della frequenza in modo che corrisponda a quella standard della sala di ascolto Sony. |
| FRONT REF | Regola le caratteristiche di tutti i diffusori per farle corrispondere alle caratteristiche del diffusore anteriore. |
| OFF | Disattiva il tipo di calibrazione automatica. |

### Suggerimento

La dimensione di un diffusore (LARGE/SMALL) è determinata dalle caratteristiche delle basse frequenze. I risultati della misurazione potrebbero variare in base alla posizione del microfono ottimizzatore e dei diffusori, nonché in base alla forma della stanza. Si consiglia di attenersi ai risultati della misurazione. Tuttavia, è possibile modificare tali impostazioni nel menu delle impostazioni Speaker. Memorizzare innanzitutto i risultati della misurazione, quindi provare a modificare le impostazioni, se lo si desidera.

## Quando si seleziona "PHASE INFO"

È possibile controllare la fase di ciascun diffusore (in fase/fuori fase).

Premere ripetutamente ↑/↓ per selezionare un diffusore, quindi premere ⊕ per tornare al punto 1 in "Per confermare/memorizzare la calibrazione automatica quando la funzione GUI è disattivata".

| Display | Spiegazione |
|---|---|
| IN | Il diffusore è in fase. |
| OUT | Il diffusore è fuori fase. I terminali "+" e "–" del diffusore potrebbero essere collegati al contrario. Tuttavia, a seconda dei diffusori, "OUT" potrebbe venire visualizzato sul display anche se i diffusori sono collegati correttamente. Questa situazione si verifica a causa delle caratteristiche tecniche dei diffusori. In questo caso, è possibile continuare a utilizzare il sintoamplificatore. |
| – – – | Non è collegato alcun diffusore. |

### Suggerimento

A seconda della posizione del subwoofer, i risultati della misurazione per la polarità potrebbero variare. Tuttavia, non vi saranno problemi anche se si continua a utilizzare il sintoamplificatore con tale valore.

## Selezione di un tipo di campo sonoro

Per i dettagli su ciascun tipo di campo sonoro, vedere "Ascolto di un campo sonoro preprogrammato" (pagina 61).

### Premere ripetutamente 2CH/ A.DIRECT, A.F.D., MOVIE o MUSIC.

Il tipo di campo sonoro selezionato viene visualizzato sul display.
È anche possibile utilizzare i pulsanti 2CH/ A.DIRECT, A.F.D., MOVIE, o MUSIC sul sintoamplificatore.

## Ascolto del suono senza alcuna regolazione (ANALOG DIRECT)

### Premere 2CH/A.DIRECT.

È anche possibile utilizzare la funzione 2CH/ A.DIRECT sul sintoamplificatore.

## Ascolto della radio FM/AM

Per i dettagli sulla funzione del sintonizzatore, vedere "Operazioni del sintonizzatore" (pagina 80).

### Sintonia delle stazioni radiofoniche

1 Premere ripetutamente TUNER per selezionare la banda FM o AM.
È anche possibile utilizzare la funzione INPUT SELECTOR sul sintoamplificatore.

2 Premere TUNING + o TUNING –.
Premere TUNING + per eseguire la scansione dalle frequenze basse a quelle alte, premere TUNING – per eseguire la scansione dalle frequenze alte a quelle basse. Il sintoamplificatore interrompe la scansione ogni volta che viene ricevuta una stazione.
È anche possibile premere TUNING MODE sul sintoamplificatore per selezionare "AUTO", quindi ruotare TUNING per selezionare le stazioni.

### Selezione diretta di una frequenza (Sintonia diretta)

1 Dopo aver selezionato la banda FM o AM, premere D.TUNING.

2 Premere i tasti numerici per immettere le frequenze, quindi premere ⊕ per confermarle.

## Preselezione delle stazioni radiofoniche

### 1 Sintonizzare la stazione che si desidera preselezionare.

Per i dettagli sul funzionamento, consultare "Sintonia delle stazioni radiofoniche".

### 2 Premere MEMORY.

"MEMORY" viene visualizzato sul display per alcuni secondi. Eseguire le operazioni 3 e 4 prima che il display cambi.

### 3 Premere PRESET + o PRESET – per selezionare un numero di preselezione.

Sono disponibili 30 numeri di preselezioni per la banda FM e 30 per la banda AM. Se la scritta "MEMORY" scompare prima di aver selezionato il numero di preselezione, ricominciare dal punto 2.

### 4 Premere ENTER.

La stazione viene memorizzata con il numero di preselezione selezionato. Se la scritta "MEMORY" scompare prima di aver selezionato il numero di preselezione, ricominciare dal punto 2.

**5 Ripetere i punti da 1 a 4 per preselezionare un'altra stazione.**

### Selezione di una stazione preselezionata

1 Premere ripetutamente TUNER per selezionare la banda FM o AM.

2 Premere ripetutamente PRESET + o PRESET – per selezionare la stazione preselezionata desiderata.
È anche possibile premere i tasti numerici per selezionare la stazione preselezionata desiderata. Quindi, premere ENTER per immettere la selezione.
È anche possibile premere ripetutamente TUNING MODE sul sintoamplificatore per selezionare "PRESET" e poi utilizzare TUNING per selezionare le stazioni preselezionate desiderate.

## Visualizzazione delle informazioni RDS

### Durante la ricezione di una stazione RDS, premere ripetutamente DISPLAY.

Ad ogni pressione del tasto, le informazioni RDS sul display cambiano ciclicamente nel modo seguente:
PS (Nome Program Service)[a)] → Frequenza, banda e numero di preselezione → indicazione PTY (Program Type)[b)] → indicazione RT (Radio Text)[c)] → indicazione CT (Clock Time) (nel ciclo orario di 24 ore) → tipo di campo sonoro

[a)] Queste informazioni appaiono anche per le stazioni FM che non sono RDS.
[b)] Tipo di programma trasmesso.
[c)] Messaggi di testo inviati dalla stazione RDS.

# Uso di ciascun componente mediante il telecomando

Quando si programma il telecomando per controllare i seguenti componenti Sony o di altre marche, è possibile utilizzare i tasti sul telecomando che sono contrassegnati con dei cerchi. Tenere presente, tuttavia, che alcuni tasti potrebbero non funzionare con il componente utilizzato.
Se si desidera cambiare il contenuto dell'elenco degli ingressi in modo che corrisponda a componenti specifici, vedere "Programmazione del telecomando" (pagina 111).

# Tabella dei tasti utilizzati per controllare ciascun componente

| Componente / Tasto | TV | Video-registratore | Lettore DVD, combo DVD/VHS | Lettore di Blu-ray Disc | PSX | Lettore Video CD, lettore LD | Terminale CATV digitale (UC) | Ricevitore digitale satellitare /terrestre (EURO) | DSS, BST | Piastra a cassette A/B | Piastra DAT | Lettore CD, piastra MD | Sintonizzatore | Sintoamplificatoe | Apparecchio DIGITAL MEDIA PORT |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| AV I/⏻, I/⏻ (dopo aver premuto TV) | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | | ● | ● | | | |
| Tasti numerici | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | |
| MEMORY/ENTER | ● | ● | ● | ● | ● | ●* | ● | | ● | ● | ● | ● | ● | ● | |
| CLEAR/D.TUNING/ >10/-/-- | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | | ● | ● | | ● | ● | ● | |
| DISPLAY | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | | ● | | | ● | ● | ● | |
| OPTIONS/TOOLS | ● | | ● | | | | ● | | | | | | ● | ● | |
| RETURN/EXIT | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ●** | | | | ● | ● | ● |
| ↑/↓/←/→ | ● | ● | ● | ● | ● | | ● | ● | ● | | | | ● | ● | ● |
| ⊕ | ● | ● | ● | ● | ● | | ● | ● | ● | | | | ● | ● | ● |
| MENU | ● | ● | ● | ● | ● | | ● | ● | ● | | | | ● | ● | ● |
| ⏮/⏭ | | ● | ● | ● | ● | ● | ● | | | ●*** | ● | ● | | ● | ● |
| ←/→ | | | ● | ● | | | ● | | | | | | ● | ● | ● |
| ◀◀/TUNING –, ▶▶/TUNING + | | ● | ● | ● | ● | ● | ● | | | ● | ● | ● | ● | ● | ● |
| ⏸, ■ | | ● | ● | ● | ● | ● | ● | | | ● | ● | ● | | ● | ● |
| ▷ | | ● | ● | ● | ● | ● | ● | | | ● | ● | ● | ● | ● | ● |
| DISC SKIP | | | ● | ● | | ● | ● | | | | | ● | | | |
| MUTING, MASTER VOL +/–, TV VOL +/– | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | |
| PRESET +/–, TV CH +/– | ● | ● | ● | ● | | ●* | ● | ● | ● | | | | ● | | |
| DVD TOP MENU/ NIGHT MODE, DVD MENU/INPUT MODE | | | ● | ● | ● | | | | | | | | | ● | |
| F1/TV INPUT | ● | | ● | ● | | | | | ●** | | | | | ● | |
| F2/RESOLUTION/ WIDE | ● | | ● | ● | | | | | | | | | | ● | |

* Solo lettore LD.
** Solo DSS.
*** Solo la piastra B.

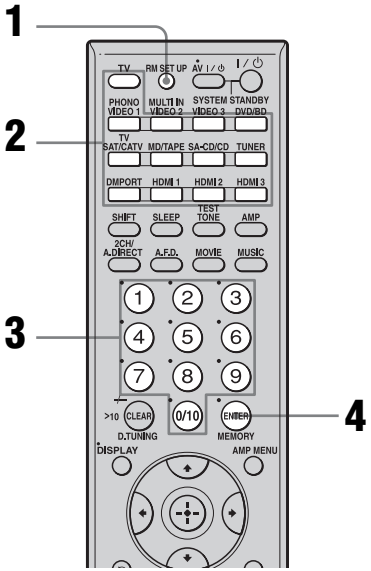
# Programmazione del telecomando

È possibile personalizzare il telecomando in modo che corrisponda ai componenti collegati al sintoamplificatore. È anche possibile programmare il telecomando per controllare componenti non Sony, nonché componenti Sony che il telecomando normalmente non è in grado di controllare.

La seguente procedura utilizza come esempio un caso in cui un videoregistratore di una marca diversa da Sony è collegato alle prese VIDEO 2 IN sul sintoamplificatore.

Prima di cominciare, tenere presente che:

– Non è possibile cambiare le impostazioni di PHONO.
– Il telecomando può controllare soltanto i componenti che accettano i segnali di controllo senza fili a infrarossi.




## 1 Premere RM SET UP.

Il tasto RM SET UP lampeggia.

### Suggerimento

Per premere RM SET UP utilizzare un fil di ferro sottile, ad esempio una graffetta.

## 2 Mentre il tasto RM SET UP lampeggia, premere il tasto dell'ingresso (incluso TV) per il componente che si desidera controllare.

Ad esempio, se si intende controllare un videoregistratore collegato alla presa VIDEO 2 IN, premere VIDEO 2.
RM SET UP e il tasto dell'ingresso selezionato si illuminano.
Se si preme il pulsante per il componente di cui non è possibile programmare il telecomando, come DMPORT, ecc., il pulsante RM SET UP continua a lampeggiare.

## 3 Premere i tasti numerici per immettere il codice numerico (o uno dei codici se esiste più di un codice) corrispondente al componente e alla marca del componente che si desidera controllare.

RM SET UP e il tasto dell'ingresso selezionato si illuminano.

### Nota

Come valori di codici del telecomando per i televisori, sono validi soltanto i numeri nel centinaio di 500.

## 4 Premere ENTER.

Quando il codice numerico è stato verificato, il tasto RM SET UP lampeggia due volte e il telecomando esce automaticamente dal modo di programmazione. Anche il tasto dell'ingresso si spegne.



seguito

## Per annullare la programmazione

Premere RM SET UP in qualsiasi fase.

## Codici numerici corrispondenti al componente e alla marca del componente

Utilizzare i codici numerici nelle seguenti tabelle per controllare i componenti di marche diverse da Sony e anche i componenti Sony che il telecomando normalmente non è in grado di controllare. Poiché il segnale del telecomando accettato da un componente varia a seconda del modello e dell'anno del componente, è possibile assegnare più di un codice numerico a un componente. Se non si riesce a programmare il telecomando utilizzando uno dei codici, provare a utilizzare altri codici.

### Note

- I codici numerici si basano sulle informazioni più recenti disponibili per ciascuna marca. È possibile, tuttavia, che il componente non risponda ad alcuni o a nessuno dei codici.
- Tutti i tasti degli ingressi su questo telecomando potrebbero non essere disponibili quando vengono utilizzati con un componente specifico.

## Per controllare un lettore CD

| Marca | Codice(i) |
|---|---|
| SONY | 101, 102, 103 |
| DENON | 104, 123 |
| JVC | 105, 106, 107 |
| KENWOOD | 108, 109, 110 |
| MAGNAVOX | 111, 116 |
| MARANTZ | 116 |
| ONKYO | 112, 113, 114 |
| PANASONIC | 115 |
| PHILIPS | 116 |
| PIONEER | 117 |
| TECHNICS | 115, 118, 119 |
| YAMAHA | 120, 121, 122 |

## Per controllare una piastra DAT

| Marca | Codice(i) |
|---|---|
| SONY | 203 |
| PIONEER | 219 |

## Per controllare una piastra MD

| Marca | Codice(i) |
|---|---|
| SONY | 301 |
| DENON | 302 |
| JVC | 303 |
| KENWOOD | 304 |

## Per controllare una piastra a cassette

| Marca | Codice(i) |
|---|---|
| SONY | 201, 202 |
| DENON | 204, 205 |
| KENWOOD | 206, 207, 208, 209 |
| NAKAMICHI | 210 |
| PANASONIC | 216 |
| PHILIPS | 211, 212 |
| PIONEER | 213, 214 |
| TECHNICS | 215, 216 |
| YAMAHA | 217, 218 |

## Per controllare un lettore LD

| Marca | Codice(i) |
|---|---|
| SONY | 601, 602, 603 |
| PIONEER | 606 |

## Per controllare un lettore video CD

| Marca | Codice(i) |
|---|---|
| SONY | 605 |

## Per controllare un videoregistratore

| Marca | Codice(i) |
|---|---|
| SONY | 701, 702, 703, 704, 705, 706 |
| AIWA* | 710, 750, 757, 758 |
| AKAI | 707, 708, 709, 759 |
| BLAUPUNKT | 740 |
| EMERSON | 711, 712, 713, 714, 715, 716, 750 |
| FISHER | 717, 718, 719, 720 |
| GENERAL ELECTRIC | 721, 722, 730 |
| GOLDSTAR/LG | 723, 753 |
| GRUNDIG | 724 |
| HITACHI | 722, 725, 729, 741 |
| ITT/NOKIA | 717 |
| JVC | 726, 727, 728, 736 |
| MAGNAVOX | 730, 731, 738 |
| MITSUBISHI/MGA | 732, 733, 734, 735 |
| NEC | 736 |
| PANASONIC | 729, 730, 737, 738, 739, 740 |

| Marca | Codice(i) |
|---|---|
| PHILIPS | 729, 730, 731 |
| PIONEER | 729 |
| RCA/PROSCAN | 722, 729, 730, 731, 741, 747 |
| SAMSUNG | 742, 743, 744, 745 |
| SANYO | 717, 720, 746 |
| SHARP | 748, 749 |
| TELEFUNKEN | 751, 752 |
| TOSHIBA | 747, 756 |
| ZENITH | 754 |

* Se un videoregistratore AIWA non funziona anche se si immette il codice per AIWA, immettere invece il codice per Sony.

## Per controllare un lettore DVD

| Marca | Codice(i) |
|---|---|
| SONY | 401, 402 |
| BROKSONIC | 424 |
| DENON | 405 |
| HITACHI | 416 |
| JVC | 415, 423 |
| MITSUBISHI | 419 |
| ORITRON | 417 |
| PANASONIC | 406, 408, 425 |
| PHILIPS | 407 |
| PIONEER | 409, 410 |
| RCA | 414 |
| SAMSUNG | 416, 422 |
| TOSHIBA | 404, 421 |
| ZENITH | 418, 420 |

## Per controllare un registratore DVD

| Marca | Codice(i) |
|---|---|
| SONY | 403, 411 |

## Per controllare un televisore

| Marca | Codice(i) |
|---|---|
| SONY | 501 |
| AIWA | 501, 536, 539 |
| AKAI | 503 |
| AOC | 503 |
| CENTURION | 566 |
| CORONADO | 517 |
| CURTIS-MATHES | 503, 551, 566, 567 |
| DAYTRON | 517, 566 |
| DAEWOO | 504, 505, 506, 507, 515, 544 |
| FISHER | 508, 545 |
| FUNAI | 548 |
| FUJITSU | 528 |
| GOLDSTAR/LG | 503, 512, 515, 517, 534, 544, 556, 568 |
| GRUNDIG | 511, 533, 534 |
| HITACHI | 503, 513, 514, 515, 517, 519, 544, 557, 571 |
| ITT/NOKIA | 521, 522 |
| J.C.PENNY | 503, 510, 566 |
| JVC | 516, 552 |
| KMC | 517 |
| MAGNVOX | 503, 515, 517, 518, 544, 566 |
| MARANTZ | 527 |
| MITSUBISHI/MGA | 503, 519, 527, 544, 566, 568 |
| NEC | 503, 517, 520, 540, 544, 554, 566 |
| NORDMENDE | 530, 558 |
| NOKIA | 521, 522, 573, 575 |
| PANASONIC | 509, 524, 553, 559, 572 |
| PHILIPS | 515, 518, 557, 570, 571 |
| PHILCO | 503, 504, 514, 517, 518 |
| PIONEER | 509, 525, 526, 540, 551, 555 |
| PORTLAND | 503 |
| QUASAR | 509, 535 |
| RADIO SHACK | 503, 510, 527, 565, 567 |
| RCA/PROSCAN | 503, 510, 523, 529, 544 |
| SAMSUNG | 503, 515, 517, 531, 532, 534, 544, 556, 557, 562, 563, 566, 569 |
| SAMPO | 566 |
| SABA | 530, 537, 547, 549, 558 |
| SANYO | 508, 545, 546, 560, 567 |
| SCOTT | 503, 566 |
| SEARS | 503, 508, 510, 517, 518, 551 |
| SHARP | 517, 535, 550, 561, 565 |
| SYLVANIA | 503, 518, 566 |
| THOMSON | 530, 537, 547, 549 |
| TOSHIBA | 535, 539, 540, 541, 551 |
| TELEFUNKEN | 530, 537, 538, 547, 549, 558 |
| TEKNIKA | 517, 518, 567 |
| WARDS | 503, 517, 566 |
| YORK | 566 |
| ZENITH | 542, 543, 567 |
| GE | 503, 509, 510, 544 |
| LOEWE | 515, 534, 556 |

## Per controllare un sintonizzatore satellitare

| Marca | Codice(i) |
|---|---|
| SONY | 801, 802, 803, 804, 824, 825, 865 |
| AMSTRAD | 845, 846 |
| BskyB | 862 |



*seguito*

| Marca | Codice(i) |
|---|---|
| GENERAL ELECTRIC(GE) | 866 |
| GRUNDING | 859, 860 |
| HUMAX | 846, 847 |
| THOMSON | 857, 861, 864, 876 |
| PACE | 848, 849, 850, 852, 862, 863, 864 |
| PANASONIC | 818, 855 |
| PHILIPS | 856, 857, 858, 859, 860, 864, 874 |
| NOKIA | 851, 853, 854, 864 |
| RCA/PROSCAN | 866, 871 |
| BITA/HITACHI | 868 |
| HUGHES | 867 |
| JVC/Echostar/Dish Network | 873 |
| MITSUBISHI | 872 |
| SAMSUNG | 875 |
| TOSHIBA | 869, 870 |

## Per controllare un decoder per tv via cavo

| Marca | Codice(i) |
|---|---|
| SONY | 821, 822, 823 |
| HAMLIN/REGAL | 836, 837, 838, 839, 840 |
| JERROLD/G.I./ MOTOROLA | 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 819 |
| JERROLD | 830, 831 |
| OAK | 841, 842, 843 |
| PANASONIC | 816, 826, 832, 833, 834, 835 |
| PHILIPS | 830, 831 |
| PIONEER | 828, 829 |
| RCA | 805 |
| SCIENTIFIC ATLANTA | 815, 816, 817, 844 |
| TOCOM/PHILIPS | 830, 831 |
| ZENITH | 826, 827 |

## Per controllare un sintonizzatore

| Marca | Codice(i) |
|---|---|
| SONY | 002, 005 |

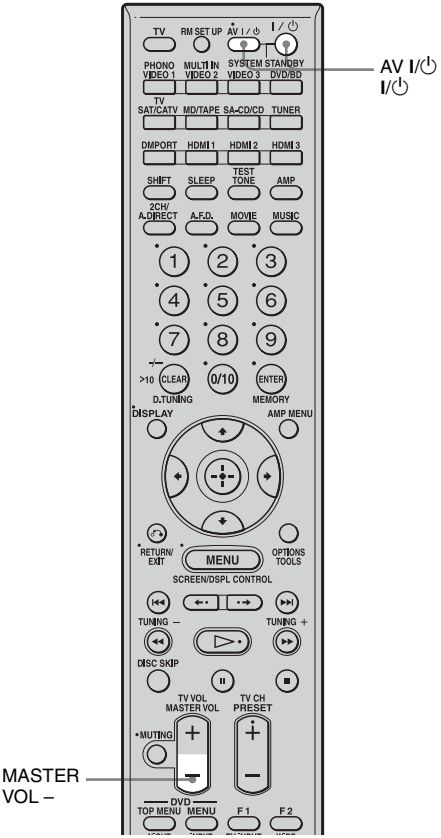
## Per controllare un lettore Blu-ray Disc

| Marca | Codice(i) |
|---|---|
| SONY | 310, 311, 312 |

## Per controllare un PSX

| Marca | Codice(i) |
|---|---|
| SONY | 313, 314, 315 |

# Cancellazione di tutto il contenuto della memoria del telecomando




**1** **Innanzitutto tenere premuto MASTER VOL –, quindi premere I/⏻ e infine premere AV I/⏻.**

Il tasto RM SET UP lampeggia tre volte.

**2** **Rilasciare MASTER VOL –.**

Tutti i contenuti della memoria del telecomando (cioè tutti i dati programmati) vengono cancellati.

# Glossario

## ■ Cinema Studio EX

Modo audio surround che può essere considerato come sintesi della tecnologia Digital Cinema Sound e che offre il suono di una sala di doppiaggio utilizzando tre tecnologie: “Virtual Multi Dimensions”, “Screen Depth Matching” e “Cinema Studio Reverberation”.
“Virtual Multi Dimensions”, la tecnologia dei diffusori virtuali, crea un ambiente virtuale multi-surround con diffusori effettivi fino a 7.1 canali e ricrea in casa l’esperienza del suono surround di una sala cinematografica dotata delle ultime tecnologie.
“Screen Depth Matching” riproduce l’attenuazione degli acuti, nonché la pienezza e la profondità del suono, che di solito si creano in una sala cinematografica utilizzando l’emissione sonora da dietro lo schermo. Questa elaborazione viene poi aggiunta ai canali anteriori e centrale.
“Cinema Studio Reverberation” riproduce le caratteristiche sonore delle sale di doppiaggio e degli studi di registrazione all’avanguardia, inclusi gli studi di doppiaggio Sony Pictures Entertainment. Sono disponibili tre metodi, A/B/C, a seconda del tipo di studio.

## ■ Digital Cinema Sound (DCS)

Tecnologia esclusiva di riproduzione sonora per home theater sviluppata dalla Sony, in collaborazione con Sony Pictures Entertainment, per ascoltare in casa il suono emozionante e potente delle sale cinematografiche. Con questo sistema “Digital Cinema Sound” sviluppato integrando un DSP (Digital signal processor) e i dati misurati, è possibile ascoltare in casa il campo sonoro ideale così come è stato concepito dai produttori cinematografici.

## ■ Dolby Digital

Tecnologia di codifica/decodifica audio digitale sviluppata dalla Dolby Laboratories, Inc. È composta da canali anteriori (sinistro/destro), centrale, surround (sinistro/destro) e subwoofer. È uno standard audio designato per i DVD-video ed è noto anche come surround a 5.1 canali.

## ■ Dolby Digital Surround EX

Tecnologia acustica sviluppata dalla Dolby Laboratories, Inc. Le informazioni sul surround posteriore sono elaborate a matrice nei normali canali sinistro e destro in modo che il suono possa essere riprodotto a 6.1 canali. Le scene attive, in particolar modo, vengono ricreate con un campo sonoro più dinamico e realistico.

## ■ Dolby Pro Logic II

Questa tecnologia converte l’audio registrato in stereo a 2 canali per la riproduzione a 5.1 canali. È disponibile un modo MOVIE per i film e un modo MUSIC per le sorgenti stereo, come la musica. I vecchi film codificati nel formato stereo tradizionale possono essere migliorati con il suono surround a 5.1 canali. Il modo GAME è adatto per i videogiochi.

## ■ Dolby Pro Logic IIx

Tecnologia per la riproduzione a 7.1 canali (o 6.1 canali). Insieme all’audio codificato in Dolby Digital Surround EX, l’audio codificato in Dolby Digital a 5.1 canali può essere riprodotto a 7.1 canali (o 6.1 canali). Inoltre, anche i contenuti esistenti registrati in stereo possono essere riprodotto a 7.1 canali (o 6.1 canali).

## ■ Dolby Surround (Dolby Pro Logic)

Tecnologia di elaborazione audio sviluppata dalla Dolby Laboratories, Inc. Le informazioni surround centrali e monofoniche vengono elaborate a matrice su due canali stereo. Quando è riprodotto, l’audio viene decodificato ed emesso nel suono surround a 4 canali. Questo è il metodo di elaborazione audio più comune per i DVD-video.



*seguito*

## ■ DTS 96/24
Un formato di segnale digitale ad alta qualità audio. Registra l'audio a una frequenza di campionamento di 96 kHz e e con un bitrate di 24 bit, i valori più elevati per i DVD-video. Il numero di canali di riproduzione varia a seconda del software.

## ■ DTS Neo:6
Questa tecnologia converte l'audio registrato in stereo a 2 canali per la riproduzione a 6 canali. Sono disponibili due modi da selezionare a seconda della sorgente di riproduzione o delle preferenze, CINEMA per i film e MUSIC per le sorgenti stereo come la musica.

## ■ DTS Digital Surround
Tecnologia di codifica/decodifica audio digitale per sale cinematografiche sviluppata dalla DTS, Inc., Inc. Comprime l'audio meno del Dolby Digital, offrendo una riproduzione sonora di qualità superiore.

## ■ DTS-ES
Formato per la riproduzione a 6.1 canali con informazioni surround posteriori. Sono disponibili due modi: "Discrete 6.1", che registra tutti i canali indipendentemente, e "Matrix 6.1", che esegue l'elaborazione a matrice del canale surround posteriore nei canali surround sinistro e surround destro. È un formato ideale per la riproduzione delle colonne sonore dei film.

## ■ Frequenza di crossover
La frequenza a cui si intersecano le frequenze di due diffusori.

## ■ HDMI (High-Definition Multimedia Interface)
HDMI (High-Definition Multimedia Interface) è un'interfaccia che supporta sia il video che l'audio in un singolo collegamento digitale, consentendo la visione e l'ascolto di immagini e audio digitali di alta qualità. La specifica HDMI supporta l'HDCP (High-bandwidth Digital Contents Protection), una tecnologia di protezione contro le copia che incorpora una tecnologia di codifica dei segnali video digitali.

## ■ Interlacciamento
Metodo di scansione che completa un'immagine visualizzando metà delle righe sulla superficie del tubo catodico di un televisore o di un monitor ogni sessantesimo di secondo. Prima vengono tracciate tutte le righe di numero dispari, lasciando degli spazi tra ciascuna riga, quindi vengono tracciate tutte le righe di numero pari per riempire gli spazi.
"i" in "480i" sta per "Interlace".

## ■ L.F.E. (Low Frequency Effects)
Effetti audio a basse frequenze che vengono emessi da un subwoofer in Dolby Digital o DTS, ecc. Aggiungendo bassi profondi con una frequenza tra 20 e 120 Hz, l'audio diventa più potente.

## ■ Neural THX
Neural Surround™, THX® Technologies è stato scelto come formato ufficiale per trasmissioni con audio surround per le più importanti stazioni radio FM/HD/satellitari. Neural Surround, THX Technologies offre il ricco inviluppo e i dettagli distinti dell'immagine acustica del suono surround in un formato compatibile al 100% con quello stereo.

## ■ PCM (Pulse Code Modulation)
Metodo di conversione dell'audio analogico in audio digitale, per poter usufruire con facilità della qualità del suono digitale.

## ■ Progressiva
Metodo di scansione che traccia in sequenza tutte le righe di scansione, al contrario della scansione interlacciata in cui vengono tracciate tutte le righe dispari, quindi tutte le righe pari.
"p" in "480p" sta per "Progressive".

## ■ Video a componenti
Formato per trasmettere le informazioni dei segnali video, composto da tre segnali distinti: luminanza Y, crominanza Pb, e crominanza Pr.

Le immagini di alta qualità, ad esempio i DVD video o le immagini HDTV, vengono trasmesse con maggiore fedeltà. Le tre prese sono distinte per colore: verde, blu e rosso.

### ■ Videocomposito

Formato standard per trasmettere le informazioni del segnale video. Il segnale di luminanza Y e il segnale di crominanza C vengono combinati e trasmessi insieme.

### ■ x.v.Colour

x.v.Colour è un termine più familiare per lo standard xvYCC proposto dalla Sony, ed è un marchio della Sony. xvYCC è uno standard internazionale per lo spazio colore nel settore video.
Questo standard è in grado di esprimere una gamma di colori più ampia rispetto allo standard attualmente utilizzato per le trasmissioni televisive.

# Precauzioni

## Sicurezza

Qualora qualsiasi oggetto solido o del liquido dovesse penetrare nell'apparecchio, scollegare il sintoamplificatore e farlo controllare da personale qualificato prima di metterlo di nuovo in funzione.

## Fonti di alimentazione

- Prima di utilizzare il sintoamplificatore, verificare che la tensione di funzionamento corrisponda alle tensione della rete elettrica locale.
  La tensione di funzionamento è indicata sulla targhetta sul retro del sintoamplificatore.
- L'unità non è isolata dalla fonte di alimentazione CA di rete per tutto il tempo che rimane collegata alla presa elettrica a muro, anche se l'unità stessa è stata spenta.
- Se non si intende utilizzare il sintoamplificatore per un lungo periodo di tempo, assicurarsi di scollegare il sintoamplificatore dalla presa elettrica a muro. Per scollegare il cavo di alimentazione CA (cavo della rete elettrica), afferrarlo per la spina e non tirare mai il cavo.
- Il cavo di alimentazione CA (cavo della rete elettrica) deve essere sostituito soltanto presso un centro di assistenza qualificato.

## Surriscaldamento

Anche se il sintoamplificatore si riscalda durante il funzionamento, questo non denota un malfunzionamento. Se si utilizza continuamente questo sintoamplificatore a volume alto, la temperatura della parte superiore, laterale e inferiore dello chassis aumenta considerevolmente. Per evitare scottature, non toccare lo chassis.

## Posizione

- Posizionare il sintoamplificatore in un'ubicazione con adeguata ventilazione per



*seguito*

evitare la formazione di calore e prolungare la durata del sintoamplificatore.
- Non posizionare il sintoamplificatore in prossimità di fonti di calore o in ubicazioni soggette alla luce diretta del sole, a polvere eccessiva o a impatti meccanici.
- Non posizionare sul lato superiore dello chassis alcun oggetto che potrebbe ostruire i fori di ventilazione e provocare dei malfunzionamenti.
- Non posizionare il sintoamplificatore in prossimità di apparecchi quali televisori, videoregistratori o piastre a cassette. (Se il sintoamplificatore viene utilizzato insieme un televisore, un videoregistratore o una piastra a cassette e viene posizionato troppo vicino a tale apparecchio, potrebbero verificarsi dei disturbi e la qualità dell'immagine potrebbe deteriorarsi. Questo problema può verificarsi specialmente quando si utilizza un'antenna interna. Perciò si consiglia di utilizzare un'antenna esterna.)

## Funzionamento

Prima di collegare altri componenti, assicurarsi di spegnere e scollegare il sintoamplificatore.

## Pulizia

Pulire lo chassis, il pannello e i comandi con un panno morbido leggermente inumidito con una soluzione detergente delicata. Non utilizzare alcun tipo di spugnetta abrasiva, detersivo in polvere o solvente, ad esempio alcool o benzina.

Per eventuali domande o problemi relativi al sintoamplificatore, rivolgersi al rivenditore Sony più vicino.

# Risoluzione dei problemi

Qualora si riscontri una delle seguenti difficoltà durante l'uso del sintoamplificatore, utilizzare questa guida come aiuto per risolvere il problema. Qualora il problema persista, consultare il rivenditore Sony più vicino.

## Audio

**Non si sente alcun suono, indipendentemente da quale componente sia selezionato, o si sente soltanto un suono di livello molto basso.**

- Verificare che i diffusori e i componenti siano collegati saldamente.
- Verificare che tutti i cavi dei diffusori siano collegati correttamente.
- Verificare che il sintoamplificatore e tutti i componenti siano accesi.
- Verificare che il controllo MASTER VOLUME non sia impostato su $-\infty$ dB. Provare a impostarlo approssimativamente su –40 dB.
- Verificare che la funzione SPEAKERS (OFF/A/B/A+B) non sia impostata su OFF (pagina 43).
- Premere MUTING sul telecomando per annullare la funzione di silenziamento.
- Verificare di aver selezionato il componente corretto con INPUT SELECTOR.
- Verificare che la cuffia non sia collegata.
- Se si sente solo un suono a livello molto basso, controllare se la funzione NIGHT MODE sia attivata (pagina 69).
- Il dispositivo di protezione sul sintoamplificatore è stato attivato. Spegnere il sintoamplificatore, eliminare il problema del cortocircuito e riaccendere l'apparecchio.

**Non viene riprodotto alcun suono da un componente specifico.**

- Verificare che il componente sia collegato correttamente alle prese di ingresso audio per il componente in questione.
- Verificare che il cavo o i cavi utilizzati per il collegamento siano stati inseriti completamente nelle prese sia sul sintoamplificatore che sul componente.

**Non viene emesso alcun suono da uno dei diffusori anteriori.**

- Collegare una cuffia alla presa PHONES per verificare che il suono venga riprodotto dalla cuffia. Se soltanto un canale viene riprodotto dalla cuffia, il componente potrebbe non essere collegato correttamente al sintoamplificatore. Controllare che tutti i cavi siano inseriti completamente nelle prese sia sul sintoamplificatore che sul componente. Se entrambi i canali vengono riprodotti dalla cuffia, il diffusore anteriore potrebbe non essere collegato correttamente. Controllare il collegamento del diffusore anteriore che non sta emettendo alcun suono.
- Accertarsi che entrambe le prese L ed R, e non solo la presa L o la presa R, siano state collegate a un componente analogico. Utilizzare un cavo mono-stereo (non in dotazione). Tuttavia, non verrà emesso alcun suono dal diffusore centrale quando è selezionato un campo sonoro (Pro Logic, ecc.). Quando il diffusore centrale non è collegato, il suono viene emesso soltanto dai diffusori anteriori sinistro e destro.

**Non si sente alcun suono dalle sorgenti analogiche a 2 canali.**

- Assicurarsi che la presa di ingresso audio (digitale) selezionata non sia assegnata ad altri ingressi in “Input Assign” nel menu Input (pagina 92).

**Non si sente alcun suono dalle sorgenti digitali (dalla presa di ingresso COAXIAL o OPTICAL).**

- Verificare che la funzione INPUT MODE non sia impostata su “Analog” (pagina 91).
- Verificare che la funzione “2ch Analog Direct” non sia in uso.
- Assicurarsi che la presa dell’ingresso audio (digitale) selezionato non sia assegnata ad altri ingressi in “Input Assign” nel menu Input (pagina 92).

**Il suono della sorgente in ingresso dalla presa HDMI non viene emesso da un amplificatore o dal diffusore del televisore collegato al sintoamplificatore.**

- Verificare che il componente sia collegato correttamente alla presa HDMI per il componente in questione.
- Il suono non viene emesso quando si visualizza il menu del sintoamplificatore sul monitor televisivo. Premere AMP MENU per spegnere il display.
- È possibile ascoltare Super Audio CD mediante l’HDMI solo utilizzando la trasmissione del segnale PCM lineare.
- A seconda del componente utilizzato per la riproduzione, potrebbe essere necessario impostare il componente. Consultare le istruzioni per l’uso in dotazione con ciascun componente.

**I suoni da sinistra e destra sono sbilanciati o invertiti.**

- Controllare che i diffusori e i componenti siano collegati correttamente e saldamente.
- Regolare i parametri del bilanciamento utilizzando il menu di impostazioni Auto Calibration.

**Si sente un forte ronzio o rumore.**

- Verificare che i diffusori e i componenti siano collegati saldamente.
- Verificare che i cavi di collegamento siano lontani da trasformatori o motori e ad



*seguito*

almeno 3 metri da televisori o lampade a fluorescenza.
- Allontanare il televisore dai componenti audio.
- Assicurarsi di aver effettuato la messa a terra del terminale ⏚ SIGNAL GND (soltanto quando è collegato un giradischi).
- Le spine e le prese sono sporche. Pulirle con un panno leggermente inumidito con alcool.

**Non viene emesso alcun suono o si sente soltanto un suono a un livello molto basso dai diffusori centrale/ surround/surround posteriori.**

- Selezionare un modo "Cinema Studio EX" (pagina 64).
- Regolare il livello dei diffusori (pagina 71).
- Accertarsi che il diffusore centrale o i diffusori surround siano impostati su "SMALL" o "LARGE" (pagina 71).

**Non viene emesso alcun suono dai diffusori surround posteriori.**

- Alcuni dischi non hanno il flag (marcatore) Dolby Digital Surround EX anche se le confezioni recano i logo Dolby Digital Surround EX. In questo caso, selezionare "ON" in "SB Dec Mode" (pagina 68).

**Non viene emesso alcun suono dal subwoofer.**

- Verificare che il subwoofer sia collegato correttamente e saldamente.
- Accertarsi di aver acceso il diffusore.
- Quando tutti i diffusori sono impostati su "LARGE" ed è selezionato il modo "Neo:6 Cinema" o "Neo:6 Music", non viene emesso alcun suono dal subwoofer.

**Non è possibile ottenere l'effetto surround.**

- Accertarsi che la funzione del campo sonoro sia attivata (premere MOVIE o MUSIC).
- I campi sonori non funzionano per i segnali con una frequenza di campionamento superiore a 48 kHz.

**Il suono multicanale Dolby Digital o DTS non viene riprodotto.**

- Verificare che il DVD, ecc., correntemente in riproduzione sia registrato nel formato Dolby Digital o DTS.
- Quando si collega il lettore DVD, ecc. alle prese degli ingressi digitali di questo sintoamplificatore, accertarsi che l'impostazione per l'uscita audio digitale del componente collegato sia disponibile.

**La registrazione non può essere eseguita.**

- Verificare che i componenti siano collegati correttamente (pagina 21).
- Selezionare il componente sorgente utilizzando INPUT SELECTOR (pagina 51).

**La spia MULTI CHANNEL DECODING non si illumina in blu.**

- Controllare che il componente utilizzato per la riproduzione sia collegato a una presa digitale e l'ingresso sia selezionato correttamente sul sintoamplificatore.
- Verificare se la sorgente in ingresso del materiale correntemente in riproduzione corrisponda o meno al formato multicanale.
- Verificare se il componente utilizzato per la riproduzione sia impostato o meno sul suono multicanale.
- Assicurarsi che la presa dell'ingresso audio (digitale) selezionato non sia assegnata ad altri ingressi in "Input Assign" nel menu Input (pagina 92).

**Non si sente alcun suono dal componente collegato all'adattatore DIGITAL MEDIA PORT.**

- Regolare il volume di questo sintoamplificatore.
- L'adattatore DIGITAL MEDIA PORT e/o il componente non è collegato correttamente. Spegnere il

sintoamplificatore, quindi ricollegare l'adattatore DIGITAL MEDIA PORT e/o il componente.
- Controllare l'adattatore DIGITAL MEDIA PORT e/o il componente per accertarsi che supporti questo sintoamplificatore.

## Video

### Non si vede l'immagine o viene visualizzata un'immagine non chiara sullo schermo del televisore o sul monitor.

- Selezionare l'ingresso appropriato sul sintoamplificatore (pagina 51).
- Impostare il televisore sul modo appropriato di ingresso.
- Allontanare il televisore dai componenti audio.
- Assegnare correttamente l'ingresso video a componenti.
- Il segnale in ingresso dovrebbe essere identico a quello ricevuto quando si esegue la conversione con aumento della risoluzione di un segnale in ingresso con questo sintoamplificatore (pagina 32).

### L'immagine dell'uscita COMPONENT VIDEO OUT è difettosa.

- I segnali video in ingresso che non siano segnali a componenti in formato 480p non vengono ricevuti quando vengono inviati in uscita segnali dalla presa VIDEO. Ricevere in ingresso segnali video a componenti in formato 480i.
- Quando dei segnali a componenti in ingresso che non sono in formato 480p vengono inviati in uscita, utilizzare la presa COMPONENT VIDEO OUT e impostare "Resolution" su "DIRECT".

### Le immagini della sorgente con collegamento HDMI non vengono inviate in uscita al televisore.

- Accertarsi che i cavi siano collegati correttamente e saldamente ai componenti.
- A seconda del componente utilizzato per la riproduzione, potrebbe essere necessario configurare il componente. Consultare le istruzioni per l'uso in dotazione con ciascun componente.

### La registrazione non può essere eseguita.

- Verificare che i componenti siano collegati correttamente (pagina 26).
- Selezionare il componente sorgente utilizzando INPUT SELECTOR (pagina 51).

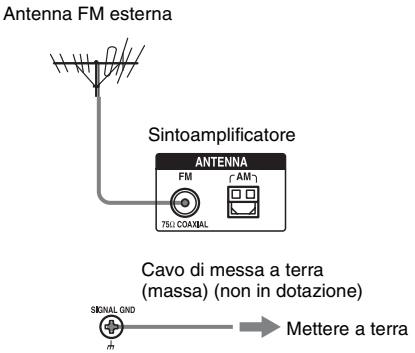
### La GUI non viene visualizzata sullo schermo del televisore.

- Premere SHIFT, quindi premere MENU per visualizzare GUI MODE sul display.
- Verificare che il televisore sia collegato correttamente.

## Sintonizzatore

### La ricezione FM è scadente.

- Utilizzare un cavo coassiale da 75 ohm (non in dotazione) per collegare il sintoamplificatore a un'antenna esterna FM come indicato di seguito. Se si collega il sintoamplificatore a un'antenna esterna, effettuarne la messa a terra per proteggerlo dai fulmini. Per evitare esplosioni del gas, non collegare il filo della messa a terra (massa) a un tubo del gas.



**Non è possibile sintonizzare le stazioni radio.**

- Verificare che le antenne siano collegate saldamente. Regolare le antenne e collegare un'antenna esterna, se è necessario.
- La potenza del segnale delle stazioni è troppo debole (quando si effettua la sintonia con la sintonia automatica). Utilizzare la sintonia diretta.
- Accertarsi di aver impostato correttamente l'intervallo di sintonia (quando si sintonizzano le stazioni AM con la sintonia diretta).
- Nessuna stazione è stata preselezionata o le stazioni preselezionate sono state cancellate (quando si effettua la sintonia con la scansione delle stazioni preselezionate). Preselezionare le stazioni (pagina 82).
- Premere DISPLAY in modo che la frequenza appaia sul display.

**Il sistema RDS non funziona.**

- Accertarsi di essere sintonizzati su una stazione FM RDS.
- Selezionare una stazione FM dal segnale più forte.

**Le informazioni RDS desiderate non appaiono.**

- Contattare la stazione radiofonica e scoprire se effettivamente forniscano o meno il servizio in questione. Se lo forniscono, il servizio potrebbe essere temporaneamente sospeso.

## Telecomando

**Il telecomando non funziona.**

- Puntare il telecomando verso il sensore del telecomando sul sintoamplificatore.
- Rimuovere gli ostacoli nel percorso tra il telecomando e il sintoamplificatore.
- Sostituire tutte le batterie nel telecomando con altre nuove, se sono scariche.
- Assicurarsi che i modi di comando del sintoamplificatore e del telecomando coincidano. Se il modo di comando del sintoamplificatore e quello del telecomando sono diversi, non è possibile far funzionare il sintoamplificatore con il telecomando (pagina 37).
- Assicurarsi di selezionare l'ingresso corretto sul telecomando.
- Quando si fa funzionare un componente programmato non Sony, il telecomando potrebbe non funzionare correttamente a seconda del modello e della marca del componente.

## Messaggi di errore

Qualora si verifichi un malfunzionamento, il display mostra un codice di due cifre e un messaggio. È possibile controllare la condizione del sistema attraverso il messaggio. Consultare la seguente tabella per risolvere il problema. Qualora il problema persista, rivolgersi al rivenditore Sony più vicino.

**PROTECTOR**

Una corrente irregolare viene inviata in uscita ai diffusori, o il pannello superiore del sintoamplificatore è coperto da qualcosa. Il sintoamplificatore si spegnerà automaticamente dopo alcuni secondi. Controllare il collegamento dei diffusori e riaccendere l'apparecchio.

Per gli altri messaggi, consultare "Elenco dei messaggi dopo la misurazione della calibrazione automatica" (pagina 49) e "Elenco dei messaggi relativi al DIGITAL MEDIA PORT" (pagina 89).

## Sezioni di riferimento per la cancellazione della memoria

| Per cancellare | Vedere |
|---|---|
| Tutte le impostazioni memorizzate | pagina 36 |

# Dati tecnici

### Sezione dell'amplificatore

POTENZA IN USCITA

Potenza in uscita nominale in modo stereo[1) 2)]
(su 8 ohm a 1 kHz, distorsione armonica totale dello 0,7%):
105 W + 105 W

Potenza di riferimento in uscita in modo stereo[2)]
(su 4 ohm a 1 kHz, distorsione armonica totale dello 0,7%):
105 W + 105 W

Potenza di riferimento in uscita
(su 8 ohm a 20 Hz – 20 kHz, distorsione armonica totale dello 0,09%)
FRONT[2)]:
100 W + 100 W
CENTER[2)]:
100 W
SURROUND[2)]:
100 W + 100 W
SURROUND BACK[2)]:
100 W + 100 W

Potenza di riferimento in uscita
(su 4 ohm a 20 Hz – 20 kHz, distorsione armonica totale dello 0,7%)
FRONT[2)]:
100 W + 100 W
CENTER[2)]:
100 W
SURROUND[2)]:
100 W + 100 W
SURROUND BACK[2)]:
100 W + 100 W

Potenza di riferimento in uscita in modo stereo
(su 8 ohm a 1 kHz, distorsione armonica totale del 10%):
130 W + 130 W

Potenza di riferimento in uscita in modo stereo
(su 4 ohm a 1 kHz, distorsione armonica totale del 10%):
130 W + 130 W

Potenza di riferimento in uscita
(su 8 ohm a 1 kHz, distorsione armonica totale del 10%)
FRONT[2)]:
130 W + 130 W
CENTER[2)]:
130 W
SURROUND[2)]:
130 W + 130 W
SURROUND BACK[2)]:
130 W + 130 W

Potenza di riferimento in uscita
(su 4 ohm a 1 kHz, distorsione armonica totale del 10%)
FRONT[2)]:
130 W + 130 W
CENTER[2)]:
130 W
SURROUND[2)]:
130 W + 130 W
SURROUND BACK[2)]:
130 W + 130 W

[1)] A seconda delle impostazioni del campo sonoro e della sorgente, l'audio potrebbe non essere emesso.

[2)] Misurato nelle seguenti condizioni:
Alimentazione: 230 V CA, 50/60 Hz (nelle nazioni/zone in Europa diverse dal Regno Unito)
240 V CA, 50/60 Hz (nel Regno Unito e nelle zone generali)

Risposta in frequenza

| | |
|---|---|
| PHONO | Curva di equalizzazione RIAA ± 0,5 dB |
| MULTI CHANNEL INPUT, SA-CD/CD, MD/TAPE, DVD/BD, TV, SAT/CATV, VIDEO 1/2/3 | 10 Hz – 100 kHz ± 3 dB |

### Ingressi (Analogici)

| | |
|---|---|
| PHONO | Sensibilità: 2,5 mV<br>Impedenza: 50 kohm<br>Rapporto segnale/rumore: 90 dB (A, 20 kHz LPF) |
| MULTI CHANNEL INPUT, SA-CD/CD, MD/TAPE, DVD/BD, TV, SAT/CATV, VIDEO 1/2/3 | Sensibilità: 150 mV<br>Impedenza: 50 kohm<br>Rapporto segnale/rumore: 100 dB (A, 20 kHz LPF) |

### Ingressi (Digitali)

| | |
|---|---|
| DVD/BD, VIDEO 2, SA-CD/CD (coassiale) | Impedenza: 75 ohm<br>Rapporto segnale/rumore: 96 dB (A, 20 kHz LPF) |
| VIDEO 1,VIDEO 3, SAT/CATV, TV, MD/TAPE (Optisch) | Rapporto segnale/rumore: 96 dB (A, 20 kHz LPF) |

### Uscite

| | |
|---|---|
| MD/TAPE (REC OUT), VIDEO 1 (AUDIO OUT) | Tensione: 150 mV<br>Impedenza: 1 kohm |
| FRONT L/R, CENTER, SURROUND L/R, SURROUND BACK L/R, SUB WOOFER | Tensione: 2 V<br>Impedenza: 1 kohm |

### EQUALIZZATORE

| | |
|---|---|
| Livelli di guadagno | ±10 dB, in incrementi di 1 dB |

### Sezione del sintonizzatore FM*

Campo di sintonia 87,5 – 108,0 MHz

Antenna Antenna FM a cavo

Terminali dell'antenna
75 ohm, sbilanciati

Frequenza intermedia
10,7 MHz

### Sezione del sintonizzatore AM*

Campo di sintonia 531 – 1.602 kHz (con la scala di sintonia di 9-kHz)

Antenna Antenna a telaio

Frequenza intermedia
450 kHz

### Sezione video

Ingressi/Uscite

Video: 1 Vp-p, 75 ohm

COMPONENT VIDEO:
Y: 1 Vp-p, 75 ohm
$P_B/C_B$: 0,7 Vp-p, 75 ohm
$P_R/C_R$: 0,7 Vp-p, 75 ohm
Banda passante di pilotaggio orizzontale: 80 MHz

### Video HDMI

Ingressi/uscite (blocco ripetitore HDMI)

640 × 480p @ 60 Hz
720 × 480p @ 59.94/60 Hz
1440 × 480p @ 59.94/60 Hz (pixel inviati 2 volte)
1280 × 720p @ 59.94/60 Hz
1920 × 1080i @ 59.94/60 Hz
1920 × 1080p @ 59.94/60 Hz
720 × 576p @ 50 Hz
1440 × 576p @ 50 Hz (pixel inviati 2 volte)
1280 × 720p @ 50 Hz
1920 × 1080i @ 50 Hz
1920 × 1080p @ 50 Hz
1920 × 1080p @ 24 Hz

### Generali

Alimentazione 230 V CA, 50/60 Hz (nelle nazioni/zone in Europa diverse dal Regno Unito)
230 – 240 V CA, 50/60 Hz (nel Regno Unito e nelle zone generali)

Potenza in uscita (DIGITAL MEDIA PORT)
USCITA CC: 5 V, 700 mA

Assorbimento 390 W

Assorbimento (durante il modo di attesa)
0,7 W (quando "HDMI Control" è impostato su "OFF")

Dimensioni 430 × 175 × 430 mm (larghezza/altezza/profondità) incluse le parti sporgenti e i comandi

Peso (Circa) 14,5 kg

### Accessori in dotazione

Istruzioni per l'uso (questo manuale)
Guida di impostazione rapida (1)
Guida di HDMI CONTROL (1)
Lista dei menu della GUI (1)
Microfono ottimizzatore ECM-AC2 (1)
Antenna FM a cavo (1)
Antenna a telaio AM (1)
Cavo di alimentazione CA (1)
Telecomando RM-AAP019 (1)
Telecomando RM-AAU018 (1)
Batterie R6 (formato AA) (4)

Dati tecnici e formato sono soggetti a modifiche senza preavviso.

* di cui al par. 3 dell'Allegato A al D.M. 25/06/85 e al par. 3 dell'Allegato 1 al D.M. 27/08/87.

# Indice


## Symbols

Terminale ⏚ SIGNAL GND 25

## Caratteri numerici

2 canali 61
2ch Analog Direct 62, 107
4 Ω 42
5.1 canali 15
7.1 canali 15
8 Ω 42

## A

A.F.D. (modo) 62
A/V Sync 57, 103
AM 80, 94, 107
Audio (Settings) 57, 103
Auto Calibration 44, 101, 105

## B

Bass 7, 77, 103
BI-AMP 76, 102

## C

Cambiare il display 94
Cancellare
- EQ 78, 103
- memoria 36
- telecomando 114

Cavo di alimentazione CA 36
Center Width Control 66, 103
Cinema Studio EX (mode) 64
Collegamenti
- antenne 35
- componenti audio 21
- componenti video 26
- diffusori 17
- monitor 19

Configurazione con biamplificatore 99
Conversione con aumento della risoluzione 32
Crossover Freq 76, 102
Custom Settings 66

## D

D. Range Comp. (compressione di gamma dinamica) 76, 101
DCAC (Digital Cinema Auto Calibration) 44
DCS 64
Decode Priority 57, 103
DIGITAL MEDIA PORT 7, 9, 14, 22, 86, 87
Dimension Control 66, 103
Display 95
Distance 72
Distance Unit 77, 102
Dolby Digital EX 68
DTS Neo:6 (Cinema, Music) 63
DTS-ES Discrete 68
Dual Mono 57, 103

## E

Enhanced Setup 50
EQ (Settings) 77, 103
EQ Curve 50
Equalizzatore 77

## F

FM 80, 94, 107
FM Mode 81, 103

## G

GUI (Graphical User Interface) 19, 39

## H

HDMI (Settings) 59, 104
HDMI Audio 59, 104
HDMI Control 59, 104
HDMI SW Level 59, 104
Headphone (Settings) 64

## I

Il livello dell'effecto 66, 103
Impedenza dei diffusori 42, 102
Ingressi 51
Input Assign 92
INPUT MODE 91

INPUT SELECTOR 53, 54, 55, 56
iPod 87, 88

## L

L.F.E. (Low Frequency Effects) 96
LARGE 72
Lettore Blue-ray Disc 27, 29, 54
Lettore CD 22, 25, 53
Lettore DVD 27, 29, 54
Lettore Super Audio CD 22, 24, 25, 53
Level 71, 77
List Mode 89

## M

Manual Setup 71
MASTER VOLUME 53, 54, 55, 56
Messaggi
  Auto Calibration 49
  DIGITAL MEDIA PORT 89
  Errore 122
Modifica di EQ Preset 103
Modo 2ch Stereo 61
Modo di comando 37
Movie 64
Multi Ch SW Level 76
Music 64

## N

Network Client 88
Neural-THX 63
NIGHT MODE 69
Nome dell'ingresso 90

## P

Panorama Mode 66, 103
Phase Audio 76, 101
Phase Noise 76, 101
PHONES 7
PLII (Game, Movie, Music) 62
PLIIx (Game, Movie, Music) 62
Position (Auto Calibration) 50
Position (Diffusori surround) 73
Prese HDMI 9, 27
Prese VIDEO 3 IN/PORTABLE AV IN 31, 55
PROTECTOR 122

## Q

Quick Setup 46

## R

RDS 83, 108
Registratore DVD 31
Registrazione 98
Regolazione del guadagno (bassi/alti) 77
Resolution 58, 85, 104
Ripristino 36, 103

## S

SB Dec Mode 68, 103
SB Decoding 68, 103
Screen Depth 66, 103
Screen Saver 60
Selezione del Calibration Type 47, 101
Selezione del Sound Field 61, 107
Silenziamento 52
Sintonia 80, 81
Sintonia automatica 80, 107
Sintonia diretta 81, 107
Sintonizzatore 80
Sintonizzatore satellitare 30
Size 72
SMALL 72
Sound Field Setup 61
Speaker (Settings) 42, 76, 102
Speaker Pattern 74, 102
SPEAKERS (OFF/A/B/A+B) 7, 43
Spia MULTI CHANNEL DECODING 54
Stazioni preselezionate 82, 107
Sur Back Assign 76
Sur Settings 103
Surround 61
System (Settings) 60, 104

## T

Tasto HDMI 7
Telecomando 11–14, 37, 109–114
Test Tone 75, 76, 101
Timer di autospegnimento 98
TONE 7
TONE MODE 7, 36
Treble 7, 77, 103
Tuner (Settings) 103

## V

Video (Settings) 58, 104
Videogioco 55
Videoregistratore 31, 56
Virtual Speakers 66, 103